



Haushalts**Satzung** Haushalts**Plan**



2018



Haushaltsplan 2018

**Vorbemerkungen**

1. Zahl der kreisangehörigen Gemeinden		30
2. Größe des Kreisgebiets		1.484 km ²
3. Einwohnerzahl (im FAG)		
30.06.2012		189.238
30.06.2013		188.429
30.06.2014		188.432
30.06.2015		188.835
30.06.2016		192.728
30.06.2017 (30.09.2016)*		193.002
Bevölkerungsdichte		130,1 Einwohner/km ²
*Bundesweite Verzögerung bei der Veröffentlichung der Bevölkerungsstatistiken		
4. Steuerkraftsumme	der Gemeinden	des Landkreises
	€	€
Haushaltsjahr 2013	196.223.965	220.956.532
Haushaltsjahr 2014	204.205.764	230.198.151
Haushaltsjahr 2015	212.380.363	241.918.025
Haushaltsjahr 2016	224.663.898	258.605.094
Haushaltsjahr 2017	235.109.471	271.719.367
Haushaltsjahr 2018	261.197.202	300.260.086
5. Steuerkraftsummen der Gemeinden je Einwohner		
Haushaltsjahr 2013		1.036,92 €
Haushaltsjahr 2014		1.083,71 €
Haushaltsjahr 2015		1.124,69 €
Haushaltsjahr 2016		1.180,22 €
Haushaltsjahr 2017		1.219,90 €
Haushaltsjahr 2018		1.353,34 €
6. Steuerkraftmesszahl des Landkreises		
Haushaltsjahr 2013		72.058.897 €
Haushaltsjahr 2014		73.563.274 €
Haushaltsjahr 2015		74.838.314 €
Haushaltsjahr 2016		78.750.900 €
Haushaltsjahr 2017		82.647.578 €
Haushaltsjahr 2018		89.477.751 €



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Vorbericht	6 ff.
2. Haushaltssatzung	73 - 74
3. Gesamthaushalt	
a) Gesamtergebnishaushalt	75
b) Gesamtfinanzhaushalt mit Einzeldarstellung Investitionsmaßnahmen	76 - 82
c) Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt	83 - 88
d) Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt	89 - 93
4. Teilhaushalte	94 - 525
Teilhaushalt 1 – Innere Verwaltung	94 - 154
Teilhaushalt 2 – Sicherheit und Ordnung	155 - 195
Teilhaushalt 3 – Bildung und Kultur	196 - 254
Teilhaushalt 4 – Jugend, Soziales und Gesundheit	255 - 406
Teilhaushalt 5 – Infrastruktur	407 - 473
Teilhaushalt 6 – Umwelt	474 - 503
Teilhaushalt 7 – Abfallwirtschaft	504 - 514
Teilhaushalt 8 – Allgemeine Finanzwirtschaft	515 - 525
5. Finanzplan	526 - 529
6. Liquiditätsberechnung	530
7. Budgets und Teilbudgets	531 - 534
8. Stellenplan	535 - 539
9. Gebäudeunterhaltung	540 - 542
10. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	543
11. Übersicht über den Schuldenstand	544 - 547
12. Übersicht über den Rücklagenstand	548
13. Übersicht über den Stand der Rückstellungen	549
14. Übersicht über Bestand an Inneren Darlehen	550
15. Übersicht über Kreisumlage, Steuerkraft- und Finanzdaten	551 - 558
16. Kennzahlenset	559 - 561
17. Wirtschaftsplan Regiebetrieb „Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“	562 - 570
18. Wirtschaftsplan Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH	571 - 582
19. Wirtschaftsplan Medizinisches Versorgungszentrum	585 - 586
20. Wirtschaftsplan und Finanzplan Schulküche Crailsheim GmbH	587 - 595
21. Wirtschaftsplan und Bilanz der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH (WFG)	596 - 603

Stichwortverzeichnis
zum Haushaltsplan 2018

	Seite
Abfallwirtschaft	504 - 514
Altenarbeit (Kreissenorenrat)	308 - 310
Arbeitsschutz	501 - 503
Archiv	249 - 251
Asylbewerber (Leistungen nach dem AsylbLG)	297 - 300
Ausländer	175 - 178
Baurecht	427 - 431
Berufliche Schulen	219 - 240
Betreuungsleistungen	311 - 313
Bildung und Teilhabe	294 - 296, 324 - 327
Brandschutz	187 - 191
Budgets	537 - 539
Bundesstraßen	457 - 460
Cash Flow	77
Controlling	106 - 108
Denkmalschutz und Denkmalpflege	435 - 437
Elektrizitätsversorgung (EnBW-Aktien)	438 - 440
Elektronische Datenverarbeitung	117 - 119
Erziehungsberatung	364
Finanzausgleich	518 - 520
Finanzdaten der Städte und Gemeinden	553 - 557
Finanzplanung	526 - 529
Finanzverwaltung	125 - 128
Finanzwirtschaft, Allgemein	523 - 525
Flüchtlingssozialarbeit	318 - 320
Flurneuordnung	421 - 426
Förderung der Integration von Flüchtlingen	321 - 323
Forstwirtschaft	486 - 490
Fröbelschule für geistig Behinderte	204 - 207
Führerschein	172 - 173
Gebäudeunterhaltung	540 - 542
Geschäftsstelle Kreistag	103 - 105
Gesundheitspflege	399 - 403
Gewässerschutz	478 - 482



	Seite
Grunderwerbsteuer	519 - 520
Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II/Hartz IV)	283 - 293
Grundstücks- und Gebäudemanagement	132 - 135, 151 - 154
Heimatpflege (einschl. Freilandmuseum)	252 - 254
Hilfen für Flüchtlinge	297 - 300
Investitionsübersicht	78 - 82
Innere Darlehen	550
Jugendhilfe	328 - 385
Jugendverkehrsschule	247
Justizariat	129 - 131
Katastrophenschutz	192 - 195
Klinikum Crailsheim (Wirtschaftsplan)	571 - 578
Klinikimmobilien (Wirtschaftsplan)	562 - 568
Kommunalaufsicht	147 - 150
Kraftfahrzeuge des Landkreises (Fuhrpark)	136 - 138
Krankenhäuser	394 - 398
Kreismedienzentrum	246
Kreisstraßen	447 - 449
Kreistag	103 - 105
Kreisumlage	551 - 552
Kreis- und Regionalplanung	412 - 415
Kulturpflege	252 - 254
Landesstraßen	453 - 456
Landwirtschaft	491 - 495
Liquiditätsberechnung	530
Medizinisches Versorgungszentrum (Wirtschaftsplan)	583 - 586
Naturschutz- und Landschaftspflege	483 - 485
Öffentlicher Personennahverkehr	461 - 465
Ordnungswesen	162 - 165
Organisation	117 - 119
Personalwesen (einschl. Kantine)	120 - 124
Personenstandswesen	179 - 181
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	144 - 146
Rechnungsprüfung	109 - 111



	Seite
Rücklagen	548
Rückstellungen	549
Schulden des Landkreises	545 - 547
Schule für Kranke	216 - 218
Schulen für Sprachbehinderte	208 - 215
Schulküche Crailsheim GmbH (Wirtschafts- und Finanzplan)	587 - 595
Schullandheim Schapbachhof	244 - 245
Schwerbehindertenrecht	388 - 390
Sonderschulen	200 - 218
Sonderschulkindergarten	200 - 203
Sozialhilfe	262 - 265, 386 - 393
Sportförderung	404 - 406
Staatsangehörigkeit	175 - 178
Stellenplan	535 - 539
Steuerkraftdaten der Stadt- und Landkreise	552
Steuerung	99 - 102
Suchtberatung	365 - 366
Telekommunikationseinrichtungen / FTTB / Breitband	444 - 446
Tourismus	470 - 473
Umweltschutzmaßnahmen	496 - 500
Unterhaltsvorschussleistungen	382 - 385
Unterkünfte für Spätaussiedler und Asylbewerber	301 - 304
Verbraucherschutz und Veterinärwesen	182 - 186
Vermessungswesen	416 - 420
Verkehrswesen	166 - 174
Verpflichtungsermächtigungen	543
Versicherungen	129 - 131
Wahlen	159 - 161
Wasserversorgung (Zweckverband Nordostwürttemberg)	441 - 443
Wirtschaftsförderung	466 - 469
Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG - Wirtschaftsplan)	596 - 603
Wohlfahrtspflege (Förderung anderer Träger)	308 - 310
Wohnungsbauförderung	432 - 434
Zentrale Dienstleistungen (u.a. Poststelle, Registratur, Hausdruckerei, zentrale Bußgeldbearbeitung)	139 - 143
Zentrale Funktionen (u.a. Personalrat, Integrationsförderung)	112 - 116
Zulassung	170 - 171



Vorbericht

1. Gesamtüberblick

1.1 Allgemeines

Die Haushaltswirtschaft des Landkreises Schwäbisch Hall wurde zum 01.01.2011 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umgestellt.

Der doppische Haushaltsplan setzt sich zusammen aus

- a) Ergebnishaushalt und
- b) Finanzhaushalt.

Der Ergebnishaushalt enthält die Erträge und Aufwendungen (u. a. auch die zu erwirtschaftenden Abschreibungen), der Finanzhaushalt die Summe der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten.

Der Haushaltsplan besteht aus dem Gesamthaushalt und den Teilhaushalten (z.B. THH1). Diese sind in Produktgruppen (z.B. 1112) aufgeteilt. Die Gliederung richtet sich nach dem kommunalen Produktplan Baden-Württemberg. Jeder Teilhaushalt bildet mindestens eine Bewirtschaftungseinheit (Budget).

Das Schema für die „Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit“ (siehe Anhang Seite 559 ff.) wurde von der GPA erarbeitet und ist künftig Bestandteil jedes Haushaltsplans und jedes Jahresabschlusses.

1.2 Abschlüsse/Feststellung/Prüfung

Der Jahresabschluss 2016 wurde dem Kreistag am 25.07.2017 vorgelegt, die Feststellung des Jahresabschlusses nach Durchführung der örtlichen Prüfung und Vorlage des Schlussberichts durch das Rechnungsprüfungsamt durch den Kreistag erfolgte am 24.10.2017.

Die **überörtliche Prüfung** durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg erfolgte im Sommer 2015 für die Eröffnungsbilanz und die Abschlüsse 2011/2012, die uneingeschränkte Bestätigung vom Regierungspräsidium Stuttgart wurde am 22.08.2016 erteilt.

Die **überörtliche Prüfung der Bauausgaben** des Landkreises durch die GPA erfolgte im Winter 2016/2017 für die Jahre 2011 bis 2016. Der abschließende schriftliche Prüfbericht liegt mittlerweile vor. Über die wesentlichen Inhalte der Prüfung wurde der Verwaltungs- und Finanzausschuss in der Sitzung am 19.10.2017 informiert. Die Landkreisverwaltung arbeitet derzeit an der Beantwortung des Prüfberichts.



1.3 Haushaltserlass

Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg hat mit Schreiben vom 19. Juni 2017 den kommunalen Haushaltserlass für 2018 herausgegeben. Der Kopfbetrag zur Ermittlung der Bedarfsmesszahl für die Errechnung der Schlüsselzuweisungen wurde zunächst auf 684 € je Einwohner festgesetzt. Aufgrund der prognostizierten Steuereinnahmen aus der November-Steuerschätzung 2017 wurde der Kopfbetrag auf 691 € je Einwohner erhöht.

2018 soll von einer Ausschüttungsquote von 71/72 % ausgegangen werden.

1.4 Haushaltsausgleich

Der Ergebnishaushalt soll nach den gesetzlichen Bestimmungen ausgeglichen sein. Dies ist im Plan 2018 der Fall.

Die Endsumme des Finanzhaushalts zeigt die Liquidität auf. Bedingt durch die hohen Investitionen ergibt sich im Plan 2018 ein Defizit. Dieses kann durch die vorhandene Liquidität (siehe mehrjährige Berechnung im Haushaltsplan auf Seite 530) ausgeglichen werden.

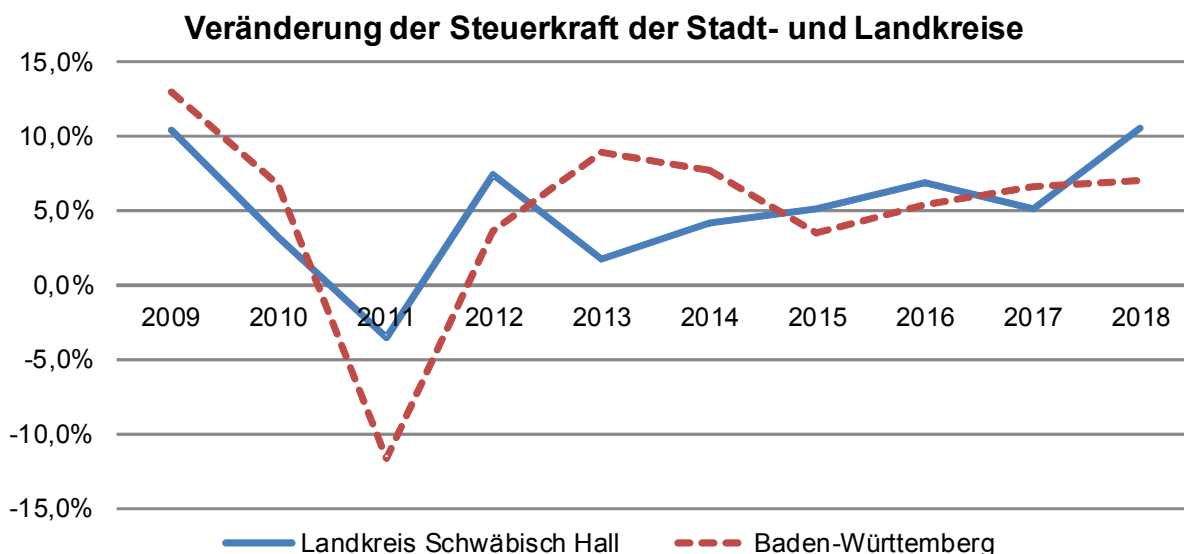
Die Mindestliquidität (2018: 4,45 Mio. €) wird im Plan mit 4,47 Mio. € knapp erreicht. Aufgrund der steigenden Steuerkraftsumme der Gemeinden und des erhöhten Kopfbetrags konnte die Kreditaufnahme gegenüber dem Planentwurf um 3,48 Mio. € reduziert werden. Dies entspricht gleichzeitig dem Schuldenabbau des Kernhaushaltes.

1.5 Eckdaten und Gesamtüberblick

Die Steuerkraftsumme des Landkreises Schwäbisch Hall ging im Jahr 2011 aufgrund der Wirtschafts- und Finanzkrise zurück und steigt seither wieder kontinuierlich auf im nächsten Jahr knapp über 300 Mio. € an. Im Jahr 2018 erreicht auch die Steuerkraftsumme der Städte und Gemeinden im Landkreis Schwäbisch Hall mit über 261 Mio. € einen neuen Spitzenwert. Die Kreisumlage steigt dadurch bei gleichbleibendem Hebesatz von 34,5 % um 9,0 Mio. € (+11,1 %).

Die Zunahme der Steuerkraftsumme des Landkreises liegt mit 10,5 % über dem Landesdurchschnitt von 7,0 %. Die über dem Landesdurchschnitt liegende Verbesserung der Steuerkraftsumme hat auch ihre Kehrseite. Der Landkreis erhält trotz steigendem Kopfbetrag (+27 € / EW) gegenüber dem Plan 2017 rund 497.000 € (-1,6 %) weniger Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz.

Diese Entwicklung zeigt das folgende Schaubild:



Als Folge der Finanz- und Wirtschaftskrise ging die Steuerkraft der Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg im Jahr 2011 um -11,7 % zurück. Im Landkreis Schwäbisch Hall betrug der Rückgang -3,3 %. Im Jahr 2013 kreuzen sich die Kurven, die Steuerkraft des Landes liegt erstmals nach der Finanz- und Wirtschaftskrise wieder über der des Landkreises. Seit 2012 wächst auch die Steuerkraft des Landkreises ständig an und liegt 2018 mit einer Steigerung um 10,5 % um 3,5 % über dem Landesdurchschnitt (7,0 %).

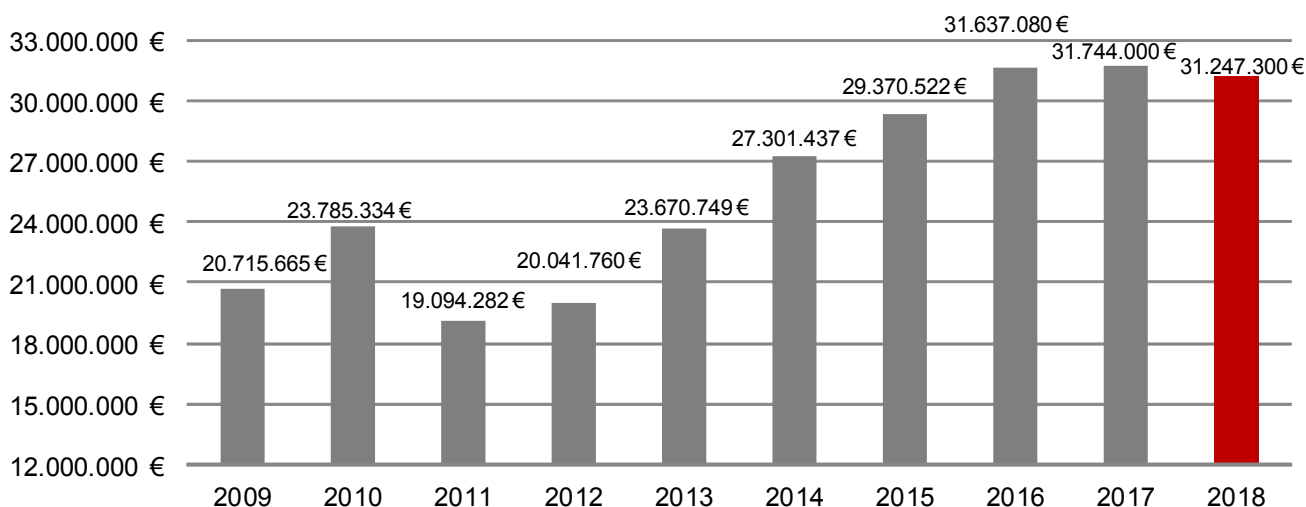
Steuerkraftsummen der Stadt- und Landkreise

HHPlan	Landkreis Schwäbisch Hall		Baden-Württemberg	
2009	203.241.127 €		13.067.353.566 €	
2010	209.685.156 €	3,2 %	13.944.584.218 €	6,7 %
2011	202.780.919 €	-3,3 %	12.314.508.705 €	-11,7 %
2012	217.187.191 €	7,1 %	12.757.689.913 €	3,6 %
2013	220.956.532 €	1,7 %	13.895.248.088 €	8,9 %
2014	230.198.151 €	4,2 %	14.956.128.817 €	7,6 %
2015	241.918.025 €	5,1 %	15.472.615.464 €	3,5 %
2016	258.605.094 €	6,9 %	16.290.991.910 €	5,3 %
2017	271.719.367 €	5,1 %	17.362.328.447 €	6,6 %
2018	300.260.086 €	10,5 %	18.569.614.780 €	7,0 %



Schlüsselzuweisungen nach § 8 Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Haushaltsjahr	Schlüsselzuweisungen	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2009
RE 2009	20.715.665 €			
RE 2010	23.785.334 €	3.069.669 €	14,8 %	14,8 %
RE 2011	19.094.282 €	-4.691.052 €	-19,7 %	-7,8 %
RE 2012	20.041.760 €	947.478 €	5,0 %	-3,3 %
RE 2013	23.670.749 €	3.628.989 €	18,1 %	14,3 %
RE 2014	27.301.437 €	3.630.688 €	15,3 %	31,8 %
RE 2015	29.370.522 €	2.069.085 €	7,6 %	41,8 %
RE 2016	31.637.080 €	2.266.558 €	7,7 %	52,7 %
2017	31.744.000 €	106.920 €	0,3 %	53,2 %
2018	31.247.300 €	-496.700 €	-1,6 %	50,8 %

Schlüsselzuweisungen nach
§ 8 Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Das Schaubild verdeutlicht die nivellierende Wirkung des Finanzausgleichs. Im Jahr 2011 musste der Landkreis Schwäbisch Hall mit -3,3 % einen deutlich geringeren Einbruch der Steuerkraftsumme als alle anderen Landkreise in Baden-Württemberg mit im Durchschnitt -11,7 % hinnehmen. Dafür gingen die Schlüsselzuweisungen um -19,7 % zurück. Seither wuchsen die jährlichen Zuweisungen wieder kontinuierlich bis zum Jahr 2017. Erst 2018 liegt der Anstieg der Steuerkraftsumme des Landkreises wieder so stark über dem Durchschnitt (+3,5 %), dass trotz Erhöhung des Kopfbetrags um 27 € die Schlüsselzuweisungen um knapp 500.000 € unter dem Plan des Vorjahres liegen.



Unter dem Strich bleibt in der Kreiskasse die Differenz von Schlüsselzuweisungen und Finanzausgleichsumlage. 2018 sind das 22,61 Mio. €, damit stehen dem Landkreis rund 1,0 Mio. € (-4,4 %) weniger Mittel als 2017 zur Verfügung.

Allgemeiner Finanzausgleich							
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	+/-
alle Angaben in Mio. €							
Schlüsselzuweisungen	23,671	27,301	29,371	31,637	31,744	31,247	- 0,497
Finanzausgleichsumlage	5,466	5,744	6,528	7,501	8,090	8,633	- 0,543
Zuweisung ./. Umlage	18,205	21,557	22,843	24,136	23,654	22,614	- 1,040

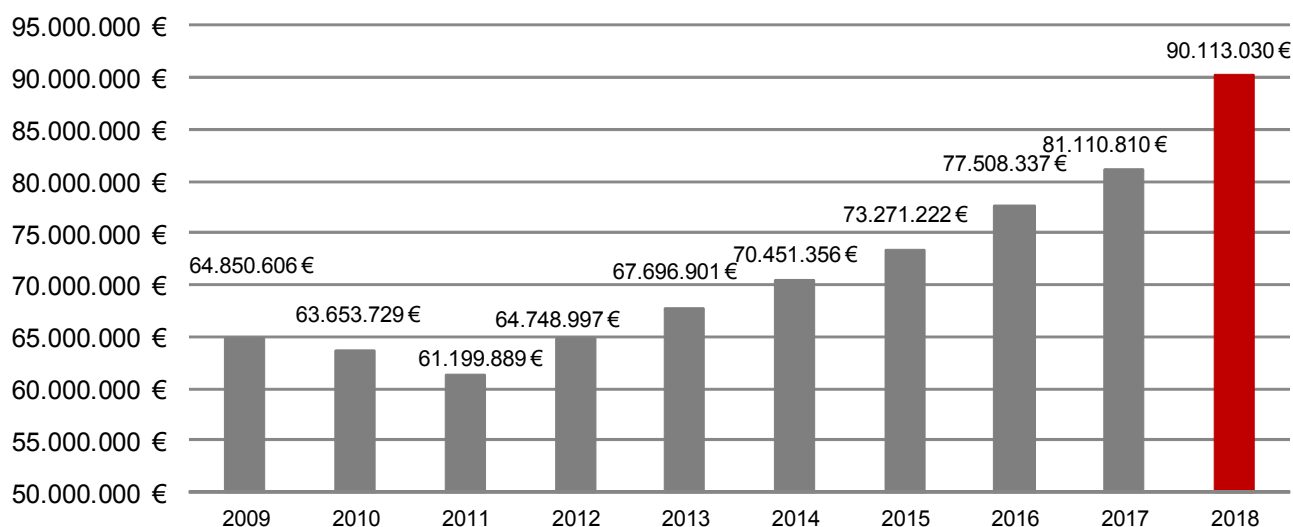
Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden			
Steuerjahr	HHPlan	Landkreis Schwäbisch Hall	Landesdurchschnitt
2009	2011	177.334.175 €	
2010	2012	187.678.142 €	5,8 % 3,0 %
2011	2013	196.223.965 €	4,6 % 9,2 %
2012	2014	204.205.764 €	4,1 % 7,9 %
2013	2015	212.380.363 €	4,0 % 3,2 %
2014	2016	224.663.898 €	5,8 % 4,8 %
2015	2017	235.109.471 €	4,7 % 6,4 %
2016	2018	261.197.202 €	11,1 % 6,8 %

Die Steuerkraftsummen der Städte und Gemeinden des Landkreises sind die Bemessungsgrundlage für die Kreisumlage. Im Landkreis Schwäbisch Hall beträgt der Zuwachs 11,1 % und liegt damit um 4,3 % über dem Landesdurchschnitt.



Kreisumlage Landkreis Schwäbisch Hall					
Haushaltsjahr	Hebesatz Kreisumlage	Kreisumlage	Veränderung		
			zum Vorjahr	zu 2009	
RE 2009	36,0 %	64.850.606 €			
RE 2010	34,5 %	63.653.729 €	-1.196.877 €	-1,8 %	-1,8 %
RE 2011	34,5 %	61.199.889 €	-2.453.840 €	-3,9 %	-5,6 %
RE 2012	34,5 %	64.748.997 €	3.549.108 €	5,8 %	-0,2 %
RE 2013	34,5 %	67.696.901 €	2.947.904 €	4,6 %	4,4 %
RE 2014	34,5 %	70.451.356 €	2.754.455 €	4,1 %	8,6 %
RE 2015	34,5 %	73.271.222 €	2.819.866 €	4,0 %	13,0 %
RE 2016	34,5 %	77.508.337 €	4.237.115 €	5,8 %	19,5 %
2017	34,5 %	81.110.810 €	3.602.473 €	4,6 %	25,1 %
2018	34,5 %	90.113.030 €	9.002.220 €	11,1 %	39,0 %

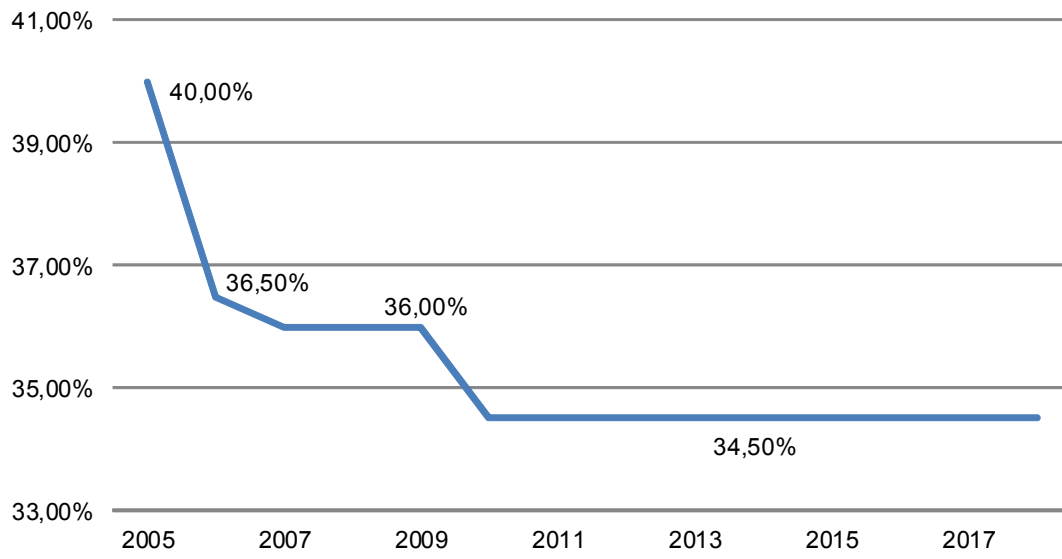
Kreisumlage



Mit 90,1 Mio. € erreicht die Kreisumlage des Landkreises Schwäbisch Hall bei gleichbleibendem Hebesatz von 34,5 % einen neuen Spitzenwert.



Entwicklung der Kreisumlagehebesätze





Der Zuschuss für die **soziale Sicherung**, der sich sowohl auf die Leistungen als auch auf die Verwaltungskosten (Personal- und Sachaufwendungen) bezieht, steigt gegenüber 2017 um über 4,8 Mio. € (+5,6 %).

Der Zuschussbedarf des Sozialamtes steigt um 3,0 Mio. € an. Der Anstieg basiert überwiegend aus dem Bereich Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung (+2,2 Mio. €).

Bei dem steigenden Zuschuss im Bereich des Jugendamtes (2,23 Mio. €) handelt es sich vor allem um Mehraufwendungen bei den Hilfen zur Erziehung (1,1 Mio. €) und bei der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (0,7 Mio. €), unter anderem bedingt durch steigende Heimkosten aufgrund von Pflegesatzsteigerungen und insgesamt steigende Fallzahlen.

Zuschuss für Soziale Sicherung (Mio. €)				
Jahr	2017	2018	+/-	
Sozialhilfe	58,50	61,52	3,02	5,17 %
Jugendhilfe	22,91	25,14	2,23	9,74 %
KVJS	0,87	0,89	0,02	2,50 %
Migration	4,79	4,38	- 0,41	- 8,58 %
Ressourcenverbrauch	87,07	91,93	4,80	5,52 %

Der Zuschuss im Asylbereich ist aufgrund der sinkenden Zuweisungen zurück gegangen (-411.060 €). Der Kreis muss jedoch weiterhin für Leistungen an Personen aufkommen, die nicht mehr in der vorläufigen Unterbringung sind, aber auch noch keine Leistungen von Jobcenter/Sozialamt erhalten. Bei der vorläufigen Unterbringung werden im Rahmen der Spitzabrechnung die anteiligen Personalkosten für die Bearbeitung der Fälle in der Anschlussunterbringung und der Anteil der Steuerungskosten aus den Inneren Verrechnungen nicht erstattet. Außerdem muss der Landkreis für alle „Freiwilligkeitsleistungen“, wie Sicherheitsdienste und die Ausstattung der Flüchtlingsheime mit WLAN, selbst aufkommen.

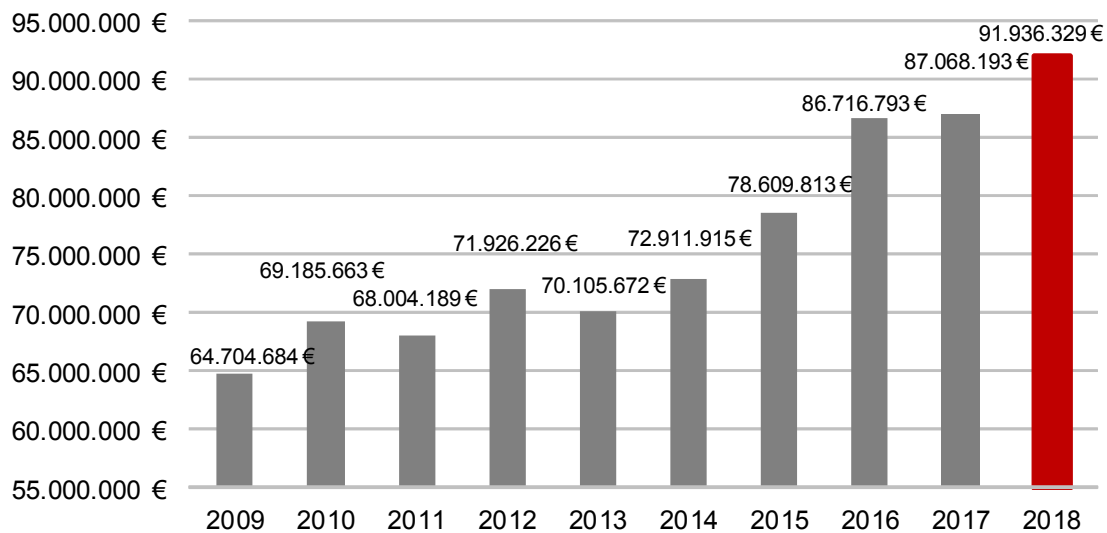
Aufgrund einer Umstellung des Produktplans sind hier seit Mitte 2016 auch die Kosten für die Förderung der Integration (u.a. berufliche Qualifikation, Deutschkurse, Rückkehrförderung) gebucht. Auch diese Kosten sind in der Spitzabrechnung nicht enthalten.



Soziale Sicherung				
Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2009
RE 2009	64.704.684 €			
RE 2010	69.185.663 €	4.480.979 €	6,9 %	6,9 %
RE 2011	68.004.189 €	- 1.181.474 €	- 1,7 %	5,1 %
RE 2012	71.926.226 €	3.922.037 €	5,8 %	11,2 %
RE 2013	70.105.672 €	- 1.820.554 €	-2,5 %	8,3 %
RE 2014	72.911.915 €	2.806.243 €	4,0 %	12,7 %
RE 2015	78.609.813 €	5.697.898 €	7,8 %	21,5 %
RE 2016*	86.716.793 €	8.106.980 €	10,3 %	34,0 %
2017*	87.068.193 €	351.400 €	0,4 %	34,6 %
2018*	91.936.329 €	4.868.136 €	5,6 %	42,1 %

*ab Mitte 2016 ist der Bereich „Förderung der Integration von Flüchtlingen“ in der Sozialen Sicherung enthalten (enthaltener Zuschussbedarf 2016: 244.021 €, 2017: 854.943 €, 2018: 359.345 €)

Zuschussbedarf Soziale Sicherung

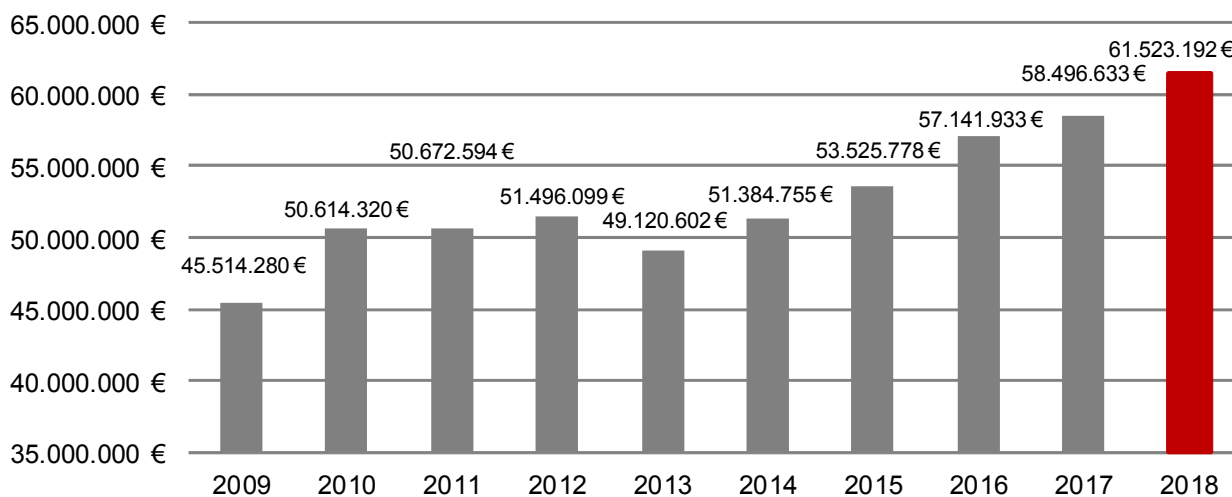




Sozialhilfe

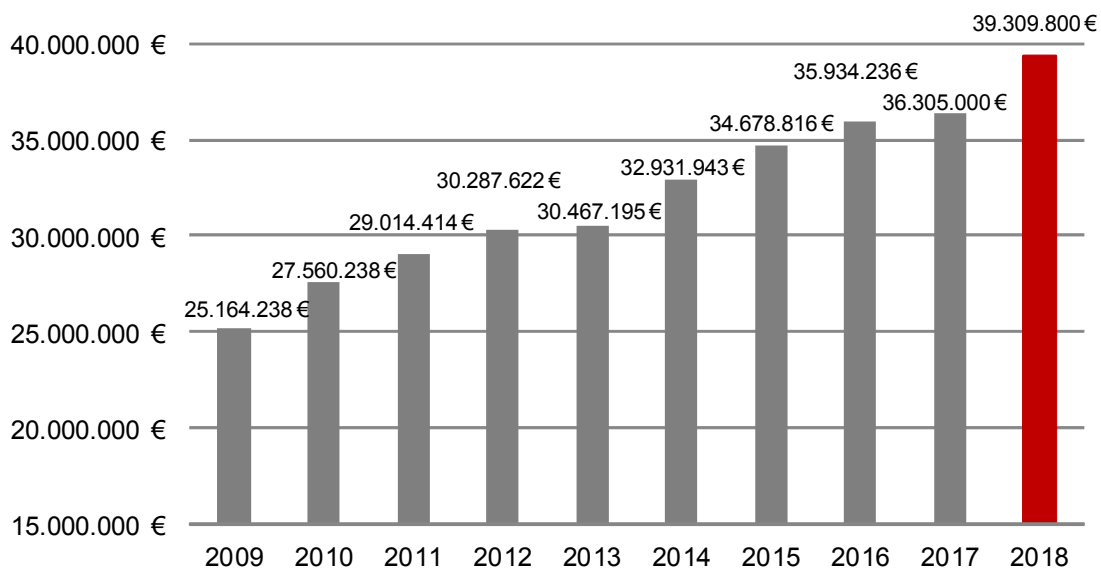
Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2009
RE 2009	45.514.280 €			
RE 2010	50.614.320 €	5.100.040 €	11,2 %	11,2 %
RE 2011	50.672.594 €	58.274 €	0,1 %	11,3 %
RE 2012	51.496.099 €	823.505 €	1,6 %	13,1 %
RE 2013	49.120.602 €	- 2.375.497 €	- 4,6 %	7,9 %
RE 2014	51.384.755 €	2.264.153 €	4,6 %	12,9 %
RE 2015	53.525.778 €	2.141.023 €	4,2 %	17,6 %
RE 2016	57.141.933 €	3.616.155 €	6,8 %	25,5 %
2017	58.496.633 €	1.354.700 €	2,4 %	28,5 %
2018	61.523.192 €	3.026.559 €	5,2 %	35,2 %

Zuschussbedarf Sozialhilfe



**Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen (nur Leistungen)**

Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2009
RE 2009	25.164.238 €			
RE 2010	27.560.238 €	2.396.000 €	9,5 %	9,5 %
RE 2011	29.014.414 €	1.454.176 €	5,3 %	15,3 %
RE 2012	30.287.622 €	1.273.208 €	4,4 %	20,4 %
RE 2013	30.467.195 €	179.573 €	0,6 %	21,1 %
RE 2014	32.931.943 €	2.464.748 €	8,1 %	30,9 %
RE 2015	34.678.816 €	1.746.873 €	5,3 %	37,8 %
RE 2016	35.934.236 €	1.255.421 €	3,6 %	42,8 %
2017	36.305.000 €	370.764 €	1,0 %	44,3 %
2018	39.309.800 €	3.375.564 €	9,3 %	56,2 %

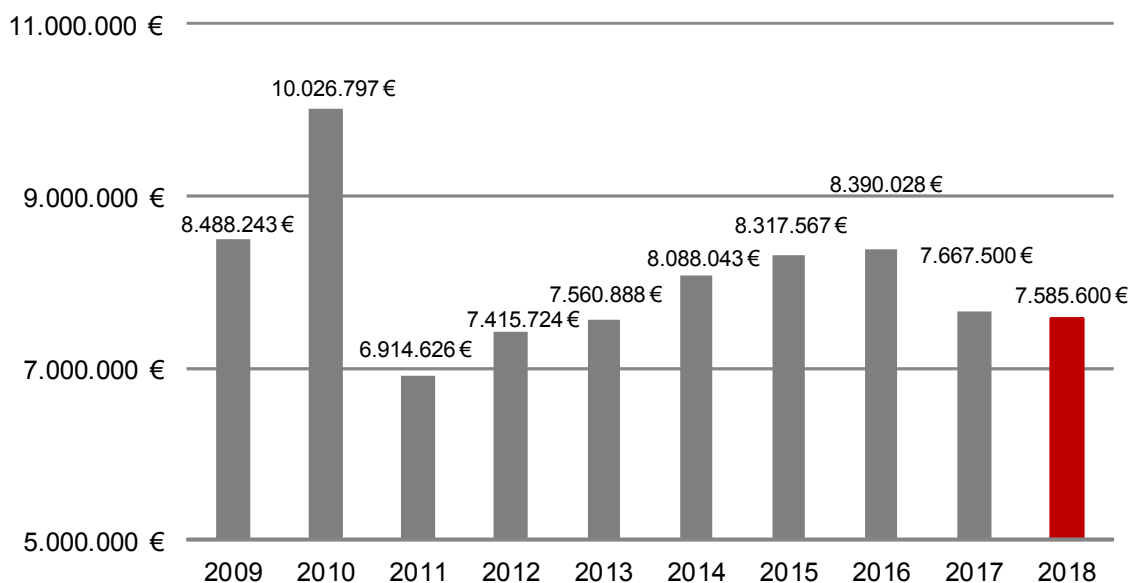
Zuschuss Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen



Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II, nur Leistungen)

Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2009
RE 2009	8.488.243 €			
RE 2010	10.026.797 €	1.538.554 €	18,1 %	18,1 %
RE 2011	6.914.626 €	- 3.112.171 €	- 31,0 %	- 18,5 %
RE 2012	7.415.724 €	501.098 €	7,2 %	- 12,6 %
RE 2013	7.560.888 €	145.164 €	2,0 %	- 10,9 %
RE 2014	8.088.043 €	527.155 €	7,0 %	- 4,7 %
RE 2015	8.317.567 €	229.524 €	2,8 %	- 2,0 %
RE 2016	8.390.028 €	72.461 €	0,9 %	- 1,2 %
2017	7.667.500 €	- 722.528 €	- 8,6 %	- 9,7 %
2018	7.585.600 €	- 81.900 €	- 1,1 %	- 10,6 %

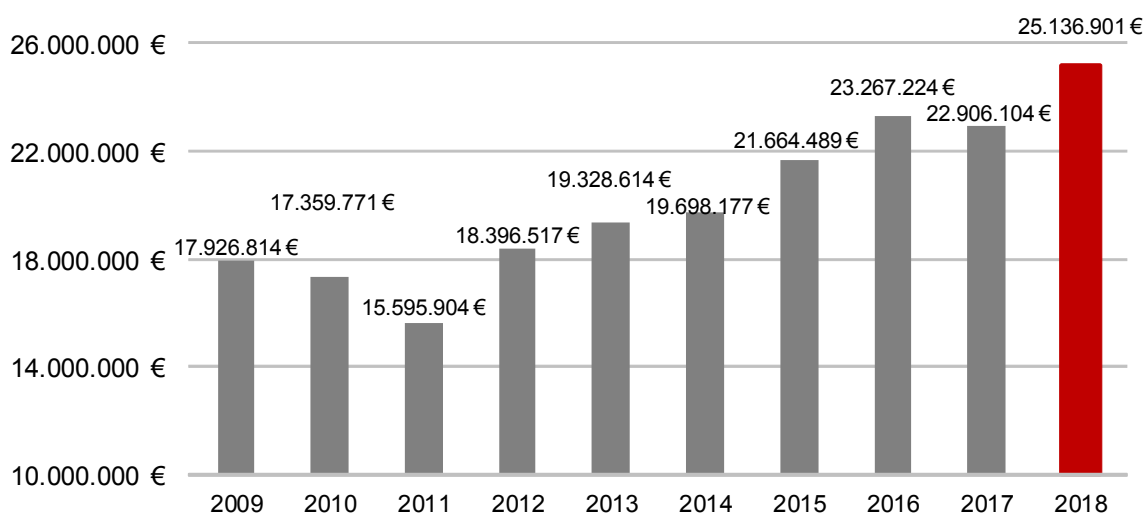
Zuschuss Grundsicherung für Arbeitsuchende





Jugendhilfe				
Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2009
RE 2009	17.926.814 €			
RE 2010	17.359.771 €	- 567.043 €	- 3,2 %	- 3,2 %
RE 2011	15.595.904 €	- 1.763.867 €	- 10,2 %	- 13,0 %
RE 2012	18.396.517 €	2.800.613 €	18,0 %	2,6 %
RE 2013	19.328.614 €	932.097 €	5,1 %	7,8 %
RE 2014	19.698.177 €	369.563 €	1,9 %	9,9 %
RE 2015	21.664.489 €	1.966.312 €	10,0 %	20,8 %
RE 2016	23.267.224 €	1.602.735 €	7,4 %	29,8 %
2017	22.906.104 €	- 361.120 €	- 1,6 %	27,8 %
2018	25.136.901 €	2.230.797 €	9,7 %	40,2 %

Zuschussbedarf Jugendhilfe



Die Verbesserung 2011 (-10,2 %) resultiert aus einer Ausbuchung von anteiligen Erstattungsansprüchen des Landes für Unterhaltsvorschussleistungen, die im Jahr 2009 vom Landkreis niedergeschlagen wurden. Die Beitreibung der Unterhaltsforderungen war erfolglos verlaufen. Falls einzelne Schuldner wieder zahlungsfähig werden, wird die Beitreibung fortgesetzt.

Der Zuschuss für die Jugendhilfe, der sich sowohl auf die Leistungen als auch auf die Verwaltungskosten (Personal- und Sachaufwendungen) bezieht, steigt gegenüber 2017 um 2,23 Mio. €.

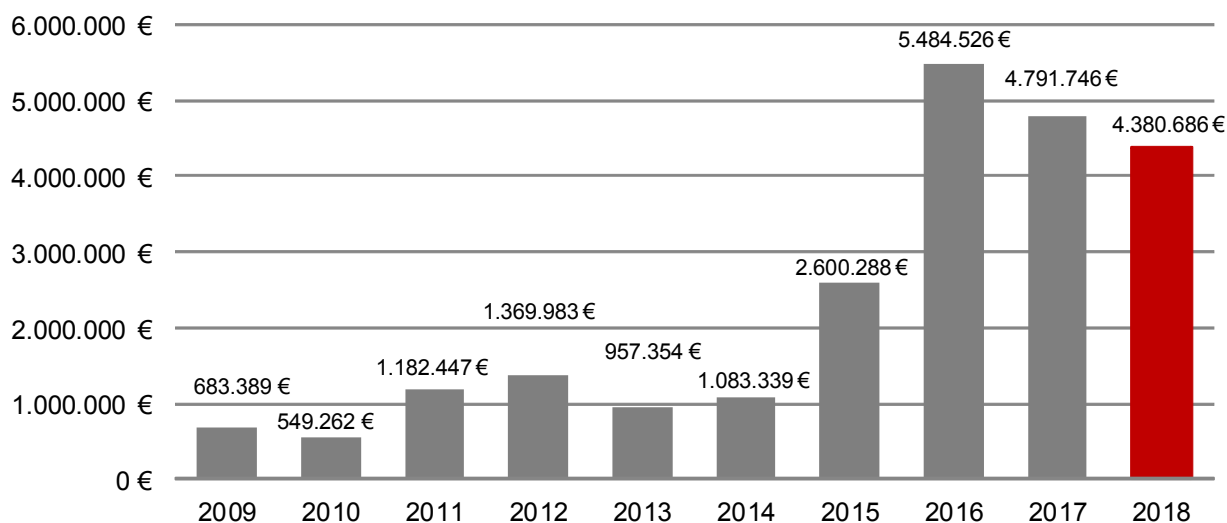
Den größten Anteil an der Steigerung haben mit 1,1 Mio. € die Hilfen zur Erziehung, bei der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und Hilfen für junge Volljährige wird mit einem Anstieg von 675.000 € gerechnet.

Zuschussbedarf Asylbewerber
-ohne Investitionen-

Haushaltsjahr	Zuschuss	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2009
RE 2009	683.389 €			
RE 2010	549.262 €	- 134.127 €	- 19,6 %	- 19,6 %
RE 2011	1.182.447 €	633.185 €	115,3 %	73,0 %
RE 2012	1.369.983 €	187.536 €	15,9 %	100,5 %
RE 2013	957.354 €	- 412.629 €	- 30,1 %	40,1 %
RE 2014	1.083.339 €	125.985 €	13,2 %	58,5 %
RE 2015	2.600.288 €	1.516.949 €	140,0 %	280,5 %
RE 2016*	5.484.526 €	2.884.238 €	110,9 %	702,5 %
2017*	4.791.746 €	- 692.780 €	- 12,6 %	601,2 %
2018*	4.380.686 €	- 411.060 €	- 8,6 %	541,0 %

*ab Mitte 2016 ist der Bereich „Förderung der Integration von Flüchtlingen“ enthalten (Zuschussbedarf 2016: 244.021 €, 2017: 854.943 €, 2018: 359.345 €).

Zuschussbedarf Asylbewerber



Der seit 2015 gestiegene Zuschussbedarf im Asylbereich hat mehrere Ursachen: aufgrund einer Änderung des Produktplans wird die Förderung der Integration von Flüchtlingen ab Mitte 2016 statt bei den Zentralen Funktionen (Produktgruppe 1114) hier ausgewiesen (Nettoressourcenbedarf 2016: 244.021 €, 2017: 854.943 €, 2018: 359.345 €).

Von der Spitzabrechnung nicht abgedeckt sind außerdem die Kosten für die Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung, für die der Landkreis noch zuständig ist, die Kosten für die Steuerung (Landrat, Kreistag) und die kalkulatorischen Zinsen.

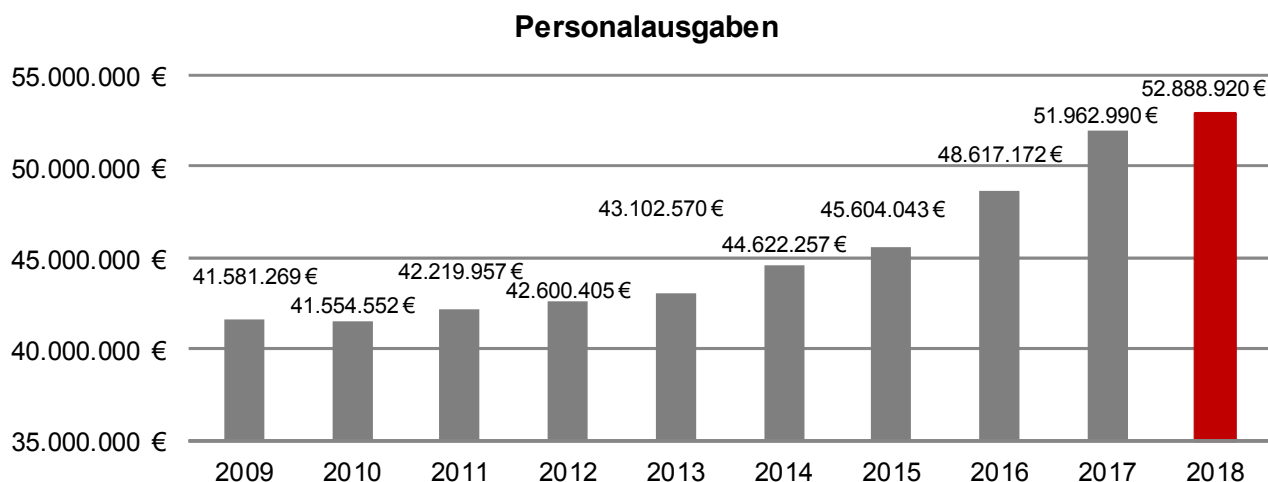


Personalausgaben				
Haushaltsjahr	Ausgaben insgesamt	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2009
RE 2009	41.581.269 €			
RE 2010	41.554.552 €	- 26.717 €	- 0,1 %	- 0,01 %
RE 2011	42.219.957 €	665.405 €	1,6 %	1,5 %
RE 2012	42.600.405 €	380.448 €	0,9 %	2,5 %
RE 2013	43.102.570 €	502.165 €	1,2 %	3,7 %
RE 2014	44.622.257 €	1.519.687 €	3,5 %	7,3 %
RE 2015	45.604.043 €	981.786 €	2,2 %	9,7 %
RE 2016	48.617.172 €	3.013.130 €	6,6 %	16,9 %
2017	51.962.990 €	3.345.817 €	6,9 %	25,0 %
2018	52.888.920 €	925.930 €	1,8 %	27,2 %

Die Personalkosten 2018 belaufen sich auf 52.888.920 € und werden gegenüber dem Planansatz 2017 um 925.930 € steigen. Dies entspricht 1,78 %.

Bei der Kalkulation wurden die Tarif- und Besoldungserhöhungen ab März 2018 (2,35 %) und bei den Beamten im Durchschnitt mit 2 % berücksichtigt.

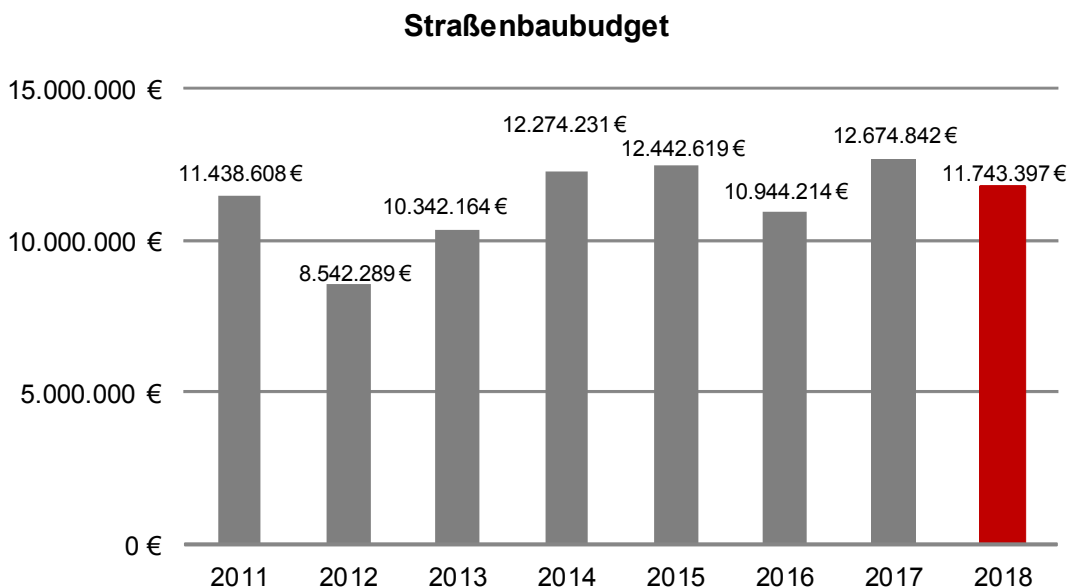
Angerechnet wurde eine pauschale Kürzung von 500.000 € aufgrund von Minderzahlungen durch vorübergehend unbesetzte Stellen, Umwandlung von Sonderzahlung in Freizeitausgleich, anderen nicht planbaren Ereignissen sowie dem Stellenabbau im Bereich Migration.





Das Budget für die Kreisstraßen beträgt 11,7 Mio. € (-0,9 Mio. € gegenüber dem Vorjahr), für die Maßnahme K 2664 Ausbau Ortsdurchfahrt Lendsiedel werden außerdem 100.000 € aus 2017 nach 2018 übertragen. Von den 11,7 Mio. € entfallen rund 5,3 Mio. € auf die Unterhaltung und Erhaltung der Kreisstraßen und rund 1,1 Mio. € auf Personal- und Sachaufwendungen (Ergebnishaushalt) sowie 4,6 Mio. € auf Straßenbauinvestitionen und 750.000 € auf Gerätebeschaffungen (Finanzhaushalt). Im Einzelnen wird auf die Erläuterungen zum Kreisstraßenbauprogramm (siehe Investitionen) verwiesen.

Straßenbaubudget			
Haushaltsjahr	Ergebnis- und Finanzhaushalt	Veränderung zum Vorjahr	
RE 2011	11.438.608 €		
RE 2012	8.542.289 €	- 2.896.319 €	- 25,3 %
RE 2013	10.342.164 €	1.799.875 €	21,1 %
RE 2014	12.274.231 €	1.932.067 €	18,7 %
RE 2015	12.442.619 €	168.388 €	1,4 %
RE 2016	10.944.214 €	- 1.498.405 €	- 12,0 %
2017	12.674.842 €	1.730.628 €	15,8 %
2018	11.743.397 €	- 931.445 €	- 7,35 %

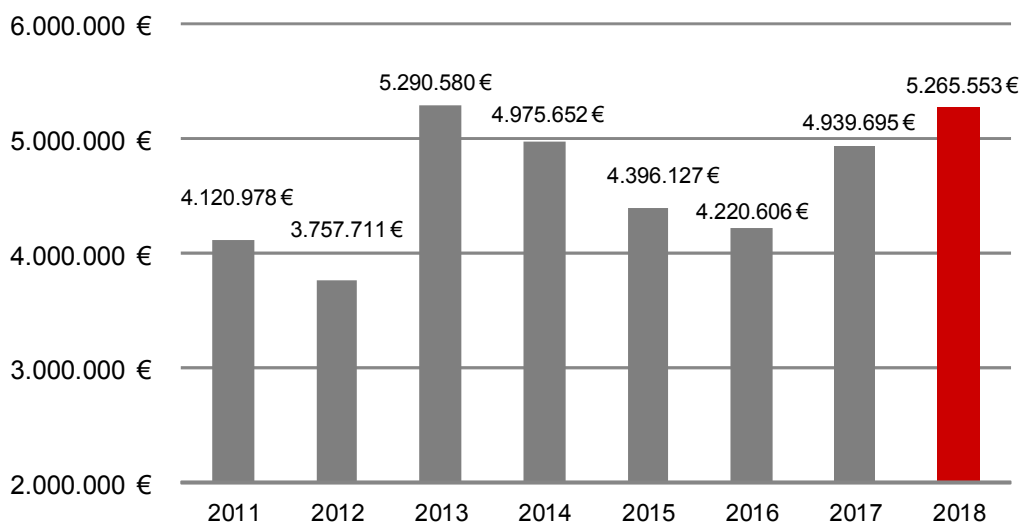




Deckenerneuerungen müssen als Unterhaltungsmaßnahme im Ergebnishaushalt gebucht werden. Umbau und Deckenverstärkungsmaßnahmen, bei denen auch in den Unterbau der Straße eingegriffen wird, die Straße teilweise verbreitert und die Entwässerung erneuert wird, gelten als Investition und werden deshalb im Finanzhaushalt veranschlagt.

Unterhaltung und Erhaltung der Kreisstraßen			
Haushaltsjahr	Ergebnishaushalt	Veränderung zum Vorjahr	
RE 2011	4.120.978 €		
RE 2012	3.757.711 €	-363.267 €	-8,8 %
RE 2013	5.290.580 €	1.532.869 €	40,8 %
RE 2014	4.975.652 €	-314.928 €	-6,0 %
RE 2015	4.396.127 €	-579.525 €	-11,6 %
RE 2016	4.220.606 €	-175.520 €	-4,0 %
2017	4.939.695 €	719.089 €	17,0 %
2018	5.265.553 €	325.858 €	6,6 %

**Entwicklung der Unterhaltung und Erhaltung
der Kreisstraßen**





Die Schulbudgets ergeben sich wie in der Vergangenheit aus einem mit den Schulen abgesprochenen prozentualen Anteil an den Sachkostenbeiträgen. Im Jahr 2014 wurde die Kürzung bei den beruflichen Schulen aus 2011 vereinbarungsgemäß wieder aufgehoben. Die Höhe der Schulbudgets ist bei allen Schulen entsprechend der erhöhten Sachkostenbeiträge gestiegen. Auch für die Gebäudeunterhaltung und die Energetische Sanierung wurden 2018 wieder Mittel eingeplant, nachdem 2016 aufgrund der Personalbindung im Hochbau durch den Bereich Flüchtlingsunterbringung nur laufende Unterhaltungsmittel veranschlagt waren (siehe auch Gebäudeunterhaltung im Anhang Seite 540 ff.).

Für die Schulgebäudesanierung werden 2018 1,5 Mio. € für die Kaufmännische Schule Schwäbisch Hall eingeplant, wofür der Landkreis voraussichtlich 50 % als Landeszuschuss erhält. Die Maßnahme wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen mit einem Sperrvermerk versehen. Voraussetzung für die Freigabe ist ein Zuschuss aus dem Schulsanierungsprogramm.

**Erträge und Aufwendungen für berufliche Schulen und sonderpädagogische
Bildungs- und Beratungszentren**

Haushalts- jahr	Schüler	Sachkosten- beiträge	Sonstige Erträge	Ausgaben	davon Gebäude- unterhaltung und -sanierung	davon Be- schaffungen	Eigenanteil
RE 2011	6.809	4.801.504 €	975.714 €	10.922.322 €	4.880.790 €	394.658 €	5.145.103 €
RE 2012	6.776	5.052.049 €	562.823 €	8.562.515 €	2.897.265 €	308.472 €	2.947.643 €
RE 2013	6.626	4.958.362 €	244.432 €	7.998.603 €	2.752.252 €	389.149 €	2.795.809 €
RE 2014	6.504	4.721.135 €	266.466 €	7.933.932 €	3.001.581 €	460.146 €	2.946.330 €
RE 2015	6.455	5.082.172 €	251.954 €	8.868.047 €	2.823.114 €	634.519 €	3.533.921 €
RE 2016	6.413	5.377.906 €	551.467 €	7.611.900 €	1.021.894 €	1.570.839 €	1.682.527 €
2017	6.438	5.980.000 €	148.910 €	9.620.248 €	2.754.000 €	726.060 €	3.491.338 €
2018	6.503	6.340.500 €	1.035.370 €	9.598.497 €	2.342.400 €	847.000 €	2.222.627 €

Das Projekt „Lernfabrik 4.0“ ist weitestgehend umgesetzt. Fortbildungen und Unterhaltung werden aus den laufenden Mitteln der Schule finanziert.

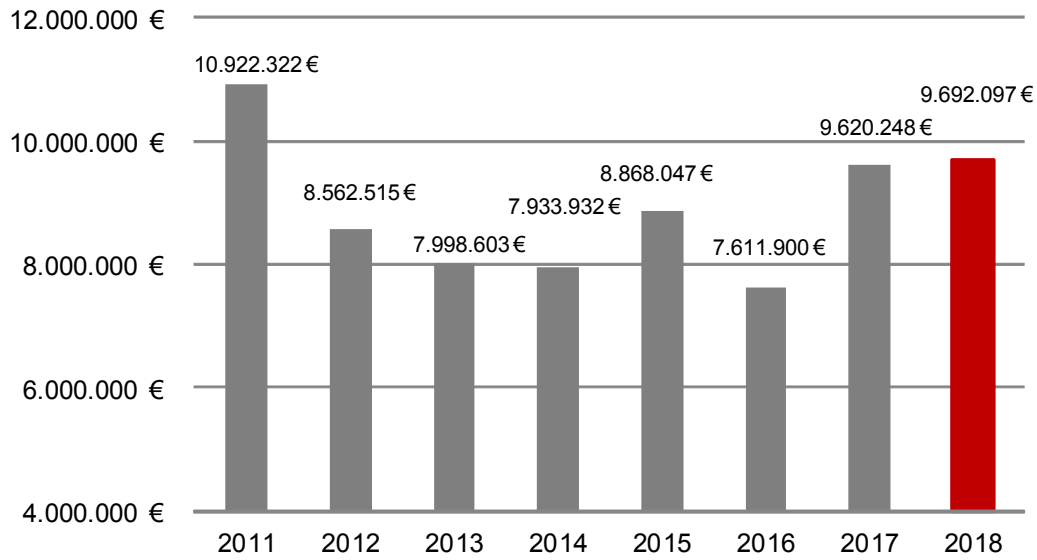
Mit den Lernfabriken 4.0 sollen das abstrakte Konzept von Industrie 4.0 und mit der Digitalisierung neu entstehende Wertschöpfungsketten für Nachwuchskräfte und Beschäftigte besser verständlich und erlernbar werden und regionale Orte für die Demonstration von typischen Prozessen in der Produktion der Zukunft geschaffen werden, bei denen Entscheider aus kleinen und mittleren Unternehmen Anregungen für eigene Wege zur Industrie 4.0 erhalten können.

An der Gewerblichen Schule Schwäbisch Hall und der Sibilla-Egen-Schule startet zum Schuljahr 2017/2018 die Neugestaltung des Übergangs Schule/Beruf (AVdual).

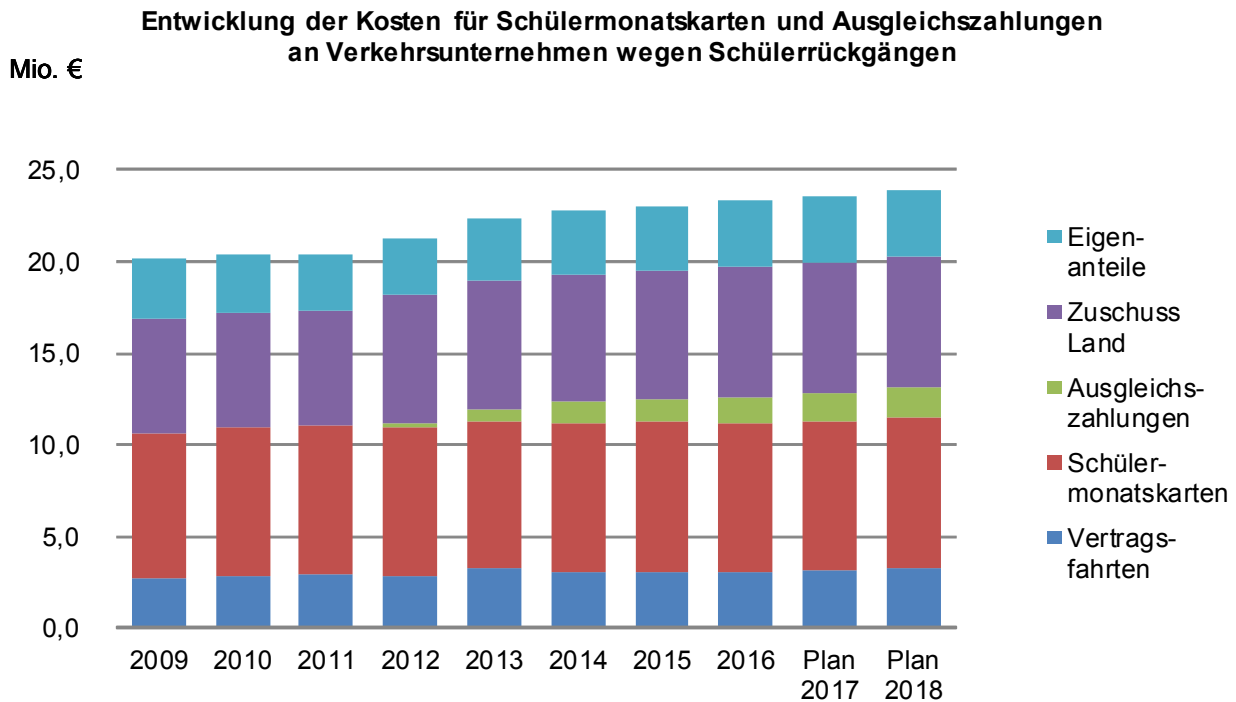
Die bisherigen Angebote (Berufseinstiegs- und Berufsvorbereitungsjahr) werden zusammen gelegt und neu konzipiert. Durch zusätzliche AVdual-Begleiter erfolgt eine intensive Betreuung der Schüler und Ausbildungsbetriebe, um möglichst rasch eine Vermittlung in ein reguläres Ausbildungsverhältnis zu erreichen. Der Landkreis erhält dafür Fördermittel vom Land.



Aufwendungen für Berufsschulen und Sonderschulen
(laufende Aufwendungen und Beschaffungen)

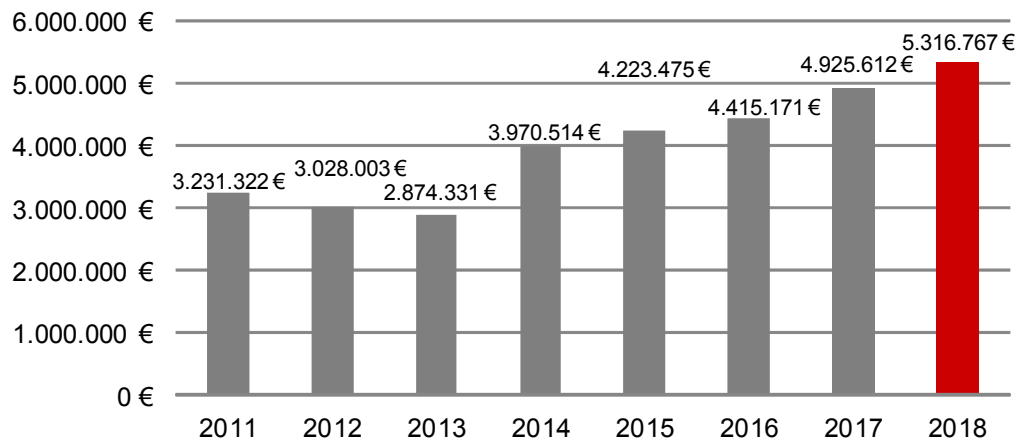


Der demografische Wandel wirkt sich zunehmend auf die Schülerbeförderung und damit auf den gesamten Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) aus. Die Verkehrsunternehmen können die Einnahmeverluste aufgrund der Schülerrückgänge und die Mehrausgaben aufgrund der Personal- und Energiekostensteigerungen nicht mehr durch Rationalisierungsmaßnahmen ausgleichen. Um Leistungseinschränkungen durch Streichung von Busverbindungen zu vermeiden, hat der Kreistag im Jahr 2013 beschlossen, dass die Einnahmeverluste vom Landkreis ausgeglichen werden. Dieser Ausgleich steigt gegenüber dem Vorjahr um rund 150.000 € auf 1.650.000 € im Jahr 2018.



Der Zuschuss für den ÖPNV und Schülerverkehr hat sich wie folgt entwickelt:

Kreiszuschuss für ÖPNV und Schülerverkehr			
Haushaltsjahr	Ergebnis- und Finanzhaushalt	Veränderung zum Vorjahr	
RE 2011	3.231.322 €		
RE 2012	3.028.003 €	- 203.319 €	- 6,3 %
RE 2013	2.874.331 €	- 153.672 €	- 5,1 %
RE 2014	3.970.514 €	1.096.183 €	38,1 %
RE 2015	4.223.475 €	252.961 €	6,4 %
RE 2016	4.415.171 €	191.696 €	4,5 %
2017	4.925.612 €	510.440 €	11,6 %
2018	5.316.767 €	391.155 €	7,9 %

Kreiszuspruch ÖPNV und Schülerverkehr

Mit dem Kreiszuschuss für den ÖPNV und Schülerverkehr steigen auch die Elternanteile. Dies geht auf einen Beschluss des Kreistags im Jahr 2013 zurück. Seither werden die Elternanteile entsprechend der Kostenentwicklung jährlich angepasst.

ÖPNV-Finanzierungsreform des Landes

Die Mittel aus § 45a Personenbeförderungsgesetz (PBefG) werden ab 2018 nicht mehr an die Verbünde, sondern an die Aufgabenträger, also die Stadt- und Landkreise, zur Finanzierung von Verkehrs- und Tarifleistungen im ÖPNV ausbezahlt (§ 15 ÖPNV-Gesetz). Sie belaufen sich für den Landkreis Schwäbisch Hall auf rund 6,2 Mio. €. Für die den Aufgabenträgern entstehenden Personalkosten etc. erhalten diese in den Jahren 2018-2020 eine weitere jährliche Zuweisung von 1 % der jeweils zugewiesenen Ausgleichsmittel.

Ab 2021 werden die Zuweisungen um 50 Mio. € aufgestockt, finanziert je zur Hälfte aus Landesmitteln und einer Vorwegentnahme aus dem Finanzausgleichsgesetz (FAG). Gleichzeitig erfolgt eine Neuverteilung der Mittel nach einem weiterentwickelten Verteilungsschlüssel nach raumstrukturellen sowie ÖPNV- und leistungsbezogenen Parametern. Eine Mindesttrabattierung der Zeitfahrausweise im Ausbildungsverkehr von mindestens 25 % gegenüber den Erwachsenentarifen ist bis zum Jahr 2021 sicherzustellen. Zur Verteilung der Mittel an die Verkehrsunternehmen ist der Erlass einer sogenannten allgemeinen Vorschrift durch den Kreistag erforderlich.

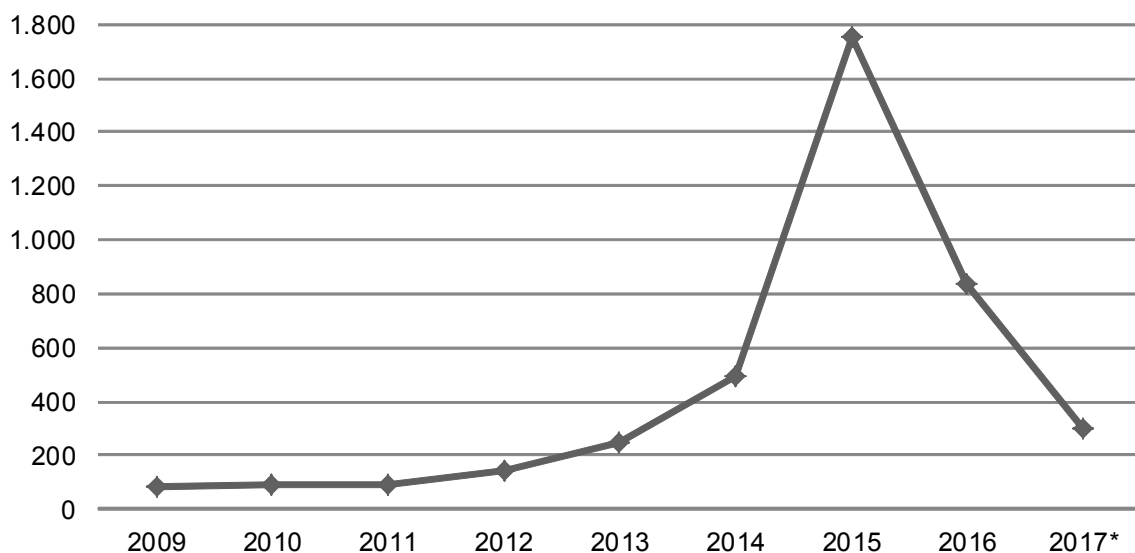


Politische Unruhen und Kriege, Menschenrechtsverletzungen und Armut haben zu einem großen Zustrom von Flüchtlingen geführt. Nach der Schließung der Balkanroute sind die Zuweisungen stark zurückgegangen. Die künftige Entwicklung bleibt abzuwarten.

Entwicklung der Asylbewerberzuweisungen in den Landkreis Schwäbisch Hall			
Jahr	Zuweisungen	Veränderung zum Vorjahr	
		Fälle	in %
2009	87		
2010	91	4	5 %
2011	89	-2	-2 %
2012	142	53	60 %
2013	248	106	75 %
2014	495	247	100 %
2015	1.756	1.261	255 %
2016	840	-916	-52 %
31.08.2017	203		
2017*	303	-537	-64 %

* Prognose 31.12.2017

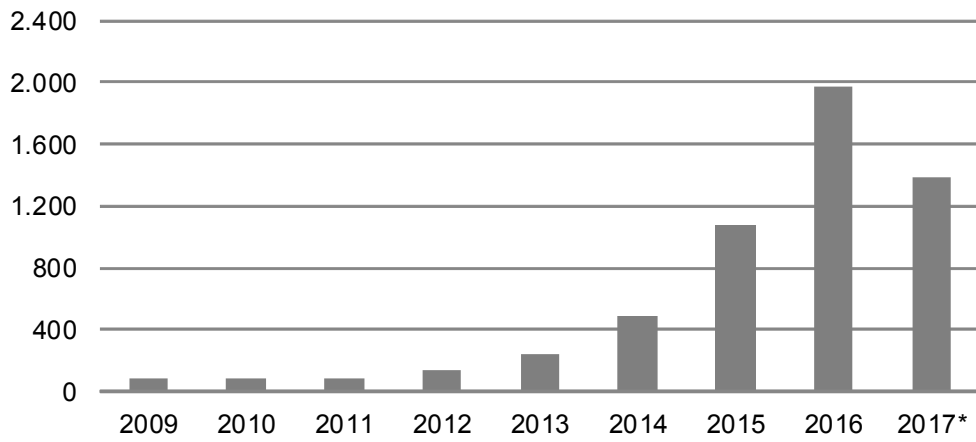
Entwicklung der Asylbewerberzuweisungen in den Landkreis Schwäbisch Hall



* Prognose 31.12.2017



**Durchschnittliche Belegung der Einrichtungen der
vorläufigen Unterbringung**



* Hochrechnung 2017



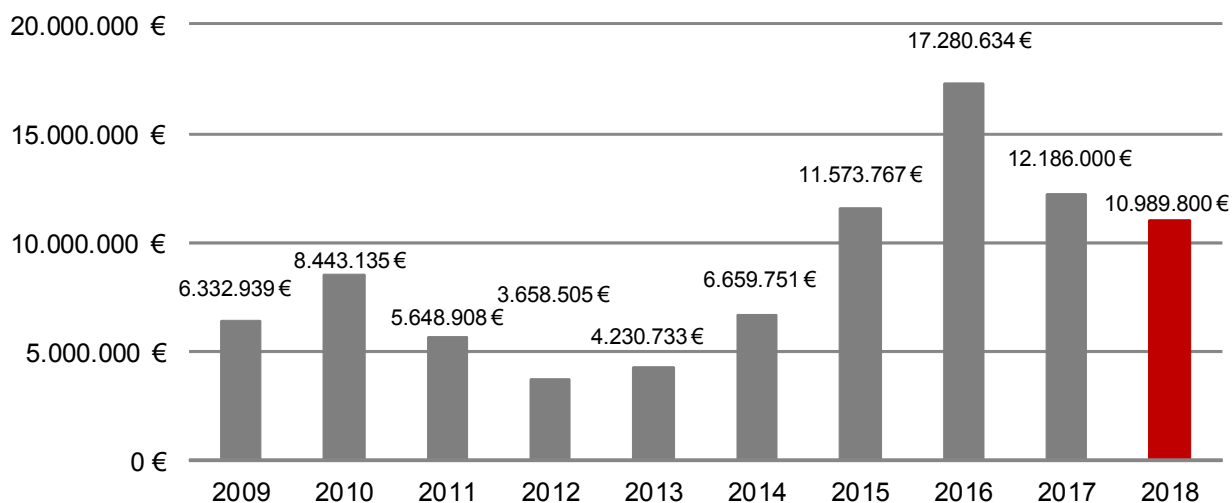
Gebäudeunterhaltung und Gebäudesanierung				
Haushaltsjahr	Ausgaben	Veränderung zum Vorjahr		nachrichtlich ab 2011 davon Wohnheime
RE 2009	6.332.939 €			
RE 2010	8.443.135 €	2.110.196 €	33,3 %	
RE 2011	5.648.908 €	- 2.794.227 €	- 33,1 %	76.085 €
RE 2012	3.658.505 €	- 1.990.403 €	- 35,2 %	65.863 €
RE 2013	4.230.733 €	572.228 €	15,6 %	895.213 €
RE 2014	6.659.751 €	2.429.018 €	57,4 %	2.323.201 €
RE 2015	11.573.767 €	4.914.016 €	73,8 %	6.592.956 €
RE 2016	17.280.634 €	5.706.867 €	49,3 %	15.189.374 €
2017	12.186.000 €	- 5.094.634 €	- 29,5 %	994.000 €
2018	10.989.800 €	- 1.196.200 €	- 9,8 %	677.700 €

Im Plan 2017 war das größte Projekt die Teilfinanzierung des Karl-Kurz-Areals. Daneben waren auch wieder Mittel für die Sanierung der Beruflichen Schulen eingeplant.

Auch 2018 ist die größte Investition die weitere Teilfinanzierung des Karl-Kurz-Areals. Außerdem soll 2018 mit der Energetischen Sanierung der Kaufmännischen Schule Schwäbisch Hall begonnen werden (siehe Anlage Gebäudeunterhaltung Seite 540 ff.), wenn der Landkreis einen Zuschuss aus dem Schulsanierungsprogramm erhält.

Für die Asylbewerberunterbringung wurden keine investiven Mittel veranschlagt, nur der Bauunterhalt. Die Baumaßnahmen in diesem Bereich werden im 1. Halbjahr 2018 abgeschlossen, die 2016 veranschlagten Mittel reichen hierfür aus.

Gebäudeunterhaltung / -sanierung



**Schulden, einschließlich Regiebetrieb Klinikimmobilien**

Haushaltsjahr	Schuldenstand	Veränderung		
		zum Vorjahr		zu 2009
RE 2009	42.014.488 €			
RE 2010	39.423.280 €	- 2.591.208 €	- 6,2 %	- 6,2 %
RE 2011	46.006.751 €	6.583.471 €	16,7 %	9,5 %
RE 2012	43.797.508 €	- 2.209.243 €	- 4,8 %	4,2 %
RE 2013	40.511.630 €	- 3.285.878 €	- 7,5 %	- 3,6 %
RE 2014	37.555.475 €	- 2.956.155 €	- 7,3 %	- 10,6 %
RE 2015	46.268.803 €	8.713.328 €	23,2 %	10,1 %
RE 2016	57.809.648 €	11.540.845 €	24,9 %	37,6 %
2017	80.359.070 €	22.549.422 €	39,0 %	91,3 %
2018	75.864.370 €	- 4.494.700 €	- 5,6 %	80,6 %

Die Verschuldung des Landkreises steigt ab dem Jahr 2015 durch die für den Neu- und Umbau des Klinikums Crailsheim und die für die Investitionen im Asylbereich benötigten Fremdmittel stark an, dazu kommt 2017 der Kredit für die Teilfinanzierung des Landratsamtsneubaus auf dem Karl- Kurz-Areal. 2018 kann der Schuldenstand um insgesamt 4,5 Mio. € reduziert werden, davon 1 Mio. € beim Regiebetrieb und knapp 3,5 Mio. € beim Landkreis. Insgesamt beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12.2018 voraussichtlich 393,63 €.

**Zuführung zum Vermögenshaushalt/Zahlungsmittelüberschuss**

Haushaltsjahr	Zuführung zum VMHH / Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	Veränderung zum Vorjahr	
RE 2009	9.579.778 €		
RE 2010	7.124.174 €	- 2.455.604 €	- 25,6 %
RE 2011	8.262.351 €	1.138.177 €	16,0 %
RE 2012	6.604.701 €	- 1.657.650 €	- 20,1 %
RE 2013	8.653.375 €	2.048.674 €	31,0 %
RE 2014	18.164.456 €	9.511.081 €	109,9 %
RE 2015	13.431.292 €	- 4.733.164 €	- 26,1 %
RE 2016	16.724.291 €	3.292.999 €	24,5 %
2017	13.330.880 €	- 3.393.411 €	- 20,3 %
2018	16.977.810 €	3.646.930 €	27,4 %

In der kameralen Haushaltsrechnung war die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt die wichtigste Kennzahl. Die Mindestzuführung musste die ordentliche Schuldentilgung erreichen.

An die Stelle der früheren Zuführung zum Vermögenshaushalt tritt in der Doppik der Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts. Dieser beträgt 2018 knapp 17 Mio. € und übertrifft damit die Schuldentilgung in Höhe von rd. 3,8 Mio. € um rd. 13,2 Mio. €. Dieser Betrag steht als sogenannte „freie Spitze“ zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung im Finanzhaushalt zur Verfügung.



Zusammenfassung

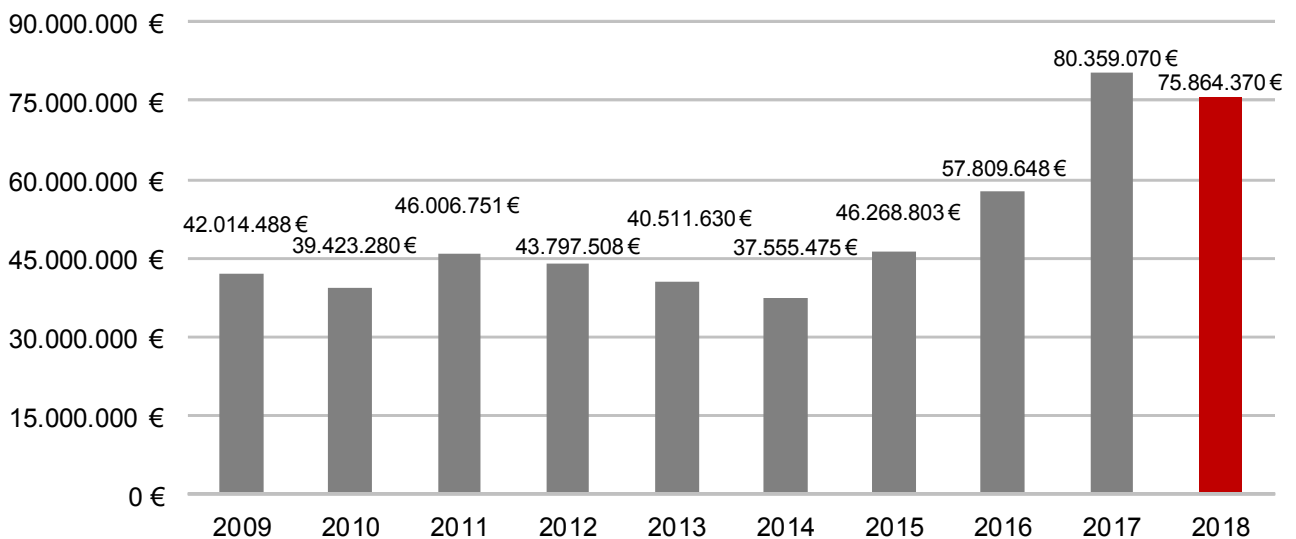
Der Haushaltsplan erfüllt 2018 wieder die Zielvorgabe:

- kein höherer Kreisumlagehebesatz

Schulden können abgebaut werden.

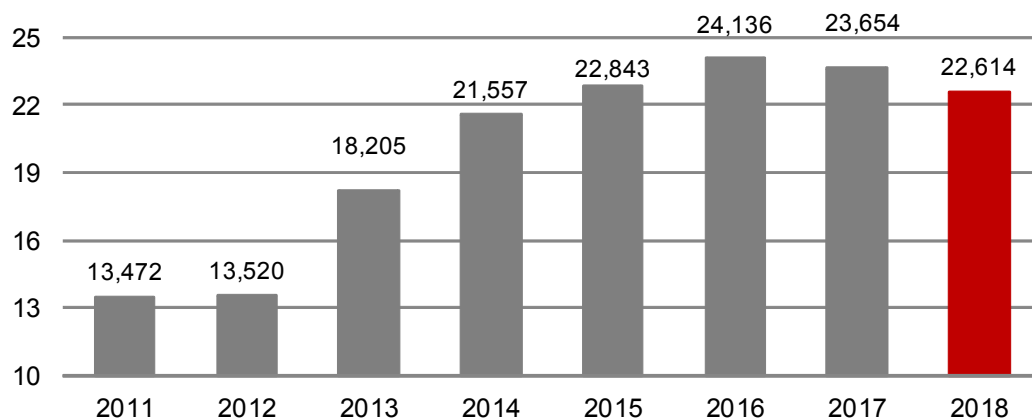
Der Haushaltsplan 2016 enthielt eine Kreditermächtigung in Höhe von 18,4 Mio. € für Gebäudeinvestitionen zur Unterbringung der vielen Flüchtlinge. Entsprechend dem Baufortschritt wurde ein Teil der Kreditaufnahmen ins Jahr 2017 verschoben. Im Haushalt 2017 und 2018 sind insgesamt 10,27 Mio. € Schuldenaufnahme für den Erwerb von Teileigentum im Karl-Kurz-Areal für die Landkreisverwaltung vorgesehen. 2018 können 4,5 Mio. € Schulden abgebaut werden.

Schulden Kernhaushalt und Regiebetrieb Klinikimmobilien



in Mio €

Allgemeiner Finanzausgleich



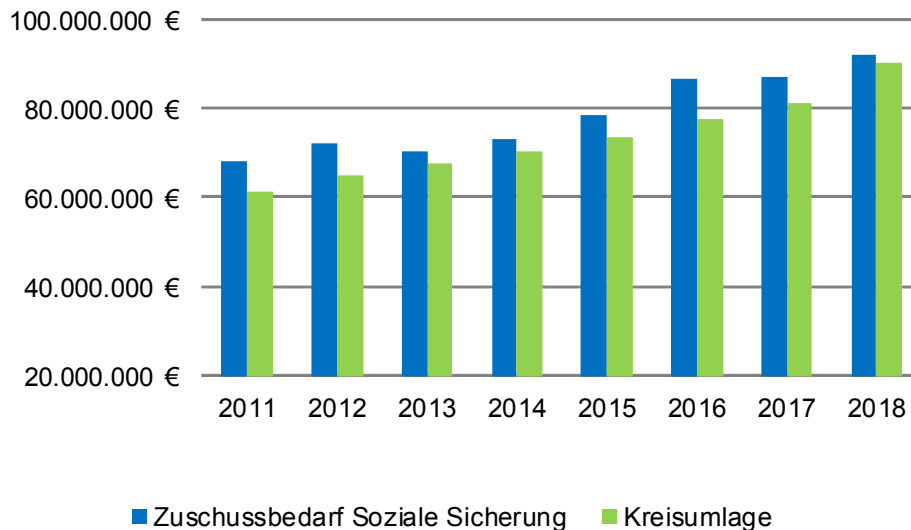


Rückläufige Schlüsselzuweisungen von rund 500.000 € aufgrund der starken Steuerkraft der Landkreiskommunen und Mehraufwendungen bei der FAG-Umlage von 543.000 € führen dazu, dass dem Landkreis im Allgemeinen Finanzausgleich rund 1 Mio. € weniger Mittel zur Verfügung stehen.

Der Hebesatz für die Berechnung der Kreisumlage beträgt 34,5 %.

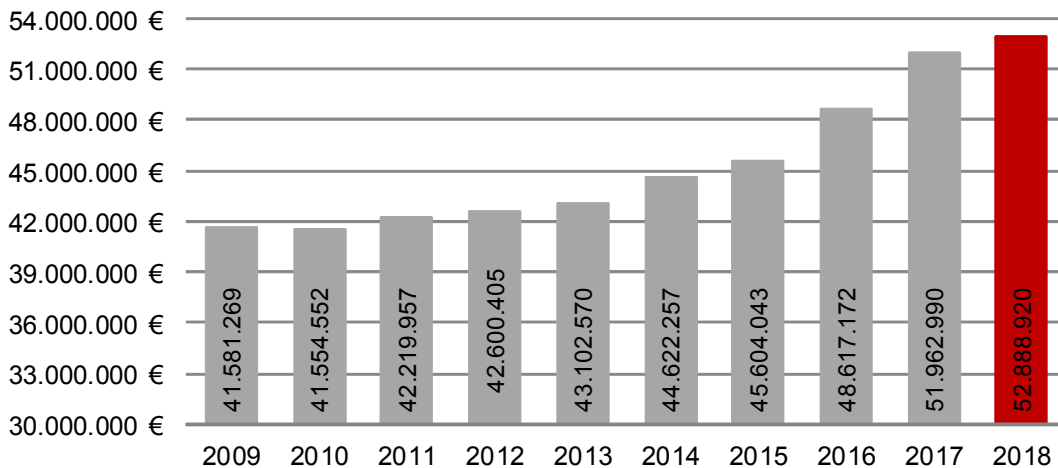
Der Zuschuss für die soziale Sicherung nimmt ständig zu. Dies kann in Jahren mit entsprechend steigender Steuerkraft finanziert werden, bleibt aber trotz der Entlastungen durch die Zuweisungen des Bundes ein strukturelles Problem für die kommunalen Haushalte. In Krisenzeiten sinken die Einnahmen. Die Sozialausgaben steigen aber aufgrund der gesetzlichen Ansprüche. Rücklagen, mit denen ein dadurch drohendes Defizit ausgeglichen werden kann, sind nicht vorhanden.

Zuschussbedarf Soziale Sicherung / Kreisumlage



Die **Personalausgaben** steigen gegenüber dem Vorjahr um 1,8 %.

Entwicklung der Personalausgaben

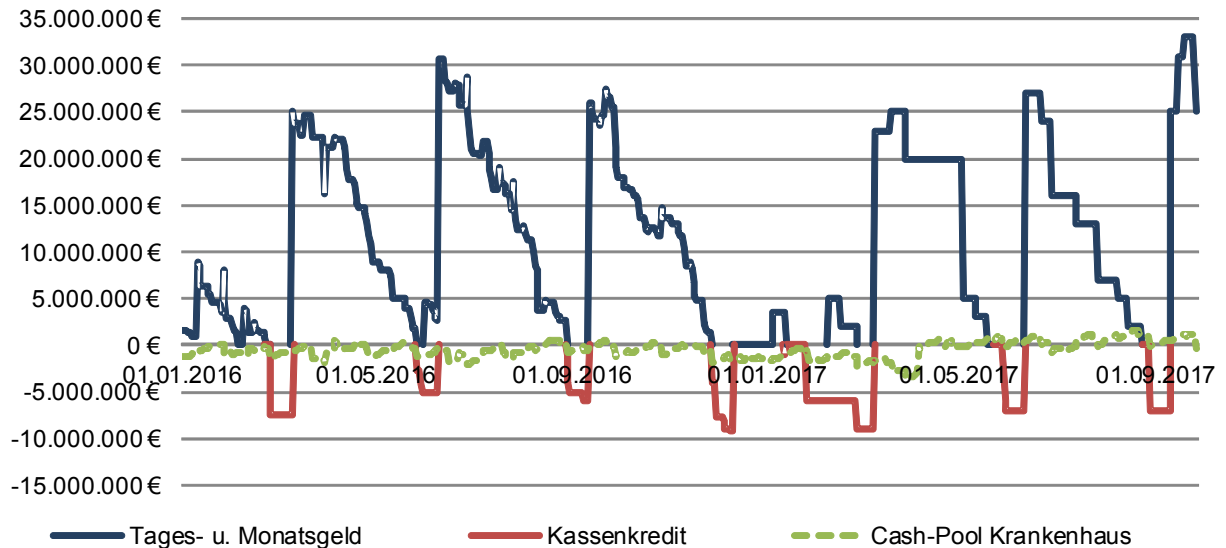


Der **Gesamtergebnishaushalt** schließt mit einem Überschuss von 7,7 Mio. € ab. Im **Finanzhaushalt** stehen insgesamt 16,98 Mio. € zur Verfügung. Diese **fiktive Zuführung zum Vermögenshaushalt** nach der früheren kameralen Haushaltsrechnung entspricht dem Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts.

Ordentliches Ergebnis	7.714.710 €	
nicht zahlungswirksam:		
Abschreibungen	11.321.240 €	
Rückstellung Altersteilzeit (Entnahme + Zuführung)	- 209.170 €	
Rückstellungen Abfallwirtschaft (Entnahme + Zuführung)	- 1.848.970 €	
Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	16.977.810 €	16.977.810 €
Finanzierungsmittelbedarf Investitionstätigkeit		- 16.391.850 €
Finanzierungsmittelbedarf Finanzierungstätigkeit		- 3.473.040 €
Änderung des Finanzmittelbestandes (Cash Flow)		- 2.887.080 €

Nach Ausgaben für Investitionen, Schuldaufnahme und -tilgung verbleibt im Haushaltsjahr 2018 ein Zahlungsmittelbedarf von 2,9 Mio. €. Aufgrund des positiven Vortrags aus den Vorjahren verfügt der Landkreis zum Jahresende 2018 voraussichtlich insgesamt über 4,5 Mio. € liquide Mittel.

Die sogenannte Liquiditätsreserve soll 2 % der Summe aus laufender Verwaltungstätigkeit der letzten 3 Jahre betragen, dies entspricht im Haushaltsjahr 2018 rund 4,45 Mio. €. Der Landkreis erreicht diese Mindestliquidität in der Planung mit rund 4,47 Mio. € knapp (siehe Liquiditätsberechnung Seite 530).

**Liquiditätsübersicht
Januar 2016 - September 2017**

Im letzten Jahr wurden nur für kurze Perioden Kassenkredite benötigt, auch 2018 wird mit einem geringen Bedarf an Kassenkrediten gerechnet.

Ausblick

Die Prognosen für die wirtschaftliche Entwicklung in Baden-Württemberg bleiben weiterhin positiv. Auch im Jahr 2018 wird die Wirtschaft in Baden-Württemberg voraussichtlich auf Wachstumskurs bleiben. Wir können deshalb davon ausgehen, dass der Kreishaushalt auf der Einnahmenseite in den nächsten Jahren stabil bleibt. Die Kreisumlage bemisst sich nach der Steuerkraft vor 2 Jahren. Im Jahr 2020 also nach der voraussichtlich weiter gestiegenen Steuerkraft der Städte und Gemeinden im Jahr 2018.

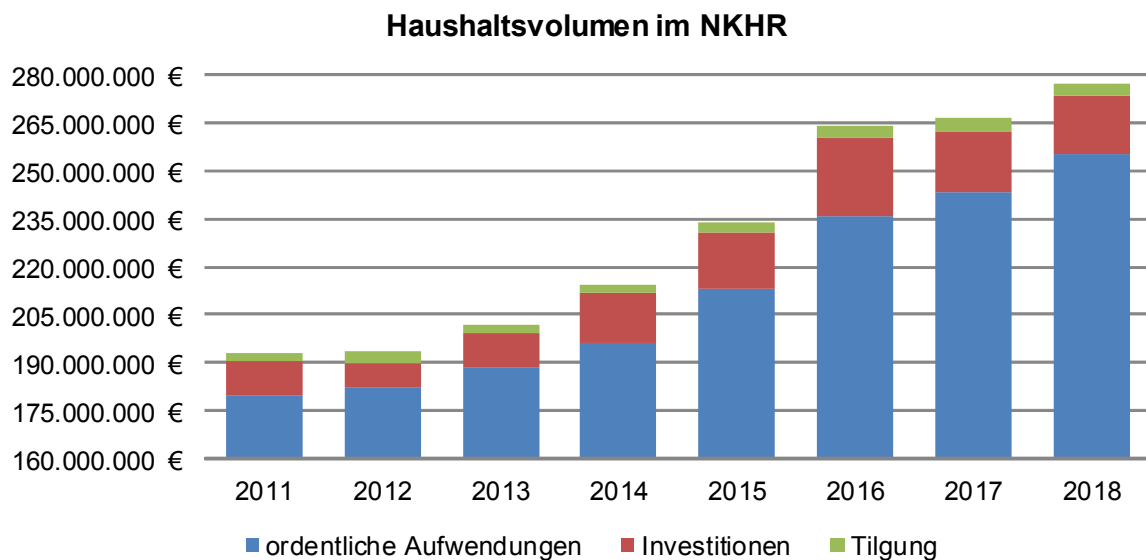
Auf der Aufwandsseite muss von einem weiter steigenden Sozialaufwand ausgegangen werden und ist vor allem die Bewältigung der Flüchtlingszuwanderung nicht vorhersehbar.

Jeder Haushaltsplan und jede Finanzplanung beruht auf Erfahrungswerten und Annahmen. Der Kämmerer hat die Zukunft im Blick, er kann aber nicht hellsehen. Erst das Rechnungsergebnis wird Gewissheit bringen.



1.6 Haushaltsvolumen

		Haushaltsvolumen im NKHR				
		RE 2014	RE 2015	RE 2016	2017	2018
Ergebnis-	ordentliche	196.076.656 €	213.339.404 €	235.884.692 €	243.117.980 €	255.484.160 €
haushalt:	Aufwendungen					
Finanz-	Investitionen	15.690.645 €	17.378.385 €	24.558.384 €	18.967.060 €	17.929.000 €
haushalt:						
	Tilgung	2.804.644 €	3.402.778 €	3.523.047 €	4.446.390 €	3.793.040 €
Gesamt:		214.571.945 €	234.120.567 €	263.966.123 €	266.531.430 €	277.206.200 €



**2. Entwicklung der Schulden**

Voraussichtlicher Stand am 31.12.2017 (Hochrechnung)	59.716.120 €
Vorgesehene Kreditaufnahme 2018	320.000 €
./. Tilgungen 2018	<u>3.793.040 €</u>
Voraussichtlicher Stand am 31.12.2018	56.243.080 €

Nach dem Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen und Tilgungen:

		Kreditaufnahme €	Tilgung €	Netto €
Landkreis	2019	3.777.320	3.777.320	0
	2020	3.785.500	3.785.500	0
	2021	3.875.200	3.875.200	0
		<u>11.438.020</u>	<u>11.438.020</u>	<u>0</u>

Voraussichtliche äußere Schulden zum 31.12.2021 56.243.080 €

Voraussichtlicher Stand Darlehen zum 31.12.2018

- Landkreis	56.243.080 €
- Regiebetrieb Klinikimmobilien	<u>19.621.290 €</u>

Voraussichtliche Gesamtverschuldung zum 31.12.2018 **75.864.370 €**
= 393,63 €/EW

zum Vergleich	31.12.2017 (Hochrechnung)	80.359.070 €
		= 416,96 €/EW

Erläuterungen:

a) Die Kreditermächtigung 2018 beträgt	
für den Landkreis	320.000 €
für den Regiebetrieb Klinikimmobilien	0 €
b) 2018 sind veranschlagt	
der Tilgungsdienst mit zusammen	3.793.040 €
Tilgungersätze an Regiebetrieb Klinikimmobilien	1.021.660 €

**3. Erläuterungen zum Ergebnishaushalt****3.1 Personalausgaben**

Personalkosten	2017	51.962.990 €
	2018	52.888.920 €
Differenz gegenüber Vorjahr		925.930 €
in %		1,8 %

3.2 Stellenplan (siehe auch Anhang Seite 540 ff.)

Stellen	Beamte	Beschäftigte	Gesamt
2017	311,45	707,42	1.018,87
2018	306,45	718,92	1.025,37
Differenz	-5,00	11,50	6,50

**Abordnungen / Personalgestellungen / Zuweisungen
mit insgesamt 50,05 Stellen**

- **gesondert ausgewiesen** für
Jobcenter (Teilhaushalt 4)
- **nachrichtlich (in den Teilhaushalten enthalten):**
Tourismus
Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum

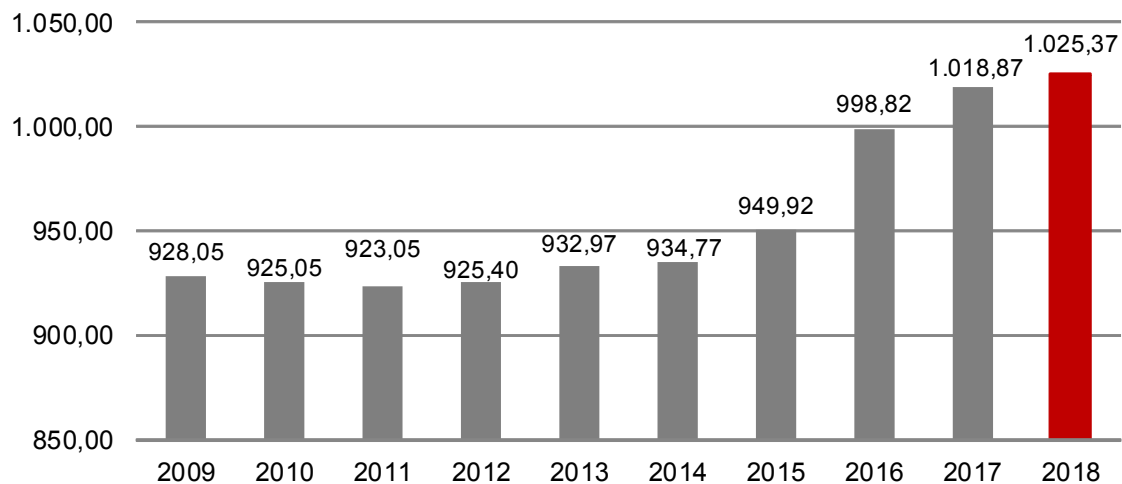
Personalstand:

aktive Beschäftigte incl. Auszubildende (ohne Personal Krankenhäuser)

	30.6.2004	LRA		VRG		30.6.2017
		1.1.2005	1.1.2005	30.6.2005	30.6.2016	
Kreisbeamte	159	159	126	282	295	303
Tarifbeschäftigte	556	553	288	841	831	842
Summe Kreis Verwaltung	715	712	414	1.123	1.126	1.145
Landesbedienstete	38	38	192	230	129	127
GESAMT	753	750	606	1.353	1.255	1.272
		1.356		- 98		-81

Bei den Landesbediensteten handelt es sich um Beamte des höheren Dienstes und Beschäftigte und Beamte, die der Kommunalisierung bei der Verwaltungs- und Strukturreform nicht zugestimmt haben. Außerdem sind in den Zahlen 59 Landesbedienstete im Flurneuordnungsamt (RP-Team) enthalten.

Entwicklung der Stellenpläne



3.3 Schulhaushalt

Die Zuweisung der den Schulen in der Trägerschaft des Landkreises zur Verfügung gestellten Mittel erfolgt weiterhin nach dem in 2010 eingeführten Verfahren. Danach erhalten die Schulen einen Anteil an den jährlichen Sachkostenbeiträgen, der nach einem vereinbarten Schlüssel auf die einzelnen Schulen verteilt wird. Die Schulen müssen mit diesem Betrag sämtliche Kosten decken, die sie selbst beeinflussen können (laufende Aufwendungen und Beschaffungen).

Die Schulbudgets (ohne Personalkosten Schulsekretariate und Gebäudekosten) betragen 2018 zusammen fast 3,7 Mio. €. Die Mittel verteilen sich auf die einzelnen Schulen wie folgt:



HHJahr	Schule	Schüler	lfd. Ausgaben	Beschaffungen	Schulbudget
RE 2016	Gewerbliche Schule	1.587	642.795 €	155.658 €	798.453 €
2017	Schwäbisch Hall	1.607	650.039 €	220.000 €	870.039 €
2018		1.598	608.905 €	295.000 €	903.905 €
RE 2016	Gewerbliche Schule	1.249	396.785 €	287.593 €	684.377 €
2017	Crailsheim	1.294	545.123 €	246.110 €	791.233 €
2018		1.268	560.859 €	255.000 €	815.859 €
RE 2016	Kaufmännische Schule	1.130	293.536 €	24.112 €	317.648 €
2017	Schwäbisch Hall	1.110	170.436 €	170.710 €	341.146 €
2018		1.103	186.149 €	168.700 €	354.849 €
RE 2016	Kaufmännische Schule	1.052	282.692 €	11.469 €	294.161 €
2017	Crailsheim	1.001	267.663 €	36.540 €	304.203 €
2018		1.058	314.549 €	40.300 €	354.849 €
RE 2016	Sibilla-Egen-Schule	521	199.437 €	29.184 €	228.621 €
2017	Schwäbisch Hall	574	272.523 €	30.000 €	302.523 €
2018		576	288.562 €	30.000 €	318.562 €
RE 2016	Eugen-Grimminger-	602	266.087 €	3.618 €	269.705 €
2017	Schule Crailsheim	596	234.101 €	12.700 €	246.801 €
2018		635	220.333 €	48.000 €	268.333 €
RE 2016	Fröbelschule einschl.	66	227.970 €	0 €	227.970 €
2017	Kindergarten	64	260.774 €	10.000 €	270.774 €
2018	Ellrichshausen	75	322.670 €	10.000 €	332.670 €
RE 2016	Wolfgang-Wendlandt-	102	66.726 €	7.436 €	74.162 €
2017	Schule Schwäbisch Hall	93	83.157 €	0 €	83.157 €
2018		93	85.674 €	0 €	85.674 €
RE 2016	Sprachheilschule	104	88.511 €	3.295 €	91.806 €
2017	Crailsheim	99	106.831 €	0 €	106.831 €
2018		97	109.634 €	0 €	109.634 €
RE 2016	Sportstätten		150.727 €	0 €	150.727 €
2017	(netto, Erträge		175.640 €	0 €	175.640 €
2018	saldiert)		138.770 €	0 €	138.770 €
RE 2016		6.413	2.165.164 €	522.364 €	3.137.630 €
2017		6.438	2.766.287 €	726.060 €	3.492.347 €
2018		6.503	2.836.105 €	847.000 €	3.683.105 €

Nachrichtlich Mittel Lernfabrik 4.0

RE 2016	Lernfabrik 4.0*		49.898 €	695.916 €	
2017			188.000 €		

* inkl. erhaltener Zuschüsse vom Land

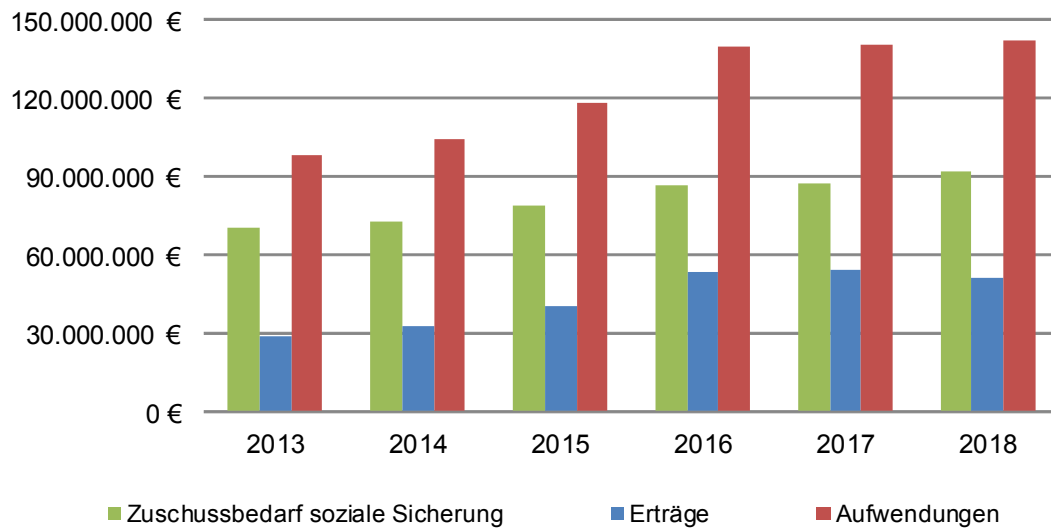
3.4 Soziale Sicherung

Soziale Sicherung													
E/A	Bezeichnung	Entwicklung Rechnungsergebnis				Entwicklung HH-Plan				Entwicklung HH-Plan			
		RE 2014 €	Fälle	RE 2015 €	Fälle	RE 2016 €	Fälle	HH 2017 €	Fälle	HH 2018 €	Fälle	Veränderung	Fälle
Summe	Sozialhilfe	24.824.715	7.864	25.176.229	7.803	25.682.401	8.164	26.722.100	8.378	28.353.010	8.616	1.630.910	238
	Zuschussbedarf Sozialhilfe	76.209.470	7.864	78.702.008	7.803	82.824.333	8.164	85.218.733	8.378	89.876.202	8.616	4.657.469	
		51.384.755	53.525.778	57.141.933	58.496.633	61.523.192						3.026.559	
Summe	Jugendhilfe	3.675.925	2.384	6.887.594	2.360	7.298.438	2.658	5.735.600	2.710	7.163.500	3.350	1.427.900	640
	Zuschussbedarf Jugendhilfe	23.374.102	2.384	28.552.083	2.360	30.565.662	2.658	28.641.704	2.710	32.300.401	3.350	3.658.697	
		19.698.177	21.664.489	23.267.224	23.267.224					25.136.901		2.230.797	
Summe	Asylbewerber, Ausländer, Spätaussiedler*	3.955.256	453	8.591.202	1.102	20.896.796	769	21.830.680	630	15.820.690	490	-6.009.990	-140
	Zuschussbedarf Asylbewerber	5.038.595	453	11.191.490	1.102	26.381.322	769	26.622.426	630	20.201.376	490	-6.421.049	
		1.083.339	2.600.288	5.484.526	5.484.526			4.791.746		4.380.686		-411.059	
	Zuschussbedarf KVJS	745.643	819.258	823.110	823.110			873.710		895.550		21.840	
	Zuschussbedarf soziale Sicherung	72.911.915	11.330	78.609.813	11.707	86.716.793	11.591	87.068.193	11.718	91.936.329	12.456	4.868.136	
	Veränderung zum Vorjahr	2.806.243	5.697.898	8.106.980	8.106.980			351.401		4.868.136			
Kreisumlage		70.451.356	73.271.222	77.507.020	81.110.810	90.113.030						9.002.220	
Gesamtzuschuss soziale Sicherung entspricht % Kreisumlage		103,5%	107,3%	111,9%	107,3%	102,0%							

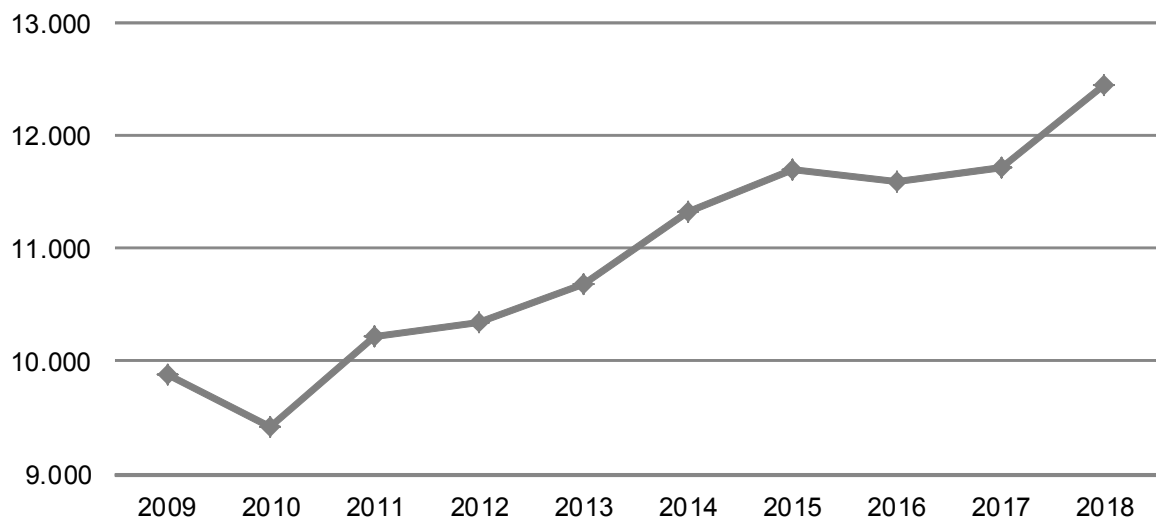
* ab 2016 ist der Bereich "Förderung der Integration von Flüchtlingen" in der Sozialen Sicherung enthalten (enthaltener Zuschussbedarf 2016: 244.021 €, 2017: 854.943 €, 2018: 359.344,96 €)



Soziale Sicherung



Fallzahlen Soziale Sicherung

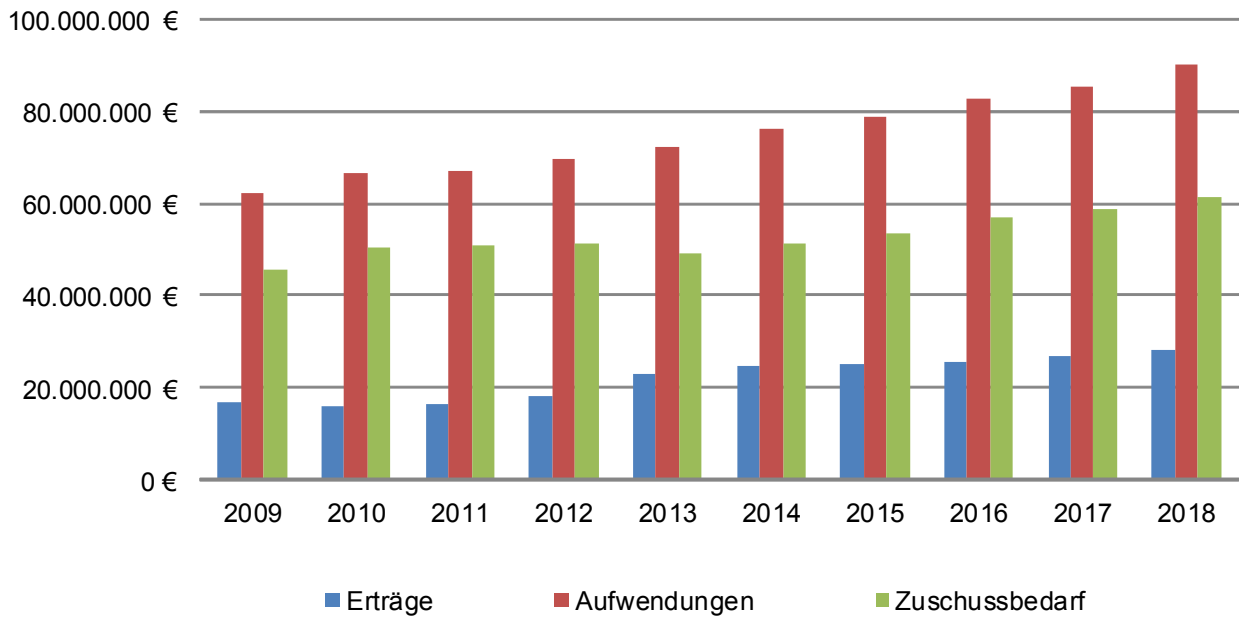


Produktgruppen	E/A	Bezeichnung	31/37 Soziale Hilfen										Entwicklung Haushaltsplan			
			Entwicklung Rechnungsergebnis					Entwicklung Haushaltsplan					Fälle		Veränderung	
			RE 2014	Fälle	RE 2015	Fälle	RE 2016	Fälle	HH 2017	Fälle	HH 2018	Fälle	HH 2018	Fälle	Veränderung	Fälle
3110	E	Grundversorgung und Hilfen n. SGB XII einschl. § 22 FAG (ohne Eghi, HZP, u. GruSi)	3.438.781 €	0	2.775.712 €	0	2.715.233 €	0	3.022.300 €	0	2.613.690 €	0	-408.610 €	0		
	A		2.467.351 €		2.355.136 €		2.045.583 €		2.314.805 €		1.674.810 €		-639.995 €			
L311001	E	Hilfe zur Pflege	806.392 €	540	831.156 €	526	930.437 €	531	705.500 €	521	601.500 €	530	-104.000 €	9		
	A		7.021.826 €		6.330.164 €		7.096.137 €		7.451.954 €		8.116.270 €		664.316 €			
L311002	E	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung	4.121.160 €	1617	2.643.686 €	1655	3.148.433 €	1708	2.823.000 €	1767	3.768.220 €	1850	945.220 €	83		
	A		36.563.326 €		37.457.199 €		39.362.286 €		39.922.950 €		43.215.532 €		3.292.582 €			
L311005*	E	Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung	9.561.164 €	1659	11.471.131 €	1618	648.347 €	158	326.000 €	159	738.000 €	160	412.000 €	1		
	A		10.958.599 €		12.723.459 €		2.825.447 €		2.872.465 €		2.714.754 €		-157.711 €			
311008*	E	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung			10.414.537 €	1642	10.414.537 €	1642	10.489.900 €	1660	10.811.500 €	1700	321.600 €	40		
	A				10.713.511 €		10.713.511 €		10.685.369 €		11.102.320 €		416.951 €			
3120	E	Grundsicherung f. Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II - Hartz IV)	6.119.845 €	3048	6.765.928 €	3074	7.150.638 €	3241	8.680.670 €	3400	9.172.100 €	3500	491.430 €	100		
	A		16.004.905 €		16.711.575 €		17.355.375 €		18.381.844 €		19.214.017 €		832.173 €			
3150	E	Leistungen n. d. Bundesversorgungsgesetz (KDF)	676.033 €	50	610.864 €	47	669.059 €	36	587.200 €	31	588.800 €	26	1.600 €	-5		
	A		861.817 €		762.297 €		759.547 €		748.714 €		750.194 €		1.480 €			
3160	E	Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege	0 €	0	21.897 €	0	2.400 €	0	0 €	0	0 €	0	0 €	0		
	A		421.985 €		461.139 €		506.399 €		597.230 €		562.000 €		-35.230 €			
3170	E	Betreuungsleistungen	14 €	0	11 €	0	20 €	0	0 €	0	0 €	0	0 €	0		
	A		256.582 €		270.973 €		316.822 €		268.206 €		294.012 €		25.806 €			
3180	E	Sonst. soz. Hilfen (u.a. Wohngeld, Schuldnerberatung, Pflegestützpunkt)	97.519 €	0	53.033 €	0	0 €	0	84.330 €	0	56.000 €	0	-28.330 €	0		
	A		621.369 €		573.092 €		705.944 €		749.190 €		933.316 €		184.126 €			
3190	E	Leistungen für Bildung und Teilhabe (Neu ab 2011)	3.582 €	950	2.406 €	883	2.847 €	848	3.200 €	840	3.200 €	850	0 €	10		
	A		360.923 €		287.212 €		370.353 €		387.093 €		414.501 €		27.407 €			
3710/3720	E	Schwerbehindertenrecht/ Soziales Entschädigungsrecht	226 €	0	406 €	0	448 €	0	0 €	0	0 €	0	0 €	0		
	A		670.789 €		769.762 €		766.928 €		838.913 €		884.476 €		45.563 €			
Summe	E	Teilhaushalt 4 - Soziale Hilfen	24.824.715 €	7864	25.175.229 €	7803	25.682.400 €	8164	26.722.100 €	8378	28.353.010 €	8616	1.630.910 €	238		
	A		76.209.470 €		78.702.008 €		82.824.334 €		85.218.733 €		89.876.202 €		4.657.469 €			
Soziale Hilfen Zuschussbedarf			51.384.755 €		53.525.778 €		57.141.934 €		58.496.633 €		61.523.192 €		3.026.559 €			
Veränderung zum Vorjahr			2.264.154 €		2.141.023 €		3.616.155 €		1.354.700 €		3.026.559 €					

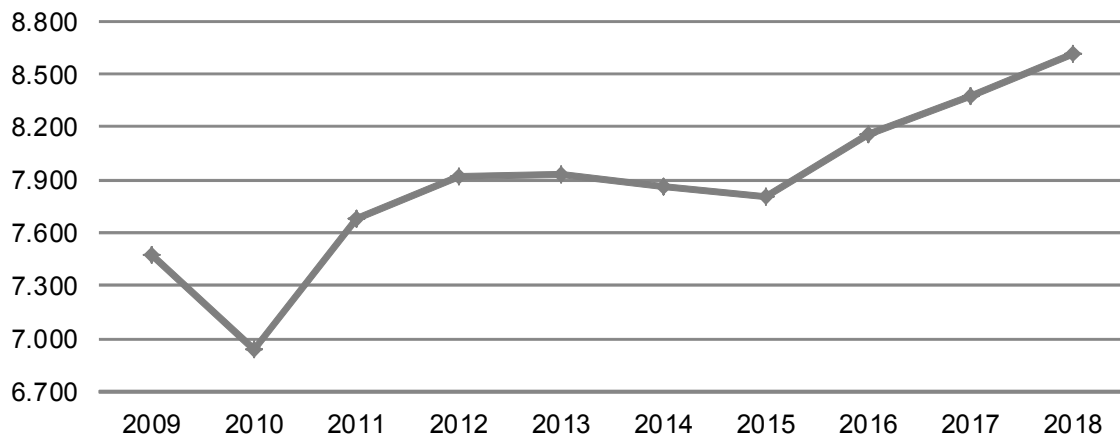
* 2016 wurden Änderungen des Musterbuchungsplans umgesetzt, die Produktgruppe 311008 wurde aus der Gruppe L311005 ausgegliedert.



Erträge + Aufwendungen / Zuschuss
Soziale Hilfen



Fallzahlen Soziale Hilfen



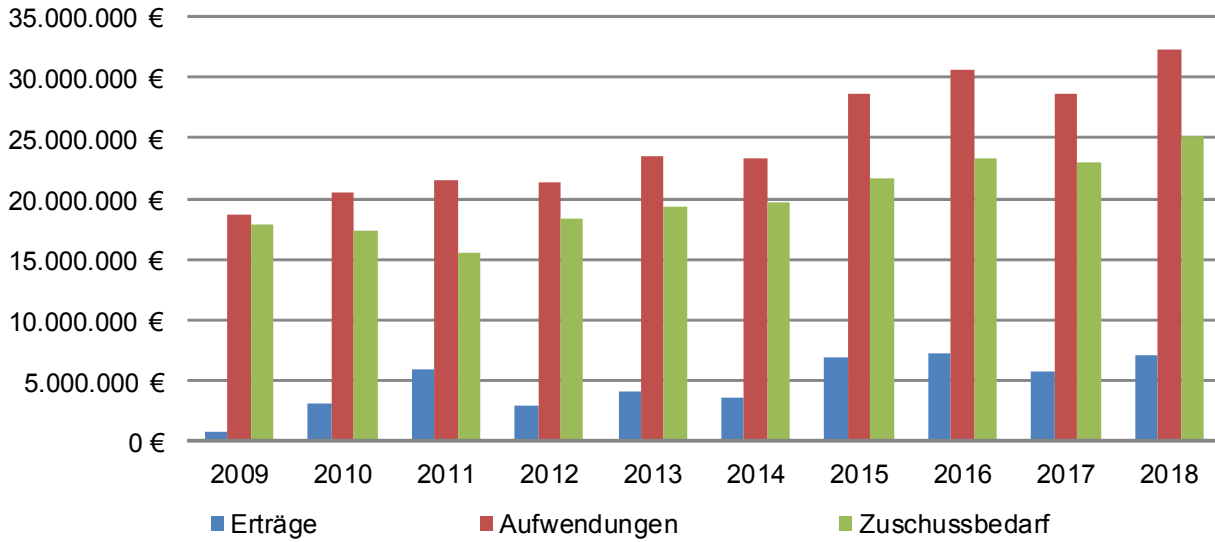


36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe													
Produktgruppe	E/A	Bezeichnung	Entwicklung Rechnungsergebnis				Entwicklung Haushaltsplan						
			RE 2014 €	Fälle	RE 2015 €	Fälle	RE 2016 €	Fälle	HH 2017 €	HH 2018 €	Veränderung	Fälle	
362001	E	Kinder- und Jugendarbeit	3.214		3.264		3.000		4.000		4.000		0
	A		455.641		413.182		416.491		464.652		464.483		-170
362002	E	Jugendsozialarbeit	11.000		105.720		123.623		140.200		151.800		11.600
	A		385.024		580.411		542.393		618.108		685.598		67.490
363001	E	Sozial- und Lebensberatung	0		0		0		0		0		0
	A		447.892		416.150		484.570		531.639		707.298		175.659
363002	E	Förderung der Erziehung in der Familie	18.263	7	69.066	10	89.628	13	40.000	10	75.000	10	35.000
	A		565.558		723.169		668.614		782.802		649.390		-133.412
36300301	E	Hilfen zur Erziehung	1.115.814	543	1.624.667	540	3.436.167	629	3.020.000	650	2.620.000	670	-400.000
	A		10.186.956		11.405.270		12.791.067		12.815.329		13.492.200		676.871
36300302	E	Eingliederungshilfe/ Hilfe für Volljährige/ Inobhutnahme	972.458	213	609.414	200	2.111.666	323	990.000	270	1.910.000	330	920.000
	A		4.788.086		5.663.794		8.397.624		5.978.104		7.572.962		1.594.858
363004	E	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	0		0		1.200		2.500		2.500		0
	A		736.721		738.943		790.998		835.324		910.944		75.620
363005	E	Beistandschaft/ Amtsvormundschaft	0		0		0		0		0		0
	A		715.792		697.892		844.143		870.881		1.021.441		150.560
36300603	E	Erziehungsberatung	639.482		648.439		677.785		673.650		692.078		18.428
	A		105.850		101.463		93.819		97.500		100.500		3.000
36300605	E	Jugend- und Suchtberatung	622.451		621.288		749.642		805.884		764.008		-41.875
	A		179.232		0		0		0		0		0
3650*	E	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen/-pflege	393.351		0		0		0		0		0
	A		0		0		0		0		0		0
365001*	E	Tageseinrichtungen für Kinder	0		0		0		0		0		0
	A		142.065		142.065		130.783		160.000		160.000		0
365002*	E	Förderung von Kindern in Tagespflege	639.482		729.773		423.787	113	406.400	120	552.700	130	146.300
	A		105.850		611.874		925.368		891.364		1.019.181		127.817
365003	E	Finanzielle Förderung von Kindern	204.313	861	28.787	850	-3.773	857	1.243.128	920	1.317.667	950	74.538
	A		1.694.155		1.398.031		1.266.686		0		0		-35.000
3680	E	Kooperation u. Vernetzung	83.612		72.179		44.944		71.000		36.000		-183.797
	A		270.629		301.525		306.669		374.384		190.587		0
3690	E	Unterhaltsvorschuss	982.170	760	3.543.261	760	974.377	723	964.000	740	1.711.000	1260	747.000
	A		1.472.364		4.190.051		1.572.828		1.596.455		2.652.564		1.056.109
Summe	E	Jugendhilfe	3.675.925	2384	6.887.594	2360	7.298.438	2658	5.735.600	2710	7.163.500	3350	1.427.900
	A		23.374.102		28.552.083		30.565.662		28.641.704		32.300.401		3.658.696
Zuschussbedarf Jugendhilfe			19.698.177		21.664.489		23.267.224		22.906.104		25.136.901		2.230.796
Veränderung zum Vorjahr			369.562		1.966.312		1.602.735		-361.119		2.230.796		

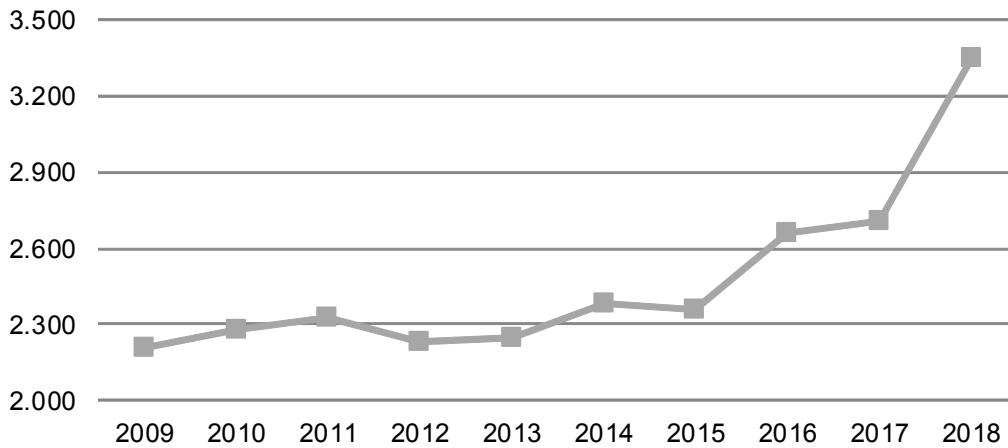
*2015 wurden Änderungen des Musterbuchungsplans umgesetzt, die Produktgruppe 3650 wurde ab 2015 tiefer gegliedert



**Erträge + Aufwendungen / Zuschuss
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**



Fallzahlen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe





3.5 Soziale Hilfen (Produktbereich 31)

31.10 – Grundversorgung und Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) XII

Die Produktgruppe 31.10 umfasst alle Aufwendungen für die Sozialleistungen, die nach dem SGB XII der Zuständigkeit des Landkreises unterliegen. Dies sind Aufwendungen für Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung, Hilfen zur Gesundheit, Hilfen für blinde Menschen, Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage sowie die mit der Durchführung dieser Leistungen verbundenen Personal- und Sachkosten.

Transferaufwendungen/ Transfererträge 31.10

Die Transferaufwendungen (Ausgaben für Sozialleistungen) belaufen sich auf insgesamt 53.501.300 €. Die Transfererträge (Einnahmen) betragen insgesamt 4.891.220 €.

Diese Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

Art der Leistung / Produktauftrag	Transfer- aufwendungen	Transfer- erträge	Zuschuss
Hilfe zur Pflege - 31.10.01	7.815.000 €	600.500 €	7.214.500 €
Eingliederungshilfe f. Menschen m. Behinderung - 31.10.02	41.864.800 €	2.385.000 €	39.479.800 €
Hilfen zur Gesundheit - 31.10.03	538.500 €	10.500 €	528.000 €
Hilfe für blinde Menschen - 31.10.04	702.000 €	2.000 €	700.000 €
Hilfe zum Lebensunterhalt - 31.10.05.01	2.226.500 €	512.000 €	1.714.500 €
Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage - 31.10.06	124.500 €	2.000 €	122.500 €
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - 31.10.07	230.000 €	1.000 €	229.000 €
Soziallastenausgleich nach § 21 a FAG und Zuweisung für Inklusion		1.378.220 €	
Gesamt	53.501.300 €	4.891.220 €	48.610.080 €

Leistungen der Hilfe zur Pflege

Leistungen der Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) erhält, wer seinen pflegerischen Bedarf innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nicht aus den vorrangigen Leistungen der Pflegeversicherung und aus seinem Einkommen und Vermögen bestreiten kann.

Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zur Pflege **außerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311001 477.000 €

(Planansatz 2017: 516.000 €; Ergebnis 2016: 476.545 €)

Dem Planansatz für die ambulante Hilfe zur Pflege liegen das Rechnungsergebnis 2016 sowie die aktuelle Fallzahlenentwicklung zugrunde.

**Aufwendungen** für Leistungen der Hilfe zur Pflege **innerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311001 7.338.000 €

(Planansatz 2017: 6.637.000 €, vorläufiges Ergebnis 2016: 6.344.2303 €)

Am 01. Januar 2017 trat das Pflegestärkungsgesetz 2 (PSG 2) in Kraft.

Mit dem PSG 2 erhalten nun mehr pflegebedürftige Menschen Zugang zu Leistungen der Pflegeversicherung. Seit Einführung des PSG 2 hat sich die Zahl der Heimbewohner wie im Haushaltsplan für 2017 angenommen weitgehend analog der Vorjahre entwickelt.

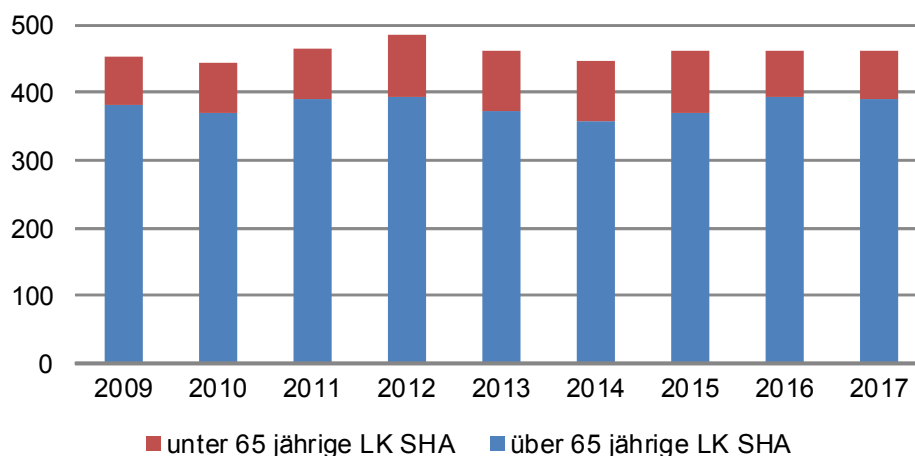
Ungeachtet dessen musste wiederum eine Steigerung der Kosten vor allem im stationären Bereich beobachtet werden.

Hauptgrund hierfür ist die Umsetzung von Verbesserungen bei den Personalschlüsseln.

Seitens des KVJS wird auch für das Jahr 2018 eine weitere Steigerung der Entgelte für Pflegeheime im zweistelligen Prozentbereich prognostiziert, denn die Heimträger fordern den Ausgleich von Verlusten aus der Umstellung von drei Pflegestufen auf fünf Pflegegrade und weitere Verbesserungen bei den Personalschlüsseln. Es kommt hinzu, dass der Gesetzgeber im Jahr 2017 in der Sozialhilfe die Vermögensfreigrenzen für Alleinstehende von 2.600 € auf 5.000 € erhöht und damit fast verdoppelt hat. Bei Ehepaaren wurde die Vermögensfreigrenze von 3.214 € auf 10.000 € angehoben und damit mehr als verdreifacht. Dies führt dazu, dass Heimbewohnerinnen und Heimbewohner früher auf die Sozialhilfe zukommen.

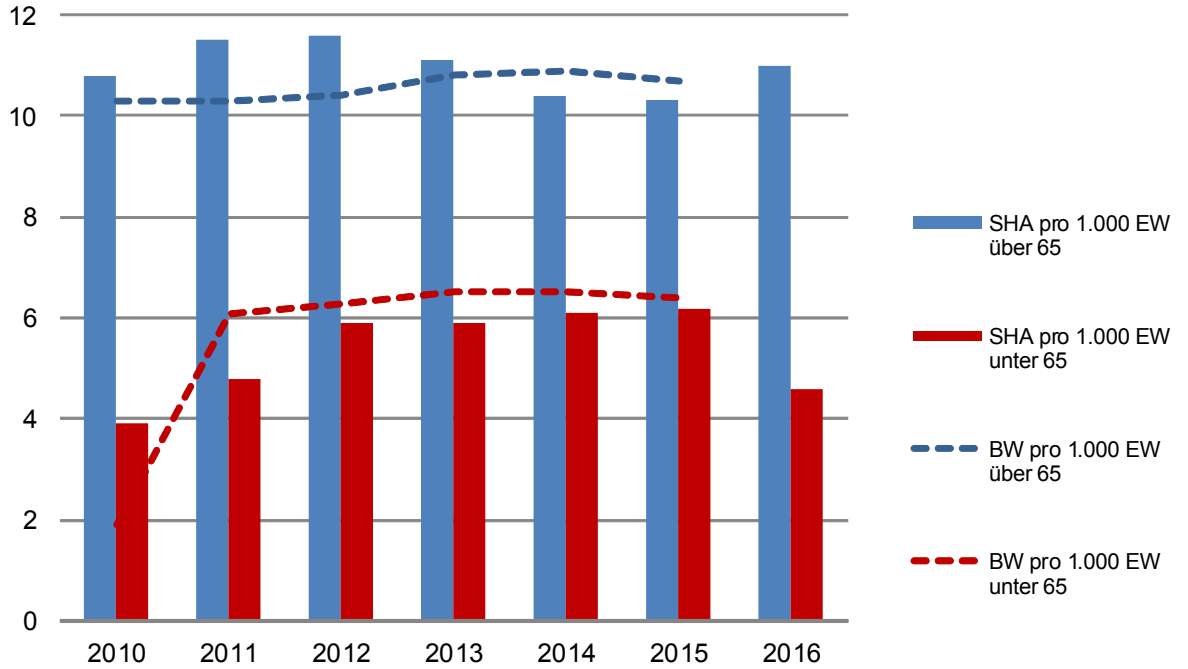
Mit der Umsetzung der Heimbauverordnung, die - von Übergangsfristen abgesehen - in 2019 abgeschlossen sein soll, wird in den Folgejahren ein weiterer Kostenfaktor auf die Kostenträger zukommen. Die Leistungserbringer refinanzieren die Kosten eines notwendigen Um- oder Neubaus über einen Investitionskostensatz, der auf die Heimbewohner und damit letztlich auch auf den Träger der Sozialhilfe umgelegt wird.

Entwicklung der Fallzahlen der Leistungsempfänger Hilfe zur Pflege vollstationär im Landkreis Schwäbisch Hall und im Vergleich zum Landesdurchschnitt:





Entwicklung der Fallzahlen Hilfe zur Pflege
pro 1.000 Einwohner



**Leistungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung**

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung nach dem SGB XII erhält, wer seinen behinderungsbedingten Bedarf innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nicht aus seinem Einkommen und Vermögen bestreiten kann. Diese Leistungen sind nach wie vor die finanziell bedeutendste Sozialhilfeleistung im Landkreis. Sie liegen in der originären Zuständigkeit des Landkreises.

Aufwendungen der Eingliederungshilfe für **heilpädagogische Leistungen außerhalb** von Einrichtungen
Auftragsgruppe L311002 270.000 €
(Planansatz 2017: 400.000 €; Ergebnis 2016: 401.933 €)

Aufwendungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung **innerhalb** von Einrichtungen
Auftragsgruppe L311002 35.753.000 €
(Planansatz 2017: 33.427.000 €; Ergebnis 2016: 33.138.054 €)

Hierunter fallen alle stationären und der überwiegende Teil der teilstationären Leistungen der Eingliederungshilfe, insbesondere die Wohnheimkosten, die Kosten für den Besuch von Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) und andere Leistungen zur Tagesstrukturierung wie z.B. Förder- und Betreuungsgruppen.

Aufwendungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung **außerhalb** von Einrichtungen (ohne heilpädagogische Maßnahmen)
Auftragsgruppe L311002 5.841.800 €
(Planansatz 2017: 4.913.000 €; Ergebnis 2016: 4.625.956 €)

Hierzu zählen alle ambulanten sowie integrativen Leistungen in Kindergärten und Schulen. Die ambulanten Leistungen umfassen insbesondere die Kosten für „Ambulant betreutes Wohnen“ und die Leistungen des „Begleiteten Wohnens in Familien“ für erwachsene Menschen mit Behinderung sowie die Leistungen für die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

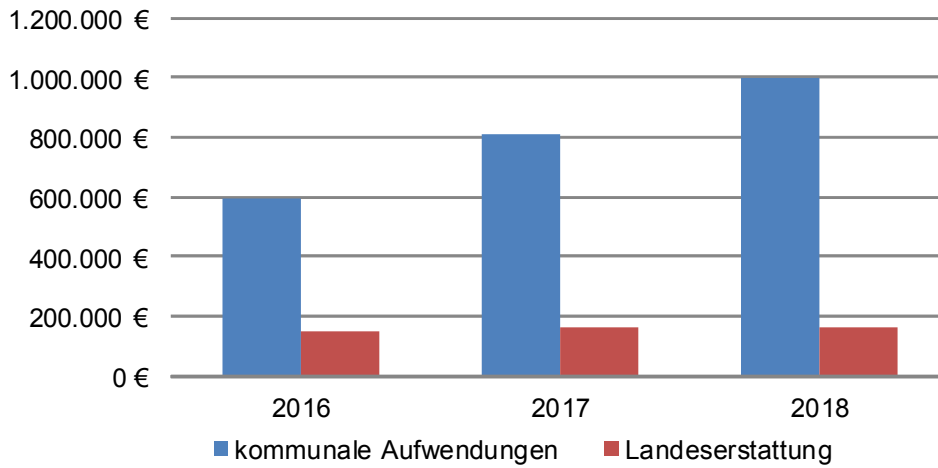
Auch im Jahr 2018 wird, analog zur Entwicklung der Vorjahre, mit einer Fallzahlsteigerung der Leistungsempfänger gerechnet.

Zu Beginn des Jahres 2017 wurde ein flexibles ambulant betreutes Wohnen (FABW) mit 2-jähriger Erprobungsphase eingeführt. Erste Zahlen deuten auf einen erfolgreichen Start des Projekts hin. Durch das FABW soll den Hilfeempfängern eine optimal zugeschnittene Betreuung zur Verfügung gestellt werden. Das hat zur Folge, dass sich in einigen Fällen der Betreuungsaufwand im Vergleich zum klassischen ABW mit starren Betreuungszeiten erhöht. Insgesamt ermöglicht es aber mehr Menschen, vom stationären Bereich in den ambulanten zu wechseln, was ein Ziel der Inklusion ist.

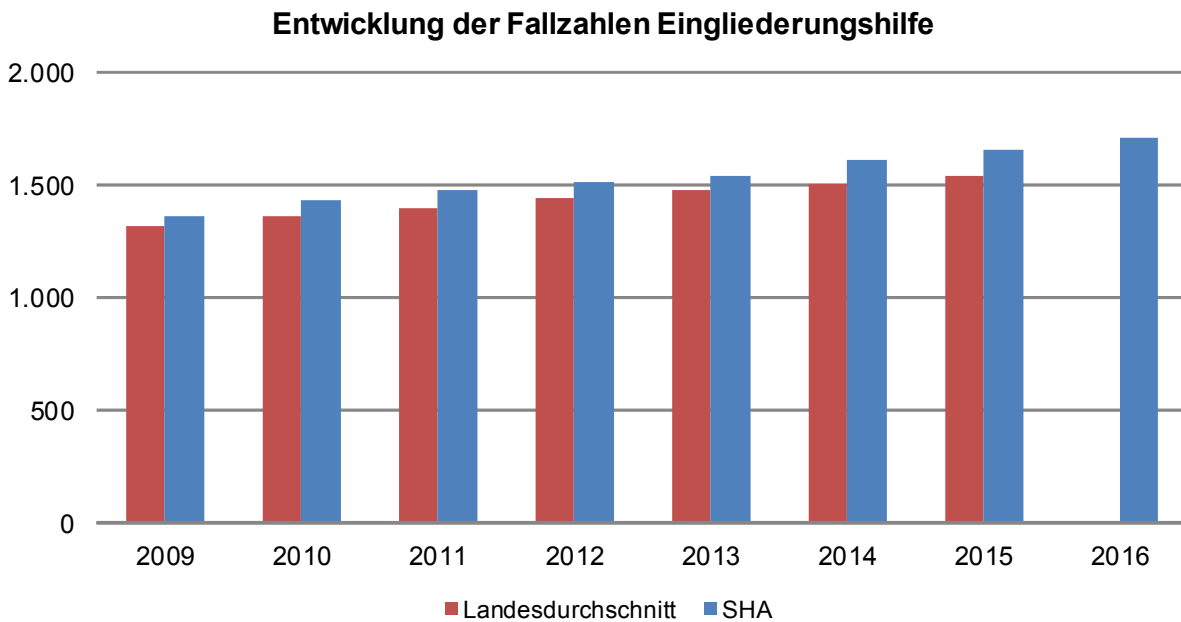
Bei der schulischen Inklusion wird ebenfalls mit einem weiteren Anstieg der Fallzahlen gerechnet. Dabei wird wieder ein Landeszuschuss in Höhe von 165.000 € einkalkuliert. Die Ausgaben steigen aber von 812.000 € in 2017 auf 1.000.400 € in 2018, d. h. der Nettoressourcenverbrauch steigt um 188.400 €.



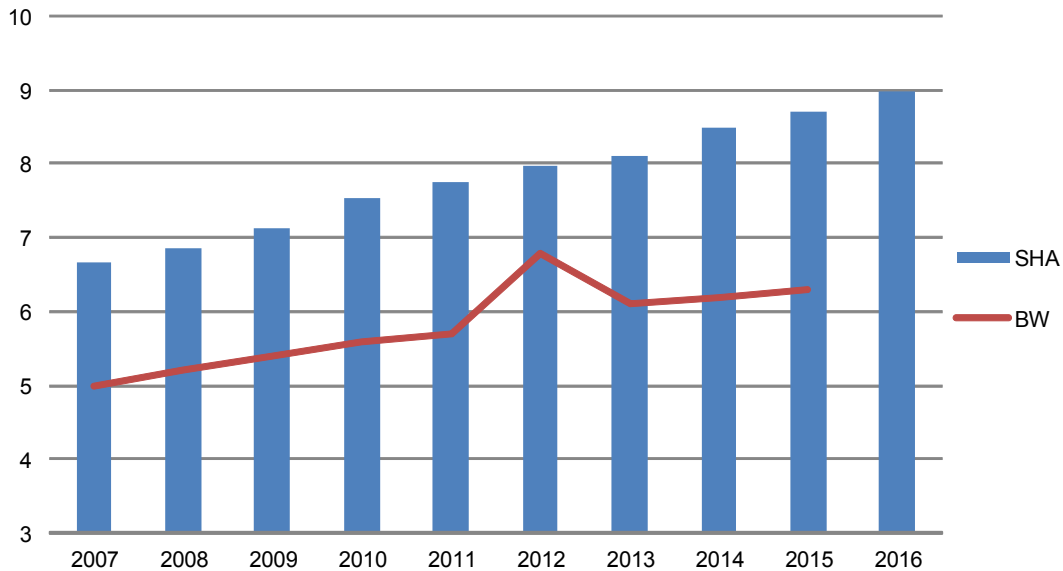
Landesförderung im Verhältnis zu Aufwendungen:



Entwicklung der Fallzahlen in der Eingliederungshilfe im Landkreis Schwäbisch Hall und im Vergleich zum Landesdurchschnitt:



Entwicklung der Fallzahlen Eingliederungshilfe pro 1.000 EW



Entwicklung der Fallzahlen der Eingliederungshilfe nach Leistungsarten:

Leistung	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Vollstationäre Fälle (Erwachsene)	377	374	379	395	398	409	410	412
Vollstationäre Fälle (Kinder)	52	49	48	47	41	40	41	49
Werkstätten für behinderte Menschen	586	612	621	620	621	638	630	638
Förder- u. Betreuungsgruppen	112	120	119	125	127	142	143	143
Ambulante Leistungen (u.a. betreutes Wohnen)	267	271	284	297	312	333	356	355
Tagesstrukturierung (u.a. f. Senioren)	66	70	77	83	82	82	83	91

Diese Tabelle enthält Mehrfachnennungen, da Betroffene neben den Leistungen im Wohnen auch Tagesstruktur (z.B. WbfM) erhalten.

**Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt**

Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt erhält, wer weder Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II – Hartz IV) nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch noch auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung hat und seinen Lebensunterhalt nicht aus seinem Einkommen und Vermögen bestreiten kann.

Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt **außerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311005 585.500 €

(Planansatz 2017: 486.700 €; Ergebnis 2016: 493.913 €)

Aufwendungen für Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt **innerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311005 1.641.000 €

(Planansatz 2017: 497.800 €; Ergebnis 2016: 1.869.280 €)

Seit Ende des Jahres 2015 sind die Ausgaben im Bereich der Hilfe zum Lebensunterhalt sprunghaft angestiegen. Grund dafür ist, dass seit diesem Zeitpunkt bei stationären Leistungen u. a. die Barbeträge zur persönlichen Verfügung und die Bekleidungsbeihilfen nicht mehr bei der Hilfe zur Pflege und der Eingliederungshilfe, sondern bei der Hilfe zum Lebensunterhalt verbucht werden.

Der Planansatz für 2018 liegt unter dem Rechenergebnis des Jahres 2016, da im Vorjahr auch Nachbuchungen in 2015 durchgeführt wurden.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)

Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII) erhält, wer dauerhaft voll erwerbsgemindert ist oder die Altersgrenze erreicht hat und seinen Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen decken kann. Personen, die vor dem 01. Januar 1947 geboren sind, erreichen die Altersgrenze mit Vollendung des 65. Lebensjahres. Für Personen die nach dem 31.12.1946 geboren sind, wird die Altersgrenze analog zur Rentenversicherung angehoben. Dauerhaft voll erwerbsgemindert ist, wer auf absehbare Zeit wegen Krankheit oder Behinderung außerstande ist, mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes erwerbstätig zu sein.

Diese Leistung wird seit dem Jahr 2014 zu 100 % vom Bund erstattet.

Aufwendungen für Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung **außerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311008 6.611.500 €

(Planansatz 2017: 6.409.500 €; Ergebnis 2016: 6.320.317 €)

Aufwendungen für Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung **innerhalb** von Einrichtungen

Auftragsgruppe L311008 4.200.000 €

(Planansatz 2017: 4.080.400 €; Ergebnis 2016: 4.104.458 €)



Es wird mit **Erträgen** in Höhe von 1.861.000 € gerechnet.

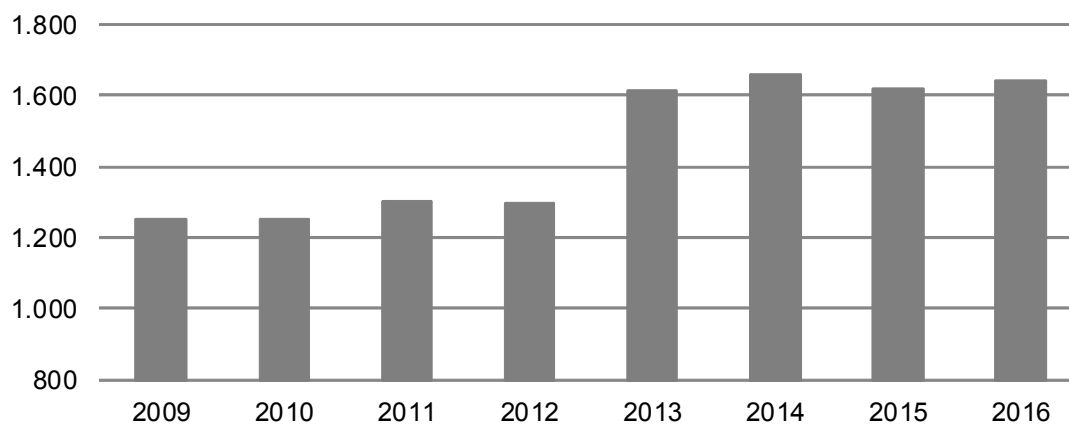
Die Differenz aus Aufwendungen und Erträgen ergibt die **Beteiligung des Bundes** an den Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Auftragsgruppe L311008 8.950.500 €
(Planansatz 2017: 8.335.900 €; Ergebnis 2016: 8.057.331 €)

Summe Aufwendungen Grundsicherung SGB XII	10.811.500 €
Summe Erträge Grundsicherung SGB XII	<u>1.861.000 €</u>
Nettoausgaben Grundsicherung SGB XII	8.950.500 €

Bundesterstattung (100% Nettoausgaben Grundsicherung) 8.950.500 €

Entwicklung der Fallzahlen in der Grundsicherung



**Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II
(Arbeitslosengeld II - Hartz IV)**

Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) erhalten erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in der Bedarfsgemeinschaft lebenden Angehörigen, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus Einkommen und Vermögen bestreiten können. Der Landkreis leistet im Wesentlichen die Kosten der Unterkunft (Miete, Heizung, Nebenkosten), wovon der Bund einen Teil erstattet.

Erstattung des Bundes für Unterkunft und Heizung bei Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)

Produktgruppe 312001 6.890.400 €

(Planansatz 2017: 6.584.000 €; 2016: 4.754.557 €)

Nach dem aktuellen Gesetzesentwurf zur Entlastung von Ländern und Kommunen erhält der Landkreis in 2018 zusätzlich zur Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft eine flüchtlingsbedingte Erstattung, so dass mit einer Bundesbeteiligung von 52,2 % gerechnet wird.

Die Bundeserstattung setzt sich zusammen aus dem Ausgleichsbetrag für Kosten der Unterkunft nach dem SGB II, Mitteln zur Stärkung der Kommunalfinanzen, dem Kostenausgleich des Bundes für die Bildungs- und Teilhabeleistungen und bis 2019 der Erstattung der flüchtlingsbedingten Unterkunftskosten.

Jahr	Bedarfs- gemeinschaften	Kosten der Unterkunft	Erstattung Bund
2009	3.698	11.635.425 €	3.412.127 € (29,3 %)
2010	3.755	12.734.768 €	3.227.557 € (26,9 %)
2011	3.308	10.240.539 €	4.071.101 € (39,8 %)
2012	3.167	10.667.475 €	4.260.192 € (39,8 %)
2013	3.110	10.919.429 €	4.143.146 € (38,1 %)
2014	3.048	10.166.394 €	3.984.900 € (35,9 %)
2015	3.074	11.996.875 €	4.333.286 € (39,7 %)
2016	3.089	11.730.000 €	4.656.810 € (39,8 %)
2017	3.400	13.300.000 €	6.584.000 € (49,5 %)
2018	3.500	13.200.000 €	6.890.400 € (52,2 %)

Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 SGB II

Produktgruppe 312001

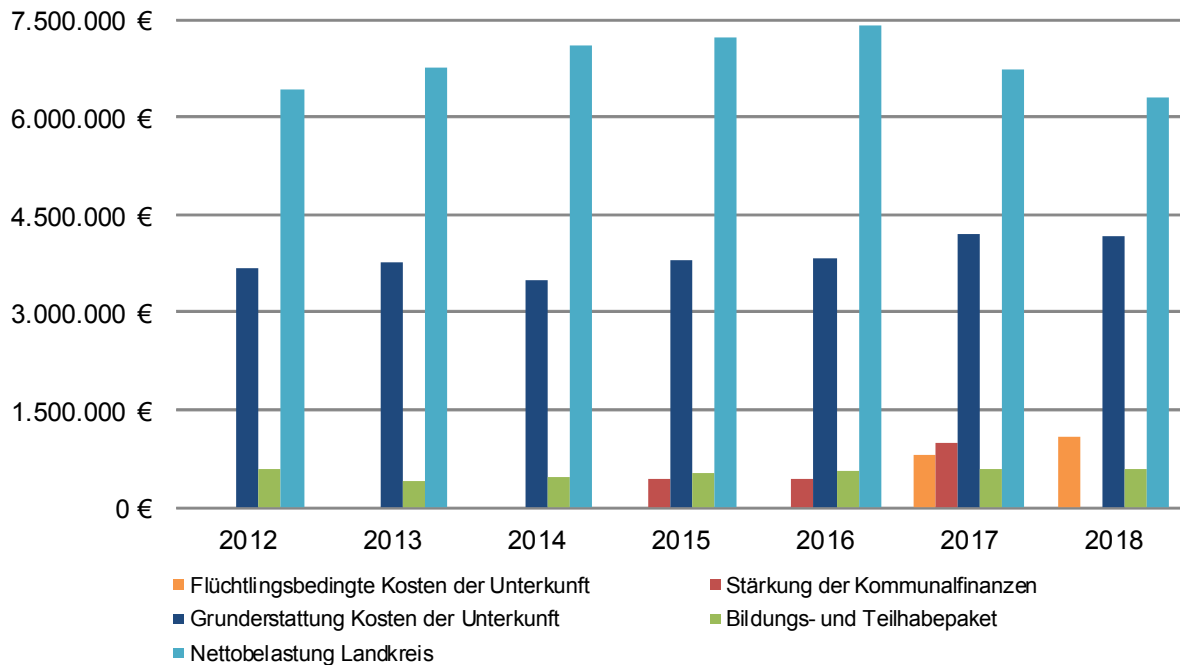
13.200.000 €

(Planansatz 2017: 13.300.000 €)

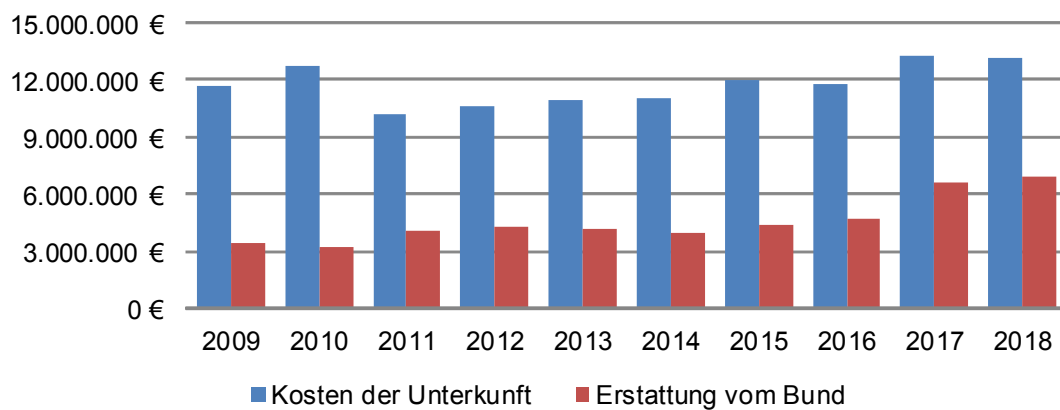
Davon umfasst sind laufende Kosten für Unterkunft (Miete, Nebenkosten, Heizung) und einmalige Kosten der Unterkunft (Kautionsdarlehen, Umzugskosten).



Bundeserstattung nach Erstattungstatbeständen und Nettobelastung Landkreis

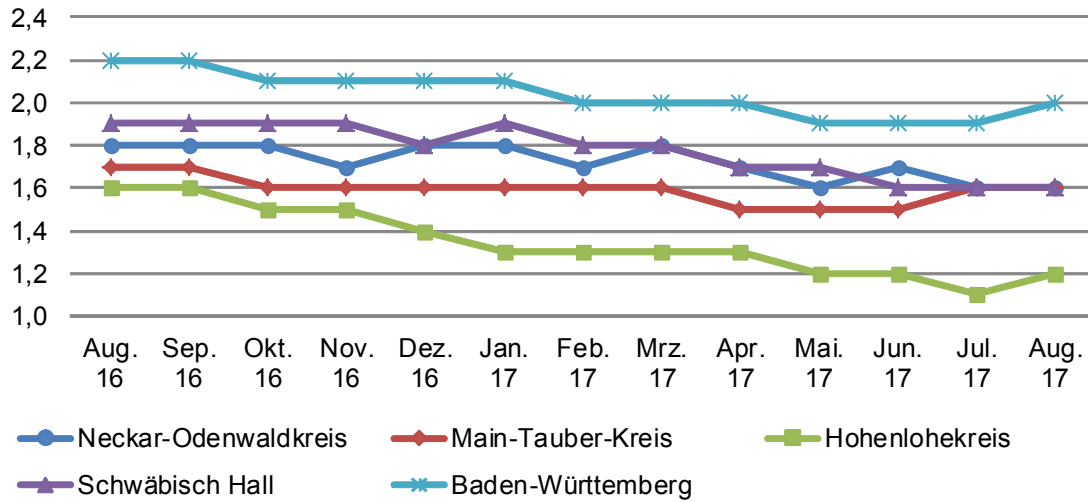


Aufwand Kosten der Unterkunft / Erstattung Bund

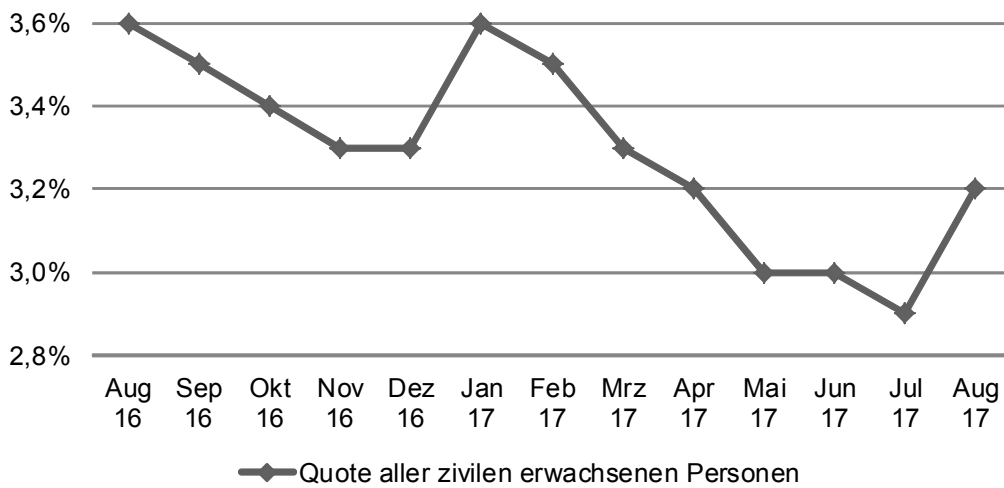




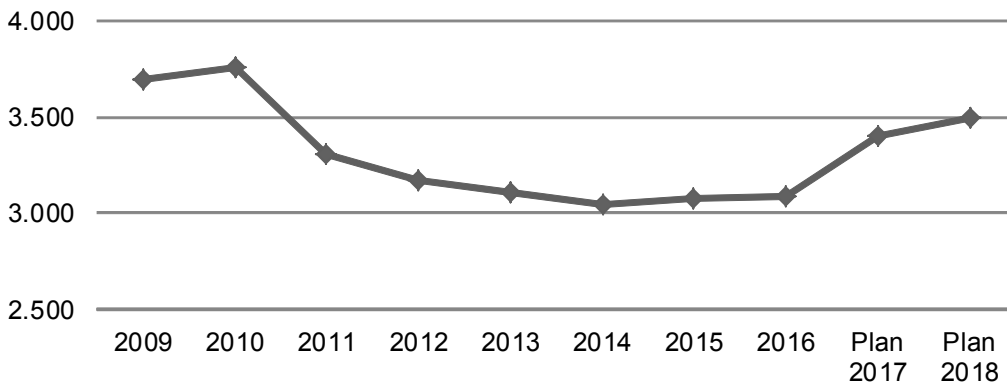
Entwicklung der Arbeitslosenquote SGB II



Arbeitslosenquote SGB III + SGB II Schwäbisch Hall



Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften



**Leistungen zur Förderung der freien Wohlfahrtspflege**

Kostenstelle 31605000 562.000 €
(Planansatz 2017: 590.630 €, Ergebnis 2016: 499.375 €)

Der Planansatz für 2018 setzt sich folgendermaßen zusammen:

Sozialpsychiatrischer Dienst (Träger Samariterstiftung Obersontheim)	72.000 €
Kreissenorenrat	9.200 €
Familienentlastende Dienste für Angehörige von behinderten Menschen (Träger Sonnenhof Schwäbisch Hall und Beschützende Werkstätte Heilbronn)	174.900 €
Betreuungsgruppen für demenzkranke Menschen (Träger u.a. Ev. Kirchenbezirke Crailsheim, Blaufelden u. Gaildorf, Ev. Diakoniewerk, Kath. Sozialstation, AWO und Ev. Heimstiftung Stuttgart)	11.600 €
Fachberatungsstelle für wohnungslose Menschen (Träger Erlacher Höhe)	148.300 €
Tagestreff Schuppachburg für wohnungslose Menschen (Träger Erlacher Höhe)	106.000 €
Verein Pro Familia für Beratung SchwangerschaftskonfliktG	40.000 €

Leistungen für Bildung und Teilhabe

Seit dem Jahr 2011 werden für Kinder und Jugendliche neben ihrem monatlichen Regelbedarf Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft gewährt. Das Bildungspaket der Bundesregierung richtet sich gezielt an Kinder und Jugendliche, deren Eltern leistungsberechtigt nach dem SGB II sind (Empfänger von Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld), Sozialhilfe nach dem SGB XII oder einen Kinderzuschlag zum Kinder- oder Wohngeld beziehen.

Träger dieser Leistungen sind die Landkreise. Für die Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II wurde die Ausführung auf das Jobcenter im Landkreis Schwäbisch Hall übertragen.

Das Bildungspaket umfasst:

- Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten für Schülerinnen und Schüler und für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen,
- Schulbedarf für Schülerinnen und Schüler,
- Schülerbeförderungskosten für Schülerinnen und Schüler,
- Lernförderung für Schülerinnen und Schüler,
- Zuschuss zum Mittagessen für Schülerinnen und Schüler und für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, und
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.

**Leistungen für Bildung und Teilhabe für Leistungsberechtigte nach dem BKGG**

Produktgruppe 319001/319002 273.700 €
(Planansatz 2017: 257.200 €, Ergebnis 2016: 244.934 €)

Leistungen für Bildung und Teilhabe für Leistungsberechtigte nach dem SGB II

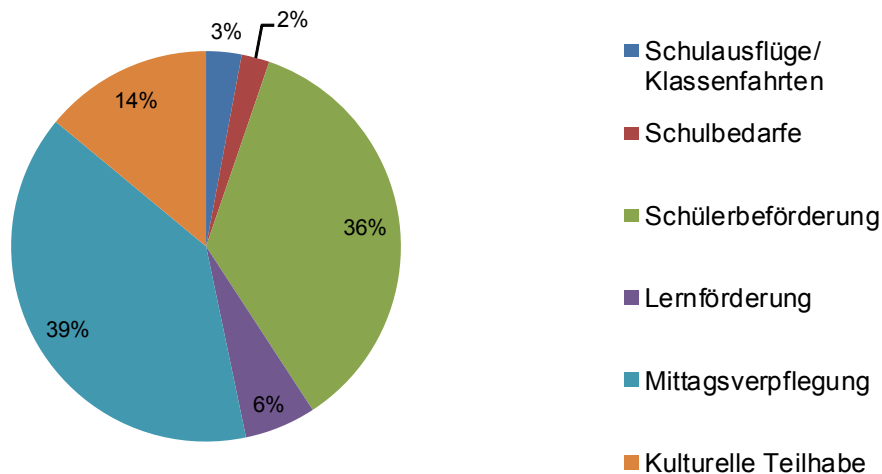
Produktgruppe 312006 304.000 €
(Planansatz 2017: 259.500 €, Ergebnis 2016: 255.039 €)

Transferleistungen für Bildung u. Teilhabe nach BKGG: 273.700 €
Transferleistungen für Bildung u. Teilhabe nach SGB II: 304.000 €
Verwaltungskosten für Bildung u. Teilhabe nach BKGG: 111.743 €

Summe 2018 689.443 €

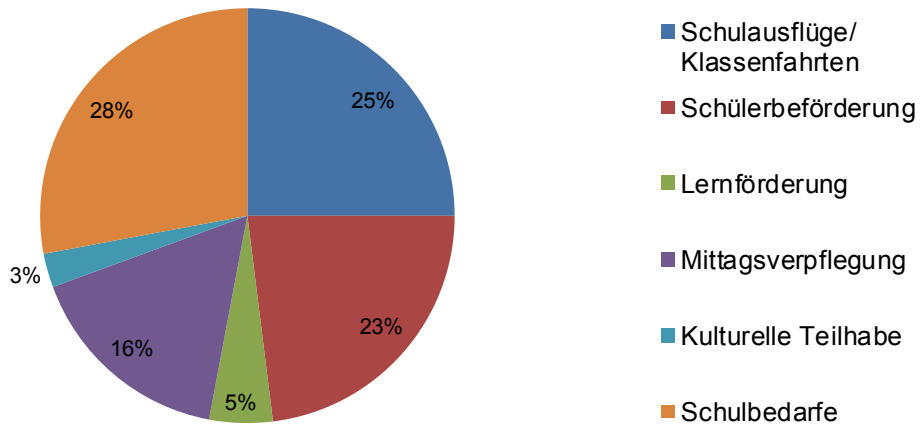
Bundeserstattung für Bildung u. Teilhabe (Quote 4,5 %): 594.000 €

Die Inanspruchnahme der einzelnen Leistungen im Landkreis Schwäbisch Hall ist in den folgenden Schaubildern dargestellt.

Beantragte Leistungen nach dem BKGG



Beantragte Leistungen nach dem SGB II





3.6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe - Erläuterungen zu den Planansätzen (Produktbereich 36)

Die Jugendhilfe umfasst Leistungen zugunsten junger Menschen und Familien. Dies können beispielhaft sein:

- Jugendarbeit, Schulsozialarbeit
- Angebote zur Förderung der Erziehung in der Familie (z.B. Beratung und Unterstützung in Erziehungsfragen, bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts)
- Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege,
- Hilfen zur Erziehung (z. B. Soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistandschaft, Sozialpädagogische Familienhilfe, Vollzeitpflege, Heimerziehung)
- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen (z. B. Heilpädagogische Hilfen, Integrative Hilfen in Kindergärten und Schulen, stationäre Angebote)
- Hilfen für junge Volljährige
- Beratung in Trennungs- und Scheidungsfragen, Erziehungsberatung

Der Jugendhilfehaushalt 2018 erhöht sich gegenüber dem veranschlagten Nettoressourcenbedarf/-überschuss des Jahres 2017 um ca. 2,21 Mio. € oder 9,65 %. Die Steigerung gegenüber dem Rechnungsergebnis 2016 beträgt 7,9 % oder 1,85 Mio. €.

Im Wesentlichen treten Änderungen in folgenden Bereichen ein (dargestellt wird jeweils der veranschlagte Nettoressourcenbedarf/-überschuss):

Personalaufwendungen	5.991.732 €
(Planansatz 2017: 5.701.661 €)	

Das Jugendamt gehört mit über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Organisationseinheiten der Kreisverwaltung. Dies drückt sich auch bei den Personalkosten aus. Durch die Gesetzesänderung im Bereich des Unterhaltsvorschlusses und die damit einhergehende Fallzahlensteigerung wurde eine Aufstockung des Personals erforderlich. Auch die Schaffung von 2 zusätzlichen Stellen im Allgemeinen Sozialen Dienst zur Umsetzung des Kinderschutzkonzeptes schlägt bei den höheren Personalkosten zu Buche. Neben den allgemeinen Besoldungs- und Tariferhöhungen spiegelt sich dies in der Steigerung der Personalaufwendungen von ca. 5,1 % gegenüber dem Jahr 2017 wider.

Produktgruppe 36300301 Hilfen zur Erziehung	10.872.200 €
(Planansatz 2017: 9.795.329 €)	

Bei den Hilfen zur Erziehung wird mit einer Ausgabensteigerung von ca. 1.070.000 € gerechnet. Dies hängt zum einen damit zusammen, dass mit weiterhin steigenden Fallzahlen zu rechnen ist. Die Gründe hierfür sind vielfältig (Vernachlässigung, Überforderung der Eltern, Kriseninterventionen in Kinderschutzfällen usw.).



Zum anderen begründet sich die Ausgabensteigerung in diesem Bereich auch in den stetig höheren Kosten für die Jugendhilfeleistungen. Diese sind primär den Tarifsteigerungen im Sozial- und Erziehungsdienst geschuldet. Auch die auf Landesebene beschlossene Anpassung des Rahmenvertrages nach § 78 f SGB VIII trägt durch eine Verbesserung des Personalschlüssels im stationären Bereich zu einer Kostenerhöhung bei. Mittlerweile liegen beispielsweise die Heimkosten für einen jungen Menschen bei uns im Landkreis bei ca. 5.500 - 5.900 € monatlich.

Produktgruppe 36300302 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche/Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme 5.662.962 €
(Planansatz 2017: 4.988.104 €)

Auch bei dieser Produktgruppe ist im Jahr 2018 von Mehrkosten auszugehen, und zwar in Höhe von ca. 675.000 €. Dies liegt im Wesentlichen an zwei Faktoren. Zum einen steigen auch hier generell die Kosten für die Jugendhilfeleistungen. Es gilt das unter der obigen Produktgruppe Gesagte. Zum anderen werden die Kinder und Jugendlichen mehr, die eine Unterstützung für den Schulbesuch in Form einer Schulbegleitung benötigen. Und zwar nicht nur was die Anzahl der zu begleitenden Kinder betrifft, sondern auch beim durchschnittlichen Stundenumfang, der für die integrative Beschulung benötigt wird. Nach jahrelangen Forderungen der kommunalen Landesverbände hat sich das Land seit dem Schuljahr 2015/2016 bereit erklärt, einen Kostenausgleich zu leisten. Allerdings deckt diese Zuweisung mit aktuell ca. 300.000 € die kommunalen Ausgaben nur teilweise. Der weitaus größte Anteil der Kosten verbleibt beim Landkreis.

Produktgruppe 365002 (Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/-pflege) 466.481 €
(Planansatz 2017: 484.964 €)

und

Produktgruppe 365003 (Finanz. Förd. von Kindern in Tageseinrichtungen/-pflege) 1.317.667 €
(Planansatz 2017: 1.243.128 €)

Auf diesen Haushaltspositionen sind die Kosten veranschlagt, die dem Landkreis durch die Kostenübernahme der Kindergartenbeiträge und durch die Kindertagespflege entstehen. Im Wesentlichen ist eine Finanzierung der Kinderbetreuung durch das Jugendamt dann möglich, wenn dies den Eltern finanziell nicht zuzumuten ist. Auf der Einnahmeseite schlagen zugunsten des Landkreises die Landeszuweisungen im Bereich der Kindertagespflege mit rund 400.000 € zu Buche.

Produktgruppe 3690 (Unterhaltsvorschussleistungen) 941.563
(Planansatz 2017: 632.455 €)

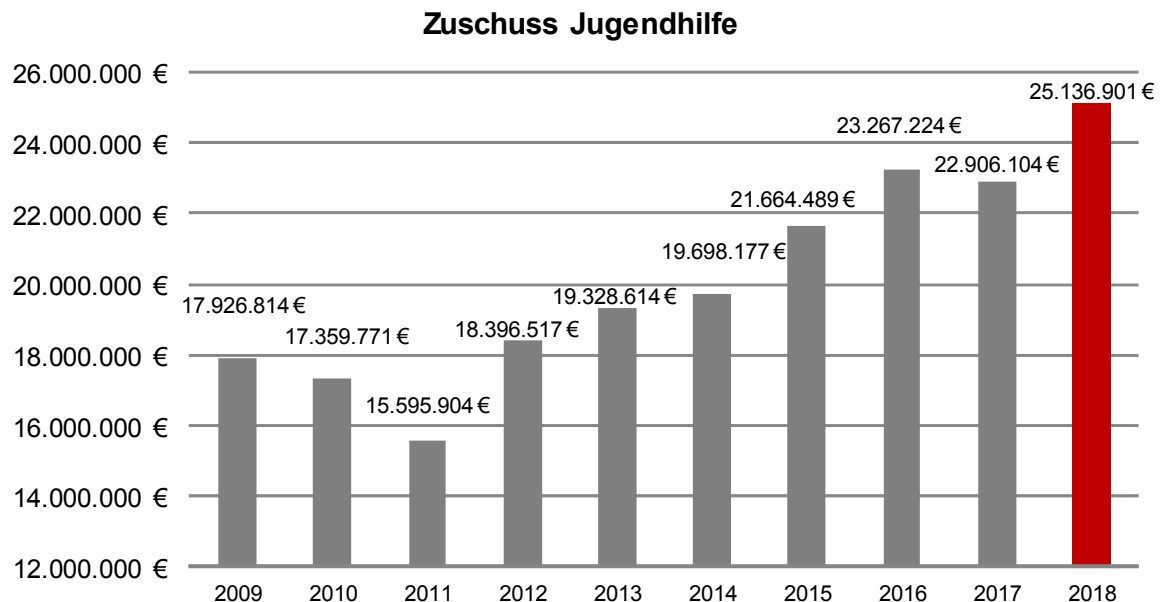
Von der Unterhaltsvorschusskasse des Landkreises wurden in den letzten Jahren jährlich für ca. 750 Kinder Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gewährt. Durch eine zum 01.07.2017 in Kraft getretene Gesetzesänderung wird sich diese Zahl deutlich erhöhen. Es ist mit einer Zunahme der Leistungsberechtigungen um 50 - 75 % zu rechnen.



Die Nettoaufwendungen für den Unterhaltsvorschuss werden aktuell zu 40 % vom Bund, zu 26,67 % vom Land und zu 33,33 % vom Landkreis getragen. Im Jahr 2018 werden sich in Folge der deutlichen Zunahme an Leistungsberechtigten auch die Kreisausgaben entsprechend erhöhen.

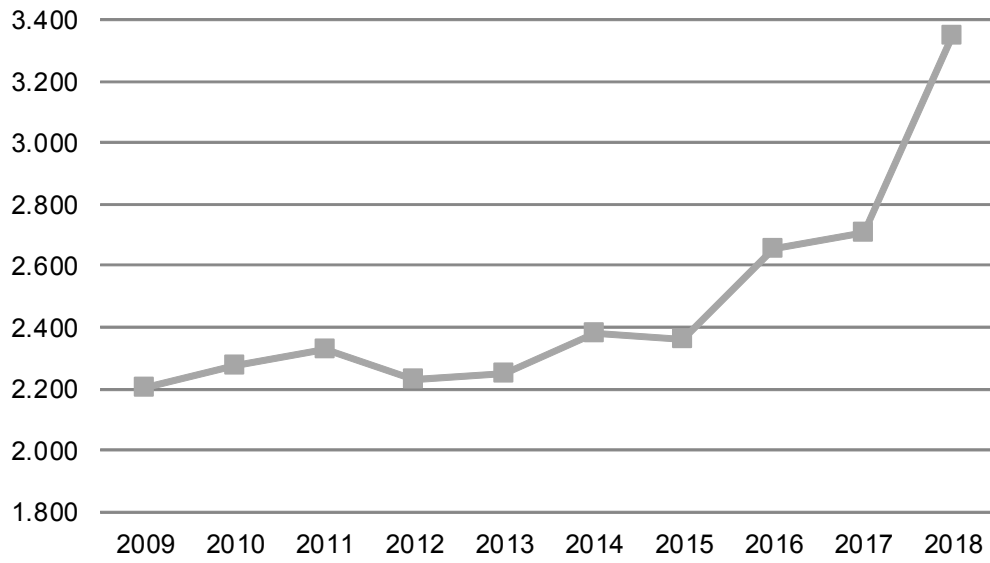
Insgesamt stellt sich die Entwicklung des Zuschussbedarfes in der Jugendhilfe seit dem Jahr 2009 wie folgt dar:

Zuschuss Jugendhilfe			
		Veränderung zum Vorjahr	
		+/- in €	%
2009	17.926.814 €		
2010	17.359.771 €	- 567.043 €	- 3,2 %
2011	15.595.904 €	- 1.763.867 €	- 10,2 %
2012	18.396.517 €	2.800.613 €	18,0 %
2013	19.328.614 €	932.097 €	5,1 %
2014	19.698.177 €	369.563 €	1,9 %
2015	21.664.489 €	1.966.312 €	10,0 %
2016	23.267.224 €	1.602.735 €	7,4 %
Plan 2017	22.906.104 €	- 361.120 €	- 1,6 %
Plan 2018	25.136.901 €	2.230.797 €	9,7 %





Fallzahlen Kinder-, Jugend- und Familienhilfe





3.7 Allgemeine Finanzwirtschaft (Produktbereich 61)

Verbesserungen / Verschlechterungen gegenüber den Planansätzen 2017		
	Verbesserung	Verschlechterung
Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG	--	496.700 €
Bedarfszuweisungen nach § 11 FAG	12.500 €	--
Zuweisungen im Zusammenhang mit der Eingliederung der unteren Sonderbehörden	74.000 €	--
Zuweisungen nach dem Verwaltungsstruktur-Reformgesetz	370.100 €	--
Soziallastenausgleich nach § 22 FAG (Folge Auflösung Landeswohlfahrtsverbände)	--	402.110 €
Kreisumlage	9.002.220 €	--
Finanzausgleichsumlage	--	542.790 €
Umlage Kommunalverband Jugend und Soziales	--	21.840 €
Insgesamt	9.458.820 €	1.463.440 €
Saldo (Verbesserung)	7.995.380 €	

Kreisumlage-Hebesätze 2017		
Landkreis	Hebesatz	Rang
Böblingen	34,00 %	6
Esslingen	32,50 %	5
Göppingen	34,10 %	7
Heidenheim	35,50 %	9
Heilbronn	30,00 %	2
Hohenlohekreis	36,50 %	10
Ludwigsburg	29,50 %	1
Main-Tauber-Kreis	32,00 %	3
Ostalbkreis	32,25 %	4
Rems-Murr-Kreis	36,60 %	11
Schwäbisch Hall	34,50 %	8
Regierungsbezirk Stuttgart	32,89 %	
Landesdurchschnitt	31,48 %	



4. Investitionen

Kreisstraßen (Produktbereich 54)

Für die Erhaltung und den Ausbau des Kreisstraßennetzes sind 6,4 Mio. € eingeplant (siehe Produktgruppe 5420). Dafür sollen 2,9 Mio. € Kreismittel und 2,9 Mio. € Zuweisungen des Landes nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) eingesetzt werden. Außerdem wird 2018 mit einem Landeszuschuss für die Brückensanierung Wilhelmsglück in Höhe von 600.000 € gerechnet. Für Geräteanschaffungen für die Straßenmeistereien sind Kreismittel in Höhe von 750.000 € eingeplant.

„Ohne Landesförderung müssen der 1,2 Mio. € teure Neubau der Kocherbrücke bei Wilhelmsglück (K 2596) finanziert werden“, steht im Vorbericht des Haushaltsplans 2017. Davon musste damals noch ausgegangen werden. Zwischenzeitlich hat die Landesregierung angekündigt, dass ein Sanierungsprogramm für kommunale Straßenbrücken aufgelegt wird. Die Mittel kommen aus Steuermehreinnahmen. Die ersten Bewilligungsbescheide sollen im April/Mai 2018 erteilt werden. Der Landeszuschuss soll 50 % betragen.

Für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Kirchberg-Lendsiedel wurden als erste Rate 100.000 € im Haushaltsplan 2017 veranschlagt. Im Haushalt 2018 erfolgt die Restfinanzierung in Höhe von 800.000 €.

Die Gemeinde Braunsbach führte 2017 in Steinkirchen als Folge der Hochwasserkatastrophe eine Ortssanierung durch. Der Fahrbahnbelag in der Ortsdurchfahrt muss deshalb auf einer Strecke von rd. 200 Metern erneuert werden. Außerdem soll die Außenstrecke auf 700 Metern erneuert werden.

Für 750.000 € ausgebaut werden soll die K 2675 von der Kreisgrenze nach Marbächle, Gemeinde Oberrot.

Der Ausbau der K 2578 vom Kreisverkehr Neustädtlein bis nach Wildenstein (Einmündung in die L 1072) ist im Kreisstraßenbauprogramm ganz vorne gelistet. Die Realisierung scheiterte bisher an der Förderung des Landes und wird noch einige Zeit auf sich warten lassen, weil zuerst die K 2668 Großaltdorf-Ilshofen in das Landesprogramm für den kommunalen Straßenbau aufgenommen werden soll. Die Gemeinde ist auf den Landkreis zugekommen mit der Bitte das Teilstück von der Abzweigung Gewerbegebiet bis zum Kreisverkehr bei Neustädtlein vorab auszubauen. Grund sind Änderungen der Verkehrsführungen im Gewerbegebiet um Erweiterungsvorhaben der dort ansässigen Unternehmen zu ermöglichen. Der LKW-Verkehr auf der K 2578 wird dadurch zunehmen. Die Ausbaukosten für das betroffene Teilstück betragen 200.000 €. Eine Landesförderung wird nach Auskunft des Regierungspräsidiums für die vorgezogene Maßnahme nicht gewährt.

Folgende Kreisstraßenstrecken sollen außerdem durch eine Umbau- und Deckenverstärkungsmaßnahme grundlegend saniert und verkehrsgerecht hergerichtet werden:

K 2542 Gerabronn-Elpershofen bis Langenburg-Hürden - 500.000 €

K 2584 Kreisgrenze bis Mainhardt-Hohenegarten - 400.000 €

K 2585 Mainhardt bis Hammerschmiede - 650.000 €

K 2568 Schwäbisch Hall-Tüngental bis Otterbach - 320.000 €

K 2601 Schwäbisch Hall-Sulzdorf bis Matheshörlebach - 250.000 €

Alle Maßnahmen sind im Kreisstraßenbauprogramm enthalten, das der Kreistag im Jahr 2016 beschlossen hat.

Die „Erhaltungspauschale“ soll mit 1.680.000 € ausgestattet werden. Mit diesem Betrag können Straßenbaumaßnahmen mit Kosten unter 250.000 € realisiert werden. Dabei handelt es sich um Umbau- und Deckenverstärkungsmaßnahmen, Deckenerneuerungen, Brückensanierungen und unvorhergesehene Maßnahmen, wie Erdbeben. Die Maßnahmenliste wird dem Ausschuss für Umwelt und Technik im Rahmen der Haushaltsplanvorberatung vorgelegt.

Außerdem wurden pauschal 150.000 € für Grunderwerb und Kanalbeiträge veranschlagt.

Für die Verbesserung des Radwegenetzes wurden pauschal 250.000 € im Kreishaushalt eingeplant. Der Landkreis beteiligt sich an Radwegen, die von Gemeinden neben Kreisstraßen gebaut werden mit 25 %. Das Land gewährt für solche Vorhaben einen Zuschuss nach dem Landesverkehrsfinanzierungsgesetz in Höhe von 50 %.

Gebäudeunterhaltung und Gebäudeinvestitionen (Einzelaufstellung siehe Anlage zum Haushaltsplan)

Für Gebäudeinvestitionen sind im Haushalt 2018 insgesamt 8,8 Mio. € veranschlagt. Davon für die Gebäudeinstandsetzung und energetische Gebäudesanierung in den beruflichen Schulen 1,5 Mio. €. 400.000 € sind für die Sanierung der Wasserleitungen im Centrum Mensch in Gaildorf (ehemaliges Krankenhaus) vorgesehen.



Die Kaufmännische Schule in Schwäbisch Hall soll in 2018 und 2019 energetisch saniert und im Innenbereich grundlegend modernisiert werden. Unterstützung wird vom Land Baden-Württemberg erwartet. Das Vorhaben wurde für das neue aus Steuermehreinnahmen gespeiste Schulgebäude-Sanierungsprogramm angemeldet.

Der Kreistag hat im Jahr 2008 ein Energiespar- und Gebäudemodernisierungsprogramm mit einem Gesamtvolumen von 30 Mio. € beschlossen. Davon wurden jährlich rd. 1,5 Mio. €, in 6 Jahren 9 Mio. €, für die laufende Gebäudeunterhaltung benötigt. Für Modernisierungsmaßnahmen sollten mindestens 21 Mio. € eingesetzt werden. Die Mittel (jährlich mindestens 5 Mio. €) wurden erstmals im Haushaltsplan 2009 bereitgestellt. Im Jahr 2014 wurde das Projekt mit einem insgesamt erreichten Programmvolumen von 31,3 Mio. € abgeschlossen.

2015 sollte ein Folgeprogramm aufgestellt werden, um Prioritäten für die noch nicht sanierten Gebäude aus den 70er Jahren festzulegen und die energetische Sanierung des Gebäudebestandes aus den 80er Jahren zu planen. Dazu kam es nicht, weil die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Hochbau neben dem Neubau des Krankenhauses in Crailsheim vorrangig mit Baumaßnahmen für die Unterbringung von Flüchtlingen beschäftigt waren. Das war auch noch im Jahr 2016 der Fall. 2017 waren unerwartete Sanierungen und die Beseitigung von Schäden bei aufgegebenen Unterkünften sowie Umbaumaßnahmen im Altbau des Krankenhauses zur Unterbringung des ambulanten Reha-Zentrums Hess und von zwei Facharztpraxen vorrangig.

Ein Bericht über den energetischen Zustand der Landkreisgebäude und andere Sanierungsnotwendigkeiten soll nun im Ausschuss für Umwelt und Technik im Zusammenhang mit der Haushaltsberatung abgegeben werden.

Neues Landratsamtsgebäude in Schwäbisch Hall (Produktbereich 11)

Im Haushaltsplanentwurf 2016 und 2017 wurden insgesamt 11,2 Mio. € zur Teilfinanzierung der neuen Außenstelle des Landratsamtes im Karl-Kurz-Gebäude in Schwäbisch Hall-Hessental veranschlagt. Für die Restfinanzierung wurden 5,8 Mio. € in den Haushaltsplan 2018 und eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1,0 Mio. € für 2019 eingestellt. Insgesamt sind für den vom Kreistag am 26.07.2016 beschlossenen Kauf von Teileigentum 18 Mio. € eingeplant (Kaufpreis 17,1 Mio. € + Grunderwerbsteuer). Mittel für die Gebäudeausstattung in Höhe von 2 bis 3 Mio. € müssen noch in 2019 eingeplant werden.



In Schwäbisch Hall-Hessental baut die GWG Schwäbisch Hall die ehemalige Fassfabrik Kurz zu einem modernen Büro- und Veranstaltungsgebäude um. Der Landkreis hat 7.177 m² Teileigentum zur Unterbringung eines Teils der Landkreisverwaltung erworben. Die Fertigstellung soll Mitte bis Ende 2019 erfolgen.

Wohnheime für Flüchtlinge und Asylbewerber (Produktbereich 31)

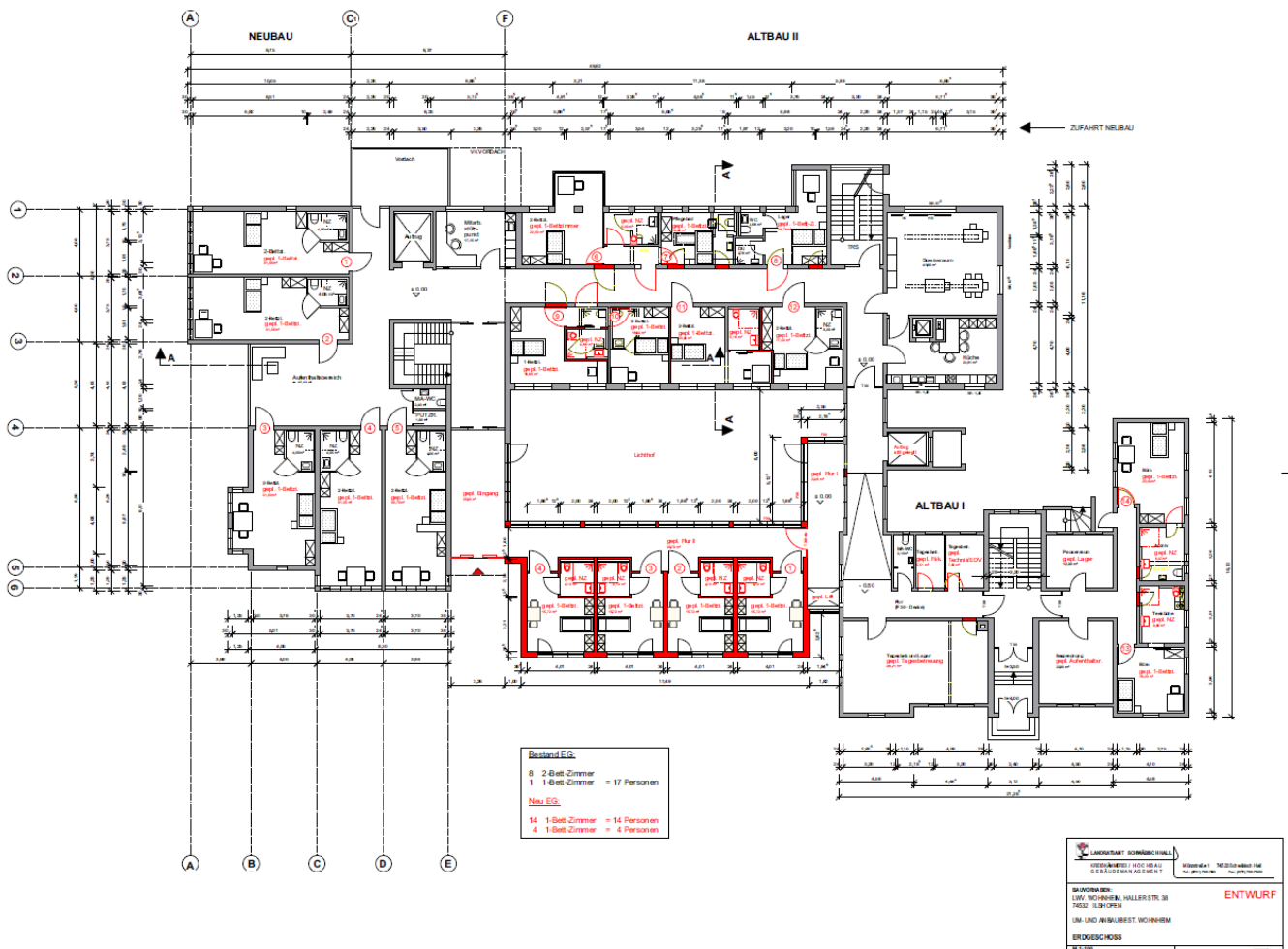
Für den Neubau und Umbau von Flüchtlingsunterkünften wurden 15 Mio. € und weitere 5 Mio. € Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan 2016 eingestellt. Zwischenzeitlich fertig gestellt wurden jeweils zwei Neubauten in Crailsheim, Ilshofen und Schrozberg sowie jeweils ein Gebäude in Gaildorf, Rot am See und Frankenhardt. Im Jahr 2018 werden jeweils noch ein Gebäude in Gaildorf und in Wallhausen fertiggestellt. Weil die Zuweisung von Flüchtlingen stark zurückgegangen ist, sinkt der Wohnraumbedarf für die Erstunterbringung. Der Landkreis lässt deshalb Mietverträge auslaufen und stellt seine nicht mehr erforderlichen Unterbringungskapazitäten den Städten und Gemeinden zur Anschlussunterbringung zur Verfügung.



2 Flüchtlingsheime in Modulbauweise in Ilshofen

Wohnheim für ältere Menschen mit geistiger Behinderung (Produktbereich 11)

Als Teilfinanzierung für einen Anbau und einen Umbau des von der LWV.Eingliederungshilfe GmbH betriebenen Wohnheimes für ältere Menschen mit geistiger Behinderung in Ilshofen wurden 1 Mio. € im Haushaltsplan 2018 und 2,2 Mio. € Verpflichtungsermächtigungen eingeplant. Die Maßnahme ist notwendig, um der Landesheimbauverordnung zu genügen, die nur noch Einbettzimmer für die Heimbewohner vorsieht. Die Übergangsfrist endet am 31.08.2019.



Entwurfsplanung für einen Umbau des von der LWV.Eingliederungshilfe GmbH betriebenen Wohnheimes für ältere Menschen mit geistiger Behinderung in Ilshofen

Neu- und Umbau des Klinikums Crailsheim (Produktbereich 41)

Der Neubau des Klinikums Crailsheim wurde Mitte des Jahres 2016 bezogen. Bis Ende Mai 2018 soll die Eingangshalle und die Außenanlage fertiggestellt werden. Es folgen dann noch Umbauarbeiten von Teilen des Altbaus, die weiterhin vom Klinikum genutzt werden.

Investitionsplanung für das Klinikum in Crailsheim						
Finanzierung Mio. €	Vorjahre	2018	2019	2020	2021	Summe
1. Bauabschnitt (Neubau und Umbaumaßnahmen im Altbau)						
Landeszuschuss	29	0	0	0	0	29
Zuschuss Stadt CR	1,6	0	0	0	0	1,6
Eigenmittel	8,5	0	0	0	0	8,5
Darlehen	20	1	0	0	0	21
Summe	59,1	1	0	0	0	60,1
2. Bauabschnitt (Anbau)						
Landeszuschuss	0	0	4	1	5	10
Eigenmittel	0	0	1	1	1	3
Darlehen	2	0	3	0	2	7
Summe	2	0	8	2	8	20

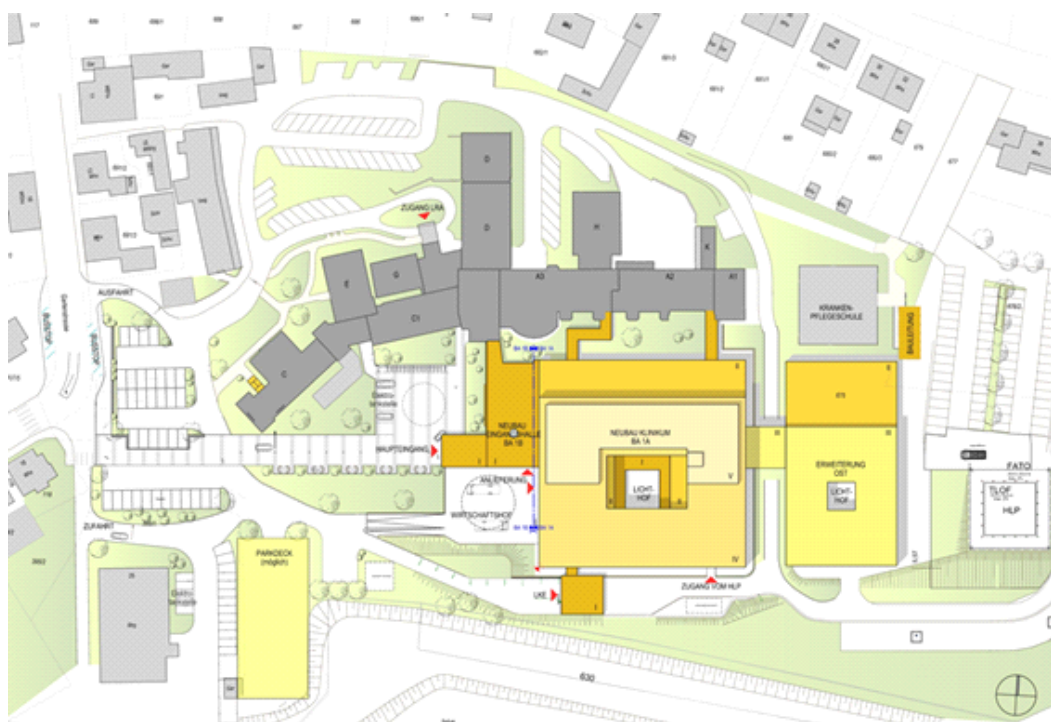


Das Bild zeigt den Rohbau der Eingangshalle und dahinter den Klinikneubau.

Am 26.07.2016 hat der Kreistag der Planung einer Klinikerweiterung zugestimmt, nachdem vorher das Sozialministerium eine Förderung aus dem Landeskrankenhausbauprogramm in Aussicht gestellt hatte. In einem Anbau mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 20 Mio. € sollen die Frauenklinik und die Geriatrie sowie Funktionsräume und Arztzimmer und im Untergeschoss Umkleideräume und Technikräume untergebracht werden. Die Frauenklinik und die Geriatrie konnten wegen gestiegener Patientenzahlen und der hohen Auslastung aller Abteilungen nicht in den Neubau umziehen. Diese Entwicklung wird sich in den kommenden Jahren in der räumlich und technisch gut ausgestatteten neuen Klinik fortsetzen und macht deshalb den Erweiterungsbau notwendig.

In den nach dem Umzug in den Klinikneubau frei gewordenen Räumen im Altbau wurden 2017 das ambulante orthopädische Reha-Zentrum Hess und die Facharztpraxis für Oralchirurgie Dr. Endler sowie die Augenarztpraxis Dr. Bühler angesiedelt. Im Jahr 2018 wird ein weiterer Gebäudeteil für die Unterbringung des Gesundheitsamtes umgebaut. Angegliedert wird der Pflegestützpunkt. Die Umbaumaßnahmen führt das Klinikum durch. Zins und Tilgung für die Investitionskosten in Höhe von 3,2 Mio. € werden durch die Mieteinnahmen gedeckt.

Im Wirtschaftsplan 2018 und Finanzplan 2019 des Klinikums ist der Bau eines Parkdecks neben dem Telekom-Gebäude veranschlagt. Die Zunahme der Patienten und Besucher, der Mehrbedarf für die zusätzlichen Mitarbeiter sowie die Ansiedlung des Gesundheitsamtes und der Praxen im Klinikaltbau erfordern zusätzliche Parkmöglichkeiten. Hinzu kommt, dass durch den geplanten Krankenhausanbau Parkplätze wegfallen. Die Finanzierung der Investitionskosten in Höhe von voraussichtlich 2,8 Mio. € für das Parkdeck soll über die Parkgebühreneinnahmen gedeckt werden.



Klinikneubau mit Eingangshalle, Außenanlage und geplantes Parkdeck (Westseite, Bild links) und der geplante Anbau (Ostseite, Bild rechts).



Haushaltssatzung

des Landkreises Schwäbisch Hall für das Haushaltsjahr 2018

Auf Grund der §§ 48, 49 Landkreisordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 19. Juni 1987 (GBl. S. 288) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, 698), des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 04.05.2009 (GBl. S. 185) und des Gesetzes zur Änderung gemeindehaushaltsrechtlicher Vorschriften vom 17.12.2015 (GBl. 2016 S.1) hat der Kreistag am 19.12.2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	263.198.870 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	255.484.160 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis von	7.714.710 €
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis von	0 €
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis von	7.714.710 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	260.133.470 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	243.155.660 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von	16.977.810 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.537.150 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	17.929.000 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	- 16.391.850 €
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss von	585.960 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	320.000 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	3.793.040 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit von	- 3.473.040 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts von	- 2.887.080 €

**§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 320.000 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 7.140.000 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 20.000.000 €

§ 5 Hebesatz der Kreisumlage

Der Hebesatz der Kreisumlage wird auf 34,5 % der für 2018 festgestellten Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Gemeinden festgesetzt.

§ 6 Sperrvermerk

Die Sanierung der Kaufmännischen Berufsschule Schwäbisch Hall wird mit einem Sperrvermerk versehen. Voraussetzung für die Freigabe ist ein Landeszuschuss aus dem Schulsanierungsprogramm.

§ 7 Wirtschaftsplan für den Regiebetrieb „Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“

Der Wirtschaftsplan für den Regiebetrieb „Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“ wird festgesetzt

1. im Erfolgsplan mit

-Erträgen von	2.857.114 €
-Aufwendungen von	2.817.114 €

im Vermögensplan mit

-Einnahmen von	2.571.657 €
-Ausgaben von	2.571.657 €

2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 0 €

3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0 €

Schwäbisch Hall, den 19.12.2017

Bauer
Landrat



Gesamtergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	600.000	500.000	790.549
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	202.935.390	183.946.180	177.229.259
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.822.530	2.937.600	2.807.781
4	+	Sonstige Transfererträge	7.409.700	6.943.700	8.273.245
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.284.920	12.366.670	12.476.051
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.919.850	2.056.840	2.359.773
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.565.360	39.001.560	39.488.176
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	10.850	90.720	28.933
9	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	9.789
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	650.270	1.297.190	3.204.575
11	=	Ordentliche Erträge	263.198.870	249.140.460	246.668.133
12	-	Personalaufwendungen	52.782.850-	51.860.920-	48.519.829-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.427.310-	29.594.170-	29.738.206-
15	-	Abschreibungen	14.143.770-	12.806.620-	11.309.110-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	763.400-	892.000-	856.088-
17	-	Transferaufwendungen	122.865.580-	114.383.660-	113.421.922-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.501.250-	33.580.610-	32.039.537-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	255.484.160-	243.117.980-	235.884.692-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	7.714.710	6.022.480	10.783.440
21	+	Außerordentliche Erträge	0	0	1.493.030
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1.748.711-
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	255.681-
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	7.714.710	6.022.480	10.527.759
28		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.714.710-	6.022.480-	10.783.440-
37		Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0	0	255.681



Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	600.000	0	500.000	790.549
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	202.935.390	0	183.946.180	176.023.813
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	7.409.700	0	6.943.700	7.661.120
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.284.920	0	12.366.670	12.514.454
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.919.850	0	2.056.840	3.788.966
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.565.360	0	39.001.560	45.692.201
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	10.850	0	90.720	76.820
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	407.400	0	1.297.190	1.913.217
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	260.133.470	0	246.202.860	248.461.138
10	-	Personalauszahlungen	52.992.020-	0	52.409.480-	49.271.356-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	32.033.410-	0	31.606.230-	35.100.985-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	763.400-	0	892.000-	920.699-
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	122.865.580-	0	114.383.660-	112.796.863-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	34.501.250-	0	33.580.610-	33.646.945-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	243.155.660-	0	232.871.980-	231.736.847-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	16.977.810	0	13.330.880	16.724.291
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.522.150	0	790.300	886.731
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	14.000	0	15.000	35.410
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	1.362
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.537.150	0	806.300	923.503
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	75.000-	0	75.000-	1.093.578-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.215.000-	5.140.000-	14.760.000-	17.618.119-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.060.000-	2.000.000-	1.952.060-	3.037.622-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	13.995-
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.579.000-	0	2.180.000-	2.795.070-
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.929.000-	7.140.000-	18.967.060-	24.558.384-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	16.391.850-	7.140.000-	18.160.760-	23.634.881-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	585.960	7.140.000-	4.829.880-	6.910.590-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	320.000	0	9.950.000	7.500.000



Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.793.040-	0	4.446.390-	3.523.047-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	3.473.040-	0	5.503.610	3.976.953
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	2.887.080-	7.140.000-	673.730	2.933.638-

Gesamtfinanzhaushalt 2018

Ordentliches Ergebnis

7.714.710 €

nicht zahlungswirksam:

Abschreibungen

11.321.240 €

Rückstellung Altersteilzeit (Entnahme + Zuführung)

-209.170 €

Rückstellungen Abfallwirtschaft (Entnahme + Zuführung)

- 1.848.970 €

Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt**16.977.810 €****16.977.810 €**

Finanzierungsmittelbedarf Investitionstätigkeit

- 16.391.850 €

Finanzierungsmittelbedarf Finanzierungstätigkeit

-3.473.040 €

Änderung des Finanzmittelbestandes (Cash Flow)**- 2.887.080 €**



Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2016 in €	Ansatz 2017 in €	Ansatz 2018 in €	Planung 2019 in €	Planung 2020 in €	Planung 2021 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2016 in €	VE 2019 in €
I11204100000 Erwerb bew. Vermögen Telefonanlage								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	9.798	0	0	0	0	0	0	0
I11204200000 Erwerb bew. Vermögen EDV								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	83.313	210.000	221.000	200.000	200.000	200.000	0	0
I11207100000 Investive Einzahlungen EDV								
Einzahlungen für sonstigen Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme	-1.169	0	0	0	0	0	0	0
I11241000000 Hochbau Landratsamt SHA								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	7.400.000	5.800.000	1.000.000	500.000	500.000	4.900.000	1.000.000
I11241000000 Erwerb bew. Vermögen Kasse/Beitreibung								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	4.514	0	0	0	0	0	0	0
I11241100000 Hochbau Landratsamt CR								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	95.000	50.000	50.000	50.000	825.000	0
I11241900000 Hochbau Straßenmeistereien								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	479.820	200.000	0	400.000	200.000	200.000	0	400.000
I11244430000 Erwerb bew. Vermögen LRA Neubau KKA								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	2.000.000	0	0	0	2.000.000
I11245000000 Investitionszuwendungen LRA SHA								
Auszahlungen für Investitionsförderungs- maßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	1.000.000	1.044.000	0	900.000	0
I11245100000 Investitionszuwendungen LRA CR								
Auszahlungen für Investitionsförderungs- maßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	104.187	0	0	0	0	0	0	0
I11254000000 Erwerb bew. Vermögen Kraftfahrzeuge								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	41.452	0	0	0	0	0	0	0
I11258000000 Veräußerungserlöse Kraftfahrzeuge								
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	-3.600	0	0	0	0	0	0	0
I11264000000 Erwerb bew. Vermögen Registratur/Poststelle/ Druckerei								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	10.000	0	0	0	0	0
I11264200000 Erwerb bew. Vermögen Verkehr/Blitzer								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	39.425	50.000	0	0	0	0	0	0
I11331100000 Hochbau ehem. KKH Gaildorf								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	22.109	250.000	400.000	200.000	200.000	200.000	0	0
I11331200000 Hochbau Gebäude LWV Ilshofen								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.000.000	2.200.000	0	0	0	2.200.000



Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2016 in €	Ansatz 2017 in €	Ansatz 2018 in €	Planung 2019 in €	Planung 2020 in €	Planung 2021 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2016 in €	VE 2019 in €
I12264100000 Erwerb bew. Vermögen Fleischhygiene CR								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	4.434	0	0	0	0	0	0	0
I12605100000 Investitionszuwendungen Leitstelle								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	10.185	0	82.000	0	0	0	0	0
I12606100000 Investitionszuweisungen Leitstelle								
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-305.711	0	-32.800	0	0	0	0	0
I12804000000 Erwerb bew. Vermögen Katastrophenschutz								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	1.273	166.000	61.000	0	0	0	0	0
I12104000000 Erwerb bew. Vermögen Fröbelschule								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	0
I12104100000 Erwerb bew. Vermögen SonderschulKiga								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0
I12104200000 Erwerb bew. Vermögen Sprachheilsch. SHA								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	7.436	0	0	7.500	7.500	7.500	0	0
I12104300000 Erwerb bew. Vermögen Sprachheilschule CR								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	3.295	0	0	7.500	7.500	7.500	0	0
I121301100000 Hochbau Gewerbl. Schule SHA								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	249.645	950.000	0	0	300.000	300.000	0	0
I121301200000 Hochbau Gewerbl. Schule CR								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	224.756	200.000	0	300.000	300.000	300.000	0	0
I121301300000 Hochbau Kaufm. Schule SHA								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.500.000	500.000	300.000	300.000	0	500.000
I121301400000 Hochbau Kaufm. Schule CR								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	300.000	300.000	300.000	0	0
I121301500000 Hochbau Sibilla-Egen-Schule SHA								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	300.000	300.000	300.000	0	0
I121301600000 Hochbau Eugen-Grimminger-Schule CR								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	300.000	300.000	300.000	0	0
I121304000000 Erwerb bew. Vermögen Gew. Schule SHA								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	155.658	220.000	295.000	250.000	250.000	250.000	232.760	0
I121304100000 Erwerb bew. Vermögen Gew. Schule CR								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	287.593	246.110	255.000	250.000	250.000	250.000	30.820	0
I121304200000 Erwerb bew. Vermögen Kaufm. Schule SHA								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	24.112	170.710	168.700	150.000	150.000	150.000	80.860	0



Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2016 in €	Ansatz 2017 in €	Ansatz 2018 in €	Planung 2019 in €	Planung 2020 in €	Planung 2021 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2016 in €	VE 2019 in €
I21304300000 Erwerb bew. Vermögen Kaufm. Schule CR								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	11.469	36.540	40.300	50.000	50.000	50.000	61.690	0
I21304400000 Erwerb bew. Vermögen Sibilla-Egen-Schule SHA								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	29.184	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.710	0
I21304500000 Erwerb bew. Vermögen EGS CR								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	3.672	12.700	48.000	45.000	45.000	45.000	60.000	0
I21304900000 Erwerb bew. Vermögen Lernfabrik 4.0								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	1.048.421	0	0	0	0	0	0	0
I21305100000 Investitionszuwendungen BSZ CR								
Wärmeversorgung								
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	169.989	0	0	0	0	0	0	0
I21306200000 Investitionszuweis. Kaufm. Schule SHA								
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-10.000	0	-750.000	-250.000	0	0	0	0
I21306600000 Investitionszuweis. Sportstätten								
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	9.000	0	0	0	0	0	0	0
I21306900000 Investitionszuweis. Lernfabrik 4.0								
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-352.506	0	0	0	0	0	-147.000	0
I21308600000 Rückzahlung Investitionszuw. Sportstätten								
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	9.000	0	0	0	0	0	0	0
I21308700000 Gew. Schule Crailsheim - Rückz. überzahlter Bauausgaben								
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	-769	0	0	0	0	0	0	0
I31401000000 Hochbau Wohnheime								
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.014.240							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.942.428							
Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	156.443							
Gesamtkosten der Maßnahme	13.113.112	0	0	0	0	0	2.690.000	0
I31404000000 Erwerb bew. Vermögen Unterkünfte								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	99.821	0	0	0	0	0	0	0
I31404100000 Erwerb bew. Vermögen Unterkunftsverwaltung								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	17.721	0	0	0	0	0	0	0
I31408000000 Veräußerungserlöse Wohnheime								
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	-3.940	0	0	0	0	0	0	0



Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2016 in €	Ansatz 2017 in €	Ansatz 2018 in €	Planung 2019 in €	Planung 2020 in €	Planung 2021 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2016 in €	VE 2019 in €
41105000000 Investitionszuwendungen KKH Crailsheim								
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	1.670.352	1.605.000	2.422.000	2.100.000	2.100.000	2.338.000	0	0
41105200000 Investitionszuwendungen DIAK								
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	0	500.000	0	0	0	0	0	0
41404000000 Erwerb bew. Vermögen Gesundheitsamt								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	4.748	0	0	0	0	0	0	0
151114000000 Erwerb bew. Vermögen Vermessungsamt								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	50.337	0	0	0	0	0	0	0
153701000000 Hochbau Entsorgungsanlage								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	3.754	0	0	0	0	0	95.000	0
153702100000 Tiefbau Wertstoffhöfe								
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	84.969							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	473.768							
Auszahlungen für den Erwerb von bew. Sachvermögen	<u>13.068</u>							
Gesamtkosten der Maßnahme	571.805	0	0	250.000	250.000	250.000	2.000.000	0
153702200000 Tiefbau Entsorgungszentren								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	39.210	0	0	0	0	0	0	0
153704300000 Erwerb bew. Vermögen Wertstoffhöfe								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	48.803	0	100.000	25.000	25.000	25.000	0	0
153704400000 Erwerb bew. Vermögen Entsorgungszentren								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	84.968	0	0	0	0	0	0	0
153708000000 Veräußerungserlöse Wertstoffhöfe								
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	-7.140	0	0	0	0	0	0	0
154200000000 Erwerb von Grundstücken - Kreisstraßen								
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden = Gesamtkosten der Maßnahme	36.170	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	0
154202000000 Tiefbau Kreisstraßen								
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.206.018							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.340.497							
Aktivierete Eigenleistungen	<u>9.789</u>							
Gesamtkosten der Maßnahme	4.556.305	5.760.000	4.420.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	3.462.000	1.040.000
154202100000 K 2576 Ausbau zwischen B 14 und B 19								
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden = Gesamtkosten der Maßnahme	-94.426	0	0	0	0	0	0	0
154204000000 Erwerb bew. Vermögen Straßenbauamt								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	5.729	10.000	31.000	10.000	10.000	10.000	0	0



Investitionsauftrag Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2016 in €	Ansatz 2017 in €	Ansatz 2018 in €	Planung 2019 in €	Planung 2020 in €	Planung 2021 in €	Ermäch- tigungs- übertragung aus 2016 in €	VE 2019 in €
154204100000 Erwerb bew. Vermögen Gem. Straßenunterhalt								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	815.649	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	197.000	0
154205000000 Investitionszuwendungen Kreisstraßen								
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme (Kommune)	0	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	0
154206000000 Investitionszuweisungen Kreisstraßen Land								
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-100.000	-650.000	-600.000	-500.000	-500.000	-500.000	0	0
154206100000 Investitionszuweisungen Kreisstraßen Gde								
Auszahlungen für Baumaßnahmen = Gesamtkosten der Maßnahme	-8.000	0	0	0	0	0	0	0
154206300000 Investitionszuw. Gem. Straßenunterhalt Bund								
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-76.164	-75.950	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	0	0
154206500000 Investitionszuw. Gem. Straßenunterhalt Land								
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen = Gesamtkosten der Maßnahme	-64.350	-64.350	-64.350	-60.000	-60.000	-60.000	0	0
154208000000 Veräußerungserlöse Kreisstraßen								
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahmen	-4.014	-1.000	-1.000	0	0	0	0	0
154208100000 Kreisstraßen - Rückzahlung überz. Bauausgaben								
Einzahlungen für sonstigen Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme	-83.560	-500	-500	0	0	0	0	0
154208200000 Kreisstraßen-Rückz. überz. Grunderwerbskosten								
Einzahlungen für sonstigen Investitionstätigkeit = Gesamtkosten der Maßnahme	0	-500	-500	0	0	0	0	0
154208300000 Veräußerungserlöse Gem. Straßenunterhalt								
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahmen	-4.200	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
155504500000 Erwerb bew. Vermögen Forstamt								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	43.999	40.000	40.000	0	0	0	0	0
155508100000 Veräußerungserlöse Forstamt								
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahmen	-14.047	-4.000	-3.000	0	0	0	0	0
155514000000 Erwerb bew. Vermögen Landwirtschaftsamt								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	40.049	0	0	0	0	0	0	0
156104000000 Erwerb bew. Vermögen Umweltschutzamt								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen = Gesamtkosten der Maßnahme	7.341	0	0	0	0	0	0	0



Querschnitt Ergebnishaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		Erträge aus Nutzungs- entgelten, Zu- wend./Umlagen	Sonstige Erträge	Personalauf- wendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	Transfer- aufwendungen	Sonstige Auf- wendungen	Erträge aus internen Leistungen	Aufwendungen für interne Leistungen	Kalkulato- rische Kosten	Nettoressour- cenbedarf/ -überschuss
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1110	Steuerung	7.500	0	505.380-	14.670-	0	229.840-	3.471.647	2.728.876-	380-	1
1111	Geschäftsführung Kreistag	0	0	49.410-	1.720-	0	5.010-	67.345	11.075-	130-	0
1112	Steuerungsunterstütz./ Controlling	0	0	36.100-	1.000-	0	600-	50.575	12.875-	0	0
1113	Rechnungsprüfung	0	0	390.250-	6.000-	0	9.660-	484.563	78.653-	0	0
1114	Zentrale Funktionen	106.000	0	555.743-	7.430-	0	102.237-	383.763	167.451-	30-	343.128-
1120	Organisation und EDV	0	0	1.361.260-	837.900-	0	440.190-	2.909.677	247.906-	22.420-	0
1121	Personalwesen	149.700	0	3.176.147-	190.570-	0	350.180-	3.872.048	304.631-	220-	0
1122	Finanzverwaltung, Kasse	0	220.000	1.005.055-	20.750-	36.500-	510.610-	1.604.531	251.556-	60-	0
1123	Justizariat / Versicherungen	0	0	20.210-	0	0	136.170-	159.233	2.854-	0	0
1124	Grundstücks-u. Gebäudemanagement	98.260	0	914.772-	1.848.960-	0	456.970-	3.631.376	228.425-	280.510-	0
1125	Fahrzeuge	2.900	0	84.313-	70.200-	0	21.190-	193.975	19.612-	1.560-	0
1126	Zentrale Dienstleistungen	803.800	0	1.070.948-	54.480-	0	102.190-	808.563	357.400-	2.760-	24.585
1130	Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	0	0	77.820-	500-	0	7.360-	105.108	19.428-	0	0
1131	Kommunalaufsicht	600	0	249.430-	2.900-	0	7.740-	0	65.159-	0	324.629-
1133	Grundstücksverk., Grundstücksverwaltung	675.150	0	8.539-	351.160-	0	214.680-	0	2.726-	237.900-	139.854-
9010	Vorkostenstellen Kämmerei	0	0	0	0	0	0	33.523	33.523-	0	0
9011	Vorkostenstellen Personal und Organisation	0	0	0	0	0	0	48.119	48.119-	0	0
THH1	Teilhaushalt 1	1.843.910	220.000	9.505.375-	3.408.240-	36.500-	2.594.627-	17.824.046	4.580.268-	545.970-	783.025-
1210	Statistik und Wahlen	0	0	0	0	0	260-	0	93-	0	353-



Bezeichnung Teilhaushalte		Erträge aus Nutzungs- entgelten, Zu- wend./Umlagen	Sonstige Erträge	Personalauf- wendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	Transfer- aufwendungen	Sonstige Auf- wendungen	Erträge aus internen Leistungen	Aufwendungen für interne Leistungen	Kalkulato- rische Kosten	Nettoressour- cenbedarf/ -überschuss
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1220	Ordnungswesen	130.000	0	393.895-	9.100-	0	20.150-	0	147.174-	70-	440.389-
1221	Verkehrswesen	2.670.120	0	1.498.540-	37.000-	0	346.400-	0	749.708-	200-	38.272
1222	Staatsangehörigkeit/ Ausländer	101.000	0	720.549-	36.000-	0	76.804-	0	250.198-	10-	982.561-
1223	Personenstandswesen	2.500	0	117.637-	1.900-	0	5.221-	0	27.956-	0	150.213-
1226	Verbraucherschutz und Veterinärwesen	2.732.400	0	2.822.920-	217.150-	363.000-	562.400-	0	551.380-	450-	1.784.900-
1260	Brandschutz	114.180	0	118.270-	56.000-	1.600-	774.250-	0	49.094-	18.430-	903.464-
1280	Katastrophenschutz	5.000	0	114.370-	62.200-	0	76.200-	0	43.879-	6.610-	298.259-
9041	Vorkostenstellen Ordnungs- und Straßenverkehrsamt	0	0	0	0	0	0	29.180	29.180-	0	0
THH2	Teilhaushalt 2	5.755.200	0	5.786.181-	419.350-	364.600-	1.861.685-	29.180	1.848.661-	25.770-	4.521.867-
21200102	Sonderschulkindergarten Ellrichsh.	68.330	0	20.480-	25.210-	0	11.140-	0	9.098-	8.000-	5.598-
21200301	Fröbelschule Ellrichshausen	477.940	0	148.526-	220.580-	0	85.150-	0	73.426-	17.460-	67.202-
21200304	Sonderpäd. Bildungs- und Beratungszentren	401.890	0	95.660-	323.770-	0	99.170-	0	73.698-	28.610-	219.018-
21200307	Schule für Kranke	9.000	0	0	3.700-	0	1.540-	0	233-	40-	3.487
2130	Berufsbildende Schulen	6.085.920	8.000	1.594.378-	4.301.410-	0	2.608.040-	0	557.916-	989.010-	3.956.834-
2150	sonstige schulische Einrichtungen	46.950	0	44.747-	123.550-	60.000-	67.040-	0	49.407-	88.740-	386.534-
2521	Archive	25.000	0	97.115-	1.720-	0	7.390-	0	74.370-	20-	155.614-
2810	Sonstige Kulturpflege	0	0	0	0	323.760-	12.800-	0	43-	0	336.603-
THH3	Teilhaushalt 3	7.115.030	8.000	2.000.904-	4.999.940-	383.760-	2.892.270-	0	838.191-	1.131.880-	5.123.915-
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	1.610.720	3.513.000	1.540.492-	67.600-	53.501.300-	98.650-	0	513.313-	10-	50.597.646-
311008	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	8.950.500	1.861.000	217.201-	3.500-	10.811.500-	3.550-	0	66.568-	0	290.820-



Bezeichnung Teilhaushalte		Erträge aus Nutzungs- entgelten, Zu- wend./Umlagen	Sonstige Erträge	Personalauf- wendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	Transfer- aufwendungen	Sonstige Auf- wendungen	Erträge aus internen Leistungen	Aufwendungen für interne Leistungen	Kalkulato- rische Kosten	Nettoressour- cenbedarf/ -überschuss
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
312001	Leistungen für Unterkunft und Heizung	8.604.200	600.000	1.624.659-	1.100-	0	14.115.000-	0	380.794-	0	6.917.354-
312002	Eingliederungsleistungen	567.900	0	1.401.102-	0	0	607.350-	0	310.012-	0	1.750.564-
312003	Einmalige Leistungen	0	0	0	0	0	470.000-	0	0	0	470.000-
312006	Leistungen für Bildung und Teilhabe	0	0	0	0	0	304.000-	0	0	0	304.000-
313001	Hilfen für Flüchtlinge	5.061.520	182.500	440.192-	7.100-	7.236.250-	10.862-	0	190.636-	10-	2.641.029-
3140	Soziale Einrichtungen	9.122.750	0	961.010-	5.090.920-	0	3.212.800-	0	576.694-	607.840-	1.326.514-
3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsg	588.800	0	10.701-	0	736.000-	0	0	3.494-	0	161.394-
3160	Förderung v.Trägern d.Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	562.000-	0	0	0	0	562.000-
3170	Betreuungsleistungen	0	0	158.072-	2.000-	60.000-	4.750-	0	69.189-	0	294.012-
3180	Sonstige soziale Hilfen u. Leistungen	56.000	0	648.153-	20.050-	0	65.140-	0	199.973-	0	877.316-
318009	Flüchtlingssozialarbeit in vorläufiger Unterbringung	660.920	0	493.509-	7.600-	0	66.730-	0	146.879-	0	53.799-
318010	Bereuung und Förderung der Integration	793.000	0	662.268-	15.600-	0	408.666-	0	65.811-	0	359.345-
3190	Leistungen für Berechtigte nach § 6bBKGG	0	3.200	110.875-	1.200-	273.700-	300-	0	28.426-	0	411.301-
362001	Kinder- und Jugendarbeit	4.000	0	129.203-	18.100-	244.500-	4.100-	0	68.580-	0	460.483-
362002	Jugendsozialarbeit	151.800	0	225.902-	5.100-	389.100-	3.800-	0	61.695-	0	533.798-
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Fam.	3.600.000	930.000	1.807.737-	27.700-	18.310.000-	390.600-	0	529.125-	0	16.535.162-
363001	Sozial- und Lebensberatung	0	0	470.187-	15.100-	73.000-	7.200-	0	141.811-	0	707.298-
363002	Förderung der Erziehung in der Familie	45.000	30.000	19.965-	1.100-	610.000-	3.800-	0	14.526-	0	574.390-



Bezeichnung Teilhaushalte		Erträge aus Nutzungs- entgelten, Zu- wend./Umlagen	Sonstige Erträge	Personalauf- wendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	Transfer- aufwendungen	Sonstige Auf- wendungen	Erträge aus internen Leistungen	Aufwendungen für interne Leistungen	Kalkulato- rische Kosten	Nettoressour- cenbedarf/ -überschuss
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
363004	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	2.500	0	659.667-	13.500-	0	16.000-	0	221.777-	0	908.444-
363005	Beistandschaft/ Amtsvormundschaft	0	0	750.671-	19.000-	0	19.700-	0	232.070-	0	1.021.441-
363006	Einr. für Hilfen für junge Menschen	100.500	0	864.275-	34.000-	247.000-	24.700-	0	286.111-	0	1.355.587-
365001	Förderung von Kindern bis 14J. in Tageseinrichtungen	0	0	0	0	160.000-	0	0	0	0	160.000-
365002	Förderung von Kindern bis 14 J in Tagespflege	552.700	0	297.133-	4.200-	610.000-	9.400-	0	98.449-	0	466.481-
365003	Finanzielle Förderung von Kindern	0	0	216.581-	6.000-	1.010.000-	3.950-	0	81.136-	0	1.317.667-
3680	Kooperation und Vernetzung	36.000	0	135.479-	4.100-	0	7.600-	0	43.409-	0	154.587-
3690	Unterhaltsvorschussleist.	821.000	890.000	414.932-	8.500-	2.100.000-	21.100-	0	108.031-	0	941.564-
3710	Schwerbehindertenrecht	0	0	452.399-	7.000-	0	153.710-	0	164.656-	10-	777.775-
3720	Soziales Entschädigungsrecht	0	0	0	0	0	104.100-	0	2.601-	0	106.701-
4110	Krankenhäuser	0	0	2.681-	0	3.533.000-	1.539.530-	0	58.143-	332.200-	5.465.555-
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	75.000	0	722.780-	70.680-	1.050-	134.240-	0	399.674-	300-	1.253.724-
4210	Förderung des Sports	0	0	0	0	7.500-	0	0	5-	0	7.505-
9020	Vorkostenstellen Sozialamt	0	0	0	0	0	0	366.244	366.244-	0	0
9021	Vorkostenstellen Jugendamt	0	0	0	0	0	0	53.639	53.639-	0	0
9042	Vorkostenstellen Amt für Migration	0	0	0	0	0	0	39.901	39.531-	370-	0
THH4	Teilhaushalt 4	41.404.810	8.009.700	15.437.827-	5.450.750-	100.475.900-	21.811.327-	459.784	5.523.001-	940.740-	99.765.252-
5110	Stadtentwicklung, städtebauliche Planung	500.000	0	484.746-	9.700-	280.000-	14.710-	0	137.814-	240-	427.210-
5111	Vermessungswesen	752.000	0	1.689.210-	70.500-	0	145.120-	70.000	647.050-	2.980-	1.732.860-



Bezeichnung Teilhaushalte		Erträge aus Nutzungs- entgelten, Zu- wend./Umlagen	Sonstige Erträge	Personalauf- wendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	Transfer- aufwendungen	Sonstige Auf- wendungen	Erträge aus internen Leistungen	Aufwendungen für interne Leistungen	Kalkulato- rische Kosten	Nettoressour- cenbedarf/ -überschuss
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5112	Flurneueordnung	100	0	639.240-	8.800-	0	8.100-	100.000	132.670-	10-	688.720-
5210	Bauordnung	1.260.000	0	890.977-	32.400-	0	27.370-	0	315.280-	320-	6.347-
5220	Wohnungsbauförderung u. -versorgung	0	0	65.660-	370-	0	800-	0	15.114-	0	81.944-
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege	0	0	8.988-	0	0	180-	0	4.330-	10-	13.507-
5310	Elektrizitätsversorgung	0	600	0	0	0	50-	0	11-	0	539
5330	Wasserversorgung	0	0	0	0	12.700-	0	0	10-	0	12.710-
5360	Telekommunikationseinrichtun- gen	0	0	0	0	0	96.000-	0	0	0	96.000-
5420	Kreisstraßen	8.631.990	84.760	3.226.147-	2.824.200-	0	5.973.758-	0	565.335-	3.355.070-	7.227.760-
5430	Landesstraßen	3.073.300	40.100	2.155.421-	1.169.260-	0	238.903-	0	311.606-	0	761.790-
5440	Bundesstraßen	1.042.020	40	810.175-	400.720-	0	88.919-	0	119.607-	0	377.362-
5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	18.442.000	0	386.183-	3.700-	11.476.000-	11.488.560-	0	404.224-	100-	5.316.767-
5710	Wirtschaftsförderung	0	0	365.920-	5.400-	120.470-	13.790-	0	135.534-	20-	641.134-
5750	Tourismus	0	0	1.000-	0	0	315.000-	0	76.958-	0	392.958-
9013	Vorkostenstellen Straßenbau und Nahverkehr	0	0	0	0	0	0	70.928	70.908-	20-	0
THH5	Teilhaushalt 5	33.701.410	125.500	10.723.667-	4.525.050-	11.889.170-	18.411.260-	240.928	2.936.450-	3.358.770-	17.776.530-
5520	Gewässerschutz/Öffentl. Gewässer	125.000	0	993.931-	8.580-	76.100-	51.940-	18.000	317.495-	20-	1.305.066-
5540	Naturschutz u. Landschaftspflege	15.000	0	284.429-	3.700-	66.000-	24.650-	0	100.805-	0	464.584-
5550	Forstwirtschaft	1.803.490	49.500	3.558.730-	119.750-	0	147.280-	0	639.871-	2.440-	2.615.081-
5551	Landwirtschaft	5.000	0	1.737.140-	47.300-	45.000-	74.550-	0	830.273-	1.600-	2.730.863-
5610	Umweltschutzmaßnahmen	440.000	0	601.968-	8.530-	0	102.590-	17.480	135.041-	140-	390.789-
5620	Arbeitsschutz	35.000	0	395.937-	8.400-	0	14.550-	0	165.024-	50-	548.961-



Bezeichnung Teilhaushalte		Erträge aus Nutzungs- entgelten, Zu- wend./Umlagen	Sonstige Erträge	Personalauf- wendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	Transfer- aufwendungen	Sonstige Auf- wendungen	Erträge aus internen Leistungen	Aufwendungen für interne Leistungen	Kalkulato- rische Kosten	Nettoressour- cenbedarf/ -überschuss
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9040	Vorkostenstellen Bau- und Umweltamt	0	0	0	0	0	0	60.007	60.007-	0	0
THH6	Teilhaushalt 6	2.423.490	49.500	7.572.134-	196.260-	187.100-	415.560-	95.487	2.248.516-	4.250-	8.055.344-
5370	Abfallwirtschaft	14.371.880	253.120	1.756.761-	11.427.720-	0	658.290-	0	674.338-	125.770-	17.878-
THH7	Teilhaushalt 7	14.371.880	253.120	1.756.761-	11.427.720-	0	658.290-	0	674.338-	125.770-	17.878-
6110	Steuern,allg.Zuweisung., allg.Umlag.	147.912.320	0	0	0	9.528.550-	0	0	0	0	138.383.770
6120	Sonstige allgem.Finanzwirtschaft	0	5.000	0	0	0	763.400-	0	0	0	758.400-
THH8	Teilhaushalt 8	147.912.320	5.000	0	0	9.528.550-	763.400-	0	0	0	137.625.370
PROD	Gesamt Ergebnishaushalt	254.528.050	8.670.820	52.782.850-	30.427.310-	122.865.580-	49.408.420-	18.649.425	18.649.425-	6.133.150-	1.581.560



Querschnitt Finanzhaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		Ant. Zahlungsmittel- überschuss/-bedarf aus lauf. Verw.tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Ant. veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss/ -bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel überschuss/-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1110	Steuerung	922.550-	0	0	922.550-	0	0	922.550-	0
1111	Geschäftsführung Kreistag	54.940-	0	0	54.940-	0	0	54.940-	0
1112	Steuerungsunterstütz./ Controlling	37.700-	0	0	37.700-	0	0	37.700-	0
1113	Rechnungsprüfung	405.910-	0	0	405.910-	0	0	405.910-	0
1114	Zentrale Funktionen	556.080-	0	0	556.080-	0	0	556.080-	0
1120	Organisation und EDV	2.335.620-	0	221.000-	2.556.620-	0	0	2.556.620-	0
1121	Personalwesen	3.759.780-	0	0	3.759.780-	0	0	3.759.780-	0
1122	Finanzverwaltung, Kasse	1.204.240-	0	0	1.204.240-	0	0	1.204.240-	0
1123	Justizariat / Versicherungen	156.020-	0	0	156.020-	0	0	156.020-	0
1124	Grundstücks-u. Gebäudemanagement	2.717.730-	0	5.895.000-	8.612.730-	0	0	8.612.730-	3.400.000-
1125	Fahrzeuge	148.750-	0	0	148.750-	0	0	148.750-	0
1126	Zentrale Dienstleistungen	343.780-	0	10.000-	353.780-	0	0	353.780-	0
1130	Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	85.680-	0	0	85.680-	0	0	85.680-	0
1131	Kommunalaufsicht	259.470-	0	0	259.470-	0	0	259.470-	0
1133	Grundstücksverk., Grundstücksverw	316.650	0	1.400.000-	1.083.350-	0	0	1.083.350-	2.200.000-
9010	Vorkostenstellen Kämmerei	146.140-	0	0	146.140-	0	0	146.140-	0
9011	Vorkostenstellen Personal und Organisation	195.480-	0	0	195.480-	0	0	195.480-	0
THH1	Teilhaushalt 1	13.013.220-	0	7.526.000-	20.539.220-	0	0	20.539.220-	5.600.000-
1220	Ordnungswesen	292.520-	0	0	292.520-	0	0	292.520-	0
1221	Verkehrswesen	788.180	0	0	788.180	0	0	788.180	0
1222	Staatsangehörigkeit/ Ausländer	726.550-	0	0	726.550-	0	0	726.550-	0



Bezeichnung Teilhaushalte		Ant. Zahlungsmittel- überschuss/-bedarf aus lauf. Verw.tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Ant. veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss/ -bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel überschuss/-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1223	Personenstandswesen	121.360-	0	0	121.360-	0	0	121.360-	0
1226	Verbraucherschutz und Veterinärwesen	1.224.680-	0	0	1.224.680-	0	0	1.224.680-	0
1260	Brandschutz	733.420-	32.800	82.000-	782.620-	0	0	782.620-	0
1280	Katastrophenschutz	200.940-	0	61.000-	261.940-	0	0	261.940-	0
THH2	Teilhaushalt 2	2.511.290-	32.800	143.000-	2.621.490-	0	0	2.621.490-	0
21200102	Sonderschulkindergarten Ellrichsh.	20.610	0	3.000-	17.610	0	0	17.610	0
21200301	Fröbelschule Ellrichshausen	72.190	0	7.000-	65.190	0	0	65.190	0
21200304	Sonderpäd. Bildungs- und Beratungszentren	65.810-	0	0	65.810-	0	0	65.810-	0
21200307	Schule für Kranke	3.900	0	0	3.900	0	0	3.900	0
2130	Berufsbildende Schulen	576.170-	750.000	2.337.000-	2.163.170-	0	0	2.163.170-	500.000-
2150	sonstige schulische Einrichtungen	194.700-	0	0	194.700-	0	0	194.700-	0
2521	Archive	74.090-	0	0	74.090-	0	0	74.090-	0
2810	Sonstige Kulturpflege	336.560-	0	0	336.560-	0	0	336.560-	0
THH3	Teilhaushalt 3	1.150.630-	750.000	2.347.000-	2.747.630-	0	0	2.747.630-	500.000-
3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII	49.899.190-	0	0	49.899.190-	0	0	49.899.190-	0
311008	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	196.680-	0	0	196.680-	0	0	196.680-	0
312001	Leistungen für Unterkunft und Heizung	6.303.490-	0	0	6.303.490-	0	0	6.303.490-	0
312002	Eingliederungsleistungen	1.250.420-	0	0	1.250.420-	0	0	1.250.420-	0
312003	Einmalige Leistungen	470.000-	0	0	470.000-	0	0	470.000-	0
312006	Leistungen für Bildung und Teilhabe	304.000-	0	0	304.000-	0	0	304.000-	0
313001	Hilfen für Flüchtlinge	2.445.560-	0	0	2.445.560-	0	0	2.445.560-	0
3140	Soziale Einrichtungen	2.871.280	0	0	2.871.280	0	0	2.871.280	0



Bezeichnung Teilhaushalte		Ant. Zahlungsmittel- überschuss/-bedarf aus lauf. Verw.tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Ant. veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss/ -bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel überschuss/-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsg	156.430-	0	0	156.430-	0	0	156.430-	0
3160	Förderung v.Trägern d.Wohlfahrtspflege	562.000-	0	0	562.000-	0	0	562.000-	0
3170	Betreuungsleistungen	202.030-	0	0	202.030-	0	0	202.030-	0
3180	Sonstige soziale Hilfen u. Leistungen	591.100-	0	0	591.100-	0	0	591.100-	0
318009	Flüchtlingssozialarbeit in vorläufiger Unterbringung	100.870	0	0	100.870	0	0	100.870	0
318010	Betreuung und Förderung der Integration	290.680-	0	0	290.680-	0	0	290.680-	0
3190	Leistungen f. Berechtigte n. § 6bBKGG	368.170-	0	0	368.170-	0	0	368.170-	0
362001	Kinder- und Jugendarbeit	383.540-	0	0	383.540-	0	0	383.540-	0
362002	Jugendsozialarbeit	465.110-	0	0	465.110-	0	0	465.110-	0
3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Fam.	15.957.270-	0	0	15.957.270-	0	0	15.957.270-	0
363001	Sozial- und Lebensberatung	551.900-	0	0	551.900-	0	0	551.900-	0
363002	Förderung der Erziehung in der Familie	559.220-	0	0	559.220-	0	0	559.220-	0
363004	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	668.460-	0	0	668.460-	0	0	668.460-	0
363005	Beistandschaft/ Amtsvormundschaft	769.080-	0	0	769.080-	0	0	769.080-	0
363006	Einr. für Hilfen für junge Menschen	1.046.580-	0	0	1.046.580-	0	0	1.046.580-	0
365001	Förderung von Kindern bis 14 J. in Tageseinrichtungen	160.000-	0	0	160.000-	0	0	160.000-	0
365002	Förderung von Kindern bis 14 J. in Tagespflege	364.550-	0	0	364.550-	0	0	364.550-	0
365003	Finanzielle Förderung von Kindern	1.229.950-	0	0	1.229.950-	0	0	1.229.950-	0



Bezeichnung Teilhaushalte		Ant. Zahlungsmittel- überschuss/-bedarf aus lauf. Verw.tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Ant. veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss/ -bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel überschuss/-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3680	Kooperation und Vernetzung	107.600-	0	0	107.600-	0	0	107.600-	0
3690	Unterhaltsvorschussleist.	821.810-	0	0	821.810-	0	0	821.810-	0
3710	Schwerbehindertenrecht	548.040-	0	0	548.040-	0	0	548.040-	0
3720	Soziales Entschädigungsrecht	104.100-	0	0	104.100-	0	0	104.100-	0
4110	Krankenhäuser	3.560.500-	0	2.422.000-	5.982.500-	0	0	5.982.500-	0
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege	799.370-	0	0	799.370-	0	0	799.370-	0
4210	Förderung des Sports	7.500-	0	0	7.500-	0	0	7.500-	0
9020	Vorkostenstellen Sozialamt	764.620-	0	0	764.620-	0	0	764.620-	0
9021	Vorkostenstellen Jugendamt	105.280-	0	0	105.280-	0	0	105.280-	0
9042	Vorkostenstellen Amt für Migration	33.350-	0	0	33.350-	0	0	33.350-	0
THH4	Teilhaushalt 4	89.075.430-	0	2.422.000-	91.497.430-	0	0	91.497.430-	0
5110	Stadtentwicklung, städtebauliche Planung	276.960-	0	0	276.960-	0	0	276.960-	0
5111	Vermessungswesen	1.110.740-	0	0	1.110.740-	0	0	1.110.740-	0
5112	Flurneuordnung	656.040-	0	0	656.040-	0	0	656.040-	0
5210	Bauordnung	336.590	0	0	336.590	0	0	336.590	0
5220	Wohnungsbauförderung u.- versorgung	66.830-	0	0	66.830-	0	0	66.830-	0
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege	8.890-	0	0	8.890-	0	0	8.890-	0
5310	Elektrizitätsversorgung	550	0	0	550	0	0	550	0
5330	Wasserversorgung	12.700-	0	0	12.700-	0	0	12.700-	0
5360	Telekommunikations- einrichtungen	96.000-	0	0	96.000-	0	0	96.000-	0
5420	Kreisstraßen	98.430	751.350	5.351.000-	4.501.220-	0	0	4.501.220-	1.040.000-
5430	Landesstraßen	411.710-	0	0	411.710-	0	0	411.710-	0
5440	Bundesstraßen	243.270-	0	0	243.270-	0	0	243.270-	0



Bezeichnung Teilhaushalte		Ant. Zahlungsmittel- überschuss/-bedarf aus lauf. Verw.tätigkeit	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit	Ant. veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss/ -bedarf	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel überschuss/-bedarf	Verpflichtungs- ermächtigungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV	4.909.430-	0	0	4.909.430-	0	0	4.909.430-	0
5710	Wirtschaftsförderung	505.490-	0	0	505.490-	0	0	505.490-	0
5750	Tourismus	316.000-	0	0	316.000-	0	0	316.000-	0
9013	Vorkostenstellen Straßenbau und Nahverkehr	107.050-	0	0	107.050-	0	0	107.050-	0
THH5	Teilhaushalt 5	8.285.540-	751.350	5.351.000-	12.885.190-	0	0	12.885.190-	1.040.000-
5520	Gewässerschutz/Öffentl. Gewässer	979.220-	0	0	979.220-	0	0	979.220-	0
5540	Naturschutz u. Landschaftspflege	356.420-	0	0	356.420-	0	0	356.420-	0
5550	Forstwirtschaft	1.934.290-	3.000	40.000-	1.971.290-	0	0	1.971.290-	0
5551	Landwirtschaft	1.880.210-	0	0	1.880.210-	0	0	1.880.210-	0
5610	Umweltschutz-maßnahmen	259.160-	0	0	259.160-	0	0	259.160-	0
5620	Arbeitsschutz	370.150-	0	0	370.150-	0	0	370.150-	0
9040	Vorkostenstellen Bau- und Umweltamt	95.800-	0	0	95.800-	0	0	95.800-	0
THH6	Teilhaushalt 6	5.875.250-	3.000	40.000-	5.912.250-	0	0	5.912.250-	0
5370	Abfallwirtschaft	736.200-	0	100.000-	836.200-	0	0	836.200-	0
THH7	Teilhaushalt 7	736.200-	0	100.000-	836.200-	0	0	836.200-	0
6110	Steuern,allg.Zuweisung,allg.Umlag.	138.383.770	0	0	138.383.770	0	0	138.383.770	0
6120	Sonstige allgem.Finanzwirtschaft	758.400-	0	0	758.400-	320.000	3.793.040-	4.231.440-	0
THH8	Teilhaushalt 8	137.625.370	0	0	137.625.370	320.000	3.793.040-	134.152.330	0
PROD	Gesamt Finanzhaushalt	16.977.810	1.537.150	17.929.000-	585.960	320.000	3.793.040-	2.887.080-	7.140.000-



Teilhaushalt 1

Innere Verwaltung

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

1110	Steuerung (Landrat/Kreistag)
1111	Geschäftsstelle Kreistag
1112	Steuerungsunterstützung/Controlling
1113	Rechnungsprüfung
1114	Zentrale Funktionen
1120	Organisation und EDV
1121	Personalwesen
1122	Finanzverwaltung
1123	Justizariat/Versicherungen
1124	Grundstücks- und Gebäudemanagement
1125	Fuhrpark
1126	Zentrale Dienstleistungen
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
1131	Kommunalaufsicht
1133	Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung



THH1

Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	800.600	780	8.341
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	800.600	780	8.341
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	53.690	53.690	53.686
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	260-
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	0	260-
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	790.120	820.650	829.055
		34110000 Mieten und Pachten	582.910	608.210	609.074
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	136.810	147.730	149.513
		34210000 Erträge aus Verkauf	60.000	53.000	60.112
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	500	17
		34610500 Ersatz Benutzung Dienstfahrzeuge	2.900	3.300	2.893
		34610600 Ablieferung aus Nebentätigkeit	7.500	7.910	7.447
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.500	362.400	324.196
		34800000 Erstattungen vom Bund	4.700	3.900	4.900
		34810000 Erstattungen vom Land	106.000	277.000	228.631
		34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	88.800	81.500	88.766
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	1.900
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	9
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	0	0	9
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	220.000	1.120.000	1.062.032
		35610000 Bußgelder	0	1.000.000	809.758
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	150.000	50.000	148.105
		35620100 IS-WASTE - Säumniszuschläge / Verzugszin	70.000	70.000	64.141
		35650000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	68
		35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	0	0	39.855
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	104
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0	0	1
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.063.910	2.357.520	2.277.059
12	-	Personalaufwendungen	9.505.375-	9.282.124-	8.816.180-
		40110000 Beamte	2.427.288-	2.437.005-	2.245.139-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	4.262.959-	4.212.787-	3.490.260-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.392.060-	1.550.604-	1.707.114-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	427.337-	424.091-	323.053-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.158.200-	1.116.247-	934.791-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	106.000-	89.950-	113.804-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	2.019-
		40710001 Planung Rückstellung Altersteilzeit	268.470	548.560	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.408.240-	2.949.700-	2.923.816-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	607.500-	515.000-	543.155-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.000-	0	344-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.000-	0	1.709-
	42310000 Mieten und Pachten	637.560-	637.090-	623.159-
	42350000 Mietnebenkosten	60.200-	58.700-	52.157-
	42410000 Aufwendungen für Energie	227.900-	226.200-	234.506-
	42410500 Aufwendungen Heizung	281.000-	282.100-	0
	42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	82.900-	81.450-	62.545-
	42430000 Aufwand für Heizung	0	0	241.449-
	42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	11.170-	12.630-	0
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	127.020-	144.480-	138.865-
	42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	35.900-	30.730-	0
	42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	6.270-	6.270-	0
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	101.790-	102.920-	102.435-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	111.970-	104.700-	103.630-
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	100-	100-	301-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	170.940-	125.440-	150.228-
	42720000 Aufwendungen für EDV	678.920-	488.960-	479.879-
	42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	145.000-	11.000-	45.033-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	104.740-	112.030-	129.963-
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch v. sonst. Vo	9.360-	9.900-	9.357-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	1.500-	0	1.590-
	42911700 Kosten Risograph	3.500-	0	3.512-
15	- Abschreibungen	1.061.177-	1.103.688-	1.058.823-
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	9-
	45930010 Aufwand aus Bankgebühren	0	0	9-
17	- Transferaufwendungen	36.500-	36.500-	36.148-
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	36.500-	36.500-	36.148-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.533.450-	1.433.875-	1.550.099-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	2.070-	2.070-	3.584-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	95.000-	95.000-	92.797-
	44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	688-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	91.100-	101.200-	67.391-
	44296000 Verfügungsmittel	5.000-	5.000-	226-
	44310100 Öffentlichkeitsarbeit	5.700-	8.800-	5.681-
	44311000 Bürobedarf	93.580-	106.900-	101.679-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	23.770-	17.310-	26.808-
	44313000 Portokosten	40.150-	36.435-	42.327-
	44314000 Telefonkosten	11.560-	10.370-	12.400-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	87.540-	80.750-	92.838-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	20.700-	16.930-	20.635-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	147.170-	156.400-	206.481-
	44510000 Erstattungen Land	0	80-	0
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	590.680-	464.510-	445.662-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	42.000-	40.000-	41.643-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44820000 Säumniszuschläge	0	0	7.678-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	1.333-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	197.230-	196.980-	212.466-
	44910200 Beziehungen zu anderen Kreisen	50.000-	50.000-	0
	44910202 Abwicklung Projekt VIS NOVA	0	0	11.757
	44910301 Integrationsbüro	0	10.000-	13.939-
	44910303 EFF	0	0	11.350-
	44910305 Integrationsmesse	0	15.000-	870-
	44910307 AMIF Rückkehrförderung	0	0	14.572-
	44910308 Jugendberatung Intergrationsförderung	3.500-	5.000-	1.418-
	44910311 Integrationsveranstaltungen	20.000-	5.000-	419-
	44910312 VwV Deutschkurse für Flüchtlinge	0	0	128.813-
	44910350 Berufl. Quali./Beschäftigungsprojekte FI	0	0	1.852-
	44910401 Aufwand Ehrungen/Verabschiedungen Amt 11	6.100-	9.400-	5.702-
	44910402 Aufw. Azubi Einf./Projekttag Amt 11	600-	740-	604-
	44910500 Aufwand für diverse Differenzen	0	0	1-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	15.544.743-	14.805.887-	14.385.074-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	13.480.833-	12.448.367-	12.108.015-
22	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	17.824.046	17.009.678	15.976.703
23	= Erträge aus internen Leistungen	17.824.046	17.009.678	15.976.703
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	4.580.268-	4.335.352-	4.201.020-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	4.580.268-	4.335.352-	4.201.020-
27	- kalkulatorische Kosten	545.970-	645.520-	635.792-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	12.697.808	12.028.806	11.139.891
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	783.025-	419.561-	968.124-



THH1 Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	2.010.220	0	2.303.830	2.094.442
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.023.440-	0	14.250.759-	14.413.754-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.013.220-	0	11.946.929-	12.319.313-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.600
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	1.169
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.769
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	12.321-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.295.000-	3.600.000-	7.850.000-	549.820-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	231.000-	2.000.000-	260.000-	222.841-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	104.187-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.526.000-	5.600.000-	8.110.000-	889.169-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	7.526.000-	5.600.000-	8.110.000-	884.400-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	20.539.220-	5.600.000-	20.056.929-	13.203.713-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	20.539.220-	5.600.000-	20.056.929-	13.203.713-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1110 **Steuerung**

Kurzbeschreibung

Hauptorgane des Landkreises:

- Kreistag
- Ausschüsse
- Landrat
- Erster Landesbeamter
- Stabstelle Landrat

Ziele

- Führung, Leitung und Steuerung des Landkreises
- Vertretung und Repräsentation
- Grundsatzentscheidungen
- Wahrnehmung der Interessen des Kreises in Eigengesellschaften, Beteiligungen und kommunalen Verbänden

Fachamt

Landrat/Erster Landesbeamter
 L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	443.766 €	458.177 €	474.676 €	480.690 €	505.380 €
Sachaufwand	230.131 €	225.952 €	236.078 €	230.120 €	244.510 €
kalkulatorischer Aufwand	2.377.690 €	2.263.557 €	2.536.106 €	2.677.766 €	2.729.256 €
Erträge	4.000 €	7.911 €	7.447 €	7.910 €	7.500 €
kalkulatorische Erträge	3.047.588 €	2.939.779 €	3.239.493 €	3.380.667 €	3.471.647 €
Nettoressourcenbedarf	-1 €	-3 €	-81 €	-1 €	-1 €

Statistik

Kreistag: 58 Kreisräte

Fraktionen: FREIE CDU SPD GRÜNE/ÖDP FDP
 17 16 11 9 5



THH1
11
1110

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Steuerung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.500	7.910	7.447
		34610600 Ablieferung aus Nebentätigkeit	7.500	7.910	7.447
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	7.500	7.910	7.447
12	-	Personalaufwendungen	505.380-	480.690-	474.676-
		40110000 Beamte	242.630-	235.070-	230.975-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	124.950-	118.270-	113.380-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	82.610-	77.920-	77.604-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	12.500-	11.680-	11.068-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	25.690-	24.250-	23.095-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsbl. Bedienstete	17.000-	13.500-	18.553-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.670-	7.290-	21.478-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	50-	0
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.000-	2.500-	4.659-
		42720000 Aufwendungen für EDV	3.970-	290-	8.804-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	5.200-	4.450-	6.425-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	1.500-	0	1.590-
15	-	Abschreibungen	5.920-	5.960-	5.962-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	223.920-	216.870-	208.639-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	95.000-	95.000-	92.797-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	685-
		44296000 Verfügungsmittel	5.000-	5.000-	226-
		44310100 Öffentlichkeitsarbeit	0	100-	0
		44311000 Bürobedarf	4.200-	4.100-	4.176-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.600-	1.700-	1.556-
		44313000 Portokosten	2.400-	2.360-	2.423-
		44314000 Telefonkosten	2.230-	2.010-	2.246-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	667-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.390-	1.100-	1.387-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	10.000-	0	270-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	102.100-	105.500-	102.204-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	749.890-	710.810-	710.754-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	742.390-	702.900-	703.307-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	3.471.647	3.380.667	3.239.493
23	=	Erträge aus internen Leistungen	3.471.647	3.380.667	3.239.493
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.728.876-	2.677.056-	2.535.177-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.728.876-	2.677.056-	2.535.177-
27	-	kalkulatorische Kosten	380-	710-	929-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	742.391	702.901	703.388
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1	1	81

Erläuterungen

44910000 u. a. Mitgliedsbeitrag Landkreistag 63.000 €



THH1
11
1110

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Steuerung

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	7.500	0	7.910	7.447
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	930.050-	0	704.850-	707.139-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	922.550-	0	696.940-	699.692-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	922.550-	0	696.940-	699.692-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	922.550-	0	696.940-	699.692-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1111 **Geschäftsstelle Kreistag**

Kurzbeschreibung

Geschäftsführung für den Kreistag und seiner Ausschüsse:

- Besetzung kreisrätlicher Ausschüsse und sonstige kommunale Gremien des Kreistages
- Vorbereitung der Beratungsunterlagen
- Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen
- Einladung und Organisation der Ortstermine und Rundfahrten
- Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb von Sitzungen
- Abwicklung der Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen
- Zuwendungen und Zuschüsse an Fraktionen und Gruppierungen einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen
- Organisation und Abwicklung der Wahl der kommunalen Vertreter in Aufsichtsräten und ähnlichen Gremien
- Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung
- Bearbeitung von Satzungen zur kommunalen Willensbildung und anderem Kommunalrecht, z.B. der Hauptsatzung des Kreises, Geschäftsordnung des Rates, seiner Ausschüsse und Gremien
- Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Kreisrechts

Ziele

- Organisatorische und fachliche Unterstützung des Landrats und des Kreistages sowie aller weiterer Gremien zur kommunalen Willensbildung
- Zustellung der Beratungsunterlagen an die Gremiumsmitglieder innerhalb der gesetzlichen Frist
- Sicherstellung einer kommunalrechtlichen Beratung während der Sitzung
- Optimierung der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzung

Fachamt

L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht
 Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	45.500 €	45.627 €	50.077 €	51.860 €	49.410 €
Sachaufwand	49.236 €	7.898 €	6.574 €	8.100 €	6.730 €
kalkulatorischer Aufwand	6.676 €	4.293 €	9.548 €	4.939 €	11.205 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	101.412 €	57.818 €	66.199 €	64.899 €	67.345 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1111 **Geschäftsstelle Kreistag**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	49.410-	51.860-	50.077-
		40110000 Beamte	35.600-	38.380-	37.044-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	13.810-	13.480-	13.217-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	0	0	185
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.720-	3.400-	1.562-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	520-	0	516-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	200-	0	188-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	2.250-	859-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	1.150-	0
15	-	Abschreibungen	1.200-	1.210-	1.207-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.810-	3.490-	3.804-
		44311000 Bürobedarf	260-	170-	258-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	10-	10-	7-
		44313000 Portokosten	230-	230-	233-
		44314000 Telefonkosten	280-	840-	277-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	670-	0	673-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	180-	110-	184-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	80-	0	74-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.100-	2.130-	2.100-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	56.140-	59.960-	56.651-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	56.140-	59.960-	56.651-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	67.345	64.899	66.199
23	=	Erträge aus internen Leistungen	67.345	64.899	66.199
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	11.075-	4.729-	9.289-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	11.075-	4.729-	9.289-
27	-	kalkulatorische Kosten	130-	210-	259-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	56.140	59.960	56.651
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1111 **Geschäftsstelle Kreistag**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.940-	0	58.750-	55.477-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.940-	0	58.750-	55.477-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	54.940-	0	58.750-	55.477-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	54.940-	0	58.750-	55.477-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1112	Steuerungsunterstützung/Controlling

Kurzbeschreibung

Die moderne Verwaltung entwickelt sich immer mehr zu einem Dienstleistungsunternehmen und verändert dazu ihre internen Strukturen. Die Stabsstelle „Zentrale Steuerung/Controlling“ initiiert, koordiniert und begleitet die permanente Optimierung der Verwaltungsprozesse durch

- Unterstützung des Landrats und des Finanzdezernenten sowie die führungs- und budgetverantwortlichen Stellen bei der zielgerichteten Leitung, Steuerung und Erfüllung der Aufgaben der Landkreisverwaltung
- Einführung und Weiterentwicklung von Instrumenten und Verfahren zur Verwaltungssteuerung (Leitbild, Qualitätsmanagement, betriebliches Vorschlagswesen, betriebswirtschaftliche Steuerung u.a.)
- Steuerung des Zielfindungs- und jährliche Zielvereinbarungsprozesses zwischen Landrat und Dezernenten sowie Dezernenten und Amtsleitern
- Aufbau eines Berichtswesens und Auswertung für Kreistag, Landrat, Finanzdezernent sowie die führungs- und budgetverantwortlichen Stellen im Landratsamt
- Aufbau und Auswertung eines Kennzahlensystems
- Aufbau und Auswertung einer Kosten-Leistungs-Rechnung
- Koordination der Controlling-Prozesse in den einzelnen Teilbereichen der Landkreisverwaltung
- Bewertung externer Betriebsvergleiche und neuer Techniken wie E-Government

Ziele

- Optimierung der Verwaltung
- Kosten- und Leistungstransparenz
- Stärkung der Eigenverantwortung der Dienststellen
- Erhaltung und Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten

Fachamt

Personal- und Organisationsamt
Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	90.905 €	53.371 €	92.943 €	96.540 €	36.100 €
Sachaufwand	1.686 €	517 €	1.599 €	1.400 €	1.600 €
kalkulatorischer Aufwand	10.485 €	12.752 €	12.972 €	15.695 €	12.875 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	103.077 €	66.640 €	107.514 €	113.635 €	50.575 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

THH1
11
1112**Innere Verwaltung**
Innere Verwaltung
Steuerungsunterstützung/Controlling

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	36.100-	96.540-	92.943-
		40110000 Beamte	26.490-	71.160-	68.568-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	9.610-	25.380-	24.375-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.000-	750-	1.119-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	0	1.119-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	0
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	250-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	600-	650-	479-
		44311000 Bürobedarf	200-	250-	111-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	9-
		44313000 Portokosten	350-	330-	332-
		44314000 Telefonkosten	50-	70-	27-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	37.700-	97.940-	94.542-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	37.700-	97.940-	94.542-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	50.575	113.635	107.514
23	=	Erträge aus internen Leistungen	50.575	113.635	107.514
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	12.875-	15.695-	12.972-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	12.875-	15.695-	12.972-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	37.700	97.940	94.542
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

THH1
11
1112Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Steuerungsunterstützung/Controlling

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.700-	0	97.940-	94.542-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.700-	0	97.940-	94.542-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	37.700-	0	97.940-	94.542-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	37.700-	0	97.940-	94.542-



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1113 **Rechnungsprüfung**

Kurzbeschreibung

- Gesetzliche Prüfung der gesamten Landkreisverwaltung
- Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses einschl. Prüfung der Kassenvorgänge des Kreises
- Kassenüberwachung
- Prüfung des Nachweises der Vermögensgegenstände und Vorräte
- Prüfung der Anwendung finanzwirksamer DVProgramme
- Prüfung und Bestätigung von Verwendungsnachweisen für Zuwendungen Dritter
- Prüfung von Ausschreibungen und Vergaben
- Betätigungsprüfung (Beteiligung des Landkreises an wirtschaftlichen Unternehmen)
- Übertragene freiwillige Prüfungen

Ziele

- Sicherstellung
 - der Rechtmäßigkeit
 - der Ordnungsmäßigkeit
 - der Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns
- Termingerechte und wirtschaftliche Durchführung der Prüfungen

Fachamt

L2 Rechnungsprüfungsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	412.521 €	387.701 €	369.997 €	390.230 €	390.250 €
Sachaufwand	9.802 €	9.106 €	9.869 €	11.310 €	15.660 €
kalkulatorischer Aufwand	70.441 €	85.297 €	70.808 €	74.338 €	78.653 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	492.764 €	482.105 €	450.674 €	475.878 €	484.563 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

THH1
11
1113**Innere Verwaltung**
Innere Verwaltung
Rechnungsprüfung

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	390.250-	390.230-	369.997-
		40110000 Beamte	261.770-	267.860-	212.375-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	50.250-	49.370-	86.931-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	42.830-	45.470-	23.992-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	5.040-	4.890-	8.430-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	10.360-	10.140-	17.213-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	20.000-	12.500-	21.056-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.000-	3.500-	4.980-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.500-	2.500-	2.745-
		42720000 Aufwendungen für EDV	3.400-	1.000-	2.087-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	100-	0	148-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.660-	7.810-	4.888-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	64-
		44311000 Bürobedarf	1.000-	1.100-	728-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.200-	1.000-	1.298-
		44313000 Portokosten	2.400-	2.620-	2.327-
		44314000 Telefonkosten	60-	90-	51-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	500-	421-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	4.500-	2.500-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	405.910-	401.540-	379.866-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	405.910-	401.540-	379.866-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	484.563	475.878	450.674
23	=	Erträge aus internen Leistungen	484.563	475.878	450.674
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	78.653-	74.338-	70.808-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	78.653-	74.338-	70.808-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	405.910	401.540	379.866
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

**THH1**
11
1113
Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Rechnungsprüfung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	405.910-	0	401.540-	380.758-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	405.910-	0	401.540-	380.758-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	405.910-	0	401.540-	380.758-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	405.910-	0	401.540-	380.758-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1114 **Zentrale Funktionen**

Kurzbeschreibung

- Gesamtpersonalrat
- Gleichstellung von Mann und Frau innerhalb der Verwaltung
- Datenschutzbeauftragter
- Schwerbehindertenvertretung
- Bürgerschaftliches Engagement
- Europaangelegenheiten
- Integrationsförderung (siehe auch Produktgruppe 318010)

Ziele

- Wahrung der Interessen der Beschäftigten
- Durchsetzung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen in allen gesellschaftlichen Bereichen
- Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch
- Wahrung der Interessen der Schwerbehinderten in der Verwaltung
- Angemessene zielgruppenorientierte Präsentation des Landkreises und Vermittlung eines positiven Images
- Unterstützung von Organisationen des Bürgerengagements
- Ausbau des Bereichs "europäische und internationale Angelegenheiten" im Landkreis
- Steigern des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Wohles der ausländischen Bevölkerung

Fachamt

Personalrat
 Personal- und Organisationsamt
 Gleichstellungsbeauftragte
 Datenschutzbeauftragter
 Schwerbehindertenvertreter
 L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht
 L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement
 Amt für Migration

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	475.268 €	514.525 €	607.304 €	543.822 €	555.743 €
Sachaufwand	252.608 €	69.534 €	202.331 €	121.718 €	109.667 €
kalkulatorischer Aufwand	129.546 €	158.075 €	176.114 €	139.095 €	167.481 €
Erträge	149.857 €	129.886 €	228.371 €	277.000 €	106.000 €
kalkulatorische Erträge	366.660 €	289.251 €	308.494 €	361.067 €	383.763 €
Nettoressourcenbedarf	340.905 €	322.997 €	448.884 €	166.568 €	343.128 €

Ab 2017 wird ein Teil der Integrationsförderung bei der Produktgruppe 318010 ausgewiesen.

**Statistik**

Anzahl der Projekte im Bereich Integration/Eingliederungen	
2009	7
2010	6
2011	10
2012	10
2013	11
2014	10
2015	12
2016	14
2017	12
2018	13

aktuelle Projekte im Bereich Integration/Eingliederung:

- Integrationsstrukturprojekte:
 1. Integrationsbüro für alle Zuwanderer im Landkreis Schwäbisch Hall
 2. Netzwerke im Landkreis Schwäbisch Hall, Arbeitskreis Migration
 3. Regionale Geschäftsstelle des Europäischen Sozialfonds (ESF)
 4. Flüchtlingsbeauftragter
 5. Bildungskordinator
 6. Integrationshomepage
 7. Umsetzung Integrationskonzept
- direkte Integrationsprojekte:
 1. Frauen aus aller Welt in Crailsheim und Gaildorf
 2. Kunsttreff in Crailsheim
 3. Rückkehrberatung HN-Franken
 4. Jugendmigrationsberatung im Landkreis SHA
 5. Orientierungssprachkurse für Flüchtlinge (80h)
 6. Sprachkurse nach der VwV Deutsch für Flüchtlinge, Module A1/2, B1/2, ggf. C1

THH1
11
1114Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Zentrale Funktionen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	260-
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	0	260-
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	106.000	277.000	228.631
		34810000 Erstattungen vom Land	106.000	277.000	228.631
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	106.000	277.000	228.371
12	-	Personalaufwendungen	555.743-	543.822-	607.304-
		40110000 Beamte	229.529-	197.002-	221.405-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	185.973-	212.416-	235.367-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	76.028-	60.164-	72.627-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	16.579-	19.386-	21.726-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	37.633-	48.084-	46.155-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	10.000-	6.770-	10.023-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.430-	9.000-	11.748-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	80-	600-	79-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.600-	4.900-	6.193-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	1.850-	1.321-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	1.582-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	750-	1.650-	2.572-
15	-	Abschreibungen	217-	208-	247-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	102.020-	112.510-	190.336-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	2-
		44311000 Bürobedarf	1.710-	1.970-	3.036-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.000-	1.400-	1.826-
		44313000 Portokosten	3.040-	3.120-	5.370-
		44314000 Telefonkosten	990-	1.040-	1.781-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	5.800-	3.950-	5.591-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	14.580-	15.630-	11.256-
		44910200 Beziehungen zu anderen Kreisen	50.000-	50.000-	0
		44910202 Abwicklung Projekt VIS NOVA	0	0	11.757
		44910301 Integrationsbüro	0	10.000-	13.939-
		44910303 EFF	0	0	11.350-
		44910305 Integrationsmesse	0	15.000-	870-
		44910307 AMIF Rückkehrförderung	0	0	14.572-
		44910308 Jugendberatung Intergrationsförderung	3.500-	5.000-	1.418-
		44910311 Integrationsveranstaltungen	20.000-	5.000-	419-
		44910312 VwV Deutschkurse für Flüchtlinge	0	0	128.813-
		44910350 Berufl. Quali./Beschäftigungsprojekte FI	0	0	1.852-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44910401 Aufwand Ehrungen/Verabschiedungen Amt 11	400-	400-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	665.410-	665.540-	809.635-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	559.410-	388.540-	581.264-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	383.763	361.067	308.494
23	=	Erträge aus internen Leistungen	383.763	361.067	308.494
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	167.451-	139.045-	176.059-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	167.451-	139.045-	176.059-
27	-	kalkulatorische Kosten	30-	50-	55-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	216.282	221.972	132.380
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	343.128-	166.568-	448.884-

Erläuterungen

34810000 Zuschuss Integrationsprojekte

ab 2017 wird ein Teil der Integrationsförderung bei der Produktgruppe 318010 ausgewiesen



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1114 **Zentrale Funktionen**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	106.000	0	277.000	228.371
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	662.080-	0	665.332-	809.293-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	556.080-	0	388.332-	580.922-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	556.080-	0	388.332-	580.922-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	556.080-	0	388.332-	580.922-



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1120 **Organisation und EDV**

Kurzbeschreibung

- Organisationsberatung: Durchführen von Organisationsuntersuchungen einschließlich Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Stellenbedarfsbemessung und -bewertung, Beratung der Ämter in Aufbau- und Ablauforganisationsfragen, Unterbringungskonzept der Landkreisverwaltung, Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation
- Datenverarbeitung: Benutzerservice, Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen, Betrieb und Anwendung von Telekommunikations- und Informations-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen, Betrieb und Unterhalt des zentralen Netzes einschließlich Telekommunikationsanlagen

Ziele

- Optimierung der Verwaltung (Wirtschaftlichkeit, Kundenorientierung)
- Schaffung der Grundlagen für tarifgerechte Eingruppierung und funktionsgerechte Besoldung kommunaler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stellenbewertung)
- Optimaler Arbeitsablauf durch Bereitstellung von Infrastruktur, Räumlichkeiten und Ausstattungsgegenständen
- Sicherstellung einer reibungslosen und wirtschaftlichen Telekommunikation und EDV-Einsatzes
- Wirtschaftlichkeit der Leistungserstellung

Fachamt

Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	828.708 €	865.095 €	1.139.234 €	1.307.694 €	1.361.260 €
Sachaufwand	818.206 €	1.123.832 €	944.628 €	878.730 €	1.278.090 €
kalkulatorischer Aufwand	199.016 €	199.650 €	233.907 €	253.562 €	270.326 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	1.845.930 €	2.188.577 €	2.318.994 €	2.439.986 €	2.909.677 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	0 €	-1.225 €	0 €	0 €

THH1
11
1120**Innere Verwaltung**
Innere Verwaltung
Organisation und EDV

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	1.361.260-	1.307.694-	1.139.234-
		40110000 Beamte	268.203-	283.580-	264.087-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	782.319-	710.421-	599.044-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	69.559-	94.532-	90.464-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	77.325-	71.570-	57.524-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	156.855-	146.320-	120.284-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	7.000-	1.270-	7.832-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	837.900-	494.680-	500.670-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	6.000-	5.280-	3.980-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	33.700-	10.160-	19.171-
		42720000 Aufwendungen für EDV	610.800-	440.120-	389.136-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	145.000-	0	42.469-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	42.400-	39.120-	45.914-
15	-	Abschreibungen	211.610-	249.250-	215.160-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	228.580-	134.800-	228.799-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	70-	0
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	17.100-	25.000-	17.138-
		44311000 Bürobedarf	14.600-	22.790-	12.586-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.760-	1.240-	2.764-
		44313000 Portokosten	7.870-	5.700-	7.875-
		44314000 Telefonkosten	3.170-	2.300-	3.168-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	9.120-	8.200-	9.063-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	6.800-	4.790-	6.522-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	110-	100-	120-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	150.500-	52.000-	153.138-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	16.550-	12.610-	16.424-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.639.350-	2.186.424-	2.083.862-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.639.350-	2.186.424-	2.083.862-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	2.909.677	2.439.986	2.318.994
23	=	Erträge aus internen Leistungen	2.909.677	2.439.986	2.318.994
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	247.906-	222.582-	208.785-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	247.906-	222.582-	208.785-
27	-	kalkulatorische Kosten	22.420-	30.980-	25.122-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.639.350	2.186.424	2.085.087
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	1.225



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1120 **Organisation und EDV**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.335.620-	0	1.937.174-	1.932.677-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.335.620-	0	1.937.174-	1.932.677-
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	1.169
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.169
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	70.000-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	221.000-	0	210.000-	127.662-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	221.000-	0	210.000-	197.662-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	221.000-	0	210.000-	196.493-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.556.620-	0	2.147.174-	2.129.170-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.556.620-	0	2.147.174-	2.129.170-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1121 **Personalwesen**

Kurzbeschreibung

- Personalbedarfsdeckung
- Personalbetreuung
- Aus- und Fortbildung
- Bezügeabrechnung
- Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
- freiwillige soziale Leistungen (z.B. Kantine)

Ziele

- Sicherstellung der erforderlichen Personalkapazitäten (Personalentwicklungsplanung)
- ordnungsgemäße Abwicklung des Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahrens
- ordnungsgemäße Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiter/innen
- Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften und Weiterbildung der Beschäftigten zur Aufrechterhaltung einer leistungsfähigen Landkreisverwaltung
- ordnungsgemäße und termingerechte Bezügeabrechnung und Zahlung
- Förderung der Motivation und Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter/innen (Anreizmechanismen)
- Schutz der Mitarbeiter/innen vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren

Fachamt

Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	768.902 €	812.997 €	908.428 €	1.001.751 €	1.005.055 €
Sachaufwand	542.206 €	553.815 €	521.632 €	564.000 €	567.860 €
kalkulatorischer Aufwand	182.206 €	202.869 €	225.924 €	215.004 €	251.616 €
Erträge	196.909 €	482.321 €	252.283 €	120.000 €	220.000 €
kalkulatorische Erträge	1.296.404 €	1.087.360 €	1.403.701 €	1.660.755 €	1.604.531 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

**Statistik**

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Kreisbeamte	284	285	284	273	285	290	293	286	295
Tarifbeschäftigte	827	809	794	784	766	764	763	774	831
Summe Verwaltung	1.111	1.094	1.078	1.057	1.051	1.054	1.056	1.060	1.126
Frauenanteil	52,18%	51,81%	53,93%	52,89%	54,42%	54,84%	55,49%	57,26%	57,37%
Teilzeitquote	41,01%	39,94%	40,70%	39,64%	40,34%	41,94%	41,86%	41,42%	40,23%
Ausbildungsquote	6,86%	7,22%	7,57%	6,15%	6,81%	6,65%	7,27%	7,9%	7,66%



THH1
11
1121

**Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Personalwesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	60.000	53.000	60.112
		34210000 Erträge aus Verkauf	60.000	53.000	60.112
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.700	83.900	89.654
		34800000 Erstattungen vom Bund	4.700	3.900	4.692
		34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	85.000	80.000	84.962
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	149.700	136.900	149.766
12	-	Personalaufwendungen	3.176.147-	3.075.681-	3.008.010-
		40110000 Beamte	705.004-	686.538-	610.171-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.154.478-	1.245.973-	715.561-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	899.862-	1.019.055-	1.221.310-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	125.848-	136.210-	55.776-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	530.424-	508.826-	374.204-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	29.000-	27.640-	30.986-
		40710001 Planung Rückstellung Altersteilzeit	268.470	548.560	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	190.570-	157.180-	178.415-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	1.160-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	40-	70-	43-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	20-	110-	16-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	115.010-	94.980-	102.506-
		42720000 Aufwendungen für EDV	19.600-	3.150-	19.790-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	659-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	46.540-	47.810-	46.045-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch v. sonst. Vo	9.360-	9.900-	9.357-
15	-	Abschreibungen	1.800-	1.300-	1.299-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	348.380-	322.865-	320.538-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	2.000-	2.000-	3.445-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	18.500-	20.700-	18.207-
		44311000 Bürobedarf	5.650-	3.830-	5.701-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	6.220-	4.970-	6.236-
		44313000 Portokosten	5.710-	5.095-	5.688-
		44314000 Telefonkosten	1.340-	920-	1.363-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	76.500-	67.300-	76.581-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.410-	1.330-	1.583-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	10.550-	9.880-	10.561-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	114.600-	102.000-	74.472-
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	42.000-	40.000-	41.643-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd. Vw-Tätigkeit	57.600-	55.100-	68.752-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44910401 Aufwand Ehrungen/Verabschiedungen Amt 11	5.700-	9.000-	5.702-
		44910402 Aufw. Azubi Einf./Projekttag Amt 11	600-	740-	604-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.716.897-	3.557.026-	3.508.262-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.567.197-	3.420.126-	3.358.496-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	3.872.048	3.695.874	3.630.170
23	=	Erträge aus internen Leistungen	3.872.048	3.695.874	3.630.170
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	304.631-	275.458-	271.330-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	304.631-	275.458-	271.330-
27	-	kalkulatorische Kosten	220-	290-	343-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.567.197	3.420.126	3.358.496
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen

34210000	Kantine Verkauf von Getränken / Süßwaren
34800000	Vorsteuererstattung Kantine
34850000	Ersatz der Landkreis-Klinikum gGmbH für Unfallversicherung
40320000	einschl. Umlage Unfallkasse
44294000	Fachkraft für Arbeitssicherheit
44410000	Mehrwertsteuer Kantine
44520000	EDV-Fallpreise Personalwesen
44910000	u. a. Umlage Kommunalen Arbeitgeberverband, KGSt sowie GEZ und Sachkosten Kantine Personalaufwendungen enthalten Versorgungs- und Beihilfeaufwendungen für Ruhestandsbeamte sowie Leistungsentgelte

THH1 Innere Verwaltung
11 Innere Verwaltung
1121 Personalwesen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	149.700	0	136.900	147.952
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.909.480-	0	4.104.286-	4.276.384-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.759.780-	0	3.967.386-	4.128.432-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.759.780-	0	3.967.386-	4.128.432-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	3.759.780-	0	3.967.386-	4.128.432-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1122	Finanzverwaltung

Kurzbeschreibung

- Buchhaltung, Rechnungslegung, Haushaltsrechnung
- Haushaltsplanung
- Aufgaben des Landkreises als Steuerschuldner
- Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände
- Zwangsweise Einziehung von Forderungen
- Abwicklung von Geld- und Sachspenden

Ziele

- Sicherung der gesetzmäßigen und wirtschaftlichen Haushaltsführung / Rechnungslegung
- Minimierung der Steuerschuld
- Rechtzeitige und wirtschaftliche Leistung der Auszahlungen
- Sicherer und wirtschaftlicher Umgang mit Kassenmitteln
- Zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung von Forderungen
- Erstellen einer prüffähigen Eröffnungsbilanz

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	768.902 €	812.997 €	908.428 €	1.001.751 €	1.005.055 €
Sachaufwand	542.206 €	553.815 €	521.632 €	564.000 €	567.860 €
kalkulatorischer Aufwand	182.206 €	202.869 €	225.924 €	215.004 €	253.334 €
Erträge	196.909 €	482.321 €	252.283 €	120.000 €	220.000 €
kalkulatorische Erträge	1.296.404 €	1.087.360 €	1.403.701 €	1.660.755 €	1.606.249 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

THH1
11
1122Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Finanzverwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	9
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	0	0	9
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	220.000	120.000	252.274
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	150.000	50.000	148.105
		35620100 IS-WASTE - Säumniszuschläge / Verzugszin	70.000	70.000	64.141
		35650000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	68
		35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	0	0	39.855
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	104
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0	0	1
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	220.000	120.000	252.283
12	-	Personalaufwendungen	1.005.055-	1.001.751-	908.428-
		40110000 Beamte	229.235-	229.273-	200.037-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	542.410-	526.370-	497.500-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	64.020-	73.478-	52.852-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	53.550-	54.080-	49.173-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	109.840-	104.220-	100.847-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	6.000-	14.330-	6.581-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	1.438-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.750-	18.850-	29.596-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	100-	0
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.500-	3.350-	7.634-
		42720000 Aufwendungen für EDV	14.500-	15.000-	12.896-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	286-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.750-	400-	8.780-
15	-	Abschreibungen	121.500-	120.000-	174.226-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	9-
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	0	0	9-
17	-	Transferaufwendungen	36.500-	36.500-	36.148-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	36.500-	36.500-	36.148-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	389.110-	388.650-	281.654-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	5-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	55.000-	55.000-	30.727-
		44311000 Bürobedarf	6.750-	6.270-	9.585-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.530-	1.200-	1.685-
		44313000 Portokosten	8.800-	7.680-	8.757-
		44314000 Telefonkosten	530-	500-	485-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	5.000-	3.164-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.900-	1.900-	2.202-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	311.000-	308.000-	213.349-
		44820000 Säumniszuschläge	0	0	7.678-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	1.333-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	2.600-	3.100-	2.683-
		44910500 Aufwand für diverse Differenzen	0	0	1-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.572.915-	1.565.751-	1.430.060-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.352.915-	1.445.751-	1.177.776-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	1.604.531	1.660.755	1.403.701
23	=	Erträge aus internen Leistungen	1.604.531	1.660.755	1.403.701
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	251.556-	214.884-	225.784-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	251.556-	214.884-	225.784-
27	-	kalkulatorische Kosten	60-	120-	140-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.352.915	1.445.751	1.177.776
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen

43180000 Umlage Gemeindeprüfungsanstalt
44520000 EDV-Fallpreise Finanzwesen

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1122 **Finanzverwaltung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	220.000	0	120.000	76.727
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.424.240-	0	1.445.751-	1.261.770-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.204.240-	0	1.325.751-	1.185.043-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	4.514-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.514-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.514-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.204.240-	0	1.325.751-	1.189.557-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.204.240-	0	1.325.751-	1.189.557-



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1123 **Justizariat / Versicherungen**

Kurzbeschreibung

- Allgemeine Rechtsberatung, rechtliche Gestaltung und Vertretung in Rechtssachen
- Entscheidungen in Rechtssachen
- Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen

Ziele

- Kompetente Beratung und Vertretung in Rechtssachen
- Zügige und rechtssichere Bearbeitung von Anfragen und Widersprüchen
- Sicherstellung der einheitlichen Verwaltungspraxis
- Risiko- und Wirtschaftlichkeitsanalysen und entsprechende Anpassung der Versicherungsverträge

Fachamt

Dezernent 4
Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	17.865 €	18.001 €	18.960 €	18.775 €	20.210 €
Sachaufwand	135.310 €	161.052 €	148.117 €	147.120 €	136.170 €
kalkulatorischer Aufwand	4.344 €	4.284 €	2.657 €	4.548 €	2.854 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	157.520 €	183.338 €	169.734 €	170.444 €	159.233 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1123 **Justizariat / Versicherungen**

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	20.210-	18.775-	18.960-
		40110000 Beamte	13.948-	13.638-	13.323-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	5.261-	5.137-	5.033-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	1.000-	0	603-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	1.948-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	1.906-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	0
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	41-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	1-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	136.170-	147.120-	146.169-
		44311000 Bürobedarf	0	50-	26-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	700-	700-	1.531-
		44313000 Portokosten	0	70-	101-
		44314000 Telefonkosten	0	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	200-	10-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	135.270-	146.100-	144.500-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	1-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	156.380-	165.895-	167.077-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	156.380-	165.895-	167.077-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	159.233	170.444	169.734
23	=	Erträge aus internen Leistungen	159.233	170.444	169.734
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.854-	4.548-	2.657-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.854-	4.548-	2.657-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	156.380	165.895	167.077
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen

44410000 Haftpflichtversicherung, Feuer- und Einbruchversicherung, Vermögensschadenversicherung, Elektronikversicherung



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1123 **Justizariat / Versicherungen**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u> Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	156.020-	0	165.895-	167.077-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	156.020-	0	165.895-	167.077-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	156.020-	0	165.895-	167.077-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	156.020-	0	165.895-	167.077-



THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1124	Grundstücks- und Gebäudemanagement

Kurzbeschreibung

Ein modernes Immobilienmanagement bündelt die Aufgaben der Verwaltung, Bewirtschaftung und Unterhaltung der kommunalen Grundstücke und Gebäude in „einer Hand“. Dazu gehört auch das Energiemanagement; außerdem die Planung und Realisierung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, sowie Modernisierung und Sanierung des Gebäudebestandes.

Ziele

- Umsetzung des Energiespar- und Gebäudemodernisierungsprogramms
- Neubau Klinikum Crailsheim und Projektbegleitung
- Reduzierung des Energieverbrauchs und Nachweis des Ergebnisses im jährlichen Energiebericht
- wirtschaftliche Reinigung der Gebäude unter Berücksichtigung nutzungsspezifischer Reinigungsstandards

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	813.922 €	756.090 €	809.694 €	869.818 €	914.772 €
Sachaufwand	1.879.288 €	2.227.704 €	1.974.889 €	2.199.560 €	2.305.930 €
kalkulatorischer Aufwand	501.464 €	499.926 €	517.703 €	528.966 €	508.935 €
Erträge	106.301 €	101.168 €	98.802 €	96.960 €	98.260 €
kalkulatorische Erträge	3.088.373 €	3.422.292 €	3.203.483 €	3.501.384 €	3.631.376 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	-39.740 €	0 €	0 €	0 €

THH1
11
1124**Innere Verwaltung**
Innere Verwaltung
Grundstücks- und Gebäudemanagement

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	53.690	53.690	53.686
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	44.570	43.270	45.047
		34110000 Mieten und Pachten	39.370	38.070	40.082
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	5.200	5.200	4.964
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	70
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	70
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	98.260	96.960	98.802
12	-	Personalaufwendungen	914.772-	869.818-	809.694-
		40110000 Beamte	119.327-	118.171-	112.702-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	590.550-	554.690-	512.338-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	24.925-	28.397-	25.067-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	56.710-	53.040-	49.128-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	117.260-	112.100-	103.944-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	6.000-	3.420-	6.550-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	35
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.848.960-	1.707.240-	1.494.553-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	594.000-	440.000-	270.277-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.000-	0	344-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.000-	0	1.709-
		42310000 Mieten und Pachten	637.560-	637.090-	623.159-
		42350000 Mietnebenkosten	60.200-	58.700-	52.157-
		42410000 Aufwendungen für Energie	137.900-	136.200-	133.575-
		42410500 Aufwendungen Heizung	131.000-	132.100-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	37.900-	36.450-	33.642-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	124.642-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	6.170-	6.830-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	110.020-	125.820-	122.574-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	22.260-	17.400-	0
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	6.250-	6.250-	0
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	84.750-	89.850-	85.770-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	10.350-	8.450-	9.973-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	100-	100-	5-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	94-
		42720000 Aufwendungen für EDV	7.000-	7.000-	22.867-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	4.500-	13.767-
15	-	Abschreibungen	446.630-	483.020-	426.837-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.340-	9.300-	53.500-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44311000 Bürobedarf	3.000-	3.000-	3.573-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	500-	2.094-
	44313000 Portokosten	3.100-	3.000-	3.071-
	44314000 Telefonkosten	2.000-	1.950-	2.070-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	600-	600-	596-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	930-	0	37.500-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	4.358-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	210-	250-	237-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.220.702-	3.069.378-	2.784.583-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.122.442-	2.972.418-	2.685.781-
22	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	3.631.376	3.501.384	3.203.483
23	= Erträge aus internen Leistungen	3.631.376	3.501.384	3.203.483
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	228.425-	208.126-	203.838-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	228.425-	208.126-	203.838-
27	- kalkulatorische Kosten	280.510-	320.840-	313.865-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.122.442	2.972.418	2.685.781
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Erläuterungen

42110000	Landratsamtsgebäude SHA 315.000 € Landratsamtsgebäude CR 49.500 € Schillerstraße CR 1.000 € Gaildorfer Straße SHA 1.000 € Eckartshäuser Str. Ilshofen 1.500 € Steinbacher Straße SHA und Straßenmeistereien 226.000 €
42310000	Landratsamtsgebäude SHA 263.300 € Landratsamtsgebäude SHA (Suchtberatung) 5.740 € Schillerstraße CR (Suchtberatung) 18.140 € Gaildorfer Straße SHA 120.000 € Eckartshäuser Str. Ilshofen 125.600 € Steinbacher Straße SHA 23.570 € Büros Revierleiter und Wildkammern 13.200 € Schlossplatz, Crailsheim 24.210 € In den Herrenäckern SHA 43.800 €



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1124 **Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	44.570	0	43.270	45.042
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.762.300-	0	2.586.358-	2.490.395-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.717.730-	0	2.543.088-	2.445.353-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.895.000-	1.400.000-	7.600.000-	479.820-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	2.000.000-	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	104.187-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.895.000-	3.400.000-	7.600.000-	584.007-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	5.895.000-	3.400.000-	7.600.000-	584.007-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	8.612.730-	3.400.000-	10.143.088-	3.029.360-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	8.612.730-	3.400.000-	10.143.088-	3.029.360-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1125 **Fuhrpark**

Kurzbeschreibung

- Zentrale Bereitstellung von Fahrzeugen für Dienstreisen
- Betreuung und Pflege der Fahrzeuge/Wahrnehmung der Halterpflichten
- Fahrdienst für den Landrat

Ziele

- Bereitstellung technisch einwandfreier, verkehrssicherer und umweltgerechter Fahrzeuge
- Alle Möglichkeiten zur Kostensenkung und Leistungssteigerung (optimale Auslastung) werden ausgeschöpft und regelmäßig durch Wirtschaftlichkeitsanalysen überprüft.

Fachamt

Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	85.450 €	85.860 €	88.217 €	85.407 €	84.313 €
Sachaufwand	67.421 €	65.491 €	79.084 €	82.800 €	91.390 €
kalkulatorischer Aufwand	11.013 €	17.890 €	19.669 €	20.374 €	21.172 €
Erträge	2.958 €	3.670 €	2.893 €	3.300 €	2.900 €
kalkulatorische Erträge	160.926 €	165.569 €	182.736 €	185.281 €	193.975 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	0 €	1.341 €	0 €	0 €

Statistik

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Plan 2017	Plan 2018
Aufwendungen								
Dienstfahrzeuge	52.945 €	54.953 €	64.991 €	62.196 €	55.307 €	61.910 €	65.000 €	70.000 €



THH1
11
1125

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Fuhrpark

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.900	3.300	2.893
		34610500 Ersatz Benutzung Dienstfahrzeuge	2.900	3.300	2.893
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.900	3.300	2.893
12	-	Personalaufwendungen	84.313-	85.407-	88.217-
		40110000 Beamte	8.950-	8.817-	8.872-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	55.433-	56.424-	58.757-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	3.217-	3.156-	3.127-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	5.309-	5.376-	5.270-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	11.405-	11.634-	11.733-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	0	0	458-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.200-	65.810-	62.087-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	70.000-	65.000-	61.910-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	100-	6-
		42720000 Aufwendungen für EDV	100-	40-	109-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	100-	670-	64-
15	-	Abschreibungen	18.920-	13.930-	14.739-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.270-	3.060-	2.257-
		44311000 Bürobedarf	240-	180-	241-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	140-	100-	136-
		44313000 Portokosten	510-	490-	509-
		44314000 Telefonkosten	110-	90-	109-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	60-	20-	56-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	260-	270-	254-
		44510000 Erstattungen Land	0	80-	0
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	10-	0
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	950-	1.820-	951-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	175.703-	168.207-	167.301-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	172.803-	164.907-	164.408-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	193.975	185.281	182.736
23	=	Erträge aus internen Leistungen	193.975	185.281	182.736
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	19.612-	18.404-	17.295-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	19.612-	18.404-	17.295-
27	-	kalkulatorische Kosten	1.560-	1.970-	2.374-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	172.803	164.907	163.067
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	1.341-



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1125 **Fuhrpark**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	2.900	0	3.300	3.218
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.650-	0	154.277-	147.561-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.750-	0	150.977-	144.343-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.600
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.600
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	41.452-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	41.452-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	37.852-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	148.750-	0	150.977-	182.195-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	148.750-	0	150.977-	182.195-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1126 **Zentrale Dienstleistungen**

Kurzbeschreibung

Zentral organisierte Servicedienstleistungen sorgen durch optimierte Verfahrensabläufe für ein effizientes Arbeiten in den dezentralen Organisationseinheiten und ermöglichen Kosteneinsparungen durch Bündelung von Aufgaben und Leistungen:

- Zentraler Einkauf
- Boten-, Zustell- und Postdienste
- Hausdruckerei und Vervielfältigungen
- Registratur
- Bürgerinfo und Telefonzentrale
- Zentraler Schreibdienst
- Zentrale Bearbeitung von Bußgeldern

Ziele

- Wirtschaftliche und kundenfreundliche Bereitstellung der zentralen Dienstleistungen
- Gewährleistung einer objektiven Beurteilung aller Ordnungsverstöße mit hoher Fallgerechtigkeit

Fachamt

Personal- und Organisationsamt
 Kreiskämmerei
 Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	917.430 €	897.676 €	919.281 €	1.021.864 €	1.070.948 €
Sachaufwand	143.520 €	152.408 €	156.688 €	175.830 €	156.670 €
kalkulatorischer Aufwand	299.976 €	312.783 €	312.841 €	338.453 €	360.160 €
Erträge	893.966 €	699.528 €	821.307 €	1.002.000 €	803.800 €
kalkulatorische Erträge	645.385 €	699.517 €	703.385 €	769.321 €	808.563 €
Nettoressourcenbedarf	-178.426 €	-36.179 €	-135.882 €	-235.173 €	-24.585 €



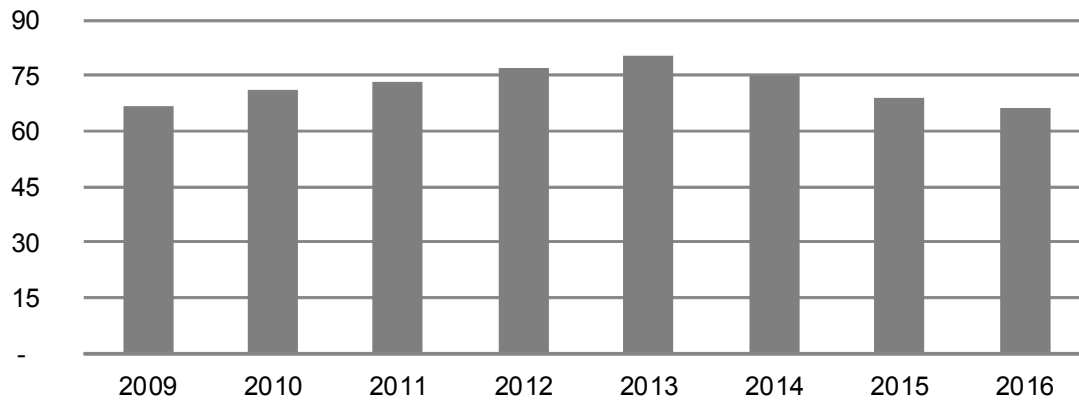
Statistik

Geschwindigkeitsverstöße*

	2009	2010	2012	2013	2014	2015	2016
Verwarungen	11.846	12.118	12.879	13.328	12.575	11.555	11.444
Bußgelder	800	1.430	1.633	1.743	1.657	1.657	1.483
Gesamt	12.646	13.548	14.512	15.071	14.232	13.048	12.927

* Messungen durch Landratsamt

Entwicklung der Geschwindigkeitsverstöße pro 1.000 EW



THH1
11
1126Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Zentrale Dienstleistungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	800.000	0	7.728
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	800.000	0	7.728
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	500	17
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	500	17
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.800	1.500	3.804
		34850000 Erstattungen von verbundenen Unternehmen	3.800	1.500	3.804
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	1.000.000	809.758
		35610000 Bußgelder	0	1.000.000	809.758
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	803.800	1.002.000	821.307
12	-	Personalaufwendungen	1.070.948-	1.021.864-	919.281-
		40110000 Beamte	61.737-	60.463-	47.862-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	756.587-	722.183-	653.550-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	22.953-	22.866-	16.770-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	72.497-	66.189-	63.312-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	154.174-	147.253-	133.247-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	3.000-	2.910-	3.923-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	616-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.480-	69.060-	55.991-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	25.000-	25.110-	25.250-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	0	297-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.030-	4.660-	4.979-
		42720000 Aufwendungen für EDV	15.050-	16.260-	15.881-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	11.000-	36-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	6.900-	12.030-	6.035-
		42911700 Kosten Risograph	3.500-	0	3.512-
15	-	Abschreibungen	38.700-	36.900-	30.507-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.490-	69.870-	70.190-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	70-	0	70-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	2-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	500-	1.318-
		44311000 Bürobedarf	55.670-	62.590-	61.286-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.040-	1.690-	2.568-
		44313000 Portokosten	3.710-	3.850-	3.566-
		44314000 Telefonkosten	650-	400-	634-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	250-	250-	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	430-	380-	616-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	50-	50-	59-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	120-	160-	71-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.227.618-	1.197.694-	1.075.969-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	423.818-	195.694-	254.662-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	808.563	769.321	703.385
23	=	Erträge aus internen Leistungen	808.563	769.321	703.385
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	357.400-	330.763-	307.983-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	357.400-	330.763-	307.983-
27	-	kalkulatorische Kosten	2.760-	7.690-	4.858-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	448.403	430.868	390.544
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	24.585	235.173	135.882

Erläuterungen

31310000-/	Landkreis-Bußgelder sind als Einnahmen der Unteren Verwaltungsbehörde bei 31310000 auszuweisen,
35610000	Umstellung der Planung ab 2018
34850000	Kostenersatz der Landkreis-Klinikum gGmbH für Inanspruchnahme der Hausdruckerei
44311000	u. a. Schnelldrucker Hausdruckerei
42510000	Fahrzeuge für Geschwindigkeitsüberwachung



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1126 **Zentrale Dienstleistungen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	803.800	0	1.002.000	873.391
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.147.580-	0	1.160.794-	1.041.776-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	343.780-	0	158.794-	168.385-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000-	0	50.000-	39.425-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	50.000-	39.425-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	10.000-	0	50.000-	39.425-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	353.780-	0	208.794-	207.810-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	353.780-	0	208.794-	207.810-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1130 **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Kurzbeschreibung

- Pressearbeit (Information der Medien durch Pressemitteilungen oder Beantwortung von Presseanfragen, Einladung zu presserelevanten Terminen, Vorbereitung von Pressegesprächen, Presseunterlagen zusammenstellen, Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge, Reaktion auf unrichtige bzw. unvollständige Berichterstattung)
- Informationsbroschüren, Werbemaßnahmen
- Redaktion des Internetportals

Ziele

- Zeitnahe Information der Einwohner/-innen über kommunale Themen im Landkreis Schwäbisch Hall
- Angebot von Online-Bürgerdiensten

Fachamt

L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	69.645 €	76.735 €	85.444 €	85.170 €	77.820 €
Sachaufwand	11.279 €	11.399 €	8.220 €	11.640 €	7.860 €
kalkulatorischer Aufwand	13.316 €	18.545 €	22.899 €	19.479 €	19.428 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	94.240 €	106.679 €	116.563 €	116.289 €	105.108 €
Nettoressourcenbedarf	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

THH1
11
1130**Innere Verwaltung**
Innere Verwaltung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	77.820-	85.170-	85.444-
		40110000 Beamte	44.550-	51.580-	47.760-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	14.710-	12.540-	12.235-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	10.060-	16.460-	17.270-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.470-	1.240-	1.199-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	3.030-	2.580-	2.500-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	4.000-	770-	4.481-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	500-	1.180-	131-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	1.180-	12-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	119-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.360-	10.460-	8.088-
		44310100 Öffentlichkeitsarbeit	5.700-	8.700-	5.681-
		44311000 Bürobedarf	40-	200-	41-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	570-	400-	567-
		44313000 Portokosten	930-	770-	964-
		44314000 Telefonkosten	30-	60-	25-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	722-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	50-	0
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	90-	280-	89-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	85.680-	96.810-	93.664-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	85.680-	96.810-	93.664-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	105.108	116.289	116.563
23	=	Erträge aus internen Leistungen	105.108	116.289	116.563
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	19.428-	19.479-	22.899-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	19.428-	19.479-	22.899-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	85.680	96.810	93.664
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1130 **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.680-	0	96.810-	93.664-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.680-	0	96.810-	93.664-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	85.680-	0	96.810-	93.664-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	85.680-	0	96.810-	93.664-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1131 **Kommunalaufsicht**

Kurzbeschreibung

- Prüfung der Gesetzmäßigkeit des Verwaltungshandelns (Aufsichtsbehördliche Mitwirkung und Entscheidung bei anzeige-, vorlage- und genehmigungspflichtigen Satzungen, Verträgen sowie bei sonstigen Beschlüssen und Maßnahmen der Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände und Stiftungen)
- Bearbeitung von Beschwerden, Erlass förmlicher Aufsichtsmaßnahmen (z.B. Beanstandung, Anordnung)
- Prüfung der Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Bürgermeisterwahlen
- Prüfung der Haushaltspläne von Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden und Stiftungen
- Stellungnahmen zu Anträgen auf Gewährung von Landes- und Bundeszuweisungen
- Bearbeitung und Erlass von Widersprüchen in Selbstverwaltungsangelegenheiten der kreisangehörigen Gemeinden, Gemeindeverwaltungsverbände und Zweckverbände

Ziele

- Gewährleistung des rechtmäßigen Handelns und der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinden
- Finanzierung von Investitionsvorhaben durch Zuschüsse von Land, Bund oder EU

Fachamt

L1 Stab Landrat und Kommunalaufsicht

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	235.251 €	224.134 €	235.190 €	246.270 €	249.430 €
Sachaufwand	9.363 €	11.651 €	11.201 €	8.530 €	10.640 €
kalkulatorischer Aufwand	49.969 €	52.489 €	57.145 €	52.047 €	65.159 €
Erträge	626 €	783 €	613 €	780 €	600 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	293.957 €	287.491 €	302.923 €	306.067 €	324.629 €

**Statistik**

	Stellungnahmen zu Zuschüssen zu kommunalen Investitionsmaßnahmen			
	Ausgleichstock		Abwasser	
	Anträge	Betrag in Mio €	Anträge	Betrag in Mio €
2009	27	5,960	17	2,960
2010	23	4,800	24	7,800
2011	23	6,270	23	4,200
2012	28	5,840	16	5,100
2013	23	4,485	22	5,500
2014	20	4,875	19	3,500
2015	20	4,630	18	4,027
2016	23	5,405	15	8,800

THH1
11
1131Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Kommunalaufsicht

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	600	780	613
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	600	780	613
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	600	780	613
12	-	Personalaufwendungen	249.430-	246.270-	235.190-
		40110000 Beamte	179.420-	174.610-	169.118-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	67.010-	64.820-	63.126-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	3.000-	6.840-	2.946-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.900-	2.110-	3.472-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	900-	610-	923-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.000-	1.500-	2.549-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.740-	6.420-	7.729-
		44311000 Bürobedarf	260-	400-	258-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	4.500-	2.400-	4.479-
		44313000 Portokosten	1.100-	1.120-	1.107-
		44314000 Telefonkosten	120-	100-	123-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.430-	2.000-	1.433-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	330-	400-	330-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	260.070-	254.800-	246.391-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	259.470-	254.020-	245.778-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	65.159-	52.047-	57.145-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	65.159-	52.047-	57.145-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	65.159-	52.047-	57.145-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	324.629-	306.067-	302.923-



THH1 **Innere Verwaltung**
 11 **Innere Verwaltung**
 1131 **Kommunalaufsicht**

Ifd. Nr.		<u>Teilfinanzhaushalt</u> Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	600	0	780	785
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	260.070-	0	254.800-	246.614-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	259.470-	0	254.020-	245.830-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	259.470-	0	254.020-	245.830-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	259.470-	0	254.020-	245.830-



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1133 **Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung**

Kurzbeschreibung

- Abwicklung von Grundstücksgeschäften
- Bewirtschaftung und Vermietung/Verpachtung von Grundstücken

Ziele

Optimierte Nutzung des allgemeinen Grundvermögens

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	21.790 €	22.013 €	8.727 €	6.551 €	8.539 €
Sachaufwand	624.303 €	858.596 €	767.732 €	601.560 €	565.840 €
kalkulatorischer Aufwand	296.842 €	297.697 €	291.283 €	286.659 €	240.626 €
Erträge	610.446 €	664.809 €	715.578 €	712.670 €	675.150 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	332.490 €	513.497 €	352.164 €	182.100 €	139.854 €

THH1
11
1133Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	675.150	712.670	713.540
		34110000 Mieten und Pachten	543.540	570.140	568.992
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	131.610	142.530	144.548
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	2.038
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	208
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	1.830
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	675.150	712.670	715.578
12	-	Personalaufwendungen	8.539-	6.551-	8.727-
		40110000 Beamte	895-	862-	838-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	5.300-	4.130-	5.595-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	304-	289-	280-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	510-	430-	447-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.530-	840-	1.569-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0	0	2
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	351.160-	409.650-	556.065-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	13.500-	75.000-	272.879-
		42410000 Aufwendungen für Energie	90.000-	90.000-	100.931-
		42410500 Aufwendungen Heizung	150.000-	150.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	45.000-	45.000-	28.902-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	116.807-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	5.000-	5.800-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	17.000-	17.500-	16.291-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	13.640-	13.330-	0
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	20-	20-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	17.000-	13.000-	16.622-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	0
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	3.420-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	212-
15	-	Abschreibungen	214.680-	191.910-	188.639-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	23.029-
		44311000 Bürobedarf	0	0	73-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	54-
		44313000 Portokosten	0	0	3-
		44314000 Telefonkosten	0	0	41-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	1.968-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	0	35-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	0	0	13.487-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	0	7.368-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	574.379-	608.111-	776.459-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	100.771	104.559	60.881-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.726-	3.999-	3.436-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.726-	3.999-	3.436-
27	-	kalkulatorische Kosten	237.900-	282.660-	287.847-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	240.626-	286.659-	291.283-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	139.854-	182.100-	352.164-

Erläuterungen

Überwiegend ehemaliges Kreiskrankenhaus Ilishofen (LWV) und ehemaliges Krankenhaus Gaildorf (Centrum Mensch)
Dienstwohnungen der Hausmeister siehe Produktgruppe 2130



THH1 **Innere Verwaltung**
11 **Innere Verwaltung**
1133 **Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	675.150	0	712.670	711.509
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	358.500-	0	416.201-	711.299-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.650	0	296.469	211
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	12.321-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.400.000-	2.200.000-	250.000-	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	9.788-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.400.000-	2.200.000-	250.000-	22.109-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	1.400.000-	2.200.000-	250.000-	22.109-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.083.350-	2.200.000-	46.469	21.898-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.083.350-	2.200.000-	46.469	21.898-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



Teilhaushalt 2

Sicherheit und Ordnung

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

1210	Statistik und Wahlen
1220	Ordnungswesen
1221	Verkehrswesen
1222	Staatsangehörigkeit / Ausländer
1223	Personenstandwesen
1226	Verbraucherschutz und Veterinärwesen
1260	Brandschutz
1280	Katastrophenschutz



THH2

Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.621.100	5.541.100	5.752.848
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	5.617.600	5.537.600	5.752.848
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	3.500	3.500	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	54.680	43.870	31.475
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.420	59.420	62.688
		34810000 Erstattungen vom Land	18.300	18.300	21.155
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	58.000	38.000	31.766
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	3.120	3.120	9.767
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	4
		35650000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	4
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.755.200	5.644.390	5.847.015
12	-	Personalaufwendungen	5.786.181-	5.811.836-	5.338.413-
		40110000 Beamte	1.379.855-	1.159.672-	1.071.429-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	3.027.925-	3.224.133-	3.000.047-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	472.030-	372.165-	343.268-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	271.823-	325.216-	273.083-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	566.548-	657.940-	579.321-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	68.000-	72.710-	71.266-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	419.350-	334.250-	339.658-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	30.000-	0	367-
		42310000 Mieten und Pachten	1.000-	0	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	100-	100-	77-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	63.700-	53.700-	55.531-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	46.050-	9.950-	8.705-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	52.600-	51.900-	33.264-
		42720000 Aufwendungen für EDV	74.850-	66.450-	86.281-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	8.898-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	28.250-	28.350-	26.659-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	4.750-	4.750-	2.941-
		42790100 Abwicklung Tierschutzfälle	0	0	11.711-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	250-	250-	0
		42910600 Lebensmittelproben	9.000-	10.000-	7.804-
		42910700 Rückstandsuntersuchungen	108.800-	108.800-	97.412-
		42910800 Laborkosten BSE-Tests	0	0	9-
15	-	Abschreibungen	212.835-	188.070-	215.059-
17	-	Transferaufwendungen	364.600-	364.500-	313.313-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	360.000-	360.000-	311.713-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	4.600-	4.500-	1.600-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.648.850-	1.456.500-	1.526.847-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	140-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	9.000-	5.000-	0
	44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	11-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	16.600-	13.200-	22.764-
	44311000 Bürobedarf	206.400-	220.800-	184.422-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	27.600-	23.330-	32.853-
	44313000 Portokosten	28.930-	27.730-	26.913-
	44314000 Telefonkosten	10.490-	8.640-	8.812-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	3.000-	8.200-	10.639-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	15.850-	15.850-	14.159-
	44510000 Erstattungen Land	455.700-	447.100-	455.650-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	216.580-	178.650-	199.265-
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	26.000-	26.000-	13.120-
	44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	555.000-	409.000-	463.418-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	107-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	77.700-	73.000-	94.574-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.431.816-	8.155.155-	7.733.290-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.676.616-	2.510.765-	1.886.275-
21	+ Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	10.000	0
22	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	29.180	20.080	26.461
23	= Erträge aus internen Leistungen	29.180	30.080	26.461
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.848.661-	1.720.570-	1.671.545-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.848.661-	1.720.570-	1.671.545-
27	- kalkulatorische Kosten	25.770-	71.130-	38.453-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.845.251-	1.761.620-	1.683.537-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	4.521.867-	4.272.385-	3.569.812-



THH2

Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	5.700.520	0	5.600.520	5.800.695
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.211.810-	0	7.967.086-	7.564.601-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.511.290-	0	2.366.566-	1.763.906-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	32.800	0	0	305.711
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	32.800	0	0	305.711
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	9.395-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	61.000-	0	166.000-	5.707-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	82.000-	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	143.000-	0	166.000-	15.102-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	110.200-	0	166.000-	290.609
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.621.490-	0	2.532.566-	1.473.297-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.621.490-	0	2.532.566-	1.473.297-



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1210 **Statistik und Wahlen**

Kurzbeschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen (Kreistag, Landtag, Bundestag, Europarat)

Ziele

Rechtssichere Durchführung der entsprechenden Wahlen und Abstimmungen

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	36.799 €	4.148 €	7.925 €	15.000 €	260 €
kalkulatorischer Aufwand	1.304 €	114 €	268 €	416 €	93 €
Erträge	0 €	0 €	11.306 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	38.103 €	4.262 €	-3.113 €	15.416 €	353 €



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1210 **Statistik und Wahlen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	11.306
		34810000 Erstattungen vom Land	0	0	11.306
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	11.306
15	-	Abschreibungen	260-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	15.000-	7.925-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	5.000-	6.667-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	1.035-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	10.000-	223-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	260-	15.000-	7.925-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	260-	15.000-	3.381
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	93-	416-	268-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	93-	416-	268-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	93-	416-	268-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	353-	15.416-	3.113

Erläuterungen

2017: Durchführung der Bundestagswahl

THH2
12
1210Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Statistik und Wahlen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0	0	0	11.306
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	15.000-	7.925-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	0	15.000-	3.381
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	0	15.000-	3.381
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	0	0	15.000-	3.381



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
 12 **Sicherheit und Ordnung**
 1220 **Ordnungswesen**

Kurzbeschreibung

- Waffen- und Sprengstoffrecht
Maßnahmen zur Reduktion der potentiellen Gefahr, die durch die Existenz oder den Einsatz von Waffen und Sprengstoffen für Dritte besteht, durch Erteilung/Versagung, Überwachung und Entzug von Erlaubnissen einschließlich Vollzugsmaßnahmen
- Wahrnehmung der Aufgaben der Unteren Jagd- und Fischereibehörde; Vollzug des Jagd- und Fischereirechts
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr
Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen
- Heimaufsicht
- Gewerbe- und Gaststättenrecht
 - Führen/Bereitstellen des Gewerberegisters einschl. Auskünfte
 - Bearbeitung von Gaststättenerlaubnissen
 - Bearbeitung von Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen und sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen
 - sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse
 - Überwachung von Gewerbebetrieben und Veranstaltungen

Ziele

- Schutz der Bevölkerung vor missbräuchlichem Waffenbesitz
- Erfüllung der Hoheitsaufgaben der unteren Jagdbehörde
- Sicherstellung der Zuverlässigkeit von Erlaubnisinhabern
- Konsequentes Vorgehen gegen rechtswidrige Zustände

Fachamt

Ordnungs- und Straßenverkehrsamt
 Bau- und Umweltamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	357.510 €	360.875 €	404.666 €	409.657 €	393.895 €
Sachaufwand	27.459 €	32.387 €	36.044 €	25.410 €	29.250 €
kalkulatorischer Aufwand	110.144 €	122.949 €	134.344 €	125.948 €	147.244 €
Erträge	170.810 €	127.832 €	244.717 €	130.000 €	130.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	324.303 €	388.380 €	330.338 €	431.014 €	440.389 €

THH2
12
1220Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Ordnungswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	130.000	130.000	244.713
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	130.000	130.000	244.713
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	4
		35650000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	4
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	130.000	130.000	244.717
12	-	Personalaufwendungen	393.895-	409.657-	404.666-
		40110000 Beamte	206.935-	246.472-	242.115-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	93.800-	62.150-	60.137-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	50.050-	70.015-	68.125-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	8.240-	5.550-	4.929-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	17.870-	12.490-	11.233-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	17.000-	12.980-	18.127-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.100-	8.500-	14.245-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	0	3-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.700-	3.800-	2.432-
		42720000 Aufwendungen für EDV	4.900-	3.100-	4.505-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	7.219-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	1.600-	85-
15	-	Abschreibungen	0	260-	1.034-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.150-	16.650-	20.766-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	2-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	3.500-	0	3.351-
		44311000 Bürobedarf	4.200-	4.200-	6.478-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.570-	1.570-	1.833-
		44313000 Portokosten	3.050-	3.050-	3.176-
		44314000 Telefonkosten	230-	230-	210-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	700-	400-	1.016-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	6.400-	6.400-	4.630-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	9-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	800-	60-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	423.145-	435.067-	440.711-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	293.145-	305.067-	195.994-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	147.174-	125.848-	134.244-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	147.174-	125.848-	134.244-
27	-	kalkulatorische Kosten	70-	100-	100-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	147.244-	125.948-	134.344-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	440.389-	431.014-	330.338-

THH2
12
1220Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Ordnungswesen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	130.000	0	130.000	246.829
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	422.520-	0	434.807-	439.863-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	292.520-	0	304.807-	193.034-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	292.520-	0	304.807-	193.034-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	292.520-	0	304.807-	193.034-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1221 **Verkehrswesen**

Kurzbeschreibung

- Verkehrslenkung und -regelung (inkl. Planung und Verkehrssicherung)
- Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse
- Überwachung des fließenden Verkehrs
- Zulassung / Abmeldung von Fahrzeugen (inkl. Genehmigungen)
- Überwachungsmaßnahmen
- Bearbeiten von Fahrerlaubnissen
- Ordnungsbehördliche Maßnahmen, Überwachung der Fahrerlaubnisinhaber
- Personen- / Güterbeförderung

Ziele

- Schaffung von Strukturen, um die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten
- Zulassung verkehrssicherer Sondernutzungen öffentlicher Straßen
- Gewährleistung von Verkehrssicherheit, Verkehrserziehung und Versicherungsschutz
- Durchsetzung der Pflichten für die Haltung von Fahrzeugen, Verkehrssicherheit und Versicherungsschutz
- Sicherung einer qualifizierten Ausbildung von Fahrschülern
- personenbezogene Gewährleistung der Verkehrssicherheit für Beförderer und Beförderte im Straßenverkehr

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr
 Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.131.206 €	1.221.694 €	1.235.665 €	1.339.260 €	1.498.540 €
Sachaufwand	400.138 €	376.232 €	397.638 €	384.700 €	383.400 €
kalkulatorischer Aufwand	584.309 €	657.160 €	651.999 €	711.217 €	749.908 €
Erträge	2.645.783 €	2.577.496 €	2.649.806 €	2.600.120 €	2.670.120 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-530.130 €	-322.411 €	-364.503 €	-164.943 €	-38.272 €

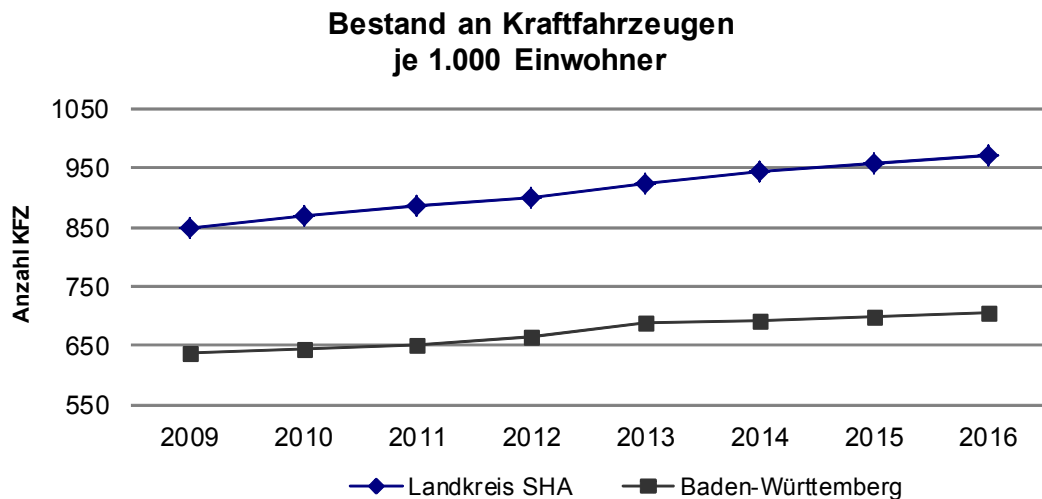


Statistik

Führerschein und KFZ-Zulassung

	2008	2009	2010	2011	2013	2014	2015	2016
Zulassungen	88.203	92.611	83.685	87.238	88.819	91.098	89.571	91.207
ausgestellte Führerscheine	7.664	7.077	6.745	7.061	6.934	9.572	8.463	8.535
Entzüge Fahrerlaubnis	172	139	172	124	113	129	130	114
Kfz pro 1 000 EW im Landkreis SHA	835	850	868	887	923	942	956	971
Kfz pro 1 000 EW in Baden-Württemberg*	634	638	646	653	689	691	698	705

* Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg



THH2
12
1221**Sicherheit und Ordnung**
Sicherheit und Ordnung
Verkehrswesen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.670.000	2.600.000	2.649.786
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	2.670.000	2.600.000	2.649.786
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120	120	20
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	120	120	20
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.670.120	2.600.120	2.649.806
12	-	Personalaufwendungen	1.498.540-	1.339.260-	1.235.665-
		40110000 Beamte	323.810-	252.550-	225.735-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	815.310-	774.850-	726.103-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	99.890-	58.930-	51.190-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	81.020-	75.950-	71.306-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	165.510-	157.630-	147.649-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	13.000-	19.350-	13.682-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.000-	24.100-	43.408-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	11.000-	11.000-	11.294-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.500-	4.500-	4.405-
		42720000 Aufwendungen für EDV	20.000-	7.000-	26.882-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	123-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	1.600-	704-
15	-	Abschreibungen	0	4.000-	19.755-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	346.400-	356.600-	334.475-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	64-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	6-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	10.000-	10.000-	13.189-
		44311000 Bürobedarf	132.600-	165.600-	117.759-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	4.450-	4.450-	5.930-
		44313000 Portokosten	12.050-	12.050-	11.316-
		44314000 Telefonkosten	1.400-	1.400-	1.247-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.050-	750-	1.239-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	180.450-	157.950-	177.188-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	11-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	4.400-	4.400-	6.526-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.881.940-	1.723.960-	1.633.304-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	788.180	876.160	1.016.502
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	749.708-	710.517-	651.998-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	749.708-	710.517-	651.998-
27	-	kalkulatorische Kosten	200-	700-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	749.908-	711.217-	651.999-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	38.272	164.943	364.503

Erläuterungen

31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
42510000 2 Dienstwagen für Entstempelungsdienst
44520000 EDV-Fallpreise



THH2
12
1221
L122105

Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Verkehrswesen
Zulassung

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.000.000	1.900.000	1.936.535
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	2.000.000	1.900.000	1.936.535
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.000.000	1.900.000	1.936.535
12	-	Personalaufwendungen	806.890-	778.970-	722.460-
		40110000 Beamte	64.710-	66.040-	64.214-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	548.610-	526.800-	486.861-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	26.760-	24.010-	23.362-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	54.550-	51.550-	47.956-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	111.260-	106.740-	99.202-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	1.000-	3.830-	865-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.500-	16.000-	33.710-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	11.000-	11.000-	11.249-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	2.000-	1.988-
		42720000 Aufwendungen für EDV	10.000-	2.000-	20.103-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	74-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	1.000-	295-
15	-	Abschreibungen	0	0	17.685-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	219.700-	248.450-	202.819-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	64-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	4-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	970-
		44311000 Bürobedarf	100.000-	130.000-	86.266-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.150-	1.150-	1.980-
		44313000 Portokosten	7.250-	7.250-	6.829-
		44314000 Telefonkosten	850-	850-	748-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	250-	250-	428-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	109.200-	107.950-	103.953-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	6-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.000-	1.000-	1.571-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.050.090-	1.043.420-	976.673-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	949.910	856.580	959.862
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	465.087-	459.506-	403.955-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	465.087-	459.506-	403.955-
27	-	kalkulatorische Kosten	150-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	465.237-	459.506-	403.955-



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	484.673	397.074	555.907
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	484.673	397.074	555.907

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 1221 enthalten.



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1221 **Verkehrswesen**
L122107 **Führerschein**

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	370.000	400.000	374.647
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	370.000	400.000	374.647
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120	120	20
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	120	120	20
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	370.120	400.120	374.667
12	-	Personalaufwendungen	485.670-	397.780-	384.753-
		40110000 Beamte	168.180-	104.940-	102.135-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	199.810-	196.690-	193.362-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	50.090-	24.350-	23.613-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	19.790-	19.270-	18.720-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	40.800-	40.140-	39.229-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	7.000-	12.390-	7.695-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.000-	5.700-	5.357-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	1.200-	451-
		42720000 Aufwendungen für EDV	4.000-	4.000-	4.495-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	36-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	500-	376-
15	-	Abschreibungen	0	0	1.957-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	93.750-	80.400-	96.038-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	2-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	10.000-	10.000-	12.219-
		44311000 Bürobedarf	32.000-	35.000-	30.931-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	800-	800-	963-
		44313000 Portokosten	3.500-	3.500-	3.291-
		44314000 Telefonkosten	300-	300-	263-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	400-	480-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	46.250-	30.000-	46.566-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	6-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	400-	400-	1.318-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	585.420-	483.880-	488.106-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	215.300-	83.760-	113.439-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	219.584-	191.031-	194.247-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	219.584-	191.031-	194.247-
27	-	kalkulatorische Kosten	40-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	219.624-	191.031-	194.247-



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	434.924-	274.791-	307.686-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	434.924-	274.791-	307.686-

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 1221 enthalten.

THH2
12
1221Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Verkehrswesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	2.670.120	0	2.600.120	2.627.319
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.881.940-	0	1.719.960-	1.613.714-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	788.180	0	880.160	1.013.605
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	788.180	0	880.160	1.013.605
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	788.180	0	880.160	1.013.605

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
 12 **Sicherheit und Ordnung**
 1222 **Staatsangehörigkeit / Ausländer**

Kurzbeschreibung

- Staatsangehörigkeitsfeststellung, Beibehaltungsgenehmigungen, Verzichtsverfahren, Optionsverfahren
- Bearbeiten von Aufenthaltsregelungen für EU-Ausländer, Nicht-EU-Ausländer, Asylbewerber und Asylberechtigte
- Aufenthaltsbeendende Maßnahmen
- Einbürgerungen von Ausländern

Ziele

- Steuerung der Zuwanderung im Landkreis
- Entscheidung über Aufenthalts- und Arbeitsrecht
- zeitnahe Erteilung oder Versagung von Aufenthaltstiteln
- konkrete Entscheidung über aufenthaltsbeendende Maßnahmen
- Integration in deutsche Gesellschaft
- Einbürgerungen in den deutschen Staatsverband

Fachamt

Amt für Migration

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	688.714 €	615.611 €	678.826 €	701.097 €	720.549 €
Sachaufwand	109.005 €	91.849 €	96.988 €	91.591 €	112.804 €
kalkulatorischer Aufwand	243.013 €	213.536 €	237.964 €	229.192 €	250.208 €
Erträge	111.839 €	105.150 €	126.539 €	102.500 €	101.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	928.892 €	815.846 €	887.238 €	919.380 €	982.561 €

**Statistik****Anzahl der Einbürgerungen**

2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
122	192	145	151	184	172	210	181	241

Entwicklung der Ausländerquote

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Landkreis Schwäbisch Hall	6,80%	6,90%	7,10%	6,5%	7,00%	7,60%	8,36%	11,8%
Baden-Württemberg	11,80%	11,90%	12,10%	11,44%	11,90%	12,40%	14,33%	7,8%

THH2
12
1222**Sicherheit und Ordnung**
Sicherheit und Ordnung
Staatsangehörigkeit / Ausländer

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	101.000	102.500	126.539
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	101.000	102.500	126.539
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	101.000	102.500	126.539
12	-	Personalaufwendungen	720.549-	701.097-	678.826-
		40110000 Beamte	336.730-	298.480-	282.942-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	200.365-	216.227-	207.911-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	117.710-	112.290-	109.289-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	15.360-	19.948-	19.570-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	34.384-	42.632-	41.938-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	16.000-	11.520-	17.175-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.000-	38.000-	29.435-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.500-	4.500-	2.250-
		42720000 Aufwendungen für EDV	26.500-	29.500-	20.239-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	1.503-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	4.000-	4.000-	5.442-
15	-	Abschreibungen	134-	1.891-	2.067-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.670-	51.700-	65.486-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	1-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	3-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	3.000-	3.000-	493-
		44311000 Bürobedarf	55.500-	37.000-	49.392-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.300-	3.000-	3.888-
		44313000 Portokosten	5.500-	4.900-	5.519-
		44314000 Telefonkosten	3.300-	1.450-	3.413-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	200-	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.400-	2.100-	1.534-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	4.620-	0	664-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	3-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	50-	50-	577-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	833.354-	792.688-	775.814-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	732.354-	690.188-	649.275-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	250.198-	229.122-	237.827-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	250.198-	229.122-	237.827-
27	-	kalkulatorische Kosten	10-	70-	137-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	250.208-	229.192-	237.964-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	982.561-	919.380-	887.238-

THH2
12
1222Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Staatsangehörigkeit / Ausländer

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	101.000	0	102.500	126.519
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	827.550-	0	790.797-	770.037-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	726.550-	0	688.297-	643.519-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	726.550-	0	688.297-	643.519-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	726.550-	0	688.297-	643.519-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
 12 **Sicherheit und Ordnung**
 1223 **Personenstandswesen**

Kurzbeschreibung

- Behördliche Namensänderungen (Änderungen von Vor- und Familiennamen)
- Personenstandsrecht mit Standesamtsaufsicht über 30 Standesämter und 130 Standesbeamten im Landkreis

Ziele

- Entscheidung über Namensänderungen aus „wichtigem Grund“
- Einheitliche Rechtsanwendung im Personenstandswesen
- Sicherstellung einer geordneten Personenstandsbuchführung
- Sicherstellung eines geordneten Urkundenwesens

Fachamt

Amt für Migration

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	110.719 €	111.237 €	116.363 €	113.232 €	117.637 €
Sachaufwand	5.527 €	4.735 €	4.270 €	6.519 €	7.121 €
kalkulatorischer Aufwand	32.357 €	37.561 €	31.491 €	27.538 €	27.956 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	2.500 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	148.604 €	153.532 €	152.124 €	147.289 €	150.213 €

THH2
12
1223Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Personenstandswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.500	0	0
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	2.500	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.500	0	0
12	-	Personalaufwendungen	117.637-	113.232-	116.363-
		40110000 Beamte	79.590-	80.710-	82.988-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	3.230-	86-	128-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	30.810-	31.120-	30.444-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	323-	8-	12-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	684-	18-	26-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	3.000-	1.290-	2.764-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.900-	2.200-	172-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	800-	800-	0
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	1.400-	113-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	53-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	100-	0	6-
15	-	Abschreibungen	21-	19-	28-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.200-	4.300-	4.070-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	1-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	100-	200-	0
		44311000 Bürobedarf	1.000-	1.000-	493-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.500-	1.500-	1.218-
		44313000 Portokosten	1.200-	1.200-	1.048-
		44314000 Telefonkosten	100-	100-	26-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	300-	300-	163-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	1.000-	0	951-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	170-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	124.758-	119.751-	120.633-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	122.258-	119.751-	120.633-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	27.956-	27.538-	31.491-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	27.956-	27.538-	31.491-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	27.956-	27.538-	31.491-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	150.213-	147.289-	152.124-

THH2
12
1223Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Personenstandswesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	2.500	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	123.860-	0	119.732-	120.609-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	121.360-	0	119.732-	120.609-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	121.360-	0	119.732-	120.609-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	121.360-	0	119.732-	120.609-



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1226 **Verbraucherschutz und Veterinärwesen**

Kurzbeschreibung

- Überwachung von Lebensmittelbetrieben
- Amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschl. Hygieneüberwachung
- Vorbeugende Tierseuchenbekämpfung und Tierkörperbeseitigung
- Tierarzneimittelüberwachung
- Allgemeiner Tierschutz

Ziele

Gewährleistung des Verbraucherschutzes, Vermeidung seuchenhafter Krankheiten und Tierschutz

Fachamt

Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	2.873.503 €	2.639.863 €	2.703.122 €	3.029.270 €	2.822.920 €
Sachaufwand	959.750 €	1.044.100 €	1.090.729 €	1.137.280 €	1.142.550 €
kalkulatorischer Aufwand	488.728 €	485.422 €	510.565 €	528.862 €	551.830 €
Erträge	3.150.059 €	3.041.286 €	2.748.304 €	2.723.400 €	2.732.400 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	10.000 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	1.171.922 €	1.128.099 €	1.556.112 €	1.962.012 €	1.784.900 €

Statistik

	Lebensmittelhygiene						
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl Lebensmittelbetriebe incl. Erzeuger	7.711	8.116	8.323	8.466	8.547	8.540	8.545
Durchgeführte Betriebskontrollen	2.119	3.233	2.516	3.259	3.620	3.953	3.182
Kontrollierte Betriebe	1.502	2.321	1.815	2.435	2.325	2.713	2.200
Kontrollierte Betriebe mit Verstößen	907 (60,4%)	1.343 (57,9%)	966 (53,2%)	1.390 (57,1%)	1.329 (57,2%)	1.647 (60,7%)	1.286 (58,5%)
Erhobene Proben	797	954	966	999	909	883	1.005
Beanstandete Proben	80 (10,0%)	95 (10,0%)	132 (13,7%)	121 (12,1%)	116 (12,8%)	112 (13,8%)	107 (10,6%)
Anhörungen	125	77	101	118	105	90	100
Verfahren nach OWI- / Strafrecht	18	23	70	63	14	10	8



Leistungsdaten der Schlachthöfe

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Schlachthof Rot am See							
Puten	5.179.345	4.380.671	3.826.141	3.566.015	872.103	0	0
Gesamt	5.179.345	4.380.671	3.826.141	3.566.015	872.103	0	0
Schlachthof Crailsheim							
Schweine	811.371	825.004	747.562	862.188	993.636	980.576	1.080.808
Rinder	123.703	119.857	102.644	106.255	112.553	121.500	129.549
Gesamt	935.074	944.861	850.206	968.443	1.106.189	1.102.076	1.210.357
Schlachthof SHA							
Schweine	171.348	171.489	169.241	168.908	165.083	164.921	169.253
Rinder	9.931	10.655	10.487	10.560	11.929	12.727	13.184
Schafe/Ziegen	5.402	6.783	8.899	10.330	9.382	9.947	9.619
Gesamt	186.681	188.927	188.627	188.908	186.394	187.595	192.056
Ambulanz							
Schweine	19.418	19.511	18.594	17.889	17.603	17.123	16.771
Rinder	3.624	3.572	3.422	3.411	3.382	3.481	3.488
Schafe/Ziegen	2.096	2.204	2.115	1.818	1.653	1.870	1.881
Gesamt	25.138	25.327	24.131	23.118	22.638	22.474	22.140
Ambulanz							
Hähnchen	7.277	14.705	17.032	19.596	24.561	29.017	37.303
Enten	1.622	2.514	2.766	2.459	2.046	1.816	2.163
Gänse	2.029	2.321	2.639	3.338	2.728	2.594	2.216
Suppenhühner	0	111	182	250	379	1.628	890
Puten	9	188	278	139	138	116	27
sonstige	0	9	48	0	10	0	0
Gesamt	10.937	19.848	22.945	25.782	29.561	35.171	42.599

Schlachtungen im Landkreis SHA

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Gesamtschlachtungen	6.337.175	5.559.634	4.912.050	4.772.266	2.216.885	1.347.316	1.467.152
davon Puten	5.179.354	4.380.859	3.826.419	3.566.154	872.241	116	27
davon anderes Geflügel	10.928	19.660	22.667	25.643	29.423	35.055	42.572
davon Schweine	1.002.137	1.016.044	935.397	1.048.095	1.176.322	1.162.620	1.266.832
davon Rinder	137.258	134.084	116.553	120.226	127.864	137.708	146.221
davon Schafe/Ziegen	7.498	8.987	11.014	12.148	11.035	11.817	11.500

THH2
12
1226Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Verbraucherschutz und Veterinärwesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.714.100	2.705.100	2.731.810
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	2.714.100	2.705.100	2.731.810
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.300	18.300	16.494
		34810000 Erstattungen vom Land	18.300	18.300	9.849
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	6.645
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.732.400	2.723.400	2.748.304
12	-	Personalaufwendungen	2.822.920-	3.029.270-	2.703.122-
		40110000 Beamte	363.580-	214.460-	199.131-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.809.860-	2.073.780-	1.889.378-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	131.810-	76.420-	74.066-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	161.550-	213.930-	166.154-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	337.120-	424.470-	354.867-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	19.000-	26.210-	19.525-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217.150-	226.750-	211.726-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	100-	100-	77-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	29.700-	29.700-	22.499-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.050-	4.450-	3.926-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	21.100-	29.300-	16.661-
		42720000 Aufwendungen für EDV	18.250-	19.250-	30.401-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	20.150-	20.150-	18.286-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	4.750-	4.750-	2.941-
		42790100 Abwicklung Tierschutzfälle	0	0	11.711-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	250-	250-	0
		42910600 Lebensmittelproben	9.000-	10.000-	7.804-
		42910700 Rückstandsuntersuchungen	108.800-	108.800-	97.412-
		42910800 Laborkosten BSE-Tests	0	0	9-
15	-	Abschreibungen	8.390-	11.930-	34.431-
17	-	Transferaufwendungen	363.000-	363.000-	311.713-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	360.000-	360.000-	311.713-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	3.000-	3.000-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	554.010-	535.600-	532.859-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	75-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	5.732-
		44311000 Bürobedarf	11.000-	11.000-	8.535-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	9.570-	9.570-	12.825-
		44313000 Portokosten	5.630-	5.630-	4.440-
		44314000 Telefonkosten	4.650-	4.650-	3.446-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	3.000-	3.000-	3.972-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	11.600-	11.600-	9.817-
		44510000 Erstattungen Land	455.700-	447.100-	455.650-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	24.110-	14.300-	14.797-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	26.000-	26.000-	13.120-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	85-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.750-	2.750-	365-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.965.470-	4.166.550-	3.793.851-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.233.070-	1.443.150-	1.045.547-
21	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	10.000	0
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	10.000	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	551.380-	527.982-	508.850-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	551.380-	527.982-	508.850-
27	-	kalkulatorische Kosten	450-	880-	1.714-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	551.830-	518.862-	510.565-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.784.900-	1.962.012-	1.556.112-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde einschließlich BSE-Testkosten-Ersatz
43130000	Umlage Zweckverband Tierische Nebenprodukte Neckar-Franken
43180000	Mietbeihilfe zum Aufbau einer Verbraucherberatungsstelle in Schwäbisch Hall über die ersten 3 Jahre
44510000	Erstattung für vom Land gestellte Tierärzte
	Schlachthof CR 315.500 €
	Schlachthof SHA 140.200 €

THH2
12
1226Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Verbraucherschutz und Veterinärwesen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	2.732.400	0	2.723.400	2.744.056
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.957.080-	0	4.154.620-	3.775.112-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.224.680-	0	1.431.220-	1.031.056-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	4.434-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.434-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.434-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.224.680-	0	1.431.220-	1.035.491-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.224.680-	0	1.431.220-	1.035.491-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
 12 **Sicherheit und Ordnung**
 1260 **Brandschutz**

Kurzbeschreibung

- Kreisbrandmeister
- Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung
- Aus- und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen, Stellungnahmen, brandschutztechnische Beratung
- Beteiligung am Betrieb der Leitstelle (DRK)

Ziele

- Verhinderung von Brandentstehung, Brand- und Rauchausbreitung
- bautechnisch Sicherung der Rettungswege
- Gewährleistung wirksamer Rettungs- und Brandbekämpfungsmaßnahmen

Ständige Einsatzbereitschaft, Verhinderung von Schäden an Menschen, Tieren, Sachen und Umwelt.

Fachamt

E 1 Brand- und Katastrophenschutz

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	106.123 €	114.094 €	113.808 €	128.140 €	118.270 €
Sachaufwand	494.015 €	550.464 €	716.723 €	627.650 €	831.850 €
kalkulatorischer Aufwand	56.816 €	64.294 €	80.342 €	109.330 €	67.524 €
Erträge	39.384 €	84.036 €	60.739 €	88.370 €	114.180 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	617.570 €	644.816 €	850.135 €	776.750 €	903.464 €

**Statistik****Feuerwehreinsatzstatistik**

	2008	2009	2010	2011	2012	2016	2014	2015	2016
Brände	247	249	228	316	318	245	275	257	272
Technische Hilfeleistungen	432	387	369	391	484	552	563	708	1.025
Sonstige Einsätze z.B. Tiere, Insekten	181	98	113	183	168	201	182	115	182
Fehlalarmierungen	201	238	223	255	231	231	236	286	327

Feuerwehrausbildung im Landkreis Schwäbisch Hall

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	insgesamt
Truppmann	139	150	74	138	105	82	91	87	126	992
Sprechfunker	129	135	143	134	78	70	123	87	134	1.033
Atemschutz	84	87	94	87	79	60	63	70	131	755
Maschinist	44	79	54	44	79	50	55	39	36	480
Truppführer	126	21	76	45	74	75	43	40	50	550

THH2
12
1260Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Brandschutz

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.500	3.500	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	3.500	3.500	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	54.680	43.870	31.475
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.000	41.000	29.263
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	53.000	38.000	26.161
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	3.000	3.000	3.103
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	114.180	88.370	60.739
12	-	Personalaufwendungen	118.270-	128.140-	113.808-
		40110000 Beamte	69.210-	67.000-	38.518-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	19.230-	28.790-	50.753-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	23.960-	23.390-	10.152-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.920-	2.960-	4.736-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	3.950-	6.000-	9.657-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	0	0	7
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.000-	13.500-	22.293-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	30.000-	0	367-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	12.000-	6.000-	11.517-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	6.000-	500-	1.170-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	6.000-	5.000-	5.887-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.500-	1.500-	3.353-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	500-	0
15	-	Abschreibungen	157.200-	155.400-	150.283-
17	-	Transferaufwendungen	1.600-	1.500-	1.600-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	1.600-	1.500-	1.600-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	617.050-	457.250-	542.547-
		44311000 Bürobedarf	500-	500-	134-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	6.700-	3.000-	6.649-
		44313000 Portokosten	600-	500-	582-
		44314000 Telefonkosten	750-	750-	434-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	500-	149-
		44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	555.000-	409.000-	463.418-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	53.000-	43.000-	71.181-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	950.120-	755.790-	830.532-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	835.940-	667.420-	769.793-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	49.094-	43.020-	44.337-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	49.094-	43.020-	44.337-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	-	kalkulatorische Kosten	18.430-	66.310-	36.005-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	67.524-	109.330-	80.342-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	903.464-	776.750-	850.135-

Erläuterungen

31410000	Zuweisungen für Kreisbrandmeister
34820000	Ersatz von Ausbildungskosten
43180000	Zuschuss an Kreisfeuerwehrverband Beitrag Kriseninterventionsteam
44580000	Anteilige Personal- und Betriebskosten der Leitstelle an DRK
44910000	überwiegend Ausbildungskosten, Erstattungen von Gemeinden sind ab 2016 bei 34820000 veranschlagt



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1260 **Brandschutz**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	59.500	0	44.500	38.845
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	792.920-	0	600.390-	680.956-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	733.420-	0	555.890-	642.112-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	32.800	0	0	305.711
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	32.800	0	0	305.711
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	9.395-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	82.000-	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	82.000-	0	0	9.395-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	49.200-	0	0	296.316
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	782.620-	0	555.890-	345.795-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	782.620-	0	555.890-	345.795-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH2 **Sicherheit und Ordnung**
12 **Sicherheit und Ordnung**
1280 **Katastrophenschutz**

Kurzbeschreibung

- Die Katastrophenabwehr umfasst alle Maßnahmen des Einsatzes im Katastrophenfall einschließlich der Führung. Katastrophenabwehr ist auch die Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen im Spannungs- und Verteidigungsfall.
- Der Bevölkerungsschutz umfasst alle Maßnahmen, die dem Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall und Spannungsfall einerseits und der allgemeinen Krisen- und Notfallversorgung andererseits dienen.

Ziele

- Katastrophenabwehr:
 - Hilfen für Menschen und Tiere, Schutz von Sachen und Umwelt bei Katastrophen
 - Ständige Einsatzbereitschaft
- Bevölkerungsschutz:
 - Leben erhalten
 - Bedeutsame Sachwerte bewahren
 - Schäden begrenzen
 - Folgeschäden vermeiden
 - Lebensqualität erhalten
 - Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung beseitigen

Fachamt

E 1 Brand- und Katastrophenschutz

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	98.516 €	60.552 €	85.962 €	91.180 €	114.370 €
Sachaufwand	54.020 €	66.310 €	44.559 €	55.170 €	138.400 €
kalkulatorischer Aufwand	32.105 €	35.537 €	36.564 €	39.116 €	50.489 €
Erträge	9.314 €	6.345 €	5.605 €	0 €	5.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	8.033 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	175.327 €	148.021 €	161.480 €	185.466 €	298.259 €

**Statistik**

Zusätzlich zum vorhandenen Hilfeleistungspotenzial bei den Gemeindefeuerwehren und den Kräften des örtlichen Rettungsdienstes (Deutsches Rotes Kreuz, Arbeiter-Samariter-Bund, Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft) wirken im Katastrophenschutz des Landkreises mit:

<u>Einheiten/Einrichtungen</u>	<u>Trägerorganisation und Anzahl der Helfer</u>
6 Löschzüge 2 Gefahrgut-Züge 1 Verpflegungsgruppe	der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis mit 250 Helfern
1 Tauchergruppe	der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) mit 10 Helfern
2 Technische Züge	der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) mit 80 Helfern
2 Einsatz-Einheiten	des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) mit 90 Helfern, davon 10 Helfern des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB)
1 Betreuungsgruppe 1 Veterinärzug 1 Führungsstab (FüStab) 1 Fernmeldestelle (Stab)	des Landkreises mit 80 Helfern
18 Einheiten/Einrichtungen	510 Helferinnen und Helfer

Den Einheiten stehen 89 Einsatzfahrzeuge von Bund, Land, Landkreis, Gemeinden und Hilfsorganisationen zur Verfügung.

THH2
12
1280Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Katastrophenschutz

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	0	5.605
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	5.000	0	5.605
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.000	0	5.605
12	-	Personalaufwendungen	114.370-	91.180-	85.962-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	86.130-	68.250-	65.637-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	17.800-	0	0
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	3.410-	6.870-	6.374-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	7.030-	14.700-	13.951-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0	1.360-	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	62.200-	21.200-	18.380-
		42310000 Mieten und Pachten	1.000-	0	0
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	11.000-	7.000-	10.221-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	35.000-	5.000-	3.606-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	10.000-	4.000-	1.628-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.700-	4.700-	789-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.500-	500-	2.136-
15	-	Abschreibungen	46.830-	14.570-	7.460-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.370-	19.400-	18.719-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	9.000-	5.000-	0
		44311000 Bürobedarf	1.600-	1.500-	1.632-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	510-	240-	509-
		44313000 Portokosten	900-	400-	831-
		44314000 Telefonkosten	60-	60-	36-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	300-	200-	241-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	17.000-	12.000-	15.471-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	252.770-	146.350-	130.521-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	247.770-	146.350-	124.916-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	43.879-	36.046-	36.068-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	43.879-	36.046-	36.068-
27	-	kalkulatorische Kosten	6.610-	3.070-	496-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	50.489-	39.116-	36.564-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	298.259-	185.466-	161.480-

THH2
12
1280Sicherheit und Ordnung
Sicherheit und Ordnung
Katastrophenschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	5.000	0	0	5.823
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.940-	0	131.780-	156.385-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	200.940-	0	131.780-	150.562-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	61.000-	0	166.000-	1.273-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	61.000-	0	166.000-	1.273-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	61.000-	0	166.000-	1.273-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	261.940-	0	297.780-	151.835-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	261.940-	0	297.780-	151.835-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



Teilhaushalt 3

Bildung und Kultur

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

21200102	Sonderschulkindergarten Ellrichshausen
21200301	Fröbelschule Ellrichshausen (sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Schwerpunkt geistige Entwicklung)
21200304	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Schwerpunkt Sprache
21200307	Schule für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung
2130	Berufliche Schulen
2150	sonstige schulische Aufgaben + Einrichtungen
2521	Archive
2810	Sonstige Kulturpflege



THH3

Bildung und Kultur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.340.500	5.980.000	5.377.906
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	6.340.500	5.980.000	5.377.906
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	422.920	413.280	350.529
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	15.550	17.300	15.266
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	15.550	17.300	15.266
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	86.100	86.500	89.208
		34110000 Mieten und Pachten	67.900	67.700	71.082
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	18.200	18.800	18.116
		34210000 Erträge aus Verkauf	0	0	10
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	249.960	129.000	149.198
		34800000 Erstattungen vom Bund	1.500	15.000	1.125
		34810000 Erstattungen vom Land	98.460	0	0
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	120.000	99.000	123.674
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	30.000	15.000	24.398
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.000	2.500	21.194
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	8.000	2.500	21.194
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	7.123.030	6.628.580	6.003.301
12	-	Personalaufwendungen	2.000.904-	1.798.728-	1.813.647-
		40110000 Beamte	106.914-	36.204-	34.695-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.416.554-	1.330.019-	1.318.213-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	25.133-	12.223-	9.798-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	143.422-	134.815-	140.972-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	296.923-	279.577-	289.169-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	4.000-	5.890-	4.977-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	7.960-	0	15.823-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.999.940-	5.609.360-	3.424.652-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	908.100-	1.677.000-	566.508-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4.100-	0	362-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	9.000-	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	26.920-	26.920-	26.496-
		42410000 Aufwendungen für Energie	285.600-	295.360-	282.613-
		42410500 Aufwendungen Heizung	436.000-	436.000-	2.884-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	76.760-	79.560-	71.450-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	387.184-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	29.450-	28.420-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	419.130-	354.200-	376.181-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	71.470-	68.610-	0
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	5.790-	5.330-	0
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	113.600-	111.900-	148.596-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	4.850-	5.260-	4.378-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	0	52-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	7.650-	4.240-	3.544-
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	14.500-	20.000-	19.929-
	42720000 Aufwendungen für EDV	569.800-	557.310-	318.347-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	504.320-	479.700-	296.229-
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	224.900-	187.800-	150.578-
	42750000 Lernmittel	1.277.700-	1.219.200-	738.052-
	42760000 Besondere schulische Aufwendungen	0	42.200-	25.841-
	42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	100-	50-	0
	42790300 Schulbücherei	10.200-	9.800-	4.910-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	0	500-	518-
15	- Abschreibungen	2.299.310-	2.169.090-	1.944.669-
17	- Transferaufwendungen	383.760-	383.760-	363.982-
	43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	15.000-	15.000-	13.436-
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	308.760-	308.760-	308.099-
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	60.000-	60.000-	42.447-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	592.960-	687.960-	587.033-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	140-
	44311000 Bürobedarf	38.750-	35.680-	24.517-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	21.500-	17.690-	18.315-
	44313000 Portokosten	15.000-	17.050-	5.447-
	44314000 Telefonkosten	15.610-	14.220-	14.044-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	11.200-	12.300-	8.660-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	8.050-	7.990-	5.598-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	299.000-	238.460-	309.410-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	114.300-	114.300-	121.493-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	20-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	49.550-	42.270-	29.492-
	44910213 Lernfabrik 4.0	20.000-	188.000-	49.898-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	10.276.874-	10.648.898-	8.133.984-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.153.844-	4.020.318-	2.130.684-
23	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	838.191-	880.478-	746.530-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	838.191-	880.478-	746.530-
27	- kalkulatorische Kosten	1.131.880-	1.396.270-	1.407.891-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.970.071-	2.276.748-	2.154.421-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.123.915-	6.297.066-	4.285.105-



THH3

Bildung und Kultur

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	6.700.110	0	6.215.300	5.651.582
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.850.740-	0	8.479.808-	6.799.880-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.150.630-	0	2.264.508-	1.148.297-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	750.000	0	0	362.506
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	750.000	0	0	362.506
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	3.856
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.500.000-	500.000-	1.150.000-	522.396-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	847.000-	0	726.060-	1.536.897-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	178.989-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.347.000-	500.000-	1.876.060-	2.234.427-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	1.597.000-	500.000-	1.876.060-	1.871.921-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.747.630-	500.000-	4.140.568-	3.020.218-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.747.630-	500.000-	4.140.568-	3.020.218-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
21200102 **Sonderschulkindergarten**

Kurzbeschreibung

Die Schulkindergärten dienen der Betreuung und Förderung von sonderschulpflichtigen Kindern, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden oder die bereits vor Beginn der Schulpflicht förderungsbedürftig erscheinen.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots für Kinder mit sonderpädagogischem Betreuungsbedarf

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	12.904 €	8.536 €	19.190 €	19.824 €	20.480 €
Sachaufwand	22.286 €	20.297 €	50.233 €	39.350 €	36.350 €
kalkulatorischer Aufwand	20.109 €	18.819 €	19.401 €	19.094 €	17.098 €
Erträge	36.089 €	55.740 €	53.270 €	65.130 €	68.330 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	19.211 €	-8.089 €	35.555 €	13.139 €	5.598 €

Statistik

Fröbelschul-Kindergarten								
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
betreute Kinder	10	10	10	10	7	10	10	10

THH3
21
21200102**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Sonderschulkindergarten

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	68.200	65.000	53.140
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	68.200	65.000	53.140
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	130	130	130
		34110000 Mieten und Pachten	130	130	130
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	68.330	65.130	53.270
12	-	Personalaufwendungen	20.480-	19.824-	19.190-
		40110000 Beamte	645-	876-	851-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	15.116-	14.376-	13.933-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	214-	296-	283-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.479-	1.389-	1.331-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	3.027-	2.887-	2.794-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	0	0	2
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.210-	28.020-	40.569-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	6.300-	7.000-	31.505-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	150-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	500-	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	480-	480-	482-
		42410000 Aufwendungen für Energie	1.000-	2.160-	20
		42410500 Aufwendungen Heizung	4.000-	4.000-	1.895-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	500-	500-	378-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	1.443-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	200-	200-	0
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	180-	180-	0
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	800-	800-	1.523-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	0	31-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	200-	0	70-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	1.000-	53-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	1.000-	1.251-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	900-	900-	801-
		42750000 Lernmittel	8.000-	9.800-	1.155-
15	-	Abschreibungen	8.140-	8.400-	8.234-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.000-	2.930-	1.430-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	0
		44311000 Bürobedarf	200-	200-	103-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	54-
		44313000 Portokosten	0	0	4-
		44314000 Telefonkosten	250-	250-	187-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	50-	50-	35-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	400-	330-	509-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.000-	2.000-	0
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	100-	538-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	56.830-	59.174-	69.423-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	11.500	5.956	16.154-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	9.098-	8.914-	8.978-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	9.098-	8.914-	8.978-
27	-	kalkulatorische Kosten	8.000-	10.180-	10.424-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	17.098-	19.094-	19.401-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.598-	13.139-	35.555-

Erläuterungen

31410000	Sachkostenbeitrag 10 Kindergartenkinder je 6.824 €
44520000	Ersatz an Gemeinde Satteldorf für Bewirtschaftungskosten



THH3
21
21200102

Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Sonderschulkindergarten

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	68.330	0	65.130	53.270
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.720-	0	50.774-	59.473-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.610	0	14.356	6.203-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000-	0	3.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	3.000-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	3.000-	0	3.000-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	17.610	0	11.356	6.203-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	17.610	0	11.356	6.203-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
21200301 **Fröbelschule**

Kurzbeschreibung

Das sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	201.737 €	157.008 €	114.165 €	153.140 €	148.526 €
Sachaufwand	175.285 €	237.391 €	147.459 €	334.130 €	305.730 €
kalkulatorischer Aufwand	88.419 €	88.343 €	78.122 €	101.834 €	90.886 €
Erträge	363.300 €	354.109 €	325.522 €	368.140 €	477.940 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	102.140 €	128.633 €	14.224 €	220.964 €	67.202 €

Statistik

	Fröbelschule							
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Schülerzahl	54	65	63	65	64	58	56	54

THH3
21
21200301Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Fröbelschule

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	443.600	351.000	297.584
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	443.600	351.000	297.584
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	16.640	16.640	16.640
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	700	500	731
		34110000 Mieten und Pachten	700	500	731
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.000	0	10.566
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	17.000	0	10.566
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	477.940	368.140	325.522
12	-	Personalaufwendungen	148.526-	153.140-	114.165-
		40110000 Beamte	1.883-	4.951-	1.744-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	106.493-	107.994-	60.419-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	611-	1.672-	576-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	12.936-	12.518-	16.585-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	26.603-	26.006-	34.843-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	0	0	2
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	220.580-	254.940-	70.566-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	22.500-	115.000-	4.479-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	150-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	500-	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	5.190-	5.190-	5.184-
		42410000 Aufwendungen für Energie	5.000-	14.500-	486
		42410500 Aufwendungen Heizung	15.000-	15.000-	989-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	2.500-	2.500-	2.136-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	11.038-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	1.000-	1.000-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	1.100-	1.100-	0
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	1.340-	1.300-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	2.000-	3.000-	4.255-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.000-	500-	1-
		42720000 Aufwendungen für EDV	20.000-	18.000-	15.539-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	17.000-	10.150-	4.103-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	20.000-	3.000-	1.099-
		42750000 Lernmittel	103.300-	39.700-	11.465-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	0	25.000-	10.765-
15	-	Abschreibungen	62.050-	60.950-	60.611-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.100-	18.240-	16.281-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	1-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44311000 Bürobedarf	1.000-	500-	766-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.000-	400-	408-
		44313000 Portokosten	500-	500-	271-
		44314000 Telefonkosten	1.500-	1.500-	621-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	2-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	100-	100-	70-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	2.700-	1.940-	3.170-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	10.300-	10.300-	10.236-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	4-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	5.000-	3.000-	733-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	454.256-	487.270-	261.624-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	23.684	119.130-	63.898
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	73.426-	78.474-	53.253-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	73.426-	78.474-	53.253-
27	-	kalkulatorische Kosten	17.460-	23.360-	24.868-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	90.886-	101.834-	78.122-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	67.202-	220.964-	14.224-

Erläuterungen

31410000 Sachkostenbeitrag 65 Schüler je 6.824 €
34880000 Essen-Ersätze durch Eltern

THH3
21
21200301Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Fröbelschule

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	461.300	0	351.500	308.933
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	389.110-	0	426.320-	230.109-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.190	0	74.820-	78.824
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000-	0	7.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	7.000-	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	7.000-	0	7.000-	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	65.190	0	81.820-	78.824
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	65.190	0	81.820-	78.824

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
21200304 **Sonderpäd. Bildungs- u. Beratungszentren**

Kurzbeschreibung

Die sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit Schwerpunkt Sprache dienen der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die in den allgemeinbildenden Schulen nicht die individuelle notwendige Erziehung und Ausbildung erfahren können.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	83.797 €	88.924 €	97.603 €	88.289 €	95.660 €
Sachaufwand	360.501 €	365.499 €	291.490 €	481.310 €	422.940 €
kalkulatorischer Aufwand	103.718 €	102.754 €	105.842 €	104.585 €	102.308 €
Erträge	311.185 €	334.434 €	348.922 €	395.290 €	401.890 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	236.831 €	222.744 €	146.013 €	278.894 €	219.018 €

Statistik**Schule für Sprachbehinderte**

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Crailsheim	89	92	93	91	89	96	104	99
Schwäbisch Hall	95	92	95	85	87	79	88	81

THH3
21
21200304**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Sonderpäd. Bildungs- u. Beratungszentren

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	361.600	353.000	308.160
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	361.600	353.000	308.160
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	26.570	26.570	26.566
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	720	720	364
		34110000 Mieten und Pachten	720	720	364
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.000	15.000	13.832
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	13.000	15.000	13.832
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	401.890	395.290	348.922
12	-	Personalaufwendungen	95.660-	88.289-	97.603-
		40110000 Beamte	5.813-	5.582-	5.382-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	66.765-	61.458-	69.192-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.880-	1.905-	1.775-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	6.294-	5.794-	6.288-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	14.909-	13.551-	14.972-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	0	0	6
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	323.770-	385.040-	196.205-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	44.100-	109.000-	15.537-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	300-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.000-	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	5.520-	5.520-	5.512-
		42410000 Aufwendungen für Energie	9.000-	8.000-	8.852-
		42410500 Aufwendungen Heizung	18.000-	18.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	2.700-	1.800-	1.536-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	13.132-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	350-	750-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	50.000-	49.500-	47.848-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	2.300-	2.260-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	9.600-	8.000-	8.721-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.100-	1.100-	2-
		42720000 Aufwendungen für EDV	12.000-	12.000-	5.758-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	31.500-	19.960-	4.479-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	34.700-	34.700-	15.931-
		42750000 Lernmittel	100.300-	96.700-	51.828-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	0	16.750-	15.077-
		42790300 Schulbücherei	1.300-	1.000-	1.953-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	0	0	39-
15	-	Abschreibungen	67.770-	68.150-	68.984-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.400-	28.120-	26.300-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	2-
		44311000 Bürobedarf	10.000-	8.700-	7.123-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.800-	3.280-	3.075-
		44313000 Portokosten	900-	880-	247-
		44314000 Telefonkosten	2.200-	2.200-	2.356-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	7-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	100-	100-	385-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	7.400-	6.460-	9.094-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.000-	2.000-	0
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	9-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	6.000-	4.500-	4.002-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	518.600-	569.599-	389.093-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	116.710-	174.309-	40.172-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	73.698-	67.395-	67.044-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	73.698-	67.395-	67.044-
27	-	kalkulatorische Kosten	28.610-	37.190-	38.798-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	102.308-	104.585-	105.842-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	219.018-	278.894-	146.013-

Erläuterungen

31410000	Sachkostenbeiträge Wolfgang-Wendlandt-Schule SHA 79 Schüler je 2.055 € Sprachheilschule CR 97 Schüler je 2.055 €
34880000	Wolfgang-Wendlandt-Schule SHA Essen-Ersätze durch Eltern
42110000	Gebäudeunterhaltung Wolfgang-Wendlandt-Schule SHA 19.800 € Sprachheilschule CR 24.300 €

THH3
21
21200304
WWSSHABildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Sonderpäd. Bildungs- u. Beratungszentren
Wolfgang-Wendlandt-Schule SHA

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	162.300	159.000	141.240
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	162.300	159.000	141.240
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	9.960	9.960	9.959
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	360	360	0
		34110000 Mieten und Pachten	360	360	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.000	15.000	13.832
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	13.000	15.000	13.832
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	185.620	184.320	165.031
12	-	Personalaufwendungen	36.254-	35.517-	42.924-
		40110000 Beamte	2.824-	2.715-	2.617-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	24.705-	24.180-	30.088-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	917-	926-	864-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	2.409-	2.325-	2.844-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	5.399-	5.372-	6.514-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	0	0	3
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.870-	212.380-	99.717-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	19.800-	82.000-	5.808-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	150-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	500-	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	5.520-	5.520-	5.512-
		42410000 Aufwendungen für Energie	4.500-	3.500-	4.442-
		42410500 Aufwendungen Heizung	8.000-	8.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	700-	500-	401-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	5.676-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	0	400-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	22.000-	21.500-	20.155-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	800-	800-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	5.600-	4.000-	5.125-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	100-	100-	1-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.000-	5.000-	4.129-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	28.500-	16.810-	2.655-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	14.000-	14.000-	11.645-
		42750000 Lernmittel	34.900-	33.000-	17.996-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	0	16.750-	15.043-
		42790300 Schulbücherei	800-	500-	1.128-
15	-	Abschreibungen	29.340-	29.690-	30.078-



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.300-	13.880-	13.901-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	1-
		44311000 Bürobedarf	3.500-	2.200-	3.114-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.500-	2.000-	1.675-
		44313000 Portokosten	500-	500-	23-
		44314000 Telefonkosten	1.400-	1.400-	1.210-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	3-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	100-	100-	275-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	3.300-	3.180-	4.171-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.000-	2.000-	0
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	9-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	4.000-	2.500-	3.420-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	232.764-	291.467-	186.620-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	47.144-	107.147-	21.589-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	34.398-	33.934-	31.521-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	34.398-	33.934-	31.521-
27	-	kalkulatorische Kosten	11.850-	15.460-	16.221-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	46.248-	49.394-	47.741-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	93.391-	156.541-	69.330-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	93.391-	156.541-	69.330-

THH3
21
21200304
SHSCRBildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Sonderpäd. Bildungs- u. Beratungszentren
sonderpäd. BBZ Schwerp. Sprache CR

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	199.300	194.000	166.920
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	199.300	194.000	166.920
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	16.610	16.610	16.607
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	360	360	364
		34110000 Mieten und Pachten	360	360	364
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	216.270	210.970	183.891
12	-	Personalaufwendungen	59.406-	52.773-	54.679-
		40110000 Beamte	2.989-	2.867-	2.765-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	42.059-	37.278-	39.104-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	963-	979-	911-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	3.885-	3.469-	3.444-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	9.510-	8.179-	8.457-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	0	0	3
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	172.900-	172.660-	96.488-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	24.300-	27.000-	9.729-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	150-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	500-	0	0
		42410000 Aufwendungen für Energie	4.500-	4.500-	4.410-
		42410500 Aufwendungen Heizung	10.000-	10.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	2.000-	1.300-	1.135-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	7.456-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	350-	350-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	28.000-	28.000-	27.693-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	1.500-	1.460-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	4.000-	4.000-	3.595-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.000-	1.000-	1-
		42720000 Aufwendungen für EDV	7.000-	7.000-	1.629-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	3.000-	3.150-	1.824-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	20.700-	20.700-	4.285-
		42750000 Lernmittel	65.400-	63.700-	33.833-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	0	0	34-
		42790300 Schulbücherei	500-	500-	825-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	0	0	39-
15	-	Abschreibungen	38.430-	38.460-	38.907-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.100-	14.240-	12.399-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	1-



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44311000 Bürobedarf	6.500-	6.500-	4.009-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.300-	1.280-	1.400-
		44313000 Portokosten	400-	380-	225-
		44314000 Telefonkosten	800-	800-	1.146-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	4-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	0	110-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	4.100-	3.280-	4.923-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.000-	2.000-	582-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	285.836-	278.133-	202.473-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	69.566-	67.163-	18.583-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	39.300-	33.461-	35.523-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	39.300-	33.461-	35.523-
27	-	kalkulatorische Kosten	16.760-	21.730-	22.577-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	56.060-	55.191-	58.100-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	125.627-	122.353-	76.683-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	125.627-	122.353-	76.683-

THH3
21
21200304**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Sonderpäd. Bildungs- u. Beratungszentren

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	375.320	0	368.720	323.019
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	441.130-	0	501.449-	344.792-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.810-	0	132.729-	21.772-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	10.731-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	10.731-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	10.731-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	65.810-	0	132.729-	32.503-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	65.810-	0	132.729-	32.503-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
21200307 **Schule für Kranke**

Kurzbeschreibung

Die Sonderschule für Kranke dient der Erziehung und Ausbildung von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen, die aufgrund längerer Krankenhausbehandlung in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots für schulpflichtige Kinder und Jugendliche in längerer Krankenhausbehandlung

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	2.838 €	7.382 €	1.090 €	3.740 €	5.240 €
kalkulatorischer Aufwand	274 €	254 €	127 €	337 €	273 €
Erträge	6.383 €	7.920 €	7.084 €	7.400 €	9.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-3.271 €	-284 €	-5.866 €	-3.323 €	-3.487 €

Statistik

Schule für Kranke						
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Schwäbisch Hall	14	14	13	15	14	12

THH3
21
21200307Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Schule für Kranke

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.000	7.400	7.084
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	9.000	7.400	7.084
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.000	7.400	7.084
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.700-	3.350-	672-
		42720000 Aufwendungen für EDV	500-	500-	0
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	500-	440-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	1.000-	500-	59-
		42750000 Lernmittel	1.600-	1.400-	173-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	0	450-	0
		42790300 Schulbücherei	100-	0	0
15	-	Abschreibungen	140-	0	12-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.400-	390-	406-
		44311000 Bürobedarf	600-	300-	372-
		44314000 Telefonkosten	200-	0	34-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	600-	0	0
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	90-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.240-	3.740-	1.090-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.760	3.660	5.994
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	233-	337-	123-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	233-	337-	123-
27	-	kalkulatorische Kosten	40-	0	4-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	273-	337-	127-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.487	3.323	5.866

Erläuterungen

31410000 Sachkostenbeitrag 14 Schüler je 643 €

THH3
21
21200307Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Schule für Kranke

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	9.000	0	7.400	7.084
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.100-	0	3.740-	1.078-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.900	0	3.660	6.006
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	3.900	0	3.660	6.006
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	3.900	0	3.660	6.006



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**

Kurzbeschreibung

Im Dualen Bildungssystem ist der Landkreis als Schulträger für die Berufsschulen (gewerbliche, kaufmännische und haus- und landwirtschaftliche Schulen) zuständig.
 Die weiterführenden beruflichen Schulen ermöglichen Bildungsabschlüsse bis zur Hochschulreife.

Ziele

Bereitstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebots beruflicher Bildungseinrichtungen, das sich am Bedarf des regionalen Arbeitsmarkts ausrichtet.

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.528.905 €	1.458.101 €	1.447.924 €	1.398.847 €	1.594.378 €
Sachaufwand	5.983.205 €	6.881.746 €	5.327.221 €	7.380.350 €	6.909.450 €
kalkulatorischer Aufwand	1.801.054 €	1.784.294 €	1.732.325 €	1.827.519 €	1.546.926 €
Erträge	4.592.467 €	4.897.737 €	5.195.142 €	5.708.520 €	6.093.920 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	4.720.697 €	5.226.404 €	3.312.328 €	4.898.196 €	3.956.834 €

**Statistik****Schülerzahlen Berufliche Schulen**

		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Gewerbliche Schule Schwäbisch Hall	Vollzeit	657	630	590	564	517	484	543	506	527
	Teilzeit	1.088	1.089	1.062	1.037	1.074	1.040	1.040	1.081	1.080
Gewerbliche Schule Crailsheim	Vollzeit	459	463	429	440	439	468	435	450	481
	Teilzeit	889	896	855	877	838	806	838	799	813
Kaufmännische Schule Schwäbisch Hall	Vollzeit	532	595	605	573	509	479	458	466	487
	Teilzeit	728	730	725	781	790	764	708	664	623
Kaufmännische Schule Crailsheim	Vollzeit	639	661	640	612	579	598	605	603	557
	Teilzeit	498	466	443	440	488	479	460	449	444
Sibilla-Egen-Schule	Vollzeit	448	451	450	433	409	436	459	467	507
	Teilzeit	62	76	62	62	56	61	56	54	67
Eugen-Grimminger-Schule	Vollzeit	460	475	519	531	494	473	456	455	451
	Teilzeit	235	223	170	151	168	156	139	147	145
Gesamt		6.695	6.755	6.550	6.501	6.361	6.244	6.197	6.141	6.182

THH3
21
2130**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.458.100	5.203.600	4.711.938
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	5.458.100	5.203.600	4.711.938
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	379.710	370.070	307.323
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	15.200	17.000	14.855
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	15.200	17.000	14.855
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	39.450	40.350	41.157
		34110000 Mieten und Pachten	30.650	30.650	32.382
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	8.800	9.700	8.775
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	193.460	75.000	98.674
		34810000 Erstattungen vom Land	98.460	0	0
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	95.000	75.000	98.674
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.000	2.500	21.194
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	8.000	2.500	21.194
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.093.920	5.708.520	5.195.142
12	-	Personalaufwendungen	1.594.378-	1.398.847-	1.447.924-
		40110000 Beamte	90.223-	17.261-	19.191-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.126.196-	1.045.842-	1.076.534-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	20.565-	6.778-	5.584-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	112.901-	105.530-	107.681-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	232.532-	217.546-	218.169-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	4.000-	5.890-	4.942-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	7.960-	0	15.823-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.301.410-	4.798.780-	3.067.329-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	769.500-	1.373.000-	495.973-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	3.500-	0	362-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	7.000-	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	15.730-	15.730-	15.318-
		42410000 Aufwendungen für Energie	270.600-	270.700-	274.266-
		42410500 Aufwendungen Heizung	399.000-	399.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	71.060-	74.760-	67.399-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	361.570-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	27.900-	26.470-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	368.030-	303.600-	328.333-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	62.950-	61.640-	0
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	1.040-	580-	0
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	101.200-	100.100-	134.096-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	1.850-	1.250-	1.637-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	0	21-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.550-	1.550-	3.428-
	42720000 Aufwendungen für EDV	505.600-	495.160-	290.019-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	453.200-	446.090-	285.352-
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	168.300-	148.700-	132.688-
	42750000 Lernmittel	1.064.500-	1.071.600-	673.430-
	42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	100-	50-	0
	42790300 Schulbücherei	8.800-	8.800-	2.957-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	0	0	479-
15	- Abschreibungen	2.110.230-	1.978.590-	1.753.436-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	497.810-	602.980-	506.456-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	137-
	44311000 Bürobedarf	25.250-	23.750-	13.617-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	16.000-	13.400-	14.094-
	44313000 Portokosten	12.400-	14.400-	3.719-
	44314000 Telefonkosten	11.220-	9.920-	10.635-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	11.200-	12.300-	8.650-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.800-	3.240-	1.121-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	275.040-	218.290-	277.608-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	100.000-	100.000-	111.257-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	7-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	23.900-	19.680-	15.712-
	44910213 Lernfabrik 4.0	20.000-	188.000-	49.898-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.503.828-	8.779.197-	6.775.145-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.409.908-	3.070.677-	1.580.003-
23	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	557.916-	615.109-	513.655-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	557.916-	615.109-	513.655-
27	- kalkulatorische Kosten	989.010-	1.212.410-	1.218.670-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.546.926-	1.827.519-	1.732.325-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.956.834-	4.898.196-	3.312.328-

Erläuterungen

31410000	Sachkostenbeiträge	Gewerbliche Schule SHA 1.182.300 € Gewerbliche Schule CR 938.500 € Kaufmännische Schule SHA 916.900 € Kaufmännische Schule CR 1.015.200 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule SHA 710.600 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule CR 694.600 €
33210000	Entgelte für die Benutzung der kreiseigenen Sporthallen 14.000 € Landwirtschaftsschule Ilshofen Schulgeld 1.200 €	
34810000	Förderung Land für AVdual	Gewerbliche Schule Schwäbisch Hall 49.230 € Sibilla-Egen-Schule 49.230 €
34820000	Ersatz von Stadtwerken Schwäbisch Hall für Energiekosten des Lehrschwimmbeckens 95.000 €	



42110000	Gebäudeunterhaltung	Gewerbliche Schule SHA 184.500 € Gewerbliche Schule CR 103.500 € Kaufmännische Schule SHA 67.500 € Kaufmännische Schule CR 153.000 € Sportstätten 45.000 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule SHA 121.500 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule CR 94.500 €
42310000		Gewerbliche Schule CR Erbbaurecht 5.730 € Landwirtschaftliche Schule Ilshofen Anmietung Schulräume im Gebäude Landwirtschaftsamt 5.000 € Haus- und Landwirtschaftliche Schule CR Benutzungsentgelt für landwirtschaftliche Betriebe 5.000 €
44410000		u.a. Schülerunfallversicherung
44520000		Ersatz an Stadt Crailsheim für Sporthallenbenutzung 70.000 € Landwirtschaftsschule Kupferzell Kostenerstattung an Hohenlohekreis 30.000 €



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
GEWSCHSHA **Gewerbliche Schule SHA**

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.182.300	1.165.000	1.050.331
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	1.182.300	1.165.000	1.050.331
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	157.290	100.880	121.038
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.300	1.300	1.345
		34110000 Mieten und Pachten	1.300	1.300	1.345
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.230	0	0
		34810000 Erstattungen vom Land	49.230	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.000	500	3.481
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	1.000	500	3.481
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.391.120	1.267.680	1.176.194
12	-	Personalaufwendungen	436.367-	383.351-	373.774-
		40110000 Beamte	38.736-	3.195-	4.553-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	292.888-	282.185-	276.259-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	8.903-	1.325-	1.307-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	31.665-	30.263-	29.643-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	60.175-	60.492-	57.270-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	4.000-	5.890-	4.742-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.166.550-	1.458.870-	977.261-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	184.500-	490.000-	273.711-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	500-	0	75-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.000-	0	0
		42410000 Aufwendungen für Energie	64.600-	63.800-	64.589-
		42410500 Aufwendungen Heizung	110.000-	110.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	20.100-	18.000-	15.575-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	94.108-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	9.600-	7.500-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	95.230-	75.000-	83.585-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	17.970-	17.600-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	27.700-	27.700-	35.913-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	800-	600-	745-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	250-	250-	1-
		42720000 Aufwendungen für EDV	167.000-	168.770-	68.238-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	139.900-	133.300-	118.669-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	55.000-	50.000-	53.969-
		42750000 Lernmittel	271.500-	295.500-	168.084-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	100-	50-	0



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		42790300 Schulbücherei	800-	800-	0
15	-	Abschreibungen	758.090-	631.770-	594.343-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.170-	264.390-	116.077-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	17-
		44311000 Bürobedarf	5.300-	5.300-	3.590-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	4.500-	3.500-	4.619-
		44313000 Portokosten	2.500-	4.000-	149-
		44314000 Telefonkosten	2.120-	2.020-	2.009-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.500-	2.000-	2.712-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	250-	240-	168-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	71.500-	57.330-	74.291-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	3.500-	2.000-	3.575-
		44910213 Lernfabrik 4.0	0	188.000-	24.946-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.453.177-	2.738.381-	2.061.455-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.062.057-	1.470.701-	885.260-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	144.024-	174.379-	144.883-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	144.024-	174.379-	144.883-
27	-	kalkulatorische Kosten	336.380-	390.230-	370.593-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	480.404-	564.609-	515.476-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.542.461-	2.035.310-	1.400.736-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.542.461-	2.035.310-	1.400.736-



THH3
21
2130
GEWSCHCR

Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen
Gewerbliche Schule CR

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	938.500	922.000	796.349
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	938.500	922.000	796.349
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	103.650	126.510	91.618
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.900	7.550	7.979
		34110000 Mieten und Pachten	7.200	7.200	7.176
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	700	350	803
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	5.000	2.000	11.625
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	5.000	2.000	11.625
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.055.050	1.058.060	907.572
12	-	Personalaufwendungen	296.288-	271.915-	308.529-
		40110000 Beamte	4.912-	3.560-	4.994-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	216.683-	205.676-	234.132-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	988-	1.394-	1.496-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	21.387-	19.724-	21.476-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	44.358-	41.560-	46.377-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	0	0	54-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	7.960-	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	937.810-	937.410-	554.982-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	103.500-	115.000-	42.826
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	500-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.000-	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	5.730-	5.730-	5.730-
		42410000 Aufwendungen für Energie	68.500-	68.500-	71.342-
		42410500 Aufwendungen Heizung	90.000-	90.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	16.200-	19.000-	16.169-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	89.099-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	5.300-	5.300-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	70.000-	50.000-	51.690-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	14.750-	14.500-	0
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	130-	130-	0
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	14.000-	14.000-	21.050-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	700-	300-	676-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	2.079-
		42720000 Aufwendungen für EDV	85.300-	86.150-	56.150-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	89.900-	88.300-	41.859-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	20.000-	12.000-	12.722-



Ifd. Nr.	Kostenstellen Schulen	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		42750000 Lernmittel	351.800-	368.000-	228.470-
		42790300 Schulbücherei	500-	500-	318-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	0	0	455-
15	-	Abschreibungen	672.810-	610.780-	566.184-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	91.350-	54.900-	94.600-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	14-
		44311000 Bürobedarf	3.500-	3.500-	614-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.000-	2.000-	2.231-
		44313000 Portokosten	2.000-	2.000-	1.920-
		44314000 Telefonkosten	2.200-	2.000-	2.739-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	2.000-	859-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	250-	200-	258-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	56.400-	41.200-	59.440-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	4.000-	2.000-	1.631-
		44910213 Lernfabrik 4.0	20.000-	0	24.893-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.998.258-	1.875.005-	1.524.295-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	943.208-	816.945-	616.723-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	128.215-	134.132-	121.559-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	128.215-	134.132-	121.559-
27	-	kalkulatorische Kosten	240.280-	285.570-	306.669-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	368.495-	419.702-	428.228-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.311.703-	1.236.647-	1.044.951-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.311.703-	1.236.647-	1.044.951-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
CAFET.CR **Cafeteria CR**

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	860	860	893
		34110000 Mieten und Pachten	860	860	893
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	860	860	893
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	140-	0	137-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	140-	0	137-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	140-	0	137-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	720	860	756
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	27-	34-	25-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	27-	34-	25-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	27-	34-	25-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	693	826	731
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	693	826	731



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
KFMSCHSHA **Kaufmännische Schule SHA**

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	916.900	877.600	813.739
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	916.900	877.600	813.739
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	25.890	54.990	9.236
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	16.260	16.110	16.346
		34110000 Mieten und Pachten	12.160	12.160	12.163
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	4.100	3.950	4.183
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.211
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.211
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	959.050	948.700	840.531
12	-	Personalaufwendungen	223.811-	234.889-	210.553-
		40110000 Beamte	3.701-	3.385-	3.085-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	166.654-	173.879-	157.430-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	673-	1.316-	882-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	16.070-	18.413-	17.147-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	36.713-	37.895-	31.959-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	0	0	50-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	423.080-	423.340-	342.156-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	67.500-	100.000-	44.981-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	500-	0	287-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.000-	0	0
		42410000 Aufwendungen für Energie	50.000-	48.000-	49.751-
		42410500 Aufwendungen Heizung	45.000-	45.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	6.000-	6.000-	8.865-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	38.544-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	2.900-	2.900-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	28.000-	18.000-	28.102-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	7.170-	7.020-	0
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	710-	350-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	17.000-	17.000-	21.384-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	1.000-	1-
		42720000 Aufwendungen für EDV	56.800-	57.270-	43.451-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	49.900-	48.300-	26.109-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	15.000-	15.000-	16.349-
		42750000 Lernmittel	74.100-	56.500-	64.035-
		42790300 Schulbücherei	1.000-	1.000-	299-
15	-	Abschreibungen	144.640-	182.740-	83.811-



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.020-	52.350-	54.081-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	12-
		44311000 Bürobedarf	3.000-	3.000-	2.445-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	1.000-	619-
		44313000 Portokosten	500-	1.000-	239-
		44314000 Telefonkosten	1.120-	1.120-	1.003-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.000-	2.000-	1.808-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	600-	1.100-	245-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	46.300-	40.130-	46.109-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	0
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	3.000-	3.000-	1.570-
		44910213 Lernfabrik 4.0	0	0	30-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	848.551-	893.319-	690.601-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	110.499	55.381	149.930
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	67.623-	75.836-	60.892-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	67.623-	75.836-	60.892-
27	-	kalkulatorische Kosten	42.660-	47.580-	43.991-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	110.283-	123.416-	104.883-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	217	68.035-	45.047
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	217	68.035-	45.047

THH3
21
2130
KFMSCHCRBildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen
Kaufmännische Schule CR

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.015.200	931.000	904.185
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	1.015.200	931.000	904.185
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	38.010	32.480	30.294
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	0	80
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	0	80
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	650	650	656
		34110000 Mieten und Pachten	650	650	656
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.053.860	964.130	935.215
12	-	Personalaufwendungen	183.552-	180.783-	179.074-
		40110000 Beamte	3.066-	2.839-	2.527-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	138.729-	136.735-	136.311-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	515-	1.121-	711-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	13.666-	12.997-	12.571-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	27.576-	27.091-	26.909-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	0	0	45-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	567.200-	599.650-	259.516-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	153.000-	220.000-	10.380
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	500-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.000-	0	0
		42410000 Aufwendungen für Energie	26.500-	26.400-	24.539-
		42410500 Aufwendungen Heizung	18.000-	18.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	400-	400-	352-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	19.912-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	3.500-	3.500-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	50.000-	52.000-	48.303-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	7.000-	6.800-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	7.500-	7.500-	12.550-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	100-	100-	0
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	1-
		42720000 Aufwendungen für EDV	96.400-	71.250-	56.667-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	54.900-	53.300-	26.216-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	30.000-	30.000-	10.970-
		42750000 Lernmittel	114.400-	106.400-	70.126-
		42790300 Schulbücherei	4.000-	4.000-	260-
15	-	Abschreibungen	152.540-	149.990-	136.338-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.740-	65.010-	54.122-



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	81-
		44311000 Bürobedarf	5.000-	5.000-	1.873-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.000-	2.000-	1.727-
		44313000 Portokosten	3.000-	3.000-	182-
		44314000 Telefonkosten	3.240-	2.240-	2.008-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.000-	2.000-	1.126-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	1.100-	1.100-	257-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	48.400-	39.670-	41.893-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	10.000-	10.000-	4.946-
		44910213 Lernfabrik 4.0	0	0	30-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	979.032-	995.433-	629.051-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	74.828	31.303-	306.164
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	65.069-	73.024-	53.955-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	65.069-	73.024-	53.955-
27	-	kalkulatorische Kosten	103.700-	153.920-	155.576-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	168.769-	226.944-	209.532-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	93.941-	258.247-	96.633
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	93.941-	258.247-	96.633



THH3
21
2130
SESSHA

Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen
Sibilla Egen Schule SHA

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	710.600	675.000	562.789
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	710.600	675.000	562.789
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	18.320	18.320	18.324
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	11.280	12.680	12.310
		34110000 Mieten und Pachten	7.280	7.280	8.520
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	4.000	5.400	3.790
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.230	0	0
		34810000 Erstattungen vom Land	49.230	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	823
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	823
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	789.430	706.000	594.246
12	-	Personalaufwendungen	279.261-	164.388-	176.787-
		40110000 Beamte	36.053-	1.628-	1.566-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	180.485-	125.199-	135.176-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	8.538-	630-	447-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	17.441-	11.694-	12.485-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	36.744-	25.237-	27.087-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	0	0	26-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	543.710-	707.770-	266.868-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	121.500-	305.000-	13.683-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	500-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.000-	0	0
		42410000 Aufwendungen für Energie	25.000-	25.000-	24.630-
		42410500 Aufwendungen Heizung	33.000-	33.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	10.000-	13.000-	8.335-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	21.284-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	3.100-	2.270-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	34.800-	30.500-	34.776-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	6.010-	5.870-	0
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	200-	100-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	18.000-	16.900-	18.102-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300-	300-	62-
		42720000 Aufwendungen für EDV	34.200-	31.640-	19.604-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	58.900-	56.590-	31.811-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	34.300-	29.000-	20.185-
		42750000 Lernmittel	161.900-	157.600-	74.231-



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		42790300 Schulbücherei	1.000-	1.000-	165-
15	-	Abschreibungen	128.180-	132.380-	115.498-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.420-	32.600-	33.431-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	6-
		44311000 Bürobedarf	5.000-	3.500-	2.149-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.500-	3.000-	2.658-
		44313000 Portokosten	2.000-	2.000-	67-
		44314000 Telefonkosten	920-	920-	719-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.500-	2.500-	1.479-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	500-	121-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	24.500-	18.480-	23.821-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.500-	1.700-	2.413-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	992.571-	1.037.138-	592.584-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	203.141-	331.138-	1.662
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	67.328-	70.626-	55.032-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	67.328-	70.626-	55.032-
27	-	kalkulatorische Kosten	80.360-	103.100-	104.255-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	147.688-	173.726-	159.287-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	350.829-	504.864-	157.625-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	350.829-	504.864-	157.625-

THH3
21
2130
EGSCR**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen
Eugen Grimminger Schule CR

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	694.600	633.000	584.545
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	694.600	633.000	584.545
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	21.370	21.370	21.374
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	970	970	1.629
		34110000 Mieten und Pachten	970	970	1.629
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.000	0	4.055
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.000	0	4.055
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	718.940	655.340	611.603
12	-	Personalaufwendungen	161.503-	135.129-	171.637-
		40110000 Beamte	3.711-	2.609-	2.432-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	120.334-	101.089-	116.719-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	947-	972-	733-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	11.630-	9.613-	11.611-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	24.882-	20.846-	24.294-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	0	0	24-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	15.823-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	447.050-	446.780-	440.241-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	94.500-	93.000-	157.480-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	500-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.000-	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	5.000-	5.000-	4.588-
		42410000 Aufwendungen für Energie	13.000-	16.000-	13.221-
		42410500 Aufwendungen Heizung	33.000-	33.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	500-	500-	352-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	28.439-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	3.500-	5.000-	0
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	55.000-	38.600-	54.591-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	7.100-	6.950-	0
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	7.000-	7.000-	13.674-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	250-	250-	216-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	0	21-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	0	1.284-
		42720000 Aufwendungen für EDV	65.900-	80.080-	45.787-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	55.000-	60.300-	32.830-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	13.000-	12.000-	17.356-
		42750000 Lernmittel	90.800-	87.600-	68.485-



Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		42790300 Schulbücherei	1.500-	1.500-	1.917-
15	-	Abschreibungen	161.240-	166.720-	152.751-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.020-	31.940-	38.732-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	6-
		44311000 Bürobedarf	3.000-	3.000-	2.833-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.500-	1.900-	2.240-
		44313000 Portokosten	2.400-	2.400-	1.161-
		44314000 Telefonkosten	1.620-	1.620-	2.157-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.200-	1.800-	664-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	100-	100-	73-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	26.600-	20.440-	28.015-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	6-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	600-	680-	1.577-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	807.813-	780.569-	803.361-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	88.873-	125.229-	191.758-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	71.668-	71.529-	61.565-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	71.668-	71.529-	61.565-
27	-	kalkulatorische Kosten	110.580-	135.040-	137.213-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	182.248-	206.569-	198.778-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	271.121-	331.798-	390.535-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	271.121-	331.798-	390.535-

THH3
21
2130
SPORTSTBildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen
Sportstätten

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	15.180	15.520	15.438
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	14.000	15.800	13.125
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	14.000	15.800	13.125
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.000	75.000	98.674
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	95.000	75.000	98.674
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	124.180	106.320	127.237
12	-	Personalaufwendungen	13.260-	27.980-	27.244-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	10.200-	20.810-	20.288-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.020-	2.800-	2.726-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	2.040-	4.370-	4.230-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	209.510-	218.460-	219.289-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	45.000-	50.000-	59.323-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	500-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.000-	0	0
		42410000 Aufwendungen für Energie	23.000-	23.000-	26.194-
		42410500 Aufwendungen Heizung	70.000-	70.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	17.860-	17.860-	17.751-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	70.185-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	35.000-	39.500-	27.287-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	2.950-	2.900-	0
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	10.000-	10.000-	11.424-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	3.700-	5.000-	6.710-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	500-	200-	415-
15	-	Abschreibungen	92.730-	104.210-	104.511-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	70.000-	70.000-	84.317-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	0	0	2.868-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	70.000-	70.000-	81.449-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	385.500-	420.650-	435.360-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	261.320-	314.330-	308.123-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	12.681-	14.267-	14.517-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	12.681-	14.267-	14.517-
27	-	kalkulatorische Kosten	75.050-	96.970-	100.373-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	87.731-	111.237-	114.889-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	349.051-	425.567-	423.013-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	349.051-	425.567-	423.013-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
LANDWSCH **Landwirt. Schule Ilshofen**

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.200	1.200	1.650
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.200	1.200	1.650
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	230	230	0
		34110000 Mieten und Pachten	230	230	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.430	1.430	1.650
12	-	Personalaufwendungen	336-	413-	326-
		40110000 Beamte	45-	46-	33-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	223-	268-	220-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1-	20-	8-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	22-	26-	21-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	45-	53-	43-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0	0	1-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.500-	6.500-	7.016-
		42310000 Mieten und Pachten	5.000-	5.000-	5.000-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	122-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	1.000-	1.147-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	500-	500-	723-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	0	0	24-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.950-	1.790-	1.151-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	0
		44311000 Bürobedarf	450-	450-	113-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	0
		44313000 Portokosten	0	0	2-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	1-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	0	0
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	1.200-	1.040-	1.034-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	300-	300-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.786-	8.703-	8.493-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	7.356-	7.273-	6.843-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	548-	563-	509-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	548-	563-	509-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	548-	563-	509-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.904-	7.836-	7.353-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.904-	7.836-	7.353-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2130 **Berufliche Schulen**
21305009 **Schulbetrieb Landw. Kupferzell**

lfd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.000-	30.000-	29.808-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	30.000-	30.000-	29.808-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	30.000-	30.000-	29.808-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	30.000-	30.000-	29.808-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	733-	719-	718-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	733-	719-	718-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	733-	719-	718-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	30.733-	30.719-	30.526-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	30.733-	30.719-	30.526-

THH3
21
2130Bildung und Kultur
Schulträgeraufgaben
Berufliche Schulen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	5.714.210	0	5.338.450	4.885.908
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.290.380-	0	6.800.607-	5.591.339-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	576.170-	0	1.462.157-	705.431-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	750.000	0	0	362.506
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	750.000	0	0	362.506
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	3.856
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.500.000-	500.000-	1.150.000-	522.396-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	837.000-	0	716.060-	1.526.167-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	178.989-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.337.000-	500.000-	1.866.060-	2.223.696-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	1.587.000-	500.000-	1.866.060-	1.861.190-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.163.170-	500.000-	3.328.217-	2.566.621-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.163.170-	500.000-	3.328.217-	2.566.621-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**

Kurzbeschreibung

- Schullandheim Schapbachhof
- Kreismedienzentrum
- Mobile Jugendverkehrsschule
- Oberlin-Schule der Gemeinde Fichtenau

Ziele

- Unterstützung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags
- Bereitstellung eines modernen Medienangebots und bedarfsgerechter Medientechnik sowie begleitende medienpädagogische Beratung

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	40.145 €	41.021 €	41.582 €	42.817 €	44.747 €
Sachaufwand	274.242 €	262.104 €	165.174 €	266.360 €	250.590 €
kalkulatorischer Aufwand	157.191 €	158.427 €	149.319 €	153.345 €	138.147 €
Erträge	58.413 €	46.709 €	48.352 €	60.100 €	46.950 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	413.165 €	414.843 €	307.723 €	402.422 €	386.534 €

Statistik**Kreismedienzentrum Crailsheim – Entwicklung der Verleihzahlen**

	Dia	16 mm-Film	Video	DVD	gesamt	Filmdownload SESAM	Gesamtzahl der Medien	Geräte- verleih
2009	45	392	6.961	3.519	17.737	599	6.070	322
2010	19	252	6.230	4.505	11.006	1.426	5.770	609
2011	25	125	5.272	4.412	11.378	1.477	5.608	480
2012	21	43	3.787	4.077	8.604	2.273	5.738	476
2013	6	17	3.064	4.451	8.123	2.785	5.096	465
2014	6	13	2.131	4.526	7.461	2.107	5.144	445
2015	29	6	1.660	4.949	5.459	1.726	7.067	576
2016	10	0	714	3.042	4.078	2.570	4.112	622

THH3
21
2150**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	350	300	411
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	350	300	411
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	45.100	44.800	46.816
		34110000 Mieten und Pachten	35.700	35.700	37.475
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	9.400	9.100	9.341
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.500	15.000	1.125
		34800000 Erstattungen vom Bund	1.500	15.000	1.125
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	46.950	60.100	48.352
12	-	Personalaufwendungen	44.747-	42.817-	41.582-
		40110000 Beamte	5.337-	4.393-	4.317-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	29.980-	29.470-	28.749-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	760-	434-	420-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	2.610-	2.560-	2.320-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	6.060-	5.960-	5.779-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	0	0	4
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.550-	137.180-	47.435-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	65.700-	73.000-	19.015-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	4.700-	3.230-	0
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	4.750-	4.750-	0
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	3.000-	4.000-	2.742-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	200-	200-	35-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	14.500-	20.000-	19.929-
		42720000 Aufwendungen für EDV	30.000-	30.000-	5.525-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	700-	1.500-	188-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	0	500-	0
15	-	Abschreibungen	50.690-	52.550-	52.941-
17	-	Transferaufwendungen	60.000-	60.000-	42.447-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	60.000-	60.000-	42.447-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.350-	16.630-	22.350-
		44311000 Bürobedarf	200-	800-	1.038-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	100-	100-	95-
		44313000 Portokosten	500-	600-	503-
		44314000 Telefonkosten	150-	300-	122-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.000-	2.000-	1.039-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	12.850-	11.430-	19.018-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	550-	1.400-	535-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	295.337-	309.177-	206.756-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	248.387-	249.077-	158.404-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	49.407-	40.255-	34.254-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	49.407-	40.255-	34.254-
27	-	kalkulatorische Kosten	88.740-	113.090-	115.065-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	138.147-	153.345-	149.319-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	386.534-	402.422-	307.723-

Erläuterungen

34110000	Umsatzpacht Schapbachhof
34800000	Vorsteuererstattung Schapbachhof
42110000	Gebäudeunterhaltung Schapbachhof
43520000	Kostenersatz an Gemeinde Fichtenau für Oberlin-Schule



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**
SCHAPBACH **Schullandheim**

Kurzbeschreibung

Berghof Schapbach in Schönau am Königssee
 Das Anwesen ist vom Landkreis verpachtet mit der Zweckbindung zur Führung als Schullandheim.

Ziele

Bereitstellung einer landkreiseigenen Einrichtung für Schullandheimaufenthalte

Fachamt

Kreiskämmerei

Statistik

Jahr	Belegung Schapbachhof							
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Personen	2.735	3.057	2.925	2.606	2.466	2.284	2.989	2.555
Übernachtungen	12.606	13.682	12.474	11.250	10.622	11.878	10.647	10.654
davon Hausgäste (Ferienwohnungen und Gästezimmer)	3.110	2.834	2.844	2.913	2.777	2.110	2.790	2.356
davon Schulklassen	8.196	9.030	7.578	6.967	5.973	7.376	6.105	6.126
2.172 davon andere Gruppen	1.300	1.818	2.052	1.370	1.872	2.392	1.752	2.172



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**
SCHAPBACH **Schullandheim**

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	45.100	44.800	46.816
		34110000 Mieten und Pachten	35.700	35.700	37.475
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	9.400	9.100	9.341
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.500	15.000	1.125
		34800000 Erstattungen vom Bund	1.500	15.000	1.125
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	46.600	59.800	47.941
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.150-	80.980-	19.015-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	65.700-	73.000-	19.015-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	4.700-	3.230-	0
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	4.750-	4.750-	0
15	-	Abschreibungen	50.050-	51.750-	52.135-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.250-	10.730-	17.199-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	11.150-	9.730-	17.128-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	1.000-	71-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	136.450-	143.460-	88.349-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	89.850-	83.660-	40.409-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	3.655-	3.847-	2.437-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	3.655-	3.847-	2.437-
27	-	kalkulatorische Kosten	88.710-	113.020-	114.963-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	92.365-	116.867-	117.400-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	182.215-	200.527-	157.808-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	182.215-	200.527-	157.808-



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**
21505001 **Kreismedienzentrum**

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	350	300	411
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	350	300	411
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	350	300	411
12	-	Personalaufwendungen	44.747-	42.817-	41.582-
		40110000 Beamte	5.337-	4.393-	4.317-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	29.980-	29.470-	28.749-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	760-	434-	420-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	2.610-	2.560-	2.320-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	6.060-	5.960-	5.779-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0	0	4
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.400-	52.200-	25.678-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	200-	200-	35-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	14.500-	20.000-	19.929-
		42720000 Aufwendungen für EDV	30.000-	30.000-	5.525-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	700-	1.500-	188-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	0	500-	0
15	-	Abschreibungen	640-	800-	806-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.950-	5.800-	5.039-
		44311000 Bürobedarf	200-	800-	1.038-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	100-	100-	95-
		44313000 Portokosten	500-	600-	503-
		44314000 Telefonkosten	150-	300-	122-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.000-	2.000-	1.039-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	1.700-	1.700-	1.890-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	300-	300-	353-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	95.737-	101.617-	73.106-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	95.387-	101.317-	72.695-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	45.590-	36.215-	31.670-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	45.590-	36.215-	31.670-
27	-	kalkulatorische Kosten	30-	70-	102-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	45.620-	36.285-	31.772-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	141.007-	137.602-	104.468-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	141.007-	137.602-	104.468-

42720000 davon 20.000 € für die Erweiterung von Onlinelizenzen



THH3 **Bildung und Kultur**
21 **Schulträgeraufgaben**
2150 **Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen**
21505003 **Jugendverkehrsschule**

Ifd. Nr.		Kostenstellen Schulen	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.000-	4.000-	2.742-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	3.000-	4.000-	2.742-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150-	100-	112-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	150-	100-	112-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.150-	4.100-	2.854-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.150-	4.100-	2.854-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	153-	187-	138-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	153-	187-	138-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	153-	187-	138-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.303-	4.287-	2.992-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.303-	4.287-	2.992-

Erläuterungen

44910000 Beitrag Kreisverkehrswacht Schwäbisch Hall

THH3
21
2150**Bildung und Kultur**
Schulträgeraufgaben
Sonst. schulische Aufgaben+Einrichtungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	46.950	0	60.100	48.352
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	241.650-	0	256.627-	142.328-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	194.700-	0	196.527-	93.976-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	194.700-	0	196.527-	93.976-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	194.700-	0	196.527-	93.976-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH3 **Bildung und Kultur**
25 **Archive**
2521 **Archive**

Kurzbeschreibung

- Verwahrung und Pflege der Archivbestände des Landratsamts
- Unterstützung der Ortsarchive
- Erforschung und Vermittlung der Orts- und Landesgeschichte
- Beratung und Unterstützung der Nutzer des Archivs (eigene Ämter, Kreisgemeinden, Sonstige)

Ziele

Sicherung von überlieferungswürdigem Schriftgut, einschließlich elektronischer Medien für die historische Forschung

Fachamt

Personal- und Organisationsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	111.306 €	106.712 €	93.183 €	95.810 €	97.115 €
Sachaufwand	6.939 €	9.047 €	8.240 €	8.870 €	9.110 €
kalkulatorischer Aufwand	71.682 €	72.727 €	69.245 €	69.944 €	74.390 €
Erträge	30.195 €	26.595 €	25.000 €	24.000 €	25.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	159.732 €	161.891 €	145.668 €	150.624 €	155.614 €

THH3
25
2521Bildung und Kultur
Archive
Archive

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.000	24.000	25.000
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	25.000	24.000	25.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	25.000	24.000	25.000
12	-	Personalaufwendungen	97.115-	95.810-	93.183-
		40110000 Beamte	3.013-	3.140-	3.209-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	72.004-	70.879-	69.385-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.104-	1.139-	1.160-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	7.202-	7.025-	6.766-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	13.793-	13.627-	12.613-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	0	0	49-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.720-	2.050-	1.876-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	10-	0
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	600-	890-	8-
		42720000 Aufwendungen für EDV	700-	650-	1.453-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	420-	500-	415-
15	-	Abschreibungen	290-	450-	450-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.100-	6.370-	5.915-
		44311000 Bürobedarf	1.500-	1.430-	1.497-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	600-	510-	590-
		44313000 Portokosten	700-	670-	702-
		44314000 Telefonkosten	90-	50-	89-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.000-	2.500-	2.948-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	10-	10-	11-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.200-	1.200-	78-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	106.225-	104.680-	101.423-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	81.225-	80.680-	76.423-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	74.370-	69.904-	69.184-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	74.370-	69.904-	69.184-
27	-	kalkulatorische Kosten	20-	40-	61-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	74.390-	69.944-	69.245-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	155.614-	150.624-	145.668-

Erläuterungen

34820000 Inanspruchnahme des Kreisarchivs durch Gemeinden
44910000 Schwäbischer Heimatbund / Württembergischer Geschichts- und Altertumsverein



THH3 **Bildung und Kultur**
25 **Archive**
2521 **Archive**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	25.000	0	24.000	25.000
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.090-	0	104.230-	101.331-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.090-	0	80.230-	76.331-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	74.090-	0	80.230-	76.331-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	74.090-	0	80.230-	76.331-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH3 **Bildung und Kultur**
28 **Sonstige Kulturpflege**
2810 **Sonstige Kulturpflege**

Kurzbeschreibung

Förderung von Institutionen und Projekten im kulturellen Bereich durch Zuschüsse und Mitgliedschaften

Ziele

Sicherung der Kontinuität der Arbeit kultureller Einrichtungen

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	297.169 €	326.689 €	329.429 €	336.060 €	336.560 €
kalkulatorischer Aufwand	6.003 €	19 €	40 €	91 €	43 €
Erträge	154 €	122 €	10 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	303.017 €	326.586 €	329.459 €	336.151 €	336.603 €

THH3
28
2810Bildung und Kultur
Sonstige Kulturpflege
Sonstige Kulturpflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	10
		34210000 Erträge aus Verkauf	0	0	10
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	10
17	-	Transferaufwendungen	323.760-	323.760-	321.535-
		43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	15.000-	15.000-	13.436-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	308.760-	308.760-	308.099-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.800-	12.300-	7.894-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	12.800-	12.300-	7.894-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	336.560-	336.060-	329.429-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	336.560-	336.060-	329.419-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	43-	91-	40-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	43-	91-	40-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	43-	91-	40-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	336.603-	336.151-	329.459-

Erläuterungen

43120000	Zuschuss Synagoge Michelbach / Lücke 1.000 €
	Zuschuss Hammerschmiede Gröningen 14.000 €
43180000	Zuschuss Hochschule Schwäbisch Hall 100.000 €
	Zuschuss Hohenloher Kultursommer 16.000 €
	Zuschuss Hohenloher Freilandmuseum 192.760 €
44910000	Mitgliedsbeiträge an
	Historischer Verein für Württemberg Franken 30 €
	Hohenloher Freilandmuseum e.V. 1.025 €
	Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald 11.700 €

THH3
26
2810Bildung und Kultur
Sonstige Kulturpflege
Sonstige Kulturpflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0	0	0	17
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	336.560-	0	336.060-	329.429-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	336.560-	0	336.060-	329.412-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	336.560-	0	336.060-	329.412-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	336.560-	0	336.060-	329.412-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



Teilhaushalt 4

Jugend, Soziales und Gesundheit

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

3110	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
311008	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
312001	Leistungen für Unterkunft und Heizung
312002	Eingliederungsleistungen SGB II
312003	Einmalige Leistungen SGB II
312006	Leistungen für Bildung und Teilhabe
313001	Hilfen für Flüchtlinge
3140	Soziale Einrichtungen
3150	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (KOF)
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
3170	Betreuungsleistungen
3180	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
318009	Flüchtlingssozialarbeit in Rahmen der Vorläufigen Unterbringung
318010	Förderung der Integration von Flüchtlingen
3190	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6bBKGG
362001	Kinder- und Jugendarbeit
362002	Jugendsozialarbeit
363001	Sozial- und Lebensberatung und Beratung
363002	Förderung der Erziehung in der Familie



3630	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien, entspricht 363003 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention
363004	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren
363005	Beistandschaft/Amtsvormundschaft
363006	Einrichtungen für Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
365001	Förderung von Kindern bis 14 Jahren in Tageseinrichtungen
365002	Förderung von Kindern bis 14 Jahren in Tagespflege
365003	Finanzielle Förderung von Kindern
3680	Kooperation und Vernetzung
3690	Unterhaltsvorschussleistungen
3710	Schwerbehindertenrecht
3720	Soziales Entschädigungsrecht
4110	Krankenhäuser
4140	Maßnahmen der Gesundheitspflege
4210	Förderung des Sports



THH4

Jugend, Soziales und Gesundheit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	600.000	500.000	790.549
		30521000 Weitergabe Wohngeldentlastung	600.000	500.000	790.549
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	18.488.920	16.047.900	14.077.335
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	344.800	53.000	59.816
		31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	9.815.500	9.022.900	2.463.995
		31411000 Zuweisung lfd. Zwecke Land, relevant §21	225.000	0	6.032.251
		31419000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	1.213.220	388.000	766.316
		31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	0	0	400
		31910000 Leist.F.d.Ums.d. Grunds. f. Arbeitss.	6.890.400	6.584.000	4.754.557
4	+	Sonstige Transfererträge	7.409.700	6.943.700	8.273.245
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	172.000	75.500	30.594
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	924.500	555.000	598.002
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	27.500	62.500	212.574
		32140000 Sonstige Ersatzleistungen	15.500	11.000	53.027
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	186.200	273.700	335.732
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	1.242.000	1.334.500	1.412.386
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	446.500	390.500	543.134
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	4.030.500	3.981.000	4.488.581
		32240000 Sonstige Ersatzleistungen	52.000	20.000	47.028
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	311.000	230.000	532.315
		32910000 Andere sonstige Transfererträge	2.000	10.000	19.871
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	132.500	172.500	426.945
		33110000 Verwaltungsgebühren	2.500	2.500	1.200
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	30.000	120.000	341.015
		33220000 Elternbeiträge für die Betreuung von Kin	100.000	50.000	84.730
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	83.160	0	66.690
		34110000 Mieten und Pachten	47.040	0	16.219
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	31.120	0	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	5.000	0	17.184
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	32.587
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	700
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.700.230	28.185.480	28.397.423
		34800000 Erstattungen vom Bund	2.946.500	2.768.870	2.853.782
		34810000 Erstattungen vom Land	16.036.480	21.888.340	20.808.823
		34810001 Rückstellung Spitzabrechnung FlÜAG	0	0	1.235.000-
		34810050 Erstattungen vom Land FlÜAG Sonderkontin	225.750	473.040	1.257.062
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	3.410.500	2.989.900	4.690.679
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	71.000	65.330	21.275
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	10.000	0	801
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.151.970



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		35810000 Erträge aus Zuschreibungen	0	0	2.083.926
		35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	0	0	67.047
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	998
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	49.414.510	51.849.580	54.184.156
12	-	Personalaufwendungen	15.437.827-	15.316.139-	13.992.386-
		40110000 Beamte	3.747.516-	3.804.548-	3.545.682-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	7.885.452-	7.760.871-	6.952.445-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.128.473-	1.218.946-	1.141.098-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	750.778-	729.198-	656.984-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.575.269-	1.540.746-	1.381.366-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	299.000-	261.830-	314.811-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	51.340-	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.450.750-	5.832.470-	7.877.088-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	677.700-	994.000-	2.076.262-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	37.000-	400.000-	516.534-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	30.000-	0	83.651-
		42310000 Mieten und Pachten	1.287.750-	1.373.350-	1.484.656-
		42350000 Mietnebenkosten	600.500-	517.000-	428.975-
		42410000 Aufwendungen für Energie	441.800-	458.000-	413.706-
		42410500 Aufwendungen Heizung	460.200-	760.750-	4.570-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	179.300-	355.000-	315.418-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	283.088-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	158.300-	0	22.099-
		42440000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	133.900-	0	1.419-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	435.700-	208.750-	333.222-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	5.920-	0	80-
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	1.200-	0	280-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	126.300-	217.750-	74.508-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	83.300-	87.500-	79.840-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	980-	480-	348-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	97.000-	91.700-	80.834-
		42720000 Aufwendungen für EDV	191.250-	244.090-	339.659-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	30.000-	6.968-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	439.750-	36.100-	1.268.429-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	15.300-	15.000-	12.554-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	47.600-	43.000-	49.987-
15	-	Abschreibungen	4.520.417-	3.077.262-	2.334.994-
17	-	Transferaufwendungen	100.475.900-	99.079.940-	99.293.836-
		43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	3.533.000-	2.608.350-	2.540.429-
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	403-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	610.000-	550.000-	559.963-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	26.271.400-	23.687.550-	21.807.924-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	67.921.600-	69.887.320-	72.628.636-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	43320050 Soz.Leist. nat.Pers. in Einrichtungen So	225.750-	473.040-	2.561-
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	575.100-	526.000-	450.478-
	43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	1.050-	1.050-	1.050-
	43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	1.338.000-	1.346.630-	1.302.393-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.290.910-	16.853.420-	15.550.781-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	351-
	44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	6.200-	6.100-	6.280-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	219.700-	200.100-	222.950-
	44310100 Öffentlichkeitsarbeit	0	0	289-
	44311000 Bürobedarf	66.650-	72.150-	90.933-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	23.700-	21.350-	32.757-
	44313000 Portokosten	59.500-	53.270-	91.101-
	44314000 Telefonkosten	30.350-	38.120-	37.827-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.200-	1.350-	10.911-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	109.130-	109.200-	118.274-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	61.170-	44.200-	57.402-
	44500000 Erstattungen an den Bund	1.020.000-	900.000-	868.624-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	747.210-	562.400-	639.307-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	20.000-	35.000-	24.739-
	44550000 Erstattungen an verb. Unternehmen	0	0	88.188-
	44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	13.972.000-	13.842.000-	12.741.028-
	44611000 Leist.Grundsich.Arbeitss.Bildung und Tei	304.000-	259.500-	255.552-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	12-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	54.200-	69.780-	118.493-
	44910150 Gesundheitsplanung	90.000-	30.000-	30.127-
	44910155 Verbesserung der Versorgung mit Hebammen	0	50.000-	0
	44910160 MRE-Netzwerk	0	0	13-
	44910304 Asylbewerberbetreuung	50.000-	80.000-	157-
	44910307 AMIF Rückkehrförderung	15.000-	20.000-	12.288-
	44910308 Jugendberatung Intergrationsförderung	2.500-	2.500-	0
	44910310 AMIF Flüchtlinge	120.000-	120.000-	0
	44910312 VwV Deutschkurse für Flüchtlinge	140.000-	140.000-	0
	44910313 Gemeinsam in Vielfalt	25.000-	55.000-	0
	44910350 Berufl. Quali./Beschäftigungsprojekte FI	100.000-	100.000-	82.551-
	44910450 Informations-, Beratungs- und Beschwerde	15.400-	15.400-	11.175-
	44910451 Netzwerk SeLe	26.000-	26.000-	9.455-
	44910452 Gemeinsam in Bewegung	2.000-	0	0
	44910453 Seniorenbüro	4.000-	0	0
	44910454 Schuldnerberatung	5.000-	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	143.175.805-	140.159.231-	139.049.086-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	93.761.295-	88.309.651-	84.864.930-
22	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	459.784	276.639	275.596
23	= Erträge aus internen Leistungen	459.784	276.639	275.596



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	5.523.001-	5.027.012-	4.891.473-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	5.523.001-	5.027.012-	4.891.473-
27	-	kalkulatorische Kosten	940.740-	1.004.490-	673.504-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	6.003.958-	5.754.863-	5.289.382-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	99.765.252-	94.064.515-	90.154.311-



THH4

Jugend, Soziales und Gesundheit

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	49.414.510	0	51.849.580	56.111.663
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	138.489.940-	0	137.081.969-	136.988.148-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	89.075.430-	0	85.232.389-	80.876.485-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.940
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.940
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	600.001-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	11.910.704-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	191.008-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.422.000-	0	2.105.000-	2.511.894-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.422.000-	0	2.105.000-	15.213.608-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	2.422.000-	0	2.105.000-	15.209.668-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	91.497.430-	0	87.337.389-	96.086.153-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	91.497.430-	0	87.337.389-	96.086.153-

THH4
31Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	600.000	500.000	790.549
		30521000 Weitergabe Wohngeldentlastung	600.000	500.000	790.549
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	17.728.920	15.472.900	13.726.036
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	284.800	0	0
		31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	9.115.500	8.500.900	2.172.512
		31411000 Zuweisung lfd Zwecke Land, relevant §21	225.000	0	6.032.251
		31419000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	1.213.220	388.000	766.316
		31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	0	0	400
		31910000 Leist.F.d.Ums.d. Grunds. f. Arbeitss.	6.890.400	6.584.000	4.754.557
4	+	Sonstige Transfererträge	5.559.700	5.508.700	6.750.507
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	132.000	50.500	21.026
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	74.500	105.000	82.659
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	27.500	62.500	212.574
		32140000 Sonstige Ersatzleistungen	15.500	11.000	53.027
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	186.200	273.700	335.732
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	282.000	374.500	414.560
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	446.500	390.500	543.134
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	4.030.500	3.981.000	4.488.581
		32240000 Sonstige Ersatzleistungen	52.000	20.000	47.028
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	311.000	230.000	532.315
		32910000 Andere sonstige Transfererträge	2.000	10.000	19.871
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	80.000	317.796
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	80.000	317.796
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	83.160	0	66.690
		34110000 Mieten und Pachten	47.040	0	16.219
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	31.120	0	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	5.000	0	17.184
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	32.587
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	700
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.204.230	24.491.380	23.073.000
		34800000 Erstattungen vom Bund	2.861.500	2.683.870	2.768.544
		34810000 Erstattungen vom Land	15.033.480	21.219.640	20.125.644
		34810001 Rückstellung Spitzabrechnung FlÜAG	0	0	1.235.000-
		34810050 Erstattungen vom Land FlÜAG Sonderkontin	225.750	473.040	1.257.062
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	17.500	61.500	155.949
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	56.000	53.330	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	10.000	0	801
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	550



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	550
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	42.176.010	46.052.980	44.725.127
12	-	Personalaufwendungen	8.268.235-	8.443.581-	7.796.972-
		40110000 Beamte	2.439.514-	2.516.045-	2.343.291-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	3.777.348-	3.830.765-	3.485.580-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	731.229-	790.754-	737.809-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	365.828-	366.999-	335.035-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	773.316-	777.049-	703.078-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	181.000-	161.970-	192.179-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.216.670-	5.590.290-	7.640.383-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	677.700-	994.000-	2.076.262-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	37.000-	400.000-	516.534-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	30.000-	0	83.651-
		42310000 Mieten und Pachten	1.287.750-	1.371.950-	1.482.507-
		42350000 Mietnebenkosten	600.500-	517.000-	427.672-
		42410000 Aufwendungen für Energie	441.800-	458.000-	413.706-
		42410500 Aufwendungen Heizung	460.200-	760.750-	4.570-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	179.300-	355.000-	315.418-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	283.088-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	158.300-	0	22.099-
		42440000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	133.900-	0	1.419-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	435.700-	208.750-	333.222-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	5.920-	0	80-
		42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	1.200-	0	280-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	126.300-	217.750-	74.508-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	70.300-	74.500-	67.584-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	500-	0	276-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	37.500-	27.600-	34.462-
		42720000 Aufwendungen für EDV	110.750-	158.290-	213.261-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	30.000-	6.968-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	419.650-	16.700-	1.250.652-
		42910000 Aufwendungen f. so. Sach- u. Dienstlsg.	2.400-	0	32.163-
15	-	Abschreibungen	3.004.347-	2.045.462-	1.738.947-
17	-	Transferaufwendungen	73.180.750-	75.853.540-	73.609.205-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	17.716.400-	16.802.550-	14.604.629-
		43320000 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtungen	54.616.600-	57.917.320-	58.394.912-
		43320050 Soz. Leist. nat. Pers. in Einrichtungen So	225.750-	473.040-	2.561-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	622.000-	660.630-	607.102-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.363.450-	16.077.680-	14.810.599-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	212-
		44290000 Sonst. Aufw. für die Inanspruchnahme	100-	100-	278-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	36.600-	21.100-	31.294-
		44311000 Bürobedarf	20.650-	25.450-	51.757-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44312000 Bücher und Zeitschriften	10.400-	10.850-	19.033-
	44313000 Portokosten	12.300-	14.870-	41.868-
	44314000 Telefonkosten	17.390-	25.810-	24.623-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.800-	950-	1.228-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	34.030-	40.200-	46.244-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	58.170-	41.200-	54.716-
	44500000 Erstattungen an den Bund	1.020.000-	900.000-	868.624-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	316.110-	246.400-	338.988-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	20.000-	35.000-	24.739-
	44550000 Erstattungen an verb. Unternehmen	0	0	88.188-
	44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	13.972.000-	13.842.000-	12.741.028-
	44611000 Leist.Grundsich.Arbeitss.Bildung und Tei	304.000-	259.500-	255.552-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	4-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	35.000-	55.350-	106.596-
	44910304 Asylbewerberbetreuung	50.000-	80.000-	157-
	44910307 AMIF Rückkehrförderung	15.000-	20.000-	12.288-
	44910308 Jugendberatung Intergrationsförderung	2.500-	2.500-	0
	44910310 AMIF Flüchtlinge	120.000-	120.000-	0
	44910312 VwV Deutschkurse für Flüchtlinge	140.000-	140.000-	0
	44910313 Gemeinsam in Vielfalt	25.000-	55.000-	0
	44910350 Berufl. Quali./Beschäftigungsprojekte FI	100.000-	100.000-	82.551-
	44910450 Informations-, Beratungs- und Beschwerde	15.400-	15.400-	11.175-
	44910451 Netzwerk SeLe	26.000-	26.000-	9.455-
	44910452 Gemeinsam in Bewegung	2.000-	0	0
	44910453 Seniorenbüro	4.000-	0	0
	44910454 Schuldnerberatung	5.000-	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	106.033.452-	108.010.554-	105.596.105-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	63.857.442-	61.957.574-	60.870.978-
23	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.551.790-	2.443.172-	2.392.647-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	2.551.790-	2.443.172-	2.392.647-
27	- kalkulatorische Kosten	607.860-	548.520-	449.975-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.159.650-	2.991.692-	2.842.622-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	67.017.092-	64.949.265-	63.713.600-

THH4
31Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	42.176.010	0	46.052.980	51.278.437
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.243.610-	0	105.965.091-	104.630.950-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.067.600-	0	59.912.111-	53.352.513-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.940
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.940
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	600.001-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	11.910.704-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	186.260-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.696.965-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.693.025-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	60.067.600-	0	59.912.111-	66.045.538-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	60.067.600-	0	59.912.111-	66.045.538-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3110 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**

Kurzbeschreibung

- Hilfe zur Pflege
- Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen
- Hilfen bei Krankheit
- Hilfen für blinde Menschen
- Hilfe zum Lebensunterhalt im Alter u. bei Erwerbsminderung
- Sonstige Leistungen zur Sicherung der Lebensgrundlage nach SGB XII
- Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Bildungs- und Teilhabepaket für Kinder und Jugendliche, deren Eltern Sozialhilfe beziehen

Ziele

- Lebensrisiken (Alter, Behinderung, Krankheit, Pflege, Armut, soziale Schwierigkeiten) abzumildern und den Betroffenen ein würdevolles Leben zu ermöglichen
- Menschen mit Behinderungen in die Gesellschaft zu integrieren und ihre Teilhabe in allen Lebensbereichen zu fördern

Fachamt

Sozialamt

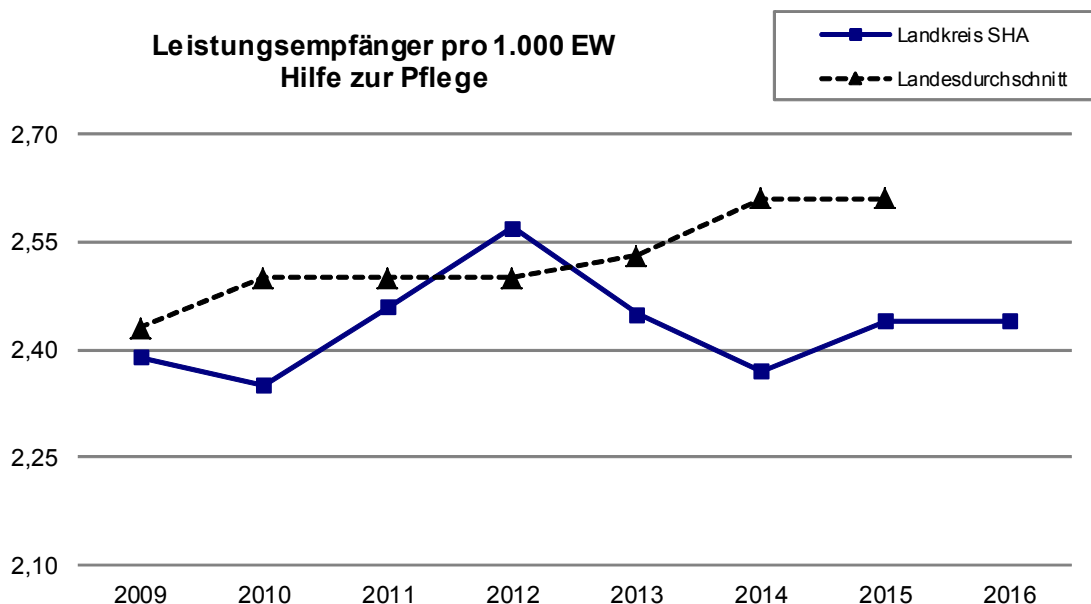
Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.664.604 €	1.737.023 €	1.616.353 €	1.711.404 €	1.540.492 €
Sachaufwand	54.731.355 €	56.406.706 €	59.528.666 €	50.114.310 €	53.667.550 €
kalkulatorischer Aufwand	615.142 €	722.229 €	605.649 €	736.459 €	513.323 €
Erträge	14.646.275 €	14.962.632 €	7.127.291 €	3.877.000 €	5.123.720 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	42.364.827 €	43.903.326 €	54.623.377 €	48.685.173 €	50.597.645 €



Statistik

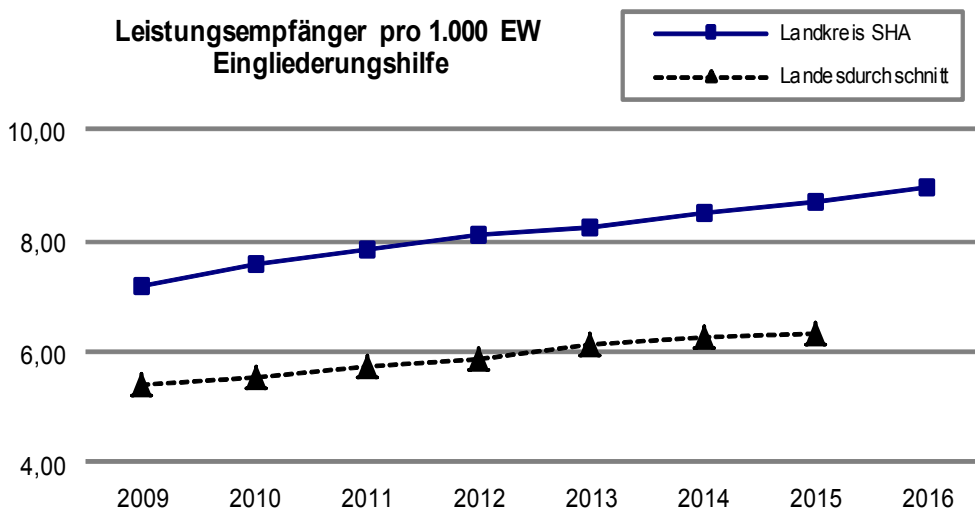
		Hilfe zur Pflege			
		Leistungs- empfänger	pro 1000 EW	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf pro Empfänger
2009	Landkreis SHA	452	2,39	5.369.259 €	11.879 €
	Landesdurchschnitt	593	2,43	7.371.110 €	12.430 €
2010	Landkreis SHA	443	2,35	5.331.567 €	12.035 €
	Landesdurchschnitt	611	2,50	7.599.372 €	12.438 €
2011	Landkreis SHA	464	2,46	6.016.219 €	12.966 €
	Landesdurchschnitt	611	2,50	7.936.306 €	12.989 €
2012	Landkreis SHA	485	2,59	6.028.123 €	12.429 €
	Landesdurchschnitt	624	2,50	8.171.264 €	13.094 €
2013	Landkreis SHA	463	2,45	5.191.581 €	12.415 €
	Landesdurchschnitt	632	2,53	7.548.050 €	13.622 €
2014	Landkreis SHA	448	2,37	5.387.207 €	12.025 €
	Landesdurchschnitt	643	2,61	7.930.272 €	12.338 €
2015	Landkreis SHA	461	2,44	5.563.241 €	12.068 €
	Landesdurchschnitt	640	2,61	7.793.182 €	12.182 €
2016	Landkreis SHA	462	2,44	5.918.914 €	12.812 €
	Landesdurchschnitt				





Eingliederungshilfe

		Leistungs- empfänger	pro 1000 EW	Zuschussbedarf	Zuschussbedarf pro Empfänger
2009	Landkreis SHA	1.359	7,18	27.515.731 €	20.247 €
	Landesdurchschnitt	1.319	5,40	27.850.993 €	21.119 €
2010	Landkreis SHA	1.435	7,60	28.527.628 €	19.880 €
	Landesdurchschnitt	1.361	5,57	29.060.127 €	21.359 €
2011	Landkreis SHA	1.476	7,83	30.335.176 €	20.552 €
	Landesdurchschnitt	1.402	5,74	30.409.091 €	21.690 €
2012	Landkreis SHA	1.519	8,13	31.555.175 €	20.774 €
	Landesdurchschnitt	1.440	5,87	31.366.080 €	21.782 €
2013	Landkreis SHA	1.543	8,22	32.087.250 €	20.795 €
	Landesdurchschnitt	1.476	6,15	32.727.273 €	22.173 €
2014	Landkreis SHA	1.617	8,50	34.082.700 €	21.463 €
	Landesdurchschnitt	1.520	6,24	35.072.653 €	23.077 €
2015	Landkreis SHA	1.655	8,70	34.678.816 €	20.954 €
	Landesdurchschnitt	1.539	6,32	37.159.091 €	24.145 €
2016	Landkreis SHA	1.708	8,98	35.934.236 €	21.039 €
	Landesdurchschnitt				



THH4
31
3110Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.603.220	553.000	913.749
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	165.000	165.000	147.433
		31411000 Zuweisung lfd Zwecke Land, relevant §21	225.000	0	0
		31419000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	1.213.220	388.000	766.316
4	+	Sonstige Transfererträge	3.513.000	3.262.500	6.124.450
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	110.500	20.500	8.888
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	68.000	65.000	82.659
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	14.500	18.500	29.655
		32140000 Sonstige Ersatzleistungen	5.500	11.000	53.027
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	118.000	130.500	326.116
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	201.500	340.500	291.352
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	300.500	370.500	540.355
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	2.380.500	2.111.000	4.194.211
		32240000 Sonstige Ersatzleistungen	47.000	15.000	47.028
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	265.000	170.000	531.288
		32910000 Andere sonstige Transfererträge	2.000	10.000	19.871
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	21.212
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	20.512
		34610100 Ersätze und ähnliche Einnahmen	0	0	700
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.500	61.500	67.381
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	7.500	61.500	67.381
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	500
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.123.720	3.877.000	7.127.291
12	-	Personalaufwendungen	1.540.492-	1.711.404-	1.616.353-
		40110000 Beamte	888.091-	982.033-	911.179-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	224.108-	255.046-	233.023-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	252.404-	313.634-	290.255-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	21.801-	24.737-	21.927-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	45.088-	50.723-	45.095-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	109.000-	85.230-	114.874-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.600-	87.690-	45.356-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	100-	0	1.188-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	10.800-	7.300-	9.804-
		42720000 Aufwendungen für EDV	53.600-	74.390-	30.296-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	3.100-	6.000-	4.068-
15	-	Abschreibungen	0	0	520-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
17	-	Transferaufwendungen	53.501.300-	49.901.700-	59.256.701-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	8.641.300-	7.748.200-	13.644.474-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	44.860.000-	42.153.500-	45.612.227-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	98.650-	124.920-	226.089-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	64-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	34.100-	17.100-	29.085-
		44311000 Bürobedarf	4.200-	4.950-	5.939-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	5.700-	5.300-	4.422-
		44313000 Portokosten	1.250-	1.050-	11.375-
		44314000 Telefonkosten	850-	370-	2.313-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	550-	650-	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	12.500-	8.500-	7.043-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.500-	3.000-	137.531-
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	20.000-	35.000-	24.739-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.600-	7.600-	17.052
		44910450 Informations-, Beratungs- und Beschwerde	15.400-	15.400-	11.175-
		44910451 Netzwerk SeLe	0	26.000-	9.455-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	55.208.042-	51.825.714-	61.145.019-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	50.084.322-	47.948.714-	54.017.728-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	513.313-	736.459-	605.649-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	513.313-	736.459-	605.649-
27	-	kalkulatorische Kosten	10-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	513.323-	736.459-	605.649-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	50.597.646-	48.685.173-	54.623.377-

Erläuterungen

31419000	Soziallastenausgleich nach § 21 FAG (Ausgleich für Sozialhilfenettoausgaben, die den Landkreisdurchschnitt übersteigen)
43310000	u. a. Krankenhilfe 483.500 € Blindenhilfe § 72 SGB XII 30.000 € Landesblindenhilfe 670.000 € Bestattungskosten 121.000 € Betreuungspauschale Aufnahmehaus / Betreutes Wohnen § 67 SGB XII 160.000 € Hilfe zur Pflege (L311001) 477.000 € Eingliederungshilfe (L311002) 6.111.800 € Hilfe zum Lebensunterhalt (L311005) 585.500 €
43320000	u. a. Hilfe zur Überwindung bes. sozialer Schwierigkeiten §§ 67 / 68 SGB XII 70.000 € Hilfe bei Krankheit § 48 SGB XII 30.000 € Krankenversorgung nach LAG 25.000 € Blindenhilfe § 72 SGB XII 2.000 € Hilfe zur Pflege (L311001) 7.338.000 € Eingliederungshilfe (L311002) 35.753.000 € HLU (L311005) 1.641.000 €
44910450	Ko-Finanzierung IBB 15.400 €
44910451	Ko-Finanzierung Netzwerk Sele 26.000 €



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3110 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
L311001 **Hilfe zur Pflege**

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Sonstige Transfererträge	600.500	645.500	886.807
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	500	500	839
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	3.000	5.000	14.238
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	1.000	5.000	2.051
		32140000 Sonstige Ersatzleistungen	0	0	1.274
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	15.000	20.000	18.646
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	1.000	100.000	81.740
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	100.000	150.000	140.848
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	200.000	210.000	328.732
		32240000 Sonstige Ersatzleistungen	30.000	5.000	2.289
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	250.000	150.000	296.151
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	60.000	43.630
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	1.000	60.000	43.630
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	601.500	705.500	930.437
12	-	Personalaufwendungen	204.096-	213.885-	194.761-
		40110000 Beamte	95.370-	93.751-	85.638-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	63.114-	63.355-	59.664-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	23.616-	33.374-	28.540-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	6.030-	6.019-	5.671-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	11.966-	12.036-	11.193-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	4.000-	5.350-	4.055-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.500-	21.000-	9.397-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	117-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.000-	1.000-	1.902-
		42720000 Aufwendungen für EDV	10.000-	19.000-	7.309-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	1.000-	69-
17	-	Transferaufwendungen	7.815.000-	7.153.000-	6.820.848-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	477.000-	516.000-	476.545-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	7.338.000-	6.637.000-	6.344.303-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.200-	11.840-	26.892-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	20.000-	5.000-	23.203-
		44311000 Bürobedarf	1.500-	1.500-	580-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.000-	2.000-	573-
		44313000 Portokosten	1.000-	240-	1.122-
		44314000 Telefonkosten	200-	100-	141-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.000-	1.000-	896-



Ifd. Nr.	Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	1.000-	1.000-	352-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	1.000-	24-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.059.796-	7.399.725-	7.051.897-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	7.458.296-	6.694.225-	6.121.460-
21	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	= Aufwendungen für interne Leistungen	56.474-	52.229-	44.241-
25	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	56.474-	52.229-	44.241-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	56.474-	52.229-	44.241-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.514.770-	6.746.454-	6.165.700-
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.514.770-	6.746.454-	6.165.700-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3110 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
L311002 **Eingliederungshilfe**

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.378.220	553.000	913.749
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	165.000	165.000	147.433
		31419000 Soziallastenausgleich nach § 21 FAG	1.213.220	388.000	766.316
4	+	Sonstige Transfererträge	2.385.000	2.270.000	2.214.758
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	100.000	10.000	7.003
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	52.000	52.000	52.368
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	3.000	3.000	4.629
		32140000 Sonstige Ersatzleistungen	5.000	10.000	489
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	80.000	80.000	103.461
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	160.000	200.000	134.845
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	170.000	200.000	208.853
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	1.800.000	1.700.000	1.625.947
		32240000 Sonstige Ersatzleistungen	5.000	5.000	30.925
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	10.000	10.000	46.239
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	0	19.926
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	5.000	0	19.926
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.768.220	2.823.000	3.148.433
12	-	Personalaufwendungen	994.467-	884.018-	838.275-
		40110000 Beamte	589.909-	524.791-	483.079-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	143.486-	139.402-	127.334-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	166.634-	148.776-	137.180-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	14.370-	13.792-	12.141-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	29.068-	28.197-	24.903-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	51.000-	29.060-	53.637-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.000-	52.560-	26.268-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	533-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	7.000-	5.500-	5.214-
		42720000 Aufwendungen für EDV	35.000-	44.860-	16.548-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	2.200-	3.973-
17	-	Transferaufwendungen	41.864.800-	38.740.000-	38.165.943-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	6.111.800-	5.313.000-	5.027.888-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	35.753.000-	33.427.000-	33.138.054-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.650-	22.720-	120.792-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	10.000-	10.000-	2.922-
		44311000 Bürobedarf	1.000-	2.000-	2.676-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.000-	2.000-	1.635-



Ifd. Nr.	Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44313000 Portokosten	50-	520-	5.114-
	44314000 Telefonkosten	600-	200-	931-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	500-	500-	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	10.000-	6.000-	4.860-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	1.000-	1.000-	102.533-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	500-	120-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	42.927.917-	39.699.298-	39.151.278-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	39.159.697-	36.876.298-	36.002.845-
21	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	= Aufwendungen für interne Leistungen	287.615-	223.652-	211.008-
25	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	287.615-	223.652-	211.008-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	287.615-	223.652-	211.008-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	39.447.312-	37.099.950-	36.213.853-
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	39.447.312-	37.099.950-	36.213.853-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3110 **Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII**
L311005 **Hilfe zum Lebensunterhalt**

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	225.000	0	0
		31411000 Zuweisung Ifd Zwecke Land, relevant §21	225.000	0	0
4	+	Sonstige Transfererträge	512.000	325.000	2.953.021
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	5.000	5.000	1.044
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	10.000	5.000	15.203
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	10.000	10.000	23.747
		32140000 Sonstige Ersatzleistungen	0	0	6.170
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	20.000	30.000	202.874
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	40.000	40.000	74.767
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	30.000	20.000	187.442
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	380.000	200.000	2.239.532
		32240000 Sonstige Ersatzleistungen	12.000	5.000	13.474
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	5.000	10.000	188.767
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	20.512
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	20.512
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000	1.000	3.825
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	1.000	1.000	3.825
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	738.000	326.000	2.977.357
12	-	Personalaufwendungen	303.930-	319.923-	295.864-
		40110000 Beamte	202.812-	206.855-	188.104-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	17.508-	17.515-	16.259-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	62.154-	76.270-	69.889-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.401-	1.532-	1.245-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	4.054-	3.472-	3.064-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	16.000-	14.280-	17.303-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.900-	10.830-	4.881-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	100-	0	241-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300-	300-	180-
		42720000 Aufwendungen für EDV	8.000-	9.530-	4.318-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	1.000-	142-
15	-	Abschreibungen	0	0	20-
17	-	Transferaufwendungen	2.226.500-	2.440.700-	12.754.997-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	585.500-	486.700-	6.808.819-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	1.641.000-	1.954.000-	5.946.178-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.200-	5.300-	42.929-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	3.500-	2.000-	2.960-



Ifd. Nr.	Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44311000 Bürobedarf	1.000-	1.000-	1.198-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	300-	300-	701-
	44313000 Portokosten	200-	200-	2.318-
	44314000 Telefonkosten	50-	50-	803-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	50-	150-	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	500-	253-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	500-	1.000-	34.646-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	100-	50-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.545.530-	2.776.753-	13.098.690-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.807.530-	2.450.753-	10.121.333-
21	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	= Aufwendungen für interne Leistungen	169.224-	95.711-	147.971-
25	- Aufwand für interne Leistungsbeziehung	169.224-	95.711-	147.971-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	169.224-	95.711-	147.971-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.976.754-	2.546.465-	10.269.304-
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.976.754-	2.546.465-	10.269.304-

THH4
31
3110Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	5.123.720	0	3.877.000	7.738.803
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.022.910-	0	51.825.714-	60.315.175-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.899.190-	0	47.948.714-	52.576.372-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	49.899.190-	0	47.948.714-	52.576.372-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	49.899.190-	0	47.948.714-	52.576.372-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
311008 **Grundsicherung Alter + Erwerbsminderung**

Kurzbeschreibung

- Grundsicherung im Alter
- Grundsicherung bei Erwerbsminderung

Ziele

- Lebensrisiken (Alter, Behinderung, Krankheit, Pflege, Armut, soziale Schwierigkeiten) abzumildern und den Betroffenen ein würdevolles Leben zu ermöglichen

Fachamt

Sozialamt

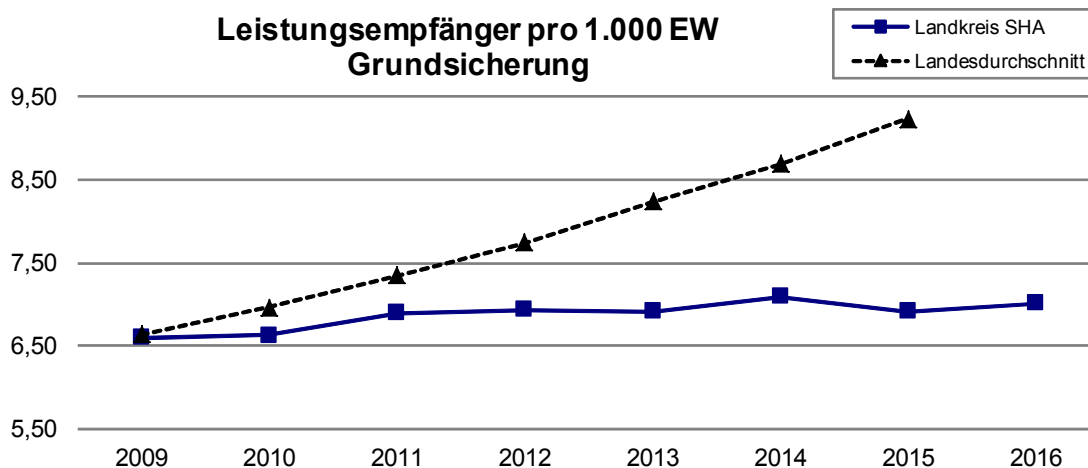
Ressourcenverbrauch

	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	203.296 €	158.315 €	217.201 €
Sachaufwand	41.233 €	10.499.050 €	10.818.550 €
kalkulatorischer Aufwand	47.768 €	28.004 €	66.568 €
Erträge	8.085.528 €	10.489.900 €	10.811.500 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-7.793.231 €	195.469 €	290.820 €

Bis 2015 bei Produktgruppe L311005 enthalten, Sachaufwand 2016 wurde noch bei L311005 verbucht

Statistik
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

		Leistungs- empfänger	pro 1000 EW	Bruttoausgaben	Bruttoausgaben pro Empfänger
2009	Landkreis SHA	1.248	6,60	7.347.000 €	5.887 €
	Landesdurchschnitt	1.623	6,64	9.315.455 €	5.740 €
2010	Landkreis SHA	1.251	6,63	7.555.000 €	6.039 €
	Landesdurchschnitt	1.703	6,97	9.580.477 €	5.626 €
2011	Landkreis SHA	1.300	6,90	7.995.000 €	6.150 €
	Landesdurchschnitt	1.798	7,35	10.190.157 €	5.668 €
2012	Landkreis SHA	1.298	6,94	8.400.101 €	6.472 €
	Landesdurchschnitt	1.897	7,75	11.220.619 €	5.915 €
2013	Landkreis SHA	1.300	6,92	8.925.145 €	6.886 €
	Landesdurchschnitt	2.019	8,24	12.242.506 €	6.064 €
2014	Landkreis SHA	1.659	7,10	10.681.235 €	6.438 €
	Landesdurchschnitt	2.128	8,69	12.031.818 €	5.654 €
2015	Landkreis SHA	1.618	6,92	10.150.803 €	6.274 €
	Landesdurchschnitt	2.260	9,23	13.018.592 €	5.760 €
2016	Landkreis SHA	1.642	7,02	10.391.804 €	6.329 €
	Landesdurchschnitt				



THH4
31
311008**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Grundsicherung Alter + Erwerbsminderung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.950.500	8.335.900	8.057.331
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	8.950.500	8.335.900	2.025.080
		31411000 Zuweisung lfd Zwecke Land, relevant §21	0	0	6.032.251
4	+	Sonstige Transfererträge	1.861.000	2.154.000	16.122
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	1.000	20.000	0
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	4.000	35.000	0
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	5.000	40.000	0
		32140000 Sonstige Ersatzleistungen	10.000	0	0
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	65.000	140.000	6.769
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	30.000	34.000	65
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	145.000	20.000	1.392
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	1.550.000	1.800.000	6.867
		32240000 Sonstige Ersatzleistungen	5.000	5.000	0
		32250000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	46.000	60.000	1.027
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	12.075
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0	0	12.075
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	10.811.500	10.489.900	8.085.528
12	-	Personalaufwendungen	217.201-	158.315-	203.296-
		40110000 Beamte	121.488-	80.621-	99.781-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	55.642-	45.431-	49.746-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	19.250-	18.434-	34.428-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	5.564-	4.503-	4.876-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	11.257-	9.326-	10.134-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	4.000-	0	4.331-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.500-	5.100-	6.249-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	105-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	1.000-	1.136-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.500-	3.600-	3.928-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	500-	1.080-
17	-	Transferaufwendungen	10.811.500-	10.489.900-	32.971-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	6.611.500-	6.409.500-	5.411-
		43320000 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtungen	4.200.000-	4.080.400-	27.560-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.550-	4.050-	2.013-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.500-	1.500-	0
		44311000 Bürobedarf	500-	500-	523-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	300-	300-	306-
		44313000 Portokosten	200-	200-	1.012-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44314000 Telefonkosten	50-	50-	13-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	1.000-	62-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	75-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	500-	22-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.035.751-	10.657.365-	244.529-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	224.251-	167.465-	7.840.999
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	66.568-	28.004-	47.768-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	66.568-	28.004-	47.768-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	66.568-	28.004-	47.768-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	290.820-	195.469-	7.793.231

Erläuterungen

Bis 2015 bei Produktgruppe L311005 enthalten.

43310000	6.611.500 €
43320000	<u>4.200.000 €</u>
	10.811.500 €

Gesamtaufwand Grundsicherung	10.811.500 €
Erträge	- 1.861.000 €
Bundeserstattung	- <u>8.950.500 €</u>
↳ Zuschussbedarf	0,0 €

THH4
31
311008Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Grundsicherung Alter + Erwerbsminderung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	10.811.500	0	10.489.900	6.044.200
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.008.180-	0	10.657.365-	719.378-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	196.680-	0	167.465-	5.324.821
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	196.680-	0	167.465-	5.324.821
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	196.680-	0	167.465-	5.324.821



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312001 **Leistungen für Unterkunft und Heizung**

Kurzbeschreibung

Kommunale Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II (Hartz IV) für erwerbsfähige Leistungsberechtigte und Personen, die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft leben.

Ziele

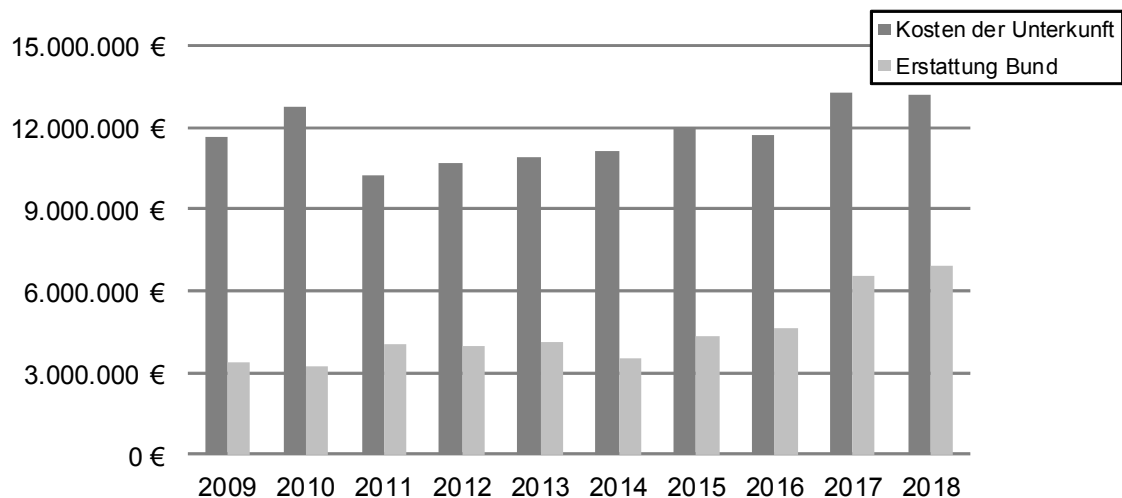
Angemessener Wohnraum für den leistungsberechtigten Personenkreis.

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.604.797 €	1.554.675 €	1.498.433 €	1.489.665 €	1.624.659 €
Sachaufwand	11.909.823 €	12.653.782 €	13.044.127 €	14.167.600 €	14.116.100 €
kalkulatorischer Aufwand	343.362 €	319.168 €	329.296 €	293.596 €	380.794 €
Erträge	5.085.718 €	6.312.436 €	6.874.016 €	8.656.500 €	9.204.200 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	8.772.264 €	8.215.188 €	7.997.839 €	7.294.361 €	6.917.354 €

Statistik**Aufwand Kosten der Unterkunft / Erstattung Bund**

THH4
31
312001**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Leistungen für Unterkunft und Heizung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	600.000	500.000	790.549
		30521000 Weitergabe Wohngeldentlastung	600.000	500.000	790.549
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.890.400	6.584.000	4.754.557
		31910000 Leist.F.d.Ums.d. Grunds. f. Arbeitss.	6.890.400	6.584.000	4.754.557
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.713.800	1.572.500	1.328.911
		34800000 Erstattungen vom Bund	1.703.800	1.572.500	1.319.745
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	10.000	0	9.166
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.204.200	8.656.500	6.874.016
12	-	Personalaufwendungen	1.624.659-	1.489.665-	1.498.433-
		40110000 Beamte	693.017-	634.453-	656.343-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	518.347-	460.667-	456.594-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	221.724-	201.397-	212.590-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	51.611-	45.235-	44.398-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	104.960-	92.914-	91.807-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	35.000-	55.000-	36.700-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100-	1.100-	7.961-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	1.284-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	2.059-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.100-	1.100-	3.865-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	753-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.115.000-	14.166.500-	13.036.166-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	64-
		44311000 Bürobedarf	0	0	5.905-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	3.414-
		44313000 Portokosten	0	0	1.190-
		44314000 Telefonkosten	0	0	235-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	1.500-	1.569-
		44500000 Erstattungen an den Bund	765.000-	675.000-	716.732-
		44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	13.350.000-	13.490.000-	12.305.973-
		44611000 Leist.Grundsich.Arbeitss.Bildung und Tei	0	0	815-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	268-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	15.740.759-	15.657.265-	14.542.560-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	6.536.559-	7.000.765-	7.668.543-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	380.794-	293.596-	329.296-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	380.794-	293.596-	329.296-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	380.794-	293.596-	329.296-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.917.354-	7.294.361-	7.997.839-

Erläuterungen30520000/
30521000

Ausgleichsleistungen aus der Umsetzung SGB II
Vom Land an die Landkreise weitergeleitetes erspartes Wohngeld beim Bund für Empfänger von ALG II (war bisher in der Produktgruppe 6110 enthalten)

31910000

Leistungsbeteiligung des Bundes für Unterkunft und Heizung (einschließlich Bildung und Teilhabe)

34800000

Erstattung der BA für Landkreis-Personal beim Jobcenter

44500000

Erstattung an BA für Sachkosten Jobcenter

44610000

Aufwendungen Unterkunft / Heizung 13.200.000 €
Mietkaution / Mietschulden / Wohnraumbeschaffung 150.000 €

THH4
31
312001Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Leistungen für Unterkunft und Heizung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	9.204.200	0	8.656.500	6.796.696
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.507.690-	0	15.657.265-	14.519.394-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.303.490-	0	7.000.765-	7.722.699-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	6.303.490-	0	7.000.765-	7.722.699-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	6.303.490-	0	7.000.765-	7.722.699-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312002 **Eingliederungsleistungen SGB II**

Kurzbeschreibung

Kommunale Eingliederungsleistungen für erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach dem SGB II (Hartz IV). Dies sind Leistungen für die Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen, Schuldnerberatung, psychosoziale Betreuung, Suchtberatung.

Ziele

Eingliederung in den Arbeitsmarkt

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.041.233 €	1.111.670 €	1.162.768 €	1.229.879 €	1.401.102 €
Sachaufwand	450.950 €	408.393 €	409.824 €	430.500 €	607.350 €
kalkulatorischer Aufwand	185.842 €	205.529 €	221.034 €	211.105 €	310.012 €
Erträge	1.034.127 €	891.807 €	989.296 €	524.170 €	567.900 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	643.898 €	833.785 €	804.331 €	1.347.314 €	1.750.564 €

THH4
31
312002Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Eingliederungsleistungen SGB II

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	567.900	524.170	989.296
		34800000 Erstattungen vom Bund	567.900	524.170	909.894
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0	0	79.402
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	567.900	524.170	989.296
12	-	Personalaufwendungen	1.401.102-	1.229.879-	1.162.768-
		40110000 Beamte	178.668-	133.260-	129.132-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	904.195-	817.060-	767.043-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	41.733-	29.144-	28.307-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	86.602-	78.969-	75.844-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	179.903-	162.606-	151.955-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	10.000-	8.840-	10.487-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	5.185-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	845-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	1.299-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	2.545-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	496-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	607.350-	430.500-	404.639-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	5-
		44311000 Bürobedarf	0	0	3.921-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	3.020-
		44313000 Portokosten	0	0	1.565-
		44314000 Telefonkosten	350-	0	482-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	3.500-	7.340-
		44500000 Erstattungen an den Bund	255.000-	225.000-	151.892-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	200.000-	150.000-	148.050-
		44550000 Erstattungen an verb. Unternehmen	0	0	88.188-
		44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	152.000-	52.000-	0
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	176-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.008.452-	1.660.379-	1.572.592-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.440.552-	1.136.209-	583.297-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	310.012-	211.105-	221.034-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	310.012-	211.105-	221.034-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	310.012-	211.105-	221.034-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.750.564-	1.347.314-	804.331-



Erläuterungen

34800000	Erstattung der BA für Landkreis-Personal beim Jobcenter
44500000	Erstattung an BA für Sachkosten Jobcenter
44520000	Psychosoziale Betreuung bei Aufenthalt im Frauenhaus § 36a SGB II 200.000 €
44610000	Psychosoziale Betreuung § 16a Nr. 3 SGB II 150.000 €
	Leistungen zur Eingliederung nach § 16a Nr. 1 SGB II 1.000 €
	Schuldnerberatung § 16a Nr. 2 SGB II 1.000 €

THH4
31
312002Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Eingliederungsleistungen SGB II

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	567.900	0	524.170	912.996
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.818.320-	0	1.660.379-	1.568.008-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.250.420-	0	1.136.209-	655.013-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.250.420-	0	1.136.209-	655.013-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.250.420-	0	1.136.209-	655.013-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312003 **Einmalige Leistungen SGB II**

Kurzbeschreibung

Kommunale einmalige Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV), z.B. für Erstaussstattungen für die Wohnung einschließlich der Haushaltsgeräte, Erstaussstattung für Bekleidung und bei Schwangerschaft sowie Geburt.

Ziele

Sicherung des in den Regelleistungen nicht enthaltenen Lebensunterhaltes für besondere Lebenslagen

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	230.778 €	209.796 €	434.854 €	300.000 €	470.000 €
kalkulatorischer Aufwand	0 €	1 €	0 €	0 €	0 €
Erträge	0 €	75.568 €	77.875 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	230.778 €	134.229 €	356.979 €	300.000 €	470.000 €

THH4
31
312003**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Einmalige Leistungen SGB II

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	77.875
		34800000 Erstattungen vom Bund	0	0	77.875
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	77.875
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	470.000-	300.000-	434.854-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	102-
		44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	470.000-	300.000-	434.752-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	470.000-	300.000-	434.854-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	470.000-	300.000-	356.979-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	470.000-	300.000-	356.979-

Erläuterungen

44610000 Erstausrüstung für Wohnung 350.000 €
 Erstausrüstung bei Schwangerschaft / Geburt 120.000 €

THH4
31
312003Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Einmalige Leistungen SGB II

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0	0	0	77.875
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	470.000-	0	300.000-	434.776-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	470.000-	0	300.000-	356.901-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	470.000-	0	300.000-	356.901-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	470.000-	0	300.000-	356.901-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
312006 **Leistungen für Bildung und Teilhabe**

Kurzbeschreibung

Zuschuss für Kinder und Jugendliche neben dem Regelbedarf, zum Beispiel für Tagesausflüge, Vereinsleben oder Mittagessen in Kindertagesstätten und Schule, sowie Lernmaterial und Beförderungskosten. Berechtig sind diejenigen, die Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Wohngeldgesetz oder einen Kinderzuschlag erhalten.

Ziele

Sicherung des Rechtsanspruchs von bedürftigen Kindern und Jugendlichen auf Bildung und Teilhabe

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	238.120 €	248.561 €	255.039 €	259.500 €	304.000 €
kalkulatorischer Aufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	238.120 €	248.561 €	255.039 €	259.500 €	304.000 €

THH4
31
312006**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	304.000-	259.500-	255.039-
		44610000 Leist.bet.Umsetz.Grundsich.Arbeitss.	0	0	302-
		44611000 Leist.Grundsich.Arbeitss.Bildung und Tei	304.000-	259.500-	254.737-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	304.000-	259.500-	255.039-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	304.000-	259.500-	255.039-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	304.000-	259.500-	255.039-

Erläuterungen

44611000 Ausflüge für Schulen und Kindertageseinrichtungen 1.000 €
Mehrtägige Klassenfahrten 75.000 €
Lernförderung 15.000 €
Mittagsverpflegung 50.000 €
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben 8.000 €
Schulpauschale 85.000 €
Schülerbeförderung 70.000 €

THH4
31
312006Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Leistungen für Bildung und Teilhabe

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	304.000-	0	259.500-	255.101-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	304.000-	0	259.500-	255.101-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	304.000-	0	259.500-	255.101-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	304.000-	0	259.500-	255.101-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
313001 **Hilfen für Flüchtlinge**

Kurzbeschreibung

Sicherstellung des Lebensunterhaltes und der Krankenversorgung von Asylbewerbern, Bürgerkriegsflüchtlingen und Flüchtlingen mit Leistungsanspruch nach dem Asylbewerberleistungsgesetz/ Flüchtlingsaufnahmegesetz

Ziele

Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung der Lebensgrundlage der Leistungsberechtigten während ihrer Aufenthaltsdauer in Deutschland.

Fachamt

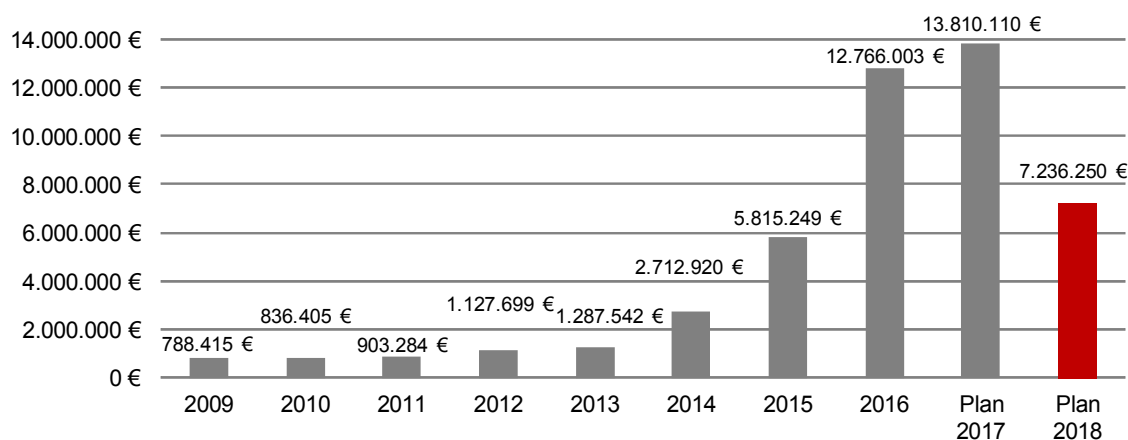
Amt für Migration

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	302.705 €	567.747 €	1.026.886 €	647.768 €	440.192 €
Sachaufwand	2.744.255 €	5.941.441 €	14.174.692 €	13.843.517 €	7.254.212 €
kalkulatorischer Aufwand	51.404 €	127.047 €	331.963 €	141.005 €	190.646 €
Erträge	2.248.830 €	5.169.664 €	13.393.629 €	11.771.330 €	5.244.020 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	849.533 €	1.466.572 €	2.139.912 €	2.860.960 €	2.641.029 €

Statistik

**Entwicklung der Leistungen nach dem
Asylbewerberleistungsgesetz**



THH4
31
313001Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Hilfen für Flüchtlinge

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Sonstige Transfererträge	182.500	89.000	427.293
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	20.500	10.000	12.137
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	2.500	5.000	0
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	8.000	4.000	3.123
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	50.500	0	123.142
		32220000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	1.000	0	1.388
		32230000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	100.000	70.000	287.503
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.061.520	11.682.330	12.966.336
		34810000 Erstattungen vom Land	4.835.770	11.209.290	12.944.273
		34810001 Rückstellung Spitzabrechnung FlÜAG	0	0	1.235.000-
		34810050 Erstattungen vom Land FlÜAG Sonderkontin	225.750	473.040	1.257.062
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.244.020	11.771.330	13.393.629
12	-	Personalaufwendungen	440.192-	647.768-	1.026.886-
		40110000 Beamte	179.450-	277.430-	263.843-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	132.835-	211.280-	522.573-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	66.750-	92.490-	74.639-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	14.980-	21.538-	48.954-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	37.176-	43.730-	107.039-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	9.000-	1.300-	9.839-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.100-	22.000-	1.355.864-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0	0	19.706-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	0	0	834-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	34-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.600-	2.000-	7.248-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.500-	20.000-	34.370-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	1.256-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	1.292.415-
15	-	Abschreibungen	112-	107-	255-
17	-	Transferaufwendungen	7.236.250-	13.810.110-	12.766.003-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	2.144.900-	2.337.650-	653.094-
		43320000 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtungen	4.865.600-	10.999.420-	12.066.983-
		43320050 Soz. Leist. nat. Pers. in Einrichtungen So	225.750-	473.040-	2.136-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	0	0	43.790-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.750-	11.300-	52.569-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	75-
		44290000 Sonst. Aufwend. für die Inanspruchnahme	0	0	5-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	500-	507-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44311000 Bürobedarf	4.300-	4.000-	19.609-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	850-	750-	2.014-
		44313000 Portokosten	2.900-	2.800-	10.132-
		44314000 Telefonkosten	400-	250-	563-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.300-	1.000-	9.448-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	2.000-	10.059-
		44910304 Asylbewerberbetreuung	0	0	157-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.694.403-	14.491.285-	15.201.578-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.450.383-	2.719.955-	1.807.949-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	190.636-	141.005-	331.963-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	190.636-	141.005-	331.963-
27	-	kalkulatorische Kosten	10-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	190.646-	141.005-	331.963-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.641.029-	2.860.960-	2.139.912-

Erläuterungen

34810000	Pauschale Kostenerstattung nach dem FlüAG (für Betreuung, Leistungen und Krankenhilfe)
43310000/ 43320000/ 43320050	Leistungen nach dem AsylbLG

THH4
31
313001Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Hilfen für Flüchtlinge

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	5.244.020	0	11.771.330	18.691.227
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.689.580-	0	14.491.178-	15.406.825-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.445.560-	0	2.719.848-	3.284.403
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.445.560-	0	2.719.848-	3.284.403
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.445.560-	0	2.719.848-	3.284.403



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3140 **Soziale Einrichtungen**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Unterkünften für Spätaussiedler und Asylbewerber in einem menschenwürdigen Zustand

Ziele

Ordnungsgemäße und wirtschaftliche Erfüllung der Aufgaben als Träger von Übergangwohnheimen für Spätaussiedler und Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerber

Fachamt

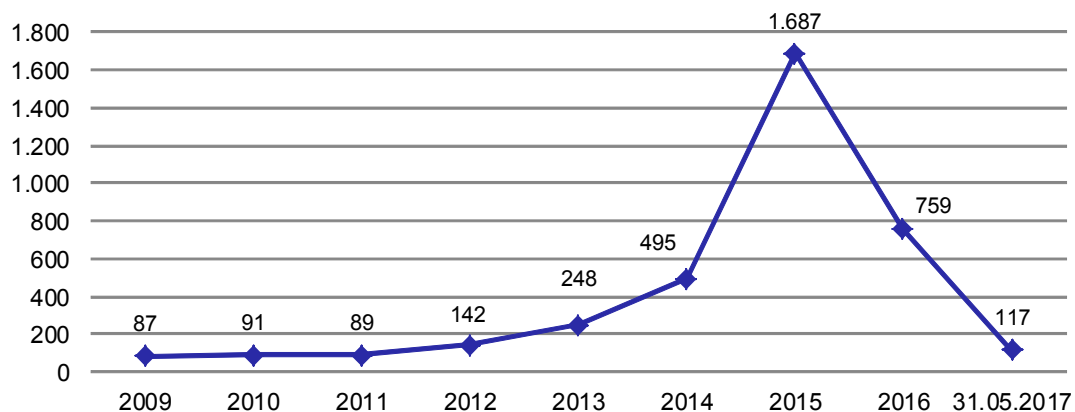
Amt für Migration
 Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	268.761 €	619.858 €	1.192.066 €	1.249.669 €	961.010 €
Sachaufwand	1.450.293 €	3.508.553 €	8.179.804 €	7.600.368 €	8.303.720 €
kalkulatorischer Aufwand	221.178 €	426.843 €	1.024.986 €	1.075.561 €	1.184.534 €
Erträge	1.706.426 €	3.421.538 €	7.503.167 €	8.907.800 €	9.122.750 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	233.806 €	1.133.716 €	2.893.689 €	1.017.798 €	1.326.514 €

Statistik

**Entwicklung der Asylbewerberzuweisungen
 in den Landkreis Schwäbisch Hall**



THH4
31
3140Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Soziale Einrichtungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	284.800	0	400
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	284.800	0	0
		31480000 Zuweis. Ifd. Zwecke übr. Bereich	0	0	400
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0	80.000	317.796
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0	80.000	317.796
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	83.160	0	33.403
		34110000 Mieten und Pachten	47.040	0	16.219
		34150000 Nebenkostenanteil aus Mieterträgen	31.120	0	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	5.000	0	17.184
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.754.790	8.827.800	7.151.538
		34800000 Erstattungen vom Bund	1.000	0	1.000
		34810000 Erstattungen vom Land	8.743.790	8.827.800	7.149.738
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	10.000	0	801
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	30
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	30
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.122.750	8.907.800	7.503.167
12	-	Personalaufwendungen	961.010-	1.249.669-	1.192.066-
		40110000 Beamte	67.240-	52.750-	46.037-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	662.364-	901.165-	859.241-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	26.320-	21.210-	21.705-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	64.170-	86.950-	82.879-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	135.916-	184.843-	176.869-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	5.000-	2.750-	5.334-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.090.920-	5.430.750-	6.182.763-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	677.700-	994.000-	2.076.262-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	37.000-	400.000-	516.534-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	30.000-	0	63.945-
		42310000 Mieten und Pachten	1.284.300-	1.368.500-	1.479.059-
		42350000 Mietnebenkosten	600.500-	517.000-	427.672-
		42410000 Aufwendungen für Energie	441.800-	458.000-	413.706-
		42410500 Aufwendungen Heizung	460.200-	760.750-	4.570-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	179.300-	355.000-	315.418-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	283.088-
		42430500 Aufwand für Abfallbeseitigung	158.300-	0	22.099-
		42440000 Aufwand für Abwasserbeseitigung	133.900-	0	1.419-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	435.700-	208.750-	333.222-
		42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	5.920-	0	80-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	1.200-	0	280-
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	126.300-	217.750-	73.693-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	70.000-	74.500-	63.429-
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	500-	0	276-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.700-	3.000-	834-
	42720000 Aufwendungen für EDV	40.350-	35.000-	119.830-
	42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	30.000-	4.518-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	401.850-	8.500-	49.335
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	2.400-	0	32.163-
15	- Abschreibungen	3.003.990-	2.045.118-	1.737.432-
17	- Transferaufwendungen	0	0	426-
	43320050 Soz.Leist. nat.Pers. in Einrichtungen So	0	0	426-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	208.810-	124.500-	259.184-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	4-
	44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	100-	0	273-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	781-
	44311000 Bürobedarf	4.750-	4.500-	10.411-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	350-	300-	1.926-
	44313000 Portokosten	4.150-	7.000-	9.834-
	44314000 Telefonkosten	14.600-	24.000-	19.316-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	250-	0	554-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.130-	12.000-	8.455-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	58.170-	41.200-	54.716-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	99.810-	0	44.143-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	4-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	23.500-	35.500-	108.767-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.264.730-	8.850.037-	9.371.870-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	141.980-	57.763	1.868.703-
23	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	576.694-	527.041-	575.011-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	576.694-	527.041-	575.011-
27	- kalkulatorische Kosten	607.840-	548.520-	449.975-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.184.534-	1.075.561-	1.024.986-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.326.514-	1.017.798-	2.893.689-

Erläuterungen

33210000 /
31310000 Wohnheimgebühren ab 2018 entsprechend den Landesvorgaben bei 31310000 veranschlagt
42310000 Anmietung von Einrichtungen der vorläufigen Unterbringung (Gemeinschaftsunterkünfte und Wohnungen)
44520000 Anschlussunterbringung



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3140 **Soziale Einrichtungen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	9.122.750	0	8.907.800	10.344.467
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.251.470-	0	6.804.919-	8.623.554-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.871.280	0	2.102.881	1.720.914
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.940
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.940
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	600.001-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	11.910.704-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	186.260-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.696.965-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	12.693.025-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.871.280	0	2.102.881	10.972.112-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	2.871.280	0	2.102.881	10.972.112-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3150 **Leistungen n.d. Bundesversorgungsg (KOF)**

Kurzbeschreibung

Gewährung von Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsofopferfürsorge (KOF)

Ziele

Sicherung des Lebensunterhaltes der Leistungsberechtigten

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	20.079 €	19.354 €	11.479 €	11.457 €	10.701 €
Sachaufwand	835.577 €	738.175 €	745.107 €	734.000 €	736.000 €
kalkulatorischer Aufwand	6.161 €	4.766 €	2.962 €	3.257 €	3.494 €
Erträge	676.033 €	610.864 €	669.059 €	587.200 €	588.800 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	185.784 €	151.432 €	90.488 €	161.514 €	161.394 €

THH4
31
3150**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Leistungen n.d. Bundesversorgungsg (KOF)

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Sonstige Transfererträge	0	0	179.796
		32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0	179.796
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	588.800	587.200	489.263
		34800000 Erstattungen vom Bund	588.800	587.200	460.031
		34810000 Erstattungen vom Land	0	0	29.233
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	588.800	587.200	669.059
12	-	Personalaufwendungen	10.701-	11.457-	11.479-
		40110000 Beamte	7.916-	7.217-	7.474-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	446-	467-	403-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.204-	2.873-	2.996-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	44-	46-	40-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	90-	94-	81-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	0	760-	485-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	40-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	8-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	4-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	23-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	5-
17	-	Transferaufwendungen	736.000-	734.000-	744.858-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	45.000-	50.000-	56.716-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	691.000-	684.000-	688.143-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	209-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	21-
		44311000 Bürobedarf	0	0	38-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	49-
		44313000 Portokosten	0	0	74-
		44314000 Telefonkosten	0	0	1-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	0	3-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	0	0	23-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	746.701-	745.457-	756.586-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	157.901-	158.257-	87.526-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	3.494-	3.257-	2.962-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	3.494-	3.257-	2.962-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.494-	3.257-	2.962-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	161.394-	161.514-	90.488-

THH4
31
3150**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Leistungen n.d. BundesversorgungG (KOF)

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	588.800	0	587.200	666.689
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	745.230-	0	745.457-	745.670-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	156.430-	0	158.257-	78.981-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	156.430-	0	158.257-	78.981-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	156.430-	0	158.257-	78.981-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3160 **Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege**

Kurzbeschreibung

Freie Träger erfüllen soziale Aufgaben auf dem Gebiet der Sozialhilfe und werden gemäß § 5 Abs. 5 SGB VII dafür angemessen unterstützt

Ziele

- Förderung gemeinwesenorientierter Projekte im Rahmen der Daseinsvorsorge
- Förderung innovativer Projekte, die sich mit aktuellen sozialpolitischen Herausforderungen auseinandersetzen
- Unterstützung der freien Träger bei Erfüllung von sozialen Aufgaben

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	6.125 €	9.163 €	6.732 €	6.600 €	0 €
Sachaufwand	415.859 €	451.976 €	499.666 €	590.630 €	562.000 €
kalkulatorischer Aufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Erträge	0 €	21.897 €	2.400 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	421.985 €	439.243 €	503.998 €	597.230 €	562.000 €

THH4
31
3160Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	2.400
		34810000 Erstattungen vom Land	0	0	2.400
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	2.400
12	-	Personalaufwendungen	0	6.600-	6.732-
		40110000 Beamte	0	4.670-	4.426-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0	1.930-	1.888-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0	0	417-
17	-	Transferaufwendungen	562.000-	590.630-	499.375-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	562.000-	590.630-	499.375-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	292-
		44311000 Bürobedarf	0	0	1-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	141-
		44313000 Portokosten	0	0	33-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	0	117-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	562.000-	597.230-	506.399-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	562.000-	597.230-	503.999-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	562.000-	597.230-	503.999-

Erläuterungen

43580000 Zuweisungen an Sozialpsychiatrischer Dienst 72.000 €
 Kreissenorenrat 9.200 €
 Betreuung für demenzkranke Menschen 11.600 €
 Familienentlastende Dienste für Angehörige von behinderten Menschen 174.900 €
 Fachberatungsstelle für wohnungslose Menschen 148.300 €
 Tagestreff Schuppachburg SHA für wohnungslose Menschen 106.000 €
 Verein Pro Familia für Beratungsstelle Schwangerschaftskonfliktgesetz 40.000 €

THH4
31
3160Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Förderung v. Trägern d. Wohlfahrtspflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0	0	0	2.400
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	562.000-	0	597.230-	506.399-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	562.000-	0	597.230-	503.999-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	562.000-	0	597.230-	503.999-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	562.000-	0	597.230-	503.999-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3170 **Betreuungsleistungen**

Kurzbeschreibung

Gewinnung, Beratung und Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern, Berufsbetreuern sowie gemeinnützigen und freien Organisationen; Unterstützung der Vormundschaftsgerichte in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren einschließlich Planungsaufgaben; Führen von vormundschaftsgerichtlich angeordneten Betreuungen in Vermögensangelegenheiten, der Gesundheitsfürsorge, der Aufenthaltsbestimmung; Mitwirkung bei und Durchführung von angeordneten Unterbringungen; Unterschriftsbeglaubigung bei Vollmachten und Beratung von Bevollmächtigten.

Ziele

Sicherstellung der rechtlichen Vertretung in allen Bedarfsfällen

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	128.557 €	133.611 €	152.922 €	146.333 €	158.072 €
Sachaufwand	54.907 €	60.490 €	80.394 €	59.800 €	66.750 €
kalkulatorischer Aufwand	73.117 €	76.872 €	83.505 €	62.073 €	69.189 €
Erträge	14 €	11 €	20 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	256.568 €	270.962 €	316.802 €	268.206 €	294.012 €

THH4
31
3170Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Betreuungsleistungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	20
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	20
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	20
12	-	Personalaufwendungen	158.072-	146.333-	152.922-
		40110000 Beamte	82.022-	73.158-	71.571-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	33.693-	33.547-	37.967-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	30.413-	28.803-	29.958-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	3.460-	3.414-	3.897-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	6.485-	6.430-	7.308-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	2.000-	980-	2.221-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.000-	2.200-	7.655-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	100-	0	234-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	700-	1.000-	694-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	1.000-	6.590-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	200-	200-	137-
17	-	Transferaufwendungen	60.000-	50.000-	63.936-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	60.000-	50.000-	63.936-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.750-	7.600-	8.803-
		44311000 Bürobedarf	500-	1.000-	2.405-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.000-	2.000-	1.239-
		44313000 Portokosten	200-	200-	2.244-
		44314000 Telefonkosten	50-	50-	817-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	3.000-	4.000-	1.909-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	125-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	350-	63-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	224.822-	206.133-	233.316-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	224.822-	206.133-	233.296-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	69.189-	62.073-	83.505-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	69.189-	62.073-	83.505-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	69.189-	62.073-	83.505-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	294.012-	268.206-	316.802-

Erläuterungen

43580000 Zuschuss Betreuungsverein



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3170 **Betreuungsleistungen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0	0	0	20
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	202.030-	0	206.133-	233.316-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	202.030-	0	206.133-	233.296-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	202.030-	0	206.133-	233.296-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	202.030-	0	206.133-	233.296-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3180 **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Kurzbeschreibung

- Gewährung von Wohngeld
- Soziale Vergünstigungen und Sozialpässe
- Schuldnerberatung und Schuldenregulierung im Rahmen der Insolvenzordnung (Verbraucherinsolvenz)
- Hilfen zur Unterhaltssicherung bei zum Wehr-/Zivildienst einberufenen Personen und deren Angehörigen
- Leistungen nach BaföG und AFBG
- Seniorenarbeit

Ziele

- Angemessenes und familiengerechtes Wohnen für einkommensschwache Personen und Familien
- Milderung sozialer und wirtschaftlicher Nachteile durch Gewährung von Vergünstigungen bzw. durch Vermittlung von Spenden und Stiftungsmitteln in Notlagen
- Dauerhafte wirtschaftliche Sanierung bzw. Stabilisierung von ver- und überschuldeten Personen/Familien mit Hilfe von Insolvenzverfahren
- Sicherung des Lebensunterhalts der zum Wehrdienst/Zivildienst oder zu Wehrübungen einberufenen Personen und ihrer Angehörigen
- Sicherung des Lebensunterhalts von Schüler/innen und Studierenden
- Beratung und Information zu Fragen der Pflege und Hilfe im Alltag
- Interessenvertretung von Seniorinnen und Senioren, Altenhilfefachberatung

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	434.544 €	398.984 €	499.473 €	526.943 €	648.153 €
Sachaufwand	40.690 €	33.283 €	48.320 €	50.210 €	85.190 €
kalkulatorischer Aufwand	146.135 €	140.825 €	158.152 €	172.036 €	199.973 €
Erträge	97.519 €	53.033 €	0 €	84.330 €	56.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	523.850 €	520.059 €	705.944 €	664.860 €	877.316 €

THH4
31
3180Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.000	84.330	0
		34810000 Erstattungen vom Land	0	31.000	0
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	56.000	53.330	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	56.000	84.330	0
12	-	Personalaufwendungen	648.153-	526.943-	499.473-
		40110000 Beamte	145.025-	124.130-	124.384-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	351.756-	277.940-	259.882-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	39.315-	33.675-	32.019-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	35.039-	27.322-	25.287-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	72.017-	56.767-	52.767-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	5.000-	7.110-	5.134-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.050-	21.150-	21.320-
		42310000 Mieten und Pachten	3.450-	3.450-	3.448-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	20
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	100-	0	381-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	7.000-	5.700-	8.132-
		42720000 Aufwendungen für EDV	8.500-	11.000-	8.941-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	1.000-	438-
15	-	Abschreibungen	0	0	740-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.140-	29.060-	26.260-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	2.000-	900-
		44311000 Bürobedarf	3.500-	3.000-	2.169-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.800-	1.800-	2.128-
		44313000 Portokosten	600-	620-	3.675-
		44314000 Telefonkosten	340-	340-	862-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	300-	675-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.000-	2.600-	2.585-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	10.000-	10.000-	9.065-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	7.400-	8.400-	4.204-
		44910451 Netzwerk SeLe	26.000-	0	0
		44910452 Gemeinsam in Bewegung	2.000-	0	0
		44910453 Seniorenbüro	4.000-	0	0
		44910454 Schuldnerberatung	5.000-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	733.343-	577.153-	547.793-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	677.343-	492.823-	547.793-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	199.973-	172.036-	158.152-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	199.973-	172.036-	158.152-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	199.973-	172.036-	158.152-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	877.316-	664.860-	705.944-

Erläuterungen

34840000 Anteil der Kranken- und Pflegekassen an der Finanzierung des Pflegestützpunktes (2/3 von max. 84.000 €)

THH4
31
3180Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	56.000	0	84.330	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	647.100-	0	577.153-	547.398-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	591.100-	0	492.823-	547.398-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	591.100-	0	492.823-	547.398-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	591.100-	0	492.823-	547.398-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
318009 **Flüchtlingssozialarbeit vorl. Unterbring**

Kurzbeschreibung

Flüchtlingssozialarbeit nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz im Rahmen der Vorläufigen Unterbringung;
Verpflichtende Sprachangebote nach FlüAG

Ziele

Soziale Betreuung und Förderung des Spracherwerbs der Betroffenen während der Vorläufigen Unterbringung

Fachamt

Amt für Migration

Ressourcenverbrauch

	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	186.179 €	723.849 €	493.509 €
Sachaufwand	13.266 €	135.413 €	74.330 €
kalkulatorischer Aufwand	7.458 €	155.332 €	146.879 €
Erträge	0 €	956.550 €	660.920 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	206.904 €	58.044 €	53.799 €

THH4
31
318009**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Flüchtlingssozialarbeit vorl. Unterbring

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	660.920	956.550	0
		34810000 Erstattungen vom Land	660.920	956.550	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	660.920	956.550	0
12	-	Personalaufwendungen	493.509-	723.849-	186.179-
		40110000 Beamte	23.300-	26.520-	0
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	357.254-	532.464-	145.019-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	8.670-	10.570-	0
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	30.840-	46.212-	12.059-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	73.445-	108.083-	29.102-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.600-	19.000-	5.893-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	6.600-	7.000-	2.801-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.000-	12.000-	2.229-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	423-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	440-
15	-	Abschreibungen	180-	163-	0
17	-	Transferaufwendungen	0	20.000-	0
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	0	20.000-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.550-	96.250-	7.373-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	100-	0
		44311000 Bürobedarf	2.000-	7.000-	443-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	400-	400-	49-
		44313000 Portokosten	2.500-	2.500-	0
		44314000 Telefonkosten	250-	250-	9-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	8.000-	5.000-	6.823-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	1.900-	0	0
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.500-	1.000-	48-
		44910304 Asylbewerberbetreuung	50.000-	80.000-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	567.839-	859.262-	199.446-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	93.081	97.288	199.446-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	146.879-	155.332-	7.458-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	146.879-	155.332-	7.458-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	146.879-	155.332-	7.458-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	53.799-	58.044-	206.904-

Bis 2016 in Produktgruppe 313001 enthalten.

THH4
31
318009Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Flüchtlingssozialarbeit vorl. Unterbring

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	660.920	0	956.550	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	560.050-	0	859.099-	199.495-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.870	0	97.451	199.495-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	100.870	0	97.451	199.495-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	100.870	0	97.451	199.495-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
318010 **Förderung der Integration von Flüchtlinge**

Kurzbeschreibung

- Koordinierungs- und Anlaufstelle, Organisation und Betreuung des ehrenamtlichen Engagements (z.B. Arbeitskreis Asyl);
- Betreuung im Hinblick auf die Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigten;
- Beratungs- und Ombudsfunktion in Asyl- und Flüchtlingsfragen ;
- Erarbeitung und Verbreitung von Fachinformationen;
- Veranstaltungen und Bildungsangebote zur Förderung der Integration;
- Rückkehrberatung
- Jugendmigrationsberatung
- Bildungskoordination

Ziele

- Herstellung der Chancengleichheit
- Sicherung des sozialen Friedens
- Steigerung des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Wohles der Einwohner/-innen ausländischer Herkunft

Fachamt

Amt für Migration

Ressourcenverbrauch

	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	140.007 €	436.769 €	662.268 €
Sachaufwand	97.190 €	523.774 €	424.266 €
kalkulatorischer Aufwand	6.824 €	89.400 €	65.811 €
Erträge	0 €	195.000 €	793.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	244.021 €	854.943 €	359.345 €

Bis 2016 in Produktgruppe 1114 enthalten.

Statistik

Siehe Produktgruppe 1114.

THH4
31
318010**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Soziale Hilfen
Förderung der Integration von Flüchtlinge

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	793.000	195.000	0
		34810000 Erstattungen vom Land	793.000	195.000	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	793.000	195.000	0
12	-	Personalaufwendungen	662.268-	436.769-	140.007-
		40110000 Beamte	46.540-	115.630-	25.443-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	458.448-	219.417-	80.882-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	20.300-	35.070-	7.682-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	43.951-	20.613-	7.781-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	91.029-	46.039-	16.133-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	2.000-	0	2.087-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.600-	300-	1.476-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.000-	200-	180-
		42720000 Aufwendungen für EDV	100-	100-	415-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	771-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	12.500-	0	110-
15	-	Abschreibungen	66-	74-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	408.600-	523.400-	95.714-
		44311000 Bürobedarf	700-	500-	12-
		44313000 Portokosten	500-	500-	0
		44314000 Telefonkosten	500-	500-	2-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.500-	1.000-	861-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	1.900-	83.400-	0
		44910307 AMIF Rückkehrförderung	15.000-	20.000-	12.288-
		44910308 Jugendberatung Intergrationsförderung	2.500-	2.500-	0
		44910310 AMIF Flüchtlinge	120.000-	120.000-	0
		44910312 VwV Deutschkurse für Flüchtlinge	140.000-	140.000-	0
		44910313 Gemeinsam in Vielfalt	25.000-	55.000-	0
		44910350 Berufl. Quali./Beschäftigungsprojekte FI	100.000-	100.000-	82.551-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.086.534-	960.543-	237.197-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	293.534-	765.543-	237.197-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	65.811-	89.400-	6.824-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	65.811-	89.400-	6.824-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	65.811-	89.400-	6.824-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	359.345-	854.943-	244.021-

Bis 2016 in Produktgruppe 1114 enthalten.

THH4
31
318010Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Förderung der Integration von Flüchtlinge

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	793.000	0	195.000	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.083.680-	0	960.469-	207.955-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	290.680-	0	765.469-	207.955-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	290.680-	0	765.469-	207.955-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	290.680-	0	765.469-	207.955-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
31 **Soziale Hilfen**
3190 **Leistungen f. Bildung + Teilhabe §6bBKGG**

Kurzbeschreibung

Mit dem Bildungspaket können Lernmaterialien und Beförderungskosten bei Besuch einer weiterführenden Schule bezuschusst werden.

Unterstützt werden Kinder und Jugendliche, deren Eltern Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen.

Ziele

Sicherstellung des Rechtsanspruchs von bedürftigen Kindern und Jugendlichen auf Bildung und Teilhabe

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	91.820 €	94.667 €	100.377 €	104.930 €	110.875 €
Sachaufwand	246.699 €	169.588 €	246.951 €	258.300 €	275.200 €
kalkulatorischer Aufwand	22.404 €	22.957 €	23.025 €	23.864 €	28.426 €
Erträge	3.582 €	2.406 €	2.847 €	3.200 €	3.200 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	357.341 €	284.806 €	367.506 €	383.893 €	411.301 €

THH4
31
3190Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Leistungen f. Bildung + Teilhabe §6bBKGG

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Sonstige Transfererträge	3.200	3.200	2.847
		32150000 Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung un	3.200	3.200	2.847
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.200	3.200	2.847
12	-	Personalaufwendungen	110.875-	104.930-	100.377-
		40110000 Beamte	6.756-	4.173-	3.677-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	78.260-	76.279-	73.207-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.144-	1.525-	1.341-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	7.765-	7.461-	7.094-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	15.950-	15.492-	14.787-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0	0	271-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.200-	1.000-	623-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	77-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	600-	400-	270-
		42720000 Aufwendungen für EDV	100-	100-	231-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	500-	45-
17	-	Transferaufwendungen	273.700-	257.200-	244.934-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	273.700-	257.200-	244.934-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	300-	100-	1.394-
		44311000 Bürobedarf	200-	0	380-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	222-
		44313000 Portokosten	0	0	736-
		44314000 Telefonkosten	0	0	9-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	100-	100-	30-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	16-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	386.075-	363.230-	347.328-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	382.875-	360.030-	344.481-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	28.426-	23.864-	23.025-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	28.426-	23.864-	23.025-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	28.426-	23.864-	23.025-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	411.301-	383.893-	367.506-



Erläuterungen

43310000 Ausflüge für Schulen und Kindertageseinrichtungen 3.700 €
Mehrtätige Klassenfahrten 51.000 €
Lernförderung 11.000 €
Mittagsverpflegung 73.000 €
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben 26.000 €
Schulpauschale 43.000 €
Schülerbeförderung 66.000 €

THH4
31
3190Jugend, Soziales und Gesundheit
Soziale Hilfen
Leistungen f. Bildung + Teilhabe §6bBKGG

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	3.200	0	3.200	3.064
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	371.370-	0	363.230-	348.505-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	368.170-	0	360.030-	345.441-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	368.170-	0	360.030-	345.441-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	368.170-	0	360.030-	345.441-

THH4
36Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	700.000	522.000	291.483
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	700.000	522.000	291.483
4	+	Sonstige Transfererträge	1.850.000	1.435.000	1.522.738
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	40.000	25.000	9.568
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	850.000	450.000	515.343
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	960.000	960.000	997.826
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	132.500	92.500	109.149
		33110000 Verwaltungsgebühren	2.500	2.500	1.200
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	30.000	40.000	23.219
		33220000 Elternbeiträge für die Betreuung von Kin	100.000	50.000	84.730
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.481.000	3.686.100	5.308.021
		34800000 Erstattungen vom Bund	85.000	85.000	85.239
		34810000 Erstattungen vom Land	988.000	660.700	666.777
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	3.393.000	2.928.400	4.534.730
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	15.000	12.000	21.275
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	67.047
		35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	0	0	67.047
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	7.163.500	5.735.600	7.298.438
12	-	Personalaufwendungen	5.991.732-	5.701.661-	5.118.578-
		40110000 Beamte	1.177.210-	1.115.104-	1.036.809-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	3.351.069-	3.172.435-	2.776.868-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	350.620-	381.624-	359.347-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	324.591-	303.382-	268.215-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	674.242-	636.445-	559.256-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	114.000-	92.670-	118.083-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.400-	154.800-	168.968-
		42310000 Mieten und Pachten	0	1.400-	2.149-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	1.303-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	468-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	47.000-	45.000-	38.883-
		42720000 Aufwendungen für EDV	62.000-	61.500-	105.076-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	13.900-	13.900-	11.185-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	300-	0	284-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	33.200-	33.000-	9.620-
17	-	Transferaufwendungen	23.753.600-	20.609.500-	23.135.652-
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	403-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	610.000-	550.000-	559.963-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	8.555.000-	6.885.000-	7.203.295-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	13.305.000-	11.970.000-	14.233.724-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	575.100-	526.000-	450.478-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	708.500-	678.500-	687.791-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	511.950-	483.300-	468.336-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	139-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	6.100-	6.000-	6.001-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	18.100-	8.000-	16.668-
		44310100 Öffentlichkeitsarbeit	0	0	289-
		44311000 Bürobedarf	25.700-	25.700-	25.160-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	10.800-	8.000-	10.095-
		44313000 Portokosten	40.800-	35.000-	40.137-
		44314000 Telefonkosten	10.850-	10.700-	10.489-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	63.000-	57.300-	62.837-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	3.000-	3.000-	2.686-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	320.000-	316.000-	282.558-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	13.600-	13.600-	11.277-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	30.413.682-	26.949.261-	28.891.535-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	23.250.182-	21.213.661-	21.593.097-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	1.886.719-	1.692.444-	1.674.126-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	1.886.719-	1.692.444-	1.674.126-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.886.719-	1.692.444-	1.674.126-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	25.136.901-	22.906.104-	23.267.224-

THH4
36Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	7.163.500	0	5.735.600	4.758.451
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.248.570-	0	26.949.261-	29.086.506-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.085.070-	0	21.213.661-	24.328.055-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	23.085.070-	0	21.213.661-	24.328.055-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	23.085.070-	0	21.213.661-	24.328.055-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
362001 **Kinder- und Jugendarbeit**

Kurzbeschreibung

Angebote zur Kinder- und Jugendarbeit öffentlicher Träger, der Verbände und anderer freier Träger nach §§ 11, 12, 14 SGB VIII zur Förderung der Entwicklung junger Menschen. Die Entwicklung junger Menschen wird z.B. gefördert durch soziales Lernen, interkulturelle Angebote, außerschulische Kinder- und Jugendbildung, Erlebnisorientierte Projekte, Medienarbeit, Jugendberatung, geschlechtsspezifische Angebote.

- Offene Kinder- und Jugendarbeit durch die Kommune und freie Träger
- Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- Förderung der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit

Ziele

- Vermeidung oder Abbau von Benachteiligungen junger Menschen durch Förderung ihrer individuellen und sozialen Entwicklung
- Verhinderung oder Verringerung von Jugendkriminalität
- Angebote zur außerschulischen Jugendarbeit und Freizeitgestaltung

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	111.652 €	116.885 €	131.748 €	131.798 €	129.203 €
Sachaufwand	288.864 €	240.359 €	227.910 €	266.500 €	266.700 €
kalkulatorischer Aufwand	55.125 €	55.938 €	56.833 €	66.355 €	68.580 €
Erträge	3.214 €	3.264 €	3.000 €	4.000 €	4.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	452.427 €	409.918 €	413.491 €	460.652 €	460.483 €

THH4
36
362001**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kinder- und Jugendarbeit

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.000	4.000	3.000
		34800000 Erstattungen vom Bund	4.000	4.000	3.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.000	4.000	3.000
12	-	Personalaufwendungen	129.203-	131.798-	131.748-
		40110000 Beamte	5.693-	5.098-	4.583-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	95.226-	98.223-	98.050-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.128-	1.883-	1.708-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	7.061-	6.931-	6.618-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	19.095-	19.663-	20.744-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs-l. Bedienstete	0	0	44-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.100-	19.000-	5.984-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	22-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	14-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	43-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	400-	300-	365-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.500-	1.200-	2.082-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	200-	1.500-	36-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	16.000-	16.000-	3.421-
17	-	Transferaufwendungen	244.500-	244.500-	216.555-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	186.000-	186.000-	165.250-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	58.500-	58.500-	51.305-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.100-	3.000-	5.371-
		44311000 Bürobedarf	500-	400-	483-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	400-	300-	407-
		44313000 Portokosten	1.700-	1.400-	1.766-
		44314000 Telefonkosten	300-	300-	224-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.000-	500-	1.484-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	777-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. lfd.Vw-Tätigkeit	200-	100-	231-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	395.903-	398.298-	359.658-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	391.903-	394.298-	356.658-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	68.580-	66.355-	56.833-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	68.580-	66.355-	56.833-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	68.580-	66.355-	56.833-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	460.483-	460.652-	413.491-



Erläuterungen

42910000	Etat Referent für Jugendarbeit 10.000 €
	Etat für Jugendhilfeplanung 6.000 €
43520000	Förderkonzept offene Jugendarbeit 186.000 €
43580000	Freizeitbeihilfen (Sozialfonds) 5.000 €
	Zuschüsse für Jugendgruppen 6.000 €
	Zuschuss Kreisjugendring 47.500 €

THH4
36
362001**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.		<u>Teilfinanzhaushalt</u> Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	4.000	0	4.000	3.250
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	387.540-	0	398.298-	388.312-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	383.540-	0	394.298-	385.062-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	383.540-	0	394.298-	385.062-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	383.540-	0	394.298-	385.062-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
362002 **Jugendsozialarbeit**

Kurzbeschreibung

Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen angeboten werden. Dadurch soll die schulische und berufliche Ausbildung, die Eingliederung in die Arbeitswelt und die soziale Integration gefördert werden.

- Jugendberufshilfe
- Mobile Jugendarbeit
- Schulsozialarbeit

Ziele

- Gewährleistung bedarfsgerechter Angebote für junge Menschen
- Abbau von sozialen Benachteiligungen
- Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung
- Eingliederung in die Arbeitswelt
- Sicherstellung der eigenständigen Existenz
- Soziale Integration
- Kooperation zwischen Schule, Bundesagentur für Arbeit, Trägern betrieblicher und außerbetrieblicher Ausbildung und Ehrenamtlichen

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	85.883 €	258.311 €	200.533 €	227.459 €	225.902 €
Sachaufwand	286.932 €	274.457 €	293.842 €	349.950 €	398.000 €
kalkulatorischer Aufwand	12.208 €	47.643 €	48.019 €	40.699 €	61.695 €
Erträge	11.000 €	105.720 €	123.623 €	140.200 €	151.800 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	374.024 €	474.691 €	418.770 €	477.908 €	533.798 €

THH4
36
362002Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Jugendsozialarbeit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	151.800	140.200	123.623
		34810000 Erstattungen vom Land	66.800	66.800	0
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	85.000	73.400	123.623
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	151.800	140.200	123.623
12	-	Personalaufwendungen	225.902-	227.459-	200.533-
		40110000 Beamte	4.760-	4.098-	3.684-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	166.758-	170.231-	148.961-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.779-	1.514-	1.373-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	16.664-	16.854-	14.548-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	33.941-	34.761-	30.191-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	2.000-	0	1.775-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.100-	4.700-	4.638-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	18-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	12-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.500-	800-	2.541-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.100-	1.400-	1.020-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	500-	448-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	2.000-	2.000-	599-
17	-	Transferaufwendungen	389.100-	340.000-	285.228-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	389.100-	340.000-	285.228-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.800-	5.250-	3.976-
		44311000 Bürobedarf	500-	500-	507-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	300-	200-	327-
		44313000 Portokosten	1.500-	1.500-	1.385-
		44314000 Telefonkosten	400-	450-	391-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.000-	2.500-	1.082-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	163-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	100-	121-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	623.902-	577.409-	494.374-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	472.102-	437.209-	370.751-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	61.695-	40.699-	48.019-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	61.695-	40.699-	48.019-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	61.695-	40.699-	48.019-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	533.798-	477.908-	418.770-



Erläuterungen

34810000	Zuschuss für Jugendsozialarbeit durch das Land 66.800 €
34820000	Kostenanteil der beruflichen Schulen an der Schulsozialarbeit
43520000	Schulsozialarbeit 338.600 €
	Förderkonzept Mobile Jugendarbeit: Mobile Jugendarbeit Schwäbisch Hall 35.500 €
	Mobile Jugendarbeit Gaildorf 15.000 €

THH4
36
362002Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Jugendsozialarbeit

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	151.800	0	140.200	123.623
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	616.910-	0	577.409-	621.995-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	465.110-	0	437.209-	498.372-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	465.110-	0	437.209-	498.372-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	465.110-	0	437.209-	498.372-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
363001 **Sozial- und Lebensberatung und Beratung**

Kurzbeschreibung

Die Sozial- und Lebensberatung soll dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für Familien und junge Menschen zu schaffen oder zu erhalten (z.B. Trennungs- und Scheidungsberatung, Beratung Alleinerziehender, Beratung von Kindern und Jugendlichen). Die Beratung kann neben Informationen unter anderem auch die Vermittlung an andere Stellen, Unterstützung bei akuten Krisen, Vermittlung und Koordination verschiedener Hilfen außerhalb Hilfe zur Erziehung oder Beratung von Dritten (Lehrkräften, Erzieherinnen, Angehörige) beinhalten.

Vor einer Entscheidung über die Inanspruchnahme von Hilfe zur Erziehung sind der/die Personensorgeberechtigten und das Kind oder der Jugendliche zu beraten und über die möglichen Folgen für die Entwicklung des Kindes oder des Jugendlichen hinzuweisen.
Das Jugendamt ist verpflichtet, alle Ressourcen der Betroffenen und des sozialen Umfeldes einzufordern, zu vernetzen und zu nutzen.

Ziele

- Hilfe bei der Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen in der Familie
- Umfassende Beteiligung der jungen Menschen, ihrer Familien und des sozialen Umfeldes und Ausschöpfung vorhandener Ressourcen
- Stärkung der Erziehungskompetenz

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	257.903 €	264.058 €	294.883 €	331.537 €	470.187 €
Sachaufwand	78.187 €	45.268 €	82.163 €	96.900 €	95.300 €
kalkulatorischer Aufwand	111.803 €	106.824 €	107.525 €	103.202 €	141.811 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	447.892 €	416.150 €	484.570 €	531.639 €	707.298 €

THH4
36
363001**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Sozial- und Lebensberatung und Beratung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	470.187-	331.537-	294.883-
		40110000 Beamte	9.249-	6.567-	6.362-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	350.026-	247.913-	218.306-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	3.458-	2.426-	2.372-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	33.507-	24.329-	20.944-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	70.947-	50.302-	44.110-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	3.000-	0	2.789-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.100-	15.200-	8.456-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	31-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	20-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	55-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	8.700-	9.100-	1.593-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.600-	5.600-	6.032-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	800-	500-	725-
17	-	Transferaufwendungen	73.000-	75.000-	66.941-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	73.000-	75.000-	66.941-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.200-	6.700-	6.766-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	700-	133-
		44311000 Bürobedarf	1.000-	1.000-	967-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	800-	400-	716-
		44313000 Portokosten	2.400-	2.000-	2.391-
		44314000 Telefonkosten	1.200-	1.200-	1.157-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.000-	1.000-	864-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	282-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	300-	400-	256-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	565.487-	428.437-	377.045-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	565.487-	428.437-	377.045-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	141.811-	103.202-	107.525-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	141.811-	103.202-	107.525-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	141.811-	103.202-	107.525-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	707.298-	531.639-	484.570-

Erläuterungen43580000 Zuschuss an Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) 58.000 €
Zahlungen an Pro Familia 15.000 €

THH4
36
363001Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Sozial- und Lebensberatung und Beratung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	551.900-	0	428.437-	376.993-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	551.900-	0	428.437-	376.993-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	551.900-	0	428.437-	376.993-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	551.900-	0	428.437-	376.993-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
363002 **Förderung der Erziehung in der Familie**

Kurzbeschreibung

- Allgemeine Förderung der Erziehung, die dazu beitragen soll, dass Erziehungsberechtigte ihre Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen und Konflikte in der Familie gewaltfrei lösen können. Die Förderung kann umfassen: Familienbildung, Anregung, Begleitung, Unterstützung von Familienselbsthilfeprojekten oder Angebote der Familienfreizeit und –erholung.
- Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VII, wenn Mütter und Väter, die allein für ein Kind unter 6 Jahren zu sorgen haben, aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung umfassende Betreuung und Unterstützung bei der Pflege und Erziehung des Kindes bedürfen.
- Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen nach § 20 SGB VIII, wenn der Elternteil, der die überwiegende Betreuung des Kindes übernommen hat, ausfällt.

Ziele

- Schaffung von Bedingungen für einem dem Wohl des jungen Menschen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung, z.B. bei Trennung und Scheidung
- Schaffung gemeinsamer Wohn- und Lebensformen für allein erziehende Mütter oder Väter
- Gewährleistung der Betreuung und Versorgung von Kindern im elterlichen Haushalt

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	44.350 €	44.605 €	52.017 €	54.687 €	19.965 €
Sachaufwand	497.882 €	658.368 €	597.950 €	707.600 €	614.900 €
kalkulatorischer Aufwand	23.326 €	20.196 €	18.646 €	20.516 €	14.526 €
Erträge	18.263 €	69.066 €	89.628 €	40.000 €	75.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	547.295 €	654.103 €	578.985 €	742.802 €	574.390 €

THH4
36
363002**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förderung der Erziehung in der Familie

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Sonstige Transfererträge	30.000	30.000	52.334
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	30.000	30.000	52.334
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.000	10.000	37.294
		34800000 Erstattungen vom Bund	45.000	10.000	37.294
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	75.000	40.000	89.628
12	-	Personalaufwendungen	19.965-	54.687-	52.017-
		40110000 Beamte	9.999-	14.080-	12.907-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	3.242-	26.689-	24.501-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	3.774-	5.277-	5.158-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	283-	2.637-	2.347-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	667-	5.304-	4.806-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	2.000-	700-	2.298-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.100-	2.200-	850-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	5-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	3-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	3-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	300-	1.000-	143-
		42720000 Aufwendungen für EDV	700-	1.000-	623-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	100-	200-	72-
17	-	Transferaufwendungen	610.000-	700.000-	593.488-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	40.000-	40.000-	37.103-
		43320000 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtungen	400.000-	500.000-	410.609-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	170.000-	160.000-	145.777-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.800-	5.400-	3.612-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	9-
		44311000 Bürobedarf	2.500-	3.600-	2.530-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	100-	100-	93-
		44313000 Portokosten	400-	400-	392-
		44314000 Telefonkosten	500-	500-	452-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	200-	700-	54-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	46-
		44910000 Sonstige zw. Aufw. a. Ifd. Vw-Tätigkeit	100-	100-	36-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	634.865-	762.287-	649.967-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	559.865-	722.287-	560.339-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	14.526-	20.516-	18.646-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	14.526-	20.516-	18.646-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	14.526-	20.516-	18.646-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	574.390-	742.802-	578.985-

Erläuterungen

34800000	Zuwendung Bundesstiftung Frühe Hilfen
43310000	Betreuung / Versorgung des Kindes in Notsituationen 40.000 €
43320000	Gemeinsame Unterbringung von Müttern / Vätern und Kindern 400.000 €
43580000	Zahlungen an AWO, Caritas und Diakonie (KiMi) 80.000 €
	Zahlungen an Kinderschutzbund 30.000 €
	Zahlungen an Caritas und Diakonie (Familienkinderkrankenschwestern) 50.000 €
	Umsetzung Rahmenkonzept Bürgerschaftliches Engagement im Bereich Frühe Hilfen 10.000 €

THH4
36
363002Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förderung der Erziehung in der Familie

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	75.000	0	40.000	87.381
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	634.220-	0	762.287-	651.739-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	559.220-	0	722.287-	564.358-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	559.220-	0	722.287-	564.358-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	559.220-	0	722.287-	564.358-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
3630 **Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien**

Kurzbeschreibung

Entspricht 363003 – Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien einschließlich Krisenintervention:

- Hilfe zur Erziehung
- Eingliederungshilfe für seelische behinderte Kinder und Jugendliche sowie Hilfe für junge Volljährige
- Problem- und Ressourcenanalyse, Beratung und Motivation zur Inanspruchnahme der Hilfen
- Erarbeitung von Hilfemöglichkeiten unter Beteiligung der Betroffenen
- Bereitstellung der Hilfen und Hilfeplanung

Ziele

- Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung des jungen Menschen
- Befähigung junger Menschen in Problemlagen zu einem eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Leben
- Förderung der Erziehungskompetenz der Personensorgeberechtigten

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.169.861 €	1.204.430 €	1.450.742 €	1.699.088 €	1.807.737 €
Sachaufwand	13.439.471 €	15.436.034 €	19.290.796 €	16.617.200 €	18.728.300 €
kalkulatorischer Aufwand	365.710 €	428.600 €	447.153 €	477.145 €	529.125 €
Erträge	2.088.272 €	2.234.081 €	5.547.833 €	4.010.000 €	4.530.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	12.886.770 €	14.834.983 €	15.640.859 €	14.783.433 €	16.535.162 €



Statistik

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche / Junge Volljährige / Inobhutnahme

Jahr	Anzahl Leistungs- empfänger	Zuschuss in €	Zuschuss pro Empfänger
2009	188	3.041.455	16.178
2010	184	3.497.152	19.006
2011	173	3.110.791	17.981
2012	162	3.471.248	21.427
2013	189	3.445.667	18.291
2014	213	3.375.083	15.845
2015	243	4.123.347	16.968
2016	323	6.132.090	18.985

Vergleichszahlen auf Landesebene liegen nicht vor

Hilfen zur Erziehung

Jahr	Anzahl Leistungs- empfänger	Zuschuss in €	Zuschuss pro Empfänger
2009	493	6.349.697	12.879
2010	463	6.687.598	14.444
2011	495	6.132.585	12.389
2012	474	6.441.767	13.590
2013	519	7.208.616	13.889
2014	543	7.680.545	14.145
2015	523	8.637.225	16.514
2016	629	8.942.575	14.217

Vergleichszahlen auf Landesebene liegen nicht vor

THH4
36
3630**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	300.000	230.000	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	300.000	230.000	0
4	+	Sonstige Transfererträge	930.000	930.000	945.492
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	930.000	930.000	945.492
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.300.000	2.850.000	4.602.340
		34810000 Erstattungen vom Land	0	0	203.597
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	3.300.000	2.850.000	4.398.743
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.530.000	4.010.000	5.547.833
12	-	Personalaufwendungen	1.807.737-	1.699.088-	1.450.742-
		40110000 Beamte	357.248-	277.698-	265.183-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.005.927-	1.000.578-	819.158-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	114.021-	86.536-	89.147-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	98.159-	99.571-	80.763-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	203.383-	203.154-	166.598-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	29.000-	31.550-	29.893-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.700-	27.300-	48.639-
		42310000 Mieten und Pachten	0	1.400-	1.795-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	1.075-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	202-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	9.000-	8.000-	9.208-
		42720000 Aufwendungen für EDV	16.000-	15.000-	34.285-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.700-	2.900-	2.073-
17	-	Transferaufwendungen	18.310.000-	16.215.000-	18.891.486-
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	403-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	5.405.000-	4.745.000-	5.068.078-
		43320000 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtungen	12.905.000-	11.470.000-	13.823.005-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	390.600-	374.900-	350.671-
		44290000 Sonst. Aufwend. für die Inanspruchnahme	5.900-	5.700-	5.821-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	10.500-	1.700-	11.047-
		44311000 Bürobedarf	7.300-	7.300-	6.475-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.700-	1.600-	2.545-
		44313000 Portokosten	10.500-	9.000-	10.711-
		44314000 Telefonkosten	1.700-	1.300-	1.599-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	36.000-	32.300-	35.441-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	3.000-	3.000-	2.552-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	310.000-	310.000-	271.695-
		44910000 Sonstige zw. Aufw. a. lfd. Vw-Tätigkeit	3.000-	3.000-	2.786-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	20.536.037-	18.316.288-	20.741.538-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	16.006.037-	14.306.288-	15.193.705-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	529.125-	477.145-	447.153-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	529.125-	477.145-	447.153-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	529.125-	477.145-	447.153-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	16.535.162-	14.783.433-	15.640.859-

Erläuterungen

31410000	Ausgleichsleistungen für die schulische Inklusion
43310000	Hilfe zur Erziehung (L36300301) Andere Hilfen zur Erziehung 1.800.000 € Soziale Gruppenarbeit 200.000 € Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer 70.000 € Sozialpädagogische Familienhilfe 840.000 € Schulentgelt 70.000 € Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und Hilfen für junge Volljährige (L36300302) Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer 270.000 € Andere Hilfen, insbesondere ambulante Maßnahmen 5.000 € Ambulante (therapeutische) Maßnahmen 600.000 € Inklusive Leistung in Schulen 1.500.000 € Schulentgelt 50.000 €
43320000	Hilfe zur Erziehung (L36300301) Erziehung in einer Tagesgruppe 300.000 € Vollzeitpflege 2.200.000 € Heimerziehung, sonstige betreute Wohnformen 5.200.000 € Betreutes Jugendwohnen 400.000 € Hilfen in Erziehungsstellen 100.000 € Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung 100.000 € Entgelt für individuelle Zusatzleistungen 40.000 € Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (L36300302) Erziehung in einer Tagesgruppe 100.000 € Heimerziehung („klassisch“) 1.900.000 € Vollzeitpflege 50.000 € Entgelt für individuelle Zusatzleistungen 15.000 € Betreutes Jugendwohnen 20.000 € Hilfe für junge Volljährige (L36300302) Heimerziehung („klassisch“) 1.300.000 € Betreutes Jugendwohnen 500.000 € Vollzeitpflege 260.000 € Hilfen in Erziehungsstellen 20.000 € Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung 100.000 € Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (Inobhutnahme) (L36300302) 300.000 €



THH4

Jugend, Soziales und Gesundheit

36

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

3630

Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien

L36300301

Hilfen zur Erziehung

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Sonstige Transfererträge	620.000	620.000	646.209
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	620.000	620.000	646.209
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000.000	2.400.000	2.789.958
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	2.000.000	2.400.000	2.789.958
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.620.000	3.020.000	3.436.167
12	-	Personalaufwendungen	1.420.068-	1.293.974-	1.085.925-
		40110000 Beamte	253.950-	212.271-	202.439-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	816.843-	761.377-	608.898-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	82.431-	66.070-	68.018-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	79.698-	75.749-	60.222-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	165.147-	154.517-	123.930-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	22.000-	23.990-	22.418-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.500-	19.600-	36.639-
		42310000 Mieten und Pachten	0	1.100-	1.429-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	856-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	144-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	6.500-	5.500-	6.949-
		42720000 Aufwendungen für EDV	11.000-	11.000-	25.690-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.000-	2.000-	1.570-
17	-	Transferaufwendungen	11.320.000-	10.850.000-	11.039.865-
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	403-
		43310000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh.Einricht.	2.980.000-	3.010.000-	2.931.086-
		43320000 Soz.Leist.a.nat.Pers. in Einrichtungen	8.340.000-	7.840.000-	8.108.376-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	339.000-	303.600-	306.749-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	5.500-	5.000-	5.426-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	10.000-	1.000-	10.987-
		44311000 Bürobedarf	6.000-	6.200-	5.222-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.000-	1.200-	1.916-
		44313000 Portokosten	8.000-	7.000-	8.055-
		44314000 Telefonkosten	1.000-	700-	959-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	33.000-	29.000-	32.548-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	1.500-	1.500-	1.343-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	270.000-	250.000-	238.241-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.000-	2.000-	2.053-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	13.098.568-	12.467.174-	12.469.178-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	10.478.568-	9.447.174-	9.033.012-



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	393.632-	348.155-	321.889-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	393.632-	348.155-	321.889-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	393.632-	348.155-	321.889-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	10.872.200-	9.795.329-	9.354.901-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	10.872.200-	9.795.329-	9.354.901-

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 3630 enthalten.

THH4
36
3630
L36300302**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien
Eingliederungsh./Hilfen junge Volljährig

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	300.000	230.000	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	300.000	230.000	0
4	+	Sonstige Transfererträge	310.000	310.000	299.283
		32210000 Ersatz von soz. Leist. In Einrichtungen	310.000	310.000	299.283
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.300.000	450.000	1.812.383
		34810000 Erstattungen vom Land	0	0	203.597
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	1.300.000	450.000	1.608.785
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.910.000	990.000	2.111.666
12	-	Personalaufwendungen	387.669-	405.113-	364.817-
		40110000 Beamte	103.298-	65.427-	62.744-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	189.084-	239.201-	210.260-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	31.590-	20.465-	21.128-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	18.462-	23.822-	20.541-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	38.236-	48.637-	42.668-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	7.000-	7.560-	7.475-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.200-	7.700-	12.000-
		42310000 Mieten und Pachten	0	300-	366-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	219-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	58-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.500-	2.500-	2.258-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.000-	4.000-	8.595-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	700-	900-	504-
17	-	Transferaufwendungen	6.990.000-	5.365.000-	7.851.620-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	2.425.000-	1.735.000-	2.136.992-
		43320000 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtungen	4.565.000-	3.630.000-	5.714.629-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.600-	71.300-	43.922-
		44290000 Sonst. Aufwend. für die Inanspruchnahme	400-	700-	396-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	500-	700-	59-
		44311000 Bürobedarf	1.300-	1.100-	1.254-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	700-	400-	629-
		44313000 Portokosten	2.500-	2.000-	2.656-
		44314000 Telefonkosten	700-	600-	640-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.000-	3.300-	2.894-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	1.500-	1.500-	1.209-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	40.000-	60.000-	33.454-
		44910000 Sonstige zw. Aufw. a. lfd. Vw.-Tätigkeit	1.000-	1.000-	733-



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.437.469-	5.849.113-	8.272.359-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	5.527.469-	4.859.113-	6.160.693-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	135.493-	128.991-	125.265-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	135.493-	128.991-	125.265-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	135.493-	128.991-	125.265-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.662.962-	4.988.104-	6.285.958-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.662.962-	4.988.104-	6.285.958-

Erläuterungen

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 3630 enthalten.

THH4
36
3630**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Hilfen f. junge Menschen + ihre Familien

Ifd. Nr.		<u>Teilfinanzhaushalt</u> Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	4.530.000	0	4.010.000	3.098.396
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.487.270-	0	18.316.288-	20.769.997-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.957.270-	0	14.306.288-	17.671.601-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	15.957.270-	0	14.306.288-	17.671.601-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	15.957.270-	0	14.306.288-	17.671.601-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
363004 **Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren**

Kurzbeschreibung

Die Mitwirkung an gerichtlichen Verfahren beinhaltet die Mitwirkung nach dem Jugendgerichtsgesetz (JGG), die Annahme als Kind, Adoptionsvermittlung und die Mitwirkung beim Familiengericht.

Ziele

- Schutz von jungen Menschen bis 21 Jahre vor Gefahren für ihr Wohl
- Angemessene Betreuung bei Gerichts- und Strafverfahren
- Integration des Kindes in die neue Familie als eigenes Kind
- Einvernehmliche Lösung zum Wohle des Kindes bei Trennung/Scheidung
- Abwendung von Gefährdung durch die Einschaltung eines Gerichts

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	518.318 €	522.094 €	566.946 €	619.208 €	659.667 €
Sachaufwand	22.067 €	26.497 €	28.610 €	29.500 €	29.500 €
kalkulatorischer Aufwand	196.336 €	190.352 €	195.442 €	186.616 €	221.777 €
Erträge	0 €	0 €	1.200 €	2.500 €	2.500 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	736.721 €	738.943 €	789.798 €	832.824 €	908.444 €

THH4
36
363004**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.500	2.500	1.200
		33110000 Verwaltungsgebühren	2.500	2.500	1.200
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.500	2.500	1.200
12	-	Personalaufwendungen	659.667-	619.208-	566.946-
		40110000 Beamte	12.394-	11.985-	11.232-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	492.736-	465.005-	424.262-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	4.634-	4.427-	4.187-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	46.829-	44.632-	39.972-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	100.074-	93.159-	84.436-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	3.000-	0	2.857-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.500-	14.000-	12.326-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	55-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	35-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	55-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.000-	6.000-	3.655-
		42720000 Aufwendungen für EDV	7.000-	6.000-	7.501-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.500-	2.000-	1.025-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.000-	15.500-	16.284-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.000-	1.500-	830-
		44311000 Bürobedarf	1.400-	1.400-	1.388-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.000-	800-	1.100-
		44313000 Portokosten	4.100-	4.100-	4.222-
		44314000 Telefonkosten	2.000-	2.200-	2.013-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	6.000-	5.000-	5.844-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	498-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	500-	391-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	689.167-	648.708-	595.556-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	686.667-	646.208-	594.356-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	221.777-	186.616-	195.442-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	221.777-	186.616-	195.442-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	221.777-	186.616-	195.442-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	908.444-	832.824-	789.798-

THH4
36
363004Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	2.500	0	2.500	1.200
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	670.960-	0	648.708-	596.129-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	668.460-	0	646.208-	594.929-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	668.460-	0	646.208-	594.929-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	668.460-	0	646.208-	594.929-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
363005 **Beistandschaft/ Amtsvormundschaft**

Kurzbeschreibung

Durch eine Beistandschaft wird unter anderem der alleinsorgeberechtigte Elternteil bei der Feststellung der Vaterschaft und bei der Geltendmachung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen unterstützt.

- Information, Beratung und Unterstützung (ohne/außerhalb formeller Beistandschaft) der Anspruchsberechtigten nach § 18 Abs. 1, 2 und 4 SGB VIII bei der Ausübung der Personensorge und der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen
- Öffentliche Beurkundungen und Beglaubigungen beinhalten unter anderem die Erstellung von Urkunden personenstandrechtlichen, sorgerechtlichen und unterhaltsrechtlichen Inhalts einschließlich Beratung und Belehrung. Des Weiteren ist die Ausfertigung von Urkunden z.B. über Vaterschaftsanerkennung, Unterhaltsverpflichtungen oder Sorgerechterklärungen und die Führung des Sorgerechtsregisters Aufgabe der Beistandschaft

Amtsvormundschaften/Pflegschaft beinhaltet die parteiliche Interessensvertretung des Kindes. Hier geht es um die Führung der vom Gericht angeordneten Amtsvormundschaft oder –pflegschaft durch Ausübung des gesamten Personen- und Vermögenssorge oder von Teilen davon.

Ziele

- Feststellung der Vaterschaft und Festsetzung bzw. Realisierung des Unterhalts
- Information, Beratung, Unterstützung und Sicherung von Rechtspositionen
- Ausübung der elterlichen Sorge im Interesse des Kindes

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	500.614 €	509.964 €	617.326 €	660.736 €	750.671 €
Sachaufwand	38.717 €	26.621 €	40.717 €	30.100 €	38.700 €
kalkulatorischer Aufwand	176.461 €	161.307 €	186.100 €	180.045 €	232.070 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	715.792 €	697.892 €	844.143 €	870.881 €	1.021.441 €

THH4
36
363005Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Beistandschaft/ Amtsvormundschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	750.671-	660.736-	617.326-
		40110000 Beamte	516.803-	470.455-	432.524-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	67.190-	13.606-	14.092-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	132.164-	166.929-	151.216-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	6.690-	1.324-	1.348-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	13.825-	2.773-	2.862-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	14.000-	5.650-	15.285-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.000-	15.500-	20.638-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	50-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	32-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.000-	4.500-	5.899-
		42720000 Aufwendungen für EDV	10.000-	10.000-	10.845-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	4.000-	1.000-	3.812-
17	-	Transferaufwendungen	0	0	110-
		43320000 Soz. Leist. a. nat. Pers. in Einrichtungen	0	0	110-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.700-	14.600-	19.970-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	5.000-	2.500-	4.094-
		44311000 Bürobedarf	2.200-	2.200-	2.950-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.000-	500-	903-
		44313000 Portokosten	3.700-	3.700-	3.838-
		44314000 Telefonkosten	1.700-	1.900-	1.689-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.100-	2.800-	3.028-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	576-
		44910000 Sonstige zw. Aufw. a. Ifd. Vw-Tätigkeit	3.000-	1.000-	2.892-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	789.371-	690.836-	658.043-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	789.371-	690.836-	658.043-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	232.070-	180.045-	186.100-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	232.070-	180.045-	186.100-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	232.070-	180.045-	186.100-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.021.441-	870.881-	844.143-

THH4
36
363005Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Beistandschaft/ Amtsvormundschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	769.080-	0	690.836-	654.711-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	769.080-	0	690.836-	654.711-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	769.080-	0	690.836-	654.711-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	769.080-	0	690.836-	654.711-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
363006 **Einricht. für Hilfen für junge Menschen**

Kurzbeschreibung

Bereitstellungskosten für die Einrichtungen der Hilfen für junge Menschen und ihre Familien:

- Kosten für die Errichtungen, Unterhaltung und Betrieb der Einrichtungen
- Aufwendungen für eigenes Personal
- Zuschüsse nach dem KJHG an andere Träger zur institutionellen oder pauschalen Förderung

Ziele

Die Ziele sind identisch mit denen des Produkts 3630 - Hilfen für junge Menschen und ihre Familien.

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	744.917 €	705.749 €	787.907 €	888.254 €	864.275 €
Sachaufwand	233.104 €	291.290 €	352.887 €	284.500 €	305.700 €
kalkulatorischer Aufwand	283.911 €	272.687 €	286.633 €	306.780 €	286.111 €
Erträge	105.850 €	101.463 €	93.819 €	97.500 €	100.500 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	1.156.083 €	1.168.263 €	1.333.609 €	1.382.034 €	1.355.587 €

THH4
36
363006**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Einricht. für Hilfen für junge Menschen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.500	97.500	93.819
		34810000 Erstattungen vom Land	85.500	85.500	72.543
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	15.000	12.000	21.275
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	100.500	97.500	93.819
12	-	Personalaufwendungen	864.275-	888.254-	787.907-
		40110000 Beamte	15.586-	20.691-	16.803-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	651.509-	667.939-	593.488-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	5.827-	7.642-	6.264-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	63.773-	61.474-	57.052-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	127.581-	130.507-	114.137-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	0	0	163-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.000-	33.700-	42.555-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	82-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	53-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	103-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	10.600-	9.600-	12.338-
		42720000 Aufwendungen für EDV	6.700-	5.600-	23.346-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.700-	3.500-	1.230-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	15.000-	15.000-	5.403-
17	-	Transferaufwendungen	247.000-	225.000-	285.422-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	247.000-	225.000-	285.422-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.700-	25.800-	24.910-
		44311000 Bürobedarf	5.300-	5.100-	5.617-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.200-	2.500-	1.962-
		44313000 Portokosten	6.000-	5.100-	6.327-
		44314000 Telefonkosten	2.300-	2.400-	2.276-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	7.000-	5.800-	7.369-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	744-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.900-	4.900-	614-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.169.975-	1.172.754-	1.140.794-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.069.475-	1.075.254-	1.046.976-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	286.111-	306.780-	286.633-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	286.111-	306.780-	286.633-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	286.111-	306.780-	286.633-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.355.587-	1.382.034-	1.333.609-



Erläuterungen

34810000	Personalkostenerstattung für Suchtprophylaxe durch das Land
34840000	Einnahmen für ambulante Reha von Kostenträgern und sonstige Einnahmen
42910000	Ausgaben des Suchtbeauftragten (einschließlich Suchthilfenetzwerk)
43580000	Zuschuss an Psychologische Beratungsstelle 62.000 € Zuschuss an Psychosoziale Beratungsstelle des Diakonieverbandes 170.000 € Förderung der Substitutionsbegleitung beim Diakonieverband 15.000 €



THH4
36
363006
L36300603

Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Einricht. für Hilfen für junge Menschen
Erziehungsberatung

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	470.749-	459.757-	403.996-
		40110000 Beamte	8.400-	8.996-	8.087-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	354.104-	345.342-	302.375-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	3.140-	3.323-	3.015-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	35.410-	34.094-	32.264-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	69.695-	68.002-	58.177-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	0	0	78-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.100-	10.600-	19.578-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	39-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	25-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.600-	4.600-	5.670-
		42720000 Aufwendungen für EDV	4.000-	3.000-	12.681-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.500-	3.000-	1.162-
17	-	Transferaufwendungen	62.000-	60.000-	100.528-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	62.000-	60.000-	100.528-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.600-	12.000-	12.878-
		44311000 Bürobedarf	3.300-	3.100-	3.241-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.300-	1.900-	1.113-
		44313000 Portokosten	3.000-	2.600-	3.040-
		44314000 Telefonkosten	600-	700-	554-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	4.000-	3.300-	4.246-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	358-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	400-	400-	327-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	556.449-	542.357-	536.980-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	556.449-	542.357-	536.980-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	135.629-	131.294-	140.805-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	135.629-	131.294-	140.805-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	135.629-	131.294-	140.805-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	692.078-	673.650-	677.785-
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	692.078-	673.650-	677.785-

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 363006 enthalten.



THH4
36
363006
L36300605

Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Einricht. für Hilfen für junge Menschen
Jugend- und Suchtberatung

Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.500	97.500	93.819
		34810000 Erstattungen vom Land	85.500	85.500	72.543
		34840000 Erstattungen v. d. gesetzl. Sozialversic	15.000	12.000	21.275
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	100.500	97.500	93.819
12	-	Personalaufwendungen	393.526-	428.498-	383.911-
		40110000 Beamte	7.186-	11.695-	8.716-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	297.405-	322.597-	291.114-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.687-	4.319-	3.249-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	28.362-	27.380-	24.787-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	57.886-	62.505-	55.960-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	0	0	84-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.900-	23.100-	22.977-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	43-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	27-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	103-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.000-	5.000-	6.667-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.700-	2.600-	10.664-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	200-	500-	69-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	15.000-	15.000-	5.403-
17	-	Transferaufwendungen	185.000-	165.000-	184.894-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	185.000-	165.000-	184.894-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.100-	13.800-	12.032-
		44311000 Bürobedarf	2.000-	2.000-	2.376-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	900-	600-	850-
		44313000 Portokosten	3.000-	2.500-	3.288-
		44314000 Telefonkosten	1.700-	1.700-	1.722-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.000-	2.500-	3.123-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	386-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.500-	4.500-	287-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	613.526-	630.398-	603.814-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	513.026-	532.898-	509.996-
21	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	=	Aufwendungen für interne Leistungen	150.482-	175.486-	145.828-
25	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehung	150.482-	175.486-	145.828-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	150.482-	175.486-	145.828-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	663.509-	708.384-	655.824-



Ifd. Nr.		Aufträge Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
30	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	663.509-	708.384-	655.824-

Die Beträge sind in der Zusammenfassung der Produktgruppe 363006 enthalten.

THH4
36
363006Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Einricht. für Hilfen für junge Menschen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	100.500	0	97.500	35.655
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.147.080-	0	1.172.754-	1.142.160-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.046.580-	0	1.075.254-	1.106.505-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.046.580-	0	1.075.254-	1.106.505-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.046.580-	0	1.075.254-	1.106.505-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**

Kurzbeschreibung

Förderung von Kindern bis 14 Jahren als familienergänzende/-unterstützende Betreuung und Bildung in Kooperation mit Schulen.

Ziele

- Förderung der Entwicklung des Kindes
- Zusammenarbeit mit den Eltern und Schulen zum Wohle des Kindes
- Förderung von Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	142.065 €	130.783 €	160.000 €	160.000 €
kalkulatorischer Aufwand	0 €	0 €	0 €	0 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	142.065 €	130.783 €	160.000 €	160.000 €

THH4
36
365001Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	160.000-	160.000-	130.783-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	160.000-	160.000-	130.783-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	160.000-	160.000-	130.783-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	160.000-	160.000-	130.783-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	160.000-	160.000-	130.783-

Erläuterungen

43580000 Förderung von Tagesbetreuungsangeboten für schulpflichtige Kinder

THH4
36
365001Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.000-	0	160.000-	130.783-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	160.000-	0	160.000-	130.783-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	160.000-	0	160.000-	130.783-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	160.000-	0	160.000-	130.783-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
365002 **Förder. v. Kindern in Tagespflege**

Kurzbeschreibung

Förderung von Kindern bis 14 Jahren in Tageseinrichtungen und in Tagespflege. Die Kindertageseinrichtungen im Landkreis ergänzen und unterstützen die Erziehung und Bildung in der Familie.

Ziele

- Bedarfsgerechtes und flächendeckendes Angebot für Kindertagesbetreuung und Kindertagespflege
- Pädagogische, entwicklungs- und organisationsbezogene Beratung der Leiterinnen und Leiter und Mitarbeiter der kommunalen und freien Träger

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	241.235 €	242.097 €	249.313 €	297.133 €
Sachaufwand	295.620 €	601.943 €	564.000 €	623.600 €
kalkulatorischer Aufwand	75.020 €	81.328 €	78.051 €	98.449 €
Erträge	729.773 €	423.787 €	406.400 €	552.700 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-117.899 €	501.581 €	484.964 €	466.481 €

Statistik

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege			
Jahr	Anzahl Leistungsempfänger	Zuschuss in €	Zuschuss pro Empfänger
2009	695	1.021.184	1.469
2010	645	1.112.682	1.725
2011	700	982.972	1.404
2012	724	1.025.186	1.416
2013	768	1.098.301	1.430
2014	861	1.195.770	1.389
2015	725	1.074.494	1.482
2016	970	1.521.980	1.569

THH4
36
365002**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förder. v. Kindern in Tagespflege

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	400.000	292.000	291.483
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	400.000	292.000	291.483
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	130.000	90.000	107.949
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	30.000	40.000	23.219
		33220000 Elternbeiträge für die Betreuung von Kin	100.000	50.000	84.730
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.700	24.400	24.355
		34810000 Erstattungen vom Land	22.700	24.400	24.355
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	552.700	406.400	423.787
12	-	Personalaufwendungen	297.133-	249.313-	242.097-
		40110000 Beamte	51.063-	21.149-	19.504-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	168.967-	169.003-	156.545-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	18.597-	7.926-	7.773-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	16.828-	16.624-	16.380-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	34.678-	34.611-	34.484-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	7.000-	0	7.410-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.200-	7.100-	2.412-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	2.200-	612-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.000-	4.600-	1.624-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	100-	300-	8-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	100-	0	167-
17	-	Transferaufwendungen	610.000-	550.000-	589.774-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereich	610.000-	550.000-	559.963-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	0	0	22.248-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	0	0	7.564-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.400-	6.900-	9.758-
		44310100 Öffentlichkeitsarbeit	0	0	289-
		44311000 Bürobedarf	500-	600-	472-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	400-	400-	318-
		44313000 Portokosten	2.000-	1.600-	2.089-
		44314000 Telefonkosten	300-	200-	296-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.400-	2.100-	3.471-
		44910000 Sonstige zw. Aufw. a. lfd. Vw-Tätigkeit	2.800-	2.000-	2.822-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	920.733-	813.313-	844.040-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	368.033-	406.913-	420.253-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	98.449-	78.051-	81.328-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	98.449-	78.051-	81.328-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	98.449-	78.051-	81.328-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	466.481-	484.964-	501.581-

Erläuterungen

31410000 FAG-Mittel Kindertagespflege
34810000 Landeszuschuss Qualifizierung Kindertagespflege

THH4
36
365002Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förder. v. Kindern in Tagespflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	552.700	0	406.400	415.427
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	917.250-	0	813.313-	848.427-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	364.550-	0	406.913-	433.000-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	364.550-	0	406.913-	433.000-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	364.550-	0	406.913-	433.000-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
365003 **Finanzielle Förderung von Kindern**

Kurzbeschreibung

Finanzielle Förderung, Übernahme von Teilnahmebeiträgen für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege
Prüfung der Voraussetzungen, Berechnung der zustehenden Leistung nach § 90 SGB VIII und Festsetzung des Eigenanteils der Eltern/des Elternteils, Erteilung eines rechtsmittelfähigen Bescheids, Prüfung, Berechnung und Festsetzung öffentlich-rechtlicher Kostenbeiträge.

Ziele

Vermeidung unzumutbarer finanzieller Belastung von Eltern und ihren Kindern

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	211.048 €	216.720 €	247.953 €	259.755 €	216.581 €
Sachaufwand	1.408.892 €	1.112.242 €	936.753 €	908.550 €	1.019.950 €
kalkulatorischer Aufwand	74.215 €	69.069 €	81.980 €	74.823 €	81.136 €
Erträge	204.313 €	28.787 €	3.773 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	1.489.842 €	1.369.245 €	1.270.459 €	1.243.128 €	1.317.667 €

THH4
36
365003Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Finanzielle Förderung von Kindern

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Sonstige Transfererträge	0	0	11.118-
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	0	0	11.118-
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	7.345
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0	0	7.345
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	3.773-
12	-	Personalaufwendungen	216.581-	259.755-	247.953-
		40110000 Beamte	135.940-	175.928-	169.493-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	18.827-	3.525-	5.308-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	43.065-	57.108-	58.132-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.882-	341-	509-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	3.867-	714-	1.074-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	13.000-	22.140-	13.436-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.000-	5.000-	7.616-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	26-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	16-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	446-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.000-	4.300-	6.684-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	500-	200-	444-
17	-	Transferaufwendungen	1.010.000-	900.000-	924.811-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	1.010.000-	900.000-	924.811-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.950-	3.550-	4.326-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	70-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	100-	100-	0
		44311000 Bürobedarf	1.000-	1.000-	1.108-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	300-	532-
		44313000 Portokosten	2.000-	1.500-	1.972-
		44314000 Telefonkosten	50-	50-	23-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	100-	400-	81-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	0	0	134-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	232-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	200-	200-	173-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.236.531-	1.168.305-	1.184.706-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.236.531-	1.168.305-	1.188.479-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	81.136-	74.823-	81.980-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	81.136-	74.823-	81.980-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	81.136-	74.823-	81.980-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.317.667-	1.243.128-	1.270.459-

THH4
36
365003Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Finanz. Förderg von Kindern in Tageseinr

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0	0	0	20.437
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.229.950-	0	1.168.305-	1.190.800-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.229.950-	0	1.168.305-	1.170.363-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.229.950-	0	1.168.305-	1.170.363-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.229.950-	0	1.168.305-	1.170.363-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
3680 **Kooperation und Vernetzung**

Kurzbeschreibung

Koordination und Organisation der Zusammenarbeit im Jugendamt, zwischen Jugendamt und Sozialamt, anderen Leistungsträgern, freien Trägern der Jugendhilfe, Kommunen und anderen Organisationen. Bestandsaufnahmen und Vernetzung der Angebote, Projektabstimmung, z.B. frühe Hilfen, Kooperationsvereinbarungen mit Jobcenter u.a.

Ziele

- Ein qualitativ und quantitativ bedarfsgerechtes Jugendhilfeangebot steht im Landkreis zur Verfügung.
- Die Ressourcen werden durch Abstimmung der Projekte und Maßnahmen zielgenau eingesetzt und ihre Effizienz durch Zugangssteuerung erhöht.

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	209.485 €	234.939 €	240.293 €	290.568 €	135.479 €
Sachaufwand	9.782 €	11.056 €	12.221 €	12.050 €	11.700 €
kalkulatorischer Aufwand	51.363 €	55.530 €	54.156 €	71.766 €	43.409 €
Erträge	83.612 €	72.179 €	44.944 €	71.000 €	36.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	187.017 €	229.346 €	261.725 €	303.384 €	154.587 €

*Zuwendung Bundesstiftung Frühe Hilfen

THH4
36
3680**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kooperation und Vernetzung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.000	71.000	44.944
		34800000 Erstattungen vom Bund	36.000	71.000	44.944
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	36.000	71.000	44.944
12	-	Personalaufwendungen	135.479-	290.568-	240.293-
		40110000 Beamte	6.586-	58.017-	38.315-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	95.508-	162.262-	142.761-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.491-	22.377-	13.656-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	9.508-	14.186-	14.253-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	18.386-	31.335-	28.028-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	3.000-	2.390-	3.280-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.100-	4.800-	4.984-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	19-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	12-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	6-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	2.000-	1.491-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.400-	2.000-	3.071-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	300-	800-	72-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	200-	0	116-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	200-	0	196-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.600-	7.250-	7.237-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	64-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	200-	300-	180-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	7-
		44311000 Bürobedarf	600-	600-	513-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	400-	300-	352-
		44313000 Portokosten	1.500-	1.200-	1.486-
		44314000 Telefonkosten	100-	50-	90-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.800-	3.800-	3.725-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	0	175-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.000-	1.000-	643-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	147.179-	302.618-	252.513-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	111.179-	231.618-	207.569-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	43.409-	71.766-	54.156-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	43.409-	71.766-	54.156-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	43.409-	71.766-	54.156-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	154.587-	303.384-	261.725-

THH4
36
3680**Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kooperation und Vernetzung**

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	36.000	0	71.000	44.944
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	143.600-	0	302.618-	252.534-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.600-	0	231.618-	207.589-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	107.600-	0	231.618-	207.589-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	107.600-	0	231.618-	207.589-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
36 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
3690 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Kurzbeschreibung

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz:

Beratung von alleinerziehenden Elternteilen, Prüfung und Leistung von Unterhaltsvorschuss, Festsetzung und Geltendmachung der Unterhaltsverpflichtung, Einleitung und Überwachung von Vollstreckungsmaßnahmen

Ziele

Sicherstellung des Lebensunterhaltes von Kindern bis 18 Jahren, die nur bei einem Elternteil leben und Realisierung möglicher Unterhalts- und Ersatzansprüche.

Fachamt

Jugendamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	287.178 €	279.866 €	286.134 €	289.259 €	414.932 €
Sachaufwand	1.077.153 €	3.794.545 €	1.176.383 €	1.220.750 €	2.129.600 €
kalkulatorischer Aufwand	108.033 €	115.640 €	110.311 €	86.446 €	108.031 €
Erträge	982.170 €	3.543.261 €	974.377 €	964.000 €	1.711.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	490.194 €	646.790 €	598.451 €	632.455 €	941.564 €

THH4
36
3690**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Unterhaltsvorschussleistungen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
4	+	Sonstige Transfererträge	890.000	475.000	536.030
		32110000 Ersatz von soz. Leist. a. v. Einricht.	40.000	25.000	20.686
		32120000 Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	850.000	450.000	515.343
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	821.000	489.000	371.301
		34810000 Erstattungen vom Land	813.000	484.000	366.282
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	8.000	5.000	5.019
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	67.047
		35831000 Auflösung von Wb. auf Forderungen	0	0	67.047
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.711.000	964.000	974.377
12	-	Personalaufwendungen	414.932-	289.259-	286.134-
		40110000 Beamte	51.890-	49.337-	56.220-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	235.153-	147.460-	131.436-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	18.683-	17.581-	18.359-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	23.407-	14.479-	13.481-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	47.799-	30.161-	27.785-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	38.000-	30.240-	38.853-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.500-	6.300-	9.871-
		42310000 Mieten und Pachten	0	0	46-
		42350000 Mietnebenkosten	0	0	30-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	1.000-	593-
		42720000 Aufwendungen für EDV	5.000-	4.800-	7.963-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.500-	500-	1.239-
17	-	Transferaufwendungen	2.100.000-	1.200.000-	1.151.055-
		43310000 Soz. Leist. a. nat. Pers. außerh. Einricht.	2.100.000-	1.200.000-	1.151.055-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.100-	14.450-	15.457-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	5-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.000-	1.500-	549-
		44311000 Bürobedarf	2.900-	2.000-	2.151-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.000-	600-	840-
		44313000 Portokosten	5.000-	3.500-	3.557-
		44314000 Telefonkosten	300-	150-	278-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	400-	400-	395-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	10.000-	6.000-	7.370-
		44910000 Sonstige zw. Aufw. a. Ifd. Vw-Tätigkeit	500-	300-	312-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.544.532-	1.510.009-	1.462.517-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	833.532-	546.009-	488.140-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	108.031-	86.446-	110.311-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	108.031-	86.446-	110.311-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	108.031-	86.446-	110.311-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	941.564-	632.455-	598.451-

THH4
36
3690Jugend, Soziales und Gesundheit
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Unterhaltsvorschussleistungen

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	1.711.000	0	964.000	938.745
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.532.810-	0	1.510.009-	1.461.927-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	821.810-	0	546.009-	523.181-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	821.810-	0	546.009-	523.181-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	821.810-	0	546.009-	523.181-

THH4
37Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	448
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	448
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	448
12	-	Personalaufwendungen	452.399-	495.622-	469.035-
		40110000 Beamte	129.537-	168.039-	156.438-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	240.424-	242.564-	236.246-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	46.198-	44.616-	40.858-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	10.039-	10.491-	9.021-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	23.201-	24.053-	22.826-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	3.000-	5.860-	3.647-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000-	8.450-	11.426-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	339-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	1.100-	889-
		42720000 Aufwendungen für EDV	6.500-	6.850-	9.682-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	500-	515-
15	-	Abschreibungen	0	510-	1.226-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	257.810-	159.560-	145.513-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	140.000-	146.000-	135.718-
		44311000 Bürobedarf	11.000-	11.000-	5.470-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.000-	1.000-	1.117-
		44313000 Portokosten	400-	400-	2.594-
		44314000 Telefonkosten	110-	110-	247-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	600-	700-	288-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	104.100-	0	0
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	8-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	600-	350-	71-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	717.209-	664.142-	627.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	717.209-	664.142-	626.753-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	167.257-	174.751-	139.664-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	167.257-	174.751-	139.664-
27	-	kalkulatorische Kosten	10-	20-	65-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	167.267-	174.771-	139.728-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	884.476-	838.913-	766.481-

THH4
37Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0	0	0	442
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	652.140-	0	663.632-	626.586-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	652.140-	0	663.632-	626.144-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	652.140-	0	663.632-	626.144-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	652.140-	0	663.632-	626.144-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
 37 **Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht**
 3710 **Schwerbehindertenrecht**

Kurzbeschreibung

- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht (Erstantrag und Änderungsanträge)
- Ausstellung und Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen

Ziele

Zeitnahe Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft nach dem SGB IX.

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	409.753 €	490.026 €	469.035 €	495.622 €	452.399 €
Sachaufwand	123.825 €	130.947 €	154.388 €	161.470 €	160.710 €
kalkulatorischer Aufwand	131.829 €	146.015 €	139.555 €	174.475 €	164.666 €
Erträge	226 €	406 €	448 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	665.182 €	766.582 €	762.531 €	831.567 €	777.775 €

THH4
37
3710Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht
Schwerbehindertenrecht

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	448
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	448
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	448
12	-	Personalaufwendungen	452.399-	495.622-	469.035-
		40110000 Beamte	129.537-	168.039-	156.438-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	240.424-	242.564-	236.246-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	46.198-	44.616-	40.858-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	10.039-	10.491-	9.021-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	23.201-	24.053-	22.826-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	3.000-	5.860-	3.647-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.000-	7.500-	10.944-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	339-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	408-
		42720000 Aufwendungen für EDV	6.500-	6.500-	9.682-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	500-	515-
15	-	Abschreibungen	0	510-	1.226-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	153.710-	153.460-	142.218-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	140.000-	140.000-	132.501-
		44311000 Bürobedarf	11.000-	11.000-	5.470-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.000-	1.000-	1.117-
		44313000 Portokosten	400-	400-	2.594-
		44314000 Telefonkosten	110-	110-	247-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	600-	600-	210-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	8-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	600-	350-	71-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	613.109-	657.092-	623.423-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	613.109-	657.092-	622.976-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	164.656-	174.455-	139.490-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	164.656-	174.455-	139.490-
27	-	kalkulatorische Kosten	10-	20-	65-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	164.666-	174.475-	139.555-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	777.775-	831.567-	762.531-

THH4
37
3710Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht
Schwerbehindertenrecht

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0	0	0	442
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	548.040-	0	656.582-	622.809-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	548.040-	0	656.582-	622.367-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	548.040-	0	656.582-	622.367-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	548.040-	0	656.582-	622.367-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
37 **Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht**
3720 **Soziales Entschädigungsrecht**

Kurzbeschreibung

Da sich die Fallzahlen im „Sozialen Entschädigungsrecht“ seit Jahren rückläufig entwickeln, wurde für diesen Bereich im Jahr 2017 eine Kooperation mit dem Rhein-Neckar-Kreis geschlossen. Das heißt die verbliebenen Fälle werden dort bearbeitet und dem Landkreis mittels Aufwandsersatz in Rechnung gestellt. Für den Landkreis ist dies kostenneutral, da der Landkreis für diese Aufgabe Kostenerstattung vom Land im Rahmen des FAG erhält (Zuweisungen nach VRG bei Produktgruppe 6110).

Ziele

Zeitnahe Feststellung der Leistungsansprüche.

Fachamt

Sozialamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	5.131 €	2.681 €	3.777 €	7.050 €	104.100 €
kalkulatorischer Aufwand	250 €	92 €	173 €	296 €	2.601 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	5.381 €	2.773 €	3.950 €	7.346 €	106.701 €

THH4
37
3720**Jugend, Soziales und Gesundheit**
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht
Soziales Entschädigungsrecht

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	950-	482-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	600-	482-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	350-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	104.100-	6.100-	3.295-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	6.000-	3.217-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	100-	78-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	104.100-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	104.100-	7.050-	3.777-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	104.100-	7.050-	3.777-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.601-	296-	173-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.601-	296-	173-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.601-	296-	173-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	106.701-	7.346-	3.950-

Erläuterungen

44520000 Erstattungen an den Rhein-Neckar-Kreis 104.100 €

THH4
37
3720Jugend, Soziales und Gesundheit
Schwerbehind.recht/Soz.Entschäd.Recht
Soziales Entschädigungsrecht

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	104.100-	0	7.050-	3.777-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	104.100-	0	7.050-	3.777-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	104.100-	0	7.050-	3.777-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	104.100-	0	7.050-	3.777-



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
41 **Gesundheitswesen**
4110 **Krankenhäuser**

Kurzbeschreibung

Das bis 2005 als Regiebetrieb geführte Kreiskrankenhaus Crailsheim wurde zum 01.01.2006 in der Rechtsform einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) umgewandelt. Im Jahr 2008 gingen die Geschäftsanteile an die „Gesundheitsholding Schwäbisch Hall gGmbH“ über. Mit Wirkung zum 31.12.2011 wurde die Gesundheitsholding aufgelöst. Die Geschäftsanteile an der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH wurden an den Landkreis zurück übertragen.

Das Klinikum Crailsheim ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 165 Planbetten. Es verfügt über drei Abteilungen für Innere Medizin mit den Schwerpunkten Magen-Darm-Erkrankungen und Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie Akutgeriatrie, zwei Abteilungen Chirurgie mit den Schwerpunkten Allgemein- und Unfallchirurgie sowie Orthopädie und schließlich eine Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe. Außerdem arbeiteten zwei Hals-Nasen-Ohren-Ärzte als Belegärzte im Krankenhaus.

Die Klinikimmobilie in Crailsheim wird der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH zur Nutzung für Krankenhauszwecke überlassen. Der Pachtpreis beträgt 1 €/Jahr. Die Immobilie wird im Regiebetrieb Klinikimmobilien (Anlage zum Haushaltsplan) geführt. Der Landkreis leistet an den Regiebetrieb mangels ausreichender eigener Einnahmen die Zins- und Tilgungsaufwendungen für Darlehen, die vom Regiebetrieb in der Vergangenheit für die Finanzierung von Investitionen aufgenommen wurden. Auch für den Krankenhausneubau trägt der Landkreis die Zins- und Tilgungsbelastung. Außerdem übernimmt der Landkreis die im Jahresabschluss ausgewiesenen Defizite der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH.

Ziele

Stationäre Gesundheitsversorgung der Bevölkerung im Landkreis Schwäbisch Hall. Der Schwerpunkt liegt im Mittelbereich Crailsheim. Die Gesundheitsversorgung für den Mittelbereich Schwäbisch Hall und das Limpurger Land wird vorwiegend vom Diakonie-Klinikum sichergestellt.

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	-7.539 €	3.367 €	2.773 €	1.330 €	2.681 €
Sachaufwand	794.696 €	1.346.578 €	3.178.941 €	3.660.350 €	5.072.530 €
kalkulatorischer Aufwand	73.638 €	94.248 €	277.183 €	510.240 €	390.343 €
Erträge	1.759.690 €	2.487.175 €	2.083.926 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-898.895 €	-1.042.982 €	1.374.971 €	4.171.920 €	5.465.555 €

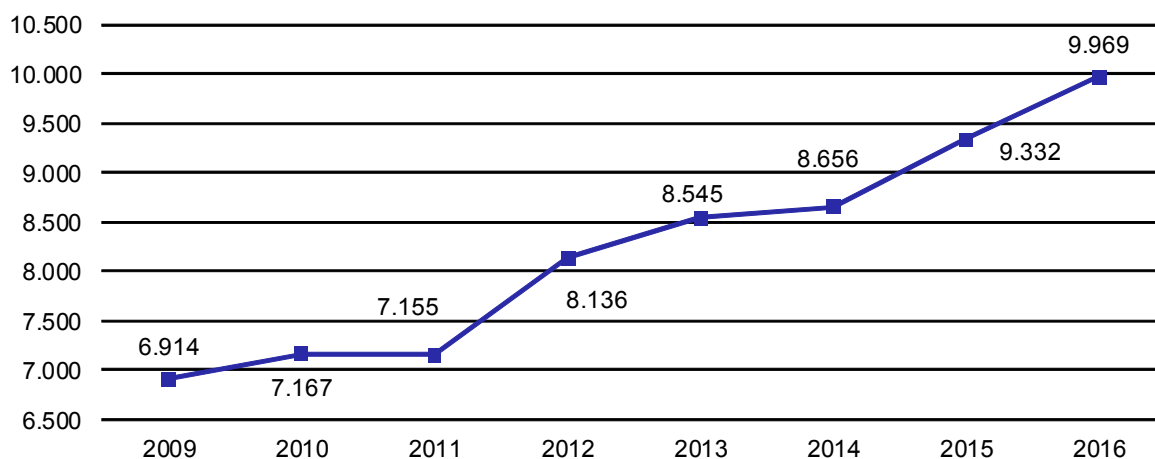


Statistik

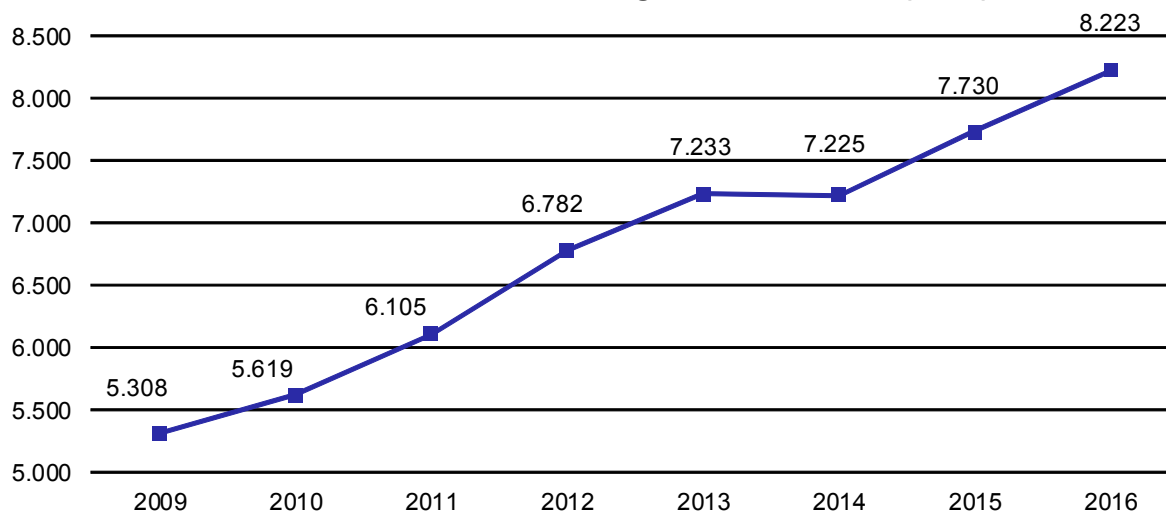
Stationäre Leistungen Landkreisklinikum Crailsheim

Jahr	Patienten	+/-		Casemix-Punkte	+/-		Erlöse Mio. €	+/-		Bettenauslastung	+/-
2011	7.155	-12	-0,2%	6.105	486	8,7%	18,8	1,1	6,3%	73,3%	-2,5%
2012	8.136	981	13,7%	6.782	676	11,1%	20,5	1,7	9,0%	77,7%	4,4%
2013	8.545	409	5,0%	7.233	451	6,7%	22,8	2,3	10,09%	81,2%	3,5%
2014	8.656	111	1,3%	7.225	-8	-0,1%	23,6	0,8	3,5%	80,2%	-1,0%
2015	9.332	676	7,2%	7.730	505	6,5%	25,1	1,5	5,9%	83,2%	3,0%
2016	9.969	637	6,39%	8.223	493	6,0%	27,3	2,2	6,8%	88,2%	5,0%

Klinikum Crailsheim: Entwicklung der stationären Fälle

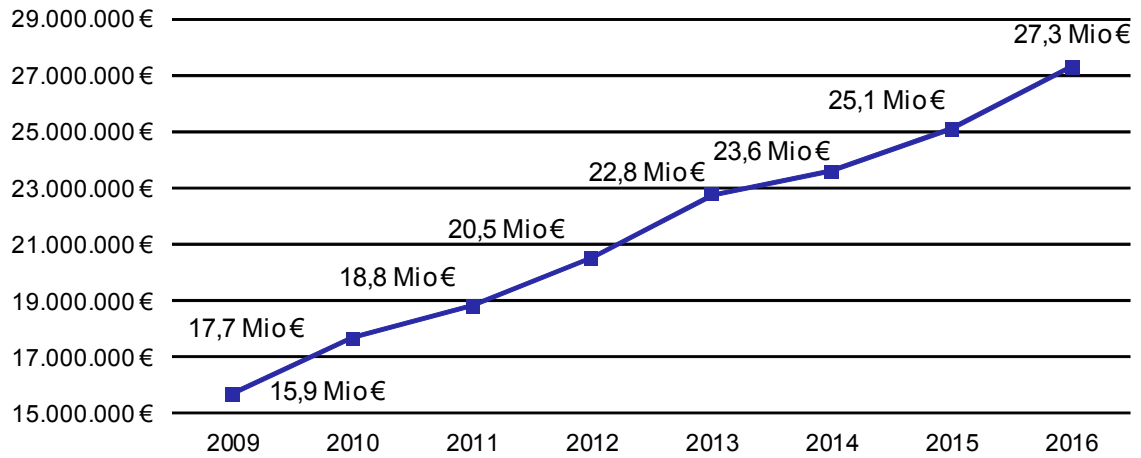


Klinikum Crailsheim: Entwicklung Case Mix Punkte (CMP)

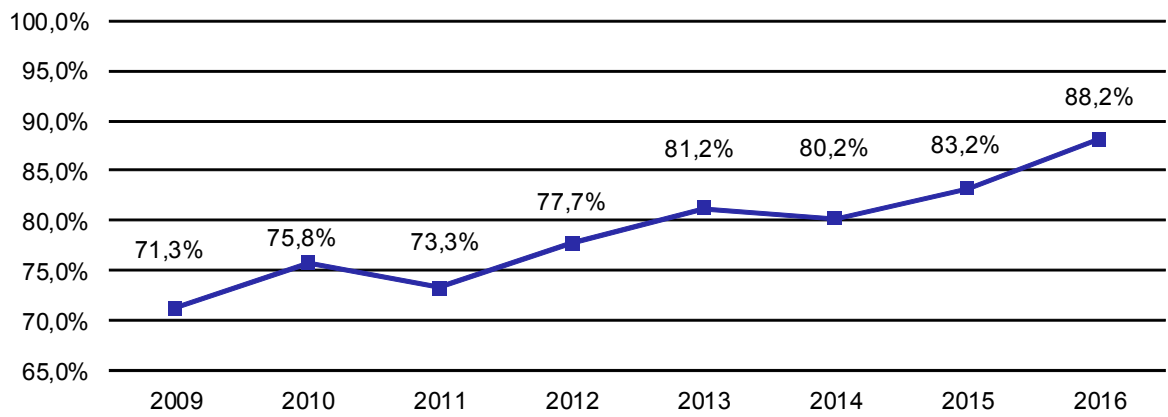




Klinikum Crailsheim: Stationäre Erlöse



Klinikum Crailsheim: Bettenauslastung





THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
41 **Gesundheitswesen**
4110 **Krankenhäuser**

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	2.083.926
		35810000 Erträge aus Zuschreibungen	0	0	2.083.926
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	2.083.926
12	-	Personalaufwendungen	2.681-	1.330-	2.773-
		40110000 Beamte	1.255-	0	1.734-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	426-	0	395-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	1.000-	1.330-	645-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	75-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	1-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	74-
15	-	Abschreibungen	1.513.030-	1.027.000-	589.178-
17	-	Transferaufwendungen	3.533.000-	2.608.350-	2.540.429-
		43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	3.533.000-	2.608.350-	2.540.429-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.500-	25.000-	49.258-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	25.000-	25.000-	39.270-
		44311000 Bürobedarf	0	0	144-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	0	0	107-
		44313000 Portokosten	0	0	4-
		44314000 Telefonkosten	0	0	0
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	9.683-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.500-	0	49-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	2-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.075.211-	3.661.680-	3.181.714-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	5.075.211-	3.661.680-	1.097.788-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	58.143-	55.150-	54.835-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	58.143-	55.150-	54.835-
27	-	kalkulatorische Kosten	332.200-	455.090-	222.348-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	390.343-	510.240-	277.183-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.465.555-	4.171.920-	1.374.971-

Erläuterungen

43150000 Zinszuschuss Kreiskrankenhaus Crailsheim 233.000 €
Fehlbetragsabdeckung 2018 an LS-Klinikum gGmbH 3.300.000 €



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
41 **Gesundheitswesen**
4110 **Krankenhäuser**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	0	0	0	789-
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.560.500-	0	2.634.680-	1.896.619-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.560.500-	0	2.634.680-	1.897.408-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.422.000-	0	2.105.000-	2.511.894-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.422.000-	0	2.105.000-	2.511.894-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	2.422.000-	0	2.105.000-	2.511.894-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	5.982.500-	0	4.739.680-	4.409.303-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	5.982.500-	0	4.739.680-	4.409.303-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
41 **Gesundheitswesen**
4140 **Maßnahmen der Gesundheitspflege**

Kurzbeschreibung

- Gesundheitsförderung/ Prävention
- Gesundheitsberichterstattung
- Epidemiologie
- Untersuchung/ Beratung im Vorschulalter (Frühförderung)
- Gesundheitsmonitoring, Beratung von und in Einrichtungen
- Zahngesundheitsförderung
- Amtsärztliche Untersuchungen/ Gutachten
- Sozialmedizinische und sozialpsychiatrische Beratung, Betreuung und Vermittlung
- Allgemeiner und vorbeugender Gesundheitsschutz
- Personenbezogener Infektionsschutz
- Hygiene-Monitoring von Trinkwasser/ Badewasser und Entsorgungseinrichtungen
- Umweltbezogene Kommunalhygiene
- Umweltbezogene Gesundheitsberatung/ Begutachtung

Ziele

- Erhaltung und Verbesserung der Gesundheit der Bevölkerung im Landkreis Schwäbisch Hall
- Verhütung und Bekämpfung von übertragbaren Erkrankungen
- Schließung von Impflücken
- Erhalt und Verbesserung der hygienischen Bedingungen sowie Sicherung einer einwandfreien Wasserqualität

Fachamt

Gesundheitsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	575.329 €	534.477 €	605.027 €	673.945 €	722.780 €
Sachaufwand	137.644 €	142.328 €	140.004 €	192.150 €	205.970 €
kalkulatorischer Aufwand	351.914 €	371.475 €	355.718 €	385.711 €	399.974 €
Erträge	89.878 €	67.307 €	76.218 €	61.000 €	75.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	975.010 €	980.973 €	1.024.531 €	1.190.806 €	1.253.724 €



Statistik

Leistungen Gesundheitsamt

	Hygieneaufsicht				Gesamtzahl Gutachten
	Trinkwasser	Badewasser	Infektions- krankheiten	Einschulungs- untersuchungen	
2009	228	28	958	1.894	2.774
2010	210	28	533	1.779	2.735
2011	210	28	778	1.701	1.957
2012	184	28	729	1.692	2.534
2013	184	45	782	1.769	2.827
2014	205	45	587	1.680	2.727
2015	198	44	865	1.640	2.747
2016	198	44	936	1.743	2.921

meldepflichtige Infektionskrankheiten im Landkreis Schwäbisch Hall im Jahr 2016:

Salmonellen	61
Campylobacter	116
Noro-Viren	219
Rota-Viren	18
EHEC/HUS	6/0
Diverse	363
Influenza	143
Tuberculose	12
Gesamt	938
nachrichtlich:	
Tuberkulose- Kontaktpersonen	219
IFSG Kontakte	936

Gutachten Im Landkreis Schwäbisch Hall im Jahr 2016:

Gesamt	2.747
davon:	
Amtsärztlicher Dienst	436
Hygiene- Belehrungen	1.174
Eingliederungshilfe Gerichtsärztlicher Dienst	182
Drogen, Alkohol	339
Ausländer, Asyl	192
	424

THH4
41
4140Jugend, Soziales und Gesundheit
Gesundheitswesen
Maßnahmen der Gesundheitspflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	60.000	53.000	59.816
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	60.000	53.000	59.816
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.000	8.000	16.402
		34810000 Erstattungen vom Land	15.000	8.000	16.402
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	75.000	61.000	76.218
12	-	Personalaufwendungen	722.780-	673.945-	605.027-
		40110000 Beamte	0	5.359-	7.410-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	516.610-	515.108-	453.752-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0	1.952-	2.689-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	50.320-	48.326-	44.712-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	104.510-	103.199-	96.206-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	0	0	258-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	51.340-	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.680-	78.930-	56.236-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	13.000-	13.000-	11.450-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	480-	480-	71-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	12.000-	18.000-	6.599-
		42720000 Aufwendungen für EDV	12.000-	17.450-	11.565-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	6.200-	5.000-	6.077-
		42790000 Sonstige Aufwendungen Sachleistungen	15.000-	15.000-	12.270-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	12.000-	10.000-	8.204-
15	-	Abschreibungen	3.040-	4.290-	5.643-
17	-	Transferaufwendungen	1.050-	1.050-	1.050-
		43540000 Allgemeine Zuweisungen an s. ö. Bereich	1.050-	1.050-	1.050-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	131.200-	107.880-	77.075-
		44311000 Bürobedarf	9.300-	10.000-	8.402-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.500-	1.500-	2.405-
		44313000 Portokosten	6.000-	3.000-	6.497-
		44314000 Telefonkosten	2.000-	1.500-	2.467-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	400-	400-	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	10.000-	11.000-	8.856-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	7.000-	0	17.761-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	5.000-	480-	547-
		44910150 Gesundheitsplanung	90.000-	30.000-	30.127-
		44910155 Verbesserung der Versorgung mit Hebammen	0	50.000-	0
		44910160 MRE-Netzwerk	0	0	13-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	928.750-	866.095-	745.031-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	853.750-	805.095-	668.814-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	399.674-	385.341-	355.120-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	399.674-	385.341-	355.120-
27	-	kalkulatorische Kosten	300-	370-	598-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	399.974-	385.711-	355.718-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.253.724-	1.190.806-	1.024.531-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
42790000	Röntgenkosten, Laborbedarf, Impfkosten usw.
43540000	Zuweisung an DRK
44910150	Gesundheitskonferenz, Gesundheitsmanager/in



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
41 **Gesundheitswesen**
4140 **Maßnahmen der Gesundheitspflege**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	75.000	0	61.000	75.122
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	874.370-	0	861.805-	738.342-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	799.370-	0	800.805-	663.220-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	4.748-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.748-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.748-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	799.370-	0	800.805-	667.968-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	799.370-	0	800.805-	667.968-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH4 **Jugend, Soziales und Gesundheit**
42 **Sportförderung**
4210 **Förderung des Sports**

Kurzbeschreibung

Die Sportförderung erfolgt durch die finanzielle Unterstützung des Sportkreises Schwäbisch Hall.

Ziele

Erhaltung und Ausbau der Angebote zur sportlichen Betätigung

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500 €
kalkulatorischer Aufwand	4 €	1 €	4 €	6 €	5 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	7.504 €	7.501 €	7.504 €	7.506 €	7.505 €

THH4
42
4210Jugend, Soziales und Gesundheit
Sportförderung
Förderung des Sports

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	7.500-	7.500-	7.500-
		43580000 Allgemeine Zuweisungen an übr. Bereiche	7.500-	7.500-	7.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	7.500-	7.500-	7.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	7.500-	7.500-	7.500-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	5-	6-	4-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	5-	6-	4-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	5-	6-	4-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.505-	7.506-	7.504-

Erläuterungen

43580000 Zuweisung an Sportkreis

THH4
42
4210Jugend, Soziales und Gesundheit
Sportförderung
Förderung des Sports

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.500-	0	7.500-	7.500-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.500-	0	7.500-	7.500-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	7.500-	0	7.500-	7.500-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	7.500-	0	7.500-	7.500-



Teilhaushalt 5

Infrastruktur

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

5110	Kreisplanung
5111	Vermessungswesen
5112	Flurneuordnung
5210	Baurecht
5220	Wohnungsbauförderung
5230	Denkmalschutz und Denkmalpflege
5310	Elektrizitätsversorgung
5330	Wasserversorgung
5360	Telekommunikationseinrichtungen
5420	Kreisstraßen
5430	Landesstraßen
5440	Bundesstraßen
5470	Verkehrsbetriebe/ÖPNV
5710	Wirtschaftsförderung
5750	Tourismus



THH5

Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	23.181.950	16.604.090	17.018.158
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	2.014.450	1.718.350	2.128.304
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	13.474.500	13.452.740	13.461.922
		31410110 Zuschuss Regiotarif	900.000	900.000	900.000
		31410160 Pauschale ÖPNV-Förderung	503.000	503.000	503.467
		31410170 Zuweisungen nach § 15 ÖPNVG (Ausgleichz.	6.260.000	0	0
		31410180 Landeszuschuss HNV	30.000	30.000	24.466
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.291.240	2.426.760	2.372.092
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.000	1.000	653
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.000	1.000	653
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.470	2.690	8.150
		34210000 Erträge aus Verkauf	2.470	2.690	8.150
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.224.750	8.080.950	8.462.016
		34800000 Erstattungen vom Bund	1.043.550	1.054.000	1.245.513
		34810000 Erstattungen vom Land	3.081.200	3.066.950	3.158.355
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	4.100.000	3.960.000	4.057.509
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	640
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	600	600	514
		36510000 Ertr.a.Gewinnanteilen a.verb.Unterneh.u.	600	600	514
9	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	9.789
		37110000 Aktivierete Eigenleistungen	0	0	9.789
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	124.900	123.490	326.068
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	124.900	123.490	326.068
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	33.826.910	27.239.580	28.197.441
12	-	Personalaufwendungen	10.723.667-	10.418.730-	9.838.361-
		40110000 Beamte	2.360.908-	2.283.609-	2.371.967-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	6.136.240-	5.954.670-	5.506.307-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	350.130-	353.192-	355.332-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	465.170-	453.810-	344.728-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.321.220-	1.265.460-	1.162.199-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	90.000-	107.990-	97.829-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.525.050-	4.186.700-	4.541.719-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	40.300-	40.300-	30.767-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	2.499.200-	2.498.150-	3.221.822-
		42125000 Erhaltungsaufwand, Kleinmaßnahmen	1.380.000-	1.120.000-	674.477-
		42310000 Mieten und Pachten	1.420-	1.420-	1.431-
		42410000 Aufwendungen für Energie	0	0	27.391-
		42410500 Aufwendungen Heizung	100-	100-	3.045-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	0	0	20.834-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	49.551-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	16.710-
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	161.200-	160.200-	21.764-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	61.600-	56.600-	55.292-
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	53.710-	53.610-	55.675-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	47.900-	27.450-	41.228-
	42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	10.000-	0
	42720000 Aufwendungen für EDV	100.070-	115.320-	126.261-
	42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	193-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	174.550-	103.550-	191.779-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienststlg.	5.000-	0	3.500-
15	- Abschreibungen	5.678.690-	5.719.850-	5.488.616-
17	- Transferaufwendungen	11.889.170-	5.357.940-	4.942.818-
	43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	280.000-	280.000-	271.103-
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	12.700-	12.700-	12.700-
	43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	120.470-	95.240-	81.238-
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	470.000-	470.000-	354.900-
	43170100 Zuschüsse ÖPNV-Maßnahmen	11.006.000-	4.500.000-	0
	43170110 Harmonisierung SMK	0	0	190.143-
	43170120 Durchtarifizierung SMK	0	0	1.157.667-
	43170130 Harmonisierung Bar/Abo/Kiga	0	0	518.492-
	43170140 Durchtarifizierung Bar/Abo/Kiga	0	0	633.126-
	43170150 Einzelprojekte	0	0	1.644.240-
	43170180 Aufwand HNv	0	0	38.927-
	43170190 Rückzahlung Zuschuss Regiotarif	0	0	40.282-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.732.570-	12.452.605-	12.122.242-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	139-
	44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	10-
	44294000 Rechts- und Beratungskosten	2.900-	1.700-	3.783-
	44295000 Aufwendungen für Schülerbeförderung	8.180.000-	8.130.000-	0
	44295100 Schülermonatskarten	0	0	8.063.312-
	44295300 Ausgleich Sunshine-Ticket	0	0	80.917-
	44311000 Bürobedarf	39.600-	42.745-	38.386-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	18.570-	16.070-	22.629-
	44313000 Portokosten	45.110-	44.060-	42.524-
	44314000 Telefonkosten	19.640-	19.690-	17.649-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	4.500-	4.000-	1.427-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	46.750-	53.650-	42.043-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	4.900-	4.890-	3.504-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.388.400-	3.249.850-	53.186-
	44520100 Vertragsfahrten	0	0	2.789.858-
	44520200 Privat-PKW	0	0	66.091-
	44520300 Einzelerstattungen	0	0	20.013-
	44520400 Ausgleich § 18 II FAG	0	0	189.504-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	1.530-	1.530-	946-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	554.000-	554.000-	236.459-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	4-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	426.670-	330.420-	449.860-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	45.549.147-	38.135.825-	36.933.757-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	11.722.237-	10.896.245-	8.736.315-
21	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	170.000	260.000	161.459
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	70.928	72.965	65.114
23	=	Erträge aus internen Leistungen	240.928	332.965	226.573
24	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	100.000-	55.431-
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.936.450-	2.854.234-	2.498.263-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.936.450-	2.954.234-	2.553.694-
27	-	kalkulatorische Kosten	3.358.770-	3.724.280-	3.739.030-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	6.054.292-	6.345.550-	6.066.151-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	17.776.530-	17.241.795-	14.802.467-



THH5

Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	31.535.670	0	24.812.820	27.530.578
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.821.210-	0	32.415.975-	33.151.421-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.285.540-	0	7.603.155-	5.620.843-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	739.350	0	790.300	218.514
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	11.000	0	11.000	4.014
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	193
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	751.350	0	802.300	222.721
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	75.000-	0	75.000-	374.630-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.420.000-	1.040.000-	5.760.000-	4.197.189-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	781.000-	0	760.000-	875.843-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	75.000-	0	75.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.351.000-	1.040.000-	6.670.000-	5.447.662-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	4.599.650-	1.040.000-	5.867.700-	5.224.941-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	12.885.190-	1.040.000-	13.470.855-	10.845.784-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	12.885.190-	1.040.000-	13.470.855-	10.845.784-



THH5 **Infrastruktur**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5110 **Kreisplanung**

Kurzbeschreibung

Bauleitplanung:

- Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange im Hinblick auf die Recht- bzw. Zweckmäßigkeit der Festsetzungen
- Überprüfung der zur Genehmigung oder Anzeige vorgelegten Bauleitpläne/Satzungen, Entscheidungen, einschließlich dazu gehöriger Widerspruchs- und Klageverfahren
- Beratung der Kommunen und Bauleitplanung im Auftrag der Gemeinden
- Stellungnahmen zur Regionalplanung

Ziele

Rechtssicherheit für Satzungen und nachhaltige städtebauliche Entwicklung und Regionalplanung

Fachamt

Bau- und Umweltamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	332.504 €	346.081 €	372.743 €	392.427 €	484.746 €
Sachaufwand	244.002 €	257.649 €	297.003 €	305.210 €	304.410 €
kalkulatorischer Aufwand	122.471 €	137.646 €	133.908 €	125.172 €	138.054 €
Erträge	372.378 €	374.884 €	452.505 €	380.000 €	500.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	326.599 €	366.492 €	351.149 €	442.809 €	427.210 €

THH5
51
5110
Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Kreisplanung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500.000	380.000	452.440
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	500.000	380.000	452.440
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	65
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	65
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	500.000	380.000	452.505
12	-	Personalaufwendungen	484.746-	392.427-	372.743-
		40110000 Beamte	6.473-	7.137-	9.627-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	365.890-	292.210-	277.474-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.412-	2.631-	3.022-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	36.660-	28.900-	27.110-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	73.310-	58.630-	55.445-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	0	2.920-	65-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.700-	11.000-	12.748-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	0	49-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	2.000-	3.213-
		42720000 Aufwendungen für EDV	7.000-	7.000-	8.866-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	700-	2.000-	619-
15	-	Abschreibungen	3.310-	3.310-	2.978-
17	-	Transferaufwendungen	280.000-	280.000-	271.103-
		43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	280.000-	280.000-	271.103-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.400-	10.900-	10.174-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	5-
		44311000 Bürobedarf	3.000-	3.300-	2.616-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	600-	600-	944-
		44313000 Portokosten	2.500-	2.000-	2.833-
		44314000 Telefonkosten	300-	300-	258-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	500-	500-	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.000-	2.700-	3.512-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.500-	1.500-	7-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	789.156-	697.637-	669.746-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	289.156-	317.637-	217.241-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	137.814-	124.752-	133.478-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	137.814-	124.752-	133.478-
27	-	kalkulatorische Kosten	240-	420-	430-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	138.054-	125.172-	133.908-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	427.210-	442.809-	351.149-



Erläuterungen

34820000 Inanspruchnahme der Kreisplanung durch Gemeinden
43120000 Umlage Regionalverband Franken

THH5
51
5110Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Kreisplanung

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	500.000	0	380.000	557.013
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	776.960-	0	694.327-	668.919-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	276.960-	0	314.327-	111.907-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	276.960-	0	314.327-	111.907-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	276.960-	0	314.327-	111.907-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH5 **Infrastruktur**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5111 **Vermessungswesen**

Kurzbeschreibung

- Führung des Liegenschaftskatasters
- Vermessungstechnische Leistungen
- Bereitstellung von Karten und Geodaten
- Dienstleistungen für Gemeinden
- Unterstützung bei Flurneuordnungsverfahren

Ziele

- Sicherung der Eigentumsverhältnisse an Grund und Boden und Bereitstellung von grundstücksbezogenen Basisinformationen
- Erfassung von Grundlagen und Daten und Bereitstellung über aktuelle Medien
- Rasche Abwicklung von Grundstücksvermessungen
- Aufbau eines geografischen Informationssystems (GIS) und bedarfsgerechte Bereitstellung von analogen und digitalen Geodaten für öffentliche und private Zwecke

Fachamt

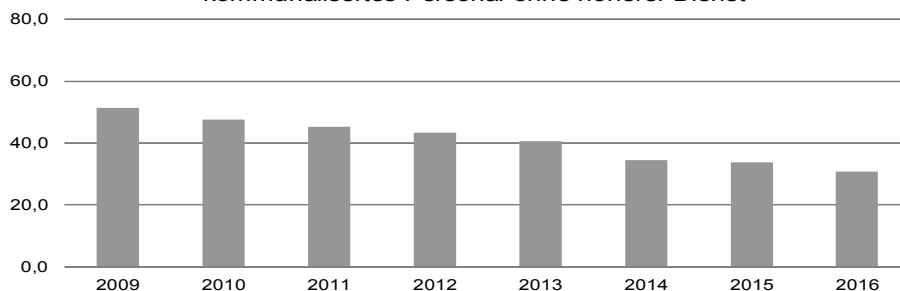
Vermessungsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.813.756 €	1.592.979 €	1.561.335 €	1.688.700 €	1.689.210 €
Sachaufwand	127.403 €	138.671 €	200.464 €	199.360 €	215.620 €
kalkulatorischer Aufwand	639.155 €	623.209 €	592.898 €	677.515 €	650.030 €
Erträge	1.080.588 €	584.956 €	792.385 €	602.000 €	752.000 €
kalkulatorische Erträge	69.295 €	90.428 €	91.670 €	200.000 €	70.000 €
Nettoressourcenbedarf	1.430.432 €	1.679.475 €	1.470.641 €	1.763.575 €	1.732.860 €



Statistik

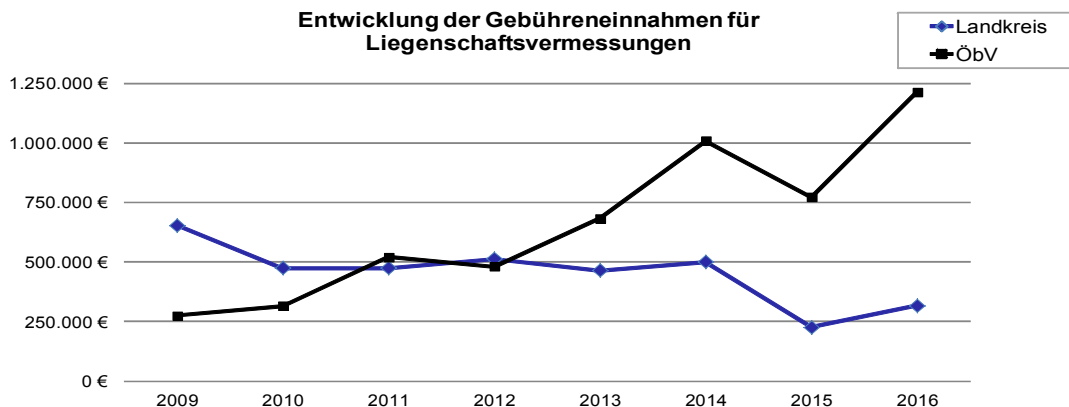
Personalentwicklung Vermessungsamt
kommunalisiertes Personal ohne höherer Dienst

Vermessungsleistungen

Jahr	veränderte Flurstücke			Aufgenommene Gebäude			ÖbV-Anteile		Gebühreneinnahmen für Liegenschaftsvermessungen Amt 43 und ÖbV [€]			Personalentwicklung	Gebühren-ein. pro MA im LRA
	LRA	ÖbV	Summe	LRA	ÖbV	Summe	SHA	Ba-Wü	LRA	ÖbV	Summe	Stellen	[€]
2009	1.500	389	1.889	1.120	153	1.273	20,6%	53,3%	654.604	274.302	928.906	51,4	22.649
2010	911	496	1.407	1.102	173	1.275	35,3%	55,3%	473.972	315.577	789.549	47,6	20.054
2011	999	758	1.757	1.435	549	1.984	44,1%	59,1%	473.736	521.234	994.970	45,4	25.902
2012	578	779	1.357	1.026	406	1.432	55,5%	65,0%	513.480	481.326	994.806	43,4	22.488
2013	655	1.099	1.754	689	259	948	61,0%	70,2%	465.054	683.870	1.148.924	40,5	21.892
2014	691	1.408	2.099	533	300	833	67,1%	74,3%	500.002	1.008.514	1.508.516	34,5	31.085
2015	202	1.189	1.391	522	290	812	84,5%	82,0%	226.905	775.850	999.755	33,9	18.920
2016	30	1.411	1.441	626	584	1.210	88,0%	85,5%	317.309	1.214.736	1.532.0453	30,7	25.840

ÖbV=öffentlich bestellter Vermessungsingenieur (Freiberufliche Vermessungsunternehmen)

Entwicklung der Gebühreneinnahmen für Liegenschaftsvermessungen



THH5
51
5111
Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Vermessungswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	750.000	600.000	787.397
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	750.000	600.000	787.397
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.700
		34210000 Erträge aus Verkauf	0	0	1.700
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000	2.000	3.287
		34800000 Erstattungen vom Bund	2.000	2.000	3.287
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	752.000	602.000	792.385
12	-	Personalaufwendungen	1.689.210-	1.688.700-	1.561.335-
		40110000 Beamte	1.029.990-	1.002.230-	1.055.074-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	424.540-	437.340-	313.088-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	73.280-	69.010-	67.658-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	35.110-	36.550-	19.832-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	86.290-	88.570-	63.309-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	40.000-	55.000-	42.375-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.500-	74.500-	87.917-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	15.600-	15.600-	13.822-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.900-	1.900-	1.868-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	8.000-	6.000-	6.951-
		42720000 Aufwendungen für EDV	28.000-	41.000-	52.166-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	155-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	12.000-	10.000-	12.955-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	5.000-	0	0
15	-	Abschreibungen	42.090-	46.430-	49.739-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.030-	78.430-	62.807-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	70-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	8-
		44311000 Bürobedarf	10.100-	10.100-	8.992-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	10.000-	7.500-	15.089-
		44313000 Portokosten	15.330-	15.330-	14.226-
		44314000 Telefonkosten	2.600-	2.500-	1.436-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	13.000-	13.000-	12.377-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	0	0	262-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	52.000-	30.000-	10.303-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	44-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.904.830-	1.888.060-	1.761.798-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.152.830-	1.286.060-	969.414-
21	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	70.000	200.000	91.670



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
23	=	Erträge aus internen Leistungen	70.000	200.000	91.670
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	647.050-	673.165-	586.553-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	647.050-	673.165-	586.553-
27	-	kalkulatorische Kosten	2.980-	4.350-	6.345-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	580.030-	477.515-	501.228-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.732.860-	1.763.575-	1.470.641-

Erläuterungen

31310000 Vermessungsgebühren

34800000 Vorsteuererstattung

21 - Erträge aus Leistungsbeziehungen: Kostenerstattung von Landwirtschaftsamt für Unterstützungsleistungen



THH5 **Infrastruktur**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5111 **Vermessungswesen**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	752.000	0	602.000	764.186
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.862.740-	0	1.841.630-	1.696.769-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.110.740-	0	1.239.630-	932.583-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	54.464-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	54.464-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	54.464-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.110.740-	0	1.239.630-	987.047-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.110.740-	0	1.239.630-	987.047-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH5 **Infrastruktur**
51 **Räumliche Planung und Entwicklung**
5112 **Flurneueordnung**

Kurzbeschreibung

- Flurneueordnung für die Land- und Forstwirtschaft und Naturschutz, Gemeindeentwicklung und Infrastrukturmaßnahmen sowie projektbezogene Entwicklungsplanung
- Vertretung der Kommune in Flurbereinigungsverfahren

Ziele

- Nachhaltige Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen für die Land- und Forstwirtschaft
- Erreichen von Naturschutz- und Umweltzielen
- Flächenbereitstellung für kommunale und gemeindeübergreifende Infrastrukturprojekte
- Erhalt der Kulturlandschaft und die Erhöhung des Erholungswerts
- Lösung von Nutzungskonflikten zwischen Landwirtschaft und Naturschutz
- nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen
- Flächenbereitstellung und Unterstützung für Infrastruktur- und Großbaumaßnahmen

Fachamt

Flurneueordnungsamt

Ressourcenverbrauch

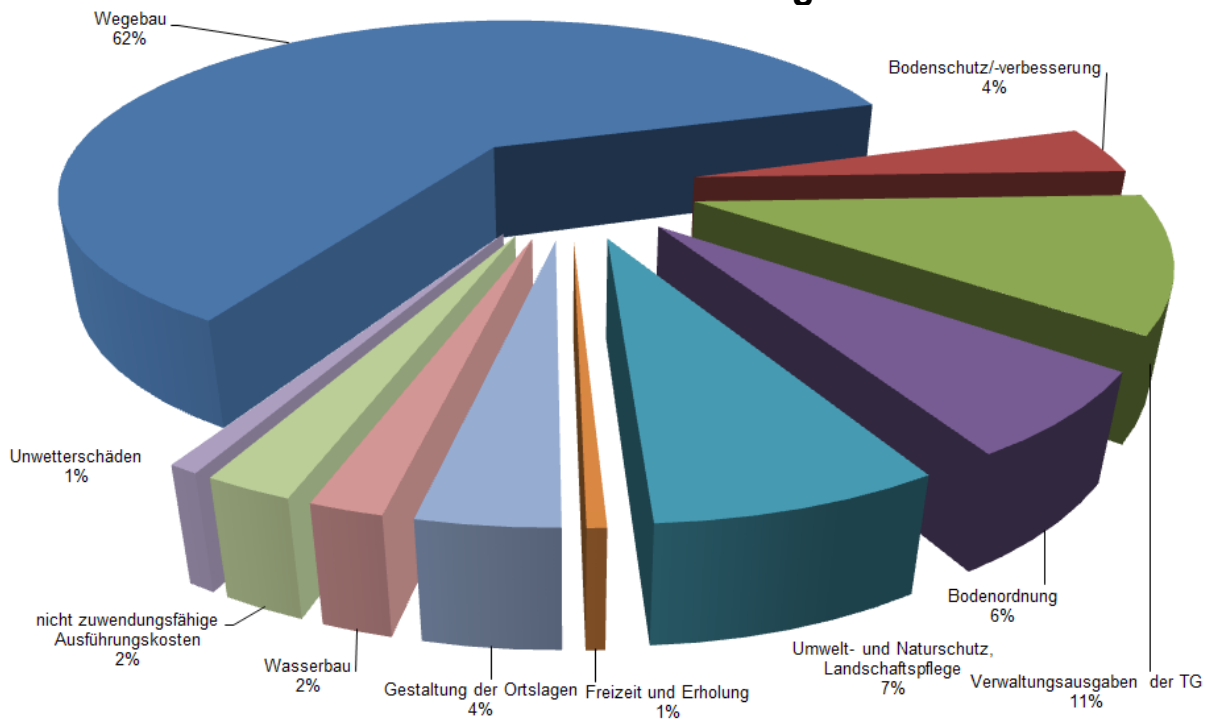
	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	538.614 €	517.765 €	514.269 €	544.810 €	639.240 €
Sachaufwand	22.696 €	18.871 €	17.592 €	16.900 €	16.900 €
kalkulatorischer Aufwand	171.969 €	162.088 €	166.766 €	222.088 €	132.680 €
Erträge	54 €	36 €	108 €	100 €	100 €
kalkulatorische Erträge	19.194 €	12.000 €	60.000 €	60.000 €	100.000 €
Nettoressourcenbedarf	714.032 €	686.687 €	638.518 €	723.698 €	688.720 €

Statistik

Flurbereinigungsverfahren

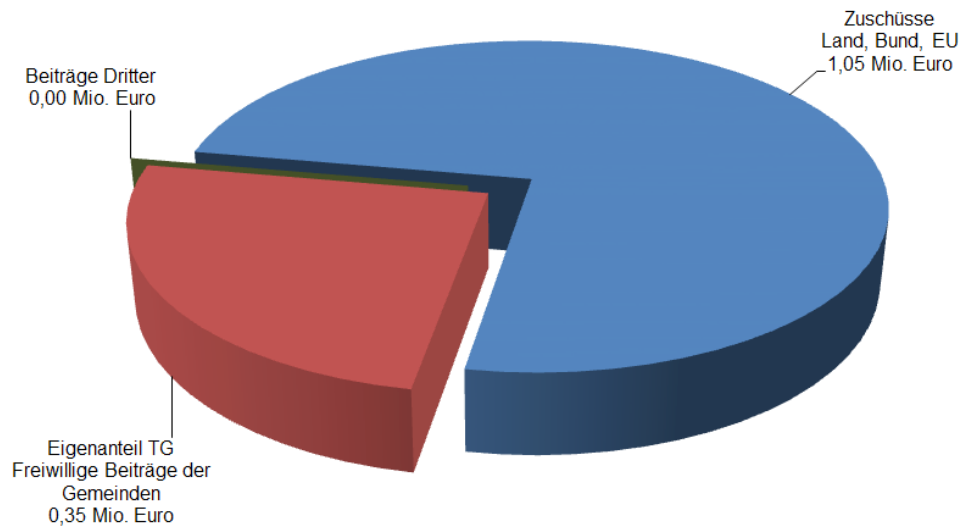
Jahr	Anzahl der Verfahren	Fläche in ha	Ausführungskosten in Mio €
2009	42	27.704	2,9
2010	39	24.800	1,3
2011	39	24.800	2,4
2012	37	24.500	2,7
2013	31	17.800	2,1
2014	29	17.205	3,1
2015	30	17.541	1,2
2016	27	16.293	1,4

Übersicht der Ausführungskosten

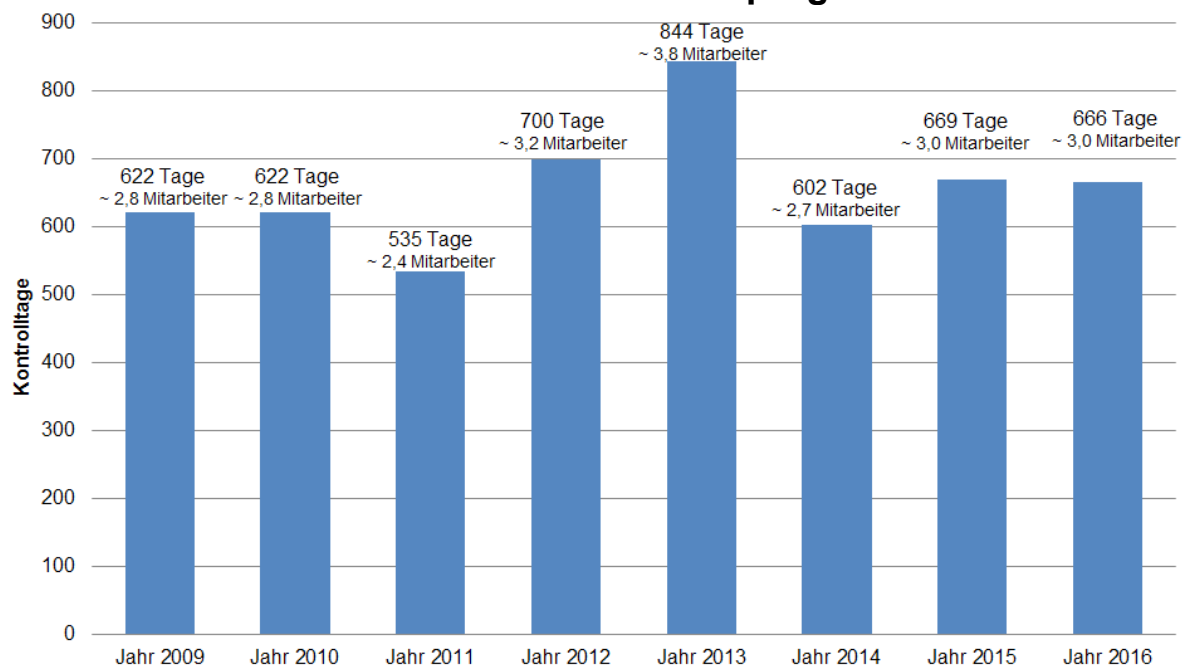


Quelle: MLR, Geoinformation und Landentwicklung
Geschäftsbericht 2013

Finanzierung der Ausführungskosten von 1,4 Mio. Euro



Kontrollaufgaben der Flurneuordnung für Landwirtschaftliche Förderprogramme



THH5
51
5112Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Flurneuordnung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	100	100	108
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	100	100	108
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	100	100	108
12	-	Personalaufwendungen	639.240-	544.810-	514.269-
		40110000 Beamte	145.380-	122.260-	119.212-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	369.230-	332.020-	312.006-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	21.670-	0	0
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	26.280-	23.070-	17.109-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	72.680-	65.640-	61.356-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	4.000-	1.820-	4.586-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.800-	9.100-	8.901-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	200-	200-	131-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	4.000-	4.000-	4.294-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	300-	300-	812-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	500-	137-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.800-	3.100-	2.593-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	35-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	1.000-	899-
15	-	Abschreibungen	0	0	1.524-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.100-	7.800-	7.167-
		44290000 Sonst. Aufwend. für die Inanspruchnahme	0	0	2-
		44311000 Bürobedarf	2.000-	2.000-	1.733-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	100-	100-	175-
		44313000 Portokosten	600-	600-	354-
		44314000 Telefonkosten	1.000-	1.200-	823-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	500-	1.025-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.000-	3.000-	2.673-
		44910000 Sonstige zw. Aufw. a. I. d. Vw-Tätigkeit	400-	400-	383-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	656.140-	561.710-	531.861-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	656.040-	561.610-	531.753-
21	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	100.000	60.000	60.000
23	=	Erträge aus internen Leistungen	100.000	60.000	60.000
24	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	100.000-	44.627-
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	132.670-	122.088-	122.082-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	132.670-	222.088-	166.709-
27	-	kalkulatorische Kosten	10-	0	57-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	32.680-	162.088-	106.766-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	688.720-	723.698-	638.518-

Erläuterungen

21 - Erträge aus Leistungsbeziehungen: Kostenerstattung vom Landwirtschaftsamt für Unterstützungsleistungen

THH5
51
5112Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung
Flurneuordnung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	100	0	100	108
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	656.140-	0	561.710-	531.474-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	656.040-	0	561.610-	531.366-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	656.040-	0	561.610-	531.366-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	656.040-	0	561.610-	531.366-



THH5 **Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5210 **Baurecht**

Kurzbeschreibung

Baurechtliche Verfahren:

- Bauvoranfrage: Erteilung von Bescheiden über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben
- Baugenehmigungsverfahren: Planungsrechtliche und bauordnungsrechtliche Prüfung und Entscheidung über genehmigungspflichtige bauliche Anlagen
- Kenntnissgabeverfahren: Erteilung selbständiger Bescheide über Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen
- Abgeschlossenheitsbescheinigung nach Wohnungseigentumsgesetz
- Baukontrolle, Bauabnahme, Gebrauchsabnahme
- Bauordnungsbehördliche Maßnahmen: Erlass von förmlichen Entscheidungen zur Wahrung und Durchsetzung rechtmäßiger Zustände
- Schornsteinfegerwesen: Aufsicht über die Bezirksschornsteinfegermeister und Verfolgung der vom Bezirksschornsteinfegermeister festgestellten Beanstandungen

Ziele

Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen, sowie Sicherheitsbestimmungen

Fachamt

Bau- und Umweltamt
 Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

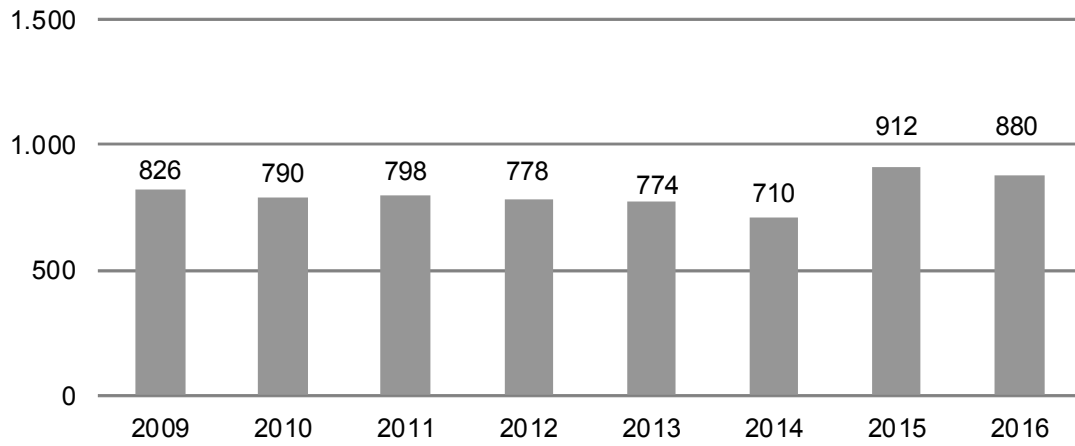
Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	759.012 €	775.755 €	806.809 €	840.611 €	890.977 €
Sachaufwand	80.486 €	69.198 €	63.459 €	68.770 €	59.770 €
kalkulatorischer Aufwand	249.378 €	268.327 €	269.747 €	265.083 €	315.600 €
Erträge	989.741 €	1.243.278 €	1.338.751 €	1.110.000 €	1.260.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	99.135 €	-129.998 €	-198.736 €	64.464 €	6.347 €



Statistik

Baugenehmigungen



THH5
52
5210Infrastruktur
Bauen und Wohnen
Baurecht

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.250.000	1.100.000	1.324.394
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	1.250.000	1.100.000	1.324.394
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.000	10.000	14.357
		34810000 Erstattungen vom Land	10.000	10.000	14.357
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.260.000	1.110.000	1.338.751
12	-	Personalaufwendungen	890.977-	840.611-	806.809-
		40110000 Beamte	158.980-	151.298-	175.393-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	526.750-	480.350-	434.317-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	46.718-	59.542-	66.901-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	50.020-	47.140-	42.012-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	105.510-	94.290-	84.979-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	3.000-	7.990-	3.208-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.400-	33.600-	26.132-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	4.000-	4.000-	2.999-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	400-	400-	104-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.000-	2.000-	2.157-
		42720000 Aufwendungen für EDV	25.000-	25.000-	19.943-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	2-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	2.200-	929-
15	-	Abschreibungen	680-	6.430-	7.584-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.690-	28.740-	29.742-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	0
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	985-
		44311000 Bürobedarf	7.000-	7.000-	7.708-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.230-	3.230-	3.533-
		44313000 Portokosten	5.860-	5.460-	6.119-
		44314000 Telefonkosten	650-	600-	656-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	4.050-	9.050-	3.272-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.500-	0	4.474-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	2-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	3.400-	3.400-	2.994-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	950.747-	909.381-	870.268-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	309.253	200.619	468.483
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	315.280-	264.444-	268.825-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	315.280-	264.444-	268.825-
27	-	kalkulatorische Kosten	320-	640-	922-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	315.600-	265.084-	269.747-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.347-	64.464-	198.736

Erläuterungen

31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde

**THH5**
52
5210
Infrastruktur
Bauen und Wohnen
Baurecht

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	1.260.000	0	1.110.000	1.369.401
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	923.410-	0	902.951-	863.270-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	336.590	0	207.049	506.131
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	336.590	0	207.049	506.131
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	336.590	0	207.049	506.131

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH5 **Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5220 **Wohnungsbauförderung**

Kurzbeschreibung

Finanzielle Förderung des Neu-, Aus- und Umbaus von Mietwohnungen, des Baus und Erwerbs von Wohneigentum und von Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen

Ziele

- Erhaltung und Vergrößerung des Wohnungsangebotes und der Wohnqualität
- Verbesserung der Wohnraumversorgung im Eigentumsbereich für junge Familien und einkommensschwache oder benachteiligte Personengruppen

Fachamt

L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	59.783 €	61.239 €	62.708 €	64.440 €	65.660 €
Sachaufwand	1.190 €	688 €	1.568 €	1.520 €	1.170 €
kalkulatorischer Aufwand	13.601 €	14.169 €	13.834 €	14.241 €	15.114 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	74.574 €	76.096 €	78.110 €	80.201 €	81.944 €

Statistik**Wohnraumförderung im Landkreis Schwäbisch Hall**

Jahr	Anträge	Förderdarlehen und Zuschüsse gesamt	Darlehen pro Einwohner Landkreis Schwäbisch Hall	Darlehen pro Einwohner Baden-Württemberg
2009	138	19.647.100 €	103,84 €	1,83 €
2010	76	11.352.924 €	60,18 €	1,06 €
2011	69	10.169.400 €	53,90 €	0,95 €
2012	61	10.880.300 €	57,48 €	1,00 €
2013	73	16.645.400 €	88,64 €	1,57 €
2014	53	12.118.500 €	64,15 €	1,13 €
2015	106	12.840.800 €	91,06 €	1,61 €
2016	63*	13.369.100 €	92,22 €	1,62 €
Gesamt	639	86.034.000 €		

* Stand 31.03.2017 (Programm 2016: 01.01.2016 - 31.03.2017)

THH5
52
5220Infrastruktur
Bauen und Wohnen
Wohnungsbauförderung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	65.660-	64.440-	62.708-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	50.250-	49.370-	48.172-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	5.040-	4.890-	4.722-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	10.370-	10.180-	9.814-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	370-	370-	998-
		42720000 Aufwendungen für EDV	270-	270-	998-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	100-	100-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	800-	1.150-	569-
		44311000 Bürobedarf	200-	550-	130-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	100-	100-	70-
		44313000 Portokosten	350-	350-	332-
		44314000 Telefonkosten	50-	50-	37-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	100-	100-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	66.830-	65.960-	64.275-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	66.830-	65.960-	64.275-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	15.114-	14.241-	13.834-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	15.114-	14.241-	13.834-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.114-	14.241-	13.834-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	81.944-	80.201-	78.110-



THH5 **Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5220 **Wohnungsbauförderung**

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.830-	0	65.960-	64.275-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	66.830-	0	65.960-	64.275-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	66.830-	0	65.960-	64.275-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	66.830-	0	65.960-	64.275-



THH5 **Infrastruktur**
52 **Bauen und Wohnen**
5230 **Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Kurzbeschreibung

Denkmalschutzrechtliche Genehmigungsverfahren einschließlich Denkmalförderung und Unterschutzstellung

Ziele

Erhaltung und Sicherung von Kulturdenkmalen

Fachamt

Bau- und Umweltamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	14.716 €	15.453 €	13.819 €	8.763 €	8.988 €
Sachaufwand	197 €	149 €	162 €	180 €	180 €
kalkulatorischer Aufwand	3.420 €	2.732 €	4.204 €	2.065 €	4.340 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	18.333 €	18.333 €	18.185 €	11.008 €	13.507 €

THH5
52
5230**Infrastruktur**
Bauen und Wohnen
Denkmalschutz und Denkmalpflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	8.988-	8.763-	13.819-
		40110000 Beamte	6.092-	5.921-	9.913-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	550-	0	0
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.245-	2.151-	3.613-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	100-	0	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	0	690-	293-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	25-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0	0	1-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	9-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	14-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	0	1-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	180-	180-	136-
		44311000 Bürobedarf	40-	40-	47-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	30-	30-	16-
		44313000 Portokosten	100-	100-	67-
		44314000 Telefonkosten	10-	10-	1-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	0	5-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.168-	8.943-	13.980-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	9.168-	8.943-	13.980-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	4.330-	2.065-	4.204-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	4.330-	2.065-	4.204-
27	-	kalkulatorische Kosten	10-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	4.340-	2.065-	4.204-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	13.507-	11.008-	18.185-

THH5
52
5230Infrastruktur
Bauen und Wohnen
Denkmalschutz und Denkmalpflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.890-	0	8.943-	13.980-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.890-	0	8.943-	13.980-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	8.890-	0	8.943-	13.980-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	8.890-	0	8.943-	13.980-



THH5 **Infrastruktur**
53-5 **Ver- und Entsorgung**
5310 **Elektrizitätsversorgung**

Kurzbeschreibung

Der Landkreis hält 1.111 Aktien der EnBW - Energie Baden-Württemberg AG.

Ziele

Die EnBW ist im öffentlichen Mehrheitsbesitz. Hauptaktionäre sind das Land Baden-Württemberg (46,55 % NECKARPRI-Beteiligungsgesellschaft mbH) und 9 Landkreise in Oberschwaben, die sich im Zweckverband Oberschwäbische Elektrizitätswerke zusammengeschlossen haben (46,55 % OEW BEteiligungs-GmbH). Die übrigen Anteile halten mehrere kommunale Verbände. Nur ein kleiner Anteil der EnBW-Aktien ist im Streubesitz.

Das Land Baden-Württemberg will seine Aktien, die im Jahr 2011 von der Électricité de France (EdF) übernommen wurden, in den kommenden Jahren an der Börse platzieren. Damit der öffentliche Mehrheitsbesitz und der kommunale Einfluss auf die EnBW erhalten bleiben, müssen die Anteile der OEW und ein möglichst großer weitere Aktienanteil in kommunaler Hand bleiben.

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	343 €	41 €	34 €	50 €	50 €
kalkulatorischer Aufwand	13 €	3 €	10 €	12 €	11 €
Erträge	645 €	645 €	514 €	600 €	600 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-289 €	-600 €	-470 €	-538 €	-539 €

THH5
53-5
5310Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Elektrizitätsversorgung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	600	600	514
		36510000 Ertr.a.Gewinnanteilen a.verb.Unterneh.u.	600	600	514
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	600	600	514
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50-	50-	34-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	50-	50-	34-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	50-	50-	34-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	550	550	480
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	11-	12-	10-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	11-	12-	10-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	11-	12-	10-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	539	538	470

THH5
53-5
5310Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Elektrizitätsversorgung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	600	0	600	514
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50-	0	50-	34-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	550	0	550	480
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	550	0	550	480
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	550	0	550	480



THH5 **Infrastruktur**
53-5 **Ver- und Entsorgung**
5330 **Wasserversorgung**

Kurzbeschreibung

Der Landkreis ist Mitglied im Zweckverband Wasserversorgung Nordostwürttemberg (NOW).

Ziele

Zukunftsorientierte, öffentliche Wasserversorgung in kommunaler Verantwortung

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	12.700 €	12.700 €	12.700 €	12.700 €	12.700 €
kalkulatorischer Aufwand	8 €	5 €	9 €	23 €	10 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	12.708 €	12.705 €	12.709 €	12.723 €	12.710 €

THH5
53-5
5330Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Wasserversorgung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	-	Transferaufwendungen	12.700-	12.700-	12.700-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	12.700-	12.700-	12.700-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	12.700-	12.700-	12.700-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	12.700-	12.700-	12.700-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	10-	23-	9-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	10-	23-	9-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	10-	23-	9-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	12.710-	12.723-	12.709-

Erläuterungen

43130000 Umlage Zweckverband Wasserversorgung Nordost-Württemberg

THH5
53-5
5330Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Wasserversorgung

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.700-	0	12.700-	12.700-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.700-	0	12.700-	12.700-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	12.700-	0	12.700-	12.700-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	12.700-	0	12.700-	12.700-



THH5 **Infrastruktur**
53-5 **Ver- und Entsorgung**
5360 **Telekommunikationseinrichtungen**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Versorgung mit Telekommunikationseinrichtungen

Ziele

Landkreisweite Glasfasergrobplanung zur Ermittlung der vorhandenen Infrastruktur bzw. Aktualisierung und Ergänzung

Fachamt

L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

Ressourcenverbrauch

	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	59.294 €	0 €	96.000 €
kalkulatorischer Aufwand	0 €	0 €	0 €
Erträge	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	59.294 €	0 €	96.000 €

THH5
53-5
5360Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Telekommunikationseinrichtungen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	96.000-	0	59.294-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	0	0	356-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	96.000-	0	58.938-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	96.000-	0	59.294-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	96.000-	0	59.294-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	96.000-	0	59.294-

THH5
53-5
5360Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Telekommunikationseinrichtungen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.000-	0	0	4.004-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.000-	0	0	4.004-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	96.000-	0	0	4.004-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	96.000-	0	0	4.004-



THH5 **Infrastruktur**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
5420 **Kreisstraßen**

Kurzbeschreibung

- Neubau, Ausbau und Erhaltung von Kreisstraßen, Bereitstellung der Verkehrsausstattung, Pflege der Straßenrandbereiche
- Unterhaltung der Ingenieurbauwerke (Brücken)
- Abrechnung des Direkt- und Gemeinschaftsaufwandes

Ziele

Schaffung und Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	2.788.932 €	2.956.798 €	2.959.517 €	3.175.842 €	3.226.147 €
Sachaufwand	8.848.880 €	7.882.804 €	7.685.922 €	8.491.396 €	8.797.958 €
kalkulatorischer Aufwand	3.960.478 €	4.237.443 €	4.177.690 €	4.297.334 €	3.920.405 €
Erträge	9.726.544 €	8.883.524 €	9.007.301 €	8.857.100 €	8.716.750 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	9.789 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	5.871.745 €	6.193.522 €	5.806.039 €	7.107.471 €	7.227.760 €

Statistik**Straßenlängen der Straßenmeisterbezirke**

Straßenmeisterei	Bundesstraßen in km	Landesstraßen in km	Kreisstraßen in km	Straßen Unterhaltungslänge in km
Blaufelden	24,890	146,588	165,354	336,832
Crailsheim	23,095	114,059	153,854	291,008
Gaildorf	31,469	71,673	141,664	244,806
Schwäbisch Hall	37,524	95,303	188,251	321,078
Zusammen:	116,978	427,623	649,123	1.193,724



Straßennetz im Landkreis Schwäbisch Hall					
Bundesstraßen		Landesstraßen		Kreisstraßen	
km	Rang*	km	Rang	km	Rang
116,978	22	427,623	2	649,123	1

* Rangordnung in Baden-Württemberg

THH5
54
5420Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Kreisstraßen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	6.337.500	6.343.740	6.380.665
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	2.000	1.000	3.075
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	6.335.500	6.342.740	6.377.590
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.291.240	2.426.760	2.372.092
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.000	1.000	653
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.000	1.000	653
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.250	2.250	2.603
		34210000 Erträge aus Verkauf	2.250	2.250	2.603
9	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	9.789
		37110000 Aktivierete Eigenleistungen	0	0	9.789
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	84.760	83.350	241.499
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	84.760	83.350	241.499
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.716.750	8.857.100	9.007.301
12	-	Personalaufwendungen	3.226.147-	3.175.842-	2.959.517-
		40110000 Beamte	335.759-	318.303-	339.385-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	2.192.411-	2.181.087-	2.019.199-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	36.702-	30.822-	29.911-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	156.104-	155.344-	112.857-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	481.170-	471.086-	432.571-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	24.000-	19.200-	25.594-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.824.200-	2.500.660-	2.002.051-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	18.100-	18.100-	12.977-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.150.000-	1.150.000-	1.037.908-
		42125000 Erhaltungsaufwand, Kleinmaßnahmen	1.380.000-	1.120.000-	674.477-
		42310000 Mieten und Pachten	1.000-	1.000-	446-
		42410000 Aufwendungen für Energie	0	0	12.088-
		42410500 Aufwendungen Heizung	100-	100-	3.045-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	0	0	5.256-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	21.867-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	7.374-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	72.000-	70.000-	9.546-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	26.000-	23.000-	23.600-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	23.400-	23.300-	23.938-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	16.100-	7.000-	12.521-
		42690000 Sonstige bes. Aufwendungen für Beschäfti	0	10.000-	0
		42720000 Aufwendungen für EDV	21.750-	22.160-	20.868-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	115.750-	56.000-	132.641-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	0	0	3.500-
15	-	Abschreibungen	5.631.708-	5.662.396-	5.425.348-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	342.050-	328.340-	258.522-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.200-	0	1.235-
		44311000 Bürobedarf	9.990-	8.990-	9.523-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.010-	3.010-	1.983-
		44313000 Portokosten	6.590-	6.490-	6.542-
		44314000 Telefonkosten	10.060-	10.060-	9.592-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	1.000-	46-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	17.500-	20.500-	15.202-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	2.300-	2.290-	1.431-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	29.200-	14.800-	33.319-
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	700-	700-	417-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	252.000-	252.000-	104.467-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	8.500-	8.500-	74.766-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	12.024.105-	11.667.238-	10.645.439-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.307.355-	2.810.138-	1.638.138-
21	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	0	0	9.789
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	9.789
24	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	0	0	10.804-
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	565.335-	578.704-	435.942-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	565.335-	578.704-	446.746-
27	-	kalkulatorische Kosten	3.355.070-	3.718.630-	3.730.944-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.920.405-	4.297.334-	4.167.901-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.227.760-	7.107.471-	5.806.039-

Erläuterungen

31410000 Verkehrslastenausgleich: Zuweisungen vom Land für Kreisstraßen

72,74 km	x	9.500 €	=	691.030 €
191,61 km	x	7.600 €	=	1.456.236 €
191,61 km	x	9.500 €	=	1.820.295 €
49,22 km	x	11.400 €	=	561.108 €
143,94 km	x	13.000 €	=	1.871.220 €
649,12 km				6.399.889 €

Der Betrag von 64.350 € erscheint als Investitionszuschuss des Landes zu den Beschaffungen im Rahmen der gemeinschaftlichen Straßenunterhaltung

42120000 u. a. Laufende Ausbesserungen 450.000 €

42125000 Anteil Unterhaltungsaufwand an Erhaltungspauschale

44910000 u. a. Beitrag für die Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg 4.000 €

THH5
54
5420Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Kreisstraßen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	6.425.510	0	6.430.340	6.654.323
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.327.080-	0	6.004.842-	5.551.790-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.430	0	425.498	1.102.532
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	739.350	0	790.300	218.514
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	11.000	0	11.000	4.014
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	193
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	751.350	0	802.300	222.721
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	75.000-	0	75.000-	374.630-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.420.000-	1.040.000-	5.760.000-	4.197.189-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	781.000-	0	760.000-	821.378-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	75.000-	0	75.000-	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.351.000-	1.040.000-	6.670.000-	5.393.197-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	4.599.650-	1.040.000-	5.867.700-	5.170.477-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	4.501.220-	1.040.000-	5.442.202-	4.067.945-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	4.501.220-	1.040.000-	5.442.202-	4.067.945-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH5 **Infrastruktur**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
5430 **Landesstraßen**

Kurzbeschreibung

- Unterhaltung von Landesstraßen, Bereitstellung der Verkehrsausstattung, Pflege der Straßenrandbereiche
- Unterhaltung der Ingenieurbauwerke (Brücken)
- Abrechnung des Direkt- und Gemeinschaftsaufwandes für Landesstraßen

Ziele

Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.922.320 €	1.990.197 €	2.031.209 €	2.119.558 €	2.155.421 €
Sachaufwand	1.189.397 €	1.762.858 €	1.930.062 €	1.394.251 €	1.408.163 €
kalkulatorischer Aufwand	218.636 €	279.873 €	218.442 €	313.185 €	311.606 €
Erträge	3.512.556 €	3.695.598 €	3.230.280 €	3.099.370 €	3.113.400 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-182.204 €	337.330 €	949.434 €	727.624 €	761.790 €

THH5
54
5430Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Landesstraßen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.000	2.000	1.778
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	2.000	2.000	1.778
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	100	320	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	100	320	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.071.200	3.056.950	3.143.997
		34810000 Erstattungen vom Land	3.071.200	3.056.950	3.143.997
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	40.100	40.100	84.505
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	40.100	40.100	84.505
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.113.400	3.099.370	3.230.280
12	-	Personalaufwendungen	2.155.421-	2.119.558-	2.031.209-
		40110000 Beamte	186.213-	180.494-	176.234-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.496.383-	1.480.872-	1.431.665-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	24.938-	23.824-	23.655-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	103.153-	104.852-	78.579-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	335.733-	325.186-	310.993-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	9.000-	4.330-	10.083-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.169.260-	1.155.470-	1.815.488-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	16.100-	16.100-	12.077-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.009.200-	1.008.150-	1.667.810-
		42310000 Mieten und Pachten	310-	310-	723-
		42410000 Aufwendungen für Energie	0	0	11.250-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	0	0	11.451-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	20.350-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	6.863-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	64.000-	65.000-	8.885-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	9.000-	7.300-	7.340-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	20.150-	20.150-	21.246-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	12.100-	4.840-	10.272-
		42720000 Aufwendungen für EDV	7.400-	10.620-	6.834-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	31.000-	23.000-	30.388-
15	-	Abschreibungen	183-	461-	476-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	238.720-	238.320-	114.098-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	1.100-	1.100-	1.149-
		44311000 Bürobedarf	3.200-	2.800-	3.047-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	500-	500-	329-
		44313000 Portokosten	2.340-	2.340-	2.354-
		44314000 Telefonkosten	3.050-	3.050-	3.010-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	1.360-	1.360-	809-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	1.900-	1.900-	1.331-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.700-	3.700-	3.732-
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	600-	600-	388-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	220.000-	220.000-	97.015-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	970-	970-	933-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.563.584-	3.513.809-	3.961.272-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	450.184-	414.439-	730.992-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	311.606-	313.185-	218.442-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	311.606-	313.185-	218.442-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	311.606-	313.185-	218.442-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	761.790-	727.624-	949.434-

THH5
54
5430Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Landesstraßen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	3.113.400	0	3.099.370	4.813.049
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.525.110-	0	3.513.348-	5.334.902-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	411.710-	0	413.978-	521.853-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	411.710-	0	413.978-	521.853-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	411.710-	0	413.978-	521.853-



THH5 **Infrastruktur**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
5440 **Bundesstraßen**

Kurzbeschreibung

- Unterhaltung von Landesstraßen, Bereitstellung der Verkehrsausstattung, Pflege der Straßenrandbereiche
- Unterhaltung der Ingenieurbauwerke (Brücken)
- Abrechnung des Direkt- und Gemeinschaftsaufwandes für Landesstraßen

Ziele

Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	723.025 €	748.397 €	763.955 €	797.319 €	810.175 €
Sachaufwand	449.293 €	950.998 €	612.151 €	484.768 €	489.639 €
kalkulatorischer Aufwand	83.673 €	105.604 €	84.294 €	120.434 €	119.607 €
Erträge	1.309.052 €	2.015.132 €	1.246.438 €	1.052.410 €	1.042.060 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-53.061 €	-210.133 €	213.962 €	350.112 €	377.362 €

THH5
54
5440Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Bundesstraßen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	350	250	366
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	350	250	366
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	120	120	3.847
		34210000 Erträge aus Verkauf	120	120	3.847
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.041.550	1.052.000	1.242.225
		34800000 Erstattungen vom Bund	1.041.550	1.052.000	1.242.225
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	40	40	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	40	40	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.042.060	1.052.410	1.246.438
12	-	Personalaufwendungen	810.175-	797.319-	763.955-
		40110000 Beamte	69.039-	66.894-	65.325-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	563.435-	557.601-	539.277-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	9.362-	8.941-	8.880-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	38.872-	39.524-	29.592-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	126.466-	122.938-	117.117-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	3.000-	1.420-	3.763-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400.720-	395.650-	570.728-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	6.100-	6.100-	5.713-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	340.000-	340.000-	516.105-
		42310000 Mieten und Pachten	110-	110-	262-
		42410000 Aufwendungen für Energie	0	0	4.054-
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	0	0	4.127-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	7.333-
		42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	0	0	2.473-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	25.000-	25.000-	3.202-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	3.000-	2.700-	2.668-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	7.560-	7.560-	7.656-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.600-	1.860-	3.705-
		42720000 Aufwendungen für EDV	2.750-	3.970-	2.471-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	11.600-	8.350-	10.958-
15	-	Abschreibungen	69-	173-	179-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	88.850-	88.945-	41.244-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	400-	400-	414-
		44311000 Bürobedarf	1.270-	1.165-	1.150-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	200-	200-	120-
		44313000 Portokosten	940-	890-	897-
		44314000 Telefonkosten	1.220-	1.220-	1.069-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	540-	440-	300-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	700-	700-	480-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	1.000-	1.350-	1.357-
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	230-	230-	140-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	82.000-	82.000-	34.977-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	350-	350-	340-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.299.814-	1.282.087-	1.376.106-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	257.754-	229.677-	129.669-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	119.607-	120.434-	84.294-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	119.607-	120.434-	84.294-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	119.607-	120.434-	84.294-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	377.362-	350.112-	213.962-

THH5
54
5440Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Bundesstraßen

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	1.042.060	0	1.052.410	1.242.124
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.285.330-	0	1.281.914-	1.430.917-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	243.270-	0	229.504-	188.793-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	243.270-	0	229.504-	188.793-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	243.270-	0	229.504-	188.793-



THH5 **Infrastruktur**
54 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
5470 **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Kurzbeschreibung

- Planung und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs als Aufgabenträger
- Zuschüsse zu ÖPNV-Maßnahmen (z.B. Regiotarif, Rufbus, Verbundtarif HNV, Bus-/ Schienenkonzept Tauberbahn)
- Erstattung der notwendigen Schülerbeförderungskosten gemäß der entsprechenden Satzung

Ziele

- Entwicklung und Umsetzung der Nahverkehrsplanung
- Verbesserung des ÖPNV-Angebots
- Erhöhung der Fahrgastzahlen

Fachamt

Amt für Straßenbau und Nahverkehr

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	319.446 €	353.749 €	361.710 €	369.321 €	386.183 €
Sachaufwand	15.197.382 €	15.466.392 €	15.798.130 €	16.312.960 €	22.968.260 €
kalkulatorischer Aufwand	405.927 €	392.919 €	384.491 €	381.331 €	404.324 €
Erträge	11.952.241 €	11.989.585 €	12.129.160 €	12.138.000 €	18.442.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	3.970.514 €	4.223.475 €	4.415.171 €	4.925.612 €	5.316.767 €



Statistik

Schülermonatskarten (SMK)

Anzahl je Schularart	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Berufsschule	23.370	23.742	23.040	21.921	20.720	20.196	19.185	19.336
Förderschule	2.520	2.271	2.062	1.921	1.755	1.606	1.473	1.388
Grundschule	30.513	29.101	27.763	26.672	25.828	26.074	25.316	25.230
Gymnasium	37.148	36.618	35.540	33.356	31.351	30.380	29.282	28.379
Hauptschule	19.484	18.419	18.035	17.203	16.340	14.529	13.145	11.347
Realschule	39.133	38.134	37.459	37.021	36.533	36.521	35.048	33.402
Sonderschule	968	913	914	906	744	596	510	497
Übrige	7.591	7.384	7.509	7.445	7.359	8.019	6.969	6.970
Gesamt	160.727	156.582	152.322	146.445	140.630	137.921	130.928	126.549

Eigenanteile in der
Schülerbeförderung

3.280 T€	3.200 T€	3.120 T€	3.093 T€	3.426 T€	3.495 T€	3.537 T€	3.605 T€
----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

Entwicklung RegioTarif und Zuschussbedarf Nahverkehr

	Tariferhöhung RegioTarif gesamt	RegioTariferhöhung bei den SMK	Zuschussbedarf Nahverkehr
2009	3,70%	3,55%	2.670 Tsd. €
2010	3,55%	3,22%	2.660 Tsd. €
2011	1,90%	1,70%	3.231 Tsd. €
2012	3,43%	3,00%	3.028 Tsd. €
2013	3,84%	3,84%	2.874 Tsd. €
2014	2,75%	2,17%	3.970 Tsd. €
2015	2,99%	2,64%	4.223 Tsd. €
2016	2,43 %	2,18 %	4.415 Tsd. €
Summen:	24,59% (Ø: 3,07%)	22,30% (Ø: 2,79%)	27.071 Tsd. € (Ø: 3.384 Tsd. €)

THH5
54
5470
Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	14.842.000	8.558.000	8.523.451
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	10.000	15.000	11.186
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	7.139.000	7.110.000	7.084.332
		31410110 Zuschuss Regiotarif	900.000	900.000	900.000
		31410160 Pauschale ÖPNV-Förderung	503.000	503.000	503.467
		31410170 Zuweisungen nach § 15 ÖPNVG (Ausgleichz.	6.260.000	0	0
		31410180 Landeszuschuss HNv	30.000	30.000	24.466
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.600.000	3.580.000	3.605.709
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	3.600.000	3.580.000	3.605.069
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	640
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	18.442.000	12.138.000	12.129.160
12	-	Personalaufwendungen	386.183-	369.321-	361.710-
		40110000 Beamte	262.781-	249.431-	246.621-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	18.900-	18.580-	16.987-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	95.342-	91.140-	88.839-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.260-	1.290-	1.130-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	3.900-	3.840-	3.495-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	4.000-	5.040-	4.638-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.700-	4.600-	4.332-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	130-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.100-	3.000-	2.022-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.200-	1.200-	1.766-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	400-	400-	413-
15	-	Abschreibungen	560-	560-	700-
17	-	Transferaufwendungen	11.476.000-	4.970.000-	4.577.776-
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	470.000-	470.000-	354.900-
		43170100 Zuschüsse ÖPNV-Maßnahmen	11.006.000-	4.500.000-	0
		43170110 Harmonisierung SMK	0	0	190.143-
		43170120 Durchtarifizierung SMK	0	0	1.157.667-
		43170130 Harmonisierung Bar/Abo/Kiga	0	0	518.492-
		43170140 Durchtarifizierung Bar/Abo/Kiga	0	0	633.126-
		43170150 Einzelprojekte	0	0	1.644.240-
		43170180 Aufwand HNv	0	0	38.927-
		43170190 Rückzahlung Zuschuss Regiotarif	0	0	40.282-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.488.000-	11.337.800-	11.215.322-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	200-	200-	0
		44295000 Aufwendungen für Schülerbeförderung	8.180.000-	8.130.000-	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44295100 Schülermonatskarten	0	0	8.063.312-
	44295300 Ausgleich Sunshine-Ticket	0	0	80.917-
	44311000 Bürobedarf	1.800-	1.800-	2.123-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	600-	600-	306-
	44313000 Portokosten	2.500-	2.500-	2.283-
	44314000 Telefonkosten	200-	200-	202-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	2.000-	2.000-	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	700-	500-	703-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.300.000-	3.200.000-	0
	44520100 Vertragsfahrten	0	0	2.789.858-
	44520200 Privat-PKW	0	0	66.091-
	44520300 Einzelerstattungen	0	0	20.013-
	44520400 Ausgleich § 18 II FAG	0	0	189.504-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	3-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	0	0	8-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	23.354.443-	16.682.281-	16.159.840-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	4.912.443-	4.544.281-	4.030.680-
23	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	404.224-	381.181-	384.312-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	404.224-	381.181-	384.312-
27	- kalkulatorische Kosten	100-	150-	179-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	404.324-	381.331-	384.491-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.316.767-	4.925.612-	4.415.171-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
31410000	Schülerbeförderung § 18 FAG
31410160	Pauschale ÖPNV-Förderung § 28 FAG
31410170	Mittel aus § 45 a PBefG - werden ab 2018 nicht mehr an die Verbünde, sondern an die Stadt- und Landkreise ausbezahlt
43170000	Betriebskostenumlage Kreisverkehr
43170100	Zuschüsse ÖPNV-Maßnahmen u.a.
	Kosten Regiotarif 2.750.000 €
	Ausgleich Schülerrückgänge 1.650.000 €
	Ausgleich Schülerkreisticket 110.000 €
	Beteiligung Verbundtarif HNV 80.000 €
	Rufbus 100.000 €
	Zuweisungen nach § 15 ÖPNVG an Verkehrsunternehmen 6.198.000 €

THH5
54
5470Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	18.442.000	0	12.138.000	12.129.861
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.351.430-	0	16.681.721-	16.171.645-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.909.430-	0	4.543.721-	4.041.785-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	4.909.430-	0	4.543.721-	4.041.785-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	4.909.430-	0	4.543.721-	4.041.785-



THH5 **Infrastruktur**
57 **Wirtschaft und Tourismus**
5710 **Wirtschaftsförderung**

Kurzbeschreibung

Amt für Wirtschaftsförderung:

- Ansprechpartner für die Unternehmen und Investoren, die im Haller Kreis aktiv sind
- Ansprechpartner für alle, die selbständig werden möchten
- staatliche Förderprogramme
- Koordinierung von behördlichen Verfahren
- Regionalentwicklung und Kooperationsprojekte

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall (WFG):

- Beratung der Unternehmen und Motivation zur Expansion
- Unterstützung von Existenzgründern
- Standortmarketing
- Technologietransfer
- Energieagentur
- Berufliche Bildung
- Messen und Veranstaltungen
- Unterstützung der Wirtschaftsförderungsaktivitäten der Städte und Gemeinden

Ziele

- Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Entwicklung bestehender Betriebe
- Ansiedlung neuer Betriebe
- Sicherung und Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze
- Stärkung der Finanzkraft der Region
- Verbesserung der Wirtschaftsstruktur
- Verbesserung des Wirtschafts- und Investitionsklimas

Fachamt

L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	365.954 €	398.466 €	389.715 €	416.940 €	365.920 €
Sachaufwand	35.918 €	70.046 €	104.086 €	114.030 €	139.660 €
kalkulatorischer Aufwand	102.257 €	119.907 €	110.912 €	113.720 €	135.554 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	504.130 €	588.419 €	604.713 €	644.690 €	641.134 €

**Statistik****Wirtschaftsförderung**

	2016	
	Betriebe	TEUR
Mittelstandsförderung		
- Unternehmerkredit (KfW)	59	20.000
- etablierte Unternehmen (L-Bank)	161	63.246
Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum		
- Landes-/EU-Zuschüsse	*	*
- ELR-Kombidarlehen (L-Bank)	*	*
Existenzgründung/-festigung		
- Gründungsfinanzierung (L-Bank)	62	11.125
- ERP-Gründerkredit (KfW)	62	11.000
- ERP-Kapital für Gründung (KfW)	*	1.000
Innovations-/Technologieförderung		
- ERP-Innovationsprogramm (KfW)	*	1.000
Umweltschutzförderung		
- Erneuerbare Energien Standard (KfW)	51	12.000
- Energieeffizienzprogramm (KfW)	*	21.000
Liquiditätshilfeprogramm		
- Liquiditätskredit (L-Bank)	*	*
Kommunale Infrastruktur		
- KfW-Investitionskredit Kommunen	*	15.000
Gesamtsumme	**	155.371
Investitionsvolumen	rd. 255 Mio. EUR	

Quelle: Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
WFG Schwäbisch Hall
L-Bank Baden-Württemberg

* Keine Angabe

** Eine Addition der Betriebe würde ein falsches Bild ergeben, da ein Vorhaben in verschiedenen Programmen gefördert werden kann und es somit zu einer Mehrfachzählung kommen würde

THH5
57
5710**Infrastruktur
Wirtschaft und Tourismus
Wirtschaftsförderung**

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	365.920-	416.940-	389.715-
		40110000 Beamte	160.200-	179.640-	175.182-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	127.900-	125.240-	114.122-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	37.460-	65.130-	62.853-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	12.670-	12.250-	11.785-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	25.690-	25.100-	23.120-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	2.000-	9.580-	2.653-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.400-	1.750-	11.540-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	500-	250-	0
		42720000 Aufwendungen für EDV	3.900-	1.000-	9.565-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	1.000-	500-	1.976-
15	-	Abschreibungen	90-	90-	88-
17	-	Transferaufwendungen	120.470-	95.240-	81.238-
		43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	120.470-	95.240-	81.238-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.700-	16.950-	11.219-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	64-
		44311000 Bürobedarf	1.000-	5.000-	1.077-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	200-	200-	65-
		44313000 Portokosten	8.000-	8.000-	6.515-
		44314000 Telefonkosten	500-	500-	404-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	3.500-	3.000-	3.026-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	500-	250-	69-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	505.580-	530.970-	493.801-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	505.580-	530.970-	493.801-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	135.534-	113.700-	110.884-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	135.534-	113.700-	110.884-
27	-	kalkulatorische Kosten	20-	20-	27-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	135.554-	113.720-	110.912-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	641.134-	644.690-	604.713-

Erläuterungen

43160000 Beitrag WHF Heilbronn-Franken 66.470 €
Ko-Finanzierung Welcome Center Heilbronn-Franken 15.000 €
Ko-Finanzierung Kontaktstelle Frau und Beruf 14.000 €
Sonderumlage Bundesgartenschau 2019 25.000 €

THH5
57
5710Infrastruktur
Wirtschaft und Tourismus
Wirtschaftsförderung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	505.490-	0	530.880-	493.398-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	505.490-	0	530.880-	493.398-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	505.490-	0	530.880-	493.398-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	505.490-	0	530.880-	493.398-



THH5 **Infrastruktur**
57 **Wirtschaft und Tourismus**
5750 **Tourismus**

Kurzbeschreibung

- Förderung des Tourismus durch finanzielle Unterstützung des Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e.V.
- Mitarbeit in touristischen Gremien und in Einzelprojekten
- Marketingmaßnahmen (Werbung, Anzeigen, Internetauftritte, Prospektproduktion, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
- Durchführung von Eigenveranstaltungen, Unterstützung und Mitwirkung bei Fremdveranstaltungen

Ziele

Steigerung des Bekanntheitsgrades des Landkreises und Erhöhung der Übernachtungs- und Besucherzahlen

Fachamt

L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

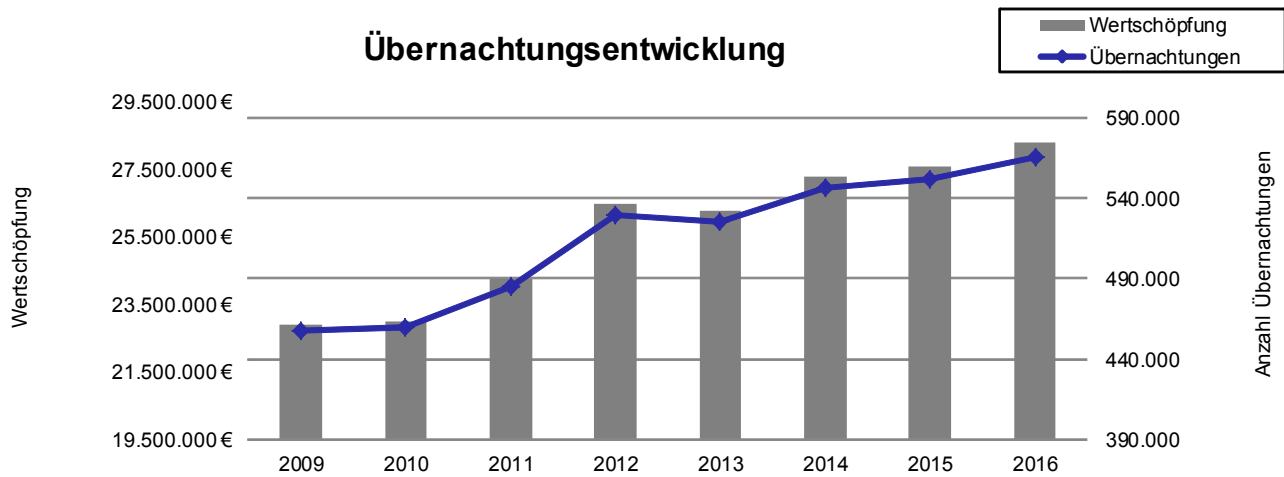
Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	572 €	0 €	1.000 €
Sachaufwand	297.989 €	297.578 €	312.769 €	315.000 €	315.000 €
kalkulatorischer Aufwand	63.201 €	72.237 €	70.406 €	73.347 €	76.958 €
Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	361.190 €	369.815 €	383.747 €	388.347 €	392.958 €



Statistik

Übernachtungsentwicklung



Wertschöpfung: 50 €/Übernachtung

Entwicklung des Tourismus

Werte 2016 im regionalen Vergleich (Veränderungen zum Vorjahr in Prozent)

Landkreis	Ankünfte		Übernachtungen		Aufenthaltsdauer in Tagen		Auslastung in Prozent	
	Wert	Veränderung (%)	Wert	Veränderung (%)	Wert	Veränderung (%)	Wert	Veränderung (%)
Hohenlohe	196,3	(+6,8)	410,0	(+5,0)	2,1	(0,0)	29,7	(+4,2)
Schwäbisch Hall	365,8	(+3,8)	565,0	(+2,5)	2,1	(-4,5)	31,7	(-3,9)
Heilbronn	386,4	(+3,3)	1.281,6	(+4,8)	3,3	(0,0)	39,6	(+3,7)
Main-Tauber	299,5	(+6,6)	953,8	(+3,9)	3,3	(-3,0)	34,6	(+5,8)

THH5
57
5750Infrastruktur
Wirtschaft und Tourismus
Tourismus

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
12	-	Personalaufwendungen	1.000-	0	572-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	1.000-	0	572-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	857-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	439-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	0	0	242-
		42720000 Aufwendungen für EDV	0	0	177-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	315.000-	315.000-	311.912-
		44311000 Bürobedarf	0	0	239-
		44314000 Telefonkosten	0	0	162-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0	0	166-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	315.000-	315.000-	311.345-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	316.000-	315.000-	313.342-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	316.000-	315.000-	313.342-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	76.958-	73.347-	70.406-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	76.958-	73.347-	70.406-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	76.958-	73.347-	70.406-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	392.958-	388.347-	383.747-

Erläuterungen

44910000 Personalkosten 225.000 €
 Mitgliedsbeiträge 30.000 €
 Sachkosten 60.000 €

THH5
57
5750Infrastruktur
Wirtschaft und Tourismus
Tourismus

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.000-	0	315.000-	313.342-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.000-	0	315.000-	313.342-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	316.000-	0	315.000-	313.342-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	316.000-	0	315.000-	313.342-



Teilhaushalt 6

Umwelt

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

5520	Gewässerschutz
5540	Naturschutz und Landschaftspflege
5550	Forstwirtschaft
5551	Landwirtschaft
5610	Umweltschutzmaßnahmen
5620	Arbeitsschutz



THH6

Umwelt

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	590.000	420.000	516.283
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	590.000	420.000	516.283
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	180.000	142.000	167.553
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	235
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	180.000	142.000	167.318
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.653.490	1.768.810	1.617.605
		34800000 Erstattungen vom Bund	61.250	7.500	44.005
		34810000 Erstattungen vom Land	1.592.240	1.761.310	1.573.600
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	49.500	50.200	49.284
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	49.500	50.200	49.284
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.472.990	2.381.010	2.350.725
12	-	Personalaufwendungen	7.572.134-	7.582.846-	7.069.330-
		40110000 Beamte	2.949.949-	2.919.531-	2.866.518-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	3.158.160-	3.134.020-	2.836.630-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	451.845-	484.405-	467.367-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	249.990-	250.160-	189.773-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	646.190-	639.900-	571.404-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	116.000-	154.830-	120.783-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	16.856-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196.260-	303.310-	166.286-
		42310000 Mieten und Pachten	1.000-	1.000-	441-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	215-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	130.000-	140.000-	106.867-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.060-	12.060-	2.644-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	13.250-	15.000-	12.657-
		42720000 Aufwendungen für EDV	32.350-	37.800-	39.334-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	68.000-	1-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	12.600-	29.450-	1.884-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	2.000-	0	2.243-
15	-	Abschreibungen	59.260-	65.780-	85.121-
17	-	Transferaufwendungen	187.100-	197.100-	147.711-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	76.100-	76.100-	74.865-
		43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	45.000-	55.000-	12.078-
		43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	66.000-	66.000-	60.768-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	356.300-	371.100-	350.845-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	64-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	0
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	50.000-	50.000-	48.528-
		44311000 Bürobedarf	42.050-	46.450-	41.187-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	13.700-	13.300-	16.969-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	44313000 Portokosten	29.250-	29.300-	28.501-
	44314000 Telefonkosten	29.680-	26.900-	28.555-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	12.500-	12.500-	9.687-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	82.220-	82.100-	74.185-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	27.000-	15.000-	25.575-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	41.770-	34.500-	33.484-
	44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	0	0	18.500-
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	3.100-	3.000-	3.752-
	44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	0
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	8.050-	8.050-	21.857-
	44910560 Umsetzung Klimaschutzkonzept	16.980-	50.000-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.371.054-	8.520.136-	7.819.294-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	5.898.064-	6.139.126-	5.468.569-
21	+ Erträge aus Leistungsbeziehungen	35.480	35.480	38.730
22	+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen	60.007	48.328	54.206
23	= Erträge aus internen Leistungen	95.487	83.808	92.935
24	- Aufwand für Leistungsbeziehungen	170.000-	170.000-	106.028-
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	2.078.516-	1.984.749-	1.835.015-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	2.248.516-	2.154.749-	1.941.043-
27	- kalkulatorische Kosten	4.250-	5.320-	9.074-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.157.279-	2.076.261-	1.857.182-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	8.055.344-	8.215.387-	7.325.751-



THH6

Umwelt

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	2.472.990	0	2.381.010	2.315.756
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.348.240-	0	8.454.356-	7.728.471-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.875.250-	0	6.073.346-	5.412.715-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	3.000	0	4.000	16.716
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000	0	4.000	16.716
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000-	0	40.000-	71.554-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.000-	0	40.000-	71.554-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	37.000-	0	36.000-	54.838-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	5.912.250-	0	6.109.346-	5.467.553-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	5.912.250-	0	6.109.346-	5.467.553-



THH6 **Umwelt**
55-6 **Natur- und Landschaftspflege**
5520 **Gewässerschutz**

Kurzbeschreibung

- Bearbeitung wasserrechtlicher Zulassungsanträge
- Gewässer- und Anlagenüberwachung
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung von Schäden
- Aufstellung und Aktualisierung des Ölalarmplans
- Ausweisung von Wasser- und Quellschutzgebieten
- Festsetzung hochwassergefährdeter Gebiete
- Stellungnahmen zu wasserrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Verfahren im Rahmen der Bauleitplanung und zu sonstigen nichtförmlichen oder förmlichen Verfahren
- Beratungstätigkeit
- Identifikation und Durchführung von Maßnahmen nach EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
- Bearbeitung von Beschwerden

Ziele

- Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage des Menschen, als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Pflanzen und Tiere
- Verbesserung der Wasserqualität
- Ordnungsgemäße zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung

Fachamt

Bau- und Umweltamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	885.424 €	951.456 €	933.023 €	987.269 €	993.931 €
Sachaufwand	139.152 €	145.529 €	133.249 €	205.020 €	136.620 €
kalkulatorischer Aufwand	240.081 €	259.931 €	266.617 €	303.727 €	317.515 €
Erträge	130.380 €	110.630 €	149.990 €	125.000 €	125.000 €
kalkulatorische Erträge	27.500 €	27.500 €	19.500 €	18.000 €	18.000 €
Nettoressourcenbedarf	1.106.777 €	1.218.785 €	1.163.398 €	1.353.016 €	1.305.066 €



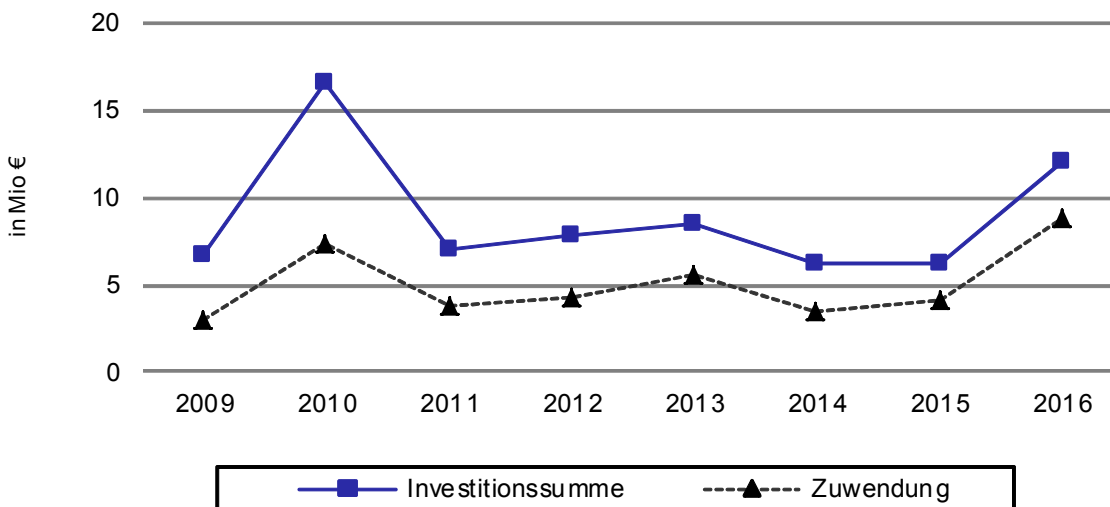
Statistik

**Anschlussgrad an kommunale Kläranlagen
im Landkreis Schwäbisch Hall**

Jahr	Anschlussgrad Ist	Anschlussgrad Soll
2009	97,0 %	96,7 %
2010	97,4 %	96,9 %
2011	97,7 %	97,1 %
2012	97,9 %	97,4 %
2013	98,1 %	97,4 %
2014	98,6 %	97,4 %
2015	98,7 %	97,4 %
2016	98,8 %	97,4 %

Der Anschlussgrad von Wohnplätzen an die zentrale Abwasserbeseitigung liegt leicht über den Planvorgaben der gemeindlichen Abwasserkonzeption.

Investitionen für Abwasseranlagen



THH6
55-6
5520**Umwelt**
Natur- und Landschaftspflege
Gewässerschutz

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	125.000	125.000	149.990
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	125.000	125.000	149.990
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	125.000	125.000	149.990
12	-	Personalaufwendungen	993.931-	987.269-	933.023-
		40110000 Beamte	422.286-	473.879-	459.363-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	358.520-	295.720-	270.861-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	97.395-	115.800-	111.918-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	30.350-	25.470-	22.988-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	71.380-	58.820-	53.367-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	14.000-	17.580-	14.525-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.580-	77.480-	7.670-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	531-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	280-	280-	106-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.000-	4.000-	2.822-
		42720000 Aufwendungen für EDV	4.000-	4.000-	4.107-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	68.000-	0
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	300-	1.200-	104-
15	-	Abschreibungen	90-	90-	94-
17	-	Transferaufwendungen	76.100-	76.100-	74.865-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	76.100-	76.100-	74.865-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.850-	51.350-	50.620-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	69-
		44311000 Bürobedarf	4.900-	4.900-	4.862-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.600-	3.600-	3.566-
		44313000 Portokosten	4.800-	4.300-	5.108-
		44314000 Telefonkosten	1.000-	1.000-	916-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	3.000-	3.000-	1.190-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	21.000-	21.000-	20.526-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	13.000-	13.000-	13.790-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	550-	550-	593-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.130.551-	1.192.289-	1.066.272-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.005.551-	1.067.289-	916.282-
21	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	18.000	18.000	19.500
23	=	Erträge aus internen Leistungen	18.000	18.000	19.500
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	317.495-	303.707-	266.590-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	317.495-	303.707-	266.590-
27	-	kalkulatorische Kosten	20-	20-	27-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	299.515-	285.727-	247.117-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.305.066-	1.353.016-	1.163.398-

Erläuterungen

- 31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
43130000 Umlage an Wasserverband Obere Jagst 58.200 €
Umlage an Wasserverband Kocher-Lein 13.200 €
Umlage an Wasserverband Fichtenberger Rot 4.700 €
44910000 u. a. Mitgliedsbeitrag Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall 430 €
21 - Erträge aus Leistungsbeziehungen: Kostenerstattung von Abfallwirtschaft (Personal für Problemstoffsammelstelle und Nachsorge Altdeponien)

THH6
55-6
5520Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Gewässerschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	125.000	0	125.000	147.147
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.104.220-	0	1.192.199-	1.067.060-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	979.220-	0	1.067.199-	919.913-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	979.220-	0	1.067.199-	919.913-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	979.220-	0	1.067.199-	919.913-



THH6 **Umwelt**
55-6 **Natur- und Landschaftspflege**
5540 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Kurzbeschreibung

- Gebiets-, Biotop- und Objektschutz: Ausweisung von Schutzgebieten, Biotopen, Naturdenkmalen, Planerstellung, Würdigung, Rechtsverfahren, Öffentlichkeitsbeteiligung
- Naturschutzrechtliche Zulassungen
- Vollzug des Artenschutzrechts durch Kontrolle des Einzelhandels, Zirkusse, Aussteller, Vereine, Privatpersonen, Beschlagnahme, Einziehung, Unterbringung
- Überwachung, Pflege und ehrenamtlicher Naturschutz: Vollzug der Aufgaben des Naturschutzdienstes, Kontrolle von Schutzgebieten, Ausgleichsmaßnahmen, Eingriffen, Betreuung ehrenamtlicher Naturschutz
- Erarbeitung und Durchführung von Pflege- und Schutzmaßnahmen, Förderprogramme
- Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nichtförmlichen Verfahren
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung von Schäden

Ziele

- Schutz, Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft
- Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt
- Flächenerweiterung der geschützten Gebiete

Fachamt

Bau- und Umweltamt
Landschaftserhaltungsverband e.V.

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	264.956 €	228.145 €	233.126 €	299.579 €	284.429 €
Sachaufwand	85.389 €	111.876 €	82.317 €	105.170 €	94.350 €
kalkulatorischer Aufwand	89.023 €	101.644 €	88.881 €	97.976 €	100.805 €
Erträge	6.304 €	17.500 €	16.594 €	5.000 €	15.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	433.064 €	424.165 €	387.731 €	497.724 €	464.584 €

THH6
55-6
5540**Umwelt**
Natur- und Landschaftspflege
Naturschutz und Landschaftspflege

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	15.000	5.000	16.594
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	15.000	5.000	16.594
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	15.000	5.000	16.594
12	-	Personalaufwendungen	284.429-	299.579-	233.126-
		40110000 Beamte	102.811-	93.240-	89.935-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	118.000-	121.200-	83.360-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	26.988-	42.158-	23.924-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	11.870-	12.060-	11.507-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	23.760-	24.370-	23.768-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	1.000-	6.550-	632-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.700-	13.900-	4.067
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	0	0	91-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	400-	400-	31-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.500-	2.500-	1.583-
		42720000 Aufwendungen für EDV	1.500-	1.500-	2.982-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	300-	9.500-	8.755
15	-	Abschreibungen	0	0	555-
17	-	Transferaufwendungen	66.000-	66.000-	60.768-
		43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	66.000-	66.000-	60.768-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.650-	25.270-	25.061-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	0	0	353-
		44311000 Bürobedarf	1.800-	1.900-	1.724-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.000-	3.300-	4.157-
		44313000 Portokosten	2.000-	2.000-	1.788-
		44314000 Telefonkosten	350-	570-	425-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	15.000-	15.000-	13.476-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	1.000-	1.000-	0
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	1.500-	1.500-	3.139-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	378.779-	404.749-	315.443-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	363.779-	399.749-	298.849-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	100.805-	97.976-	88.759-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	100.805-	97.976-	88.759-
27	-	kalkulatorische Kosten	0	0	122-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	100.805-	97.976-	88.881-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	464.584-	497.724-	387.731-

THH6
55-6
5540Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Naturschutz und Landschaftspflege

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	15.000	0	5.000	23.068
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	371.420-	0	404.749-	315.071-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	356.420-	0	399.749-	292.003-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	356.420-	0	399.749-	292.003-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	356.420-	0	399.749-	292.003-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH6 **Umwelt**
55-6 **Natur- und Landschaftspflege**
5550 **Forstwirtschaft**

Kurzbeschreibung

- Bewirtschaftung des Staatswaldes und des Körperschaftswaldes, bestehend aus 30 Gemeindewäldern, den Wäldern der Stiftung „Hospital zum Heiligen Geist“ sowie dem Wald der Evangelischen Pfarrgutverwaltung in Michelbach
- Beratung, Betreuung und betriebstechnische Unterstützung anderer Waldbesitzer
- Wahrnehmung der hoheitlichen Aufgaben nach dem Landeswaldgesetz und der Aufgaben als Träger öffentlicher Belange
- Forstaufsicht und Forstschutz
- Forstliche Fördermaßnahmen (Förderung Nachhaltige Waldwirtschaft) und Forstliche Rahmenplanung
- Waldpädagogik
- Forschungs-, Versuchs- und Stützpunktwesen und fachliche Fortbildung für Dritte

Ziele

- Nachhaltige und wirtschaftliche Waldbewirtschaftung
- Absicherung der Nutz-, Schutz-, und Erholungsfunktion des Waldes

Fachamt

Forstamt

Kämmerei - Holzverkaufsstelle

Ressourcenverbrauch

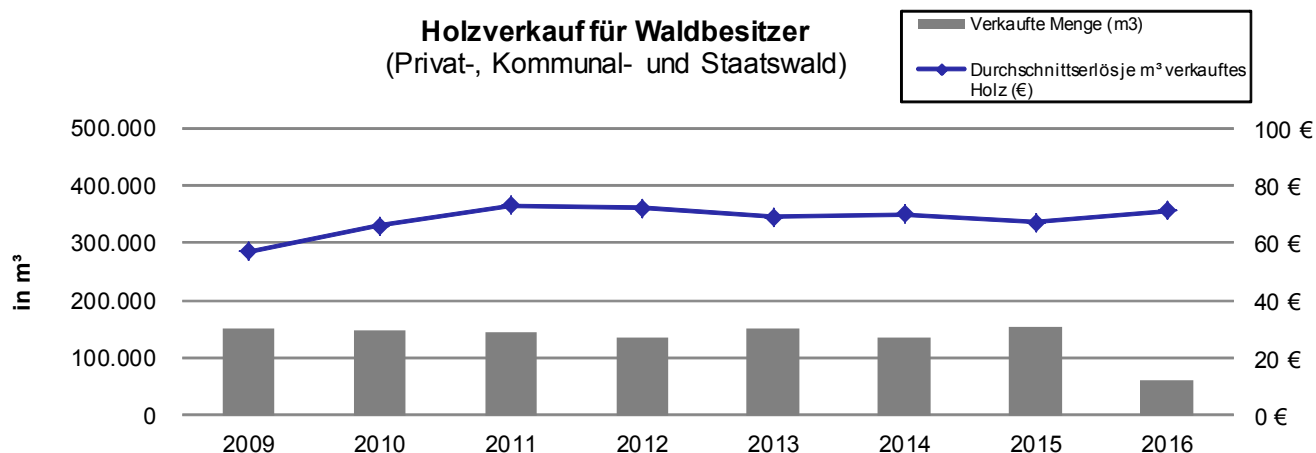
	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	3.473.764 €	3.364.895 €	3.365.571 €	3.606.423 €	3.558.730 €
Sachaufwand	361.530 €	139.330 €	272.617 €	275.710 €	267.030 €
kalkulatorischer Aufwand	610.248 €	617.501 €	587.789 €	618.632 €	642.311 €
Erträge	1.931.198 €	1.637.075 €	1.848.964 €	1.971.010 €	1.852.990 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	2.514.344 €	2.484.651 €	2.377.013 €	2.529.755 €	2.615.081 €

Statistik

Waldfläche	ha
Staatswald	14.191
Kommunalwald	7.081
Privatwald	27.646



Arbeitszeit in Stunden	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Staatsforstbetrieb	28.151	22.199	23.199	27.535	23.935	23.172	22.676	24.793
Dienstleistung im Körperschaftswald	10.487	9.772	9.716	9.285	9.045	9.614	8.342	8.217
Dienstleistung im Privatwald	7.257	7.225	7.474	6.820	6.684	6.202	6.155	8.789
Sonstige Aufgaben (Waldpädagogik, Hoheit, Verwaltungstätigkeit etc.)	11.825	8.749	9.855	5.971	7.449	10.668	10.777	15.651
Summe	57.720	47.945	50.244	49.611	47.113	49.656	47.950	57.450



Unternehmerleistungen

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Auftragsvolumen an Unternehmen (Mio €)	2,0 Mio €	2,1 Mio €	2,4 Mio €	2,5 Mio €	2,2 Mio €	2,4 Mio €	2,6 Mio €	2,5 Mio €

Öffentlichkeitsarbeit

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Waldführungen	110	70	147	125	175	143	131	188
Teilnehmer	2.276	2.163	4.798	3.236	3.784	3.672	4.806	4.699

THH6
55-6
5550**Umwelt**
Natur- und Landschaftspflege
Forstwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.000	10.000	14.757
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	10.000	10.000	14.757
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	180.000	142.000	167.318
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	180.000	142.000	167.318
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.613.490	1.768.810	1.617.605
		34800000 Erstattungen vom Bund	21.250	7.500	44.005
		34810000 Erstattungen vom Land	1.592.240	1.761.310	1.573.600
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	49.500	50.200	49.284
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	49.500	50.200	49.284
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.852.990	1.971.010	1.848.964
12	-	Personalaufwendungen	3.558.730-	3.606.423-	3.365.571-
		40110000 Beamte	1.481.200-	1.418.390-	1.368.865-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.466.700-	1.565.110-	1.439.944-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	136.240-	112.794-	110.498-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	108.190-	117.810-	82.315-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	305.400-	322.320-	283.997-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	61.000-	70.000-	63.096-
		40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.and.Maßn.	0	0	16.856-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.750-	137.000-	99.101-
		42310000 Mieten und Pachten	1.000-	1.000-	441-
		42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	215-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	105.000-	115.000-	81.841-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.000-	10.000-	2.303-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	750-	1.000-	773-
		42720000 Aufwendungen für EDV	4.000-	6.000-	6.672-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	4.000-	4.000-	4.614-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	2.000-	0	2.243-
15	-	Abschreibungen	38.480-	46.210-	55.125-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.800-	92.500-	118.391-
		44311000 Bürobedarf	14.350-	14.500-	13.958-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	3.000-	3.000-	2.765-
		44313000 Portokosten	12.350-	13.000-	12.258-
		44314000 Telefonkosten	22.000-	19.000-	21.579-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	3.500-	3.500-	3.110-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	14.000-	12.000-	14.160-
		44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	27.000-	15.000-	25.575-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	6.500-	6.500-	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44540000 Erstattungen an die gesetzl. Sozialversi	0	0	18.500-
		44570000 Erstattungen an private Unternehmen	3.100-	3.000-	3.752-
		44850000 Ausb. Kleinbetrag	0	0	0
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	3.000-	3.000-	2.732-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.825.760-	3.882.133-	3.638.188-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.972.770-	1.911.123-	1.789.223-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	639.871-	615.942-	582.380-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	639.871-	615.942-	582.380-
27	-	kalkulatorische Kosten	2.440-	2.690-	5.410-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	642.311-	618.632-	587.789-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.615.081-	2.529.755-	2.377.013-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
34610000	Forstverwaltungskostenbeiträge, Kostenersatz für die Betreuung von Privatwald
34800000	Vorsteuererstattung
34810000	Erstattung der Waldarbeiter-Kosten
35910000	Kostenersatz für Dienstwagen der Revierleiter
42510000	Leasingraten und Betriebskosten für Dienstwagen der Revierleiter

THH6
55-6
5550Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Forstwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	1.852.990	0	1.971.010	1.844.575
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.787.280-	0	3.835.923-	3.572.398-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.934.290-	0	1.864.913-	1.727.823-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	3.000	0	4.000	16.716
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000	0	4.000	16.716
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000-	0	40.000-	43.999-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.000-	0	40.000-	43.999-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	37.000-	0	36.000-	27.283-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.971.290-	0	1.900.913-	1.755.106-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.971.290-	0	1.900.913-	1.755.106-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH6 **Umwelt**
55-6 **Natur- und Landschaftspflege**
5551 **Landwirtschaft**

Kurzbeschreibung

- Verwaltungsverfahren für Ausgleichsleistungen (Gemeinsamer Antrag)
- Kontrollen der Förder- und Ausgleichsverfahren inkl. Cross Compliance (CC)
- Landwirtschaftliche Beratung und berufsbezogene Weiterbildung
- Berufsbildung im Agrarbereich (Akademie für Landbau und Ländliche Hauswirtschaft)
- Maßnahmen zur Agrarstruktur und Landschaftsentwicklung, umweltgerechter Erzeugung pflanzlicher Produkte, art- und umweltgerechter Erzeugung tierischer Produkte
- Förderung der Vermarktung
- Ernährungsberatung

Ziele

- Erhaltung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe
- Ausgleich für extensive Bewirtschaftung
- Korrekte Umsetzung der EU-Vorgaben, der Bundes- und Landesgesetze und Verordnungen
- Qualifizierung der Landwirte und Landfrauen sowie des Berufsnachwuchses
- Optimierung der Vermarktung
- Verbraucheraufklärung

Fachamt

Landwirtschaftsamt
L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.535.223 €	1.612.930 €	1.590.104 €	1.742.940 €	1.737.140 €
Sachaufwand	148.807 €	154.383 €	138.005 €	180.300 €	166.850 €
kalkulatorischer Aufwand	601.974 €	674.166 €	688.766 €	826.586 €	831.873 €
Erträge	21.850 €	64.144 €	8.487 €	5.000 €	5.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	2.264.155 €	2.377.335 €	2.408.389 €	2.744.826 €	2.730.863 €



Statistik

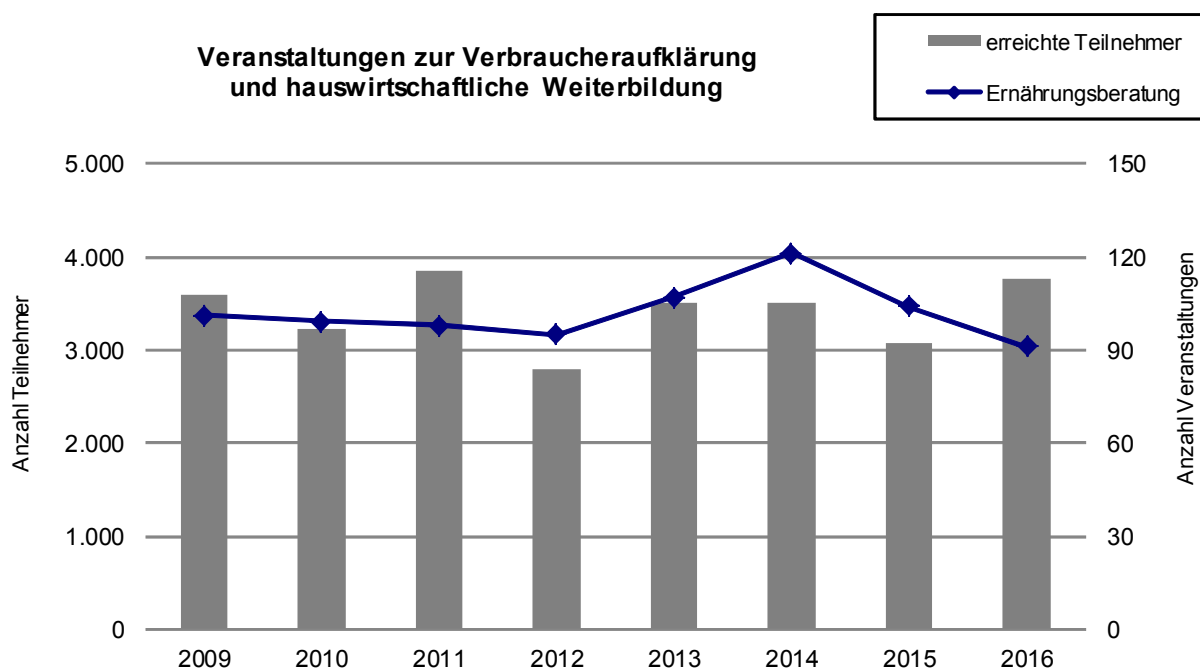
Landwirtschaftsförderung (Gemeinsamer Antrag)

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Anträge	9.914	2.736	2.668	2.655	2.589	2.555	2.456	2.417	2.378
Förder- summe in T€	31.364	31.994	32.815	32.103	28.578	27.243	27.697	27.682	28.228

Einzelbetriebliche Förderung

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Investitions- volumen in T€	14.623	19.229	15.492	18.060	15.123	7.353	4.730	6.176	5.067
Förder- summe in T€	3.532	4.805	4.201	5.181	2.832	1.502	908	1.169	1.313
Anträge	51	68	42	37	34	15	10	15	12

Quelle Förderstatistik



THH6
55-6
5551**Umwelt**
Natur- und Landschaftspflege
Landwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.000	5.000	8.252
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	5.000	5.000	8.252
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	235
		34110000 Mieten und Pachten	0	0	235
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.000	5.000	8.487
12	-	Personalaufwendungen	1.737.140-	1.742.940-	1.590.104-
		40110000 Beamte	393.640-	386.540-	384.226-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	973.280-	994.210-	893.592-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	72.400-	52.310-	45.637-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	75.480-	79.250-	58.462-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	196.340-	202.260-	180.284-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	26.000-	28.370-	27.903-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.300-	50.750-	46.196-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	25.000-	25.000-	24.404-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000-	1.000-	100-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.000-	1.000-	1.558-
		42720000 Aufwendungen für EDV	15.500-	18.950-	15.409-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	4.800-	4.800-	4.726-
15	-	Abschreibungen	18.780-	18.050-	28.003-
17	-	Transferaufwendungen	45.000-	55.000-	12.078-
		43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	45.000-	55.000-	12.078-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.770-	56.500-	51.728-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	64-
		44311000 Bürobedarf	16.000-	20.000-	15.559-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	1.000-	1.000-	1.183-
		44313000 Portokosten	4.500-	4.500-	4.258-
		44314000 Telefonkosten	5.500-	5.500-	4.949-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	1.000-	1.000-	177-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	18.000-	22.000-	17.314-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	7.270-	0	7.342-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	2.500-	2.500-	882-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.903.990-	1.923.240-	1.728.110-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.898.990-	1.918.240-	1.719.623-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	-	Aufwand für Leistungsbeziehungen	170.000-	170.000-	106.028-
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	660.273-	654.276-	579.554-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	830.273-	824.276-	685.582-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	-	kalkulatorische Kosten	1.600-	2.310-	3.184-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	831.873-	826.586-	688.766-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.730.863-	2.744.826-	2.408.389-

Erläuterungen

43150000 Kofinanzierung Landkreis für LEADER und Beteiligung am Projektbüro 24 - Aufwand für Leistungsbeziehungen: Kostenerstattung an Vermessungsamt und Flurneuordnungsamt für Unterstützungsleistungen, „Transformation von Kultureinrichtungen in strukturschwachen Regionen“

THH6
55-6
5551Umwelt
Natur- und Landschaftspflege
Landwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	5.000	0	5.000	9.302
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.885.210-	0	1.905.190-	1.703.385-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.880.210-	0	1.900.190-	1.694.084-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	20.214-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	20.214-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	20.214-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.880.210-	0	1.900.190-	1.714.298-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	1.880.210-	0	1.900.190-	1.714.298-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH6 **Umwelt**
56 **Umweltschutz**
5610 **Umweltschutzmaßnahmen**

Kurzbeschreibung

- Bodenschutz: Vollzug des Bodenschutzrechts
- Schutzmaßnahmen, Anordnung zu Sanierungsmaßnahmen und Beseitigung von Altlasten, Ausweisung von Bodenschutzgebieten
- Abfallrecht: Vollzug des Abfallrechts (Gefahrenabwehr und Beseitigung von Schäden, Plausibilitätsprüfungen zur Abfalldeklaration und von Abfallbilanzen, Stellungnahmen zu Zulassungsverfahren und Planfeststellungsverfahren)
- Immissionsschutz: Zulassung und Überwachung von Anlagen, Stellungnahmen zu Bauleitplanungen, Durchführung von Schallpegelmessungen, Beurteilung von Emissionen und Immissionen, Betriebsrevisionen
- Klimaschutz: Ermittlung des regionalen Energieverbrauchs, Erstellen von Klimaschutz- und Energieberichten, Informations- und Motivationskampagnen zu den Themen Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Energie, Projekte zur Nutzung regenerativer Energien, sparsamen Energieverwendung und rationellen Energieversorgung, Vernetzung von Klimaschutzakteuren im Kreis, Förderung des Radverkehrs und allgemein die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept.

Ziele

- Erkennen und Abwehren von Gefahren durch Bodenverunreinigungen und Altlasten sowie Beseitigung von Schäden
- Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen und Sicherung der umweltverträglichen und ordnungsgemäßen Beseitigung von Abfällen
- Vermeidung und Verminderung von Emissionen und Immissionen
- Reduzierung der CO₂-Emission (als Leitindikator)

Fachamt

Bau- und Umweltamt
L3 Amt für Wirtschafts- und Regionalmanagement
Kreiskämmerei

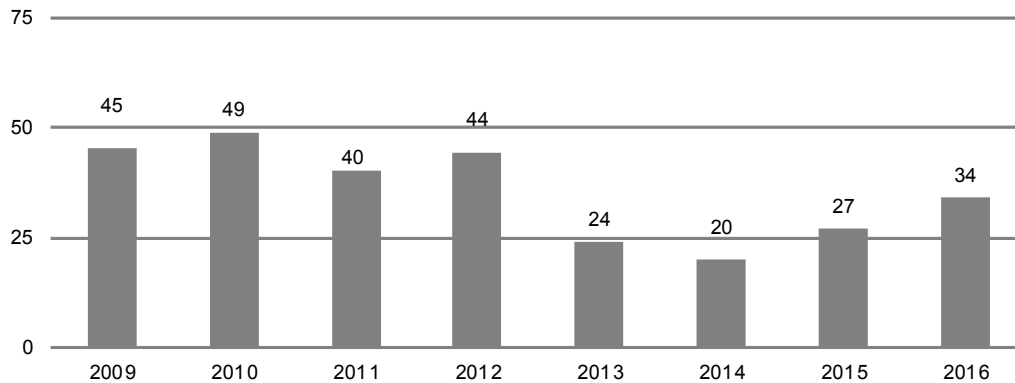
Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	628.236 €	481.152 €	492.623 €	522.234 €	601.968 €
Sachaufwand	68.223 €	70.445 €	101.076 €	149.080 €	111.120 €
kalkulatorischer Aufwand	114.717 €	105.791 €	116.876 €	115.758 €	135.181 €
Erträge	135.152 €	312.741 €	297.711 €	250.000 €	440.000 €
kalkulatorische Erträge	27.500 €	27.500 €	19.230 €	17.480 €	17.480 €
Nettoressourcenbedarf	648.524 €	317.148 €	393.635 €	519.592 €	390.789 €



Statistik

Abgeschlossene Immissionsschutzgenehmigungen



Erzeugter Strom aus Erneuerbaren Energien im Landkreis Schwäbisch Hall (kWh)

Jahr	Wasserkraft	Windkraft	Fotovoltaik	Biogasanlagen/ Biomasseanlagen/ Pflanzenöl BHKW	Sonstige	Jahressumme des erzeugten Stroms aus ern. Energien (kWh)
2009	20.289.988	35.711.177	78.486.539	170.613.426	906.203	306.007.333
2010	19.311.112	34.829.025	118.052.383	166.811.105	0	339.003.625
2011	12.132.210	38.283.290	188.412.003	160.515.752	0	399.343.255
2012	15.509.750	36.938.678	219.665.695	186.558.589	0	458.672.712
2013	23.272.946	54.032.168	218.885.156	199.148.687	0	495.338.957
2014	23.272.946	55.754.034	230.045.382	237.869.066	0	546.941.428
2015	23.272.946	98.800.695	251.715.000	239.315.208	0	613.103.849
2016	23.272.946	163.370.685	258.364.800	239.893.664	0	684.902.095
Gesamt	160.334.844	517.719.752	1.563.626.958	1.600.725.497	906.203	8.128.914.532

Quelle: Energieatlas des Landkreises Schwäbisch Hall, Herausgeber: energie-ZENTRUM

THH6
56
5610**Umwelt**
Umweltschutz
Umweltschutzmaßnahmen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	400.000	250.000	297.711
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	400.000	250.000	297.711
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.000	0	0
		34800000 Erstattungen vom Bund	40.000	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	440.000	250.000	297.711
12	-	Personalaufwendungen	601.968-	522.234-	492.623-
		40110000 Beamte	304.971-	303.364-	294.255-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	154.420-	83.760-	79.038-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	91.817-	95.110-	92.280-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	15.370-	8.240-	7.679-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	31.390-	16.940-	15.804-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	4.000-	14.820-	3.567-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.530-	16.680-	7.277-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	180-	180-	48-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.750-	4.250-	2.453-
		42720000 Aufwendungen für EDV	3.800-	3.800-	4.325-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	800-	8.450-	450-
15	-	Abschreibungen	1.710-	1.220-	1.122-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.880-	131.180-	92.678-
		44294000 Rechts- und Beratungskosten	50.000-	50.000-	48.107-
		44311000 Bürobedarf	2.700-	2.700-	2.711-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	2.300-	1.700-	3.774-
		44313000 Portokosten	3.000-	2.900-	2.766-
		44314000 Telefonkosten	430-	430-	379-
		44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	5.000-	5.000-	5.211-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	6.020-	4.000-	2.876-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	14.000-	14.000-	12.353-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	450-	450-	14.502-
		44910560 Umsetzung Klimaschutzkonzept	16.980-	50.000-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	713.088-	671.314-	593.699-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	273.088-	421.314-	295.988-
21	+	Erträge aus Leistungsbeziehungen	17.480	17.480	19.230
23	=	Erträge aus internen Leistungen	17.480	17.480	19.230
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	135.041-	115.528-	116.626-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	135.041-	115.528-	116.626-
27	-	kalkulatorische Kosten	140-	230-	250-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	117.701-	98.278-	97.647-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	390.789-	519.592-	393.635-

Erläuterungen

31310000	Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde
34800000	Förderung Klimaschutz
44294000	Durchführung von Gefahrverdachtserkundungen/Anwalts- und Gerichtskosten
44910000 /	
44910560	Ko-Finanzierung Klimaschutzkonzept

21 - Erträge aus Leistungsbeziehungen: Kostenerstattung von Abfallwirtschaft (Personal für Problemstoffsammelstelle und Nachsorge Altdeponien)



THH6 **Umwelt**
56 **Umweltschutz**
5610 **Umweltschutzmaßnahmen**

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	440.000	0	250.000	262.360
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	699.160-	0	670.094-	594.084-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	259.160-	0	420.094-	331.724-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	7.341-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	7.341-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	7.341-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	259.160-	0	420.094-	339.066-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	259.160-	0	420.094-	339.066-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



THH6
56
5620

Umwelt
Umweltschutz
Arbeitsschutz

Kurzbeschreibung

Technischer Arbeitsschutz:

- Überprüfung von Arbeitsstätten und Arbeitsmitteln in Betrieben
- Prüfung von gewerblichen Vorhaben in Bezug auf Arbeitsschutzvorschriften
- Beratung und Überwachung von Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und der Arbeitshygiene am Arbeitsplatz
- Bearbeitung von Vorgängen nach der Betriebssicherheitsverordnung, Überwachung der Einhaltung von Pflichten der Arbeitgeber und Inverkehrbringer von Gefahr- und explosionsgefährlichen Stoffen
- Schutz der Beschäftigten vor Unfällen und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren

Sozialer und organisatorischer Arbeitsschutz:

- Beratung und Überprüfung von Betrieben im Hinblick auf die Einhaltung von Arbeitszeitvorschriften
- Überwachung des Jugendarbeitsschutzes im Betrieb bzw. am Arbeitsplatz
- Beratung von Betrieben im Hinblick auf "Gesundheitsvorsorge am Arbeitsplatz" und "Betriebliche Gesundheitsförderung"
- Überwachung der organisatorischen Pflichten der Arbeitgeber

Ziele

- Optimierung der Sicherheit im Betrieb und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit
- Sicherstellung der Einhaltung der geltenden Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften und der sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und hygienischen Vorschriften
- Sicherstellung einer funktionierenden Organisation des Arbeitsschutzes und der Gesundheitsvorsorge in den Betrieben
- Gewährleistung der Sicherheit im Straßenverkehr (Fahrpersonalrecht)

Fachamt

Bau- und Umweltamt
Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	434.977 €	435.842 €	454.883 €	424.400 €	395.937 €
Sachaufwand	24.300 €	25.847 €	22.700 €	22.010 €	22.950 €
kalkulatorischer Aufwand	137.310 €	144.068 €	146.982 €	149.062 €	165.074 €
Erträge	22.740 €	46.765 €	28.980 €	25.000 €	35.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	573.847 €	558.993 €	595.585 €	570.472 €	548.961 €

THH6
56
5620Umwelt
Umweltschutz
Arbeitsschutz

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	35.000	25.000	28.980
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	35.000	25.000	28.980
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	35.000	25.000	28.980
12	-	Personalaufwendungen	395.937-	424.400-	454.883-
		40110000 Beamte	245.042-	244.118-	269.875-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	87.240-	74.020-	69.834-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	27.005-	66.232-	83.108-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	8.730-	7.330-	6.821-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	17.920-	15.190-	14.184-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	10.000-	17.510-	11.061-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.400-	7.500-	10.109-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	200-	200-	56-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.250-	2.250-	3.468-
		42720000 Aufwendungen für EDV	3.550-	3.550-	5.838-
		42720100 Aufwendungen für EDV - Projekt DOKUMEA	0	0	1-
		42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	2.400-	1.500-	746-
15	-	Abschreibungen	200-	210-	223-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.350-	14.300-	12.368-
		44290000 Sonst. Aufwend.für die Inanspruchnahme	0	0	0
		44311000 Bürobedarf	2.300-	2.450-	2.373-
		44312000 Bücher und Zeitschriften	800-	700-	1.523-
		44313000 Portokosten	2.600-	2.600-	2.323-
		44314000 Telefonkosten	400-	400-	307-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	8.200-	8.100-	5.834-
		44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	50-	50-	8-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	418.887-	446.410-	477.583-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	383.887-	421.410-	448.603-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	165.024-	148.992-	146.901-
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	165.024-	148.992-	146.901-
27	-	kalkulatorische Kosten	50-	70-	81-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	165.074-	149.062-	146.982-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	548.961-	570.472-	595.585-

Erläuterungen

31310000 Dem Landkreis überlassene Gebühren der unteren Verwaltungsbehörde

THH6
56
5620Umwelt
Umweltschutz
Arbeitsschutz

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	35.000	0	25.000	29.305
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	405.150-	0	446.200-	475.948-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	370.150-	0	421.200-	446.644-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	370.150-	0	421.200-	446.644-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	370.150-	0	421.200-	446.644-



Teilhaushalt 7

Abfallwirtschaft

Hierzu gehört folgende Produktgruppe:

5370 Abfallwirtschaft



THH7

Abfallwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.135.870	12.175.870	12.033.448
		33110000 Verwaltungsgebühren	50	50	30
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	450.000	500.000	389.955
		33210020 Behältergrundgebühr WASTE	1.394.650	1.479.950	1.394.494
		33210030 Personenpflichtige Gebühr WASTE	5.529.250	5.623.980	5.524.163
		33210100 Mengengebühr nach Leerung	0	0	47.249
		33210110 Leerungsgebühr Restmüll WASTE	4.065.150	3.908.430	4.004.113
		33210120 Leerungsgebühr Biomüll WASTE	642.770	613.460	635.612
		33210200 Gebühren Problemstoffe	15.000	20.000	8.145
		33210300 Gebühren Sperrmüll	39.000	30.000	31.569
		33210510 Anzahlungskonto (Abschlag) WASTE	0	0	1.884-
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.778.000	1.005.000	1.199.117
		34210000 Erträge aus Verkauf	1.778.000	1.005.000	1.199.117
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	458.010	415.500	475.050
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	458.010	415.500	475.050
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	5.250	70.120	20.516
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	5.000	55.120	7.469
		36180000 Zinsertrag von sonst.inländ.Bereichen	250	15.000	13.047
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	247.870	1.000	405.977-
		35825371 Inanspruchnahme Rückstellung Müllgebühre	242.870	0	928.894-
		35831005 Auflösung von Wb. auf Forderungen IS-Was	0	0	2.306
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	5.000	1.000	520.256
		35910100 Schadenersätze Bund	0	0	354
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	14.625.000	13.667.490	13.322.153
12	-	Personalaufwendungen	1.756.761-	1.650.517-	1.651.512-
		40110000 Beamte	298.470-	315.962-	301.909-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.034.360-	936.690-	943.810-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	76.101-	94.295-	91.504-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	95.030-	86.740-	82.471-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	236.510-	210.030-	213.603-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	16.290-	6.800-	18.215-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.427.720-	10.378.380-	10.464.986-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	1.500-	0	1.512-
		42410000 Aufwendungen für Energie	37.000-	34.500-	35.256-
		42410500 Aufwendungen Heizung	0	1.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	7.500-	7.500-	6.868-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	760-
		42490000 Sonst. Bewirtsch. Grundst. u. baul. Anlagen	0	0	128-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	53.500-	56.000-	46.699-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.500-	1.500-	7.842-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42720000 Aufwendungen für EDV	14.000-	7.000-	17.657-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	500-	2.139-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	1.186.020-	670.000-	672.638-
	42910100 Kosten der Müllabfuhr	2.651.280-	2.687.780-	2.288.544-
	42910200 Wertstoffentsorgung und -verwertung	523.580-	526.040-	499.582-
	42910300 Transport und Entsorgung Hausmüll	4.914.090-	4.790.230-	4.663.123-
	42910400 Betrieb und Entsorgung Problemstoffsamme	53.500-	34.250-	22.829-
	42910450 Umweltmobil	51.750-	38.060-	49.587-
	42910500 Biomüllverwertung	615.750-	529.900-	512.676-
	42910550 Biomüllverwertung Wertstoffhöfe + Häckse	280.000-	200.000-	148.745-
	42910900 Kosten des Betriebs der Wertstoffhöfe	83.500-	89.250-	81.794-
	42911000 Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt	505.000-	250.000-	436.382-
	42911100 Reinigung und Befestigung Containerstand	178.000-	177.500-	183.074-
	42911200 Kosten Entsorgungszentrum	256.050-	210.430-	226.702-
	42911300 Nachsorgekosten Hasenbühl	267.510-	257.000-	178.043-
	42911301 Planung Nachsorge Hasenbühl	1.606.100	2.012.060	3.348.930
	42911350 Sanierung Altdeponie Hasenbühl	1.332.790-	1.800.000-	3.692.491-
	42911400 Nachsorgekosten Altdeponie Seehölzle	15.000-	14.000-	35.371-
	42911500 Nachsorgekosten Monodeponie f. dioxinver	3.000-	3.000-	3.473-
	42911600 Nachsorgekosten städtische Deponie Hasen	2.000-	5.000-	0
15	- Abschreibungen	312.080-	482.880-	181.827-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	346.210-	325.150-	351.689-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	128-
	44293010 sonstige Aufwendungen	0	0	603-
	44310100 Öffentlichkeitsarbeit	75.000-	75.000-	63.350-
	44311000 Bürobedarf	6.700-	5.200-	6.471-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	1.400-	1.400-	1.604-
	44313000 Portokosten	38.000-	36.000-	38.548-
	44314000 Telefonkosten	1.000-	350-	1.535-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	500-	15.000-	3.879-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.500-	8.000-	7.314-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	66.010-	36.700-	75.611-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	155.000-	147.500-	146.470-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	0	6.176-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	13.842.771-	12.836.927-	12.650.013-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	782.229	830.563	672.139
23	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwand für Leistungsbeziehungen	35.480-	35.480-	38.730-
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	638.858-	625.295-	554.234-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	674.338-	660.775-	592.963-
27	- kalkulatorische Kosten	125.770-	177.450-	90.860-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	800.108-	838.225-	683.823-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	17.878-	7.661-	11.684-





THH7

Abfallwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	14.382.130	0	13.667.490	14.461.728
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.118.330-	0	14.366.107-	15.845.768-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	736.200-	0	698.617-	1.384.040-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	7.140
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	7.140
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	110.481-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	428.615-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000-	0	0	133.771-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000-	0	0	672.867-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	100.000-	0	0	665.727-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	836.200-	0	698.617-	2.049.767-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	836.200-	0	698.617-	2.049.767-



THH7 **Abfallwirtschaft**
53-7 **Ver- und Entsorgung**
5370 **Abfallwirtschaft**

Kurzbeschreibung

Sammlung, Entsorgung und Verwertung von Abfällen und Wertstoffen aus Haushalten und Gewerbebetrieben

im Holsystem:

Hausmüll (graue Tonne)

Biomüll (braune Tonne)

Gartenabfall (braune Tonne mit grünem Deckel)

Altpapier (blaue Tonne)

Sperrmüll (Sperrmüllkarte)

im Bringsystem:

Entsorgungszentren (Schwäbisch Hall-Hessental und Blaufelden)

Wertstoffhöfe

Sammelplätze für Baum- und Strauchschnitt

Problemstoffsammelstelle und Umweltmobil

Ziele

Umweltgerechte und wirtschaftliche Abfallbeseitigung nach den Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes

Fachamt

Abfallbetrieb

Kreiskämmerei (Abfallverwaltung)

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	1.475.393 €	1.585.949 €	1.651.512 €	1.650.517 €	1.756.761 €
Sachaufwand	10.476.194 €	10.968.678 €	10.998.502 €	11.186.410 €	12.086.010 €
kalkulatorischer Aufwand	672.329 €	681.923 €	683.823 €	838.225 €	800.108 €
Erträge	12.621.964 €	13.235.736 €	13.322.153 €	13.667.490 €	14.625.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	1.952 €	814 €	11.684 €	7.661 €	17.878 €



Statistik

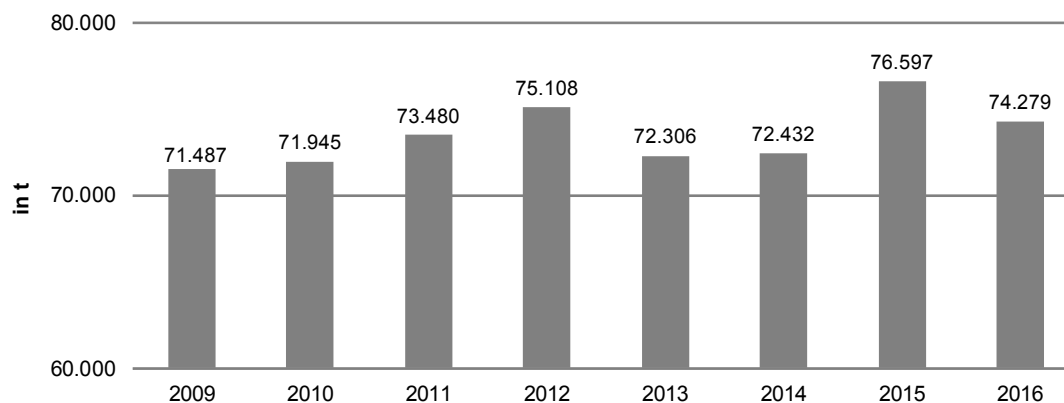
Abfallbilanz im Landkreis Schwäbisch Hall

Jahr	Abfuhr ab Haus		Wertstoffe							
	graue Tonne	braune Tonne	Sperrmüll	Gewerbemüll	Altpapier	Altglas	Schrott/ E-Schrott	Sonstiges	Gelber Sack	Baum-/ Strauch- schnitt
2009	19.956	6.558	901	2.549	13.012	4.436	2.272	2.446	5.000	14.357
2010	21.818	6.392	924	724*	13.185	4.425	2.270	2.740	5.018	14.449
2011	22.103	6.484	1.027	618	13.531	4.527	2.270	2.408	5.177	15.335
2012	22.100	6.613	1.014	599	13.253	4.367	2.156	2.566	5.066	17.374
2013	22.280	6.630	1.065	642	13.192	4.543	2.221	2.679	5.103	13.951
2014	22.676	7.072	1.188	615	13.491	4.423	2.208	2.896	5.010	12.853
2015	23.244	6.968	1.426	433	13.526	4.235	2.423	2.998	5.067	16.277
2016	23.610	7.325	1.498	399	13.309	4.556	2.272	3.585	5.085	12.640

alle Angaben in Tonnen

* statistische Anpassung an Landesabfallbilanz (ab 2010 ohne Hausmüll in grauer Tonne)

Gesamtmenge Müll und Wertstoffe



THH7
53-7
5370**Abfallwirtschaft**
Ver- und Entsorgung
Abfallwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.135.870	12.175.870	12.033.448
		33110000 Verwaltungsgebühren	50	50	30
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	450.000	500.000	389.955
		33210020 Behältergrundgebühr WASTE	1.394.650	1.479.950	1.394.494
		33210030 Personenpflichtige Gebühr WASTE	5.529.250	5.623.980	5.524.163
		33210100 Mengengebühr nach Leerung	0	0	47.249
		33210110 Leerungsgebühr Restmüll WASTE	4.065.150	3.908.430	4.004.113
		33210120 Leerungsgebühr Biomüll WASTE	642.770	613.460	635.612
		33210200 Gebühren Problemstoffe	15.000	20.000	8.145
		33210300 Gebühren Sperrmüll	39.000	30.000	31.569
		33210510 Anzahlungskonto (Abschlag) WASTE	0	0	1.884-
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.778.000	1.005.000	1.199.117
		34210000 Erträge aus Verkauf	1.778.000	1.005.000	1.199.117
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	458.010	415.500	475.050
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	458.010	415.500	475.050
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	5.250	70.120	20.516
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	5.000	55.120	7.469
		36180000 Zinsertrag von sonst.inländ.Bereichen	250	15.000	13.047
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	247.870	1.000	405.977-
		35825371 Inanspruchnahme Rückstellung Müllgebühre	242.870	0	928.894-
		35831005 Auflösung von Wb. auf Forderungen IS-Was	0	0	2.306
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	5.000	1.000	520.256
		35910100 Schadenersätze Bund	0	0	354
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	14.625.000	13.667.490	13.322.153
12	-	Personalaufwendungen	1.756.761-	1.650.517-	1.651.512-
		40110000 Beamte	298.470-	315.962-	301.909-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.034.360-	936.690-	943.810-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	76.101-	94.295-	91.504-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	95.030-	86.740-	82.471-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	236.510-	210.030-	213.603-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	16.290-	6.800-	18.215-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.427.720-	10.378.380-	10.464.986-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	1.500-	0	1.512-
		42410000 Aufwendungen für Energie	37.000-	34.500-	35.256-
		42410500 Aufwendungen Heizung	0	1.000-	0
		42420000 Aufwand für Wasser / Abwasser	7.500-	7.500-	6.868-
		42430000 Aufwand für Heizung	0	0	760-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. Anlagen	0	0	128-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	53.500-	56.000-	46.699-
	42620000 Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.500-	1.500-	7.842-
	42720000 Aufwendungen für EDV	14.000-	7.000-	17.657-
	42730000 Aufwendungen für bez. Leist. und Waren	0	500-	2.139-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	1.186.020-	670.000-	672.638-
	42910100 Kosten der Müllabfuhr	2.651.280-	2.687.780-	2.288.544-
	42910200 Wertstoffentsorgung und -verwertung	523.580-	526.040-	499.582-
	42910300 Transport und Entsorgung Hausmüll	4.914.090-	4.790.230-	4.663.123-
	42910400 Betrieb und Entsorgung Problemstoffsamme	53.500-	34.250-	22.829-
	42910450 Umweltmobil	51.750-	38.060-	49.587-
	42910500 Biomüllverwertung	615.750-	529.900-	512.676-
	42910550 Biomüllverwertung Wertstoffhöfe + Häckse	280.000-	200.000-	148.745-
	42910900 Kosten des Betriebs der Wertstoffhöfe	83.500-	89.250-	81.794-
	42911000 Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt	505.000-	250.000-	436.382-
	42911100 Reinigung und Befestigung Containerstand	178.000-	177.500-	183.074-
	42911200 Kosten Entsorgungszentrum	256.050-	210.430-	226.702-
	42911300 Nachsorgekosten Hasenbühl	267.510-	257.000-	178.043-
	42911301 Planung Nachsorge Hasenbühl	1.606.100	2.012.060	3.348.930
	42911350 Sanierung Altdeponie Hasenbühl	1.332.790-	1.800.000-	3.692.491-
	42911400 Nachsorgekosten Altdeponie Seehölzle	15.000-	14.000-	35.371-
	42911500 Nachsorgekosten Monodeponie f. dioxinver	3.000-	3.000-	3.473-
	42911600 Nachsorgekosten städtische Deponie Hasen	2.000-	5.000-	0
15	- Abschreibungen	312.080-	482.880-	181.827-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	346.210-	325.150-	351.689-
	44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	0	0	128-
	44293010 sonstige Aufwendungen	0	0	603-
	44310100 Öffentlichkeitsarbeit	75.000-	75.000-	63.350-
	44311000 Bürobedarf	6.700-	5.200-	6.471-
	44312000 Bücher und Zeitschriften	1.400-	1.400-	1.604-
	44313000 Portokosten	38.000-	36.000-	38.548-
	44314000 Telefonkosten	1.000-	350-	1.535-
	44315000 Öffentliche Bekanntmachungen	500-	15.000-	3.879-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2.500-	8.000-	7.314-
	44410000 Steuern/Versicherungen/Schadensfälle/Son	66.010-	36.700-	75.611-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	155.000-	147.500-	146.470-
	44910000 Sonstige zw. Aufw.a. Ifd.Vw-Tätigkeit	100-	0	6.176-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	13.842.771-	12.836.927-	12.650.013-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	782.229	830.563	672.139
23	= Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
24	- Aufwand für Leistungsbeziehungen	35.480-	35.480-	38.730-
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechnungen	638.858-	625.295-	554.234-
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	674.338-	660.775-	592.963-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	-	kalkulatorische Kosten	125.770-	177.450-	90.860-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	800.108-	838.225-	683.823-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	17.878-	7.661-	11.684-

Erläuterungen

33210000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte der Wertstoffhöfe und Entsorgungszentren
34210000	Erlöse aus Altpapierverwertung aus Papiertonnenabfuhr 1.335.400 €
	Erlöse aus Altpapier- und Schrottverwertung von Wertstoffhöfen 442.600 €
34870000	Verrechnung für Reinigungsleistungen (eigenes Personal und eigene Geräte) 155.000 €
	Ersatz durch Duales System Deutschland 303.010 €
42910000	Papiertonnenabfuhr 1.186.020 €
44520000	EDV-Fallpreise

24 - Aufwand für Leistungsbeziehungen: Kostenerstattung an Bau- und Umweltamt für Personal für Problemstoffsammelstelle und Nachsorge Altdeponien

THH7
53-7
5370**Abfallwirtschaft**
Ver- und Entsorgung
Abfallwirtschaft

Ifd. Nr.	<u>Teilfinanzhaushalt</u>		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	14.382.130	0	13.667.490	14.461.728
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.118.330-	0	14.366.107-	15.845.768-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	736.200-	0	698.617-	1.384.040-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	7.140
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	7.140
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	110.481-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	428.615-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000-	0	0	133.771-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000-	0	0	672.867-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	100.000-	0	0	665.727-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	836.200-	0	698.617-	2.049.767-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	836.200-	0	698.617-	2.049.767-

Sämtliche Investitionsaufträge sind in der Investitionsübersicht im Anschluss an den Gesamtfinanzhaushalt aufgeführt.



Teilhaushalt 8

Allgemeine Finanzwirtschaft

Hierzu gehören folgende Produktgruppen:

6110	Steuern, Zuweisungen, Umlagen
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft



THH8

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.912.320	139.352.310	134.478.388
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	31.247.300	31.744.000	31.637.080
		31310200 Zuweisungen SOBEG	2.578.000	2.504.000	2.373.100
		31310250 Zuweisungen nach VRG	12.117.000	11.746.900	10.831.904
		31310300 Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG	2.259.300	2.246.800	2.247.612
		31510000 Grunderwerbsteuer	7.000.000	7.000.000	7.236.185
		31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	90.113.030	81.110.810	77.508.337
		31829000 Ausgleich (§22 FAG)	2.597.690	2.999.800	2.644.170
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	20.000	7.894
		36160000 Zinsertrag von sonst.öff.Sonderrechnung	2.500	5.000	3.755
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	2.500	15.000	2.062
		36180000 Zinsertrag von sonst.inländ.Bereichen	0	0	2.077
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	147.917.320	139.372.310	134.486.282
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	763.400-	892.000-	856.079-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	755.000-	871.900-	836.184-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	3.400-	5.100-	6.800-
		45180000 Zinsaufwendungen an s.inl.Bereiche	5.000-	15.000-	13.096-
17	-	Transferaufwendungen	9.528.550-	8.963.920-	8.324.114-
		43710000 Allgemeine Umlagen an Land	8.633.000-	8.090.210-	7.501.004-
		43720000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	895.550-	873.710-	823.110-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	10.291.950-	9.855.920-	9.180.193-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	137.625.370	129.516.390	125.306.089
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	137.625.370	129.516.390	125.306.089



THH8

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt		Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	147.917.320	0	139.372.310	134.494.693	
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.291.950-	0	9.855.920-	9.244.804-	
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	137.625.370	0	129.516.390	125.249.889	
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	13.995-	
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	13.995-	
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	13.995-	
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	137.625.370	0	129.516.390	125.235.894	
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	320.000	0	9.950.000	7.500.000	
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	3.793.040-	0	4.446.390-	3.523.047-	
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.473.040-	0	5.503.610	3.976.953	
22	=	Finanzierungsmittelbestand	134.152.330	0	135.020.000	129.212.846	



THH8 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
 61 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
 6110 **Steuern, Zuweisungen, Umlage**

Kurzbeschreibung

Darstellung der Erlöse aus Steuern, Finanzaufweisungen und Kreisumlagen sowie der Umlagen zum Finanzausgleich und an den Kommunalverband für Jugend und Soziales

Ziele

Der Haushalt soll ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis ausweisen. Das Basiskapital soll erhalten bleiben (Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit).

Fachamt

Kreiskämmerei

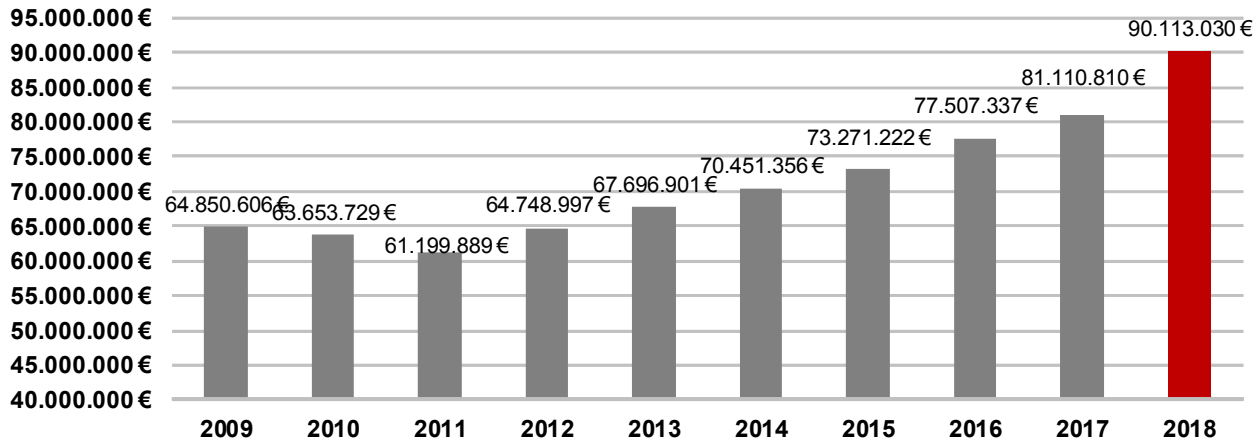
Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	6.489.961 €	7.347.081 €	8.324.114 €	8.963.920 €	9.528.550 €
kalkulatorischer Aufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Erträge	123.098.516 €	127.440.502 €	134.478.388 €	139.352.310 €	147.912.320 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	-116.608.555 €	-120.093.421 €	-126.154.274 €	-130.388.390 €	-138.383.770 €

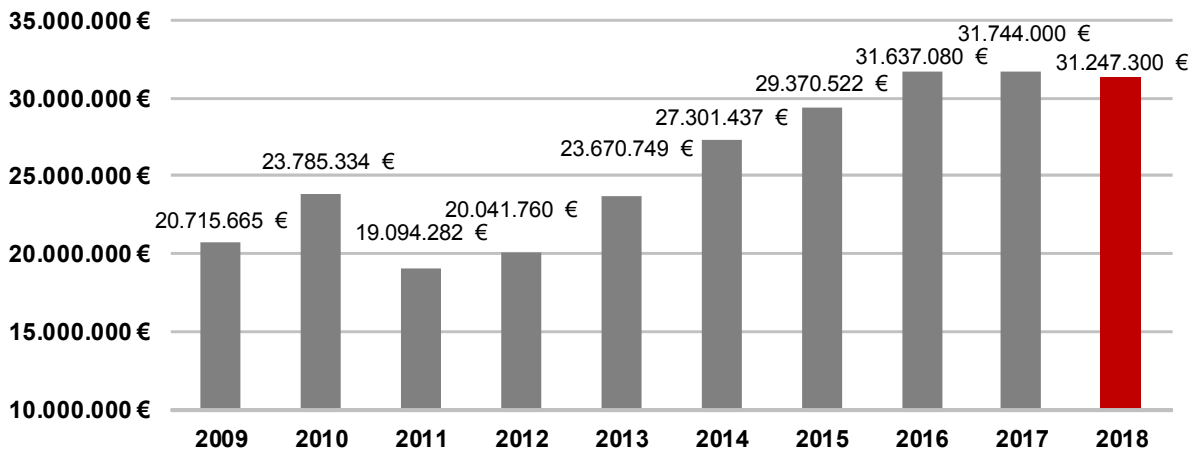


Statistik

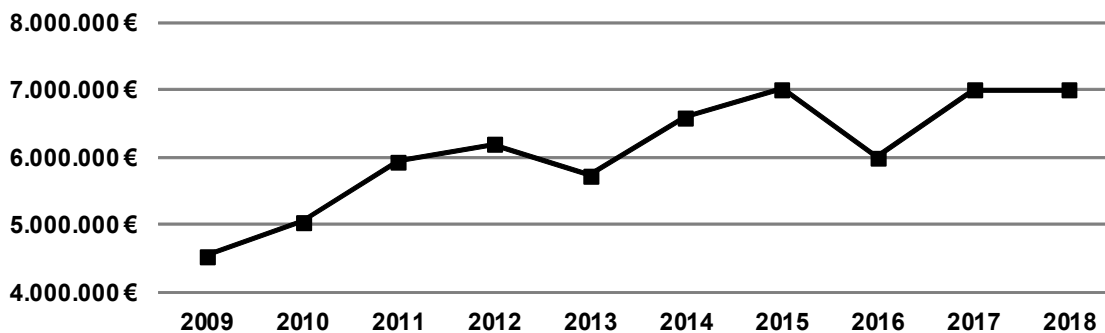
Kreisumlage



Schlüsselzuweisungen nach § 8 FAG



Entwicklung der Grunderwerbsteuer
im Landkreis Schwäbisch Hall



THH8
61
6110Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, Zuweisungen, Umlage

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	147.912.320	139.352.310	134.478.388
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	31.247.300	31.744.000	31.637.080
		31310200 Zuweisungen SOBEG	2.578.000	2.504.000	2.373.100
		31310250 Zuweisungen nach VRG	12.117.000	11.746.900	10.831.904
		31310300 Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG	2.259.300	2.246.800	2.247.612
		31510000 Grunderwerbsteuer	7.000.000	7.000.000	7.236.185
		31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	90.113.030	81.110.810	77.508.337
		31829000 Ausgleich (§22 FAG)	2.597.690	2.999.800	2.644.170
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	147.912.320	139.352.310	134.478.388
17	-	Transferaufwendungen	9.528.550-	8.963.920-	8.324.114-
		43710000 Allgemeine Umlagen an Land	8.633.000-	8.090.210-	7.501.004-
		43720000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	895.550-	873.710-	823.110-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.528.550-	8.963.920-	8.324.114-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	138.383.770	130.388.390	126.154.274
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	138.383.770	130.388.390	126.154.274

Erläuterungen

31110000	Schlüsselzuweisung nach § 8 FAG 71,2 % aus 43,9 Mio. €
31310200	Zuweisungen Eingliederung Untere Sonderbehörden 1,9 % aus 135,70 Mio. €
31310250	Zuweisungen nach VRG 3,457 % aus 350,5 Mio. €
31310300	Zuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG
	72.595 EW x 8,30 € = 602.588 €
	119.019 EW x 13,92 € = 1.656.745 €
	191.614 EW 2.259.283 €
31820000	Kreisumlage 34,5 % aus 261,2 Mio. €
31829000	Soziallastenausgleich nach § 22 FAG (Ausgleich für die Übernahme von Aufgaben des LWV)
43710000	Allgemeine Umlage an das Land (FAG-Umlage) 22,10 % aus 36,6 Mio. €
43720000	Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales

THH8
61
6110**Allgemeine Finanzwirtschaft**
Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, Zuweisungen, Umlage

Ifd. Nr.		<u>Teilfinanzhaushalt</u> Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	147.912.320	0	139.352.310	134.478.388
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.528.550-	0	8.963.920-	8.324.114-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	138.383.770	0	130.388.390	126.154.274
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	138.383.770	0	130.388.390	126.154.274
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
22	=	Finanzierungsmittelbestand	138.383.770	0	130.388.390	126.154.274



THH8 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
 61 **Allgemeine Finanzwirtschaft**
 6120 **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Kurzbeschreibung

- Darstellung der sonstigen Finanzerlöse und Finanzaufwendungen des Kreises
- Darstellung der Zinsen für Darlehen und Kassenkredite; Kreditaufnahmen, Tilgungen

Ziele

Größtmögliche Sicherstellung der Eigenfinanzierung über den Ergebnishaushalt zur Begrenzung der Schuldaufnahme

Fachamt

Kreiskämmerei

Ressourcenverbrauch

	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Plan 2017	Plan 2018
Personalaufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sachaufwand	1.145.382 €	1.020.310 €	856.079 €	892.000 €	763.400 €
kalkulatorischer Aufwand	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Erträge	43.122 €	15.947 €	7.894 €	20.000 €	5.000 €
kalkulatorische Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Nettoressourcenbedarf	1.102.260 €	1.004.363 €	848.185 €	872.000 €	758.400 €

Statistik**Schuldendienst**

einschließlich Innerer Darlehen und Regiebetrieb Klinikimmobilien

	2012	2013	2014*	2015	2016	Plan 2017	Plan 2018
Zinsen	1.465.715 €	1.365.043 €	1.201.186 €	1.183.015 €	1.084.331 €	1.120.350 €	986.280 €
Tilgung	3.816.805 €	2.966.503 €	3.963.908 €	3.586.672 €	3.959.155 €	5.301.390 €	4.814.710 €
Gesamt	5.282.520 €	4.331.546 €	5.165.094 €	4.769.687 €	5.043.486 €	6.421.740 €	5.800.990 €

* in Tilgung enthalten: Übernahme Darlehen Centrum Mensch vom Regiebetrieb (962.587,00 €) in den Kreishaushalt

weitere Informationen: Vorbericht (2. Entwicklung der Schulden)

THH8
61
6120Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	20.000	7.894
		36160000 Zinsertrag von sonst.öff.Sonderrechnung	2.500	5.000	3.755
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	2.500	15.000	2.062
		36180000 Zinsertrag von sonst.inländ.Bereichen	0	0	2.077
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.000	20.000	7.894
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	763.400-	892.000-	856.079-
		45160000 Zinsaufwendungen an s.öff.SR	755.000-	871.900-	836.184-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	3.400-	5.100-	6.800-
		45180000 Zinsaufwendungen an s.inl.Bereiche	5.000-	15.000-	13.096-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	763.400-	892.000-	856.079-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	758.400-	872.000-	848.185-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	758.400-	872.000-	848.185-

Erläuterungen

45160000 / Darlehenszinsen lt. Schuldenstandsübersicht 754.070 €
45170000 Kassenkreditzinsen 4.330 €
45180000 Zins an Abfallwirtschaft für Überlassung der Gebühreneinnahmen als Kassenmittel

THH8
61
6120Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	VE 2018	Ansatz 2017	Ergebnis 2016
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	5.000	0	20.000	16.305
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	763.400-	0	892.000-	920.690-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	758.400-	0	872.000-	904.385-
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	13.995-
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	13.995-
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	13.995-
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	758.400-	0	872.000-	918.380-
19	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	320.000	0	9.950.000	7.500.000
20	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten, wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen für Investitionen	3.793.040-	0	4.446.390-	3.523.047-
21	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.473.040-	0	5.503.610	3.976.953
22	=	Finanzierungsmittelbestand	4.231.440-	0	4.631.610	3.058.573



Finanzplanung

2017 - 2021



Mittelfristiger Finanzplan -Ergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Ergebnishaushalt	2017	2018	2019	2020	2021
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	500.000	600.000	600.000	600.000	600.000
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	183.946.180	202.935.390	204.259.000	209.577.000	214.228.000
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.937.600	2.822.530	2.850.000	2.900.000	2.900.000
4	+	Sonstige Transfererträge	6.943.700	7.409.700	7.500.000	7.600.000	7.700.000
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.366.670	12.284.920	12.408.000	12.532.000	12.657.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.056.840	2.919.850	2.993.000	3.067.500	3.144.500
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.001.560	33.565.360	34.216.000	34.903.160	35.557.000
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	90.720	10.850	20.000	25.000	25.000
9	+	Aktivierete Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.297.190	650.270	800.000	750.000	750.000
11	=	Ordentliche Erträge	249.140.460	263.198.870	265.646.000	271.954.660	277.561.500
12	-	Personalaufwendungen	51.860.920-	52.782.850-	53.838.500-	54.915.500-	56.013.500-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.594.170-	30.427.310-	31.436.000-	31.765.500-	32.559.500-
15	-	Abschreibungen	12.806.620-	14.143.770-	14.100.000-	14.550.000-	14.550.000-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	892.000-	763.400-	800.000-	850.000-	850.000-
17	-	Transferaufwendungen	114.383.660-	122.865.580-	126.258.000-	130.193.000-	134.252.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.580.610-	34.501.250-	35.280.000-	36.162.000-	37.066.500-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	243.117.980-	255.484.160-	261.712.500-	268.436.000-	275.291.500-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	6.022.480	7.714.710	3.933.500	3.518.660	2.270.000
21	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	6.022.480	7.714.710	3.933.500	3.518.660	2.270.000
28		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	6.022.480-	7.714.710-	3.933.500-	3.518.660-	2.270.000-
37		Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0	0	0	0	0

31820000

Es wurden folgende Kreisumlage-Hebesätze unterstellt:

2019 34,5 %

2020 34,5 %

2021 34,5 %



Mittelfristiger Finanzplan -Finanzhaushalt

Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt		Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	500.000	600.000	600.000	600.000	600.000
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	183.946.180	202.935.390	204.259.000	209.577.000	214.228.000
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	6.943.700	7.409.700	7.500.000	7.600.000	7.700.000
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	12.366.670	12.284.920	12.408.000	12.532.000	12.657.000
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.056.840	2.919.850	2.993.000	3.067.500	3.144.500
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.001.560	33.565.360	34.216.000	34.903.160	35.557.000
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	90.720	10.850	20.000	25.000	25.000
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.297.190	407.400	800.000	750.000	750.000
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	246.202.860	260.133.470	262.796.000	269.054.660	274.661.500
10	-	Personalauszahlungen	52.409.480-	52.992.020-	53.838.500-	54.915.500-	56.013.500-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.606.230-	32.033.410-	31.436.000-	31.765.500-	32.559.500-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	892.000-	763.400-	800.000-	850.000-	850.000-
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	114.383.660-	122.865.580-	126.258.000-	130.193.000-	134.252.000-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	33.580.610-	34.501.250-	35.280.000-	36.162.000-	37.066.500-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	232.871.980-	243.155.660-	247.612.500-	253.886.000-	260.741.500-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	13.330.880	16.977.810	15.183.500	15.168.660	13.920.000
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	790.300	1.522.150	885.000	635.000	635.000
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	15.000	14.000	10.000	10.000	10.000
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.000	1.000	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	806.300	1.537.150	895.000	645.000	645.000
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	75.000-	75.000-	75.000-	75.000-	75.000-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.760.000-	13.215.000-	11.800.000-	9.000.000-	9.000.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.952.060-	2.060.000-	3.785.000-	1.785.000-	1.785.000-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0	0	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.180.000-	2.579.000-	3.175.000-	3.219.000-	2.413.000-
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.967.060-	17.929.000-	18.835.000-	14.079.000-	13.273.000-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	18.160.760-	16.391.850-	17.940.000-	13.434.000-	12.628.000-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	4.829.880-	585.960	2.756.500-	1.734.660	1.292.000
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	9.950.000	320.000	3.777.320	3.785.500	3.875.200



Ifd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	4.446.390-	3.793.040-	3.777.320-	3.785.500-	3.875.200-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	5.503.610	3.473.040-	0	0	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	673.730	2.887.080-	2.756.500-	1.734.660	1.292.000

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt			Finanzplanung		
		2017 1	2018 2	2019 3	2020 4	2021 5	
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	4.650.317					
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	8.000.000					
3	- Bestand aus Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0					
4	= verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	12.650.317					
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	-17.916.209					
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorjahr	10.902.140					
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, - Beiträgen und ähnl. Entg. Für Inv.-Tätigkeit aus Vorjahren (§21 Abs. 1, §3Nr. 18, 19 GemHVO)	1.046.000					
8	+ / - veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	673.730	-2.887.080	-2.756.500	1.734.660	1.292.000	
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	7.355.978	4.468.898	1.712.398	3.447.058	4.739.058	
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0	0	0	0	0	
11	- für sonstige Zwecke gebunden	0	0	0	0	0	
12	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	7.355.978	4.468.898	1.712.398	3.447.058	4.739.058	
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	4.151.038	4.452.054	4.718.430	4.824.268	4.964.361	



Anlagen
zum Haushaltsplan 2018



Budgetierungsregelungen für den Landkreis Schwäbisch Hall

Geltungsbereich

Diese Regelungen gelten für das Landratsamt Schwäbisch Hall einschließlich der kreiseigenen Schulen.

Ziele der Budgetierung

Die Budgetierung ist ein Baustein, um die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung zu verbessern.

Mit der Budgetierung wird die Ergebnis- und Ressourcenverantwortung an der Stelle zusammengeführt, an der die Aufgabe operativ zu erledigen ist. Sie stärkt die Eigenverantwortung und schafft Freiräume bei der Bewirtschaftung der zugewiesenen Haushaltsmittel. Die Budgetverantwortlichen nehmen an den Erfolgen unmittelbar teil, indem nicht verbrauchte Mittel (Budget-Reste) ins Folgejahr übertragen werden können.

Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

Oberstes Ziel des Haushaltsvollzugs ist die wirtschaftliche Erfüllung der notwendigen Aufgaben im Rahmen der in den (Teil-)Budgets bereitgestellten Haushaltsmittel. Dieses Ziel entspricht auch den Grundsätzen des § 77 GemO (Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung, sparsame und wirtschaftliche Führung der Haushalts-wirtschaft).

Bildung von Budgets

Der Haushaltsplan des Landkreises Schwäbisch Hall wird in 6 Budgets aufgeteilt:

- Dezernat 1 (1)
- Dezernat 2 (2)
- Dezernat 3 (3)
- Dezernat 4 (4)
- Stabsstellen (5)
- Gebäudebudget (6)

Für jedes Amt wird ein Teilbudget gebildet. Ein Dezernent kann in seinem Verantwortungsbereich weitere Teilbudgets bilden (nach Abstimmung mit dem Finanzdezernenten).

Die Teilbudgets umfassen jeweils die Kostenstellen und Aufträge der Ämter bzw. Schulen.

**Die Kostenstellen**

- 54205001 Kreisstraßen
- 54205000 Kreisstraßen Gemeinschaftsaufwand
- 54305000 Landesstraßen Gemeinschaftsaufwand
- 54405000 Bundesstraßen Gemeinschaftsaufwand
- 54305001 Landesstraßen
- 55505000 Forstbetrieb
- 61105000 Steuern, Allgemeine Zuweisungen
- 61205000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

unterliegen nicht der Budgetierung (überwiegend Spitzabrechnung mit Bund/Land bzw. Allgemeine Finanzwirtschaft).

Budgetverantwortung

Jedes Budget ist einem Budgetverantwortlichen zugeordnet.

Für die Dezernats-Budgets sind die jeweiligen Dezernenten, für das Budget der Stabsstellen der Landrat (für L1 bis L3) und der Erste Landesbeamte (für E1) verantwortlich. Verantwortlich für das Gebäudebudget ist der Dezernent 1.

Die Amtsleiter sind für ihr Teilbudget verantwortlich.

Die Budgetverantwortlichen und die Teilbudgetverantwortlichen haben dafür Sorge zu tragen, dass ihre (Teil-) Budgets eingehalten werden. Insbesondere haben sie darauf zu achten, dass der ausgewiesene Zuschussbedarf nicht überschritten bzw. der veranschlagte Überschuss auch tatsächlich erwirtschaftet wird.

Bewirtschaftungsbefugnis

Die Bewirtschaftungsbefugnis obliegt den Budgetverantwortlichen bzw. den von diesen beauftragten Teilbudgetverantwortlichen. Die Zuständigkeitsordnung bleibt unberührt.

Beachtung gesetzlicher Bestimmungen

Die gesetzlichen Verpflichtungen nach §§ 79, 82, 86 GemO (Nachtragshaushalt), §§ 28, 29 GemHVO (Berichtspflicht, haushaltswirtschaftliche Sperre) bleiben unberührt.

Budgetberichte

Die Budgetverantwortlichen haben dem Amt für Finanzwesen jährlich zum Stichtag 31.05., 30.09. und 31.12. ihren Budgetbericht vorzulegen. Hierüber wird die Kreiskämmerei den Kreistag unterrichten.

**Deckungsfähigkeit (§ 20 GemHVO), Zweckbindung von Erträgen (§ 19 GemHVO)**

Die Aufwendungsansätze innerhalb des (Teil-)Budgets im Ergebnishaushalt sind gegenseitig deckungsfähig, ausgenommen Verfügungsmittel und die Aufwendungsansätze der Abfallwirtschaft.

Die Aufwendungsansätze eines Budgets im Ergebnishaushalt werden für einseitig deckungsfähig erklärt, d.h. Minderaufwendungen im Ergebnishaushalt berechtigen zu Mehrauszahlungen für Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt. Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit steht unter dem generellen Vorbehalt des Haushaltsausgleichs und der Beachtung der Kreditaufnahmevorschriften (§ 18 Abs. 2 GemHVO).

Mehrerträge des Ergebnishaushalts dürfen für entsprechende Mehraufwendungen des Ergebnishaushalts oder Mehrausgaben des Finanzhaushalts verwendet werden, Mehreinnahmen des Finanzhaushalts für entsprechende Mehrausgaben des Finanzhaushalts.

Mindererträge des Ergebnishaushalts sind durch entsprechende Minderaufwendungen des Ergebnishaushalts auszugleichen, Mindereinnahmen des Finanzhaushalts durch entsprechende Minderaufwendungen des Ergebnishaushalts oder Minderausgaben des Finanzhaushalts.

Mehr-/Mindererträge/-aufwendungen und Mehr-/Mindereinnahmen/-ausgaben aufgrund politischer Entscheidungen oder gesetzlicher Regelungen innerhalb des Budgetzeitraums können eine Budgetanpassung erfordern.

Änderungen im Stellenplan bedürfen der Zustimmung des Kreistags.

Befristete Verträge innerhalb des Budgetzeitraums sind grundsätzlich möglich.

Übertragbarkeit (§ 21 GemHVO)

Die budgetorientierte Haushaltsführung ist auf eine langfristige Haushaltsplanung ausgerichtet. Die Möglichkeit, nicht verbrauchte Haushaltsmittel der (Teil-) Budgets in das Folgejahr zu übertragen, entspricht diesem Grundgedanken.

Die nicht in Anspruch genommenen Aufwandsansätze der Teilbudgets, die nicht zur Deckung von Mindererträgen benötigt werden, werden in Höhe von 50% in das folgende Jahr übertragen. Das geplante Gesamtergebnis darf dadurch nicht gefährdet sein. Sie bleiben längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

Die im Haushaltsjahr nicht benötigten zweckgebundenen Mehrerträge (§ 19 Abs. 2 GemHVO), die nicht zur Deckung von Mehraufwendungen benötigt werden, werden zu 50% abgesetzt und in das folgende Jahr übertragen (§ 21 GemHVO).

Teilbudget-Überschreitungen (Mehraufwendungen bzw. Mindererträge, die nicht durch Mehrerträge bzw. Minderaufwendungen ausgeglichen wurden) gehen – soweit sie nicht auf unvertretbare Gegebenheiten (z.B. Rechtsänderungen) zurückzuführen sind - in voller Höhe zu Lasten des Teilbudgets der Folgejahre. Diese „Fehlbeträge“ sind in den kommenden 3 Jahren innerhalb der Teilbudgets zu erwirtschaften. Dies erfolgt durch eine entsprechende Reduzierung der Freigabe der jeweiligen Aufwendungsansätze in diesem Zeitraum.

Nicht übertragbar sind gem. § 13 GemHVO die Verfügungsmittel und die Deckungsreserve.

Voraussetzung für die Übertragbarkeit von nicht in Anspruch genommenen Aufwendungsansätzen und die Absetzung von Mehrerträgen ist die Steuerbarkeit der jeweiligen Aufwendungen und Erträge. Die Budgetverbesserung muss nachweislich durch ein aktives Handeln der Budgetverantwortlichen erreicht worden sein.



Stellenplan



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018

Teil A: Beamte

Laufbahngruppen und Laufbahnbezeichnung	Bes. Gr.	Zahl der Stellen 2018			nachrichtlich		Vermerke
		Gesamt	mit Zulagen	Leerstellen	Zahl der Stellen 2017	davon besetzt zum 30.6.17	
Landrat	B 8	1	1		1	1	
Höherer Dienst							
Ltd. Kreisverw. Dir.	A 16	2	2		1	1	
Kreisverw. Direktor	A 15	2	2		3	3	
Kreisoberverw. Rat	A 14	7	7		7	7	
Kreisverwaltungsrat	A 13						
Kreisbaurat	A 13	1	1		1	1	
Gehobener Dienst							
Oberamtsrat m. Z.	A 13 Z	1	1		2	2	
Oberamtsrat	A 13	14	14	1	14	13	
Amtsrat	A 12	55,7	55,7	2	56,7	54,15	
Kreisamtmann	A 11	116,95	116,95	3,6	116,15	109,95	
Kreissozialamtmann	A 11						
Kreisoberinspektor	A 10	45,6	45,6	2,3	51,9	48,5	
Kreissozialoberinsp.	A 10	1	1		1	1	
Kreisinspektor	A 9	2	2	0,5	2	1,5	
Mittlerer Dienst							
Amtsinspektor m. Z.	A 9 Z	7	7		7	6,5	
Amtsinspektor	A 9	22,7	22,7	0,8	23,7	22,4	
Kreishauptsekretär	A 8	23,5	23,5	3	20	16,8	
Kreisobersekretär	A 7						
Ehrenbeamte		4	4		4	4	4 Stelleninhaber erhalten Aufw. Entsch. lt. Satzung
Summe		306,45	306,45	13,20	311,45	292,80	

Sämtliche Leerstellen aufgrund Beurlaubung gem. §§ 72 ff Landesbeamtengesetz



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018

Teil B: TVöD Beschäftigte / and. Tarifverträge

Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Stellen 2018	davon entfallen auf						nachrichtlich	
			Sozial- und Erziehungs TV			Sozial-u. Erziehungstarif			Stellen 2017	davon besetzt zum 30.06.17
			S2	S11b	S12	S14	S15	S17		
	15	1,00								
	14	1,00						2,00	2,00	
	13	4,00						4,00	3,00	
	12	4,50						3,50	3,50	
	11	29,05						26,05	25,55	
	10	43,90						45,30	45,30	
	* 9 c	35,05				28,51	16,3			
	* 9 b	55,55	8	30,34						
	* 9 a	55,20								
	* 9							106,25	103,65	
	8	66,70						93,85	93,05	
	7	41,60						7,00	6,65	
	6	73,15						104,00	102,50	
	5	162,86						168,11	163,06	
	4									
	3-1	46,11	1,9					47,11	43,41	
Summe TVöD Beschäftigte		619,67	1,90	8,00	30,34	28,51	16,30	1,00	607,17	591,67
Andere Tarifverträge		99,25							100,25	100,25
GESAMT		718,92							707,42	691,92

Zusammenstellung

Teil A: Beamte		306,45							311,45	292,80
Teil B: Beschäftigte		718,92	1,90	8,00	30,34	28,51	16,30	1,00	707,42	691,92
Gesamt		1.025,37	1,90	8,00	30,34	28,51	16,30	1,00	1.018,87	984,72

* 9 Hinweis:
a,b,c Mit dem Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung des TVöD wird die Entgeltgruppe 9 künftig in die Entgeltgruppen E 9a, b, und c unterteilt. Die endgültige Zuordnung wird aufgrund des Überleitungstarifvertrages erst ab dem Stellenplan 2019 möglich sein.



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018

Teil C: Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte

Teilhaushalte Beamte (ohne Ehrenbeamte)	BESOLDUNGSGRUPPEN															Summe
	B8	16	15	14	13h	13Z	13g	12	11	10	9g	9Z	9m	8	7	
Beschäftigte	ENTGELTGRUPPEN														and. TV	Summe
	16	15	14	13	12	11	10	9a,b,c	8	7	6	5	4	1-3	and. TV	
1 Innere Verwaltung	1,00	1,00	1,00	2,00	1,00	0,00	6,00	7,20	20,70	2,30	0,00	1,00	7,20	4,00		54,40
	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	4,00	5,60	28,00	8,95	6,50	15,05	16,90	0,00	11,10	1,00	98,10
2 Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	6,00	10,60	4,30	0,50	0,00	1,50	1,00		24,90
	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	8,50	1,00	15,80	6,50	7,80	0,00	0,00	91,00	131,60
3 Bildung und Kultur	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,10	2,00	0,00	13,05	5,20	0,00	23,45	0,00	44,80
4 Jugend, Soziales u. Gesundheit	0,00	1,00	0,00	2,00	0,00	0,00	2,00	8,70	35,45	24,50	0,50	1,00	2,00	4,00		81,15
	0,00	1,00	0,00	0,00	3,00	6,05	22,80	71,65	6,45	5,00	6,60	33,25	0,00	0,62	0,00	156,42
4 Jobcenter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,25	7,50	0,00	0,00	0,50	1,00		15,25
	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	1,00	6,00	9,80	4,20	3,30	2,00	1,50	0,00	0,00	0,00	28,80
5 Infrastruktur	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	3,00	13,00	11,60	5,00	0,00	4,00	10,50	11,50		61,60
	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	11,00	6,00	9,00	34,00	9,00	15,20	59,32	0,00	0,00	4,00	149,52
6 Umwelt	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	2,00	19,80	30,35	3,00	1,00	1,00	1,00			59,15
	0,00	0,00	0,00	0,00	1,50	6,00	3,50	18,25	6,10	2,00	6,25	29,99	0,00	2,94	3,25	79,78
7 Abfallwirtschaft	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00		6,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,50	4,00	0,00	8,50	8,90	0,00	8,00	0,00	29,90
Gesamt	1,00	2,00	2,00	7,00	1,00	1,00	14,00	55,70	116,95	46,60	2,00	7,00	22,70	23,50	0,00	302,45
	0,00	1,00	1,00	4,00	4,50	29,05	43,90	145,80	66,70	41,60	73,15	162,86	0,00	46,11	99,25	718,92
	1,00	3,00	3,00	11,00	5,50	30,05	57,90	201,50	183,65	88,20	75,15	169,86	22,70	69,61	99,25	1021,37



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018

Teil D: -nachrichtlich-

Ehrenbeamte, Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte

I. Ehrenbeamte *

Bezeichnung	Aufwands- entschädigung	2018	2017	davon besetzt zum 30.06.17	Erläuterungen
Kreisbrandmeister					
Stv. Kreisbrandmeister	lt. Satzung	4	4	4	
Summe		4	4	4	

* siehe auch Teil A

II. Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte

Berufsbezeichnung	Art der Verg.	2018	2017	davon besetzt zum 30.06.17	nachrichtlich Land 2018
Referendare	Anw. Bezüge				3
Forstwirte	Ausb. Verg.	9	9	6	
Trainee geh. / höh. Forstdienst	Anw. Bezüge	-	2	1	
Inspektoranwärter landw. Dienst	Anw. Bezüge	-	1	1	
Landwirtschaftstechn. Lehrer /Berater	Anw. Bezüge	-	1	1	
Vermessungstechniker	Ausb. Verg.	7	4	4	2
Verm. assistentenanwärter	Anw. Bezüge	-	1	1	
Vermessungsingenieur	Verg.	2	1	1	
Vermessungsoberinspektoranw.	Anw. Bezüge	1	1	1	
Kauffrau/mann für Büromanagement	Ausb. Verg.	16	16	11	
Verwaltungsfachangestellte	Ausb. Verg.	16	15	13	
Sekretäranwärter	Anw. Bezüge	6	6	6	
Gehobener Verwaltungsdienst	Anw. Bezüge	2	2	2	13
Bachelor -Verwaltungswirtschaft-	Ausb. Verg.	2	-	-	
Bauzeichner	Ausb. Verg.	-	1	1	
Bauingenieur	Ausb. Verg.	4	4	4	
Straßenwärter / Straßenmeister	Ausb. Verg.	5	5	5	
Dipl. Sozialpädagoge (BA)	Ausb. Verg.	8	7	7	
Fachinformatiker	Ausb. Verg.	4	4	4	
Lebensmittelkontrolleure	Verg.	-	1	1	
Vet. Hygieneinspektoren	Verg.	1	-	-	
Hygienekontrolleure	Ausb. Verg.	1	3	-	
Praktikanten	ohne Verg.	42	39	18	
Summe		126	123	88	18

nachrichtlich		2018	2017	davon besetzt zum 30.06.17	
Landesbedienstete		127	129	126,7	
Betreuungsverein		2	2	2	
Freie Vereinbarung		1	3	2	

**Gebäudeunterhaltung 2018**

			pauschale Kürzung Bauunterhalt um 10%
11243101	Landratsamtsgebäude Schwäbisch Hall		
	Laufende Unterhaltung	50.000 €	
	Wartungen	50.000 €	
	Austausch Aufzüge	<u>250.000 €</u>	350.000 € 315.000 €
11243102	Landratsamtsgebäude Crailsheim		
	Laufende Unterhaltung	30.000 €	
	Wartungen	<u>25.000 €</u>	55.000 € 49.500 €

Schulen

21303001	Gewerbliche Schule Schwäbisch Hall		
	Laufende Unterhaltung	65.000 €	
	Wartungen	50.000 €	
	Fahrradüberdachung	10.000 €	
	G1: WC-Sanierung	30.000 €	
	G3: Fluchttreppe	30.000 €	
	G5: Wärmetauscher	10.000 €	
	G5: Farbabscheideranlagen	<u>10.000 €</u>	205.000 € 184.500 €
21303002	Gewerbliche Schule Crailsheim		
	Laufende Unterhaltung	65.000 €	
	Wartungen	<u>50.000 €</u>	115.000 € 103.500 €
21303004	Kaufmännische Schule Schwäbisch Hall		
	Laufende Unterhaltung	40.000 €	
	Wartungen	30.000 €	
	Fahrradstellplatz	<u>5.000 €</u>	75.000 € 67.500 €
21303005	Kaufmännische Schule Crailsheim		
	Laufende Unterhaltung	40.000 €	
	Wartungen	30.000 €	
	Renovierung Physikbereich und Aula	<u>100.000 €</u>	170.000 € 153.000 €
21303007	Sibilla-Egen-Schule Schwäbisch Hall		
	Laufende Unterhaltung	40.000 €	
	Wartungen	35.000 €	
	Fahrradüberdachung	10.000 €	
	H1 Sonnenschutz	<u>50.000 €</u>	135.000 € 121.500 €
21303008	Eugen-Grimminger Schule Crailsheim		
	Laufende Unterhaltung	40.000 €	
	Wartungen	35.000 €	
	WC-Sanierung	<u>30.000 €</u>	105.000 € 94.500 €
Übertrag			11.105.000 € 994.500 €



Übertrag			1.105.000 €	994.500 €
21303006	Sportstätten			
	Laufende Unterhaltung	30.000 €		
	Wartungen	<u>20.000 €</u>	50.000 €	45.000 €
21203002	Schule für geistig Behinderte (Fröbelschule)			
	Laufende Unterhaltung	15.000 €		
	Wartungen	<u>10.000 €</u>	25.000 €	22.500 €
21203001	Sonderschulkindergarten Ellrichshausen			
	Laufende Unterhaltung	5.000 €		
	Wartungen	<u>2.000 €</u>	7.000 €	6.300 €
21203003	Wolfgang-Wendlandt-Schule Schwäbisch Hall			
	Laufende Unterhaltung	15.000 €		
	Wartungen	<u>7.000 €</u>	22.000 €	19.800 €
21203004	Sprachheilschule Crailsheim			
	Laufende Unterhaltung	15.000 €		
	Wartungen	<u>12.000 €</u>	27.000 €	24.300 €
21503002	Schullandheim Schapbachhof			
	Laufende Unterhaltung	10.000 €		
	Wartungen	3.000 €		
	Brandschutz	<u>60.000 €</u>	73.000 €	65.700 €
	Sonstige Gebäude			
11335000	Gebäude LWV-Ilshofen	10.000 €		
11333001	Personalwohngebäude Gaildorf	<u>5.000 €</u>	15.000 €	13.500 €
31403000-	Wohnheimgebäude/Sammelunterkünfte Asyl (auch angemietete)			
31403050	Laufende Unterhaltung und Wartungen	<u>753.000 €</u>	753.000 €	677.700 €
11243202-	Angemietete Gebäude			
11243899	Gaildorfer Straße 12	1.000 €		
	Landwirtschaftsamt Ilshofen	1.000 €		
	Veterinäramt Ilshofen	1.000 €		
	Straßenbauamt	1.000 €		
	Jugend- und Drogenhilfe CR	<u>1.000 €</u>	5.000 €	4.500 €
11243999	Straßenmeistereien			
	Blaufelden: Unterhaltung und Erneuerung	60.000 €		
	Crailsheim: Unterhaltung und Erneuerung	80.000 €		
	Gerabronn: Unterhaltung und Erneuerung	10.000 €		
	Schwäbisch Hall: Unterhaltung und Erneuerung	<u>100.000 €</u>	250.000 €	225.000 €
Summe			2.437.000 €	2.193.300 €

**Investitionen**

1124	Landratsamt Schwäbisch Hall Karl-Kurz-Areal, Teilfinanzierung	5.800.000 €	
	<i>Gesamtkosten der Maßnahme: 18 Mio. €, bisher veranschlagt: 11,2 Mio. €, VE für 2019: 1,0 Mio. €) zuzüglich 2,0 Mio. € Verpflichtungsermächtigung für Ausstattung</i>		
1124	Landratsamt Crailsheim Umbau	95.000 €	
2130	Kaufmännische Schule SHA Energetische Außensanierung (Dachabdichtung, Blitzschutz, Fenster, Fassade)	1.500.000 €	
	<i>Gesamtkosten der Maßnahme: 2,0 Mio. €, Verpflichtungsermächtigung für 2019: 0,5 Mio. €</i>		
	<i>Sperrvermerk: Freigabe bei Zuschuss aus dem Schulsanierungsprogramm</i>		
1133	Centrum Mensch Gaildorf Sanierung Wasserleitungen	400.000 €	
1133	Gebäude LWV Ilshofen (Umbau Einzelzimmer)	<u>1.000.000 €</u>	
	<i>Gesamtkosten der Maßnahme: 3,2 Mio. €, Verpflichtungsermächtigung für 2019: 2,2 Mio. €</i>		
			8.795.000 €
Gesamtsumme			<u>10.988.300 €</u>

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2019	2020	2021	2022
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2018	7.140	7.140	0	0	0
2019	0	0	0	0	0
2020	0	0	0	0	0
2021	0	0	0	0	0
Summe:	7.140	7.140	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen		3.777	3.786	3.875	

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Schulden (einschließlich Kassenkredite)**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	59.716	56.243
1.2.1 Bund	0	0
1.2.2 Land	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5 Kreditinstitute	59.716	56.243
1.2.6 sonstige Bereiche	0	0
1.3 Kassenkredite	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	59.716	56.243

Nachrichtlich

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)	Regiebetrieb Klinikimmobilien	
2.1 Anleihen	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	20.643	19.621
2.3 Kassenkredite	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	20.643	19.621

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung		
3.1 Anleihen	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	80.359	75.864
3.3 Kassenkredite	0	0
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
Zwischensumme 3.1+3.2+3.3+3.4	80.359	75.864
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0	0
3. Konsolidierte Gesamtschulden	80.359	75.864



Anlage
zum Haushaltsplan 2018

**Übersicht über den Schuldendienst und Nachweisung
über den Stand der Schulden des Landkreises Schwäbisch Hall**



Gesamtschuldennachweis

Jahr der Schuld- aufnahme/ Gläubiger	Ursprüngl. Darlehens- betrag €	(Laufzeit und Raten)	Tilgungsplan		Zins v. H.	Schuldendienst im Planjahr		
			Planmäßiges Tilgungssoll bis 31.12.2017 €	Schuldenstand auf 31.12.2017 €		Zins €	Tilgung €	Anteilige Schuld auf 31.12.2018 €
Darlehen Landkreis (Kernhaushalt)								
1997 WL Bank	1.022.560	bis 2019 jährlich 127.820 €	766.920	255.640	bis 30.12.2019 1,33	3.400	127.820	127.820
1999 Sparkasse SHA-CR	5.338.285	bis 2019 jährlich 266.910 €	4.804.460	533.825	bis 30.06.2019 4,22	16.900	266.915	266.910
2003 Sparkasse SHA-CR	1.104.390	bis 2020 jährlich 61.360 €	920.340	184.050	bis 30.06.2020 4,24	6.500	61.360	122.690
2003 Sparkasse SHA-CR	1.300.000	bis 2021 jährlich 65.000 €	942.500	357.500	bis 30.06.2021 3,23	10.800	65.000	292.500
2006 Sparkasse SHA-CR	6.280.000	bis 2025 jährlich 314.000 €	3.768.000	2.512.000	bis 30.12.2025 0,7	17.950	314.000	2.198.000
2008 Landesbank BW	8.600.000	bis 2029 jährlich 430.000 €	3.762.500	4.837.500	bis 30.06.2018 4,588 / ab 01.07.2018: 4,658	216.150	430.000	4.407.500
2009 KfW	378.700	bis 2028 jährlich 22.280 €	144.810	233.890	bis 15.08.2018 1,20	2.740	22.280	211.610
2010 NRW Bank	1.040.650	bis 2019 jährlich 104.065 €	832.520	208.130	bis 30.12.2019 2,85	5.190	104.065	104.065
2010 KfW	1.184.000	bis 2030 jährlich 69.650 €	313.420	870.580	bis 15.08.2020 1,35	11.400	69.650	800.930
2010 Investitionsbank Kiel	1.022.585	bis 2020 jährlich 51.140 €	882.055	140.530	bis 30.09.2020 2,36	2.870	51.140	89.390
2011 L-Bank	5.500.000	bis 2030 jährlich 323.600 €	1.294.400	4.205.600	bis 15.11.2020 2,21	90.260	323.600	3.882.000
2011 KfW	1.189.000	bis 2031 jährlich 69.950 €	262.290	926.710	bis 15.05.2021 0,65	5.840	69.940	856.770
2012 Sparkasse SHA-CR	1.533.875	bis 2018 jährlich 128.000 €	1.408.000	125.875	bis 31.12.2018 4,679	5.900	125.875	0
2012 KfW	360.000	bis 2032 jährlich 21.180 €	58.240	301.760	bis 15.05.2022 0,10	300	21.180	280.580
2012 KfW	225.000	bis 2032 jährlich 13.236 €	36.400	188.600	bis 15.05.2022 1,34	2.460	13.240	175.360
2012 Sparkasse SHA-CR	11.348.400	bis 2042 jährlich 387.980 €	1.939.900	9.408.500	bis 31.12.2042 2,58 Zinsswap	249.200	387.980	9.020.520



Jahr der Schuld- aufnahme/ Gläubiger	Ursprüngl. Schulden- betrag €	Tilgungsplan (Laufzeit und Raten)	Planmäßiges Tilgungssoll bis 31.12.2017 €	Schuldenstand auf 31.12.2017 €	Zins v. H.	Schuldendienst im Planjahr		
						Zins €	Tilgung €	Anteilige Schuld auf 31.12.2018 €
2014 KfW	600.000	bis 2034 jährlich 35.296 €	17.650	582.350	bis 15.08.2024 0,10	570	35.300	547.050
2015 L-Bank	2.300.000	bis 2035 jährlich 121.056 €	211.850	2.088.150	bis 15.02.2025 0,68	13.890	121.060	1.967.090
2016 KfW	7.500.000	2019 bis 2036 jährlich 441.180 €	0	7.500.000	bis 15.11.2026 0,19	14.250	0	7.500.000
2017 L-Bank	7.500.000	bis 2026 jährlich 833.336 €	0	7.500.000	bis 15.11.2026 0,00	0	833.340	6.666.660
2017/2018 KfW	9.769.028	2022 bis 2047 jährlich 390.764 €	0	9.769.028	bis 15.05.2027 0,05 - 0,1 %	7.500	0	9.769.028
Zwischensumme Darlehen Kernhaushalt	75.096.473		22.366.255	52.730.218		684.070	3.443.745	49.286.473
+ Rest Kredit- ermächtigung 2017	6.985.900		0	6.985.900	angen. Satz 1,0 %	70.000	349.295	6.985.900
Summe Darlehen Kernhaushalt	82.082.373		22.366.255	59.716.118		754.070	3.793.040	56.272.373
Darlehen Regiebetrieb Klinikimmobilien								
1998 Landesbank BW	1.022.584	bis 2018 jährlich 51.129 €	971.454	51.130	bis 31.12.2018 3,98	1.270	51.130	0
2012 Sparkasse SHA-CR	2.000.000	bis 2037 jährlich 81.636 €	408.180	1.591.820	bis 30.06.2037 2,39	37.310	81.640	1.510.180
2015 L-Bank	10.000.000	bis 2034 jährlich 555.556 €	833.330	9.166.670	bis 15.05.2024 1,66	148.710	555.560	8.611.110
2015 L-Bank	6.000.000	bis 2035 jährlich 333.336 €	166.670	5.833.330	bis 15.05.2025 0,37	21.120	333.340	5.499.990
2016 KfW	2.000.000	2019 bis 2036 jährlich 29.412 €	0	2.000.000	bis 15.11.2026 0,19	3.800	0	2.000.000
+ Kredit- ermächtigung 2017	2.000.000		0	2.000.000	angen. Satz 1,0 %	20.000	0	2.000.000
Zwischensumme Darlehen Regiebetrieb	23.022.584		2.379.634	20.642.950		232.210	1.021.670	19.621.280
Darlehen insgesamt	105.104.957		24.745.889	80.359.068		986.280	4.814.710	75.893.653

Anlage
zum Haushaltsplan 2018**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rücklagen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen	18.680	26.395
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	18.680	26.395
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen		
Rücklagen gesamt	18.680	26.395

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	10.947	8.939
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	365	156
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	1.350	1.400
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	6.895	5.289
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen*	2.337	2.094
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	-	-
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgerschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	-	-
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	1.319	120
2.1 Rückstellung für Rückbauverpflichtungen angemietete Asylbewerberunterkünfte	84	120
2.2 Rückstellung für Spitzabrechnung FlÜAG 2016	1.235	0
Rückstellungen gesamt	12.266	9.059

* Müllgebühren



Übersicht über den voraussichtlichen Bestand an Inneren Darlehen

			zum 01.01. EUR	zum 31.12. EUR
			TEUR	
1		Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von AbfalldPONien nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO	6.895	5.289
2	+	Sonstige Rückstellungen ohne die Rückstellung für die Stilllegung und Nachsorge von AbfalldPONien	4.052	3.650
3	=	Mittelbestand bei Erwirtschaftung aller Rückstellungen und Ansammlung der Mittel	10.947	8.939
4		Liquide Mittel	7.356	4.469
5	-	Kassenkreditmittel	0	0
6	+	angelegte Mittel	0	0
7	=	tatsächlicher erwirtschafteter Mittelbestand	7.356	4.469
8		Differenz (Zeile 3 abzüglich Zeile 7)	3.591	4.470
9		Bestand an Inneren Darlehen	3.591	4.470

Anlage
zum Haushaltsplan 2018Übersicht
über Steuerkraft und Kreisumlage der Gemeinden des Landkreises

Gemeinde	Einwohnerzahl 30.06. 2016	Steuerkraftsumme 2018 EUR	Steuerkraftsumme je Einwohner EUR	Kreisumlage 2018 34,50% EUR	Kreisumlage 2017 34,50% EUR	Kreisumlage Veränderung 2018-2017 EUR	%	erhöhter Gemeindeanteil USt (Ausgleich Eingliederungshilfe) EUR	FAG Umlagesatz 2017 in %	FAG-Umlage unter Annahme: Satz 2017 = Satz 2020 EUR
Blaufelden	5.218	7.128.155	1.366	2.459.213	2.141.395	317.818	14,8	197.694	23,42	37.040
Braunsbach	2.480	2.902.135	1.170	1.001.237	929.452	71.784	7,7	18.429	22,10	3.258
Bühlertann	3.021	3.616.206	1.197	1.247.591	1.222.523	25.068	2,1	39.664	22,22	7.051
Bühlerzell	2.052	2.399.252	1.169	827.742	754.023	73.719	9,8	25.658	22,46	4.610
Crailsheim	33.701	51.278.510	1.522	17.691.086	16.003.472	1.687.614	10,5	1.601.900	22,52	288.598
Fichtenau	4.547	5.267.734	1.159	1.817.368	1.691.351	126.017	7,5	56.424	22,10	9.976
Fichtenberg	2.883	3.245.847	1.126	1.119.817	1.165.063	- 45.246	-3,9	52.097	22,28	9.286
Frankenhardt	4.874	5.548.363	1.138	1.914.185	1.766.456	147.730	8,4	41.979	22,10	7.422
Gaildorf	12.191	15.468.631	1.269	5.336.678	5.228.835	107.843	2,1	236.702	22,10	41.849
Gerabronn	4.323	7.457.838	1.725	2.572.954	1.583.286	989.668	62,5	93.620	22,10	16.552
Ilshofen	6.451	8.519.242	1.321	2.939.138	2.467.619	471.520	19,1	248.557	22,88	45.496
Kirchberg/Jagst	4.401	4.558.476	1.036	1.572.674	1.541.756	30.918	2,0	98.850	22,10	17.477
Kreßberg	3.951	5.064.765	1.282	1.747.344	1.605.450	141.894	8,8	47.435	22,58	8.569
Langenburg	1.812	1.985.656	1.096	685.051	718.864	- 33.813	-4,7	55.457	24,08	10.683
Mainhardt	5.928	6.927.116	1.169	2.389.855	2.116.783	273.072	12,9	83.372	22,10	14.740
Michelbach/Bilz	3.413	4.012.212	1.176	1.384.213	1.318.692	65.521	5,0	43.793	22,28	7.806
Michelfeld	3.798	4.294.947	1.131	1.481.757	1.591.803	- 110.046	-6,9	90.139	23,48	16.932
Oberrot	3.624	4.008.008	1.106	1.382.763	1.719.430	- 336.668	-19,6	126.003	23,66	23.850
Obersontheim	4.885	6.134.550	1.256	2.116.420	1.938.707	177.713	9,2	241.081	23,84	45.979
Rosengarten	5.130	6.636.855	1.294	2.289.715	2.015.023	274.692	13,6	65.654	22,10	11.608
Rot am See	5.362	6.275.523	1.170	2.165.055	1.991.884	173.171	8,7	96.672	22,10	17.092
Satteldorf	5.402	7.771.688	1.439	2.681.232	2.213.654	467.579	21,1	243.110	23,24	45.199
Schrozberg	5.641	7.134.105	1.265	2.461.266	2.262.376	198.890	8,8	118.932	22,10	21.027
Schwäbisch Hall	39.185	60.261.049	1.538	20.790.062	17.772.539	3.017.522	17,0	2.082.044	23,12	385.095
Stimpfach	3.120	4.492.461	1.440	1.549.899	918.320	631.579	68,8	83.050	22,10	14.683
Sulzbach-Laufen	2.525	2.995.157	1.186	1.033.329	1.417.372	- 384.043	-27,1	137.774	26,36	29.054
Untermünkheim	2.979	3.754.008	1.260	1.295.133	1.139.990	155.142	13,6	55.850	22,64	10.116
Vellberg	4.340	4.903.793	1.130	1.691.809	1.631.470	60.338	3,7	49.099	22,10	8.681
Wallhausen	3.619	4.380.092	1.210	1.511.132	1.416.519	94.612	6,7	28.286	22,10	5.001
Wolpertshausen	2.146	2.774.828	1.293	957.316	826.706	130.610	15,8	93.901	23,78	17.864
Landkreis	193.002	261.197.202	1.353	90.113.035	81.110.813	9.002.222	11,1	6.453.226		1.182.591

Erhöhung der Kreisumlage im Jahr 2020 durch gestiegenen Gemeindeanteil Ust (Ausgleich Eingliederungshilfe)
- (bei einer Kreisumlage von 34,5 % und einem anrechenbaren Anteil von 80 %)

1.781.090

effektiver "Gewinn" der Gemeinden 2018 unter Berücksichtigung der erhöhten FAG- und Kreisumlage 2020: **3.489.545**

entspricht einem **Kreisumlage-Hebesatz** von: **1,35%**



Steuerkraftsumme der kreisangehörigen Gemeinden u. Stadtkreise im Finanzausgleich 2018					
Landkreise	2014	2015	2016	Differenz 2015-2016	
	EUR	EUR	EUR vorläufig	EUR	in %
Böblingen	520.184.892	592.568.079	607.963.183	15.395.104	2,6
Esslingen	661.960.461	714.086.896	774.398.772	60.311.876	8,4
Göppingen	289.258.845	317.512.174	339.452.707	21.940.533	6,9
Ludwigsburg	685.659.901	744.239.518	796.096.295	51.856.777	7,0
Rems-Murr-Kreis	501.759.619	555.713.618	586.020.215	30.306.597	5,5
Heilbronn	459.297.347	443.687.309	481.330.772	37.643.463	8,5
Hohenlohekreis	132.536.010	157.972.332	152.760.584	-5.211.748	-3,3
Schwäbisch Hall	224.665.670	235.110.470	261.197.202	26.086.732	11,1
Main-Tauber-Kreis	151.433.005	159.858.951	167.263.671	7.404.720	4,6
Heidenheim	162.284.532	176.322.855	177.858.275	1.535.420	0,9
Ostalbkreis	400.581.037	426.023.971	451.108.242	25.084.271	5,9
Karlsruhe	518.668.251	545.507.720	594.505.970	48.998.250	9,0
Rastatt	270.547.236	305.347.907	312.042.391	6.694.484	2,2
Neckar-Odenwald-Kr	172.995.565	172.041.037	166.599.968	-5.441.069	-3,2
Rhein-Neckar-Kreis	874.209.099	858.582.513	885.599.206	27.016.693	3,1
Calw	172.882.631	178.613.129	197.517.855	18.904.726	10,6
Enzkreis	213.136.555	239.250.533	257.821.708	18.571.175	7,8
Freudenstadt	142.179.943	144.425.734	163.605.328	19.179.594	13,3
Breisgau-Hochschwa	295.306.781	311.824.685	326.719.519	14.894.834	4,8
Emmendingen	183.418.933	192.178.434	214.125.019	21.946.585	11,4
Ortenaukreis	507.275.751	528.845.879	570.287.424	41.441.545	7,8
Rottweil	173.095.535	193.836.589	204.495.196	10.658.607	5,5
Schwarzwald-Baar-K	258.451.939	272.146.795	289.347.262	17.200.467	6,3
Tuttlingen	178.495.068	186.850.515	205.392.995	18.542.480	9,9
Konstanz	385.958.194	382.067.877	366.312.398	-15.755.479	-4,1
Lörrach	284.531.670	298.497.868	316.905.985	18.408.117	6,2
Waldshut	202.709.808	202.134.625	214.888.568	12.753.943	6,3
Reutlingen	353.502.142	391.173.437	414.696.358	23.522.921	6,0
Tübingen	288.716.599	293.284.889	312.731.189	19.446.300	6,6
Zollernalbkreis	231.242.848	272.271.615	275.040.257	2.768.642	1,0
Alb-Donau-Kreis	234.437.871	236.334.730	258.773.316	22.438.586	9,5
Biberach	270.497.391	297.988.998	307.754.969	9.765.971	3,3
Bodenseekreis	278.895.647	273.674.444	300.827.125	27.152.681	9,9
Ravensburg	338.940.546	343.549.675	385.866.189	42.316.514	12,3
Sigmaringen	149.685.397	152.982.748	161.667.452	8.684.704	5,7
Stadtkreise					
Stuttgart	1.146.898.432	1.234.631.776	1.387.874.344	153.242.568	12,4
Heilbronn	179.111.167	185.868.969	196.684.043	10.815.074	5,8
Baden-Baden	75.490.656	72.234.365	81.842.137	9.607.772	13,3
Karlsruhe	494.415.349	514.669.356	602.649.996	87.980.640	17,1
Heidelberg	242.617.914	272.722.478	268.721.085	-4.001.393	-1,5
Mannheim	472.824.562	564.680.651	577.133.756	12.453.105	2,2
Pforzheim	163.213.062	167.096.770	184.085.333	16.988.563	10,2
Freiburg im Breisgau	373.559.101	397.496.370	414.885.804	17.389.434	4,4
Ulm	156.915.301	188.270.971	229.801.835	41.530.864	22,1
Summe Stadtkreise	3.305.045.544	3.597.671.706	3.943.678.333	346.006.627	9,6
Summe Landkreise	11.169.402.719	11.796.508.549	12.498.973.565	702.465.016	6,0
Land Baden-Württemberg	14.474.448.263	15.394.180.255	16.442.651.898	1.048.471.643	6,8

Stand November 2017



Finanzdaten der Städte und Gemeinden im Landkreis Schwäbisch Hall (einschließlich Eigenbetriebe, ohne kommunale Gesellschaften/GmbH)							
Städte und Gemeinden	€ im Jahr je Einwohner	Steuer- kraft- summe	+/-	Netto- investitions- rate / Cash- Flow abz. ord.Tilgung	+/-	Schulden ohne Kassen- kredite	+/-
Blaufelden	2012	861	-416	189	544	808	49
	2013	1.116	255	261	72	819	11
	2014	962	-154	226	-35	781	-38
	2015	1.101	139	295	69	665	-116
	2016 (Plan)	1.056	-45	273	-22	643	-22
	2017 (Plan)	1.190	134	49	-224	612	-31
Braunsbach	2012	916	-416	19	544	1.629	49
	2013	967	51	-86	-105	1.632	3
	2014	892	-75	57	142	1.695	63
	2015	853	-39	155	99	1.698	3
	2016 (Plan)	946	93	167	11	1.939	241
	2017 (Plan)	1.070	124	-4	-171	1.602	-337
Bühlertann	2012	1.057	-416	-148	544	350	49
	2013	890	-167	29	177	307	-43
	2014	758	-132	319	290	266	-41
	2015	804	46	404	85	224	-42
	2016 (Plan)	1.079	275	65	-339	531	307
	2017 (Plan)	1.183	104	103	38	708	177
Bühlerzell	2012	856	-416	187	544	1.103	49
	2013	943	87	191	4	1.146	43
	2014	1.019	76	27	-164	1.307	161
	2015	1.108	89	29	2	1.700	393
	2016 (Plan)	1.102	-6	-91	-120	1.739	39
	2017 (Plan)	1.084	-18	-22	69	1.642	-97
Crailsheim	2012	986	-416	321	544	932	49
	2013	1.208	222	-44	-365	865	-67
	2014	1.201	-7	234	278	850	-15
	2015	1.340	139	382	148	729	-121
	2016 (Plan)	1.270	-70	79	-303	993	264
	2017 (Plan)	1.378	108	19	-60	859	-134
Fichtenau	2012	877	-416	240	544	836	49
	2013	944	67	95	-145	783	-53
	2014	962	18	232	137	712	-71
	2015	944	-18	326	94	657	-55
	2016 (Plan)	1.059	115	119	-207	677	20
	2017 (Plan)	1.077	18	136	17	636	-41
Fichtenberg	2012	819	-416	439	544	0	49
	2013	982	163	317	-122	0	0
	2014	975	-7	346	29	0	0
	2015	816	-159	658	313	0	0
	2016 (Plan)	992	176	289	-369	0	0
	2017 (Plan)	1.181	189	306	17	0	0



Städte und Gemeinden	€ im Jahr je Einwohner	Steuerkraftsumme	+/-	Nettoinvestitionsrate / Cash-Flow abz. ord.Tilgung	+/-	Schulden ohne Kassenkredite	+/-
Frankenhardt	2012	907	-416	107	544	868	49
	2013	995	88	168	61	784	-84
	2014	953	-42	281	113	719	-65
	2015	1.011	58	225	-56	764	45
	2016 (Plan)	1.094	83	53	-172	666	-98
	2017 (Plan)	1.062	-32	101	48	540	-126
Gaildorf	2012	938	-416	236	544	856	49
	2013	1.003	65	116	-120	1.042	186
	2014	1.116	113	41	-75	1.051	9
	2015	1.080	-36	188	147	1.056	5
	2016 (Plan)	1.105	25	78	-110	1.323	267
	2017 (Plan)	1.255	150	-44	-122	1.056	-267
Gerabronn	2012	767	-416	290	544	632	49
	2013	820	53	222	-68	541	-91
	2014	988	168	31	-191	545	4
	2015	1.014	26	124	93	495	-50
	2016 (Plan)	948	-66	268	144	583	88
	2017 (Plan)	1.087	139	150	-118	556	-27
Ilshofen	2012	1.016	-416	376	544	253	49
	2013	1.207	191	289	-87	230	-23
	2014	1.042	-165	428	139	207	-23
	2015	1.069	27	293	-135	163	-44
	2016 (Plan)	1.138	69	199	-94	163	0
	2017 (Plan)	1.101	-37	245	46	144	-19
Kirchberg	2012	910	-416	112	544	1.537	49
	2013	896	-14	216	104	1.305	-232
	2014	1.010	114	90	-126	1.176	-129
	2015	1.131	121	57	-33	1.040	-136
	2016 (Plan)	1.160	29	62	5	914	-126
	2017 (Plan)	1.041	-119	180	118	979	65
Kreßberg	2012	844	-416	175	544	661	49
	2013	913	69	290	115	609	-52
	2014	958	45	192	-98	471	-138
	2015	1.160	202	329	137	475	4
	2016 (Plan)	1.110	-50	96	-233	471	-4
	2017 (Plan)	1.197	87	78	-18	528	57
Langenburg	2012	949	-416	1.949	544	2.026	49
	2013	616	-333	584	-1.365	1.960	-66
	2014	2.347	1.731	-776	-1.360	1.872	-88
	2015	1.487	-860	0	776	1.728	-144
	2016 (Plan)	1.023	-464	69	69	1.827	99
	2017 (Plan)	1.164	141	-81	-150	2.512	685



Städte und Gemeinden	€ im Jahr je Einwohner	Steuerkraftsumme	+/-	Nettoinvestitionsrate / Cash-Flow abz. ord.Tilgung	+/-	Schulden ohne Kassenkredite	+/-
Mainhardt	2012	878	-416	-34	544	613	49
	2013	926	48	141	175	682	69
	2014	919	-7	320	179	473	-209
	2015	1.079	160	216	-104	395	-78
	2016 (Plan)	1.112	33	164	-52	537	142
	2017 (Plan)	1.044	-68	63	-101	554	17
Michelbach	2012	688	-416	271	544	587	49
	2013	936	248	133	-138	658	71
	2014	947	11	0	-133	0	-658
	2015	999	52	374	374	394	394
	2016 (Plan)	1.058	59	-21	-395	710	316
	2017 (Plan)	1.122	64	-84	-63	814	104
Michelfeld	2012	925	-416	28	544	7	49
	2013	934	9	309	281	5	-2
	2014	1.061	127	405	96	4	-1
	2015	1.121	60	315	-90	3	-1
	2016 (Plan)	1.150	29	199	-116	243	240
	2017 (Plan)	1.241	91	264	65	208	-35
Oberrot	2012	980	-416	140	544	115	49
	2013	985	5	141	1	328	213
	2014	885	-100	457	316	307	-21
	2015	891	6	1.045	588	281	-25
	2016 (Plan)	1.103	212	303	-742	421	140
	2017 (Plan)	1.380	278	-81	-384	239	-182
Obersontheim	2012	1.067	-416	293	544	621	49
	2013	926	-141	632	339	814	193
	2014	1.070	144	310	-322	1.016	202
	2015	1.304	234	218	-92	1.050	34
	2016 (Plan)	1.193	-111	108	-110	1.060	10
	2017 (Plan)	1.175	-18	45	-63	1.043	-17
Rosengarten	2012	877	-416	65	544	924	49
	2013	913	36	73	8	913	-11
	2014	947	34	45	-28	1.058	145
	2015	992	45	61	16	1.163	105
	2016 (Plan)	1.062	70	110	49	693	-470
	2017 (Plan)	1.144	82	87	-23	996	303
Rot am See	2012	834	-416	330	544	280	49
	2013	886	52	281	-49	237	-43
	2014	1.012	126	298	17	192	-45
	2015	1.024	12	321	23	262	70
	2016 (Plan)	1.089	65	276	-45	343	81
	2017 (Plan)	1.097	8	262	-14	305	-38



Städte und Gemeinden	€ im Jahr je Einwohner	Steuerkraftsumme	+/-	Nettoinvestitionsrate / Cash-Flow abz. ord. Tilgung	+/-	Schulden ohne Kassenkredite	+/-
Satteldorf	2012	691	-416	652	544	0	49
	2013	770	79	661	9	0	0
	2014	1.044	274	519	-142	0	0
	2015	1.192	148	470	-49	0	0
	2016 (Plan)	1.195	3	282	-188	0	0
	2017 (Plan)	1.203	8	386	104	0	0
Schrozberg	2012	1.050	-416	54	544	1.140	49
	2013	883	-167	219	165	947	-193
	2014	945	62	257	38	926	-21
	2015	1.063	118	266	9	819	-107
	2016 (Plan)	1.054	-9	193	-73	948	129
	2017 (Plan)	1.162	108	174	-19	834	-114
Schwäbisch Hall	2012	1.303	-416	100	544	1.335	49
	2013	1.102	-201	293	193	1.230	-105
	2014	1.188	86	175	-118	1.275	45
	2015	1.315	127	85	-90	1.250	-25
	2016 (Plan)	1.389	74	42	-43	1.589	339
	2017 (Plan)	1.325	-64	73	31	1.553	-37
Stimpfach	2012	950	-416	177	544	1.378	49
	2013	1.149	199	185	8	887	-491
	2014	1.147	-2	-206	-391	851	-36
	2015	1.078	-69	87	293	937	86
	2016 (Plan)	729	-349	425	338	897	-40
	2017 (Plan)	860	131	239	-186	849	-48
Sulzbach-Laufen	2012	947	-416	835	544	262	49
	2013	1.734	787	273	-562	232	-30
	2014	1.475	-259	154	-119	554	322
	2015	1.492	17	540	386	936	382
	2016 (Plan)	1.302	-190	245	-295	1.068	132
	2017 (Plan)	1.630	328	38	-207	1.360	292
Untermünkheim	2012	889	-416	221	544	612	49
	2013	968	79	67	-154	680	68
	2014	995	27	223	156	639	-41
	2015	992	-3	295	72	598	-41
	2016 (Plan)	1.053	61	180	-115	879	281
	2017 (Plan)	1.125	72	158	-22	859	-20
Vellberg	2012	867	-416	90	544	486	49
	2013	874	7	-6	-96	602	116
	2014	882	8	189	195	506	-96
	2015	1.002	120	133	-56	448	-58
	2016 (Plan)	1.084	82	21	-112	620	172
	2017 (Plan)	1.099	15	90	69	523	-97

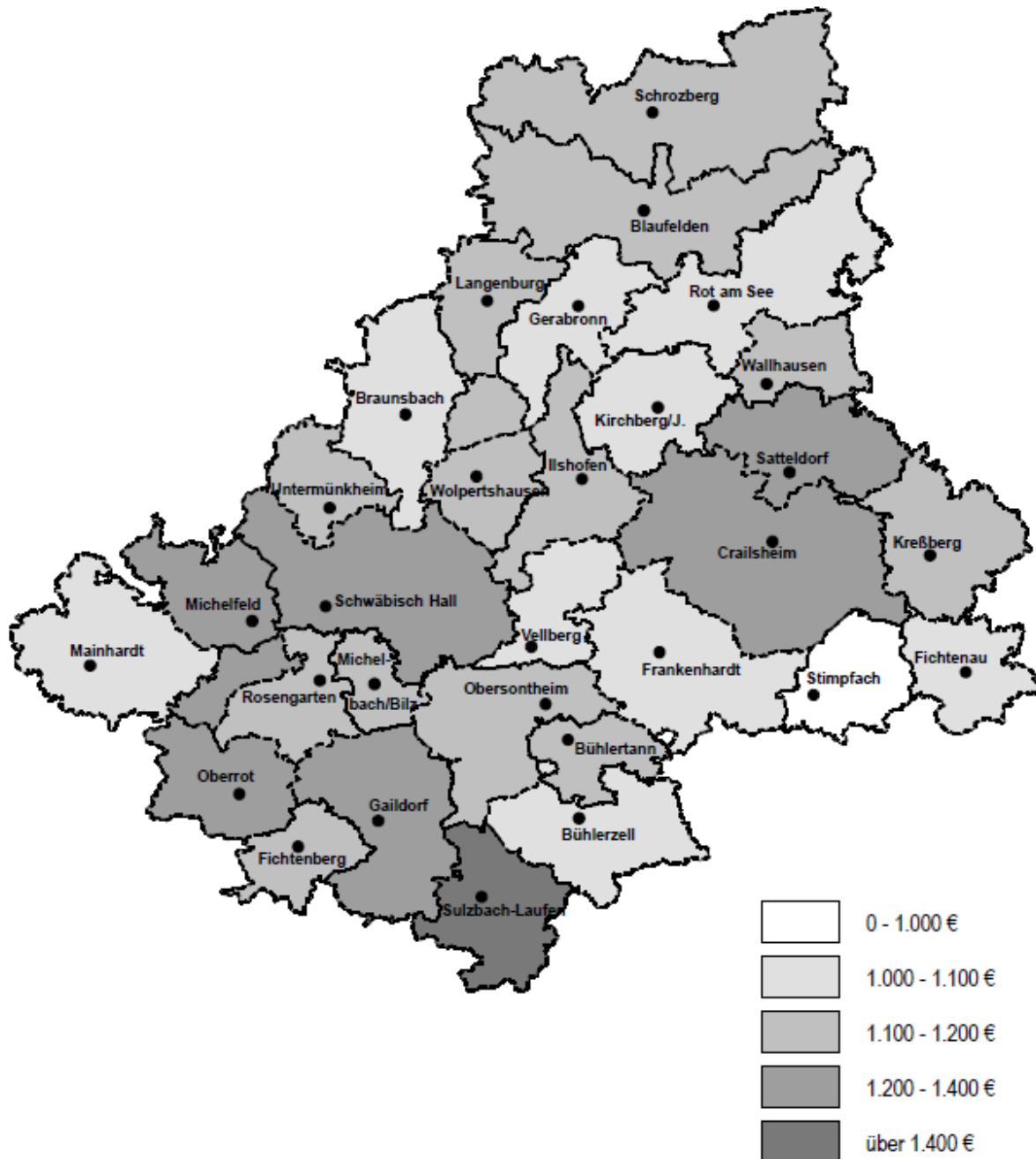


Städte und Gemeinden	€ im Jahr je Einwohner	Steuerkraftsumme	+/-	Nettoinvestitionsrate / Cash-Flow abz. ord.Tilgung	+/-	Schulden ohne Kassenkredite	+/-
Wallhausen	2012	959	-416	15	544	1.769	49
	2013	870	-89	66	51	1.654	-115
	2014	896	26	102	36	1.560	-94
	2015	994	98	50	-52	1.560	0
	2016 (Plan)	1.063	69	65	15	1.705	145
	2017 (Plan)	1.135	72	125	60	1.665	-40
Wolperts- hausen	2012	847	-416	594	544	1.369	49
	2013	1.256	409	182	-412	1.283	-86
	2014	1.308	52	163	-19	1.235	-48
	2015	1.130	-178	103	-60	1.146	-89
	2016 (Plan)	1.207	77	-34	-137	1.666	520
	2017 (Plan)	1.141	-66	52	86	1.665	-1



Landkreis Schwäbisch Hall

Steuerkraftsumme je Einwohner (in Euro)



**Kennzahlenset Baden-Württemberg
zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit nach § 77 Abs. 1 GemO****Erläuterungen****I. KENNZAHLEN ZUR ERTRAGSLAGE****1. Ordentliches Ergebnis**

Das ordentliche Ergebnis liefert das Ergebnis der ordentlichen Geschäftstätigkeit. Es spiegelt wider, ob der Ressourcenverbrauch vollständig erwirtschaftet wurde. Zur Bewertung des ordentlichen Ergebnisses werden drei Kennzahlen ermittelt. Die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Aufwandsdeckungsgrad, der zeigt welcher Prozentsatz der ordentlichen Aufwendungen gedeckt werden konnte. Zur genaueren Untersuchung des ordentlichen Ergebnisses werden weitere Bedarfskennzahlen ausgewertet.

Zusätzliche Bedarfskennzahlen:**1.1. Steuerkraft - netto -**

Die Steuerkraft netto zeigt, in welcher Höhe steuerkraftabhängige bereinigte Erträge zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben zur Verfügung stehen. Die steuerkraftabhängigen Erträge werden um den Betrag der steuerkraftabhängigen Umlagen bereinigt. Für die Berechnung stehen drei Kennzahlen zur Verfügung. Neben der absoluten Zahl und der absoluten Zahl je Einwohner wird noch der Finanzierungsanteil an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

1.2. Betriebsergebnis - netto -

Das Betriebsergebnis netto zeigt an, welcher Teil der Aufwendungen für die kommunale Aufgabenerfüllung nicht aus betrieblichen Erträgen gedeckt werden kann und somit aus dem steuerkraftabhängigen Ergebnis zu finanzieren ist. Es werden die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Anteil des Betriebsergebnisses an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

2. Sonderergebnis

Im Sonderergebnis werden vermögensverzehrende oder vermögensmehrende Vorgänge abgebildet, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit anfallen. Ein positives Sonderergebnis steht zur Deckung von Fehlbeträgen zur Verfügung.

3. Gesamtergebnis

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Addition des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses.

**II. KENNZAHLEN ZUR FINANZLAGE****4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit**

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltung zeigt die Höhe der durch die laufende Verwaltungstätigkeit erwirtschafteten finanziellen Mittel. Diese Mittel stehen der Kommune zur Finanzierung von Investitionen, zur Tilgung von Verbindlichkeiten oder zur Bildung einer Liquiditätsreserve zur Verfügung. Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird als absolute Zahl und als absolute Zahl je Einwohner dargestellt.

5. Mindestzahlungsmittelüberschuss

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss ergibt sich aus der Summe der Tilgungsleistungen (Anleihen, Investitionskredite, Wertpapierschulden) ohne Umschuldungen und Sondertilgungen. Wird der Mindestzahlungsmittelüberschuss erreicht, gelingt es der Kommune ihren jährlichen Schuldendienst zu leisten.

6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel

Die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel sind die Mittel, die nach Abzug des Mindestzahlungsmittelüberschusses aus dem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltung als finanzielle Mittel zur Finanzierung von Investitionen verbleiben.

7. Liquiditätsreserve § 22 Abs. 2 GemHVO

Zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit einer Kommune sollen zwei vom Hundert der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von der Kommune als Liquiditätsreserve vorgehalten werden.

8. Liquiditätssicherung

Zur Vermeidung von Kassenkrediten und zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit einer Kommune werden die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahres oder des Planungsjahres ermittelt. Es kann transparent gemacht werden, ob für folgende Jahre noch ein Liquiditätspolster vorhanden ist.



Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Ertragslage					
1. ordentliches Ergebnis					
absoluter Betrag	6.022.480 €	7.714.710 €	4.877.500 €	5.103.660 €	5.275.000 €
Betrag je Einwohner	32 €/EW	40 €/EW	25 €/EW	27 €/EW	27 €/EW
Aufwandsdeckungsgrad	102,48 %	103,02 %	101,87 %	101,92 %	101,94 %
1.1 Steuerkraft - netto -					
absoluter Betrag	54.507.510 €	55.640.500 €	53.989.750 €	54.011.238 €	54.571.299 €
Betrag je Einwohner	287 €/EW	288 €/EW	280 €/EW	281 €/EW	283 €/EW
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	22,42 %	21,78 %	20,70 %	20,27 %	20,04 %
1.2 Betriebsergebnis - netto -					
absoluter Betrag	51.422.630 €	50.748.320 €	52.946.580 €	53.436.030 €	55.201.380 €
Betrag je Einwohner	270 €/EW	263 €/EW	275 €/EW	278 €/EW	287 €/EW
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	21,15 %	19,86 %	20,30 %	20,05 %	20,27 %
2. Sonderergebnis					
absoluter Betrag	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3. Gesamtergebnis					
absoluter Betrag	6.022.480 €	7.714.710 €	4.877.500 €	5.103.660 €	5.275.000 €
Finanzlage					
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit					
absoluter Betrag	13.330.880 €	16.977.810 €	15.183.500 €	15.168.660 €	13.920.000 €
Betrag je Einwohner	70 €/EW	88 €/EW	79 €/EW	79 €/EW	72 €/EW
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss					
absoluter Betrag	4.446.390 €	3.793.040 €	3.777.320 €	3.785.500 €	3.875.200 €
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel					
absoluter Betrag	8.884.490 €	13.184.770 €	11.406.180 €	11.383.160 €	10.044.800 €
Betrag je Einwohner	47 €/EW	68 €/EW	59 €/EW	59 €/EW	52 €/EW
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)					
absoluter Betrag	4.151.038 €	4.452.054 €	4.719.591 €	4.825.428 €	4.965.522 €
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende					
absoluter Betrag	7.355.978 €	4.468.898 €	1.713.188 €	3.447.848 €	4.739.848 €



Anlage
zum Haushaltsplan 2018

**Wirtschaftsplan des Regiebetriebs
„Klinikimmobilien des Landkreises
Schwäbisch Hall“
für das Wirtschaftsjahr 2018**

**Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2018****des Regiebetriebs
„Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“****1. Wirtschaftsführung und Rechnungswesen**

Das bis 2005 als Regiebetrieb geführte Kreiskrankenhaus Crailsheim wird seit 01.01.2006 in der Rechtsform einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) geführt. Die Eintragung dieser gGmbH in das Handelsregister erfolgte am 21. Juli 2006.

Die Klinikimmobilie in Crailsheim wird der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH zur Nutzung für Krankenhauszwecke überlassen. Der Pachtpreis beträgt 1 €/Jahr. Für die Unterhaltung des Krankenhausgebäudes und der Außenanlagen sowie für alle Abgaben und Versicherungen ist das Landkreisklinikum zuständig.

Das beim Landkreis verbliebene Krankenhausvermögen muss weiterhin nach den Vorgaben der einschlägigen Krankenhausgesetzgebung, insbesondere der speziellen Buchführungsvorgaben, nachgewiesen werden. Dazu musste dieses Vermögen in einen eigens hierfür durch Satzungsbeschluss des Kreistags am 13. März 2007 gegründeten Regiebetrieb „Klinikimmobilien des Landkreises Schwäbisch Hall“ überführt werden. Der Betrieb wurde vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.

Der Betrieb beschäftigt kein eigenes Personal und ist entsprechend der Satzung organisatorisch dem Dezernat 1 und dort der Kreiskämmerei angegliedert.

2. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan enthält auf der Ertragsseite die Mieten. In Crailsheim sind die Erträge als Betrieb gewerblicher Art durch die Vermietung der Cafeteria und von Räumen in einem Containeranbau für die vorübergehende Unterbringung eines Magnetresonanztomographen (KardioMRT). Im Jahr 2015 wurde das benachbarte Telekom-Gebäude gekauft, um das Grundstück und die Immobilie für künftige Erweiterungen der Klinik vorhalten zu können. Die Räume mit den technischen Einrichtungen für das Telefonfestnetz wurden von der Telekom langfristig gemietet (sale and lease back). Die übrigen Flächen wurden vom Landkreis vorübergehend bis Mitte des Jahres 2017 für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzt und sollen nun wieder für Zwecke der Klinik hergerichtet werden.

Der Regiebetrieb erhält Erträge aus der Zuweisung des Landkreises für Zinszahlungen für Investitionsdarlehen. Als Aufwendungen fallen Zinszahlungen an die Kreditinstitute sowie die Abschreibungen an. Daneben sind noch Aufwendungen für die Unterhaltung der Vermietungsobjekte und deren Energiebedarf sowie Versicherungen etc. zu veranschlagen.

Als Ausgleichsposten für Abschreibungsbeträge sind die entsprechenden Entnahmen aus den Kapitalrücklagen und die Auflösung von Sonderposten enthalten.

Der Erfolgsplan 2018 schließt mit einem geplanten Überschuss in Höhe von 40.000 € ab. Dieser fließt in die Gewinnrücklage und steht zur Finanzierung von künftigen Gebäudeinvestitionen und Instandsetzungsmaßnahmen zur Verfügung.



3. Vermögensplan

Der Vermögensplan enthält die Tilgungsleistungen für die Darlehen des früheren Kreiskrankenhauses Crailsheim und für die Darlehen, die zur Finanzierung des Krankenhausneubaus aufgenommen wurden. Der Vermögensplan wird durch Zuweisungen des Landkreises und Entnahmen aus der Gewinnrücklage ausgeglichen. Der Schuldendienst und der Nachweis über den Schuldenstand sind dem Wirtschaftsplan als Anlage beigefügt.

Einzelübersicht zu den im Vermögensplan 2018 veranschlagten Investitionskosten:

Klinikaltbau BA 1 b (Sanierung und Umbau)	1.000.000 €	
Telekomgebäude (Umbau)	400.000 €	
Allgemeine Instandsetzung / Brandschutz	100.000 €	
Parkplätze u.a.	50.000 €	insgesamt 1.550.000 €

4. Investitionsprogramm

Im Investitionsprogramm sind die bereits im Vermögensplan dargestellten Maßnahmen und die Investitionen und Tilgungsleistungen der Folgejahre bis 2021 abgebildet. Für den Klinikbau in Crailsheim wird mit Gesamtkosten in Höhe von 60,1 Mio. € gerechnet.

Der Eigenanteil des Landkreises beträgt 29,5 Mio. €. Diese werden mit 8,5 Mio. € Eigenmitteln und 21 Mio. € Krediten finanziert. Der Landeszuschuss beträgt 29 Mio. € und die Stadt Crailsheim bezahlte für die Nutzung der vergrößerten Krankenhausküche zur Zubereitung des Schulessens einen Investitionszuschuss in Höhe von 1,6 Mio. €.

Am 26.07.2016 hat der Kreistag der Planung eines zweiten Bauabschnittes zugestimmt, nachdem vorher das Sozialministerium eine Förderung aus dem Landeskrankenhausbauprogramm in Aussicht gestellt hatte. In einem Anbau mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 20 Mio. € sollen die Frauenklinik und die Geriatrie sowie Funktionsräume und Arztzimmer untergebracht werden. Diese Abteilungen konnten wegen dem Anstieg der Patienten- und Beschäftigtenzahlen nicht in den Neubau umziehen. Diese Entwicklung wird sich in den kommenden Jahren in der räumlich und technisch gut ausgestatteten Klinik fortsetzen und macht deshalb den Erweiterungsbau notwendig.

In den freiwerdenden Räumen im Altbau werden Ende des Jahres 2017 ein ambulantes Reha-Zentrum und Anfang des Jahres 2018 zwei Arztpraxen einziehen. Die Umbaumaßnahmen führt das Klinikum durch. Die Finanzierungskosten werden durch die Mieteinnahmen gedeckt. In einen anderen Teil des Klinikaltbaus wird Anfang des Jahres 2018 das Gesundheitsamt einziehen.

Um den wegen der Patienten- und Besucherzahlen gestiegenen Parkplatzbedarf und die durch den geplanten Erweiterungsbau wegfallenden Parkplätze zu ersetzen, ist der Neubau eines Parkdecks neben dem Telekom-Gebäude erforderlich. Die Investition wird das Klinikum tätigen und mit den Parkgebühreneinnahmen finanzieren.



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Erfolgsplan Klinikimmobilie Crailsheim

(in tausend Euro)

Lfd. Nr. GuV	Kto. Gruppe U.-gruppe	Bezeichnung	Planansatz	Planansatz	Rechnungs- ergebnis	Erläuterungen
			2018	2017	2016	
		Erträge				
		Sonstige betrieblichen Erträge				
8.	520/570	Erträge aus Vermietung/Verpachtung	50.000	80.000	139.248	Cafeteria MRT-Container Solaranlage Telekom
	59	Periodenfremde Erträge	-	-	150	
		Zwischensumme	50.000	80.000	139.398	
11.		Erträge aus Zuwendungen				Zinszuschuss Landkreis
	470	Zuschüsse der öffentlichen Hand zur Finanzierung von Investitionen	232.214	228.353	230.831	
		Zwischensumme	232.214	228.353	230.831	
13.	49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	651.300	651.300	2.431.267	Fördermittel
34.	85	Entnahme aus Kapitalrücklage	1.922.700	1.922.700	1.419.905	Eigenmittel
		Zwischensumme	2.574.000	2.574.000	3.851.172	Kto. 761 AfA
24	514	Andere sonstige ordentliche Erträge und Erstattungen	900	3.000	2.588	Zinsen MRT
		Summe Erträge	2.857.114	2.885.353	4.223.988	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Erfolgsplan Klinikimmobilie Crailsheim (in tausend Euro)

Lfd. Nr. GuV	Kto. Gruppe U.-gruppe	Bezeichnung	Planansatz	Planansatz	Rechnungsergebnis 2016	Erläuterungen
			2018	2017		
		Aufwendungen				
10.	67	Wasser, Energie, Brennstoffe	-	-	26.703	Personalwohnungen
	68	Wirtschaftsbedarf	100	100	2.356	
		Zwischensumme	100	100	29.059	
20.	761	Abschreibungen				Kto. 49 und Kto. 85
		AfA Betriebsbauten	2.574.000	2.574.000	2.778.198	
		AfA Außenanlagen	-	-	-	
		AfA Wohnbauten	-	-	-	
		Zwischensumme	2.574.000	2.574.000	2.778.198	
21.		Sonstige betriebliche Aufwendungen				Abriss OP
	69	Verwaltungsbedarf, EDV, Prüfung	2.000	1.900	63.560	
	72	Instandhaltung	1.000	1.500	17.249	
	73	Sonst. Abgaben, Versicherungen	2.600	2.300	2.519	
	79	Abgang von Vermögensgegenständen	-	-	1.076.096	
		Zwischensumme K.Gr. 69 - 73	5.600	5.700	1.159.424	
26.	74	Zinsen und ähnliche Aufwendungen				Kto. 470
	742	für Betriebsbauten	232.214	228.353	230.831	
31.	730	Steuern	5.200	5.200	5.118	
		Zwischensumme K. Gr. 69 - 73	237.414	233.553	235.949	
		Summe Aufwendungen	2.817.114	2.813.353	4.202.630	
		Nachrichtlich:				
		Gesamterträge	2.857.114	2.885.353	4.223.988	
		Gesamtaufwendungen	2.817.114	2.813.353	4.202.630	
		Jahresgewinn/-verlust	40.000	72.000	21.358	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Vermögensplan Klinikimmobilie Crailsheim

(in tausend Euro)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz	Planansatz	Rechnungsergebnis	Erläuterungen
		2018	2017	2016	
	Einnahmen				
1.	Zuweisungen des KH-Trägers				
	Klinikbau BA 1 a (Neubau)	-	-	1.000.000	Inv.-Zuschuss
	Klinikbau BA 1 b (Umbau)	1.000.000	500.000	-	Inv.-Zuschuss
	Umbau Telekomgebäude	400.000	-	467.723	Inv.-Zuschuss
	Gesundheitsamt	-	250.000	467.723	Inv.-Zuschuss
1.1	Tilgungszuschuss Landkreis	1.021.657	854.989	436.108	Tilgung
1.2	Landeszuschuss nach § 12 LKHG				
	Klinikneubau BA 1 a + b	-	5.300.000	-	
	Zuschuss Stadt Crailsheim	-	600.000	1.600.000	Schulküche
2.	Entnahme aus Gewinnrücklage	150.000	2.450.000	233.479	
3.	Kredite	-	2.000.000	8.000.000	Ermächtigung
	Gesamteinnahmen	2.571.657	11.954.989	10.269.586	
	Ausgaben				
1.	Einrichtung und Ausstattung von Krankenhausimmobilien	-	-	-	
2.	Sachinvestitionen nach § 12 LKHG				
2.1.	Klinikbau BA 1 a	-	5.500.000	15.242.540	
	Schulküche	-	600.000	-	
	Klinikbau BA 1 b (Umbau)	1.000.000	2.300.000	-	
	Klinikbau BA 2 (Anbau)	-	2.000.000	-	Planungskosten
2.2.	Gebäudeinstandsetzung	100.000	250.000	127.382	Brandschutz
	Gesundheitsamt	-	250.000	-	
	Umbau Telekom-Gebäude	400.000	-	106.097	
2.3.	Parkplätze u.a.	50.000	200.000	-	
3.	Kredittilgung	1.021.657	854.989	436.108	
4.	Zuführung zur Gewinnrücklage	-	-	-	
	Gesamtausgaben	2.571.657	11.954.989	15.912.126	
	Nachrichtlich:				
	Gesamteinnahmen	2.571.657	11.954.989	10.269.586	
	Gesamtausgaben	2.571.657	11.954.989	15.912.126	
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	-	-	- 5.642.540	



Regiebetrieb "Klinikimmobilien Landkreis Schwäbisch Hall"

Investitionsprogramm (in tausend Euro)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäftsjahr	Planjahr	Folgejahre			Vorauss. Gesamteinnahmen ausgaben	davon außerhalb des Planungszeitraumes	
				2017	2018	2019		2020	2021
1.	Zuweisungen des KH-Trägers								
	Klinikbau BA 1a (Neubau)	-	-	-	-	-	8.000	8.000	-
	Klinikbau BA 1b (Umbau)	500	1.000	-	-	-	1.500	-	-
	Klinikbau BA 2 (Anbau)	-	-	1.000	1.000	1.000	3.000	-	-
	Gesundheitsamt	250	-	-	-	-	250	-	-
	Umbau Telekom-Gebäude	-	400	-	-	-	400	-	-
1.1	Tilgungszuschuss des KH-Trägers	855	1.022	1.100	1.100	1.338	5.415	-	-
2.	Entnahme aus Gewinnrücklage	2.450	150	100	100	100	2.900	-	-
3.	Fördermittel § 12 LKHG BA 2	-	-	4.000	1.000	5.000	10.000	-	-
	Fördermittel § 12 LKHG BA 1 a + b	5.300	-	-	-	-	29.000	23.700	-
4.	Kredite Klinikbau BA 1 a + b	-	-	-	-	-	20.000	20.000	-
	Kredite Klinikbau BA 2 (Anbau)	2.000	-	3.000	-	2.000	7.000	-	-
5.	Zuschuss Stadt Crailsheim	600	-	-	-	-	1.600	1.000	-
	Gesamteinnahmen Klinikbau BA 1a + b	-	-	-	-	-	60.100	-	-
	Gesamteinnahmen Klinikbau 2. BA	-	-	-	-	-	20.000	-	-
	Gesamteinnahmen (Tausend €)	11.955	2.572	9.200	3.200	9.438	89.065	52.700	-
1.	Einrichtung und Ausstattung von Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-	-
2.	Sachinvestitionen nach § 12 LKHG								
2.1.	Klinikbau BA 1a (Neubau)	5.500	-	-	-	-	54.200	48.700	-
	Schulküche im Klinikum Crailsheim	600	-	-	-	-	1.600	1.000	-
	Klinikbau BA 1b (Umbau)	2.300	1.000	-	-	-	4.300	1.000	-
	Gesamtkosten Klinik BA 1 a + b	-	-	-	-	-	60.100	-	-
	Klinikbau BA 2 (Anbau)	2.000	-	8.000	2.000	8.000	20.000	-	-
2.2.	Instandsetzung (Brandschutz u.a.)	250	100	100	100	100	650	-	-
	Gesundheitsamt	250	-	-	-	-	250	-	-
	Umbau Telekom-Gebäude	-	400	-	-	-	400	-	-
2.3.	Parkplätze u.a.	200	50	-	-	-	250	-	-
3.	Kredittilgung	855	1.022	1.100	1.100	1.338	5.415	-	-
4.	Zuführung zur Gewinnrücklage	-	-	-	-	-	2.000	2.000	-
	Gesamtausgaben (Tausend €)	11.955	2.572	9.200	3.200	9.438	89.065	52.700	-

Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens 4 Jahrenim Wirtschaftsjahr 2018 (01.01.-31.12.)

Darlehensgeber	Nr.	Ursprungs- betrag EUR	Stand		./Tilgung EUR	Stand 31.12.2018 EUR	Zinsen		Zinsbindung
			01.01.2018 EUR	51.129,00			2018 EUR	%	
L-Bank BW	604973438	1.022.583,76	51.129,00	51.129,00	0,00	1.271,83	3,98	Dez 18	
Sparkasse Schwäb. Hall-Crailsheim	6001567845	2.000.000,00	1.591.820,00	81.636,00	1.510.184,00	37.312,84	2,39	Jun 37	
L-Bank BW	5578011131	10.000.000,00	9.166.666,00	555.556,00	8.611.110,00	148.708,32	1,66	Mai 24	
L-Bank	5578014468	6.000.000,00	5.833.332,00	333.336,00	5.499.996,00	21.120,82	0,37	Mai 25	
KFW	14517719	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	3.800,00	0,19	Nov 26	
Kreditermächtigung 2017		2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	20.000,00	1,00		
		<u>23.022.583,76</u>	<u>20.642.947,00</u>	<u>1.021.657,00</u>	<u>19.621.290,00</u>	<u>232.213,81</u>			



Bilanz der Klinikimmobilie Crailsheim							
Aktiva	31.12.2016	31.12.2015	Veränderung	Passiva	31.12.2016	31.12.2015	Veränderung
Anlagevermögen	50.990.158,42	39.598.832,70	11.391.325,72	Kapitalrücklagen	12.945.155,64	10.861.229,99	2.083.925,65
Umlaufvermögen	10.188.560,39	15.749.030,56	- 5.560.470,17	Gewinnrücklage	233.164,24	445.285,02	- 212.120,78
Rechnungsabgrenzung	4.886,83	-	4.886,83	Fördermittel	27.826.732,00	3.257.999,00	24.568.733,00
Summe Aktiva	61.183.605,64	55.347.863,26	5.835.742,38	Verbindlichkeiten	20.178.553,76	40.783.349,25	- 20.604.795,49
				Summe Passiva	61.183.605,64	55.347.863,26	5.835.742,38
G + V der Klinikimmobilie Crailsheim							
	31.12.2016	31.12.2015	Veränderung		31.12.2016	31.12.2015	Veränderung
Betriebserträge	139.247,56	85.398,78	53.848,78	Betriebsaufwand	29.058,82	4.407,15	24.651,67
Zinszuschuss Landkreis	230.830,70	183.581,03	47.249,67	Abschreibungen	2.778.197,90	1.212.913,01	1.565.284,89
Auflösung Fördermittel	2.431.267,00	651.276,00	1.779.991,00	Betriebsaufwand	1.159.424,44	5.842,94	1.153.581,50
a. o. Erträge	150,00	-	150,00	Zinsaufwand	228.243,20	180.131,03	48.112,17
Summe Erträge	2.801.495,26	920.255,81	1.881.239,45	Summe Aufwendungen	4.194.924,36	1.403.294,13	2.791.630,23
Zwischensumme Erträge	2.801.495,26	920.255,81	1.881.239,45				
Zwischensumme Aufwand	4.194.924,36	1.403.294,13	2.791.630,23				
Ergebnis Geschäftstätigkeit	- 1.393.429,10	- 483.038,32	- 910.390,78				
Steuern	-	-	173,63				
Entnahme aus Rücklagen	1.419.904,90	561.637,01	858.267,89				
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	21.357,74	73.307,00	- 51.949,26				



**Wirtschaftsplan
der
Landkreis Schwäbisch Hall
Klinikum gGmbH**

**für das
Wirtschaftsjahr 2017
und das
Wirtschaftsjahr 2018**

**Finanzplan
bis zum Wirtschaftsjahr 2023**

**Erläuterungen zu den
Wirtschaftsplänen 2017 und 2018 sowie Finanzplanung 2019 bis 2023
der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH****Gemeinnützige Gesellschaft**

Die bis 2005 als Regiebetriebe geführten Kreiskrankenhäuser Crailsheim und Gaildorf wurden seit Jahresbeginn 2006 in der Rechtsform einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) betrieben. Im Jahr 2008 wurden die Geschäftsanteile an die zusammen mit dem Evangelisches Diakoniewerk Schwäbisch Hall e.V. neu gegründete „Gesundheitsholding Schwäbisch Hall gGmbH“ übertragen. Zum Jahresende 2011 wurde die Gesundheitsholding aufgrund der Kündigung durch den Gesellschafter Evangelisches Diakoniewerk e.V. aufgelöst und die Geschäftsanteile an der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH an den Landkreis zurück übertragen. Zum Geschäftsführer des Landkreisklinikums wurde Werner Schmidt bestellt. Er ist in der Hauptfunktion Dezernent für Verwaltung und Finanzen im Landratsamt Schwäbisch Hall.

Dem Aufsichtsrat der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH gehören 12 Mitglieder an:

- Landrat Gerhard Bauer (Vorsitzender)
- die Kreisrate
Siegfried Trittner, Robert Fischer, Kurt Wackler (FREIE)
Helmut W. Rüeck MdL, Günther Kubin, Jens Zielosko (CDU)
Helga Hartleitner, Bettina Wilhelm (SPD)
Wilfried Kraft (Grüne/ÖDP)
Dr. Friedrich Bullinger MdL (FDP)
- Dieter Stoll (Vertreter des Betriebsrates)

Nach der Hauptsatzung des Landkreises Schwäbisch Hall müssen folgende Angelegenheiten der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH vom Kreistag genehmigt werden:

- Investitionen von mehr als 2 Mio. €;
- der Erwerb und die Veräußerung von Grundstücken sowie deren Belastung in einer Größenordnung von mehr als 2 Mio. €;
- die Gründung oder Verlegung von Betriebsstätten;
- der Erwerb und die Veräußerung von Unternehmen oder Geschäftsanteilen und Teilen von Geschäftsanteilen, sonstige Verfügungen über Geschäftsanteile oder Teile davon sowie Verschmelzungen, Vermögensübertragungen und Umwandlungen der Gesellschaft;
- die Entlastung des Aufsichtsrates;
- die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses;
- der Abschluss, die Änderung und Kündigung von Organschafts-, Betriebsübernahme- und Unternehmensverträgen i. S. d. §§ 291, 292 Abs. 1 AktG sowie von vergleichbaren Vereinbarungen;
- die Änderung des Gesellschaftsvertrages einschließlich Kapitalerhöhungen und Kapitalherabsetzungen sowie die Auflösung der Gesellschaft.



Stellung der Klinik in der Krankenhausversorgung

Das von der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH betriebene Krankenhaus wurde zuletzt mit Bescheid vom 14. Dezember 2009 mit 165 Planbetten im Krankenhausplan Baden-Württemberg aufgenommen. Das Krankenhaus dient der Grund- und Regelversorgung. Es verfügt über drei Abteilungen für Innere Medizin mit den Schwerpunkten Magen-Darm-Erkrankungen und Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie Akutgeriatrie, zwei Abteilungen der Chirurgie mit den Schwerpunkten Allgemein- und Unfallchirurgie sowie Orthopädie, eine Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe. Außerdem arbeiten zwei Hals-Nasen-Ohren-Ärzte als Belegärzte im Krankenhaus.

Die Zahl der stationär im Klinikum Crailsheim behandelten Patienten hat sich wie folgt entwickelt:

Stationäre Fälle *	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Veränderung 2012/2016
Innere Medizin Geriatrie ab 1.7.2012	3.553	4.215	4.417	4.395	4.768	4.770	+ 1.217 (+ 34,3 %)
Chirurgie	2.058	2.234	2.142	2.257	2.342	2.818	+ 760 (+ 36,9 %)
Orthopädie ab 1.7.2011	214	432	532	563	578	690	+ 262 (+ 61,2 %) **
Gynäkologie & Geburtshilfe	1.124	1.051	1.253	1.230	1.473	1.527	+ 403 (+ 35,9 %)
Hals-Nasen- Ohren	206	207	201	211	171	164	- 42 (- 20,4 %)
Gesamt	7.155	8.139	8.545	8.656	9.332	9.969	+ 2.177 (+ 39,3 %)

* nach Entlassabteilung (ohne interne Verlegungen)

** Annahme: 428 Patienten im Jahr 2011 bei ganzjährigem Betrieb

Das Einzugsgebiet des Landkreisklinikums liegt hauptsächlich im Mittelbereich Crailsheim. Im Jahr 2016 kamen aus der Stadt Crailsheim 4.634 Patienten (46,5 %), aus der Umgebung 3.953 Patienten (39,6 %) und aus dem weiteren Umkreis 1.382 Patienten (13,9 %).

Klinikimmobilie

Die Klinikimmobilie in Crailsheim wird der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH vom Landkreis (Regiebetrieb Klinikimmobilien) zur Nutzung für Krankenhauszwecke überlassen. Der Pachtpreis beträgt 1 €/Jahr.

Gewährträgerhaftung

Der Landkreis übernimmt als einziger Gesellschafter der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH die Gewährträgerhaftung. Der Betrauungsakt wurde vom Kreistag am 18.12.2007 beschlossen und am 17.12.2013 erneuert.



**Wirtschaftspläne 2017 und 2018 Finanzplanung bis 2023
Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH**

	2017 €	2018 €	2019 T€	2020 T€	2021 T€	2022 T€	2023 T€
BETRIEBSERTRÄGE							
Erträge stationäre Leistungen	28.220.000	29.950.000	31.350	33.000	34.450	35.750	37.050
Erträge ambulante Leistungen	2.000.000	2.200.000	2.300	2.400	2.500	2.600	2.700
Erträge aus Wahlleistungen	600.000	650.000	655	660	670	700	750
Nutzungsentgelte	100.000	110.000	115	120	130	140	150
Sonstige Leistungen	200.000	210.000	220	230	240	250	260
Sonstige betriebliche Erträge	2.600.000	3.300.000	3.500	3.600	3.650	3.700	3.750
SUMME BETRIEBSERTRÄGE	33.720.000	36.420.000	38.140	40.010	41.640	43.140	44.660
BETRIEBSAUFWAND							
Personalaufwand							
Personalkosten	26.350.000	28.350.000	29.450	30.600	31.500	32.450	33.450
Fremdpersonal u.a. Aufwand	960.000	1.100.000	1.200	1.250	1.300	1.350	1.400
Altersteilzeit	- 60.000	- 40.000	- 10	-	-	-	-
Summe Personalaufwand	27.250.000	29.410.000	30.640	31.850	32.800	33.800	34.850
Sachaufwand							
Lebensmittel	520.000	600.000	625	650	675	700	725
Medizinischer Bedarf	4.350.000	4.350.000	4.500.000	4.650	4.800	5.000	5.150
Wasser, Energie, Brennstoffe	630.000	630.000	650.000	675	700	725	750
Wirtschaftsbedarf	1.030.000	1.030.000	1.100.000	1.150	1.200	1.250	1.300
Verwaltungsbedarf	490.000	490.000	520.000	540	560	580	600
Zentrale Dienste	200.000	200.000	210.000	220	230	240	250
Instandhaltung / Wartung	700.000	700.000	800.000	850	900	930	960
Steuern, Abg., Versicherungen	400.000	400.000	430.000	460	480	500	520
Sonstiger ordentlicher Aufwand	1.350.000	1.350.000	1.370.000	1.400	1.440	1.490	1.530
Summe Sachaufwand	9.670.000	9.670.000	10.180.000	10.570	10.960	11.390	11.760
SUMME BETRIEBSAUFWAND	36.920.000	39.590.000	41.210	42.810	44.190	45.560	46.990
OPERATIVES ERGEBNIS	- 3.200.000	- 3.170.000	- 3.070	- 2.800	- 2.550	- 2.420	- 2.330
INVESTITIONSERGEBNIS	- 250.000	- 380.000	- 380	- 450	- 450	- 450	- 450
NEUTRALES ERGEBNIS	450.000	250.000	250	200	150	150	150
ERGEBNIS	- 3.000.000	- 3.300.000	- 3.200	- 3.050	- 2.850	- 2.720	- 2.630



Erläuterungen zu den Wirtschaftsplänen und zur Finanzplanung

Wirtschaftsplan 2017

Der Wirtschaftsplan 2017 wurde vom Aufsichtsrat des Klinikums am 21.11.2016 beschlossen und dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Schulen des Kreistag am 06.12.2016 vorgelegt sowie dem Haushaltsplan 2017 des Landkreises Schwäbisch Hall, der vom Kreistag am 20.12.2016 beschlossen wurde, als Anlage beigefügt. Dieser Wirtschaftsplan weist einen Jahresverlust in Höhe von 2,38 Mio. € aus.

Gegenüber dieser Planung, die im September 2016 auf Grundlage der GuV August 2016, aufgestellt wurde, ergaben sich im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2016 wesentliche Änderungen. Die Abschläge für stationäre Mehrleistungen auf der Erlösseite und die höheren Energiekosten und Sachkosten für den medizinischen Bedarf sowie gestiegene Personalkosten auf der Aufwandsseite der GuV führten zu einer Verschlechterung des Jahresergebnisses 2016. Der Jahresverlust betrug 2,052 Mio. €. Das im Wirtschaftsplan 2016 zuletzt erwartete Defizit in Höhe von 1,65 Mio. € musste entsprechend vom Kreistag am 25.07.2017 angepasst werden.

Die Entwicklung im Jahr 2016 setzt sich unverändert fort. Deshalb muss der auf dem alten Zahlen beruhende Wirtschaftsplan 2017 angepasst werden. Die Versorgung der zusätzlichen Patienten erfordert einen höheren Personaleinsatz. Der Aufsichtsrat hat deshalb unterjährig zusätzliche Stellen im Pflegebereich genehmigt. Hinzu kommen zusätzliche Aufwendungen durch Höhergruppierungen aufgrund der neuen Entgeltordnung.

Die Erlöse für die stationären Leistungen nehmen zu. Die Geschäftsleitung konnte für das Jahr 2017 ein Kassenbudget von 8.500 CMP vereinbaren, 100 CMP mehr als geplant. Die Kehrseite sind die dadurch höheren Abschläge:

Mehrmengenabschlag 2015	365 CMP	294.431 €
Mehrmengenabschlag 2016	435 CMP	355.853 €
Fixkostendegressionsabschlag 2017	500 CMP	586.252 €
Leistungsabschläge 2017 insgesamt		1.236.535 €

Die Hochrechnung der einzelnen Positionen der Gewinn und Verlustrechnung, Stand August 2017 lässt einen Jahresverlust 2017 von 3 Mio. € (+620.000 €) erwarten.

Wirtschaftsplan	2017
Finanzplan	
Operatives Ergebnis	- 3.200.000 €
Investitionsergebnis	- 250.000 €
Neutrales Ergebnis	450.000 €
Ergebnis	- 3.000.000 €

**Wirtschaftsplan 2018****Betriebserträge**

Für die Erträge aus den stationären Leistungen wurde eine Erhöhung des Landesbasisfallwertes um 2,5 % und ein Kassenbudget von 8.800 Bewertungsrelationen (+300 CMP / +3,5 %) zugrunde gelegt.

Jahr	2015 Ist	2016 Ist	2017 Plan	2018 Plan
CMP Ist	7.730	8.223	8.500	8.800
Zunahme CMP	505	493	277	300
	7,0 %	6,4 %	3,4 %	3,5 %

Für die Leistungszuwächse im Jahr 2018 und in den beiden vorausgegangenen Jahren werden dem Krankenhaus bei der Abrechnung der stationären Leistungen im Jahr 2018 folgende Abschläge abgezogen:

Mehrmengenabschlag 2016	435 CMP	355.853 €
Fixkostendegressionsabschlag 2017	500 CMP	586.252 €
Fixkostendegressionsabschlag 2018	300 CMP	360.545 €
Leistungsabschläge 2018 insgesamt		1.302.649 €

Die Erhöhung der stationären Erlöse resultiert aus der Umorganisation der Chirurgie durch die Gründung einer Sektion Viszeralchirurgie und Einstellung einer Sektionsleiterin zum Jahresanfang 2018. Außerdem sollen in der Abteilung Akutgeriatrie 6 zusätzliche Betten im zweiten Quartal 2018 aufgestellt werden. Dies wird durch die Verlegung von Arztzimmern möglich, sobald die Interimspraxis von Augenärztin Dr. Bühler frei wird.

Die ambulanten Leistungen steigen überdurchschnittlich wegen der neu etablierten Gefäßchirurgie. Im Spätherbst 2017 werden im Klinikum Crailsheim eine Gefäßsprechstunde angeboten und gefäßchirurgische Eingriffe wie z.B. ambulante Operationen der Beinvenen zur Krampfaderbehandlung und die Implantationen von Port-Kathetern sowie Shunt-Anlagen für Dialyse-Patienten durchgeführt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhen sich durch die Mieteinnahmen im Altbau (ambulantes Reha-Zentrum Hess, Facharztpraxis für Oralchirurgie Dr. Endler und Augenarztpraxis Dr. Bühler). Hinzu kommen die Entgelte der Krankenkassen für den zweiten Notarzt in Crailsheim.



Betriebserträge	2016 Ist	2017 Plan	2018 Plan	Veränderung 2016/2017
Case-Mix-Punkte (CMP)	8.000	8.500	8.800	+ 3,5 %
Landesbasisfallwert	3.272,21	3.350,01 €	3.433,76 €	+ 2,5 %
Stationäre Erlöse	27,3 Mio. €	28,2 Mio. €	29,9 Mio. €	+ 6,1 %
Ambulante Leistungen	1,9 Mio. €	2,0 Mio. €	2,2 Mio. €	+ 10,0 %
sonstige Erträge	2,8 Mio. €	3,5 Mio. €	4,3 Mio. €	+ 22,0 %
Betriebliche Erträge insgesamt	32,0 Mio. €	33,7 Mio. €	36,4 Mio. €	+ 8,0 %

Personalaufwendungen

Der Personalaufwand steigt insgesamt um 7,9 %. Dabei wurde eine Lohn- und Gehaltssteigerung von 2,5 % linear (+680.000 €) für das Jahr 2018 unterstellt. Die übrige Erhöhung in Höhe von rd. 1,5 Mio. € entfällt auf Stellenzuwächse und zusätzliches Fremdpersonal für den zweiten Notarztstandort in Crailsheim. Im Einzelnen wird auf den Stellenplan verwiesen.

Sachaufwand

Beim Sachaufwand wird mit einer Erhöhung um 5,3 % unterstellt. Grund sind neben der allgemeinen Preissteigerung und den zusätzlichen Leistungen hauptsächlich höhere Wartungskosten für die Medizingeräteausstattung im Klinikneubau.

Betriebsaufwand	2016 Ist	2017 Plan	2018 Plan	Veränderung 2016/2017
Personalaufwand	23,4 Mio. €	27,3 Mio. €	29,9 Mio. €	+ 7,9 %
Sachaufwand	7,6 Mio. €	9,7 Mio. €	10,2 Mio. €	+ 5,3 %
Betriebsaufwand	31,0 Mio. €	36,9 Mio. €	39,4 Mio. €	+ 7,2 %

**Ergebnis**

Der Wirtschaftsplan weist für das Jahr 2018 ein operatives Ergebnis von -3,17 Mio. € aus. Das Investitionsergebnis erhöht sich durch die Abschreibungen der Investitionen in die Mieträume für die ambulante Reha Hess und die Facharztpraxen Dr. Bühler und Dr. Endler. Das neutrale Ergebnis geht zurück, weil Abschläge für Erlöse, die über dem Kassenbudget liegen, bei den Rückstellungen für MDK-Kürzungen im laufenden Jahr berücksichtigt werden und deshalb die Ausgleichs für die Vorjahre künftig geringer ausfallen.

Wirtschaftsplan	2017	2018
Finanzplan		
Operatives Ergebnis	- 3.200.000 €	- 3.170.000 €
Investitionsergebnis	- 250.000 €	- 380.000 €
Neutrales Ergebnis	450.000 €	250.000 €
Ergebnis	- 3.000.000 €	- 3.300.000 €

**Stellenplan 2018 - Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH**

Abteilung	2017	2018	Veränderung 2018 zu 2017	Bemerkungen
-----------	------	------	-----------------------------	-------------

00 Ärztlicher Dienst

Anästhesie	9,80	10,80	1,00	Besetzung zweiter Notarztstandort Crailsheim
Betriebsarzt	0,20	0,20	0,00	
Chirurgie	14,00	15,00	1,00	Assistenzarzt
Gefäßchirurgie	0,00	0,50	0,50	Einstellung Gefäßchirurg 50 %
Visceralchirurgie	0,00	1,00	1,00	Einstellung Sektionsleitung Visceralchirurgie
Geriatrie	6,00	5,00	- 1,00	Renteneintritt Oberarzt
Gynäkologie	4,80	4,80	0,00	
Innere	16,50	19,50	3,00	Schichtdienst Innere
Innere Onkologie	1,00	1,00	0,00	
Röntgen	1,00	0,50	- 0,50	Chefarzt und Stv. Chefarzt (Teilanstellung)
Orthopädie	4,00	4,00	0,00	
Ärztlicher Dienst insgesamt	57,30	62,30	5,00	

01 Pflegedienst

Pflegedienstleitung	1,63	1,63	0,00	
Springernachtwachen	0,00	2,15	2,15	Einführung Springernachtwachen in 2017
MFA's (Blutabnahme)	1,10	1,10	0,00	
Chirurgie/Orthopädie (N2A/B)	26,45	26,45	0,00	
Geriatrie (A1)	14,10	21,10	7,00	3. Pflegegruppe - geplante Bettenerweiterung
Gynäkologie (C2)	8,90	8,90	0,00	
Innere (N3A/B)	35,55	35,55	0,00	
Intensiv	22,95	22,95	0,00	
Pflegeschüler/innen	4,0	4,0	0,00	
Pflegedienst insgesamt	114,68	123,83	9,15	

02 Medizinisch Technischer Dienst

Aufnahme und Sekretariat Chirurgie	7,43	7,63	0,20	Gefäßchirurgie
Medizincontrolling	4,60	4,60	0,00	
Röntgen	12,00	10,00	- 2,00	Anpassung Stellenplan
Sekretariat Anästhesie	0,85	0,85	0,00	
Sekretariat Betriebsarzt	0,40	0,40	0,00	
Sekretariat Geriatrie	0,80	0,80	0,00	
Sekretariat Gynäkologie	1,60	1,80	0,20	Erweiterung Sprechstunde
Sekretariat Innere	3,25	3,25	0,00	
Sekretariat Orthopädie	1,0	1,00	0,00	
Therapiezentrum	10,60	10,60	0,00	
Zentrales Schreibbüro	5,10	5,60	0,50	Mehrbedarf Fallzahlsteigerung / Briefe Gynäkologie
Med. Technischer Dienst insgesamt	47,63	46,53	- 1,10	



Abteilung	2017	2018	Veränderung 2018 zu 2017	Bemerkungen
03 Funktionsdienste				
Anästhesie	10,65	10,85	0,20	Gefäßchirurgie
Endoskopie / Innerer FD	8,90	8,90	0,00	
ZNA	11,60	11,85	0,25	Gefäßchirurgie
OP	14,70	14,90	0,20	Gefäßchirurgie
Funktionsdienste insgesamt	45,85	46,50	0,65	
05 Wirtschafts- und Versorgungsdienst				
Bettenzentrale	2,25	3,00	0,75	Anpassung an tatsächlichen Personalbedarf
Nähzimmer und Wäscheannahme	2,00	2,25	0,25	
OP-Reinigung	4,50	4,50	0,00	
Reinigungsdienst	19,10	19,60	0,50	Anpassung an tatsächlichen Personalbedarf
Hol- und Bringdienst	2,50	4,84	2,34	Aufstockung 2017
Küche	16,25	17,25	1,00	Koch für Schulküche
Spülküche	1,50	3,50	2,00	Spüldienst Schulküche
Wirtschafts- und Versorgungsdienst insgesamt	48,10	54,94	6,84	
06 Technischer Dienst				
Technischer Dienst insgesamt	11,80	12,80	1,00	Wartungsbedarf im Neubau gestiegen
07 Verwaltungsdienst				
Verwaltung	12,01	13,01	1,00	0,5 Zentrallager und 0,5 Personalabteilung
Pforte	4,75	4,75	0,00	
Verwaltungsdienst insgesamt	16,76	17,76	1,00	
08 Sozialdienst				
Sozialdienst insgesamt	1,75	2,00	0,25	Patientenzunahme
10 Ausbildungsstätten				
Ausbildungsstätte insgesamt	3,00	3,40	0,40	Anpassung an Ist
Gesamt	346,87	370,06	23,19	

**Finanzplan 2019 bis 2023**

Wirtschaftsplan	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Finanzplan	€	€	T €	T €	T €	T €	T €
Operatives Ergebnis	- 3.200.000	- 3.170.000	- 3.070	- 2.800	- 2.550	- 2.420	- 2.330
Investitionsergebnis	- 250.000	- 380.000	- 380	- 450	- 450	- 450	- 450
Neutrales Ergebnis	450.000	250.000	250	200	150	150	150
Ergebnis	- 3.000.000	- 3.300.000	- 3.200	- 3.050	- 2.850	- 2.720	- 2.630

Vom Sozialministerium wurde eine Förderung für einen weiteren Neubau zur Unterbringung der Abteilung Akutgeriatrie und der Frauenklinik in Aussicht gestellt. Diese Abteilungen konnten wegen der gestiegenen Belegung des Krankenhauses nicht in den Neubau umziehen. Voraussetzung für die Krankenhausbauförderung ist eine weitere Patientenzunahme, die in den kommenden Jahren die Ausweisung zusätzlicher Planbetten im Krankenhausplan Baden-Württemberg rechtfertigt. Angestrebt werden 200 Planbetten (+35). Zusätzliche Planbetten werden vom Land nur bei einer Gesamtbettenauslastung über 85 % genehmigt. Aktuell ist das Krankenhaus zu durchschnittlich über 90 % belegt. Der geplante Anbau macht das Krankenhaus noch attraktiver. Deshalb wurde trotz der erheblichen Steigerung der stationären Leistungen in den Jahren 2015 bis 2018 um über 1.000 CMP auch noch im Finanzplanungszeitraum bis 2023 von einer Leistungssteigerung ausgegangen, allerdings mit jährlich 100 zusätzlichen Bewertungsrelationen (+1,1 %) in deutlich geringerem Umfang.

Es wurde mit einer jährlichen Erhöhung des Landesbasisfallwertes um 2,5 % kalkuliert.

Der Mehrmengenabschlag von 25 % und der ab dem Jahr 2017 geltende Fixkostendegressionsabschlag in Höhe von 35 % (ohne Zuschlag) entwickeln sich im Finanzplanungszeitraum voraussichtlich wie folgt:

Mehrmengen- und Fixkostendegressionsabschläge	2018	1.302.649 €
	2019	1.069.983 €
	2020	609.997 €
	2021	378.874 €
	2022	388.346 €
	2023	398.055 €
Leistungsabschläge 2018 bis 2023		4.147.904 €
Leistungsabschläge 2019 bis 2023		2.845.255 €
2018: + 300 CMP ab 2019: + 100 CMP		



Bei den Personalkosten wurde in den Jahren 2019 und 2020 von jährlichen Erhöhungen von rd. 4 % ausgegangen. Davon entfallen 2,5 % (rd. 750.000 €) auf Tarifsteigerungen und 1,5 % (rd. 450.000 €) auf zusätzliches Personal. Ab dem Jahr 2021 wurden nur noch um rd. 3 % höhere Personalkosten geplant und damit unterstellt, dass die Mehrleistungen weitestgehend mit dem vorhandenen Personal erbracht werden können. Ein weiterer Stellenaufbau müsste durch entsprechend höhere Erlöse oder Verbesserungen bei Krankenhausfinanzierung ausgeglichen werden.

Das Investitionsergebnis ändert sich im Jahr 2020. Dann soll das Parkdeck neben dem Telekom-Gebäude in Betrieb genommen werden. Die Abschreibung für die voraussichtlich 2,8 Mio. € teure Investition beträgt jährlich 70.000 € bei einer gewöhnlichen Nutzungsdauer von 40 Jahren.

Wenn sich an der Krankenhausfinanzierung nichts Grundlegendes ändert, entwickelt sich das Betriebsdefizit des Klinikums Crailsheim nach der Wirtschafts- und Finanzplanung wie folgt:

Jahr	2016 Ist	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Betriebsdefizit T€	- 2.052	- 3.000	- 3.300	- 3.200	- 3.050	- 2.850	- 2.720	- 2.630

Im Betriebsergebnis des Klinikums ist die mietfreie Überlassung der Klinikimmobilie nicht berücksichtigt. Der Schuldendienst für die Klinikimmobilie beträgt:

Jahr	2016 Ist	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
Klinikimmobilie T€	- 667	- 1.080	- 1.253	- 1.332	- 1.571	- 1.583	- 1.680	- 1.676

Der Wirtschafts- und Finanzplan kann nur die Einschätzung der Geschäftsleitung über die künftige Entwicklung zum Stand Ende Oktober 2017 aufzeigen. Es kann - abhängig von den gesetzlichen Rahmenbedingungen der Krankenhausfinanzierung - besser, aber auch schlechter kommen!



**Wirtschaftsplan
der
Medizinisches Versorgungszentrum
Crailsheim GmbH (MVZ)

für das
Wirtschaftsjahr 2017 und 2018

und Finanzplan
bis zum Wirtschaftsjahr 2023**

**Medizinisches Versorgungszentrum Crailsheim GmbH (MVZ)
Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2018 und Finanzplan 2019 bis 2023****Gesellschaft**

Die Gesellschaft "Medizinisches Versorgungszentrum Crailsheim GmbH" wurde im Oktober 2014 als Tochtergesellschaft des Klinikums Crailsheim gegründet. Die Geschäftstätigkeit wurde nach der Zulassung durch die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg am 01.05.2015 mit einer chirurgischen Facharztpraxis und einer Allgemeinarztpraxis aufgenommen. Zum 01.10.2015 ging ein weiterer niedergelassener Allgemeinarzt auf das MVZ über.

Das MVZ Crailsheim verfolgt folgende Ziele:

- Ambulante allgemeinärztliche und fachärztliche Versorgung der Patienten aus der Stadt Crailsheim und den Gemeinden in der Umgebung.
- Nutzung der Synergiepotentiale durch die räumliche Nähe zwischen der Klinik und den niedergelassenen Arztpraxen. Den Patienten wird ein breites Angebot medizinischer Leistungen in einem Haus geboten.
- Durch die Übernahme von Kassenarztpraxen in das MVZ und die Anstellung von Ärzten will das Landkreisklinikum dazu beitragen, dass die ambulante Patientenversorgung im Landkreis Schwäbisch Hall erhalten bleibt und möglichst noch verbessert wird.

Die Gesellschaft hat keinen Aufsichtsrat. Die Geschäftsführung berichtet deshalb in den Sitzungen des Aufsichtsrates der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH über die Geschäftsentwicklung des MVZ und über die Angelegenheiten, die nicht den Geschäftsführern übertragen sind.

Zum Geschäftsführer wurde Werner Schmidt bestellt. Er führt gleichzeitig die Geschäfte der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH. Prokurist bei MVZ und Landkreisklinikum ist Klinischer Direktor Thomas Grumann.

Wirtschaftspläne 2017 und 2018

Aufgrund des von der Planung abweichenden Jahresabschlusses 2016 und der sich fortsetzenden Entwicklung musste der Wirtschaftsplan 2017 angepasst werden.

Grundlagen für die Aufstellung des Wirtschaftsplans 2017 und 2018 waren der Jahresabschluss 2016 und die Abrechnung der Kassenärztlichen Vereinigung für das erste Quartal 2017 sowie die Entwicklung der Patientenzahlen im zweiten und Teilen des dritten Quartals. Die Abrechnung der Kassenärztlichen Vereinigung für das zweite Quartal 2017 lag zum Zeitpunkt der Aufstellung des Wirtschaftsplans und des Finanzplanes noch nicht vor.



Medizinisches Versorgungszentrum Crailsheim GmbH								
Wirtschaftsplan	2016 RE	2017 Plan	2018 Plan	Finanzplan				
				2019	2020	2021	2022	2023
Vertragsarztstätigkeit	484.361	600.000	650.000	700.000	950.000	1.000.000	1.050.000	1.100.000
Privatliquidationen	98.769	55.000	60.000	70.000	100.000	105.000	110.000	115.000
Sonstige Erlöse	41.574	45.000	50.000	55.000	75.000	77.500	80.000	85.000
Sonstige betriebliche Erträge	8.349	10.000	10.000	10.000	15.000	17.500	20.000	25.000
SUMME BETRIEBSERTRÄGE	633.052	710.000	770.000	835.000	1.140.000	1.200.000	1.260.000	1.325.000
Personalaufwand	565.050	600.000	625.000	650.000	850.000	875.000	900.000	925.000
Sach- und Materialaufwand	77.034	80.000	82.500	85.000	100.000	105.000	110.000	115.000
Sonstiger betrieblicher Aufwand	91.440	95.000	97.500	125.000	140.000	145.000	150.000	155.000
SUMME BETRIEBSAUFWAND	733.524	775.000	805.000	860.000	1.090.000	1.125.000	1.160.000	1.195.000
OPERATIVES ERGEBNIS	- 100.472	- 65.000	- 35.000	- 25.000	50.000	75.000	100.000	130.000
Abschreibung Anlagevermögen	- 55.317	- 60.000	- 60.000	- 60.000	- 90.000	- 90.000	- 90.000	- 90.000
INVESTITIONSERGEBNIS	- 55.317	- 60.000	- 60.000	- 60.000	- 90.000	- 90.000	- 90.000	- 90.000
Verlustausgleich Vorjahre	-	-	-	-	-	-	- 10.000	- 40.000
NEUTRALES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	- 10.000	- 40.000
JAHRESERGEBNIS	- 155.789	- 125.000	- 95.000	- 85.000	- 40.000	- 15.000	-	-

Erläuterungen zu den Wirtschaftsplänen 2017 und 2018

Dr. medic Adriana Popa ist seit 02.01.2017 und Dr. medic Alexandru Berea seit 01.02.2017 für das MVZ tätig. Aufgrund der Verlegung der Praxis Dr. med. Simsch in die Gemeinde Satteldorf entstand in der Gemeinde Stimpfach eine Versorgungslücke. Das MVZ beantragte deshalb den Betrieb einer Zweigpraxis. Der Betrieb konnte nach der Genehmigung durch den Zulassungsausschuss der Kassenärztlichen Vereinigung am 01.02.2017 aufgenommen werden. Die Praxisräume werden von der Gemeinde Stimpfach zur Verfügung gestellt.

Im dritten Quartal 2017 steht erneut ein Arztwechsel an. Dr. medic Adriana Popa übernimmt ab Mitte November die Allgemeinarztpraxis Dr. Reimer in Crailsheim. Die Geschäftsleitung geht nach Bewerbungsgesprächen davon aus, dass eine Wiederbesetzung des MVZ-Arztstitzes gelingt. In der Interimsphase wird Dr. medic Berea die Vertretung durch Mehrarbeit leisten.

Im Wirtschaftsplan 2018 wurde die durchgehende ärztliche Besetzung der Allgemeinarztpraxen und der chirurgischen Facharztpraxis unterstellt.

Die Patientenzahlen entwickelten sich wie folgt:



Medizinisches Versorgungszentrum Crailsheim GmbH							
Quartal	1/2016	2/2016	3/2016	4/2016	1/2017	2/2017	3/2017
Kassenpatienten	2.650	2.756	2.609	2.305	2.981	3.164	3.189
BG-Patienten	194	233	155	169	131	183	149
Privatpatienten	249	267	338	378	283	244	328
Patienten insgesamt	3.093	3.256	3.102	2.852	3.395	3.591	3.666

Chirurgische Facharztpraxis							
Quartal	1/2016	2/2016	3/2016	4/2016	1/2017	2/2017	3/2017
Kassenpatienten	1.541	1.650	1.605	1.441	1.480	1.589	1.410
BG-Patienten	194	233	155	169	131	183	149
Privatpatienten	135	126	134	135	163	131	149
Patienten insgesamt	1.870	2.009	1.894	1.745	1.774	1.903	1.708

Allgemeinarztpraxen							
Quartal	1/2016	2/2016	3/2016	4/2016	1/2017	2/2017	3/2017
Kassenpatienten	1.109	1.106	1.004	864	1.501	1.575	1.779
Privatpatienten	114	141	204	243	120	113	179
Patienten insgesamt	1.223	1.247	1.208	1.107	1.621	1.688	1.958

Finanzplan bis 2023

Im Jahr 2020 ist die Übernahme einer weiteren Facharztpraxis vorgesehen. Konkrete Planungen und Verhandlungen gibt es aber noch nicht.

Im Finanzplan soll erstmals im Jahr 2020 ein positives operatives Ergebnis erwirtschaftet werden. Ein Jahresabschluss mit einem Überschuss soll im Jahr 2022 erreicht werden. Dies setzt allerdings voraus, dass eine kontinuierliche ärztliche Besetzung aller Vertragsarztpraxen gelingt.

Die Sicherstellung der Liquidität wird durch Kassenkredite (Cash Pool Klinikum/MVZ und Landkreis Schwäbisch Hall) sichergestellt. Dies muss durch den jährlichen Beschluss des Kreistags über den Wirtschaftsplan und den Finanzplan gewährleistet werden.



Schulküche Crailsheim GmbH

Wirtschaftspläne für das Wirtschaftsjahr 2017 und 2018

und

Finanzplan bis zum Wirtschaftsjahr 2023

**Schulküche Crailsheim GmbH****Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017 und 2018 und Finanzplan 2019 bis 2023****Gesellschaft**

Die Gesellschaft "Schulküche Crailsheim GmbH" wurde am 08.12.2016 gegründet. Gesellschafter sind die Stadt Crailsheim mit einem Gesellschaftsanteil von 50,1 % und der Landkreis Schwäbisch Hall mit einem Gesellschaftsanteil von 49,9 %.

Der Sitz der Gesellschaft ist in Crailsheim, Gartenstraße 21. Zweck der Gesellschaft ist die Versorgung der Schulen und Kindertageseinrichtungen der Stadt Crailsheim mit Essen. Hergestellt wird das Essen in der Küche des Krankenhauses in Crailsheim. Die Krankenhausküche wurde dazu vergrößert. Die Mehrkosten in Höhe von 1,6 Mio. € wurden von der Stadt Crailsheim getragen.

Die Gesellschaft hat keinen Aufsichtsrat. Die in die Zuständigkeit der Gesellschafterversammlung fallenden Beschlüsse, werden dem Gemeinderat Crailsheim und dem Kreistag Schwäbisch Hall vorab zur Zustimmung vorgelegt.

Zum Geschäftsführer wurde Werner Schmidt bestellt. Er führt gleichzeitig die Geschäfte der Landkreis Schwäbisch Hall Klinikum gGmbH. Prokurist bei der Schulküche GmbH und dem Landkreisklinikum ist Klinischer Direktor Thomas Grumann.

Wirtschaftspläne 2017 und 2018

Den Betrieb nahm die Schulküche am 19. Juni 2017 auf. Weil die Essenzahlen und der Stufenplan für die Belieferung erst im Laufe des Jahres vorlagen, konnte der Wirtschaftsplan 2017 und Finanzplan nicht früher erstellt werden und werden nun zusammen mit dem Wirtschaftsplan 2018 vorgelegt.

Im Wirtschaftsplan 2017 wurden die von der Stadtverwaltung Crailsheim angegebenen Liefermengen übernommen. Nachdem sich in den ersten Monaten bereits gezeigt hat, dass mehr Essen bestellt werden, wurde im Wirtschaftsplan 2018 von einer pauschalen Steigerung der Schüleressen um 2 % ausgegangen.



Lieferplan 2017	Essen täglich	Wochen	Wochentage	Essen 2017
nach Pfingstferien - Starttermin: 19.06.2017				
Eichendorffschule	38	20	5	3.800
Grundschule Roßfeld	12	20	5	1.200
Altenmünster, "Regenbogen"	10	24	5	1.200
Zwischensumme	60	64		6.200
Sommerferien - Starttermin: 01.09.2017				
Kinderkrippe Kreuzbergstraße	20	16	5	1.600
Zwischensumme	20	16		1.600
Herbst - Starttermine 1.10. und 06.11.2017				
Kindergarten Triensbach	10	12	5	600
Leonhard-Sachs-Schule	64	7	5	2.240
Realschule am Karlsberg	23	7	4	644
Lise-Meitner-Gymnasium	23	7	4	644
Kinderkrippe Hirtenwiesen	22	7	5	770
Zwischensumme	142	40		4.898
Gesamtsumme				12.698

Umsatzplanung 2017	Krippe	Kindergarten	Schüler	Preis pro Portion	7 % MwSt.	Jahresumsatz netto	Jahresumsatz brutto
nach Pfingstferien - Starttermin: 19.06.2017							
Eichendorffschule			3.800	3,50 €	0,25 €	13.300,00 €	14.231,00 €
Grundschule Roßfeld			1.200	3,50 €	0,25 €	4.200,00 €	4.494,00 €
Altenmünster, "Regenbogen"		1.200		2,76 €	0,19 €	3.312,00 €	3.543,84 €
Zwischensumme	0	1.200	5.000			20.812,00 €	22.268,84 €
Sommerferien - Starttermin: 01.09.2017							
Kinderkrippe Kreuzbergstraße	1.600			1,40 €	0,10 €	2.240,00 €	2.396,80 €
Zwischensumme	1.600	0	0			2.240,00 €	2.396,80 €
nach Herbstferien - Starttermin 06.11.2017							
Kindergarten Triensbach		600		2,76 €	0,19 €	1.656,00 €	1.771,92 €
Leonhard-Sachs-Schule			2.240	3,50 €	0,25 €	7.840,00 €	8.388,80 €
Realschule am Karlsberg			644	3,50 €	0,25 €	2.254,00 €	2.411,78 €
Lise-Meitner-Gymnasium			644	3,50 €	0,25 €	2.254,00 €	2.411,78 €
Kinderkrippe Hirtenwiesen	770			1,40 €	0,10 €	1.078,00 €	1.153,46 €
Zwischensumme	770	600	3.528			15.082,00 €	16.137,74 €
Gesamtsumme	2.370	1.800	8.528	12.698		38.134,00 €	40.803,38 €



Lieferplan 2018	Essen täglich	Wochen	Wochen- tage	Essen 2018
Lieferbeginn 2017				
Eichendorffschule	38	37	5	7.030
Grundschule Roßfeld	12	37	5	2.220
Altenmünster "Regenbogen"	10	45	5	2.250
Kinderkrippe Kreuzbergstraße	20	45	5	4.500
Kindergarten Triensbach	10	45	5	2.250
Leonhard-Sachs-Schule	64	37	5	11.840
Realschule am Karlsberg	23	37	4	3.404
Lise-Meitner-Gymnasium	23	37	4	3.404
Kinderkrippe Hirtenwiesen	22	45	5	4.950
Zwischensumme	222			41.848
nach den Weihnachtsferien - Starttermin: 08.01.2018				
Schule Altenmünster	30	36	5	5.400
"Kinderhaus Sonnenschein", Roßfeld	70	44	5	15.400
Zwischensumme	100			20.800
nach den Faschingsferien - Starttermin: 19.02.2018				
Astrid-Lindgren-Schule	35	30	5	5.250
Geschwister-Scholl-Schule	26	30	5	3.900
Kreuzberg "Zwergenhaus"	20	38	5	3.800
Kinderkrippe Kreuzberg "Bambini"	7	38	5	1.330
Ingersheim "Traumkiste"	10	38	5	1.900
Kreuzberg "Safari Kinderhaus"	50	38	5	9.500
Zwischensumme	148			25.680
nach den Osterferien - Starttermin: 09.04.2018				
Kreuzberg "Farbenfroh"	28	32	5	4.480
Goldbach "Goldkiste"	9	32	5	1.440
Tiefenbach "Pustebblume"	8	32	5	1.280
Westgartshausen "Wacholderland"	7	32	5	1.120
Altenmünster "Horaffen"	22	32	5	3.520
Roßfeld "Sterntaler"	8	32	5	1.280
Onolzheim "Rappelkiste"	12	32	5	1.920
Reußenbergschule	17	24	5	2.040
Zwischensumme	111			17.080
Gesamtsumme 2018	581			105.408
			pauschale Zunahme 2 %	107.516



Umsatzplanung 2018	Krippe	Kinder- garten	Schüler	Preis pro Portion	7 % MwSt.	Jahresumsatz netto	Jahresumsatz brutto
Lieferbeginn 2017							
Eichendorffschule			7.030	3,50 €	0,25 €	24.605,00 €	26.327,35 €
Grundschule Roßfeld			2.220	3,50 €	0,25 €	7.770,00 €	8.313,90 €
Altenmünster "Regenbogen"		2.250		2,76 €	0,19 €	6.210,00 €	6.644,70 €
Kinderkrippe Kreuzbergstraße	4.500			1,40 €	0,10 €	6.300,00 €	6.741,00 €
Kindergarten Triensbach		2.250		2,76 €	0,19 €	6.210,00 €	6.644,70 €
Leonhard-Sachs-Schule			11.840	3,50 €	0,25 €	41.440,00 €	44.340,80 €
Realschule am Karlsberg			3.404	3,50 €	0,25 €	11.914,00 €	12.747,98 €
Lise-Meitner-Gymnasium			3.404	3,50 €	0,25 €	11.914,00 €	12.747,98 €
Kinderkrippe Hirtenwiesen	4.950			1,40 €	0,10 €	6.930,00 €	7.415,10 €
Zwischensumme	9.450	4.500	27.898	41.848		123.293,00 €	131.923,51 €
nach den Weihnachtsferien - Starttermin: 08.01.2018							
Schule Altenmünster			5.400	3,50 €	0,25 €	18.900,00 €	20.223,00 €
"Kinderhaus Sonnenschein", Roßfeld		15.400		2,76 €	0,19 €	42.504,00 €	45.479,28 €
Zwischensumme	0	15.400	5.400	20.800		61.404,00 €	65.702,28 €
nach den Faschingsferien - Starttermin: 19.02.2018							
Astrid-Lindgren-Schule			5.250	3,50 €	0,25 €	18.375,00 €	19.661,25 €
Geschwister-Scholl-Schule			3.900	3,50 €	0,25 €	13.650,00 €	14.605,50 €
Kreuzberg "Zwergenhaus"		3.800		2,76 €	0,19 €	10.488,00 €	11.222,16 €
Kinderkrippe Kreuzberg "Bambini"	1.330			1,40 €	0,10 €	1.862,00 €	1.992,34 €
Ingersheim "Traumkiste"		1.900		2,76 €	0,19 €	5.244,00 €	5.611,08 €
Kreuzberg "Safari Kinderhaus"		9.500		2,76 €	0,19 €	26.220,00 €	28.055,40 €
Zwischensumme	1.330	15.200	9.150	25.680		75.839,00 €	81.147,73 €
nach den Osterferien - Starttermin: 09.04.2018							
Kreuzberg "Farbenfroh"		4.480		2,76 €	0,19 €	12.364,80 €	13.230,34 €
Goldbach "Goldkiste"		1.440		2,76 €	0,19 €	3.974,40 €	4.252,61 €
Tiefenbach "Pustebblume"		1.280		2,76 €	0,19 €	3.532,80 €	3.780,10 €
Westgartshausen "Wacholderland"		1.120		2,76 €	0,19 €	3.091,20 €	3.307,58 €
Altenmünster "Horaffen"		3.520		2,76 €	0,19 €	9.715,20 €	10.395,26 €
Roßfeld "Sterntaler"		1.280		2,76 €	0,19 €	3.532,80 €	3.780,10 €
Onolzheim "Rappelkiste"		1.920		2,76 €	0,19 €	5.299,20 €	5.670,14 €
Reußenbergschule			2.040	3,50 €	0,25 €	7.140,00 €	7.639,80 €
Zwischensumme	0	15.040	2.040	17.080		48.650,40 €	52.055,93 €
Gesamtsumme	10.780	50.140	44.488	105.408		309.186,40 €	330.829,45 €
Zunahme Essenslieferung 2%	10.996	51.143	45.378	107.516		315.370,13 €	337.446,04 €



Wirtschaftsplan	2017	2018
Essenlieferungen	38.134 €	315.370 €
sonstige betriebliche Erträge	-	-
SUMME BETRIEBSERTRÄGE	38.134 €	315.370 €
Sach- und Materialaufwand	37.358 €	308.795 €
Sonstiger betrieblicher Aufwand	4.000 €	5.000 €
SUMME BETRIEBSAUFWAND	41.358 €	313.795 €
OPERATIVES ERGEBNIS	- 3.224 €	1.575 €
Abschreibung Anlagevermögen	- 750 €	- 1.000 €
INVESTITIONSERGEBNIS	- 750 €	- 1.000 €
Verlustausgleich Vorjahre	-	- 575 €
NEUTRALES ERGEBNIS	-	- 575 €
JAHRESERGEBNIS	- 3.974 €	-

Der Anfangsverlust im Jahr 2017 in Höhe von 3.974 € entsteht durch die einmaligen Gründungskosten (Notargebühren und Gebühren für die Handelsregistereintragung). Diese werden als Verlustausgleich auf mehrere Jahre verteilt. Im Rumpffjahr 2017 fallen außerdem 2.000 € für den externen Wirtschaftsprüfer an. Ab dem Jahr 2018 betragen die Prüfungskosten 3.500 €.

Zur Deckung der Geschäftsausgaben und der Abschreibungen werden auf die vom Klinikum in Rechnung gestellten Einkaufspreise 2 % aufgeschlagen. Die Verkaufspreise der Schulküche GmbH an die Stadt Crailsheim betragen:

Jahr	2017 und 2018		
	netto	7 % MwSt.	brutto
Essen			
Schüler	3,50 €	0,25 €	3,75 €
Kindergartenkinder	2,76 €	0,19 €	2,95 €
Krippenkinder	1,40 €	0,10 €	1,50 €

Bei der Abschreibung auf das Anlagevermögen handelt es sich um Thermobehälter, die von der Schulküche GmbH angeschafft wurden und nur für das Schulessen der Stadt Crailsheim verwendet werden. Der Anschaffungspreis betrug 6.639 €. Im Jahr 2017 beträgt die Abschreibung für 7 Monate 388 €. Für die Jahre 2017 und 2018 wurde eine kleine Reserve für weitere Anschaffungen eingeplant.

**Finanzplan 2019 bis 2023**

Ab dem Jahr 2019 werden alle Schulen und Kindertageseinrichtungen der Stadt Crailsheim mit Essen aus der Krankenhausküche beliefert. In der Finanzplanung wurde eine Steigerung der Essenslieferungen um jährlich 1 % unterstellt.

Die erwartete Preissteigerung beträgt jährlich 3 %. Wenn dies so eintritt entwickeln sich die Verkaufspreise der Schulküche GmbH an die Stadt Crailsheim wie folgt:

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023
Essen	jährliche Preissteigerung 3 % brutto				
Schüler	3,86 €	3,98 €	4,10 €	4,22 €	4,35 €
Kindergartenkinder	3,04 €	3,13 €	3,22 €	3,32 €	3,42 €
Krippenkinder	1,55 €	1,59 €	1,64 €	1,69 €	1,74 €

Lieferplan 2019	Essen täglich	Wochen	Wochentage	Essen 2019
Eichendorffschule	38	37	5	7.030
Grundschule Roßfeld	12	37	5	2.220
Altenmünster "Regenbogen"	10	45	5	2.250
Kinderkrippe Kreuzbergstraße	20	45	5	4.500
Kindergarten Triensbach	10	45	5	2.250
Leonhard-Sachs-Schule	64	37	5	11.840
Realschule am Karlsberg	23	37	4	3.404
Lise-Meitner-Gymnasium	23	37	4	3.404
Kinderkrippe Hirtenwiesen	22	45	5	4.950
Schule Altenmünster	30	37	5	5.550
"Kinderhaus Sonnenschein", Roßfeld	70	45	5	15.750
Astrid-Lindgren-Schule	35	37	5	6.475
Geschwister-Scholl-Schule	26	37	5	4.810
Kreuzberg "Zwergenhaus"	20	45	5	4.500
Kinderkrippe Kreuzberg "Bambini"	7	45	5	1.575
Ingersheim "Traumkiste"	10	45	5	2.250
Kreuzberg "Safari Kinderhaus"	50	45	5	11.250
Kreuzberg "Farbenfroh"	28	45	5	6.300
Goldbach "Goldkiste"	9	45	5	2.025
Tiefenbach "Pustebume"	8	45	5	1.800
Westgartshausen "Wacholderland"	7	45	5	1.575
Altenmünster "Horaffen"	22	45	5	4.950
Roßfeld "Sterntaler"	8	45	5	1.800
Onolzheim "Rappelkiste"	12	45	5	2.700
Reußenbergschule	17	37	5	3.145
Gesamtsumme 2018	581			118.303
	2018 pauschale Zunahme 2 %			120.669
	2019 pauschale Zunahme 1 %			121.876



Umsatzplanung 2019	Krippe	Kinder- garten	Schüler	Preis pro Portion	7 % MwSt.	Jahresumsatz netto	Jahresumsatz brutto
Eichendorffschule			7.242	3,61 €	0,25 €	26.144,72 €	27.974,86 €
Grundschule Roßfeld			2.287	3,61 €	0,25 €	8.256,23 €	8.834,16 €
Altenmünster "Regenbogen"		2.318		2,84 €	0,20 €	6.582,98 €	7.043,79 €
Kinderkrippe Kreuzbergstraße	4.636			1,45 €	0,10 €	6.722,06 €	7.192,60 €
Kindergarten Triensbach		2.318		2,84 €	0,20 €	6.582,98 €	7.043,79 €
Leonhard-Sachs-Schule			12.198	3,61 €	0,25 €	44.033,22 €	47.115,55 €
Realschule am Karlsberg			3.507	3,61 €	0,25 €	12.659,55 €	13.545,72 €
Lise-Meitner-Gymnasium			3.507	3,61 €	0,25 €	12.659,55 €	13.545,72 €
Kinderkrippe Hirtenwiesen	5.099			1,45 €	0,10 €	7.394,26 €	7.911,86 €
Schule Altenmünster			5.718	3,61 €	0,25 €	20.640,57 €	22.085,41 €
"Kinderhaus Sonnenschein", Roßfeld		16.226		2,84 €	0,20 €	46.080,85 €	49.306,51 €
Astrid-Lindgren-Schule			6.671	3,61 €	0,25 €	24.080,67 €	25.766,31 €
Geschwister-Scholl-Schule			4.955	3,61 €	0,25 €	17.888,50 €	19.140,69 €
Kreuzberg "Zwergenhaus"		4.636		2,84 €	0,20 €	13.165,96 €	14.087,57 €
Kinderkrippe Kreuzberg "Bambini"	1.623			1,45 €	0,10 €	2.352,72 €	2.517,41 €
Ingersheim "Traumkiste"		2.318		2,84 €	0,20 €	6.582,98 €	7.043,79 €
Kreuzberg "Safari Kinderhaus"		11.590		2,84 €	0,20 €	32.914,89 €	35.218,93 €
Kreuzberg "Farbenfroh"		6.490		2,84 €	0,20 €	18.432,34 €	19.722,60 €
Goldbach "Goldkiste"		2.086		2,84 €	0,20 €	5.924,68 €	6.339,41 €
Tiefenbach "Pustebume"		1.854		2,84 €	0,20 €	5.266,38 €	5.635,03 €
Westgartshausen "Wacholderland"		1.623		2,84 €	0,20 €	4.608,08 €	4.930,65 €
Altenmünster "Horaffen"		5.099		2,84 €	0,20 €	14.482,55 €	15.496,33 €
Roßfeld "Sterntaler"		1.854		2,84 €	0,20 €	5.266,38 €	5.635,03 €
Onolzheim "Rappelkiste"		2.782		2,84 €	0,20 €	7.899,57 €	8.452,54 €
Reußenbergschule			3.240	3,61 €	0,25 €	11.696,32 €	12.515,07 €
Gesamtsumme	11.358	61.194	49.324	121.876			368.318,99 €

Die geplanten Jahresüberschüsse werden zur Deckung des Anfangsverlustes verwendet. Dieser soll im Jahr 2022 vollständig ausgeglichen sein.



Wirtschaftsplan	2017	2018	Finanzplan				
			2019	2020	2021	2022	2023
Essenlieferungen	38.134 €	315.370 €	368.247 €	383.088 €	398.526 €	414.587 €	431.294 €
Sonstige betriebliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-
SUMME BETRIEBSERTRÄGE	38.134 €	315.370 €	368.247 €	383.088 €	398.526 €	414.587 €	431.294 €
Sach- und Materialaufwand	37.358 €	308.795 €	360.882 €	375.426 €	390.556 €	406.295 €	422.669 €
Sonstiger betrieblicher Aufwand	4.000 €	5.000 €	5.500 €	5.750 €	6.000 €	6.250 €	6.500 €
SUMME BETRIEBSAUFWAND	41.358 €	313.795 €	366.382 €	381.176 €	396.556 €	412.545 €	429.169 €
OPERATIVES ERGEBNIS	- 3.224 €	1.575 €	1.865 €	1.912 €	1.971 €	2.042 €	2.126 €
Abschreibung Anlagevermögen	- 750 €	- 1.000 €	- 1.000 €	- 1.000 €	- 1.000 €	- 1.000 €	- 1.000 €
INVESTITIONSERGEBNIS	- 750 €	- 1.000 €	- 1.000 €	- 1.000 €	- 1.000 €	- 1.000 €	- 1.000 €
Verlustausgleich Vorjahre	-	- 575 €	- 865 €	- 912 €	- 971 €	- 77 €	-
NEUTRALES ERGEBNIS	-	- 575 €	- 865 €	- 912 €	- 971 €	- 77 €	-
JAHRESERGEBNIS	- 3.974 €	-	-	-	-	965 €	1.126 €



Anlage
zum Haushaltsplan 2018

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH (WFG)

Wirtschaftsplan 2018

Erfolgsplan 2017 – 2021
Vermögensplan 2017 – 2021

WFG Schwäbisch Hall
Münzstraße 1
74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791 755 7238
Fax: 0791 755 7399
Email: info@wfgsha.de
Internet: www.wfgonline.de

Vorsitzender des Beirats:
Landrat Gerhard Bauer
Geschäftsführer:
Helmut Wahl

Eine gemeinsame Initiative von:
Landkreis Schwäbisch Hall
Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim
VR Banken im Landkreis Schwäbisch Hall

**Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2018 – Finanzplanung 2017-2021**

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) des Landkreises Schwäbisch Hall mbH stellt einen Erfolgs- und Vermögensplan gemäß § 103 Abs. 1 Nr. 5a GemO und Art. 8, § 1 Abs. 1 Nr. 1 GWR-ÄndG 1999 i.V.m. den Vorschriften des EigBG und der EigBVO auf.

Die WFG finanziert sich in erster Linie aus den Erlösen des Photovoltaikprojekts und über die Betriebskostenzuschüsse der Sparkasse Schwäbisch Hall - Crailsheim und von den Volks- und Raiffeisenbanken im Landkreis Schwäbisch Hall. Weitere Finanzmittel erwirtschaftet das energieZENTRUM über geförderte Beratungsdienste. Finanzmittel kommen periodisch auch aus Förderprojekten mit EU-, Bundes- und Landesmitteln.

Im Wirtschaftsjahr 2018 werden Umsatzerlöse aus dem PV-Projekt in Höhe von 912.400 € kalkuliert. Bei den Betriebsausgaben mit 171.491 € ist eine Reserve für Instandhaltung und für neue Wechselrichter berücksichtigt. 2018 werden wir zusammen mit der Südwestpresse die Wirtschaftsmesse des Landkreises in Illshofen ausrichten und planen für die Organisation von Teilbereichen mit Kosten von ca. 10.000 €. Für die Ersatzinvestition der defekten Anlage auf dem Dach der STC Halle in Schwäbisch Hall wurden jeweils 30.000 € als Restfinanzierung in 2016 und 2017 eingeplant die 2017 anfallen. In 2018 fallen hier für den Rückbau der Altanlage 10.000 € an. Die übrigen Ausgaben wurden wirtschaftlich und sparsam kalkuliert. Das Demographieprojekt „RegioBIZ“/„unternehmenswert: Mensch“ wird aus dem ESF-Bundesprogramm mit 80 % ESF- und Bundesmitteln finanziert. Durch einen neuen Programmzweig „unternehmenswert: Mensch plus“ mit Ausrichtung auf Arbeiten 4.0 ist die Finanzierung bis 2020 gesichert. Die Unterstützung für das Europabüro läuft aktuell noch bis Ende 2017 und wurde für 2018 ff. wieder neu beantragt. Neu hinzugekommen ist unsere Veranstaltungsreihe Industrie 4.0 Forum Baden-Württemberg zusammen mit bwcon. Die Projekte des energieZENTRUMS (Come and SeE, E-Mobilität, Standby, Coaching kommunaler Klimaschutz bzw. kommunale Unterstützungsprojekte Energie) werden fortgeführt. Ebenso die Begleitung bei der Breitbandinitiative des Landkreises. Dafür erhält der Landkreis entsprechende Förderungen.

Nach dem Erfolgsplan ergibt sich ein negatives Ergebnis. Der Vermögensplan weist einen Finanzsaldo von 37.098 € aus. Wir sind stets bemüht an Förderprogrammen zu partizipieren. Dadurch können Sach- und Personalkosten refinanziert werden. Das wirtschaftliche Ergebnis und die Vermögenslage werden kontinuierlich überwacht. Strategien und Tätigkeiten sind entsprechend anzupassen.

Personalentwicklung											
Jahr:	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Angestellte	6	5	5	5	5	4	4	4	4	5	4
Teilzeitkräfte	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	3
Geringfügig Beschäftigte	4	3	3	3	2	2	2	1	1	1	1
Ausbildung	1	2	2	2	3	2	2	2	2	2	2
Personal insgesamt	11	11	11	11	11	9	9	8	8	9	10



WFG - Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

Erfolgsplan 2018
mit Finanzplanung 2017-2021

	PLAN 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021
1. Umsatzerlöse					
a energieZENTRUM/BeratungVZ	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
b Energie-Checks über VZ	55.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
c Solarprojekt	917.000 €	912.400 €	907.800 €	903.300 €	898.800 €
d Tourismus (GUCK MAL)	99.000 €	99.000 €	99.000 €	99.000 €	99.000 €
e RegioBiz/Unternehmenswert Mensch (UWM)	63.987 €	63.500 €	63.500 €	34.500 €	- €
f FaunD	- €	- €	- €	- €	- €
g Europabüro 1)	20.000 €	28.600 €	28.600 €	28.600 €	- €
h sha-z	300 €	300 €	300 €	300 €	300 €
i Come and SeE	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
j Jobbörse/J4Y	- €	- €	- €	- €	- €
k Wirtschaftsmesse	- €	25.000 €	- €	- €	- €
l Empfang der Wirtschaft	5.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
m E-Mobilität	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
n Standby	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
o Coaching kommunaler Klimaschutz/50-50	10.000 €	- €	- €	- €	- €
p Nahwärmekonzeptionen	7.000 €	7.000 €	5.000 €	- €	- €
q kommunale Unterstützungsprojekte Energie	12.000 €	12.000 €	15.000 €	20.000 €	20.000 €
Summe Umsatzerlöse	1.221.287 €	1.239.800 €	1.211.200 €	1.177.700 €	1.110.100 €
2. Sonstige betriebliche Erträge					
a Geschäftstätigkeit/Breitband	- €	- €	- €	- €	- €
b Zuschuss Sparkasse 2)	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €
c Zuschuss Voba-Raiba	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €
Summe sonstige betriebliche Erträge	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €
Summe der Erträge	1.371.287 €	1.389.800 €	1.361.200 €	1.327.700 €	1.260.100 €
3. Projektaufwand Sachaufwand (ohne Personal)					
a energieZENTRUM	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
b Energie-Checks über VZ	3.850 €	3.850 €	3.850 €	3.850 €	3.850 €
c Solarprojekt Betriebsausgaben	168.191 €	171.491 €	174.791 €	179.091 €	182.391 €
d Ersatzinvestition PV-Anlage 3) 4)	30.000 €	10.000 €	- €	- €	- €
e Tourismus (GUCK MAL)	96.750 €	96.750 €	96.750 €	96.750 €	96.750 €
f RegioBiz/UWM	18.458 €	14.000 €	14.000 €	8.000 €	- €
g FaunD	- €	500 €	500 €	500 €	500 €
h Europabüro	5.000 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €
i sha-z	300 €	300 €	300 €	300 €	300 €
j Come and SeE	1.500 €	500 €	500 €	500 €	500 €
k Jobbörse/J4Y	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
l Wirtschaftsmesse	5.000 €	10.000 €	- €	- €	- €
m Messen u. Veranstaltungen	6.500 €	5.000 €	15.000 €	5.000 €	6.500 €
n Empfang der Wirtschaft	15.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
o E-Mobilität	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
p Standby	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
q Coaching kommunaler Klimaschutz	500 €	- €	- €	- €	- €
r Nahwärmekonzeptionen	500 €	500 €	400 €	400 €	- €
s kommunale Unterstützungsprojekte Energie	700 €	700 €	700 €	700 €	700 €
t Digitalisierungsoffensive	- €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Summe Projektaufwand	363.549 €	353.391 €	346.691 €	334.991 €	331.791 €
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
a Standortmarketing	5.000 €	25.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
b sonstige Aufwendungen	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
c Wirtschaftsprüfer, Buchhaltung, WFG-Beirat	18.000 €	20.000 €	22.000 €	24.000 €	24.000 €
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	28.000 €	50.000 €	42.000 €	44.000 €	44.000 €



5. Personalaufwand inkl. Projektpersonalkosten	419.744 €	444.422 €	430.073 €	423.343 €	421.195 €
6. Allg. Bürokosten Gemeinschaftsbüro/Technik	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgeg. des Anlagevermögens und Sachanlagen					
a Solarprojekt	418.249 €	418.249 €	418.249 €	418.249 €	418.249 €
b Sonstige	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Summe Abschreibungen	421.249 €	421.249 €	421.249 €	421.249 €	421.249 €
Summe der Aufwendungen	1.267.542 €	1.267.542 €	1.304.062 €	1.275.013 €	1.258.583 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
a Solarprojekt	89.177 €	90.353 €	80.472 €	70.472 €	60.531 €
b Sonstige	- €	- €	- €	- €	- €
Summe sonst. Zinsen u. Aufwendungen	89.177 €	90.353 €	80.472 €	70.472 €	60.531 €
Ergebnis des gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	14.568 €	- 4.615 €	5.715 €	- 1.355 €	- 53.666 €
9. Außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €
10. Außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €	- €	- €
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.662 €	4.662 €	- €	1.829 €	- €
12. Sonstige Steuern	- €	- €	- €	1 €	1 €
Jahresgewinn/Jahresverlust	9.906 €	- 4.615 €	3.885 €	- 1.356 €	- 53.667 €

Nachrichtlich

Behandlung des Jahresverlustes
Tilgung aus dem Gewinnvortrag /
Kapitalrücklage/-zufuhr

- €	- 4.615 €	- €	- 1.356 €	- 53.667 €
-----	-----------	-----	-----------	------------

Behandlung des Jahresgewinns
Vortrag auf neue Rechnung
1) erneute Antragstellung ab Förderzeitraum 2018
2) Vorbehaltlich Mittelzusage
3) plus 30.000 € aus Vorjahr für Ersatzbeschaffung STC Sulzdorf
4) Abbau Altanlage STC


WFG - Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH
Vermögensplan 2018
mit Finanzplanung 2017-2021

	PLAN 2017	PLAN 2018	PLAN 2019	PLAN 2020	PLAN 2021
Finanzierungsmittel (Einnahmen)					
1. Zuführungen zum Stammkapital	- €	- €	- €	- €	- €
2. Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	- €	- €	- €	- €	- €
3. Jahresgewinn	9.906 €	- €	3.885 €	- €	- €
4. Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	- €	- €	- €	- €	- €
5. Zuweisungen, Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeiträge	- €	- €	- €	- €	- €
6. Beiträge, ähnliche Entgelte abzügl. Auflösungsbeiträge	- €	- €	- €	- €	- €
7. Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	- €	- €	- €	- €	- €
8. Kredite					
a) von der Gemeinde/ Landkreis	- €	- €	- €	- €	- €
b) von Dritten	- €	- €	- €	- €	- €
c) geplant	- €	- €	- €	- €	- €
Summe Kredite	- €	- €	- €	- €	- €
9. Abschreibungen und Anlagenabgänge	421.249 €	421.249 €	421.249 €	421.249 €	421.249 €
10. Rückflüsse aus gewährten Krediten	- €	- €	- €	- €	- €
11. Erübrigte Mittel aus Vorjahren (Gewinnvortrag)	97.829 €	74.724 €	37.098 €	7.972 €	- 1.487 €
12. Ausgleich aus dem Haushalt der Gemeinde/ Landkreis	- €	- €	- €	- €	- €
Finanzierungsmittel insgesamt	528.984 €	495.973 €	462.232 €	429.221 €	419.762 €
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)					
1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte					
a) Investition Betriebsausstattung	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €
b) Investition Solarprojekt	- €	- €	- €	- €	- €
Summe Sachanlagen	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €
2. Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	- €	- €	- €	- €	- €
3. Rückzahlung von Stammkapital	- €	- €	- €	- €	- €
4. Entnahme aus Rücklagen	- €	- €	- €	- €	- €
5. Jahresverlust	- €	4.615 €	- €	1.356 €	53.667 €
6. Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	- €	- €	- €	- €	- €
7. Auflösung Ertragszuschüsse	- €	- €	- €	- €	- €
8. Entnahme langfristiger Rückstellungen	- €	- €	- €	- €	- €
9. Tilgung von Krediten	445.260 €	445.260 €	445.260 €	445.260 €	445.260 €
10. Gewährung von Krediten					
a) an Gemeinde/Landkreis	- €	- €	- €	- €	- €
b) an Dritte	- €	- €	- €	- €	- €
Summe Gewährung von Krediten	- €	- €	- €	- €	- €
11. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren (Verlustvortrag)	- €	- €	- €	- €	- €
Finanzierungsbedarf insgesamt	454.260 €	458.875 €	454.260 €	455.616 €	507.927 €
Finanzsaldo	74.724 €	37.098 €	7.972 €	- 26.395 €	- 88.165 €



WFG-Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH
Münzstraße 1
74523 Schwäbisch Hall

Bilanz zum 31. Dezember 2016**AKTIVA**

	31.12.2016	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	97,00		197,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände		97,00	197,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2,00		2,00
2. technische Anlagen und Maschinen	4.220.464,99		4.638.715,29
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.358,00		25.539,00
Summe Sachanlagen		4.240.824,99	4.664.256,29
Summe Anlagevermögen		4.240.921,99	4.664.453,29
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	41.924,55		121.602,01
2. sonstige Vermögensgegenstände	69.952,28		53.265,57
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		111.876,83	174.867,58
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		427.304,24	482.683,45
Summe Umlaufvermögen		539.181,07	657.551,03
C. Rechnungsabgrenzungsposten		92.655,58	103.732,29
SUMME AKTIVA		4.872.758,64	5.425.736,61



WFG-Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH
Münzstraße 1
74523 Schwäbisch Hall

Bilanz zum 31. Dezember 2016**PASSIVA**

	31.12.2016	31.12.2016	31.12.2015
	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.564,59	25.564,59
II. Gewinnvortrag		160.152,28	77.043,06
III. Jahresüberschuss		97.828,70	83.109,22
Summe Eigenkapital		283.545,57	185.716,87
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	3.273,00		0,00
2. sonstige Rückstellungen	47.900,00		48.300,00
Summe Rückstellungen		51.173,00	48.300,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.501.528,55		5.140.412,29
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19.792,13		6.636,09
3. Sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern in €: 10.310,30 (23.414,98)	16.719,39		30.126,74
Summe Verbindlichkeiten		4.538.040,07	5.177.175,12
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	14.544,62
SUMME PASSIVA		4.872.758,64	5.425.736,61



WFG- Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH
Münzstraße 1
74523 Schwäbisch Hall

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

	<u>2016</u> <u>EUR</u>	<u>2016</u> <u>EUR</u>	<u>2015</u> <u>EUR</u>
1. Umsatzerlöse	1.425.350,08		1.282.333,98
Gesamtleistung		1.425.350,08	
2. Sonstige betriebliche Erträge		3.668,76	45.279,93
Summe betriebliche Erträge		1.429.018,84	1.327.613,91
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00		- 226,83
Summe Materialaufwand		0,00	- 226,83
4. Projektaufwand		- 337.405,21	- 371.927,03
Rohergebnis		1.091.613,63	955.460,05
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	- 250.835,09		- 130.826,79
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	- 56.205,45		- 41.050,93
Summe Personalaufwand		- 307.040,54	- 171.877,72
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensge- genstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 431.279,91		- 425.735,76
Summe Abschreibungen		- 431.279,91	- 425.735,76
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 106.900,79	- 108.166,13
Summe betriebliche Aufwendungen (außer Materialaufwand)		- 845.221,24	- 705.779,61
Betriebsergebnis		246.392,39	249.680,44
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00		0,02
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 109.111,23		- 135.980,71
Finanzergebnis		- 109.111,23	- 135.980,69
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		- 39.452,46	- 30.590,53
11. Ergebnis nach Steuern		97.828,70	83.109,22
12. Jahresüberschuss		97.828,70	83.109,22

Landratsamt Schwäbisch Hall | Münzstraße 1 | 74523 Schwäbisch Hall | www.LRASHA.de